www.statistik.thueringen.de

Freistaat Thüringen

Landesamt für Statistik

Statistisches Jahrbuch Thüringen

Ausgabe 2026



Zeichenerklärung

Grenzen und Verkehr

- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Autobahn mit Nummer, Anschlussstelle (E40 / 4)
- Bundesstraße mit Nummer (7)
- Landes-/ Verbindungsstraße
- Eisenbahn mit Bahnhof, Eisenbahnbrücke
- Rennsteig
- Tunnel
- Flughafen

Gewässer

- Saale — Fluss
- See/ Talsperre

Relief

- 350 — Höhenpunkt mit Höhenangabe in Meter
- Gr. Inselsberg — Bergname

Vegetation

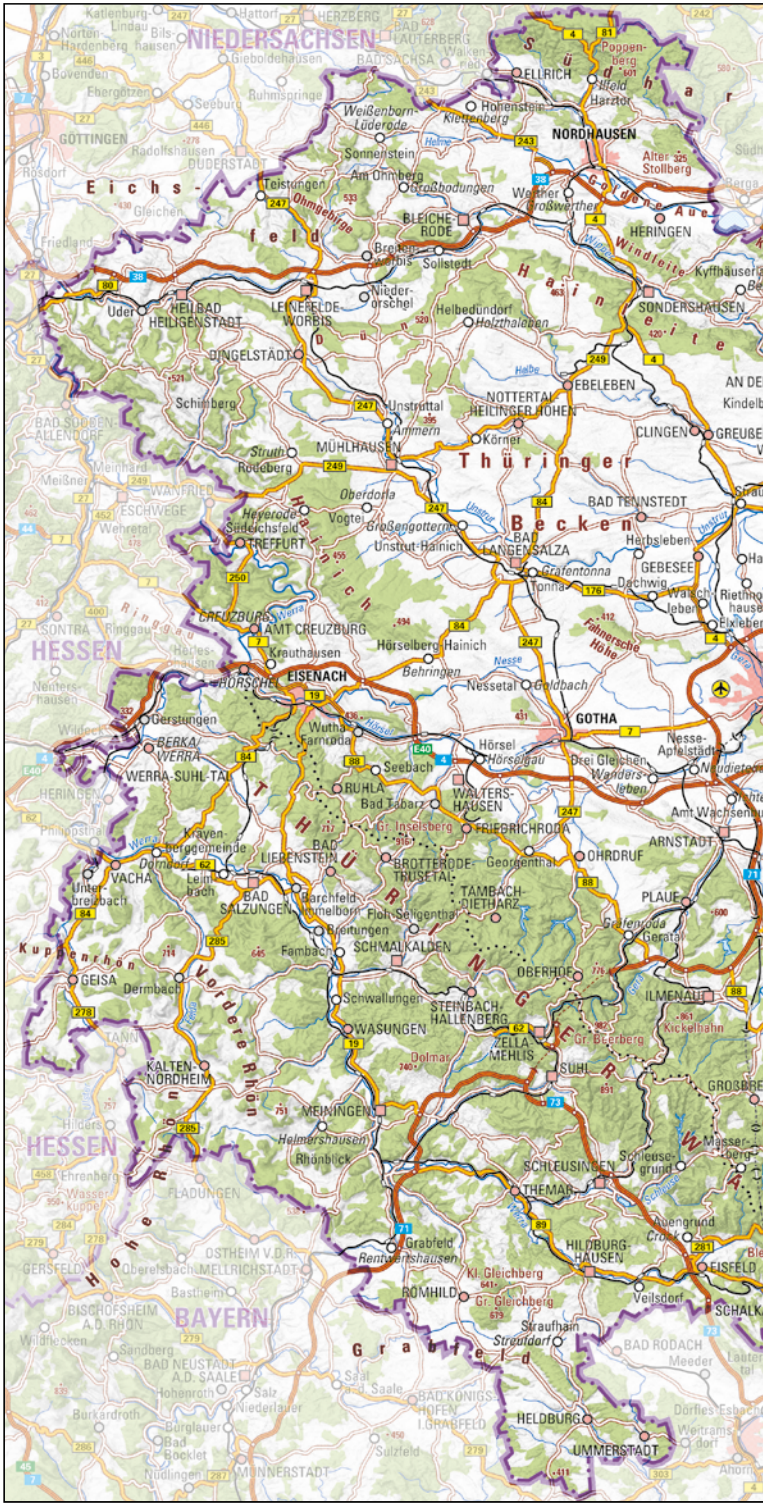
- Wald

Städte

GOTHA	> 40.000 Einwohner
APOLDA	10.000 bis 40.000 Einwohner
OHRDRUF	< 10.000 Einwohner
ERFURT	Landeshauptstadt
WERRA-SUHL-TAL	Stadt
BERKA/ WERRA	Ausgewählte Stadtteile

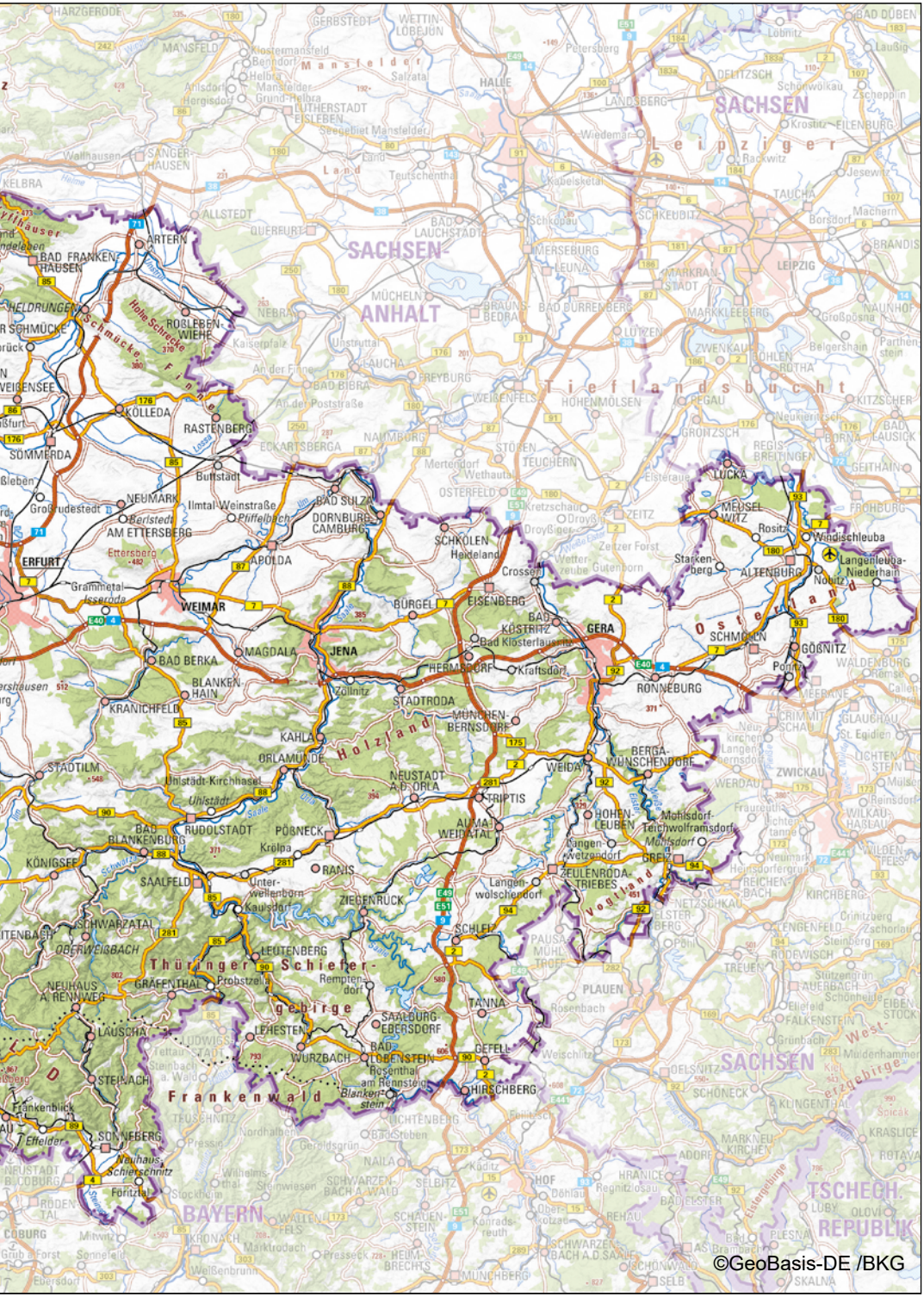
Gemeinden

Niederorschel	>3.000 Einwohner
Schönstedt	>1.500 bis 3.000 Einwohner
Harztor	Gemeinde
Ilfeld	Ausgewählte Gemeindeteile



Stand: 2024

© GDI-Th


SACHSEN
ANHALT
SACHSEN-
Leipziger Land
Tieflandsbucht
Ostthüringer Holzland
Vogtland
Thüringer Schiefergebirge
Frankenwald
Westerzgebirge
BAYERN
TSCHECH. REPUBLIK
ERFURT
WEIMAR
JENA
GERA
SUHL
ARTERN
SOMMERDA
APOLDA
EISENBERG
ZEULENRODA-TRIEBES
PLAUEN
HIRSCHBERG
SONNEBERG
©GeoBasis-DE /BKG

Statistisches Jahrbuch Thüringen

Ausgabe 2026

34. Jahrgang

Freistaat Thüringen
Landesamt für Statistik

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: +49 361 57 331-96 42
Telefax: +49 361 57 331-96 99
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de
Internet: www.statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat Präsidialbereich – Grundsatzfragen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Forschungsdatenzentrum
Telefon: +49 361 57 331-91 10

Redaktionsschluss: 18. September 2026

Satz: Thüringer Landesamt für Statistik

Druck und Weiterverarbeitung: Druckhaus Gera GmbH

Bildnachweise:

Titel: Der Sternprojektor „Universarium“ (Foto: Stefan Harnisch), KI-gestützte Bildbearbeitung

Geo-Basisdaten:

© GDI-Th
© GeoBasis-DE/BKG

Qualität:

Sollte nach der Herausgabe dieser Veröffentlichung ein Fehler bekannt werden, wird dieser mit einem Hinweis für die Nutzenden (R = Berichtigung) in der Online-Version korrigiert.

Bestell-Nr.: 40 101

Preis: 20 EUR

ISSN 1431-0619

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt 2026

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Vorwort

Thüringer Landesamt für Statistik

Knut Demmler
Vizepräsident des Thüringer Landesamtes für Statistik

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Welt um uns herum verändert sich in einem rasanten Tempo. Ob gesellschaftlicher Wandel, wirtschaftliche Dynamiken oder ökologische Herausforderungen – um die Gegenwart zu verstehen und die Weichen für die Zukunft richtig zu stellen, brauchen wir verlässliche Orientierungspunkte. Das Statistische Jahrbuch Thüringen bietet genau diese Orientierung. Es zeigt komplexe Entwicklungen im Freistaat in präzisen, objektiven und neutralen Daten. Zahlen sind das Fundament, auf dem fundierte Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft getroffen werden. Sie machen Trends sichtbar, korrigieren Fehlwahrnehmungen und bieten eine sachliche Basis für öffentliche Debatten.

Die vorliegende Ausgabe 2026 spiegelt ein Jahr wider, das von technologischem Fortschritt, ökonomischen Umbrüchen und globalen Veränderungen geprägt war.

Umso wertvoller empfinden wir etablierte Institutionen. Thüringen blickt im Jahr 2026 auf ein ganz besonderes Jubiläum: Das Zeiss-Planetarium in Jena feiert sein 100-jähriges Bestehen. Dies war der Anlass für unsere diesjährige Cover-Geschichte. Als ältestes durchgehend betriebenes Projektionsplanetarium der Welt ist das Zeiss-Planetarium ein Aushängeschild für den Innovations- und Wissenschaftsstandort Thüringen. Es macht wissenschaftliche Daten und astronomische Erkenntnisse greifbar und vermittelt komplexe Zusammenhänge auf anschauliche Weise. Damit verbindet es ein zentrales Anliegen mit dem Statistischen Jahrbuch: die Realität mithilfe von Daten zu erfassen, einzuordnen und verständlich zu vermitteln.

Die amtliche Statistik ist ein objektiver und unabhängiger Berichterstatter über die Wirtschaft und die Gesellschaft. Sie steht außerhalb politischer Wertungen und Einflussnahmen. Das Statistische Jahrbuch ist der Klassiker unter den Veröffentlichungen des Thüringer Landesamtes für Statistik. Es ist als Ergänzung zu unserem breit gefächerten digitalen Informationsangebot zu verstehen. Da es Daten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik umfasst, eignet es sich zum Nachschlagen und zum „Schmökern“ gleichermaßen. In jedem Fall erhält man auf den folgenden Seiten ein aktuelles Bild der Verhältnisse in Thüringen.

Ein solches Werk ist das Ergebnis exakter und kontinuierlicher Arbeit. Mein besonderer Dank gilt daher allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Thüringer Landesamtes für Statistik sowie denjenigen, die durch ihre Auskunftsbereitschaft amtliche Statistik erst möglich machen.

Ich wünsche Ihnen eine informative und erkenntnisreiche Lektüre.

Ihr
Knut Demmler

Erfurt, im November 2026



Grußwort

Ernst-Abbe-Stiftung / Zeiss-Planetarium Jena

Jörg Hühn
Geschäftsführer des Zeiss-Planetariums Jena

Liebe Leserinnen und Leser,

das Zeiss-Planetarium Jena begeht im Jahr 2026 ein außergewöhnliches Jubiläum: Vor 100 Jahren wurde hier ein Ort eröffnet, der seitdem Generationen von Menschen für den Blick in den Himmel, für Wissenschaft und für die großen Fragen unserer Welt begeistert. Dieses Jubiläum ist weit mehr als ein Rückblick auf eine eindrucksvolle Geschichte. Es würdigt ein Haus, das für Innovationskraft, Wissensvermittlung und kulturelle Identität in Thüringen steht.

Als ältestes Projektionsplanetarium der Welt ist das Zeiss-Planetarium Jena ein Ort von internationalem Rang. Seine Entstehung war Ausdruck jenes Pioniergeistes, der Thüringen seit jeher prägt: der Verbindung von Forschung, technischer Präzision, gestalterischem Denken und dem Anspruch, Wissen für viele Menschen zugänglich zu machen. Was 1926 in Jena begann, wurde zu einem Meilenstein der Wissenschafts- und Technikgeschichte mit Strahlkraft weit über Thüringen hinaus.

Doch die Bedeutung des Zeiss-Planetarium Jena erschöpft sich nicht in seiner Vergangenheit. Bis heute ist es ein lebendiger Ort des Staunens, des Lernens und der Begegnung. Es vermittelt astronomische und naturwissenschaftliche Inhalte auf anschauliche, emotionale und anspruchsvolle Weise. Künftig wird es diesen Anspruch noch erweitern und neben seinem Kern als Ort der Astronomie und Wissensvermittlung verstärkt auch Raum für Lesungen, Konzerte und weitere kulturelle Formate bieten. So treten Wissenschaft, Kunst und öffentliches Erleben noch stärker miteinander in Verbindung.

Dass das Planetarium in seinem Jubiläumsjahr zugleich umfassend saniert wird, verleiht diesem Meilenstein eine zusätzliche Dimension. Der Blick auf 100 Jahre Geschichte ist damit immer auch ein Blick nach vorn. Die Sanierung ist Ausdruck von Verantwortung gegenüber einem herausragenden kulturellen und technischen Erbe. Zugleich ist sie ein Bekenntnis zur Zukunft dieses Hauses: zu seiner Bewahrung ebenso wie zu seiner zeitgemäßen Weiterentwicklung.

Es ist ein schönes Zeichen, dass das Statistische Jahrbuch Thüringen 2026 diesem Jubiläum Raum gibt. Denn auch wenn Statistik und Planetarium auf unterschiedliche Weise arbeiten, verbindet sie ein gemeinsamer Gedanke: die Welt besser zu verstehen, Zusammenhänge sichtbar zu machen und Orientierung zu geben. Das Jahrbuch leistet dies mit verlässlichen Daten und objektiven Einordnungen. Das Zeiss-Planetarium Jena tut es, indem es wissenschaftliche Erkenntnisse in Bilder, Erlebnisse und Wissen übersetzt.

100 Jahre Zeiss-Planetarium Jena stehen so für Beständigkeit und Erneuerung zugleich. Sie erzählen von der Kraft einer Idee, die Menschen seit einem Jahrhundert verbindet: die Welt durch Erkenntnis, Vorstellungskraft und gemeinsame Erfahrung besser zu verstehen.

Jörg Hühn
Geschäftsführer
des Zeiss-Planetariums Jena

Faszination Weltraum in Thüringen

Die Geschichte des dienstältesten Planetariums der Welt beginnt schon lange vor seiner Eröffnung. Am Anfang standen Carl Zeiss, Ernst Abbe und Otto Schott. 1846 eröffnete Carl Zeiss die erste Werkstatt für Mikroskope und technische Geräte in Jena, in der Ernst Abbe dann den Mikroskopbau als wissenschaftliches Arbeitsfeld etablierte. Später kam auch noch das Glastechnische Laboratorium Schott und Genossen hinzu. Damit legten die 3 Männer den Grundstein der optischen Industrie in Jena. Als dann der Begründer des Deutschen Museums in München, Oskar von Miller, um 1912 die Idee für ein großes Planetarium hatte, wurde die Firma Carl Zeiss mit der Umsetzung beauftragt. Daraufhin entwickelte Walther Bauersfeld 1919 den ersten Projektor. Nach zahlreichen Testaufführungen, zu denen viele Tausende Gäste kamen, wurde das Planetarium am 18. Juli 1926 eröffnet. Seit der Eröffnung mit dem ersten Projektor kamen alle Projektoren des Jenaer Planetariums aus dem Hause Zeiss. Auch das neuste System stammt von der Firma: „ZEISS VELVET“ wurde im Zuge der umfassenden Renovierungsarbeiten in Vorbereitung auf das 100-jährige Jubiläum 2026 eingesetzt.

Dass die optische Industrie nach wie vor eine große Rolle für Jena spielt, zeigen auch die statistischen Daten zu diesem Industriezweig. Ende September 2025 gab es in Jena 13 Betriebe zur Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. In Thüringen insgesamt gab es 25 Betriebe. In Jena waren also über die Hälfte dieser Betriebe ansässig. Insgesamt erwirtschafteten die Jenaer Betriebe zur Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten im Jahr 2025 einen nominalen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro. Damit wurde in Jena mit einem Anteil von 90,6 Prozent fast der gesamte nominale Umsatz dieses Wirtschaftszweigs in Thüringen erwirtschaftet.

Doch die optische Industrie dient nicht nur zur Ausstattung von Planetarien. In Jena werden die optischen und fotografischen Instrumente und Geräte auch für die Raumfahrttechnologie genutzt. Die erste Jenaer Technik im Weltraum gab es schon 1976. Das Kombinat Carl Zeiss Jena hatte eine Multispektralkamera entwickelt, die beim Flug des sowjetischen Raumschiffs Sojus 22 zum Einsatz kam. Zuletzt umrundete im Frühjahr 2026 die Artemis II Mission mithilfe eines von der Firma Jena-Optronik entwickelten Navigationssystems den Mond. Die Produkte dieser Firma werden auch von den Raumfahrtagenturen in Japan, den USA und Kanada genutzt.

Dass Produkte aus Jena weltweit gefragt sind und der Außenhandel essenziell für die ansässigen Wirtschaftsunternehmen ist, sieht man auch an der Exportquote der Stadt. Im Jahr 2025 wurden 72,6 Prozent des Umsatzes der Jenaer Unternehmen durch Exporte ins Ausland erwirtschaftet. Damit hatte die Stadt die höchste Exportquote aller Thüringer Kreise und lag sehr deutlich über der Quote von Thüringen mit 36,2 Prozent.

Zwar weist Jena die höchste Konzentration von Unternehmen der Optik und Photonik auf und wird deswegen auch als „Optical Valley“ bezeichnet, doch auch thüringenweit gibt es verschiedene Firmen, die einen Beitrag zur Luft- und Raumfahrttechnik leisten. So hat in Arnstadt mit der Firma N3 ein Technologiezentrum für die Instandhaltung und Reparatur von Triebwerken seinen Sitz, in Crossen an der Elster stellt die Firma rmw Kabelsysteme GmbH maßgeschneiderte Spezialkabel und Kabelsysteme her und in Korbußen werden von der BIKAR Aerospace GmbH Nichteisen-Metalle gehandelt, hergestellt und zugeschnitten, unter anderem Luftfahrt-Aluminium.

In Jena und Thüringen ist zusätzlich zur Luft- und Raumfahrtindustrie auch die dazugehörende Forschung gut vertreten. Es gibt beispielsweise das Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik IOF, das mit rund 500 Mitarbeitenden unter anderem hochpräzise optische Systeme entwickelt. Astrophysikalische Grundlagenforschung betreiben Astronominnen und Astronomen seit 1960 in der Landessternwarte Tautenburg.

Für Nachwuchs in Wirtschaft und Forschung sorgen die Thüringer Hochschulen. So kann man an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena Studiengänge in den Fachbereichen Astrophysik und Astronomie (19 Studierende im Wintersemester 2025/26), Physik (913 Studierende), Werkstofftechnik (54 Studierende) und Elektrische Energietechnik (9 Studierende) belegen. An der Ernst-Abbe-Hochschule in Jena gibt es Angebote in den Fachbereichen Werkstofftechnik (45 Studierende), Maschinenbau (121 Studierende), Optoelektronik (90 Studierende), Feinwerktechnik (43 Studierende), Physikalische Technik/ Mechanische Verfahrenstechnik (402 Studierende), Elektrotechnik/Elektronik (152 Studierende) und Mechatronik (52 Studierende). Damit gab es in Jena im Wintersemester 2025/26 insgesamt 1 855 Studierende, die sich mit Fachbereichen beschäftigten, die auch mit Luft- und Raumfahrttechnik zu tun haben. Das entspricht knapp 10 Prozent der gesamten Studierenden in Jena.

Aber natürlich kann man sich nicht nur in Jena auf diesem Gebiet weiterbilden. Studiengänge im Fachbereich Maschinenbau/-wesen kann man beispielsweise auch an der Dualen Hochschule Gera-Eisenach (265 Studierende im Wintersemester 2025/26), der Hochschule Nordhausen (54 Studierende) und der Hochschule Schmalkalden (266 Studierende) finden. Studienmöglichkeiten im Fachbereich Elektrotechnik/Elektronik werden ebenfalls an der Dualen Hochschule Gera-Eisenach (78 Studierende), der Hochschule Nordhausen (39 Studierende) und der Hochschule Schmalkalden (162 Studierende) angeboten. Und Studienangebote im Bereich Werkstofftechnik gibt es auch an der Bauhaus-Universität Weimar (21 Studierende).

Während die genannten Hochschulen einzelne Fächer mit technischer Ausrichtung anbieten, ist dieses Themenfeld die Hauptrichtung der Technischen Universität (TU) Ilmenau. Die meisten der dort angebotenen Studiengänge haben einen Technikbezug, so z. B. die Studiengänge in den Fachbereichen Werkstofftechnik (48 Studierende), Maschinenbau/-wesen (216 Studierende), Elektrotechnik/Elektronik (158 Studierende), Elektrische Energietechnik (8 Studierende), Mechatronik (84 Studierende), Technische Kybernetik (26 Studierende) und Mikrosystemtechnik (124 Studierende). Zählt man alle Studierenden in den genannten Studienangeboten zusammen, bildeten sich im Wintersemester 2025/26 über 3 000 Menschen in Thüringen in diesen Fachrichtungen weiter.

Wer sich lieber als Privatperson in seiner Freizeit mit dem Weltraum beschäftigen möchte, kann dies nicht nur im dienstältesten Planetarium der Welt in Jena tun, sondern auch in den zahlreichen Sternwarten und Planetarien in ganz Thüringen. Planetarien gibt es auch in Bad Salzungen, Gotha und Suhl. Für alle, die den Sternenhimmel lieber in natura erleben möchten, empfiehlt sich ein Besuch in einer der zahlreichen Sternwarten im Freistaat (siehe Karte). Die Landessternwarte Tautenburg bietet beispielsweise Führungen an. Himmelsschauplätze im Freien und Führungen unter dem Nachthimmel lassen sich besonders gut im "Sternenpark Rhön" erleben, einem der wenigen Gebiete in Deutschland mit nahezu natürlicher Nachtlandschaft, die nur wenig durch Lichtverschmutzung beeinflusst ist. Aufgrund dieser günstigen Bedingungen wurde das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön im Dreiländereck Bayern, Hessen und Thüringen im Jahr 2014 von der International Dark-Sky Association (IDA) als Internationaler Sternenpark anerkannt. Dort bietet zum Beispiel die astronomische Beobachtungsplattform auf dem Berg Hohe Geba mehrere Aufstellmöglichkeiten für das eigene Teleskop (Koordinaten: 50°35'19.38"N 10°16'14.55"E; 740 m ü. NN).

Planetarien, Sternwarten und Beobachtungsplattformen in Thüringen
Stand: 2026



PLANETARIEN

Zeiss-Planetarium Jena
Am Planetarium 5
07743 Jena

Planetarium Bad Salzungen
Am Burgsee 7a
36433 Bad Salzungen

Zeiss-Planetarium Suhl
Am Hoheloh 1
98527 Suhl

Planetarium der Kooperativen Gesamtschule Gotha
Reinhardsbrunner Straße 19
99867 Gotha

BEOBACHTUNGS-PLATTFORM

Astronomischer Beobachtungsplatz Hohe Geba
98617 Rhönblick OT Geba

STERNWARTEN

Sternwarte Rudolstadt
An der Sternwarte
07407 Rudolstadt

Astronomisches Zentrum Gera e. V.
Leipziger Straße 24
07545 Gera

Volkssternwarte Urania Jena e. V.
Schillergäßchen 2–3
07745 Jena

Forststernwarte der Volkssternwarte Urania e. V.
Forstweg 88
07745 Jena

Thüringer Landessternwarte
Sternwarte 5
07778 Tautenburg

Schulsternwarte Auma
Planetenweg
07955 Auma

Katherine-Johnson-Sternwarte Greiz
Schöne Aussicht 10c
07973 Greiz

Sternwarte Sonneberg
Sternwartestraße 32
96515 Sonneberg-Neufang

Sternwarte Rotheul
Untere Dorfstr. 35
96524 Föritztal OT Rotheul

Schul- und Volkssternwarte Suhl
Am Hoheloh 1
98527 Suhl

Sternwarte Heubau
Rudolf-Breitscheid-Straße 90
98666 Masserberg

Volkssternwarte Kirchheim
Zur Sternwarte 1
99334 Amt Wachsenburg

Schulsternwarte Friedrich-Schiller Gymnasium
Thomas-Mann-Straße 2
99423 Weimar

Universitäts-Sternwarte Großschwabhausen
Märzenbecher Wald
99441 Döbritschen

Rohrbachsche Sternwarte
Galbergweg 12
99867 Gotha

Volkssternwarte Erfurt
Gothaer Str. 38
99094 Erfurt-Hochheim

Inhaltsverzeichnis

Seite

Tabellenverzeichnis 12
Verzeichnis der Schaubilder 26
Allgemeine Vorbemerkungen 27
Abkürzungen und Zeichenerklärungen 30

Geographische, meteorologische und Klimadaten 33
Kirchen und Religionsgemeinschaften 42

I Bevölkerung und Privathaushalte 43
II Wahlen 139
III Erwerbstätigkeit 161
IV Unternehmen und Arbeitsstätten 183
V Land- und Forstwirtschaft 203
VI Produzierendes Gewerbe 231
VII Bautätigkeit und Wohnungen 281
VIII Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Tourismus 299
IX Außenhandel 321
X Verkehr 329
XI Rechtspflege 347
XII Bildung 373
XIII Kultur 399
XIV Gesundheitswesen 411
XV Öffentliche Sozialleistungen 443
XVI Öffentliche Finanzen und Steuern 485
XVII Verdienste 561
XVIII Preise 581
XIX Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 595
XX Umwelt 623

Territoriale Gliederungen 661
Ländervergleich 666
Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) 680
Sachwortverzeichnis 683

Tabellenverzeichnis

Geographische, meteorologische und Klimadaten 33
1. Landesgrenze 34
2. Äußerste Grenzpunkte 34
3. Ausgewählte Wasserläufe 35
4. Straßen des überörtlichen Verkehrs 36
5. Ausgewählte Stauanlagen 36
6. Höhenlage ausgewählter Bodenerhebungen 37
7. Verwaltungsgliederung der Gemeinden am 31.12.2025 nach Kreisen 41

Kirchen und Religionsgemeinschaften 42
1. Evangelische Kirche 2023 und 2024 42
2. Katholische Kirche 2023 und 2024 42
3. Jüdische Landesgemeinde Thüringen 2020 bis 2024 42

I. Bevölkerung und Privathaushalte 43
1. Entwicklung der Bevölkerung 1950 bis 2025 54
2. Gebiet und Bevölkerung am 31.12.2025 nach Kreisen 55
3. Gemeinden am 31.12.2025 nach Größenklassen und Kreisen 56
4. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeindegrößenklassen und Kreisen 57
5. Bevölkerung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnerinnen und Einwohnern am 31.12.2025 58
6. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Alters- und Geburtsjahren 60
7. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Altersgruppen, Geschlecht und Kreisen 62
8. Merkmale zum Altersaufbau der Bevölkerung 1981 bis 2025 64
9. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Geschlecht, Altersgruppen und Nationalität 65
10. Mittlere Jahresbevölkerung 1965 bis 2025 nach Geschlecht 66
11. Mittlere Jahresbevölkerung 2025 nach Geschlecht und Altersjahren 67
12. Mittlere Jahresbevölkerung 2025 nach Geschlecht und Kreisen 69
13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden 70
14. Bevölkerung in Lebensformen im Jahresdurchschnitt 2024 nach Geschlecht (Endergebnis des Mikrozensus) 78
15. Familien im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen, Kinderzahl und Alter des jüngsten Kindes (Endergebnis des Mikrozensus) 78
16. Haushaltsmitglieder in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Haushaltsgröße, Alter und Geschlecht (Endergebnis des Mikrozensus) 79
17. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2024 nach Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen (Endergebnis des Mikrozensus) 80
18. Väter und Mütter im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen und Altersgruppen (Endergebnis des Mikrozensus) 81
19. Väter und Mütter im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen und Alter des jüngsten Kindes (Endergebnis des Mikrozensus) 82
20. Eingebürgerte Personen 2025 nach Geschlecht und bisheriger Staatsangehörigkeit 83
21. Eingebürgerte Personen 2025 nach Kreisen, Geschlecht, Alter und Aufenthaltsdauer 84
22. Antragstellungen auf Einbürgerung 2025 nach Kreisen, Geschlecht und Alter 86
23. Erledigungen von Einbürgerungsverfahren 2025 nach Kreisen, Geschlecht und Art der Erledigung 87

24. Geborene und Gestorbene 1955 bis 2025 – Grundzahlen 88
25. Geborene und Gestorbene 1955 bis 2025 – Verhältniszahlen 89
26. Geborene und Gestorbene 2025 nach Kreisen – Grundzahlen 90
27. Geborene und Gestorbene 2025 nach Kreisen – Verhältniszahlen 91
28. Altersspezifische Geburtenziffern sowie Lebendgeborene 2025 nach dem Alter der Mutter 92
29. Altersspezifische Geburtenziffern 2000 bis 2025 93
30. Altersspezifische Sterbeziffern sowie Gestorbene 2025 nach Altersgruppen und Geschlecht 94
31. Gestorbene Säuglinge 2025 nach Geschlecht und Alter 95
32. Gestorbene Säuglinge 1990 bis 2025 96
33. Abgekürzte Sterbetafel 2022/2024 97
34. Eheschließungen und Ehescheidungen 1980 bis 2025 99
35. Eheschließungen und Ehescheidungen 2025 nach Kreisen 100
36. Eheschließende 2025 nach dem Familienstand vor der Eheschließung und Altersgruppen – Ehegatte 1 101
37. Eheschließende 2025 nach dem Familienstand vor der Eheschließung und Altersgruppen – Ehegatte 2 102
38. Eheschließungen 2000 bis 2025 nach Staatsangehörigkeit der Ehegatten 103
39. Durchschnittliches Heiratsalter 1990 bis 2025 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten 104
40. Geschiedene Ehen 2025 nach Kinderzahl und Ehedauer 105
41. Wanderungen über die Grenzen Thüringens 2025 nach Herkunfts- und Zielländern 106
42. Wanderungen 2025 nach Kreisen 108
43. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2025 nach Herkunfts- und Zielländern 110
44. Gesamtwanderungen 1985 bis 2025 112
45. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS) 113
46. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS) 114
47. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen (Ergebnis der EVS) 116
48. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS) 117
49. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2003, 2008, 2013, 2018 und 2023 (Ergebnis der EVS) 118
50. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS) 119
51. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS) 120
52. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS) 121
53. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen (Ergebnis der EVS) 122
54. Sparguthaben und Bausparguthaben privater Haushalte 1998, 2003, 2008, 2013, 2018 und 2023 (Ergebnis der EVS) 123
55. Konsumausgaben privater Haushalte 2013, 2018 und 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS) 124
56. Konsumausgaben privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS) 126

Tabellenverzeichnis

57. Konsumausgaben privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS) 128
58. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2013, 2018 und 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS) 130
59. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS) 132
60. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS) 134
61. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2008, 2013, 2018 und 2023 (Ergebnis der EVS) 137
62. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS) 137
63. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS) 138
64. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2023 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen (Ergebnis der EVS) 138

II. Wahlen 139

1. Europawahlen seit 1994 141
2. Sitzverteilung der Abgeordneten der Bundesrepublik Deutschland im Europäischen Parlament seit 1994 141
3. Bundestagswahlen seit 1990 142
4. Sitzverteilung der Abgeordneten aus Thüringen im Deutschen Bundestag seit 1990 142
5. Landtagswahlen seit 1990 143
6. Sitzverteilung im Thüringer Landtag seit 1990 143
7. Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und Kreistagsmitglieder seit 1990 144
8. Wahlen der Stadtrats- und Gemeinderatsmitglieder seit 1990 145
9. Sitzverteilung in den kommunalen Vertretungskörperschaften seit 1990 146
10. Europawahl am 9. Juni 2024 nach Kreisen 147
11. Bundestagswahl am 23. Februar 2025 nach Wahlkreisen 148
12. Bundestagswahl am 23. Februar 2025 nach Kreisen 149
13. Landtagswahl am 1. September 2024 nach Wahlkreisen – Wahlkreisstimmen 150
14. Landtagswahl am 1. September 2024 nach Wahlkreisen – Landesstimmen 152
15. Landtagswahl am 1. September 2024 nach Kreisen 154
16. Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und Kreistagsmitglieder am 26. Mai 2024 nach Kreisen 156
17. Wahlen der Stadtrats- und Gemeinderatsmitglieder am 26. Mai 2024 nach Kreisen 158
18. Wahlergebnisse in Thüringen 2024 und 2025 160

III. Erwerbstätigkeit 161

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 2021 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen 168
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 2021 bis 2025 nach Kreisen 169
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2021 bis 2025 nach Kreisen 170
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2025 nach Kreisen 171
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.6.2025 nach Kreisen 172
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2025 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen 173

7. Auspendelnde aus Thüringen und Einpendelnde nach Thüringen 2021 bis 2025 nach Bundesländern – Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 174
8. Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Erwerbsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht 175
9. Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Altersgruppen, Geschlecht und Erwerbsbeteiligung 176
10. Erwerbstätige in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Erwerbsformen, Wirtschaftszweigen und Geschlecht 177
11. Erwerbstätige in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Stellung im Beruf, monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht 178
12. Väter und Mütter in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen und Erwerbsbeteiligung 179
13. Arbeitsmarktdaten im Jahresdurchschnitt 2025 nach Kreisen 180
14. Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen im Jahresdurchschnitt 2018 bis 2025 nach Kreisen 181
15. Frauenarbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt 2025 nach Agenturen für Arbeit 182
16. Bestand an Teilnehmenden in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktförderung im Jahresdurchschnitt 2025 nach Agenturen für Arbeit 182

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten 183

1. Rechtliche Einheiten 2024 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten (Unternehmensregister: Stand 30.9.2025) 188
2. Niederlassungen 2024 nach Beschäftigtengrößenklassen und Kreisen (Unternehmensregister: Stand 30.9.2025) 189
3. Gewerbean- und -abmeldungen 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen 190
4. Gewerbean- und -abmeldungen 2025 nach dem Grund der Meldung und Kreisen 192
5. Neuerrichtungen und Aufgaben 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen 194
6. Gewerbeanmeldungen 2025 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten 196
7. Gewerbeabmeldungen 2025 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten 197
8. Neuerrichtungen und Aufgaben 2025 nach Wirtschaftsabschnitten 198
9. Insolvenzverfahren 2025 nach Rechtsformen und Alter der Unternehmen 199
10. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2025 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten 200
11. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2025 nach Kreisen 201
12. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2025 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Kreisen 202

V. Land- und Forstwirtschaft 203

1. Flächen nach der Art der tatsächlichen Nutzung am 31.12.2024 nach Kreisen 210
2. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2024 und 2025 nach Kulturarten 212
3. Ackerland 2024 und 2025 nach ausgewählten Fruchtarten 212
4. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2025 nach ausgewählten Kulturarten und Kreisen 213
5. Anbauflächen ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2025 nach Kreisen 214
6. Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2025 nach Kreisen 216
7. Erntemengen ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2025 nach Kreisen 218

Tabellenverzeichnis

8. Anbauflächen und Erträge ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland 2024 und 2025 220
9. Anbauflächen und Erträge ausgewählter Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 und 2025 220
10. Anbauflächen und Erträge ausgewählter ökologisch erzeugter Gemüsearten auf dem Freiland 2024 und 2025 221
11. Anbauflächen und Ernte ausgewählter Obstarten im Marktobstbau 2020 bis 2025 221
12. Anbau und Ernte von Strauchbeeren 2020 bis 2025 222
13. Anbauflächen und Ernte von Erdbeeren auf dem Freiland 2020 bis 2025 222
14. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur 2021 bis 2025 nach Erzeugungsverfahren und Fischarten 223
15. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen 2025 nach Arten und Bestandsgrößen 224
16. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schafen 2024 und 2025 nach Arten und Bestandsgrößen 224
17. Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände 2025 nach Arten und Herdengrößen 225
18. Landwirtschaftliche Haltungen mit ökologisch gehaltenen Rindern und Rinderbestände 2025 225
19. Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände am 3. November 2025 nach Kreisen 226
20. Schlachtungen und Schlachtmenge 2020 bis 2025 228
21. Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2025 nach Größenklassen und Haltungsformen 230

VI. Produzierendes Gewerbe 231

1. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte, Umsatz sowie Exportquote im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen 240
2. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte, Umsatz sowie Exportquote im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 nach Kreisen 242
3. Ausgewählte Maßzahlen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2019 bis 2025 nach Hauptgruppen 244
4. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 nach Hauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen 245
5. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 2023 bis 2025 nach Gütergruppen 246
6. Volumenindex des Auftragseingangs und des Umsatzes für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 2025 (Basis 2021 = 100) 249
7. Investitionen in den Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 2024 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen 250
8. Investitionen in den Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 2024 nach Kreisen 252
9. Unternehmen, Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 2024 nach Wirtschaftszweigen 254
10. Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Investitionen im Ausbaugewerbe 2024 nach Wirtschaftszweigen 255
11. Ausgewählte Maßzahlen für das Baugewerbe 2021 bis 2025 256
12. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Baugewerbe 2025 nach Kreisen 257
13. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2025 nach Kreisen 258

14. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2025 nach Kreisen 259
15. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Baugewerbe 2025 nach Wirtschaftszweigen 260
16. Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2019 bis 2025 nach Bauarten 261
17. Betriebe im Bauhauptgewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen 262
18. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen 263
19. Betriebe im Ausbaugewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen 264
20. Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen 265
21. Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe im Juni 2025 nach Kreisen 266
22. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2025 nach Kreisen 267
23. Unternehmen, Beschäftigte, Personalkosten, Bruttoproduktionswert und Investitionen in der Energieversorgung 2023 268
24. Beschäftigte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 2000 bis 2025 270
25. Geleistete Arbeitsstunden sowie Entgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 2025 nach Wirtschaftszweigen 270
26. Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Stromhändler 2000 bis 2024 271
27. Gasabsatz und Erlöse der Gasversorgungsunternehmen und Gashändler 2000 bis 2024 272
28. Nettostromerzeugung 1991 bis 2024 273
29. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2024 nach Energieträgern, Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen 274
30. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2024 nach Energieträgern und Kreisen 276
31. Endenergieverbrauch nach Verbrauchergruppen 1990 bis 2023 278
32. Ausgewählte Merkmale zur Energie- und CO_2-Bilanz 1990 bis 2023 280

VII. Bautätigkeit und Wohnungen 281

1. Baugenehmigungen im Hochbau 2025 nach Gebäudearten sowie Bauherrinnen und Bauherren 284
2. Baufertigstellungen im Hochbau 2025 nach Gebäudearten sowie Bauherrinnen und Bauherren 286
3. Baufertigstellungen (Wohnungszugänge) 2025 nach Kreisen 289
4. Bauüberhang am 31.12.2025 nach Gebäudearten 290
5. Wohnungen, Wohnräume und Wohnfläche am 31.12.2025 nach Kreisen 292
6. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31.12.2025 nach Gebäudearten und Kreisen 294
7. Abgang von Gebäuden 2025 nach Gebäudearten, Eigentümerinnen und Eigentümern sowie Baujahrgruppen 297
8. Abgang von Gebäuden 2025 nach Kreisen 298

Tabellenverzeichnis

VIII. Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Tourismus 299

1. Umsatz im Kraftfahrzeughandel 2025 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten 303
2. Beschäftigte im Kraftfahrzeughandel 2025 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten 304
3. Umsatz im Großhandel 2025 nach Wirtschaftszweigen und Monaten 305
4. Beschäftigte im Großhandel 2025 nach Wirtschaftszweigen und Monaten 306
5. Umsatz im Einzelhandel 2025 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten 307
6. Beschäftigte im Einzelhandel 2025 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten 308
7. Umsatz im Gastgewerbe 2025 nach Wirtschaftszweigen und Monaten 309
8. Beschäftigte im Gastgewerbe 2025 nach Wirtschaftszweigen und Monaten 310
9. Ausgewählte Merkmale der Unternehmen/Einrichtungen des Dienstleistungsbereiches 2023 nach Wirtschaftszweigen 311
10. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Betriebsarten 312
11. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Kreisen 313
12. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Reisegebieten und Betriebsarten 314
13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Betriebsarten und Gästegruppen 316
14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Herkunftsländern 317
15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Kreisen 318
16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Reisegebieten und Betriebsarten 319

IX. Außenhandel 321

1. Ausfuhr 2024 nach Warengruppen und Warenuntergruppen 324
2. Ausfuhr 2024 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern 325
3. Einfuhr 2024 nach Warengruppen und Warenuntergruppen 326
4. Einfuhr 2024 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern 327
5. Ausfuhr und Einfuhr 2024 nach ausgewählten Ausfuhrländern in der Reihenfolge ihrer Anteile 328
6. Einfuhr und Ausfuhr 2024 nach ausgewählten Einfuhrländern in der Reihenfolge ihrer Anteile 328

X. Verkehr 329

1. Zulassungen bzw. Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichem Kennzeichen 2016 bis 2025 331
2. Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichem Kennzeichen 2016 bis 2025 331
3. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1.1.2026 nach Fahrzeugarten und Kreisen 332
4. Zulassungen bzw. Anmeldungen von fabrikneuen Personenkraftwagen 2015 bis 2025 nach ausgewählten Fahrzeugherstellern 334
5. Unternehmen und Verkehrsleistungen im Schienennahverkehr und gewerblichen Omnibusverkehr 2024 nach Verkehrsarten 335
6. Verkehrsleistungen und Beförderungseinnahmen im Schienen- und Liniennahverkehr 2024 336
7. Gewerblicher Flugverkehr am Flughafen Erfurt-Weimar 2007 bis 2025 336

8. Verkehrsleistungen deutscher Lastkraftfahrzeuge 2007 bis 2025 337
9. Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle sowie Verunglückte 2025 nach Kreisen 338
10. Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle sowie Verunglückte 2025 nach Monaten und Ortslage 340
11. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2016 bis 2025 342
12. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 2025 nach Straßenarten und Ortslage 342
13. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 2025 nach Unfallarten und Ortslage 343
14. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 2025 nach Unfalltypen 344
15. Verunglückte 2025 nach Art der Verkehrsbeteiligung 344
16. Ausgewählte Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2025 nach ausgewählten Fahrzeugarten 345
17. Prüfungen zur Erlangung einer allgemeinen Fahrerlaubnis 2021 bis 2025 nach Prüfungsteilen und Fahrerlaubnisklassen 346

XI. Rechtspflege 347

1. Abgeurteilte 2025 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten 352
2. Abgeurteilte 2025 nach Personengruppen – Grundzahlen 354
3. Abgeurteilte 2025 nach Personengruppen – Verhältniszahlen 354
4. Verurteilte 2025 nach allgemeinem Strafrecht 355
5. Verurteilte 2025 nach Jugendstrafrecht 355
6. Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten 2025 356
7. Strafgefangene 2025 nach Strafarten und Hauptdeliktgruppen (Stichtag: 31.3.) 358
8. Strafgefangene 2025 nach Dauer des Vollzugs, Art und Häufigkeit der Vorstrafen sowie Wiedereinlieferungsabstand (Stichtag: 31.3.) 360
9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2021 bis 2025 361
10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025 366
11. Geschäftsentwicklung beim Thüringer Verfassungsgerichtshof 2020 bis 2025 372

XII. Bildung 373

1. Allgemeinbildende Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Schularten und Kreisen (Stichtag: 27.8.2025) 378
2. Berufsbildende Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Schulformen und Kreisen (Stichtag: 5.11.2025) 380
3. Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger aus allgemeinbildenden Schulen des Schuljahres 2024/25 nach Kreisen 383
4. Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger aus berufsbildenden Schulen des Schuljahres 2024/25 nach Schulformen und Kreisen 384
5. Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge am 31.12.2024 nach Ausbildungsbereichen 386
6. Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer am 31.12.2024 nach Ausbildungsbereichen 387
7. Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsqualifikationen 2024 nach ausgewählten Merkmalen 388
8. Studierende und Studienanfängerinnen und -anfänger an den Hochschulen 2022 bis 2024 390

Tabellenverzeichnis

9. Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2024/25 nach Fächergruppen bzw. angestrebtem Lehramt 391
10. Studierende im Wintersemester 2024/25 nach Hochschulen 392
11. Bestandene Prüfungen an den Hochschulen im Prüfungsjahr 2024 nach Fächergruppen 393
12. Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2024 nach Hochschulen 394
13. Hochschulpersonal am 1.12.2024 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Fächergruppen 395
14. Hochschulpersonal am 1.12.2024 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen 396
15. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an den Hochschulen am 1.12.2024 nach Beschäftigungsverhältnis, Personal- und Fächergruppen 397
16. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 1.12.2024 nach Beschäftigungsverhältnis, Personalgruppen und Hochschulen 398

XIII. Kultur 399

1. Öffentliche Theater in der Spielzeit 2023/24 nach Theaterunternehmen 400
2. Besucherinnen und Besucher in öffentlichen Theatern der eigenen und fremden Veranstaltungen am Standort in der Spielzeit 2023/24 401
3. Selbständige Kulturorchester in der Spielzeit 2023/24 402
4. Musikschulen – Mitgliedsschulen des Verbandes deutscher Musikschulen e. V. 2020 bis 2024 402
5. Filmtheater 1995 bis 2025 403
6. Ortsfeste Leinwände und Sitzplätze der Filmtheater 1995 bis 2025 nach Gemeindegrößenklassen 403
7. Museen 2021 bis 2024 404
8. Landesarchive 2025 406
9. Öffentliche Bibliotheken 2024 nach Kreisen 408
10. Mitglieder in Sportvereinen am 1.1.2025 nach ausgewählten Sportarten 409
11. Mitglieder in Sportvereinen am 1.1.2025 nach Kreisen 410

XIV. Gesundheitswesen 411

1. Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2020 bis 2024 414
2. Bettenausstattung der Krankenhäuser im Jahresdurchschnitt 2024 nach Krankenhaustypen 415
3. Berechnungs- und Belegungstage sowie Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2024 nach Fachabteilungen 416
4. Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern am 31.12.2024 nach Geschlecht sowie Facharzt- und Schwerpunktkompetenz 418
5. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2024 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen 420
6. Bettenausstattung der Krankenhäuser im Jahresdurchschnitt 2024 nach ausgewählten Fachabteilungen und Kreisen 422
7. Bettenausstattung der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Jahresdurchschnitt 2024 nach Einrichtungstypen 424
8. Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2024 424
9. Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2024 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen 425
10. Bettenausstattung der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Jahresdurchschnitt 2024 nach ausgewählten Fachabteilungen und Kreisen 427

11. Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten ohne Stundenfälle 2020 bis 2024 nach Diagnosekapiteln 428
12. Durchschnittliche Verweildauer der aus Krankenhäusern entlassenen vollstationären Patientinnen und Patienten ohne Stundenfälle 2020 bis 2024 nach Diagnosekapiteln 430
13. Aus Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten 2021 bis 2024 nach Diagnosekapiteln 432
14. Gestorbene 2024 nach Geschlecht und Todesursachen 434
15. Gestorbene 2024 nach Altersgruppen, den häufigsten Todesursachen und Geschlecht 438
16. Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte am 31.12.2025 nach Kreisen 440
17. Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärztinnen und Ärzte am 31.12.2025 nach Geschlecht und Fachgebieten 441
18. Legal eingeleitete Aborte seit 1980 nach Altersgruppen der Frauen 442
19. Legal eingeleitete Aborte je 1 000 der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren seit 1980 442

XV. Öffentliche Sozialleistungen 443

1. Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2025 nach Altersgruppen und Kreisen 453
2. Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2025 nach dem Grad der Behinderung, Ursache der schwersten Behinderung und Geschlecht 454
3. Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2025 nach Ursache, Art der schwersten Behinderung und Geschlecht 456
4. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2024 nach Leistungsarten und Kreisen 458
5. Reine Wohngeldhaushalte am 31.12.2024 nach durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch, durchschnittlicher Wohnkostenbelastung und Kreisen 459
6. Reine Wohngeldhaushalte am 31.12.2024 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers und Kreisen 460
7. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Dezember 2024 nach ausgewählten Merkmalen 461
8. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2020 bis 2024 462
9. Empfängerinnen und Empfänger sowie Personengemeinschaften mit Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt 2020 bis 2024 463
10. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2024 nach ausgewählten Merkmalen und dem Wohnkreis der Hilfeempfängerinnen und -empfänger 464
11. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2020 bis 2024 466
12. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2020 bis 2024 467
13. Empfängerinnen und Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2024 nach Leistungsarten, Altersgruppen und Geschlecht 468
14. Auszahlungen und Einzahlungen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2024 470
15. Auszahlungen und Einzahlungen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2024 nach Trägern und Kreisen 471
16. Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen und Hilfe für junge Volljährige 2009 bis 2024 472
17. Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen und Hilfe für junge Volljährige am 31.12.2024 nach Art der Hilfe und Kreisen 474
18. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2024 nach ausgewählten Merkmalen 476

Tabellenverzeichnis

19. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2024 nach Art der Maßnahme und persönlichen Merkmalen 477
20. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2024 nach ausgewählten Merkmalen 478
21. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2024 nach ausgewählten Merkmalen und Kreisen 479
22. Tageseinrichtungen für Kinder am 1.3.2025 nach ausgewählten Merkmalen 480
23. Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 1.3.2025 nach Altersgruppen, Besuchsquoten und Betreuungszeiten 481
24. Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 1.3.2025 nach Altersgruppen und Kreisen 482
25. In Tageseinrichtungen für Kinder tätiges pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal am 1.3.2025 nach Beschäftigungsumfang und Kreisen 483
26. Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld, Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte im Jahresdurchschnitt 2025 nach Kreisen 484

XVI. Öffentliche Finanzen und Steuern 485

1. Ausgaben des Landes 2014 bis 2025 nach Ausgabearten 490
2. Einnahmen des Landes 2014 bis 2025 nach Einnahmearten 492
3. Ausgaben des Landes 2025 nach Aufgabenbereichen und Ausgabearten 494
4. Einnahmen des Landes 2025 nach Aufgabenbereichen und Einnahmearten 498
5. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2014 bis 2024 nach Ausgabearten 502
6. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2014 bis 2024 nach Einnahmearten 504
7. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2022 bis 2024 nach ausgewählten Aufgabenbereichen 506
8. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2022 bis 2024 nach ausgewählten Aufgabenbereichen 507
9. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2024 nach Ausgabearten und Kreisen 508
10. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2024 nach Einnahmearten und Kreisen 510
11. Kassenmäßige Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Ausgabearten 512
12. Kassenmäßige Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Einnahmearten 514
13. Kassenmäßige Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Ausgabearten und Kreisen 516
14. Kassenmäßige Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Einnahmearten und Kreisen 518
15. Realsteuern und Steuereinnahmekraft 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen 520
16. Realsteuern und Steuereinnahmekraft 2025 nach Kreisen 522
17. Kassenmäßige Steuereinnahmen von Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden 2015 bis 2025 524
18. Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (FEU) 2023 nach ausgewählten Aufgabenbereichen 526
19. Schuldenstand der Kernhaushalte des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten 527

20. Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2025 nach Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen 528
21. Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2025 nach Kreisen 529
22. Ausgaben der Hochschulen 2024 nach Hochschularten und Fächergruppen 530
23. Einnahmen der Hochschulen 2024 nach Hochschularten und Fächergruppen 531
24. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2025 nach Aufgabenbereichen 532
25. Personal des Landesbereiches am 30.6.2025 nach Kreisen 534
26. Personal des kommunalen Bereiches am 30.6.2025 nach Kreisen 536
27. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.6.2025 nach Kreisen 538
28. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2025 nach Bereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen sowie Umfang der Tätigkeit 539
29. Versorgungsempfängerinnen und -empfänger 2015 bis 2025 nach Art der Versorgung 540
30. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Wirtschaftszweigen 541
31. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Rechtsformen und ausgewählten Wirtschaftszweigen 542
32. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Umsatzgrößenklassen und ausgewählten Wirtschaftszweigen 543
33. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Kreisen 544
34. Gewerbesteuerpflichtige, Steuermessbeträge und Zerlegungsanteile mit Länderaustausch 2021 nach Kreisen 545
35. Steuerpflichtige, deren Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2021 nach Gewerbeertragsgrößenklassen und ausgewählten Wirtschaftszweigen 546
36. Gewerbesteuerpflichtige und Steuermessbeträge 2021 nach Wirtschaftszweigen 548
37. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2021 nach Rechtsformen und Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte 549
38. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2021 nach Kreisen 551
39. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2022 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte 552
40. Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften aus Gewerbebetrieb 2022 nach Wirtschaftszweigen 554
41. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften aus freiberuflicher Arbeit 2022 nach ausgewählten Berufsgruppen 555
42. Lohn- und Einkommensteuerfälle 2022 nach Alter und Geschlecht 556
43. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2022 nach Kreisen 557
44. Nachlassgegenstände, -verbindlichkeiten und Reinnachlass der Erbschaftsteuerpflichtigen 2024 nach der Höhe des Reinnachlasses 558
45. Unbeschränkt Erbschaft- und Schenkungsteuerpflichtige 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs 559
46. Unbeschränkt Erbschaft- und Schenkungsteuerpflichtige 2024 nach steuerpflichtigem Erwerb und Steuerklassen 560

Tabellenverzeichnis

XVII. Verdienste **561**

1. Bruttomonatsverdienste und Sonderzahlungen von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Jahresdurchschnitt 2025 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht 565
2. Bruttomonatsverdienste von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Jahresdurchschnitt 2025 nach Anforderungsniveau, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht 568
3. Bruttojahresverdienste (mit Sonderzahlungen) und Arbeitszeiten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen 574
4. Bruttomonatsverdienste (mit Sonderzahlungen) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Berufshauptgruppen 577

XVIII. Preise **581**

1. Verbraucherpreisindex und ausgewählte Sonderindizes für Thüringen 2005 bis 2025 583
2. Verbraucherpreisindex für Thüringen 2005 bis 2025 nach Hauptgruppen 584
3. Verbraucherpreisindex für Thüringen 2005 bis 2025 nach Hauptgruppen Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat – Jahresteuerung 586
4. Preisindizes für Bauwerke 2005 bis 2025 588
5. Preisindizes für Bauwerke 2005 bis 2025 Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat – Jahresteuerung 590
6. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung sowie Ingenieurbau 2023 bis 2025 592
7. Baulandveräußerungen und Kaufwerte 2024 nach Kreisen 593
8. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke zum Verkehrswert ohne weitere Gegenstände, Rechte und Pflichten (reine Geldleistung) 2024 nach Kreisen 594

XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen **595**

1. Bruttoinlandsprodukt 2015 bis 2025 602
2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen 604
3. Bruttoinlandsprodukt 2021 bis 2024 und Bruttowertschöpfung 2024 nach Kreisen 608
4. Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 2015 bis 2025 610
5. Arbeitnehmerentgelt 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen 612
6. Bruttolöhne und -gehälter 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen 614
7. Einkommen der privaten Haushalte 2014 bis 2024 616
8. Primäreinkommen der privaten Haushalte und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014 bis 2024 618
9. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 2014 bis 2024 620
10. Bruttoanlageinvestitionen 2013 bis 2023 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen 622

XX. Umwelt **623**

1. Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Natur- und Nationalparks, Nationales Naturmonument 632
2. Biosphärenreservate Thüringer Wald und Rhön 634
3. Geschädigte Waldflächen 2016 bis 2025 nach Schadstufen 638
4. Deutlich geschädigte Waldflächen 2016 bis 2025 nach Baumarten 638
5. Ausgewählte Maßnahmen zur Stabilisierung der Waldbestände 2016 bis 2025 638
6. CO_2-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) 1990 bis 2023 nach Emittentensektoren 639

7. CO_2-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) 1990 bis 2023 nach Energieträgern 640
8. Immissionskennwerte von Luftschadstoffen 2013 bis 2025 641
9. Organische Belastung der Fließgewässer 2005 bis 2025 642
10. Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 1993 bis 2024 643
11. Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 1993 bis 2024 644
12. Betriebe und Investitionen im Produzierenden Gewerbe 2023 645
13. Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 2023 nach Umweltbereichen 646
14. Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe 1997 bis 2024 647
15. In biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle 1998 bis 2024 nach Abfallarten 648
16. Aufkommen an Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung 2024 nach Kreisen 649
17. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle 2024 nach ausgewählten Abfallgruppen 650
18. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle 2024 nach Kreisen 651
19. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle 2024 nach ausgewählten Abfallgruppen 652
20. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle 2024 nach Kreisen 653
21. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle und deren Verbleib 2024 nach ausgewählten Abfallarten 654
22. Über- und untertägige Verwertung bergbaufremder Abfälle 2024 655
23. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen 2024 656
24. Wasserentgelte 2025 nach Kreisen 658
25. Abwasserentgelte 2025 nach Kreisen 659
26. Klärschlammentsorgung aus der biologischen Abwasserbehandlung 2024 nach Kreisen 660

Ländervergleich 666

Ausgewählte Daten der Bundesländer 666

Verzeichnis der Schaubilder

Geographische, meteorologische und Klimadaten

Äußerste Grenzpunkte und Entfernungen von der Landesgrenze — 33

Heiße Tage in Thüringen — 38

Eistage in Thüringen — 38

Temperaturanomalie in Thüringen — 39

Vegetationsperiode in Thüringen — 39

Monatsmittel der Lufttemperatur 2025 nach Beobachtungsstationen — 40

Monatssumme des Niederschlages 2025 nach Beobachtungsstationen — 40

I Bevölkerung und Privathaushalte

Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2025 — 59

Wanderungssaldo über die Grenzen Thüringens 2025 — 107

Haushaltsnettoeinkommen und private Konsumausgaben 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS) — 136

II Wahlen

Wahlergebnisse in Thüringen 2024 und 2025 — 140

Sitzverteilung im Thüringer Landtag (September 2024) — 140

III Erwerbstätigkeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2025 nach Wirtschaftsbereichen — 167

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt 2015 bis 2025 — 167

IV Unternehmen und Arbeitsstätten

Rechtliche Einheiten und ihre abhängig Beschäftigten 2024 — 187

Gewerbean- und -abmeldungen 2025 — 187

V Land- und Forstwirtschaft

Nutzung der Bodenflächen am 31.12.2024 — 209

Anbauflächen und Erträge für Getreide 2014 bis 2025 — 209

VI Produzierendes Gewerbe

Umsatzanteile der Hauptgruppen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 — 239

Umsatzanteile der Wirtschaftszweige im Baugewerbe 2025 — 239

VII Bautätigkeit und Wohnungen

Baufertigstellungen neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2019 bis 2025 — 288

Wohnungen am 31.12.2025 nach der Wohnungsgröße — 291

Wohnfläche je Wohnung am 31.12.2025 nach Kreisen — 296

VIII Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Tourismus

Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel 2025 — 302

Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Betriebsarten — 302

IX Außenhandel

Ausfuhr 2024 nach ausgewählten Ländern in der Reihenfolge ihrer Anteile (Euro) — 323

Einfuhr 2024 nach ausgewählten Ländern in der Reihenfolge ihrer Anteile (Euro) — 323

X Verkehr

Straßenverkehrsunfälle 2014 bis 2025 — 330

XI Rechtspflege

Gefangene in den Justizvollzugsanstalten 2019 bis 2025 — 351

Rechtskräftig Verurteilte 2025 nach Hauptdeliktgruppen — 351

XII Bildung

Anzahl allgemeinbildender Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Kreisen — 382

Anzahl berufsbildender Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Kreisen — 382

Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge 2019 bis 2024 — 385

Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2019 bis 2024 — 389

XIII Kultur

Besuchszahlen der öffentlichen Theaterunternehmen in der Spielzeit 2023/2024 — 399

XIV Gesundheitswesen

Einwohner je Arzt bzw. Zahnarzt 1999 bis 2025 — 413

Sterbefälle 2024 nach Todesursachen — 413

XV Öffentliche Sozialleistungen

Schwerbehinderte Menschen 2017 bis 2025 — 452

Auszahlungen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2024 nach Hilfearten — 452

XVI Öffentliche Finanzen und Steuern

Kassenmäßige Bruttoausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 — 489

Kassenmäßige Bruttoeinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 — 489

XVII Verdienste

Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 2025 — 564

XVIII Preise

Verbraucherpreisindex für Thüringen 2005 bis 2025 — 582

XIX Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Bruttowertschöpfung 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen — 601

Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung 2015 und 2025 — 601

XX Umwelt

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 2023 — 631

Aufkommen an Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung 2006 bis 2024 — 631

Immissionskennwerte von Luftschadstoffen 2013 bis 2025 — 641

Quelle

Die Angaben beruhen im Allgemeinen auf den Erhebungen der amtlichen Statistik, die durch Gesetz angeordnet und nach den Grundsätzen des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) und des Thüringer Statistikgesetzes vom Thüringer Landesamt für Statistik durchgeführt werden.

Angaben anderer Einrichtungen und Behörden sind durch Quellenangaben in den entsprechenden Tabellen gekennzeichnet.

Berichtszeitraum

Der Zeitbezug für die Daten ist generell in den Überschriften der Tabellen genannt. In der vorliegenden Ausgabe des Jahrbuches ist dies in den meisten Fällen das Jahr 2025, zum Teil auf Stichtage bezogen.

Zu Vergleichszwecken sind zusätzlich vielfach Eckdaten vorhergehender Jahre als Landesergebnisse den Tabellen vorangestellt. Darauf wird in den Überschriften aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht ausdrücklich eingegangen. Die Angaben in tieferer regionaler oder sachlicher Gliederung sind immer auf das jeweilige aktuelle, in der Überschrift genannte Jahr bezogen.

Gebietsstand

Sofern in diesem Jahrbuch Angaben für 1991 und davor enthalten sind, beziehen sie sich auf die nach dem Ländereinführungsgesetz vom 22. Juli 1990 festgelegten Grenzen Thüringens. Für Daten ab 1992 gilt der Gebietsstand, wie er durch den Staatsvertrag zwischen Sachsen und Thüringen vom 26. März 1992 festgelegt worden ist. Die Gebietsstandsänderung durch den zweiten Staatsvertrag vom 19. Juli 1994 ist in den Daten ab 1994 berücksichtigt. Weitere Gebietsstandsänderungen nach dem 1. Juli 1994 werden wie folgt behandelt: Grundsätzlich ist derjenige Gebietsstand dargestellt, der zum Ende des in der Tabellenüberschrift angegebenen Zeitraumes gültig ist. Beziehen sich die Angaben auf einen Stichtag, so ist der Gebietsstand für denselben Stichtag dargestellt.

Laut dem „Thüringer Gesetz zur freiwilligen Neugliederung des Landkreises Wartburgkreis und der kreisfreien Stadt Eisenach (Eisenach-Neugliederungsgesetz – EisenachNGG)“ gehört die seit dem 1. Januar 1998 kreisfreie Stadt Eisenach ab dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. Damit gliedert sich Thüringen aktuell in 17 Landkreise und 5 kreisfreie Städte. Generell liegt der Darstellung von Ergebnissen in tieferer regionaler Gliederung diese Verwaltungsgliederung zugrunde. Insbesondere bedeutet dies, dass der Wartburgkreis ab Jahrbuch-Ausgabe 2022 in der Regel nicht mehr identisch ist mit dem Wartburgkreis früherer Ausgaben.

Gliederung des Jahrbuches

Die Gliederung des Jahrbuches in Kapitel folgt der in den vergangenen Jahren bewährten Systematik.

Dabei führt die Unterschiedlichkeit der darzustellenden Inhalte zu unterschiedlichen Tabellenformen. Die Grundtypen sind:

- Landesergebnisse für wesentliche Merkmale als Zeitreihe
- Landesergebnisse in erweiterter fachlicher Gliederung
- Kreisergebnisse für wesentliche Merkmale

Die Tabellen mit Kreisergebnissen sind im Tabellenverzeichnis besonders hervorgehoben.

Methodik und Begriffserklärung

Methodische Hinweise und Erläuterungen der in den Tabellen vorkommenden Begriffe sind im Allgemeinen in den Vorbemerkungen des jeweiligen Kapitels enthalten. Aus Gründen der tabellarischen Darstellung kommt bei der Bezeichnung von Personengruppen in der Regel die sprachlich maskuline Form zur Anwendung. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, sind darunter stets alle Geschlechter zu verstehen.

Periodizität

Bei einer Reihe von Statistiken fallen nicht für jedes Jahr aktuelle Ergebnisse an, sondern regelmäßig im Abstand von 2 oder mehr Jahren. Liegen für eine Statistik keine aktuellen Angaben vor, wird sie in diesem Jahrbuch grundsätzlich nicht nachgewiesen.

Statistische Geheimhaltung und Datenschutz

Es ist das erklärte Anliegen der amtlichen Statistik, gesellschaftliche, wirtschaftliche und ökologische Vorgänge durch Bereitstellen der entsprechenden Daten transparent zu machen. Dies darf jedoch nach den Bestimmungen der statistischen Geheimhaltung und des Datenschutzes nicht zur Veröffentlichung von Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse führen. Wo Daten deshalb nicht bekannt gegeben werden dürfen, ist dies durch einen Punkt kenntlich gemacht.

Auf- und Abrunden

Beim Auf- und Abrunden von Zahlen entstehende Rundungsdifferenzen sind nicht ausgeglichen. Dadurch können sich beim Summieren von Anteilsgrößen geringe Abweichungen gegenüber den veröffentlichten Endsummen ergeben.

Kennzeichnung von Teilmengen

Die Untergliederung einer Gesamtheit in Teilmengen wird mit Gliederungswörtern eingeleitet, die folgende festgelegte Bedeutung haben:

davon:	Die Teilmengen sind scharf voneinander abgegrenzt und die Gesamtheit ist vollständig aufgeteilt (Aufgliederung).
darunter:	Die Teilmengen sind scharf gegeneinander abgegrenzt, aber nicht alle zur Gesamtheit gehörenden Teilmengen sind aufgeführt (Ausgliederung).
hiervon, hierunter:	Als Sonderfall der Aufgliederung bzw. Ausgliederung können statistische Einheiten zu mehreren Teilmengen gehören.
und zwar:	Die Teilmengen sind nach mehreren Kriterien gebildet und deswegen nicht scharf voneinander getrennt (Zergliederung).

Währungseinheit

Die wertmäßig erfassten Merkmale sind generell in Euro angegeben. Als Einheit wird entsprechend dem ISO-Code die Abkürzung EUR verwendet. Wo nicht bereits die Ausgangswerte in EUR erfasst worden sind, wurden – ebenso wie bei den auf DM lautenden Ergebnissen früherer Jahre – die Endergebnisse einheitlich nach dem offiziellen amtlichen Umrechnungskurs von 1,95583 DM für 1 EUR umgerechnet.

Qualität

Das Thüringer Landesamt für Statistik hat stets den Anspruch, alle Daten in höchster Qualität zu veröffentlichen. Sollte nach der Herausgabe eines Statistischen Jahrbuches ein Fehler bekannt werden, wird dieser mit einem Hinweis für den Nutzer in der Online-Version umgehend korrigiert.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

Abkürzungen

a. n. g.	anderweitig nicht genannt
Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AK-E	Arbeitskräfte-Einheit
AO	Abgabenordnung
ArbGG	Arbeitsgerichtsgesetz
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BFDG	Bundesfreiwilligendienstgesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BMLEH	Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
BTHG	Bundesteilhabegesetz
Co.	Compagnie
CO_2	Kohlendioxid
D	Durchschnitt
DIN	Deutsche Industrie-Norm(en)
dt	Dezitonne (entspricht 100 kg)
e. V.	eingetragener Verein
EAV	Europäisches Abfallverzeichnis
EFTA-Staaten	Island, Norwegen, Liechtenstein, Schweiz (Europäische Freihandels-Assoziation, Genf)
eG	eingetragene Genossenschaft
EG	Europäische Gemeinschaft
ErbStG	Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz
ERP	**E**uropean **R**ecovery **P**rogramme (Europäisches Wiederaufbauprogramm – Marshall-Plan)
EStG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EVS	Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
EW	Einwohner
FCKW	Fluorchlorkohlenwasserstoff
FdlN	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung
f.	folgende Seite
ff.	folgende Seiten
FGO	Finanzgerichtsordnung
FKW	Fluorkohlenwasserstoff
FKZ	Funktionskennzahl, staatlicher Aufgabenbereich
GB	Gigabyte
GBl.	Gesetzblatt
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts (= BGB-Gesellschaft)
GewSchG	Gewaltschutzgesetz
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
gGmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GJ	Gigajoule
Gl.-Nr.	Gliederungsnummer, kommunaler Aufgabenbereich
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GV	Gemeindeverband; Gemeindeverbände (im Kapitel V: Großvieheinheit)
GWP	Treibhauspotential (Global Warning Potential)
ha	Hektar
H-FBKW	Teilhalogenierter Fluorbromkohlenwasserstoff
H-FCKW	Teilhalogenierter Fluorchlorkohlenwasserstoff
H-FKW	Teilhalogenierter Fluorkohlenwasserstoff
HIT	Herkunftssicherungs- und Informationssysteme für Tiere
hl	Hektoliter
HRB	Hochwasserrückhaltebecken
i. S. v.	im Sinne von
ICD–10	Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme – 10. Revision
IKT	Informations- und Kommunikationstechnologieberufe
INTRASTAT	Innergemeinschaftliche Handelsstatistik (EU)
ISO	Internationale Normierungsorganisation
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JGG	Jugendgerichtsgesetz
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KStG	Körperschaftsteuergesetz
kWh	Kilowattstunde
LAF	Lastenausgleichsfonds
LF	landwirtschaftlich genutzte Fläche
lfd.	laufende
LG	Lebendgewicht

Abkürzungen

Ltd.	Limited
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
Mrd.	Milliarde
Nr.	Nummer
o. a. S.	ohne ausgeprägten Schwerpunkt
o. ä.	oder ähnlichen
ODP	Ozonabbaupotential (Ozone Depletion Potential)
OHG	Offene Handelsgesellschaft
OP	Operationssaal
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
PStG	Personenstandsgesetz
S.	Seite
SGB	Sozialgesetzbuch
SRH	Stiftung Rehabilitation Heidelberg
St.	Stück
StAG	Staatsangehörigkeitsgesetz
Std.	Stunde
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung
StVG	Straßenverkehrsgesetz
SV	Straßenverkehr
TH	Thüringen
ThürKJHAG	Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz
TJ	Terajoule
TMBWK	Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
TS	Talsperre
u. Ä.	und Ähnliches
UG	Unternehmergesellschaft
UNESCO	**U**nited **N**ations **E**ducational, **S**cientific and **C**ultural **O**rganization (Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur)
VG	Verwaltungsgemeinschaft
VO	Verordnung
WGK	Wassergefährdungsklasse
WS	Wintersemester
ZER	Zentrales Einwohnerregister
µg	Mikrogramm

Zeichenerklärungen

°C	Grad Celsius
'	Minute
‰	Promille
§	Paragraph
&	und
%	Prozent
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts; im Kapitel XVI, Tabellen 24 bis 29 kann die „Null“ auch (nach Rundung) „nichts vorhanden“ bedeuten
/	Zahlenwert nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder Zahlenwert nicht erhoben
…	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
r	berichtigte Zahl (gegenüber Veröffentlichungen im Statistischen Jahrbuch des Vorjahres)
R	Berichtigung in der Online-Version nach Drucklegung

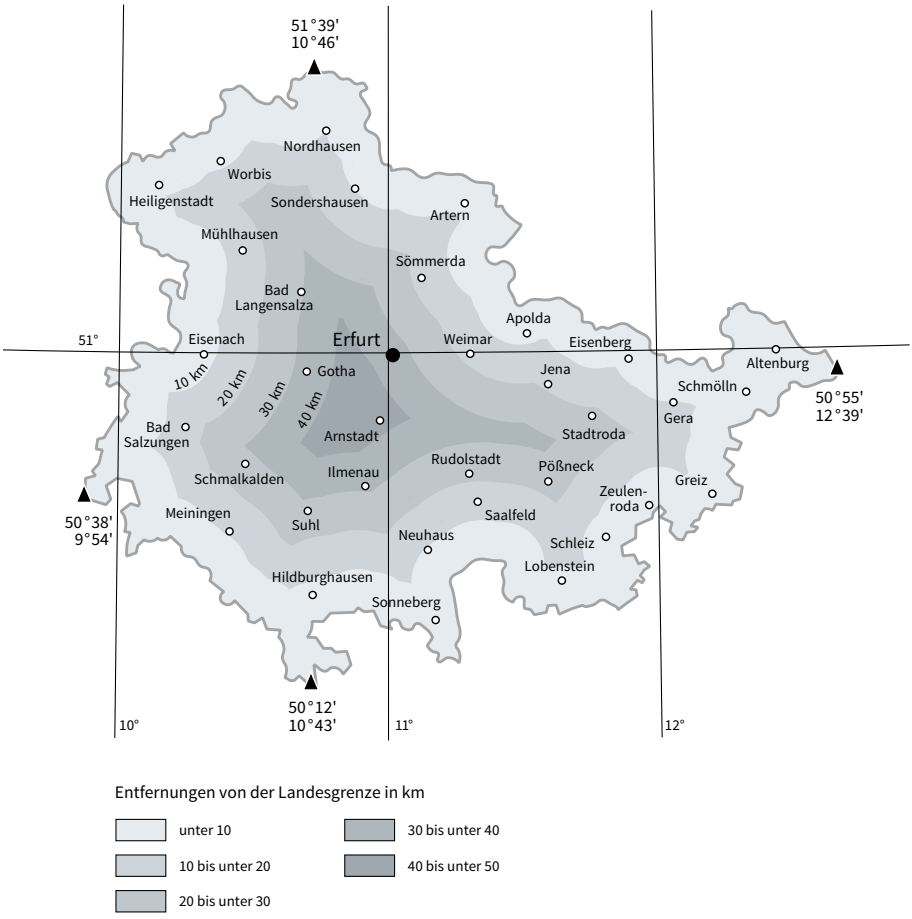
Abkürzungen und Zeichenerklärungen

Abkürzungen Wahlen

AfD	Alternative für Deutschland
ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit
B.F.D.	Bund Freier Demokraten B.F.D. – Die Liberalen
B90/Gr	Bündnis 90/Grüne
BIG	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit
BSW	Bündnis Sahra Wagenknecht
Bündnis C	Bündnis C - Christen für Deutschland
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	Bündnis Deutschland
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CSU	Christlich Soziale Union in Bayern e. V.
DA	„Demokratischer Aufbruch – sozial + ökologisch“
DAVA	Demokratische Allianz für Vielfalt und Aufbruch
Die Linke/DIE LINKE	DIE LINKE (bis 2004 PDS)
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschlands
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER in Thüringen
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Grüne Liga	GRÜNE LIGA – Netzwerk Ökologischer Bewegungen
HEIMAT	Die Heimat
KLIMALISTE	Klimaliste Deutschland
LDP	Liberaldemokratische Partei
LETZTE GENERATION	Parlament aufmischen - Stimme der Letzten Generation
LL-PDS	Linke Liste – Partei des Demokratischen Sozialismus
MENSCHLICHE WELT	Menschliche Welt - für das Wohl und Glücklichsein aller
MERA25	Gemeinsam für Europäische Unabhängigkeit
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
NF	NEUES FORUM
NFGRDJ	Neues Forum - Die Grünen - Demokratie Jetzt
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
ÖDP / Familie ..	Ökologisch-Demokratische Partei / Familie, Gerechtigkeit, Umwelt
PdF	Partei des Fortschritts
PdH	Partei der Humanisten
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
PDV	Partei der Vernunft
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
SGP	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
TIERSCHUTZ hier!	Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
UFV	Unabhängiger Frauenverband
Verjüngungsforschung	Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung
Volt	Volt Deutschland
V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer
WU	WerteUnion

Geographische, meteorologische und Klimadaten

Äußerste Grenzpunkte und Entfernungen von der Landesgrenze



Entfernungen von der Landesgrenze in km

unter 10	30 bis unter 40
10 bis unter 20	40 bis unter 50
20 bis unter 30	

© Klett-Perthes Verlag GmbH Gotha

1. Landesgrenze

Angrenzendes Bundesland	Länge in km
Niedersachsen	112
Hessen	269
Bayern	378
Sachsen-Anhalt	307
Sachsen	279
Landesgrenze insgesamt	**1345**

Quelle: Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

2. Äußerste Grenzpunkte

Grenzpunkt	Nördliche Breite	Östliche Länge
Nördlichster Punkt Landkreis Nordhausen, Gemeinde Harztor, Schnittpunkt Harzquerbahn-Dammbach	51°39'	10°46'
Östlichster Punkt Landkreis Altenburger Land, Gemeinde Nobitz, Gemarkung Wolperndorf	50°55'	12°39'
Südlichster Punkt Landkreis Hildburghausen, Stadt Heldburg, Ortsteil Hellingen, Gemarkung Käßlitz	50°12'	10°43'
Westlichster Punkt Wartburgkreis, Stadt Geisa, Gemarkung Reinhards	50°38'	9°53'

Quelle: Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

3. Ausgewählte Wasserläufe

Fluss	Länge in km	Verlauf in Thüringen		
Saale	196,3	Landesgrenze	bis	Landesgrenze
Werra	187,0	Quelle	bis	Landesgrenze
Ilm (einschließlich Lengwitz)	137,9	Quelle	bis	Mündung
Unstrut	134,6	Quelle	bis	Landesgrenze
Wipper	88,0	Quelle	bis	Mündung
Helbe	79,8	Quelle	bis	Mündung
Gera (einschließlich Zahme Gera)	71,5	Quelle	bis	Mündung
Weiße Elster	64,3	Landesgrenze	bis	Landesgrenze
Weida	52,5	Landesgrenze	bis	Mündung
Nesse	59,8	Quelle	bis	Mündung
Hörsel/Leina	56,2	Quelle	bis	Mündung
Schwarza	54,3	Quelle	bis	Mündung
Wisenta	49,0	Quelle	bis	Mündung
Lossa	43,1	Quelle	bis	Mündung
Helme	40,8	Quelle	bis	Landesgrenze
Helme	5,9	Landesgrenze	bis	Mündung
Apfelstädt	41,1	Quelle	bis	Mündung
Wipfra	41,1	Quelle	bis	Mündung
Felda	43,6	Quelle	bis	Mündung
Leine	33,7	Quelle	bis	Landesgrenze
Orla	40,0	Quelle	bis	Mündung
Gramme	34,5	Quelle	bis	Mündung
Auma	36,3	Quelle	bis	Mündung
Pleiße	34,1	Landesgrenze	bis	Landesgrenze
Schleuse	35,2	Quelle	bis	Mündung
Steinach	32,5	Quelle	bis	Landesgrenze
Roda	36,0	Quelle	bis	Mündung
Scherkonde	30,2	Quelle	bis	Mündung
Zorge	29,7	Landesgrenze	bis	Mündung
Sormitz	29,2	Quelle	bis	Mündung
Sprotte	27,9	Quelle	bis	Mündung
Hasel	26,7	Quelle	bis	Mündung
Schmalkalde	25,1	Quelle	bis	Mündung
Schmale Gera	23,9	Erfurt	bis	Mündung
Ulster	23,8	Landesgrenze	bis	Landesgrenze
Elte	23,3	Quelle	bis	Mündung
Gerstenbach	24,1	Quelle	bis	Mündung
Loquitz	22,5	Landesgrenze	bis	Mündung
Notter	21,9	Quelle	bis	Mündung
Suhl	21,7	Quelle	bis	Mündung
Bode	24,1	Quelle	bis	Mündung
Rauda	20,3	Quelle	bis	Mündung

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

4. Straßen des überörtlichen Verkehrs

Stichtag	Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen
	km			
1.1.2015	510	1 549	4 283	3 285
1.1.2016	521	1 519	4 262	3 293
1.1.2017	521	1 512	4 220	3 309
1.1.2018	521	1 513	4 197	3 312
1.1.2019	521	1 513	4 173	3 291
1.1.2020	521	1 514	4 139	3 351
1.1.2021	521	1 503	4 137	3 318
1.1.2022	521	1 503	4 112	3 317
1.1.2023	521	1 502	4 112	3 299
1.1.2024	521	1 501	4 100	3 337
1.1.2025	521	1 501	4 089	3 361
1.1.2026	**521**	**1 500**	**4 081**	**3 306**

Quelle: Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr

5. Ausgewählte Stauanlagen

Stauanlage	Kreis	Gestauter Fluss (Flussgebiet)	Stauraum[1]	Wasserfläche[1]	Kronenhöhe[1,2]	Fertigstellung
	Name		Mill. m³	km²	m	Jahr
TS Bleiloch	Saale-Orla-Kreis	Saale	212,9	9,2	65,0	1932
TS Hohenwarte I	Saalfeld-Rudolstadt Saale-Orla-Kreis	Saale	181,0	7,3	74,9	1941
TS Leibis	Saalfeld-Rudolstadt	Lichte (Saale)	38,9	1,2	102,5	2012
TS Zeulenroda	Greiz	Weida (Weiße Elster)	30,4	2,4	40,9	1975
TS Schönbrunn	Hildburghausen	Schleuse (Werra)	23,2	1,0	66,7	1975
TS Schmalwasser	Gotha	Schmalwasser (Unstrut)	20,5	0,8	80,7	1995
HRB Straußfurt	Sömmerda	Unstrut	18,6	9,0	13,0	1961
TS Goldisthal	Sonneberg	Schwarza (Saale)	18,1	0,8	67,0	2003
TS Ohra	Gotha	Ohra (Unstrut)	17,8	0,8	59,0	1967
TS Weida	Greiz	Weida (Weiße Elster)	9,7	0,9	32,5	1956
HRB Regis-Serbitz	Altenburger Land	Pleiße (Weiße Elster)	8,2	2,5	8,8	1960
HRB Schömbach	Altenburger Land	Wyhra (Weiße Elster)	7,6	1,0	14,3	1971
TS Burgkhammer	Saale-Orla-Kreis	Saale	5,6	0,8	22,0	1932
TS Eichicht	Saalfeld-Rudolstadt	Saale	5,2	0,7	19,5	1945
TS Seebach	Unstrut-Hainich-Kreis	Singelbach (Unstrut)	5,0	1,1	13,7	1976
TS Heyda	Ilm-Kreis	Wipfra (Unstrut)	5,0	1,0	18,8	1987
TS Hohenleuben	Greiz	Leuba (Weiße Elster)	5,0	0,6	32,8	1982

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
1) Angaben bezogen auf Vollstau – 2) Krone über Gründungssohle entsprechend DIN 19700

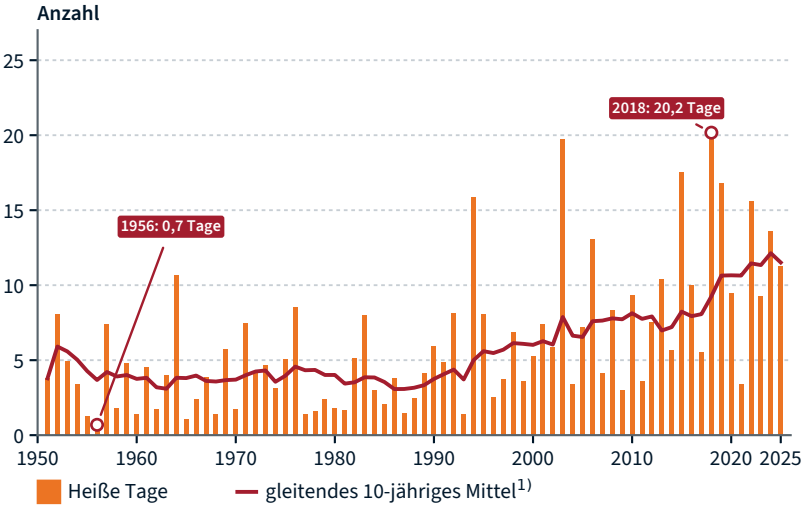
6. Höhenlage ausgewählter Bodenerhebungen

Berg	Lage	Höhe in m
Thüringer Wald		
Großer Beerberg	bei Suhl	983
Schneekopf	bei Suhl	978
Großer Finsterberg	bei Suhl	944
Großer Inselsberg	bei Bad Tabarz	917
Kickelhahn	bei Ilmenau	861
Adlersberg	bei Suhl	850
Thüringer Schiefergebirge		
Kieferle	bei Neuhaus am Rennweg	867
Bleßberg	bei Neuhaus am Rennweg	867
Rhön		
Ellenbogen	bei Oberweid	813
Umpfen	bei Kaltennordheim	701
Thüringer Becken mit Randplatte		
Reinsburg/Reinsberge	bei Arnstadt	604
Birkenberg/Ohmgebirge	bei Leinefelde-Worbis	533
Kulpenberg/Kyffhäusergebirge	bei Kyffhäuserland	474
Abtsberg/Fahnersche Höhe	bei Eschenbergen	413
Heidelberg/Hainleite	bei Kyffhäuserland	403
Unterharz		
Poppenberg	bei Harztor	601
Südliches Vorland des Thüringer Waldes		
Dolmar	bei Kühndorf	740
Großer Gleichberg	bei Römhild	679
Frankenwald		
Wetzstein	bei Lehesten	792

Quelle: Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Heiße Tage in Thüringen

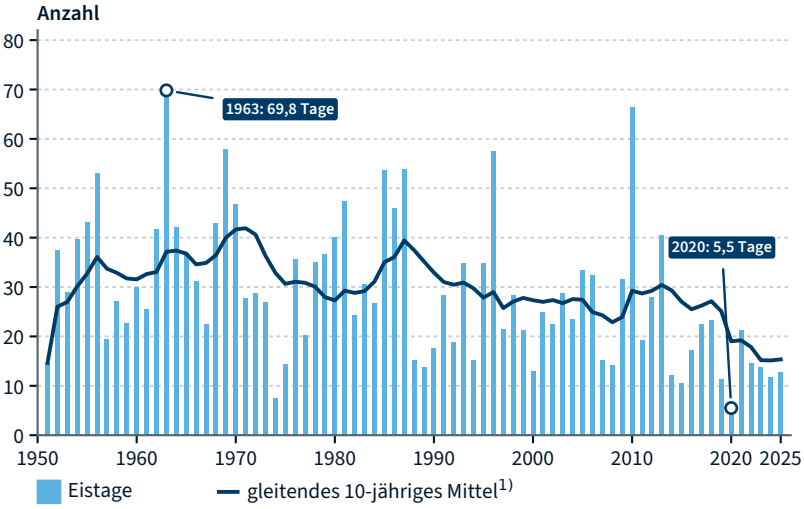
Anzahl der Tage mit einer Tageshöchsttemperatur von mindestens 30 °C



Datenbasis: Deutscher Wetterdienst
Berechnung: Kompetenzzentrum Klima am Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
1) Mittelwert von jeweils 10 aufeinanderfolgenden Jahren

Eistage in Thüringen

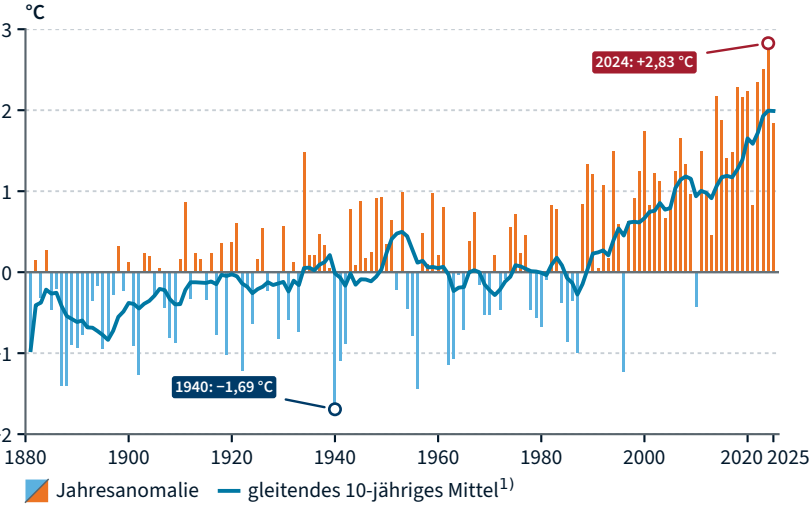
Anzahl der Tage mit einer Tageshöchsttemperatur unter 0 °C



Datenbasis: Deutscher Wetterdienst
Berechnung: Kompetenzzentrum Klima am Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
1) Mittelwert von jeweils 10 aufeinanderfolgenden Jahren

Temperaturanomalie in Thüringen

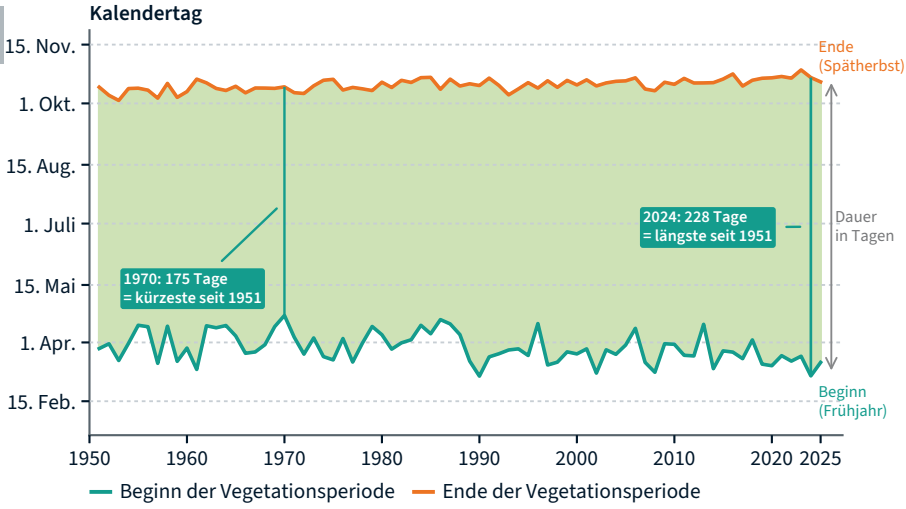
Flächenmittel in Thüringen, Abweichung zur Referenzperiode 1961–1990



Datenbasis: Deutscher Wetterdienst
Berechnung: Kompetenzzentrum Klima am Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
1) Mittelwert von jeweils 10 aufeinanderfolgenden Jahren

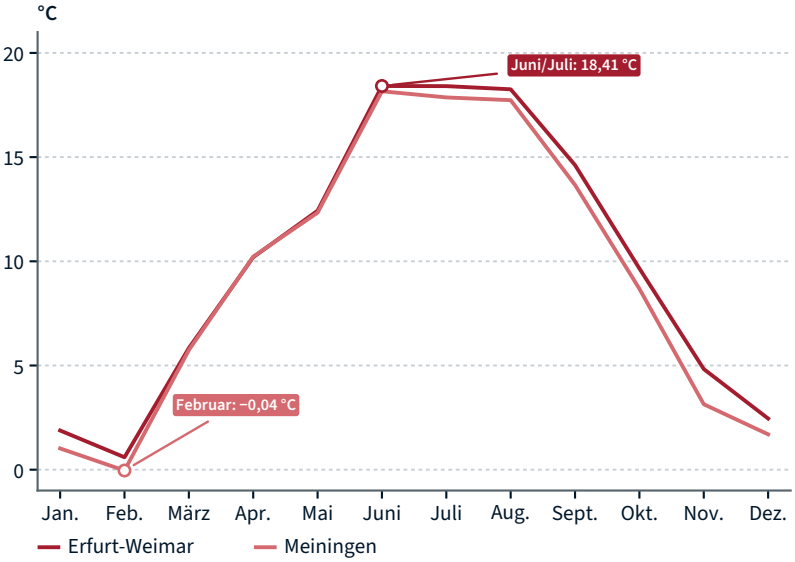
Vegetationsperiode in Thüringen

Beginn: Blüte der Salweide, Ende: Blattverfärbung der Stieleiche



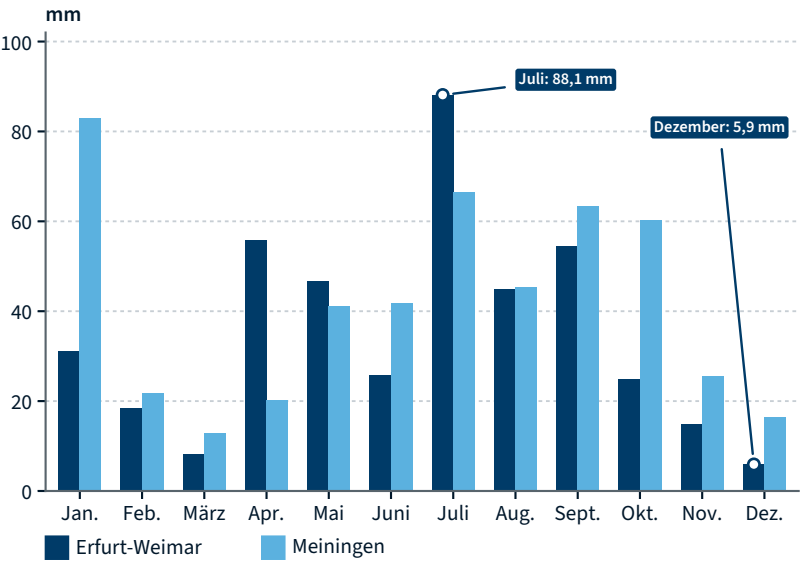
Datenbasis: Deutscher Wetterdienst
Berechnung: Kompetenzzentrum Klima am Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)

Monatsmittel der Lufttemperatur 2025 nach Beobachtungsstationen



Datenbasis: Deutscher Wetterdienst

Monatssumme des Niederschlages 2025 nach Beobachtungsstationen



Datenbasis: Deutscher Wetterdienst

7. Verwaltungsgliederung der Gemeinden am 31.12.2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Länder-, Regierungsbezirks-, Kreisnummer	Gemeinden								Verwaltungsgemeinschaften (VG)[6]
		insgesamt	davon				darunter			
			gemeinschaftsfreie Gemeinden[1]	Mitgliedsgemeinden in einer VG	erfüllende Gemeinden[2]	beauftragende Gemeinden[3]	Städte[4]	darunter große kreisangehörige Städte/große Kreisstadt[5]	Landgemeinden	
Erfurt	16 0 51	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Gera	16 0 52	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Jena	16 0 53	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Suhl	16 0 54	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Weimar	16 0 55	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Eichsfeld	16 0 61	56	6	47	1	2	3	-	4	6
Nordhausen	16 0 62	15	6	-	2	7	4	1	3	-
Wartburgkreis	16 0 63	30	11	6	4	9	9	1	-	1
Unstrut-Hainich-Kreis	16 0 64	25	5	12	3	5	4	1	4	1
Kyffhäuserkreis	16 0 65	28	6	7	3	12	8	-	4	1
Schmalkalden-Meiningen	16 0 66	38	8	23	2	5	8	-	-	3
Gotha	16 0 67	29	7	14	4	4	5	1	5	2
Sömmerda	16 0 68	37	4	31	1	1	7	-	2	5
Hildburghausen	16 0 69	32	7	23	1	1	7	-	-	2
Ilm-Kreis	16 0 70	16	6	10	-	-	5	1	2	2
Weimarer Land	16 0 71	38	5	23	2	8	8	-	4	2
Sonneberg	16 0 72	8	6	-	1	1	5	-	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	16 0 73	26	6	13	2	5	8	-	1	2
Saale-Holzland-Kreis	16 0 74	91	1	67	4	19	8	-	-	5
Saale-Orla-Kreis	16 0 75	59	10	47	1	1	12	-	-	4
Greiz	16 0 76	42	7	26	4	5	9	-	2	3
Altenburger Land	16 0 77	30	3	19	3	5	5	1	-	3
Thüringen	**16**	**605**	**109**	**368**	**38**	**90**	**120**	**6**	**31**	**42**
davon										
kreisfreie Städte		5	5	-	-	-	5	-	-	-
Landkreise		600	104	368	38	90	115	6	31	42

1) Gemeinden, die nicht Mitglied einer Verwaltungsgemeinschaften (VG) und nicht erfüllende oder beauftragende Gemeinde sind – 2) Gemeinden, die für beauftragende Gemeinden die Aufgaben einer VG wahrnehmen – 3) Gemeinden, die die erfüllenden Gemeinden beauftragen, die Aufgaben einer VG für sie wahrzunehmen – 4) darunter auch Landgemeinden, die die Bezeichnung ‚Stadt' nicht führen – 5) Eine große kreisangehörige Stadt oder eine große Kreisstadt entsteht gemäß § 6 Abs. 3 a der Thüringer Kommunalordnung, wenn eine kreisfreie Stadt in einen Landkreis eingegliedert und nicht zum Kreissitz bestimmt wird. – 6) Körperschaft des öffentlichen Rechts, die alle Angelegenheiten des übertragenen Wirkungskreises der Mitgliedsgemeinden wahrnimmt

Kirchen und Religionsgemeinschaften

1. Evangelische Kirche 2023 und 2024

Merkmal	Evangelische Kirche in Mitteldeutschland [1]		Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck [2]	
	2023	2024	2023	2024
Gemeindemitglieder	366407	353145	15492	14883
Kirchgemeinden	1345	1342	16	16
Aktive Theologen	571	569	14	14
Taufen insgesamt	1954	1628	98	89
darunter				
Erwachsenentaufen	253	244	11	7
Konfirmierte	2113	1978	136	112
Trauungen	477	410	26	28
Bestattungen	4536	3930	213	245
Aufnahmen	150	148	13	19
Austritte	6159	6030	234	186

1) Quelle: Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM), Standort Erfurt – 2) Quelle: Dekanat der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck, Kirchenkreis Schmalkalden

2. Katholische Kirche 2023 und 2024

Merkmal	Bistum Erfurt [1]		Bistum Fulda [2]		Bistum Dresden-Meißen [3]	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Kirchenmitglieder	134371	130822	7631	7614	8575	8297
Pfarreien [4]	33	33	5	5	3	3
Pfarrer	81	76	5	5	6	6
Taufen	675	637	75	51	37	22
Trauungen	167	139	13	12	5	2
Bestattungen	1233	1114	89	51	69	55
Konversionen	14	10	-	-	2	3
Wiedereintritte	12	22	1	-	3	1
Austritte	1811	1768	73	54	133	120

1) Quelle: Bischöfliches Ordinariat Erfurt – 2) Quelle: Bischöfliches Generalvikariat Fulda – 3) Quelle: Bischöfliches Ordinariat Dresden – 4) einschließlich selbständige Pfarrstellen; Bistum Erfurt: einschließlich Kirchengemeinden

3. Jüdische Landesgemeinde Thüringen 2020 bis 2024

Merkmal	2020	2021	2022	2023	2024
Mitglieder	679	657	657	647	643
Gemeinden	1	1	1	1	1
Synagogen	4	3	3	3	3
Betsäle	2	2	2	2	2
Gemeindebibliotheken	1	2	2	2	2
Friedhöfe	35	35	35	35	35

Quelle: Jüdische Landesgemeinde Thüringen, Sitz Erfurt

I. Bevölkerung und Privathaushalte

Die Bevölkerungszahl zum 31. Dezember eines jeden Jahres wird in der amtlichen Statistik durch Fortschreibung ermittelt. Hierbei wird eine Bestandszahl mit Hilfe der erfassten Vorgänge der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegungen fortgeschrieben. Eine Fortschreibung wird mit zunehmendem Abstand zur Basis ungenauer, deshalb muss diese regelmäßig neu erhoben werden.

Die Basis für die Fortschreibung bilden die amtlichen Einwohnerzahlen, die durch den Zensus festgestellt werden. Der Zensus ist eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung, die Deutschland als Mitglied der Europäischen Union verpflichtend alle 10 Jahre durchführt. Dies ergibt sich aus der Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2017/712 der Kommission vom 20. April 2017. Nach dem Zensus im Jahr 2011, der ersten gemeinsamen Volkszählung in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, wurde mit dem Zensus 2022 erneut eine Zählung durchgeführt.

Neben der Feststellung der amtlichen Einwohnerzahlen wurden mit dem Zensus tief gegliederte Daten zur Bevölkerung, ihrer Lebens- und Arbeitsweise sowie ihrer Wohnsituation zum Stichtag 15. Mai 2022 erhoben. Wie bereits im Zensus 2011 wurde dabei auf ein registergestütztes Verfahren zurückgegriffen. Das bedeutet, dass nicht wie bei einer traditionellen Volkszählung alle Bürgerinnen und Bürger befragt werden müssen, da die meisten Daten bereits in den Registern der Verwaltung vorliegen. Die Auswertung dieser Register wird um primärstatistische Erhebungen ergänzt, um einerseits Fehler und Ungenauigkeiten in den Registerbeständen statistisch zu korrigieren und um andererseits tiefere Einblicke zur Bevölkerung zu erhalten, die nicht aus Registern gewonnen werden können. So wurden zur Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen und zur Gewinnung zusätzlicher Merkmale über die Bevölkerung an mehr als 80 000 Anschriften in Thüringen Befragungen auf Stichprobenbasis durchgeführt, ergänzt um Befragungen von Bewohnerinnen und Bewohnern in Wohnheimen und Einrichtungsleitungen in Gemeinschaftsunterkünften. Zur Ermittlung des Gebäude- und Wohnungsbestandes wurde eine Vollerhebung bei Eigentümerinnen und Eigentümern sowie Verwalterinnen und Verwaltern von Wohngebäuden in Thüringen durchgeführt.

Die Ergebnisse des Zensus 2022 sind die Datenbasis für die Fortschreibung der Einwohnerzahlen ab dem Jahr 2022. Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungszahlen für die Jahre von 2011 bis 2021 war der Zensus 2011. Für die Jahre 1990 bis 2010 war das Zentrale Einwohnerregister (ZER) der neuen Bundesländer mit Stichtag 3. Oktober 1990 die Datengrundlage. Ausgangspunkt für die Ermittlung der Zahlen bis 1989 waren die in größeren Zeitabständen stattfindenden Volkszählungen (zuletzt am 31. Dezember 1981, davor am 1. Januar 1971, am 31. Dezember 1964, am 31. August 1950). In den 1980er Jahren erfolgte zu unterschiedlichen Zeitpunkten eine sukzessive Umstellung der Fortschreibungsbasis von der Volkszählung 1981 zum ZER. Das ist eine wesentliche Ursache dafür, dass in einzelnen Jahren Fortschreibungsdifferenzen auftreten.

Erhebungsgrundlagen für die Statistik der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sind Datensätze der Standesämter, die die Eheschließungen regional nach dem Registrierort, die Geburten nach der Wohngemeinde der Mutter und die Sterbefälle nach der Wohngemeinde der Gestorbenen beurkunden. Die Angaben über die gerichtlichen Ehelösungen (insbesondere Ehescheidungen) entstehen aus der Auswertung von Daten über rechtskräftige Urteile in Ehesachen, die die amtliche Statistik von den Familiengerichten erhält.

In der Statistik der Wanderungen (Zuzüge, Fortzüge) dienen als Erhebungsunterlagen die von den Einwohnermeldeämtern übermittelten An- und Abmeldungen sowie die Meldungen über die Veränderungen des Wohnungsstatus, die auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel anfallen. Umzüge innerhalb einer Gemeinde bleiben jedoch außer Betracht. Die Ergebnisse der Wanderungsstatistik sind ab dem Berichtsjahr 2016 aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Zudem werden seit dem 1. Januar 2016 Zu- und Fortzüge von Deutschen von und nach „Unbekannt“ in der Wanderungsstatistik statistisch berücksichtigt.

In den Ergebnissen der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsstatistiken werden seit dem Berichtsjahr 2016 nur die Bewegungsdaten berücksichtigt, deren Ereignisdatum im Berichtsjahr oder im Vorjahr liegt. Weiter zurückliegende Bewegungsdatensätze fließen nur in die Bevölkerungsfortschreibung ein, sofern diese nach dem Stichtag des Zensus 2011 (für die Berichtsjahre 2016 bis 2021) bzw. nach dem Stichtag des Zensus 2022 (ab dem Berichtsjahr 2022) stattgefunden haben.

Seit dem Berichtsjahr 2019 werden in den Ergebnissen der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsstatistiken Personen mit dem Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (§ 22 Absatz 3 PStG) aus Gründen der statistischen Geheimhaltung durch ein definiertes Umschlüsselungsverfahren dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet und entsprechend in der Bevölkerungsfortschreibung verarbeitet.

Die Angaben zu Einbürgerungen, Antragsstellungen und Verfahrenserledigungen basieren auf den Meldungen, die dem Landesamt für Statistik von den zuständigen Behörden für Einbürgerungen übergeben werden.

Bei den Statistiken zu den Eheschließungen, Lebend- und Totgeborenen, Sterbefällen, Wanderungen, Einbürgerungen, Antragsstellungen und Verfahrenserledigungen wird bei den Ergebnissen ab dem Berichtsjahr 2025 zur Wahrung der Geheimhaltung nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BstatG) ein datenveränderndes Verfahren eingesetzt (Cell-Key-Methode), um Rückschlüsse auf Einzelangaben von Personen zu verhindern. Einige Fallzahlen werden daher gegenüber ihrem Originalwert leicht verändert ausgewiesen. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Die Angaben zu Privathaushalten und Familien basieren auf den Ergebnissen des ab 1991 in den neuen Bundesländern jährlich durchgeführten Mikrozensus. Alle Angaben aus dem Mikrozensus ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens 1 Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Der Mikrozensus wird als amtliche Haushaltsbefragung im Umfang von 1 Prozent der Bevölkerung durchgeführt. Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf, der darauf zurückzuführen ist, dass nur ein Teil der Bevölkerung (Stichprobe) und nicht die gesamte Bevölkerung (Totalerhebung) befragt wurde. Ab dem Jahr 2020 werden die entsprechenden Tabellenfelder für Jahresergebnisse, denen in der Stichprobe ein Wert von 70 Personen oder weniger zugrunde liegt, aufgrund des relativen Standardfehlers (durch-

schnittlich über 15 Prozent) und des damit verbundenen geringen Aussagewertes mit dem Zeichen „/“ belegt. Liegt hinter einem hochgerechneten Wert eine tatsächliche Fallzahl von 71 bis einschließlich 119 Befragten, ist der Aussagewert eingeschränkt und der Wert wird in den Tabellenfeldern in Klammern „()“ gesetzt.

Die Definitionen der Merkmale des Mikrozensus werden durch den Zusatz „(Mikrozensus)“ gekennzeichnet.

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist eine der großen und vielseitigen Erhebungen der amtlichen Statistik, die alle 5 Jahre bundesweit durchgeführt wird. Private Haushalte werden zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Die Erhebung besteht aus folgenden Erhebungsteilen:

- Personenfragebogen und Haushaltsfragebogen, in denen neben den soziodemografischen und sozioökonomischen Grunddaten der Haushalte und Einzelpersonen die Wohnsituation sowie die Ausstattung mit Gebrauchsgütern, haushaltsbezogene Einnahmen und Angaben zur Vermögenssituation erfasst werden
- Angaben zu Geld- und Sachvermögen, zu denen Immobilien- und Geldvermögen, Schulden, Versicherungen, Erbschaften, Schenkungen und Lotteriegewinne gehören
- Erhebungsteil zu täglichen Ausgaben, welche über 3 Monate erfasst werden
- Feinaufzeichnungsheft für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren, in dem 14 Tage lang alle Ausgaben sowie gekaufte Mengen für Speisen, Getränke und Tabakwaren aufgelistet werden

Einbezogen werden dabei auf freiwilliger Basis Haushalte aller sozialen Gruppierungen, sodass die EVS ein repräsentatives Bild der Lebenssituation nahezu der Gesamtbevölkerung in Deutschland zeichnet.

Bei der EVS handelt es sich um eine Stichprobe, bei der nur 0,2 Prozent aller privaten Haushalte befragt werden. Das sind in Thüringen ca. 2 000 Haushalte und bundesweit ca. 60 000 Haushalte.

Ergebnisse der EVS, denen Fallzahlen von unter 25 Haushalten zugrunde liegen, werden mittels „/“ unterdrückt. Der relative Standardfehler wird dann auf über 20 Prozent geschätzt. Liegen die Fallzahlen zwischen 25 bis unter 100 Haushalten, werden die Ergebnisse in Klammern „()“ ausgewiesen. Hier wird von einem Stichprobenfehler zwischen 10 und 20 Prozent ausgegangen. Dadurch wird darauf hingewiesen, dass der Aussagewert der Ergebnisse aufgrund der Höhe des relativen Standardfehlers nicht sicher genug ist.

Die Definitionen der Merkmale zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe werden durch den Zusatz „(EVS)“ gekennzeichnet.

Bevölkerung

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) haben. Zur Bevölkerung zählen auch die am Ort bzw. in einem bestimmten Territorium für längere Zeit als wohnhaft gemeldeten Ausländerinnen und Ausländer.

Deutsche

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen laut § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Ausländerinnen und Ausländer

Als Ausländerin bzw. Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländerinnen und Ausländern. Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Mittlere Bevölkerung

Die mittlere Bevölkerung ist die durchschnittliche Bevölkerungszahl für einen bestimmten Zeitraum (z. B. Monat, Vierteljahr, Jahr), berechnet als arithmetisches Mittel aus Anfangs- und Endbestand oder aus dem Durchschnitt der mittleren monatlichen bzw. vierteljährlichen Bevölkerungszahlen.

Für die Jahre 1967 bis 1988 werden die jeweils mit Stichtag 30. Juni des Jahres ermittelten Bevölkerungszahlen als mittlere Bevölkerung ausgewiesen. Ab 1989 werden als mittlere Bevölkerung die Bevölkerungsdurchschnittswerte für ein Kalenderjahr als arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten angegeben. Eine Ausnahme bildet das Jahr 1990, für das der vom ZER übernommene Bevölkerungsbestand zum 3. Oktober 1990 als Jahresdurchschnitt verwendet wurde. Für die Jahre ab 2011 werden als mittlere Bevölkerung die Bevölkerungsdurchschnittswerte für ein Kalenderjahr als arithmetisches Mittel aus Anfangs- und Endbestand angegeben.

Bevölkerung in Privathaushalten (Mikrozensus)

Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Personen, welche in mehreren Privathaushalten ansässig sind, tragen mehrfach zur Bevölkerung in Privathaushalten bei. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. in Altenheimen) gehört nicht dazu.

Haushalte (Privathaushalte) (Mikrozensus)

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, z. B. auch Einzeluntermieterinnen bzw. Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören. Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (z. B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern) leben.

Familien (Mikrozensus)

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Ehepaare/Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine Familie immer aus 2 Generationen (2-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende Kinder.

Familienform (Mikrozensus)

Bei den Familien unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept zwischen den Familienformen „Ehepaare (mit Kindern)“, „Lebensgemeinschaften (mit Kindern)“ und „Alleinerziehende“.

Lebensformen (Mikrozensus)

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus 1 oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: 1. der Elternschaft und 2. der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit Kindern und ohne Kinder, alleinerziehende Elternteile mit Kindern sowie alleinstehende Personen ohne Partnerin bzw. Partner und ohne Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living Apart Together“ (LAT), bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden bei Veröffentlichungen ausgeblendet.

Alleinerziehende (Mikrozensus)

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartnerin bzw. -partner mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartnerin bzw. Lebenspartner im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinlebende (Mikrozensus)

Alleinlebende sind Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinlebenden Person. Die Alleinlebenden sind eine Untergruppe der Alleinstehenden.

Alleinstehende (Mikrozensus)

Alleinstehende sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartnerin bzw. -partner und ohne Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können

sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Ehepaare (Mikrozensus)

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammenlebende Personen. Bis einschließlich 2017 werden hierbei im Mikrozensus ausschließlich gemischtgeschlechtliche Ehepaare erfasst. Hält sich eine Ehegattin bzw. ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt die befragte Ehegattin bzw. der befragte Ehegatte für ihn bzw. sie keinerlei Angaben, so gelten die Eheleute zwar als verheiratet, aber getrennt lebend. Ab dem Jahr 2018 werden auch gleichgeschlechtliche Ehepaare erfasst.

Geschlecht (Mikrozensus)

Beim Mikrozensus können die Befragten beim Merkmal „Geschlecht“ zwischen den Ausprägungen „männlich“, „weiblich“, „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ auswählen. Von einer Veröffentlichung der Personen mit Geschlechtsangabe „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ wird im Mikrozensus aktuell abgesehen. Personen mit diesen Geschlechtsangaben werden per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Kinder (Mikrozensus)

Kinder sind Personen ohne Lebenspartnerin bzw. -partner und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen oder mit einer Partnerin bzw. einem Partner in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie bzw. Lebensform.

Lebensgemeinschaften (Mikrozensus)

Unter einer gemischtgeschlechtlichen (bis Mikrozensus 2016 nichtehelichen) oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Partnerschaft verstanden, bei welcher die Partnerinnen bzw. Partner unverheiratet sind.

Haushaltsgröße (Mikrozensus)

Die Haushaltsgröße ist die Zahl der Haushaltsmitglieder innerhalb eines Haushalts.

Haushaltsmitglieder (Mikrozensus)

Siehe Bevölkerung in Privathaushalten.

Haushaltsnettoeinkommen (Mikrozensus)

Neben dem persönlichen Nettoeinkommen der Haushaltsmitglieder wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Kindergeld und Wohngeld. Dazu stuft der Haushalt das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein.

Haushalt, Haushaltsgröße (EVS)

Als Haushalt wird in der EVS eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen, auch familienfremden Personen bezeichnet, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören. Sie müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen oder über Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten.

Haupteinkommensperson (EVS)

Durch die Festlegung der Haupteinkommensperson wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensperson gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.

Soziale Stellung der Haupteinkommensperson (EVS)

Die soziale Stellung der Haupteinkommensperson richtet sich nach dem Bereich, aus dem der überwiegende Teil der Einkünfte stammt. Für die Zuordnung eines Haushalts zu einer sozialen Stellung gilt bei der EVS, dass die genannten Personen stets den größten Anteil zum Haushaltsnettoeinkommen beitragen. Die Haupteinkommensperson kann sein: Landwirtin bzw. Landwirt, Gewerbetreibende(r) oder freiberuflich Tätige(r), Angestellte(r), Arbeiterin bzw. Arbeiter, Arbeitslose(r), Nichterwerbstätige(r).

In der Darstellung der Ergebnisse erfolgte eine Zusammenfassung der Haushalte von Landwirtinnen bzw. Landwirten, Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen zur Gruppe der Selbstständigen.

Selbstständige (EVS)

Als Selbstständige gelten alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümerin bzw. Eigentümer oder Pächterin bzw. Pächter leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärztinnen und Ärzte, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, Schriftstellerinnen und Schriftsteller, freischaffende Künstlerinnen und Künstler usw. zählen ebenfalls dazu.

Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (EVS)

Die Gruppe der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer setzt sich aus Beamtinnen und Beamten, Angestellten sowie Arbeiterinnen und Arbeitern zusammen. Zu den Beamtinnen und Beamten (auch in Altersteilzeit) gehören auch Richterinnen und Richter, Berufs- und Zeitsoldatinnen bzw. -soldaten sowie Wehrdienstleistende. Die Angestellten (auch in Altersteilzeit) beinhalten auch kaufmännische und technische Auszubildende und Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr. Gewerbliche Auszubildende zählen zu den Arbeiterinnen und Arbeitern.

Arbeitslose (EVS)

Arbeitslos sind Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben und Leistungen von der Agentur für Arbeit beziehen. Arbeitssuchende, die keine Leistungen von der Agentur für Arbeit beziehen oder in Anspruch nehmen können, zählen zu den Nichterwerbstätigen.

Nichterwerbstätige (EVS)

Nichterwerbstätige sind Haushalte von Pensionärinnen und Pensionären, Rentnerinnen und Rentnern, Sozialhilfeempfängerinnen und -empfängern, Altenteilerinnen und Altenteilern, nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehenden Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietung, Verpachtung) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studierende, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgt auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden sind.

Bei Haupteinkommenspersonen, die sich in Elternzeit befinden, eine Rückkehrgarantie der Arbeitgeberin bzw. des Arbeitgebers haben und ihren Arbeitsvertrag nicht gekündigt haben, gilt die soziale Stellung vor Antritt der Elternzeit; ansonsten sind diese den Nichterwerbstätigen zuzuordnen.

Haushaltsbruttoeinkommen (EVS)

Zum Haushaltsbruttoeinkommen zählen alle Einnahmen der Haushalte aus (selbstständiger und nichtselbstständiger) Erwerbstätigkeit, aus Vermögen (darunter auch die sogenannte unterstellte Miete), aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung. Dabei werden die Einkommen aller zum jeweiligen Haushalt rechnenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden die Einkommensangaben durch Aufzeichnungen der Befragten in den Haushaltsbüchern.

Haushaltsnettoeinkommen (EVS)

Das Haushaltsnettoeinkommen ergibt sich aus dem um Steuern zum Einkommen (einschließlich Solidaritätszuschlag) sowie Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung verminderten Haushaltsbruttoeinkommen.

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen (EVS)

Das Haushaltsnettoeinkommen wird ergänzt um die Einnahmen des Haushalts aus dem Verkauf von Waren sowie die sonstigen Einnahmen (z. B. Lottogewinne, Flaschenpfand). Darin nicht enthalten sind Einnahmen aus der Auflösung und Umwandlung von Sach- und Geldvermögen sowie aus Kreditaufnahme.

Einbürgerungen

Einbürgerungen umfassen die Gesamtzahl der im Laufe des Berichtsjahres durch deutsche Behörden vollzogenen Einbürgerungen von Ausländerinnen und Ausländern. Bei der Einbürgerung wird einer Ausländerin bzw. einem Ausländer durch die Aushändigung einer Einbürgerungsurkunde die deutsche Staatsangehörigkeit verliehen. Hierfür muss ein Antrag gestellt werden und die betreffende ausländische Person muss bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Einbürgerungen erfolgen in der Mehrzahl aufgrund des Staatsangehörigkeitsgesetzes (StAG), daneben aber auch durch andere Rechtsgrundlagen, die zumeist Alt- und Wiedergutmachungsfälle regeln. Der regionale Nachweis der Einbürgerungsfälle bezieht sich auf den Wohnort der eingebürgerten Person zum Zeitpunkt der Einbürgerung. Demnach beziehen sich die hier ausgewiesenen Fallzahlen auch nur auf Einbürgerungen im Inland. Der Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt von im Inland geborenen Kindern ausländischer Eltern (nach § 4 Abs. 3 StAG) ist in den Daten nicht enthalten.

Einbürgerungen - Antragstellungen

Die Antragstellungen umfassen die Gesamtzahl der im Laufe des Berichtsjahres bei deutschen Behörden durch ausländische Personen gestellten Anträge auf Einbürgerung. Um einen Einbürgerungsantrag zu stellen, muss die betreffende ausländische Person bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Der regionale Nachweis bezieht sich auf den Wohnort der antragstellenden Person zum Zeitpunkt der Antragstellung. Demnach beziehen sich die hier ausgewiesenen Fallzahlen auch nur auf Antragstellungen im Inland.

Einbürgerungen - Verfahrenserledigungen

Die Verfahrenserledigungen umfassen die Gesamtzahl der im Laufe des Berichtsjahres ergangenen Erstentscheidungen deutscher Behörden über den Ausgang eines Einbürgerungsverfahrens. Es wird ein enges Verständnis des Begriffs des Verwaltungsverfahrens i. S. v. § 9 VwVfG zugrunde gelegt, der das Widerspruchsverfahren und verwaltungsgerichtliche Verfahren nicht umfasst. Somit sind die Entscheidungen ggf. noch nicht bestandskräftig. Dies hat zur Folge, dass Einbürgerungen, die insbesondere durch Widerspruchsverfahren und verwaltungsgerichtliche Verfahren erfolgen, für die Statistik nicht als Verfahrenserledigung gezählt werden und ausschließlich in der Einbürgerungsstatistik erfasst werden. Der regionale Nachweis bezieht sich auf den Wohnort der Person zum Zeitpunkt der Verfahrenserledigung. Demnach beziehen sich die hier ausgewiesenen Fallzahlen auch nur auf Verfahrenserledigungen im Inland.

Sterbetafel

Die Sterbetafel stellt ein mathematisches Modell der Sterblichkeitsverhältnisse einer Bevölkerung während eines bestimmten Beobachtungszeitraumes (in der Regel 3 Jahre) dar. Sie dient insbesondere zur Berechnung altersspezifischer Sterbe- und Überlebenswahrscheinlichkeiten sowie der durchschnittlichen Lebenserwartung. Die nachgewiesenen Altersangaben beziehen sich auf Personen, die das angegebene Lebensjahr gerade vollendet haben.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Bis zur Vereinigung Deutschlands galt die Anordnung über die ärztliche Leichenschau vom 4. November 1978 (GBl. der DDR I Nr. 1 S. 4) mit gewissen definitorischen Abweichungen gegenüber der seit dem 3. Oktober 1990 geltenden Abgrenzung. Die regionale Zuordnung der Geborenen richtet sich nach dem Hauptwohnort der Mutter.

Totgeborene

Totgeborene sind Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter „Lebendgeborene“ genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch bis 31. März 1994 mindestens 1000 Gramm, ab diesem Zeitpunkt laut 13. VO zur Änderung der VO zur Ausführung des Personenstandsgesetzes vom 24. März 1994 mindestens 500 Gramm beträgt. Seit einer Änderung der Personenstandsverordnung vom 1. November 2018 wird unabhängig vom Geburtsgewicht eine Totgeburt ebenfalls beurkundet, wenn mindestens die 24. Schwangerschaftswoche erreicht wurde. Diese Mindestgrenzen gelten seit dem 1. Januar 2009 nicht bei Mehrlingsgeburten, sofern mindestens ein Mehrlingskind lebend geboren wurde oder die genannten Mindestanforderungen einer Totgeburt erfüllt sind. Auch hier gab es bis zum 3. Oktober 1990 definitorische Abweichungen zu der geltenden Abgrenzung auf Grund der Anordnung über die ärztliche Leichenschau vom 4. November 1978 (GBl. der DDR I Nr. 1 S. 4).

In Folge der Novellierung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegungen und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung vom 20. April 2013 erfolgt seit dem Berichtsjahr 2014 keine Erfassung des Geburtsgewichtes mehr.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten. Die regionale Zuordnung der Gestorbenen richtet sich nach dem letzten Hauptwohnort.

Eheschließungen

Als Eheschließungen werden alle standesamtlichen Trauungen erfasst, auch von Ausländerinnen bzw. Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Eheleute Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören. In den Ergebnissen der Eheschließungsstatistik sind seit dem Berichtsjahr 2018 die Eheschließungen gleichgeschlechtlicher Partnerinnen bzw. Partner enthalten. Eheschließungen werden nach dem Heiratsort (Standesamt) regional zugeordnet.

Ehescheidungen

Ehescheidungen sind durch gerichtliches Urteil begründete Ehelösungen. Sie werden nach Kreisen entsprechend dem maßgebenden Wohnsitz der Eheleute veröffentlicht. Ab dem Berichtsjahr 2019 sind in den gerichtlichen Ehelösungen auch die Ehelösungen von gleichgeschlechtlichen Ehepartnerinnen bzw. -partnern enthalten.

Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Als allgemeine Fruchtbarkeitsziffer bezeichnet man die Anzahl der Lebendgeborenen bezogen auf 1000 der im Jahresdurchschnitt vorhandenen Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

Altersspezifische Geburtenziffern

Die altersspezifische Geburtenziffer ist die Anzahl der Lebendgeborenen der Mütter eines bestimmten Alters je 1000 Frauen desselben Alters. Die Summe der altersspezifischen Geburtenziffern (= zusammengefasste Geburtenziffer) ergibt die Anzahl der Kinder, die 1000 Frauen im Laufe ihres Lebens gebären, und zwar unter der Annahme, dass sich die altersspezifischen Geburtenziffern künftig nicht ändern. Diese zusammengefasste Geburtenziffer wird von Änderungen im Altersaufbau nicht beeinflusst.

Altersspezifische Sterbeziffern

Hier werden Gestorbene eines bestimmten Alters und Geschlechts je 1000 Lebende gleichen Alters und Geschlechts ausgewiesen.

Gestorbene Säuglinge

Als gestorbene Säuglinge werden Gestorbene bezeichnet, die bei Eintritt ihres Todes noch nicht 1 Jahr alt waren.

1. Entwicklung der Bevölkerung 1950 bis 2025

Jahr[1]	Bevölkerung			Einwohner je km²[2]
	insgesamt	männlich	weiblich	
1950	2 932 242	1 302 055	1 630 187	.
1955	2 819 600	1 263 000	1 556 600	174
1960	2 737 865	1 237 121	1 500 744	169
1965	2 747 767	1 262 229	1 485 538	169
1970	2 759 084	1 279 965	1 479 119	170
1975	2 737 235	1 280 548	1 456 687	169
1980	2 730 368	1 286 813	1 443 555	168
1985	2 721 539	1 292 132	1 429 407	168
1990	2 611 319	1 246 387	1 364 932	161
1991	2 572 069	1 231 319	1 340 750	158
1992	2 545 808	1 224 415	1 321 393	157
1993	2 532 799	1 222 397	1 310 402	157
1994	2 517 776	1 217 934	1 299 842	156
1995	2 503 785	1 214 213	1 289 572	155
1996	2 491 119	1 210 722	1 280 397	154
1997	2 478 148	1 206 667	1 271 481	153
1998	2 462 836	1 201 329	1 261 507	152
1999	2 449 082	1 196 959	1 252 123	151
2000	2 431 255	1 189 951	1 241 304	150
2001	2 411 387	1 182 177	1 229 210	149
2002	2 392 040	1 174 211	1 217 829	148
2003	2 373 157	1 166 263	1 206 894	147
2004	2 355 280	1 158 456	1 196 824	146
2005	2 334 575	1 149 515	1 185 060	144
2006	2 311 140	1 139 051	1 172 089	143
2007	2 289 219	1 128 941	1 160 278	142
2008	2 267 763	1 118 827	1 148 936	140
2009	2 249 882	1 110 714	1 139 168	139
2010	2 235 025	1 103 693	1 131 332	138
2011	2 181 603	1 073 069	1 108 534	135
2012	2 170 460	1 068 127	1 102 333	134
2013	2 160 840	1 063 687	1 097 153	134
2014	2 156 759	1 062 930	1 093 829	133
2015	2 170 714	1 075 139	1 095 575	134
2016	2 158 128	1 067 878	1 090 250	133
2017	2 151 205	1 065 004	1 086 201	133
2018	2 143 145	1 060 814	1 082 331	132
2019	2 133 378	1 055 996	1 077 382	132
2020	2 120 237	1 049 212	1 071 025	131
2021	2 108 863	1 043 936	1 064 927	130
2022	2 118 830	1 044 933	1 073 897	131
2023	2 114 870	1 044 781	1 070 089	131
2024	2 100 277	1 037 850	1 062 427	130
2025	**2 078 946**	**1 026 869**	**1 052 077**	**128**

1) 31.12. – 2) Flächenangaben vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Stand 31.12.2024; berechnet nach Quadratmeter und gerundet

2. Gebiet und Bevölkerung am 31.12.2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung			Darunter Ausländer	Fläche in km² [1]	Einwohner je km² [2]
	insgesamt	männlich	weiblich			
Stadt Erfurt	217159	106093	111066	26757	270	805
Stadt Gera	95162	46676	48486	14057	152	625
Stadt Jena	109353	53582	55771	13715	115	953
Stadt Suhl	33976	16497	17479	3346	142	240
Stadt Weimar	65566	31325	34241	7527	84	776
Eichsfeld	102772	51468	51304	5398	1002	103
Nordhausen	79695	39393	40302	6497	714	112
Wartburgkreis	153346	76123	77223	11995	1367	112
Unstrut-Hainich-Kreis	93553	46344	47209	6171	924	101
Kyffhäuserkreis	70635	35029	35606	3810	1038	68
Schmalkalden-Meiningen	118927	59376	59551	8295	1251	95
Gotha	134460	66547	67913	13122	936	144
Sömmerda	67106	33393	33713	3872	807	83
Hildburghausen	59287	29712	29575	3125	938	63
Ilm-Kreis	106006	53603	52403	10864	805	132
Weimarer Land	81766	40493	41273	5492	804	102
Sonneberg	54249	26798	27451	4582	461	118
Saalfeld-Rudolstadt	98386	48316	50070	5450	1009	98
Saale-Holzland-Kreis	82163	40576	41587	4447	815	101
Saale-Orla-Kreis	76188	37745	38443	4400	1151	66
Greiz	92479	45708	46771	4455	846	109
Altenburger Land	86712	42072	44640	7195	569	152
Thüringen	**2078946**	**1026869**	**1052077**	**174572**	**16202**	**128**
davon						
kreisfreie Städte	521216	254173	267043	65402	763	683
Landkreise	1557730	772696	785034	109170	15439	101

1) Flächenangaben vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG); Stand 31.12.2024; Fläche der Kreise gerundet; bei Addition Summendifferenz – 2) berechnet nach Quadratmeter und gerundet

3. Gemeinden am 31.12.2025 nach Größenklassen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gemeinden								
	insgesamt	davon mit … bis unter … Einwohner							
		unter 500	500 – 1000	1000 – 2000	2000 – 3000	3000 – 5000	5000 – 10000	10000 – 50 000	50000 und mehr
Stadt Erfurt	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Stadt Gera	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Stadt Jena	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Stadt Suhl	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Stadt Weimar	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Eichsfeld	56	23	13	10	2	3	2	3	-
Nordhausen	15	1	6	1	2	1	3	1	-
Wartburgkreis	30	1	8	5	-	7	7	2	-
Unstrut-Hainich-Kreis	25	10	5	1	2	1	4	2	-
Kyffhäuserkreis	28	13	6	-	2	1	5	1	-
Schmalkalden-Meiningen	38	10	10	6	2	1	6	3	-
Gotha	29	4	9	4	1	3	6	2	-
Sömmerda	37	8	16	5	3	2	2	1	-
Hildburghausen	32	19	2	1	5	1	2	2	-
Ilm-Kreis	16	1	6	3	-	-	4	2	-
Weimarer Land	38	21	5	4	-	1	6	1	-
Sonneberg	8	1	-	-	-	3	3	1	-
Saalfeld-Rudolstadt	26	8	5	4	2	1	4	2	-
Saale-Holzland-Kreis	91	57	18	8	1	2	4	1	-
Saale-Orla-Kreis	59	39	4	3	4	5	3	1	-
Greiz	42	19	7	4	2	6	2	2	-
Altenburger Land	30	12	6	5	1	2	1	3	-
Thüringen	**605**	**247**	**126**	**64**	**29**	**40**	**64**	**31**	**4**
davon									
kreisfreie Städte	5	-	-	-	-	-	-	1	4
Landkreise	600	247	126	64	29	40	64	30	-

4. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeindegrößenklassen und Kreisen

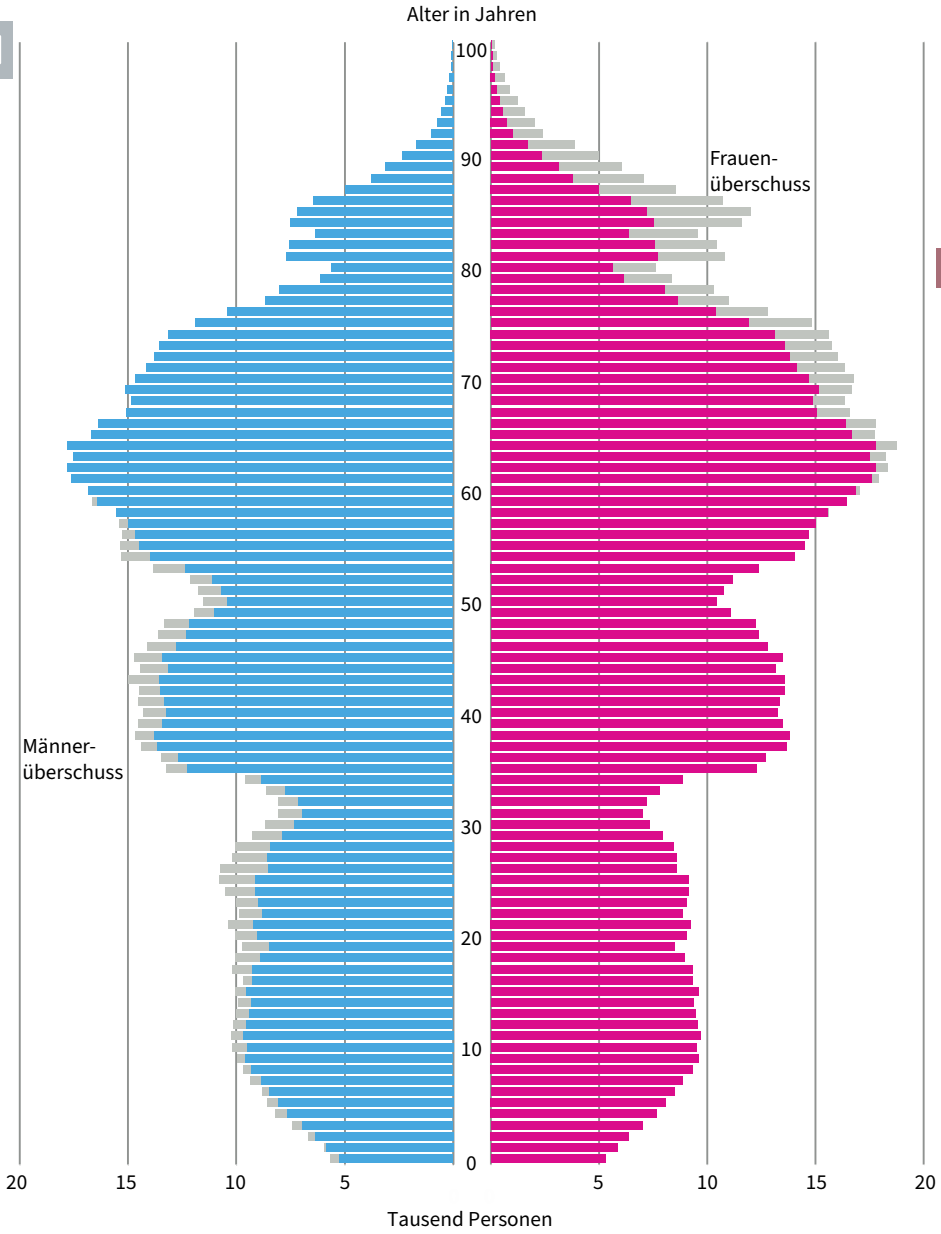
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung								
	insgesamt	davon in Gemeinden mit … bis unter … Einwohner							
		unter 500	500 – 1000	1000 – 2000	2000 – 3000	3000 – 5000	5000 – 10000	10000 – 50000	50000 und mehr
Stadt Erfurt	217159	-	-	-	-	-	-	-	217159
Stadt Gera	95162	-	-	-	-	-	-	-	95162
Stadt Jena	109353	-	-	-	-	-	-	-	109353
Stadt Suhl	33976	-	-	-	-	-	-	33976	-
Stadt Weimar	65566	-	-	-	-	-	-	-	65566
Eichsfeld	102772	5666	8766	11596	4574	10771	11408	49991	-
Nordhausen	79695	439	4700	1991	5718	4449	22097	40301	-
Wartburgkreis	153346	68	4981	7065	-	31433	47060	62739	-
Unstrut-Hainich-Kreis	93553	2378	3606	1626	5160	4095	23894	52794	-
Kyffhäuserkreis	70635	3441	4028	-	4741	3738	34097	20590	-
Schmalkalden-Meiningen	118927	3130	6687	7969	4715	4334	36109	55983	-
Gotha	134460	1418	7230	5012	2721	12771	46604	58704	-
Sömmerda	67106	2735	11372	7842	6711	7259	12722	18465	-
Hildburghausen	59287	4702	1303	1992	13112	3220	13392	21566	-
Ilm-Kreis	106006	295	3846	4291	-	-	30370	67204	-
Weimarer Land	81766	5470	3406	5706	-	3375	41237	22572	-
Sonneberg	54249	336	-	-	-	9557	21707	22649	-
Saalfeld-Rudolstadt	98386	1894	3040	6266	4953	3236	25963	53034	-
Saale-Holzland-Kreis	82163	13257	12406	10102	2588	6397	26828	10585	-
Saale-Orla-Kreis	76188	9140	2603	3845	9677	16704	22350	11869	-
Greiz	92479	5429	4779	4725	5377	23752	13657	34760	-
Altenburger Land	86712	3819	4656	7588	2657	6781	6864	54347	-
Thüringen	**2078946**	**63617**	**87409**	**87616**	**72704**	**151872**	**436359**	**692129**	**487240**
davon									
kreisfreie Städte	521216	-	-	-	-	-	-	33976	487240
Landkreise	1557730	63617	87409	87616	72704	151872	436359	658153	-

5. Bevölkerung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnerinnen und Einwohnern am 31.12.2025

Stadt	Kreis	Fläche in km²	Bevölkerung			Einwohner je km² [1]
			insgesamt	männlich	weiblich	
Erfurt	Stadt Erfurt	270	217 159	106 093	111 066	805
Jena	Stadt Jena	115	109 353	53 582	55 771	953
Gera	Stadt Gera	152	95 162	46 676	48 486	625
Weimar	Stadt Weimar	84	65 566	31 325	34 241	776
Suhl	Stadt Suhl	142	33 976	16 497	17 479	240
Gotha	Gotha	70	45 904	22 551	23 353	660
Eisenach	Wartburgkreis	104	40 505	19 932	20 573	389
Nordhausen	Nordhausen	108	40 301	19 853	20 448	372
Ilmenau	Ilm-Kreis	199	38 695	19 779	18 916	195
Mühlhausen/Thüringen	Unstrut-Hainich-Kreis	151	36 155	17 709	18 446	239
Altenburg	Altenburger Land	46	30 867	14 733	16 134	676
Arnstadt	Ilm-Kreis	105	28 509	14 543	13 966	272
Saalfeld/Saale	Saalfeld-Rudolstadt	146	28 474	13 922	14 552	196
Meiningen	Schmalkalden-Meiningen	123	24 810	12 191	12 619	202
Rudolstadt	Saalfeld-Rudolstadt	135	24 560	11 846	12 714	182
Sonneberg	Sonneberg	85	22 649	11 083	11 566	267
Apolda	Weimarer Land	46	22 572	11 122	11 450	488
Bad Salzungen	Wartburgkreis	152	22 234	10 862	11 372	146
Sondershausen	Kyffhäuserkreis	201	20 590	10 125	10 465	102
Leinefelde-Worbis	Eichsfeld	116	19 812	9 798	10 014	171
Schmalkalden	Schmalkalden-Meiningen	105	19 141	9 883	9 258	182
Greiz	Greiz	85	19 136	9 357	9 779	225
Sömmerda	Sömmerda	88	18 465	9 003	9 462	211
Heilbad Heiligenstadt	Eichsfeld	91	18 072	8 996	9 076	198
Bad Langensalza	Unstrut-Hainich-Kreis	129	16 639	8 117	8 522	129
Zeulenroda-Triebes	Greiz	135	15 624	7 656	7 968	116
Schmölln	Altenburger Land	95	13 420	6 552	6 868	142
Waltershausen	Gotha	61	12 800	6 367	6 433	211
Dingelstädt	Eichsfeld	119	12 107	6 086	6 021	102
Zella-Mehlis	Schmalkalden-Meiningen	53	12 032	5 824	6 208	227
Pößneck	Saale-Orla-Kreis	24	11 869	5 720	6 149	486
Hildburghausen	Hildburghausen	73	11 495	5 776	5 719	158
Eisenberg	Saale-Holzland-Kreis	25	10 585	5 085	5 500	429
Schleusingen	Hildburghausen	126	10 071	4 943	5 128	80
Meuselwitz	Altenburger Land	54	10 060	4 808	5 252	187

1) Flächenangaben vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG); Stand 31.12.2024; berechnet nach Quadratmeter und gerundet

Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2025



6. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Alters- und Geburtsjahren

Alter von … bis unter … Jahr(en)	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
0– 1	2025	10967	5669	5298
1– 2	2024	11819	5953	5866
2– 3	2023	13066	6686	6380
3– 4	2022	14432	7424	7008
4– 5	2021	15888	8214	7674
5– 6	2020	16656	8568	8088
0– 6		**82828**	**42514**	**40314**
6– 7	2019	17306	8806	8500
7– 8	2018	18224	9354	8870
8– 9	2017	19030	9690	9340
9–10	2016	19582	9964	9618
10–11	2015	19714	10203	9511
11–12	2014	19916	10223	9693
12–13	2013	19676	10131	9545
13–14	2012	19485	10027	9458
14–15	2011	19277	9916	9361
6–15		**172210**	**88314**	**83896**
15–16	2010	19665	10073	9592
16–17	2009	19023	9702	9321
17–18	2008	19497	10197	9300
15–18		**58185**	**29972**	**28213**
18–19	2007	19018	10069	8949
19–20	2006	18196	9714	8482
20–21	2005	19101	10043	9058
21–22	2004	19633	10389	9244
22–23	2003	18709	9868	8841
23–24	2002	19036	10010	9026
24–25	2001	19659	10514	9145
18–25		**133352**	**70607**	**62745**
25–26	2000	19912	10774	9138
26–27	1999	19299	10737	8562
27–28	1998	18790	10188	8602
28–29	1997	18498	10045	8453
29–30	1996	17187	9275	7912
25–30		**93686**	**51019**	**42667**
30–31	1995	15989	8663	7326
31–32	1994	15068	8072	6996
32–33	1993	15280	8084	7196
33–34	1992	16412	8624	7788
34–35	1991	18452	9588	8864
30–35		**81201**	**43031**	**38170**
35–36	1990	25513	13224	12289
36–37	1989	26215	13499	12716
37–38	1988	28067	14383	13684
38–39	1987	28506	14691	13815
39–40	1986	28014	14544	13470
35–40		**136315**	**70341**	**65974**

Noch: 6. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Alters- und Geburtsjahren

Alter von … bis unter … Jahr(en)	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
40–41	1985	27553	14298	13255
41–42	1984	27843	14516	13327
42–43	1983	28052	14502	13550
43–44	1982	28570	14981	13589
44–45	1981	27613	14452	13161
40–45		**139631**	**72749**	**66882**
45–46	1980	28184	14720	13464
46–47	1979	26921	14120	12801
47–48	1978	25994	13634	12360
48–49	1977	25556	13337	12219
49–50	1976	22995	11937	11058
45–50		**129650**	**67748**	**61902**
50–51	1975	21946	11520	10426
51–52	1974	22531	11793	10738
52–53	1973	23294	12144	11150
53–54	1972	26244	13857	12387
54–55	1971	29347	15325	14022
50–55		**123362**	**64639**	**58723**
55–56	1970	29876	15373	14503
56–57	1969	29975	15287	14688
57–58	1968	30399	15404	14995
58–59	1967	31157	15553	15604
59–60	1966	33108	16656	16452
55–60		**154515**	**78273**	**76242**
60–61	1965	33928	16850	17078
61–62	1964	35536	17602	17934
62–63	1963	36139	17781	18358
63–64	1962	35755	17505	18250
64–65	1961	36536	17799	18737
60–65		**177894**	**87537**	**90357**
65–66	1960	34438	16689	17749
66–67	1959	34139	16376	17763
67–68	1958	31628	15062	16566
68–69	1957	31214	14850	16364
69–70	1956	31797	15124	16673
65–70		**163216**	**78101**	**85115**
70–71	1955	31427	14673	16754
71–72	1954	30477	14136	16341
72–73	1953	29843	13804	16039
73–74	1952	29318	13555	15763
74–75	1951	28710	13129	15581
70–75		**149775**	**69297**	**80478**
75–80		**102341**	**45085**	**57256**
80–85		**84784**	**34726**	**50058**
85 und mehr		**96001**	**32916**	**63085**
Insgesamt		**2078946**	**1026869**	**1052077**

7. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Altersgruppen, Geschlecht und Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung					
		unter 6			6 – 15		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1	Stadt Erfurt	9232	4758	4474	17840	8987	8853
2	Stadt Gera	3964	2041	1923	7809	4033	3776
3	Stadt Jena	4713	2431	2282	8914	4534	4380
4	Stadt Suhl	1156	556	600	2251	1153	1098
5	Stadt Weimar	2745	1393	1352	5578	2823	2755
6	Eichsfeld	4708	2435	2273	9596	4857	4739
7	Nordhausen	3021	1572	1449	6599	3396	3203
8	Wartburgkreis	6081	3104	2977	12849	6668	6181
9	Unstrut-Hainich-Kreis	3990	2057	1933	8243	4334	3909
10	Kyffhäuserkreis	2753	1407	1346	5564	2920	2644
11	Schmalkalden-Meiningen	4417	2249	2168	9460	4897	4563
12	Gotha	5323	2677	2646	11259	5656	5603
13	Sömmerda	2723	1428	1295	5791	3115	2676
14	Hildburghausen	2295	1171	1124	4888	2470	2418
15	Ilm-Kreis	4105	2192	1913	8707	4466	4241
16	Weimarer Land	3540	1819	1721	7723	3967	3756
17	Sonneberg	1962	1050	912	3891	2091	1800
18	Saalfeld-Rudolstadt	3484	1796	1688	7761	3980	3781
19	Saale-Holzland-Kreis	3138	1540	1598	7151	3605	3546
20	Saale-Orla-Kreis	2878	1476	1402	6270	3135	3135
21	Greiz	3483	1792	1691	7324	3830	3494
22	Altenburger Land	3117	1570	1547	6742	3397	3345
23	**Thüringen**	**82828**	**42514**	**40314**	**172210**	**88314**	**83896**
	davon						
24	kreisfreie Städte	21810	11179	10631	42392	21530	20862
25	Landkreise	61018	31335	29683	129818	66784	63034

im Alter von … bis unter … Jahren									Lfd. Nr.
15 – 25			25 – 65			65 und mehr			
insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
24514	11876	12638	113720	58389	55331	51853	22083	29770	1
9256	4933	4323	45628	23651	21977	28505	12018	16487	2
13743	6598	7145	56913	29439	27474	25070	10580	14490	3
2589	1382	1207	15967	8230	7737	12013	5176	6837	4
7646	3655	3991	33117	16506	16611	16480	6948	9532	5
9018	4794	4224	51065	26497	24568	28385	12885	15500	6
7365	4010	3355	39104	20142	18962	23606	10273	13333	7
12998	6886	6112	76849	39743	37106	44569	19722	24847	8
8432	4590	3842	46009	23578	22431	26879	11785	15094	9
5818	3241	2577	34572	17931	16641	21928	9530	12398	10
10306	5689	4617	58895	30679	28216	35849	15862	19987	11
11984	6329	5655	68317	35377	32940	37577	16508	21069	12
5884	3271	2613	33658	17228	16430	19050	8351	10699	13
4815	2631	2184	30073	15790	14283	17216	7650	9566	14
9710	5393	4317	53734	28603	25131	29750	12949	16801	15
7502	3964	3538	40630	20671	19959	22371	10072	12299	16
4523	2413	2110	27049	13941	13108	16824	7303	9521	17
7824	4192	3632	47654	24780	22874	31663	13568	18095	18
6960	3616	3344	40686	20921	19765	24228	10894	13334	19
6394	3420	2974	37489	19473	18016	23157	10241	12916	20
7185	4040	3145	43839	22552	21287	30648	13494	17154	21
7071	3656	3415	41286	21216	20070	28496	12233	16263	22
191537	**100579**	**90958**	**1036254**	**535337**	**500917**	**596117**	**260125**	**335992**	**23**
57748	28444	29304	265345	136215	129130	133921	56805	77116	24
133789	72135	61654	770909	399122	371787	462196	203320	258876	25

8. Merkmale zum Altersaufbau der Bevölkerung 1981 bis 2025

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Kinder-quotient[1]	Jugend-quotient[1]	Alten-quotient (65/25)[1]	Gesamt-quotient[2]	Alten-quotient (60/20)[3]	Hoch-betagten-quotient[4]
1981	40,06	33,37	30,11	103,54	35,45	3,77
1985	37,63	30,47	25,96	94,05	33,37	4,03
1990	36,18	23,38	25,33	84,88	34,31	4,49
1991	35,04	21,99	25,45	82,48	34,69	4,57
1992	33,58	21,68	25,56	80,83	34,78	4,70
1993	32,05	21,56	25,88	79,49	34,88	4,83
1994	30,42	21,53	26,25	78,20	35,68	4,94
1995	28,75	21,60	26,64	76,99	36,67	4,84
1996	27,28	21,65	26,92	75,85	37,69	4,58
1997	25,90	22,04	27,23	75,17	38,72	4,30
1998	24,67	22,56	27,60	74,83	40,05	4,07
1999	23,61	23,15	28,51	75,28	41,79	4,10
2000	22,62	23,74	29,69	76,05	43,72	4,39
2001	21,64	24,16	30,94	76,74	45,43	4,70
2002	20,57	24,33	32,12	77,01	46,14	4,91
2003	19,61	24,44	33,50	77,54	47,01	5,08
2004	18,94	24,25	35,33	78,53	47,92	5,29
2005	18,33	23,82	37,21	79,36	47,79	5,52
2006	18,43	22,61	38,85	79,89	47,90	5,78
2007	18,67	21,08	39,58	79,33	48,42	6,02
2008	19,09	19,67	40,51	79,27	49,08	6,32
2009	19,53	18,33	41,29	79,16	50,13	6,57
2010	19,82	16,99	41,02	77,83	51,60	6,88
2011	20,44	16,04	41,49	77,97	54,44	7,17
2012	20,61	15,04	41,66	77,30	56,51	7,36
2013	20,83	14,14	41,88	76,86	58,64	7,51
2014	21,21	13,56	42,57	77,34	60,74	7,92
2015	21,86	13,63	43,28	78,78	62,13	8,28
2016	22,45	13,86	44,93	81,24	64,39	8,80
2017	23,08	14,26	46,42	83,76	66,10	9,23
2018	23,68	14,79	47,96	86,43	67,82	9,78
2019	24,15	15,42	49,62	89,19	70,05	10,57
2020	24,57	15,88	51,24	91,69	72,20	11,32
2021	24,95	16,32	52,28	93,54	73,97	11,72
2022	25,24	17,00	53,00	95,24	75,18	11,62
2023	25,15	17,66	54,08	96,89	76,94	11,77
2024	24,97	18,08	55,76	98,81	79,05	11,95
2025	**24,61**	**18,48**	**57,53**	**100,62**	**81,09**	**11,68**
davon						
kreisfreie Städte	24,20	21,76	50,47	96,43	65,87	11,65
Landkreise	24,75	17,35	59,95	102,06	86,81	11,69

1) **Kinderquotient:** Personen im Alter von 0 bis unter 15 Jahren, **Jugendquotient:** Personen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren, **Altenquotient (65/25):** Personen im Alter von 65 Jahren und älter, jeweils bezogen auf 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 25 bis unter 65 Jahren – 2) Summe aus Kinder-, Jugend- und Altenquotient (65/25) – 3) Personen im Alter von 60 Jahren und älter, bezogen auf 100 Personen im Alter von 20 bis unter 60 Jahren – 4) Personen im Alter von 80 Jahren und älter, bezogen auf 100 Personen im Alter von 20 bis unter 80 Jahren

9. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Geschlecht, Altersgruppen und Nationalität

Alter von … bis unter … Jahr(en)	Bevölkerung					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bevölkerung insgesamt						
0– 6	82828	4,0	42514	4,1	40314	3,8
6–15	172210	8,3	88314	8,6	83896	8,0
15–18	58185	2,8	29972	2,9	28213	2,7
18–25	133352	6,4	70607	6,9	62745	6,0
25–40	311202	15,0	164391	16,0	146811	14,0
40–60	547158	26,3	283409	27,6	263749	25,1
60–65	177894	8,6	87537	8,5	90357	8,6
65–80	415332	20,0	192483	18,7	222849	21,2
80 und mehr	180785	8,7	67642	6,6	113143	10,8
Insgesamt	**2078946**	**100**	**1026869**	**100**	**1052077**	**100**
hierunter						
0–18	313223	15,1	160800	15,7	152423	14,5
18–65	1169606	56,3	605944	59,0	563662	53,6
18 und mehr	1765723	84,9	866069	84,3	899654	85,5
Deutsche						
0– 6	71442	3,8	36625	3,9	34817	3,6
6–15	153309	8,1	78468	8,4	74841	7,7
15–18	52037	2,7	26517	2,8	25520	2,6
18–25	110074	5,8	56705	6,1	53369	5,5
25–40	251602	13,2	129833	13,9	121769	12,5
40–60	505194	26,5	262143	28,1	243051	25,0
60–65	172717	9,1	84980	9,1	87737	9,0
65–80	408119	21,4	189243	20,3	218876	22,5
80 und mehr	179880	9,4	67330	7,2	112550	11,6
Zusammen	**1904374**	**100**	**931844**	**100**	**972530**	**100**
hierunter						
0–18	276788	14,5	141610	15,2	135178	13,9
18–65	1039587	54,6	533661	57,3	505926	52,0
18 und mehr	1627586	85,5	790234	84,8	837352	86,1
Ausländer						
0– 6	11386	6,5	5889	6,2	5497	6,9
6–15	18901	10,8	9846	10,4	9055	11,4
15–18	6148	3,5	3455	3,6	2693	3,4
18–25	23278	13,3	13902	14,6	9376	11,8
25–40	59600	34,1	34558	36,4	25042	31,5
40–60	41964	24,0	21266	22,4	20698	26,0
60–65	5177	3,0	2557	2,7	2620	3,3
65–80	7213	4,1	3240	3,4	3973	5,0
80 und mehr	905	0,5	312	0,3	593	0,7
Zusammen	**174572**	**100**	**95025**	**100**	**79547**	**100**
hierunter						
0–18	36435	20,9	19190	20,2	17245	21,7
18–65	130019	74,5	72283	76,1	57736	72,6
18 und mehr	138137	79,1	75835	79,8	62302	78,3

10. Mittlere Jahresbevölkerung 1965 bis 2025 nach Geschlecht

Jahr	Mittlere Jahresbevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
1965	2745698	1260221	1485477
1970	2757141	1277808	1479333
1975	2740270	1280386	1459884
1980	2727375	1283813	1443562
1985	2723393	1292111	1431282
1986	2718752	1291933	1426819
1987	2718472	1295023	1423449
1988	2720648	1299576	1421072
1989	2713064	1300189	1412875
1990	2626490	1254208	1372282
1991	2591415	1238461	1352954
1992	2552137	1224680	1327457
1993	2537573	1222493	1315080
1994	2524555	1219929	1304626
1995	2510612	1216001	1294611
1996	2496534	1212153	1284381
1997	2484538	1208601	1275937
1998	2470099	1203800	1266299
1999	2455608	1199041	1256567
2000	2440291	1193554	1246737
2001	2420983	1185992	1234991
2002	2401786	1178389	1223397
2003	2382421	1170153	1212268
2004	2364382	1162553	1201829
2005	2345094	1154117	1190978
2006	2322925	1144318	1178607
2007	2300130	1133997	1166133
2008	2277996	1123709	1154287
2009	2257508	1114143	1143365
2010	2241559	1106769	1134791
2011	2188474	1076203	1112271
2012	2176032	1070598	1105434
2013	2165650	1065907	1099743
2014	2158800	1063309	1095491
2015	2163737	1069035	1094702
2016	2164421	1071509	1092913
2017	2154667	1066441	1088226
2018	2147175	1062909	1084266
2019	2138262	1058405	1079857
2020	2126808	1052604	1074204
2021	2114550	1046574	1067976
2022	2108809	1040517	1068292
2023	2116850	1044857	1071993
2024	2107574	1041316	1066258
2025	**2089612**	**1032360**	**1057252**

11. Mittlere Jahresbevölkerung 2025 nach Geschlecht und Altersjahren

Alter von … bis unter … Jahr(en)	Bevölkerung[1]			Alter von … bis unter … Jahr(en)	Bevölkerung[1]		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
0– 1	11367	5790	5578	30–31	15567	8411	7156
1– 2	12436	6310	6127	31–32	15250	8132	7118
2– 3	13728	7049	6679	32–33	15889	8406	7483
3– 4	15176	7826	7350	33–34	17494	9161	8333
4– 5	16248	8380	7868	34–35	22049	11474	10576
Zusammen	**68954**	**35354**	**33600**	**Zusammen**	**86249**	**45584**	**40665**
5– 6	17017	8706	8312	35–36	25923	13407	12516
6– 7	17767	9077	8691	36–37	27209	14010	13200
7– 8	18621	9517	9104	37–38	28352	14598	13754
8– 9	19318	9825	9494	38–39	28261	14644	13618
9–10	19647	10088	9560	39–40	27812	14448	13365
Zusammen	**92370**	**47211**	**45159**	**Zusammen**	**137556**	**71105**	**66452**
10–11	19828	10218	9610	40–41	27690	14401	13289
11–12	19795	10171	9624	41–42	27990	14561	13430
12–13	19603	10100	9503	42–43	28325	14759	13566
13–14	19403	9982	9422	43–44	28136	14760	13376
14–15	19482	10003	9480	44–45	27924	14617	13307
Zusammen	**98111**	**50473**	**47638**	**Zusammen**	**140064**	**73097**	**66967**
15–16	19349	9868	9482	45–46	27578	14441	13137
16–17	19238	9914	9324	46–47	26492	13893	12599
17–18	19263	10096	9167	47–48	25805	13506	12300
18–19	18566	9864	8702	48–49	24301	12656	11645
19–20	18494	9809	8685	49–50	22500	11757	10743
Zusammen	**94909**	**49550**	**45359**	**Zusammen**	**126676**	**66252**	**60424**
20–21	19313	10168	9145	50–51	22294	11690	10604
21–22	19157	10094	9063	51–52	22968	12014	10955
22–23	18778	9856	8923	52–53	24827	13041	11786
23–24	19321	10229	9092	53–54	27884	14654	13230
24–25	19813	10667	9147	54–55	29676	15395	14282
Zusammen	**96381**	**51012**	**45369**	**Zusammen**	**127649**	**66793**	**60856**
25–26	19680	10790	8890	55–56	30010	15401	14609
26–27	19087	10513	8574	56–57	30269	15400	14870
27–28	18750	10217	8533	57–58	30881	15557	15325
28–29	17919	9729	8190	58–59	32267	16185	16083
29–30	16669	9027	7642	59–60	33617	16815	16802
Zusammen	**92105**	**50276**	**41829**	**Zusammen**	**157043**	**79356**	**77688**

1) Summendifferenz rundungsbedingt

Noch: 11. Mittlere Jahresbevölkerung 2025 nach Geschlecht und Altersjahren

Alter von … bis unter … Jahr(en)	Bevölkerung[1]		
	insgesamt	männlich	weiblich
60–61	34840	17296	17544
61–62	35988	17789	18200
62–63	36110	17766	18344
63–64	36360	17803	18557
64–65	35692	17384	18308
Zusammen	**178989**	**88037**	**90952**
65–66	34492	16674	17819
66–67	33089	15855	17235
67–68	31659	15109	16550
68–69	31762	15151	16611
69–70	31875	15072	16804
Zusammen	**162876**	**77860**	**85017**
70–71	31256	14596	16660
71–72	30483	14171	16312
72–73	29907	13884	16023
73–74	29363	13560	15803
74–75	28090	12723	15367
Zusammen	**149098**	**68934**	**80164**
75–76	25315	11363	13953
76–77	21711	9703	12008
77–78	19303	8524	10779
78–79	16698	7239	9459
79–80	14166	6035	8131
Zusammen	**97191**	**42862**	**54329**
80–81	16369	6926	9443
81–82	18756	7881	10875
82–83	17451	7213	10238
83–84	18197	7269	10928
84–85	19957	7699	12258
Zusammen	**90729**	**36987**	**53742**
85–86	19039	7214	11826
86–87	16087	6030	10058
87–88	12855	4660	8195
88–89	10677	3707	6971
89–90	8905	2990	5915
Zusammen	**67562**	**24599**	**42964**
90 und mehr	25106	7023	18083
Insgesamt	**2089612**	**1032360**	**1057252**

1) Summendifferenz rundungsbedingt

12. Mittlere Jahresbevölkerung 2025 nach Geschlecht und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Mittlere Jahresbevölkerung[1]		
	insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	217976	106465	111512
Stadt Gera	95385	46785	48601
Stadt Jena	109539	53690	55849
Stadt Suhl	34331	16679	17652
Stadt Weimar	65760	31450	34310
Eichsfeld	103233	51711	51523
Nordhausen	80229	39623	40606
Wartburgkreis	154152	76538	77614
Unstrut-Hainich-Kreis	94083	46636	47447
Kyffhäuserkreis	71187	35345	35842
Schmalkalden-Meiningen	119571	59669	59902
Gotha	135149	66916	68233
Sömmerda	67400	33590	33810
Hildburghausen	59637	29886	29751
Ilm-Kreis	106332	53731	52601
Weimarer Land	82079	40645	41434
Sonneberg	54607	26952	27655
Saalfeld-Rudolstadt	99246	48760	50486
Saale-Holzland-Kreis	82753	40960	41793
Saale-Orla-Kreis	76765	38058	38707
Greiz	93093	46015	47079
Altenburger Land	87110	42260	44850
Thüringen	**2089612**	**1032360**	**1057252**
davon			
kreisfreie Städte	522991	255068	267923
Landkreise	1566621	777292	789330

1) Summendifferenz rundungsbedingt

13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Erfurt, Stadt	217159	106093	111066
Gera, Stadt	95162	46676	48486
Jena, Stadt	109353	53582	55771
Suhl, Stadt	33976	16497	17479
Weimar, Stadt	65566	31325	34241
Eichsfeld	**102772**	**51468**	**51304**
Arenshausen	1026	502	524
Asbach-Sickenberg	102	53	49
Berlingerode	1224	605	619
Bodenrode-Westhausen	1039	534	505
Bornhagen	234	119	115
Brehme	1062	536	526
Breitenworbis	3103	1546	1557
Büttstedt	835	401	434
Buhla	441	221	220
Burgwalde	227	114	113
Dieterode	74	40	34
Dietzenrode/Vatterode	124	66	58
Ecklingerode	699	343	356
Effelder	1180	595	585
Ferna	508	267	241
Freienhagen	292	141	151
Fretterode	182	93	89
Geisleden	995	518	477
Geismar	1021	516	505
Gerbershausen	565	286	279
Gernrode	1426	735	691
Großbartloff	872	446	426
Haynrode	684	362	322
Heilbad Heiligenstadt, Stadt	18072	8996	9076
Heuthen	694	346	348
Hohengandern	547	281	266
Kella	473	238	235
Kirchgandern	590	290	300
Kirchworbis	1274	642	632
Krombach	165	88	77
Küllstedt	1264	629	635
Lindewerra	252	128	124
Marth	306	175	131
Niederorschel	5342	2624	2718
Pfaffschwende	285	150	135

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Reinholterode	736	374	362
Rohrberg	228	116	112
Rustenfelde	514	252	262
Schachtebich	237	115	122
Schwobfeld	107	48	59
Sickerode	135	69	66
Steinbach	527	271	256
Tastungen	246	123	123
Volkerode	239	124	115
Wachstedt	451	227	224
Wahlhausen	291	140	151
Wehnde	347	168	179
Wiesenfeld	228	113	115
Wingerode	1080	551	529
Schimberg	2112	1071	1041
Teistungen	2462	1227	1235
Leinefelde-Worbis, Stadt	19812	9798	10014
Am Ohmberg	3513	1748	1765
Sonnenstein	4155	2113	2042
Dingelstädt, Stadt	12107	6086	6021
Uder	6066	3108	2958
Nordhausen	**79695**	**39393**	**40302**
Ellrich, Stadt	5141	2521	2620
Görsbach	944	472	472
Großlohra	821	414	407
Kehmstedt	439	219	220
Kleinfurra	950	464	486
Lipprechterode	516	263	253
Niedergebra	601	302	299
Nordhausen, Stadt	40301	19853	20448
Sollstedt	2776	1401	1375
Urbach	868	440	428
Hohenstein	1991	1025	966
Werther	2942	1442	1500
Heringen/Helme, Stadt	4449	2220	2229
Harztor	7197	3489	3708
Bleicherode, Stadt	9759	4868	4891
Wartburgkreis	**153346**	**76123**	**77223**
Bad Salzungen, Stadt	22234	10862	11372
Barchfeld-Immelborn	4204	2088	2116
Berka v. d. Hainich	684	352	332
Bischofroda	594	306	288

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Buttlar	1 118	559	559
Dermbach	6 829	3 391	3 438
Empfertshausen	515	254	261
Geisa, Stadt	4 691	2 336	2 355
Gerstengrund	68	36	32
Krauthausen	1 497	768	729
Lauterbach	645	324	321
Leimbach	1 717	817	900
Nazza	526	280	246
Oechsen	573	289	284
Ruhla, Stadt	4 978	2 463	2 515
Schleid	1 004	508	496
Seebach	1 729	844	885
Treffurt, Stadt	5 719	2 895	2 824
Unterbreizbach	3 180	1 615	1 565
Vacha, Stadt	4 843	2 422	2 421
Weilar	766	347	419
Wiesenthal	678	347	331
Wutha-Farnroda	6 232	3 175	3 057
Gerstungen	8 767	4 473	4 294
Hörselberg-Hainich	5 892	2 969	2 923
Bad Liebenstein, Stadt	7 662	3 707	3 955
Krayenberggemeinde	4 574	2 265	2 309
Werra-Suhl-Tal, Stadt	5 959	3 007	2 952
Amt Creuzburg, Stadt	4 963	2 492	2 471
Eisenach, Stadt	40 505	19 932	20 573
Unstrut-Hainich Kreis	**93 553**	**46 344**	**47 209**
Bad Langensalza, Stadt	16 639	8 117	8 522
Bad Tennstedt, Stadt	2 423	1 160	1 263
Ballhausen	828	428	400
Blankenburg	156	78	78
Bruchstedt	281	143	138
Großvargula	669	330	339
Haussömmern	199	106	93
Herbsleben	2 737	1 393	1 344
Hornsömmern	141	78	63
Kammerforst	770	391	379
Kirchheilingen	750	389	361
Körner	1 626	833	793
Kutzleben	589	307	282
Marolterode	286	150	136
Mittelsömmern	185	94	91
Mühlhausen/Thüringen, Stadt	36 155	17 709	18 446
Oppershausen	264	123	141
Sundhausen	363	181	182
Tottleben	136	74	62
Urleben	367	190	177
Unstruttal	5 922	2 979	2 943
Südeichsfeld	6 350	3 140	3 210
Vogtei	4 095	2 030	2 065
Unstrut-Hainich	6 306	3 164	3 142
Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	5 316	2 757	2 559
Kyffhäuserkreis	**70 635**	**35 029**	**35 606**
Abtsbessingen	460	235	225
Bad Frankenhausen/ Kyffhäuser, Stadt	9 492	4 647	4 845
Bellstedt	154	78	76
Borxleben	259	136	123
Clingen, Stadt	974	477	497
Ebeleben, Stadt	2 635	1 324	1 311
Etzleben	261	135	126
Freienbessingen	167	105	62
Gehofen	598	291	307
Helbedündorf	2 106	1 098	1 008
Holzsußra	265	137	128
Kalbsrieth	570	281	289
Mönchpfiffel-Nikolausrieth	280	145	135
Niederbösa	126	69	57
Oberbösa	291	147	144
Oberheldrungen	714	363	351
Reinsdorf	655	326	329
Rockstedt	197	99	98
Sondershausen, Stadt	20 590	10 125	10 465
Topfstedt	517	269	248
Trebra	282	152	130
Wasserthaleben	354	180	174
Westgreußen	345	176	169
Kyffhäuserland	3 738	1 874	1 864
Artern, Stadt	6 340	3 131	3 209
Roßleben-Wiehe, Stadt	7 052	3 432	3 620
An der Schmücke, Stadt	5 774	2 884	2 890
Greußen, Stadt	5 439	2 713	2 726

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Schmalkalden-Meiningen	**118 927**	**59 376**	**59 551**
Belrieth	317	161	156
Birx	166	87	79
Breitungen/Werra	4 334	2 156	2 178
Christes	513	240	273
Dillstädt	699	357	342
Einhausen	410	212	198
Ellingshausen	216	103	113
Erbenhausen	503	276	227
Fambach	1 833	910	923
Floh-Seligenthal	5 513	2 731	2 782
Frankenheim/Rhön	1 001	510	491
Friedelshausen	258	139	119
Kühndorf	837	427	410
Leutersdorf	214	112	102
Mehmels	341	173	168
Meiningen, Stadt	24 810	12 191	12 619
Neubrunn	511	254	257
Oberhof, Stadt	1 613	803	810
Obermaßfeld-Grimmenthal	1 191	606	585
Oberweid	473	232	241
Rippershausen	762	377	385
Ritschenhausen	318	146	172
Rohr	905	458	447
Rosa	665	334	331
Roßdorf	560	287	273
Schmalkalden, Kurort, Stadt	19 141	9 883	9 258
Schwallungen	2 147	1 048	1 099
Schwarza	1 088	532	556
Steinbach-Hallenberg, Kurort, Stadt	8 994	4 436	4 558
Brotterode-Trusetal, Stadt	5 476	2 638	2 838
Untermaßfeld	1 243	747	496
Utendorf	417	223	194
Vachdorf	732	325	407
Wasungen, Stadt	5 258	2 636	2 622
Zella-Mehlis, Stadt	12 032	5 824	6 208
Rhönblick	2 568	1 306	1 262
Grabfeld	5 375	2 708	2 667
Kaltennordheim, Stadt	5 493	2 788	2 705

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Gotha	**134 460**	**66 547**	**67 913**
Bienstädt	670	348	322
Dachwig	1 639	809	830
Döllstädt	1 045	497	548
Emleben	669	332	337
Eschenbergen	705	370	335
Friedrichroda, Stadt	7 271	3 529	3 742
Friemar	989	471	518
Gierstädt	816	398	418
Gotha, Stadt	45 904	22 551	23 353
Großfahner	838	420	418
Luisenthal	1 098	541	557
Molschleben	990	490	500
Nottleben	423	215	208
Ohrdruf, Stadt	9 903	4 849	5 054
Pferdingsleben	363	188	175
Schwabhausen	778	400	378
Sonneborn	1 230	616	614
Bad Tabarz	3 866	1 834	2 032
Tambach-Dietharz/Thür. Wald, Stadt	4 353	2 184	2 169
Tonna	2 721	1 518	1 203
Tröchtelborn	293	144	149
Tüttleben	775	392	383
Waltershausen, Stadt	12 800	6 367	6 433
Zimmernsupra	339	172	167
Nesse-Apfelstädt	5 998	2 953	3 045
Hörsel	4 552	2 270	2 282
Drei Gleichen	7 796	3 899	3 897
Nessetal	7 891	3 957	3 934
Georgenthal	7 745	3 833	3 912
Sömmerda	**67 106**	**33 393**	**33 713**
Alperstedt	739	356	383
Andisleben	592	310	282
Büchel	221	110	111
Eckstedt	575	288	287
Elxleben	2 206	1 098	1 108
Gangloffsömmern	911	470	441
Gebesee, Stadt	2 159	1 074	1 085
Griefstedt	230	114	116
Großmölsen	225	116	109
Großneuhausen	654	330	324

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Großrudestedt	1818	891	927
Günstedt	676	348	328
Haßleben	930	468	462
Kleinmölsen	297	145	152
Kleinneuhausen	425	216	209
Kölleda, Stadt	6292	3222	3070
Markvippach	534	274	260
Nöda	773	386	387
Ollendorf	427	208	219
Ostramondra	442	222	220
Rastenberg, Stadt	2346	1169	1177
Riethnordhausen	969	495	474
Ringleben	468	241	227
Schloßvippach	1291	637	654
Schwerstedt	524	271	253
Sömmerda, Stadt	18465	9003	9462
Sprötau	845	437	408
Straußfurt	1921	978	943
Udestedt	747	374	373
Vogelsberg	660	326	334
Walschleben	1770	854	916
Weißensee, Stadt	3514	1762	1752
Werningshausen	635	305	330
Witterda	1042	518	524
Wundersleben	608	296	312
Buttstädt	6430	3203	3227
Kindelbrück	3745	1878	1867
Hildburghausen	**59287**	**29712**	**29575**
Ahlstädt	125	66	59
Beinerstadt	281	147	134
Bischofrod	154	79	75
Brünn/Thür.	391	204	187
Dingsleben	232	113	119
Ehrenberg	182	94	88
Eichenberg	156	74	82
Eisfeld, Stadt	7139	3582	3557
Grimmelshausen	161	77	84
Grub	150	84	66
Henfstädt	311	153	158
Hildburghausen, Stadt	11495	5776	5719
Kloster Veßra	256	125	131

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Lengfeld	362	171	191
Marisfeld	396	203	193
Oberstadt	311	158	153
Reurieth	737	377	360
Schlechtsart	137	75	62
Schleusegrund	2500	1273	1227
Schleusingen, Stadt	10071	4943	5128
Schmeheim	240	123	117
Schweickershausen	169	89	80
St.Bernhard	230	108	122
Straufhain	2640	1364	1276
Themar, Stadt	2623	1301	1322
Ummerstadt, Stadt	458	227	231
Veilsdorf	2610	1298	1312
Westhausen	566	276	290
Auengrund	2739	1388	1351
Masserberg	1992	988	1004
Römhild, Stadt	6253	3145	3108
Heldburg, Stadt	3220	1631	1589
Ilm-Kreis	**106006**	**53603**	**52403**
Alkersleben	295	149	146
Arnstadt, Stadt	28509	14543	13966
Bösleben-Wüllersleben	641	313	328
Dornheim	542	265	277
Elgersburg	1195	580	615
Elleben	879	444	435
Elxleben	658	325	333
Amt Wachsenburg	7966	4009	3957
Ilmenau, Stadt	38695	19779	18916
Martinroda	1117	527	590
Osthausen-Wülfershausen	513	246	267
Plaue, Stadt	1979	962	1017
Stadtilm, Stadt	8241	4078	4163
Witzleben	613	313	300
Geratal	8426	4169	4257
Großbreitenbach, Stadt	5737	2901	2836
Weimarer Land	**81766**	**40493**	**41273**
Apolda, Stadt	22572	11122	11450
Bad Berka, Stadt	7372	3577	3795
Bad Sulza, Stadt	7901	3904	3997

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Ballstedt	282	137	145
Blankenhain, Stadt	6461	3200	3261
Buchfart	196	104	92
Döbritschen	229	111	118
Eberstedt	194	102	92
Ettersburg	734	369	365
Frankendorf	150	80	70
Großheringen	628	306	322
Großschwabhausen	1054	521	533
Hammerstedt	179	96	83
Hetschburg	228	106	122
Hohenfelden	359	180	179
Kapellendorf	409	197	212
Kiliansroda	189	93	96
Kleinschwabhausen	225	113	112
Klettbach	1228	592	636
Kranichfeld, Stadt	3375	1705	1670
Lehnstedt	339	163	176
Magdala, Stadt	1924	960	964
Mechelroda	259	138	121
Mellingen	1500	745	755
Nauendorf	309	156	153
Neumark, Stadt	462	234	228
Niedertrebra	757	362	395
Obertrebra	227	108	119
Oettern	117	61	56
Rittersdorf	263	131	132
Schmiedehausen	337	174	163
Tonndorf	639	336	303
Umpferstedt	648	331	317
Vollersroda	202	100	102
Wiegendorf	315	149	166
Ilmtal-Weinstraße	6123	2998	3125
Am Ettersberg	7022	3503	3519
Grammetal	6358	3229	3129
Sonneberg	**54249**	**26798**	**27451**
Goldisthal	336	173	163
Lauscha, Stadt	3042	1481	1561
Neuhaus am Rennweg, Stadt	8318	4179	4139
Schalkau, Stadt	3089	1522	1567
Sonneberg, Stadt	22649	11083	11566
Steinach, Stadt	3426	1695	1731
Frankenblick	5314	2601	2713
Föritztal	8075	4064	4011
Saalfeld-Rudolstadt	**98386**	**48316**	**50070**
Allendorf	324	162	162
Altenbeuthen	200	104	96
Bad Blankenburg, Stadt	5728	2839	2889
Bechstedt	144	73	71
Cursdorf	573	279	294
Deesbach	314	171	143
Döschnitz	213	105	108
Gräfenthal, Stadt	1773	878	895
Hohenwarte	160	78	82
Katzhütte	1132	570	562
Kaulsdorf	2332	1132	1200
Lehesten, Stadt	1467	761	706
Meura	363	188	175
Probstzella	2621	1310	1311
Rohrbach	176	88	88
Rudolstadt, Stadt	24560	11846	12714
Saalfeld/Saale, Stadt	28474	13922	14552
Schwarzburg	514	240	274
Sitzendorf	684	328	356
Unterweißbach	691	340	351
Leutenberg, Stadt	1894	937	957
Drognitz	578	280	298
Uhlstädt-Kirchhasel	5246	2644	2602
Unterwellenborn	8126	4099	4027
Königsee, Stadt	6863	3368	3495
Schwarzatal, Stadt	3236	1574	1662
Saale-Holzland-Kreis	**82163**	**40576**	**41587**
Albersdorf	295	149	146
Altenberga	757	364	393
Bad Klosterlausnitz	3336	1622	1714
Bibra	275	143	132
Bobeck	255	134	121
Bremsnitz	137	71	66
Bucha	1167	588	579
Bürgel, Stadt	3061	1515	1546

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Dornburg-Camburg, Stadt	5242	2545	2697
Crossen an der Elster	1509	743	766
Eichenberg	350	180	170
Eineborn	319	160	159
Eisenberg, Stadt	10585	5085	5500
Frauenprießnitz	787	401	386
Freienorla	320	149	171
Geisenhain	178	97	81
Gneus	146	66	80
Gösen	210	111	99
Golmsdorf	709	361	348
Graitschen b. Bürgel	371	197	174
Großbockedra	153	80	73
Großeutersdorf	261	131	130
Großlöbichau	701	352	349
Großpürschütz	373	178	195
Gumperda	378	193	185
Hainichen	190	105	85
Hainspitz	557	261	296
Hartmannsdorf	630	318	312
Heideland	1725	873	852
Hermsdorf, Stadt	8102	4008	4094
Hummelshain	605	287	318
Jenalöbnitz	152	70	82
Kahla, Stadt	6809	3321	3488
Karlsdorf	109	55	54
Kleinbockedra	33	17	16
Kleinebersdorf	170	91	79
Kleineutersdorf	311	162	149
Laasdorf	540	259	281
Lehesten	661	324	337
Lindig	233	117	116
Lippersdorf-Erdmannsdorf	453	239	214
Löberschütz	148	70	78
Mertendorf	125	67	58
Meusebach	92	49	43
Milda	749	367	382
Möckern	105	56	49
Mörsdorf	552	290	262

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Nausnitz	85	44	41
Neuengönna	651	334	317
Oberbodnitz	227	116	111
Orlamünde, Stadt	1061	539	522
Ottendorf	407	193	214
Petersberg	283	141	142
Poxdorf	94	49	45
Rattelsdorf	71	37	34
Rauda	280	144	136
Rauschwitz	215	95	120
Rausdorf	221	101	120
Reichenbach	852	419	433
Reinstädt	445	228	217
Renthendorf	409	209	200
Rothenstein	1130	544	586
Ruttersdorf-Lotschen	332	162	170
Scheiditz	54	27	27
Schleifreisen	421	213	208
Schlöben	890	437	453
Schöngleina	492	263	229
Schöps	290	145	145
Seitenroda	202	96	106
Serba	654	335	319
Silbitz	597	298	299
St.Gangloff	1126	587	539
Stadtroda, Stadt	6675	3237	3438
Sulza	254	132	122
Tautenburg	271	134	137
Tautendorf	149	83	66
Tautenhain	895	457	438
Thierschneck	95	54	41
Tissa	137	70	67
Trockenborn-Wolfersdorf	619	303	316
Tröbnitz	444	234	210
Unterbodnitz	196	96	100
Waldeck	208	104	104
Walpernhain	175	91	84
Waltersdorf	140	72	68
Weißbach	124	54	70
Weißenborn	1110	539	571
Wichmar	225	107	118

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Zimmern	169	82	87
Zöllnitz	1274	630	644
Schkölen, Stadt	2588	1320	1268
Saale-Orla-Kreis	**76188**	**37745**	**38443**
Bodelwitz	564	265	299
Dittersdorf	445	230	215
Döbritz	186	95	91
Dreitzsch	388	202	186
Eßbach	231	118	113
Geroda	215	110	105
Gertewitz	122	64	58
Görkwitz	305	155	150
Göschitz	209	111	98
Gössitz	273	137	136
Grobengereuth	187	96	91
Hirschberg, Stadt	2047	1008	1039
Keila	69	39	30
Kirschkau	185	87	98
Kospoda	386	202	184
Langenorla	1159	588	571
Lausnitz b. Neustadt an der Orla	281	135	146
Lemnitz	360	177	183
Bad Lobenstein, Stadt	5412	2641	2771
Löhma	266	130	136
Miesitz	262	136	126
Mittelpöllnitz	260	122	138
Moßbach	371	193	178
Moxa	77	47	30
Neundorf (bei Schleiz)	253	125	128
Neustadt an der Orla, Stadt	8602	4184	4418
Nimritz	350	174	176
Oberoppurg	149	71	78
Oettersdorf	801	405	396
Oppurg	1032	533	499
Paska	90	47	43
Peuschen	417	201	216
Plothen	244	130	114
Pörmitz	143	74	69
Pößneck, Stadt	11869	5720	6149
Quaschwitz	64	33	31

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Ranis, Stadt	1654	795	859
Rosendorf	158	79	79
Schleiz, Stadt	8336	4199	4137
Schmieritz	381	193	188
Schmorda	84	41	43
Schöndorf	252	131	121
Seisla	115	57	58
Solkwitz	56	29	27
Tegau	383	198	185
Tömmelsdorf	123	58	65
Triptis, Stadt	3582	1786	1796
Volkmannsdorf	243	121	122
Weira	374	188	186
Wernburg	608	302	306
Wilhelmsdorf	183	86	97
Ziegenrück, Stadt	630	302	328
Krölpa	2538	1318	1220
Gefell, Stadt	2278	1150	1128
Tanna, Stadt	3261	1627	1634
Wurzbach, Stadt	2814	1404	1410
Remptendorf	3052	1526	1526
Saalburg-Ebersdorf, Stadt	3199	1564	1635
Rosenthal am Rennsteig	3610	1806	1804
Greiz	**92479**	**45708**	**46771**
Bad Köstritz, Stadt	3680	1781	1899
Bethenhausen	211	102	109
Bocka	483	251	232
Brahmenau	894	455	439
Braunichswalde	607	306	301
Caaschwitz	598	305	293
Crimla	260	135	125
Endschütz	329	164	165
Gauern	111	52	59
Greiz, Stadt	19136	9357	9779
Großenstein	1170	586	584
Hilbersdorf	193	95	98
Hirschfeld	94	43	51
Hohenleuben, Stadt	1372	757	615
Hundhaupten	331	169	162
Kauern	436	223	213
Korbußen	407	194	213

Noch: 13. Bevölkerung am 31.12.2025 nach Gemeinden

Kreis Gemeinde	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Langenwetzendorf	3885	1861	2024
Langenwolschendorf	730	362	368
Lederhose	265	134	131
Linda b. Weida	412	213	199
Lindenkreuz	419	209	210
Münchenbernsdorf, Stadt	2796	1395	1401
Paitzdorf	403	196	207
Pölzig	1058	522	536
Reichstädt	323	170	153
Ronneburg, Stadt	4918	2457	2461
Rückersdorf	671	333	338
Saara	592	306	286
Schwaara	131	64	67
Schwarzbach	212	113	99
Seelingstädt	1125	547	578
Teichwitz	97	46	51
Weida, Stadt	7844	3945	3899
Weißendorf	312	154	158
Zedlitz	687	323	364
Zeulenroda-Triebes, Stadt	15624	7656	7968
Harth-Pöllnitz	2581	1280	1301
Kraftsdorf	3594	1786	1808
Auma-Weidatal, Stadt	3281	1627	1654
Mohlsdorf-Teichwolframsdorf	4394	2159	2235
Berga-Wünschendorf, Stadt	5813	2875	2938
Altenburger Land	**86712**	**42072**	**44640**
Altenburg, Stadt	30867	14733	16134
Dobitschen	416	209	207
Fockendorf	743	355	388
Gerstenberg	467	229	238
Göhren	433	209	224
Göllnitz	294	139	155
Göpfersdorf	216	112	104
Gößnitz, Stadt	3370	1656	1714
Haselbach	808	399	409
Heukewalde	189	92	97
Heyersdorf	109	57	52
Jonaswalde	309	149	160
Kriebitzsch	965	482	483
Langenleuba-Niederhain	1645	836	809
Löbichau	911	440	471
Lödla	711	354	357
Lucka, Stadt	3411	1598	1813
Mehna	268	140	128
Meuselwitz, Stadt	10060	4808	5252
Monstab	374	190	184
Nobitz	6864	3443	3421
Ponitz	1391	719	672
Posterstein	442	213	229
Rositz	2657	1294	1363
Schmölln, Stadt	13420	6552	6868
Starkenberg	1671	843	828
Thonhausen	518	267	251
Treben	1087	532	555
Vollmershain	302	148	154
Windischleuba	1794	874	920

14. Bevölkerung in Lebensformen im Jahresdurchschnitt 2024 nach Geschlecht (Endergebnis des Mikrozensus)

Lebensform	Insgesamt	Männlich	Weiblich
	1000		
Familien mit Kindern	**935**	**467**	**468**
Elternteile	490	221	270
Kinder	445	247	198
Ehepaare	576	304	272
Elternteile	315	157	158
Kinder	261	147	114
Lebensgemeinschaften	172	87	85
Elternteile	96	48	48
Kinder	75	39	37
Alleinerziehende	187	77	110
Elternteile	79	16	63
Kinder	108	61	47
Paargemeinschaften ohne Kinder	**661**	**330**	**331**
Ehepartner	544	272	272
Lebenspartner	117	58	59
Alleinstehende	**482**	**231**	**251**
darunter Alleinlebende	446	214	232
Insgesamt	**2078**	**1028**	**1050**

15. Familien im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen, Kinderzahl und Alter des jüngsten Kindes (Endergebnis des Mikrozensus)

Kinderzahl —— Alter des jüngsten Kindes	Insgesamt	Davon		
		Ehepaare	Lebens-gemeinschaften	Alleinerziehende
	1000			
Insgesamt				
Insgesamt	**285**	**157**	**48**	**79**
mit 1 Kind	162	80	28	55
mit 2 Kindern	92	57	15	20
mit 3 und mehr Kindern	30	20	/	/
Mit jüngstem Kind unter 18 Jahren				
Zusammen	**203**	**110**	**43**	**49**
mit 1 Kind	91	40	23	27
mit 2 Kindern	83	50	15	18
mit 3 und mehr Kindern	29	20	/	/
Mit jüngstem Kind 18 Jahre und älter				
Zusammen	**82**	**47**	**/**	**30**
mit 1 Kind	72	40	/	27
mit 2 Kindern	(9)	(7)	/	/
mit 3 und mehr Kindern	/	/	/	/

16. Haushaltsmitglieder in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Haushaltsgröße, Alter und Geschlecht (Endergebnis des Mikrozensus)

Alter von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon in				
		Einpersonen-haushalten	Mehrpersonenhaushalten			
			zusammen	davon mit … Personen		
				2	3	4 und mehr
	1000					
Insgesamt						
Unter 20	361	/	357	32	100	224
20–25	98	28	70	28	20	22
25–30	93	32	61	30	19	12
30–35	91	21	69	20	24	25
35–40	145	28	116	24	38	54
40–45	133	24	109	22	36	51
45–50	113	22	92	25	32	35
50–55	144	29	115	49	40	26
55–60	163	38	125	84	28	13
60–65	175	38	137	111	19	(7)
65 und mehr	562	181	380	337	31	12
Insgesamt	**2079**	**446**	**1633**	**763**	**387**	**483**
Männlich						
Unter 20	186	/	185	17	52	116
20–25	51	16	35	11	10	13
25–30	50	19	30	15	(10)	/
30–35	49	16	33	(11)	12	(10)
35–40	76	22	54	12	18	24
40–45	69	19	50	(9)	17	24
45–50	59	15	44	10	15	19
50–55	74	18	56	20	21	15
55–60	81	20	61	36	17	(9)
60–65	87	18	69	55	10	/
65 und mehr	248	49	198	177	16	(6)
Zusammen	**1029**	**214**	**815**	**371**	**198**	**246**
Weiblich						
Unter 20	176	/	172	16	48	109
20–25	48	(12)	36	17	(10)	(9)
25–30	43	13	31	15	(9)	(6)
30–35	42	/	37	(10)	12	16
35–40	69	(7)	62	12	20	30
40–45	64	/	59	13	20	26
45–50	54	(6)	48	15	17	16
50–55	70	11	59	29	19	11
55–60	82	18	64	49	11	/
60–65	88	21	68	56	(9)	/
65 und mehr	314	132	182	161	15	(7)
Zusammen	**1050**	**232**	**818**	**391**	**189**	**237**

17. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2024 nach Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen (Endergebnis des Mikrozensus)

Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Davon					Haushaltsmitglieder	
		Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt
			zusammen	davon mit … Personen				
				2	3	4 und mehr		
	1000							Personen
Unter 500	(7)	(7)	/	/	/	/	(8)	(1,06)
500 – 1000	69	65	/	/	/	/	74	1,07
1000 – 1250	61	54	(6)	/	/	/	68	1,12
1250 – 1500	61	52	(9)	(7)	/	/	73	1,19
1500 – 2000	158	117	41	32	(6)	/	212	1,34
2000 – 2500	162	89	73	60	(8)	/	254	1,57
2500 – 3000	121	31	91	72	12	(8)	243	2,00
3000 und mehr	427	31	397	202	101	94	1147	2,68
Insgesamt	**1067**	**446**	**621**	**381**	**129**	**110**	**2079**	**1,95**

18. Väter und Mütter im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen und Altersgruppen (Endergebnis des Mikrozensus)

Alter von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon als				
		Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende
		zusammen	darunter gemischtgeschlechtliche	zusammen	darunter gemischtgeschlechtliche	
	1 000					
Väter						
15–25	/	/	/	/	/	/
25–35	23	13	13	(8)	(8)	/
35–45	77	51	51	21	21	/
45–55	68	51	51	12	12	/
55–65	36	28	28	/	/	/
65 und mehr	17	15	15	/	/	/
Insgesamt	**221**	**157**	**157**	**48**	**48**	**16**
Mütter						
15–25	/	/	/	/	/	/
25–35	41	23	23	12	12	(6)
35–45	103	59	59	22	22	21
45–55	71	45	45	10	(9)	16
55–65	28	18	18	/	/	(8)
65 und mehr	21	10	10	/	/	10
Insgesamt	**270**	**158**	**157**	**48**	**48**	**63**

19. Väter und Mütter im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen und Alter des jüngsten Kindes (Endergebnis des Mikrozensus)

Alter des jüngsten Kindes von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon als				
		Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende
		zusammen	darunter gemischtgeschlechtliche	zusammen	darunter gemischtgeschlechtliche	
	1000					
Väter						
Unter 18	163	110	110	43	43	10
unter 3	35	22	22	13	13	/
3 – 6	32	20	20	(9)	(9)	/
6 – 10	37	26	26	(9)	(9)	/
10 – 15	38	26	26	(9)	(9)	/
15 – 18	21	15	15	/	/	/
18 – 27	33	26	26	/	/	/
27 und älter	24	21	21	/	/	/
Insgesamt	**221**	**157**	**157**	**48**	**48**	**16**
Mütter						
Unter 18	193	111	110	43	43	39
unter 3	40	22	22	13	13	/
3 – 6	34	20	20	(9)	(9)	/
6 – 10	45	26	26	(9)	(9)	10
10 – 15	48	26	26	(9)	(9)	13
15 – 18	26	15	15	/	/	(7)
18 – 27	42	26	26	/	/	12
27 und älter	35	21	21	/	/	13
Insgesamt	**270**	**158**	**157**	**48**	**48**	**63**

20. Eingebürgerte Personen 2025 nach Geschlecht und bisheriger Staatsangehörigkeit

Jahr — Bisherige Staatsangehörigkeit	Eingebürgerte Personen		
	insgesamt	männlich	weiblich
2005	387	203	184
2006	454	244	210
2007	387	207	180
2008	345	180	165
2009	305	143	162
2010	417	193	224
2011	447	192	255
2012	502	235	267
2013	504	210	294
2014	513	248	265
2015	549	273	276
2016	601	287	314
2017	701	339	362
2018 [1)]	640	300	340
2019 [1)]	790	395	395
2020 [1)]	710	330	375
2021 [1)]	850	455	395
2022 [1)]	1360	805	550
2023 [1)]	1605	945	660
2024 [1)]	2640	1535	1105
2025	**3683**	**2065**	**1618**
Europäische Staaten zusammen	**1050**	**438**	**612**
darunter			
EU-Staaten zusammen	255	110	146
Russische Föderation	262	83	177
Ukraine	194	77	117
Türkei	80	45	36
Rumänien	75	34	43
Albanien	60	31	30
Afrikanische Staaten zusammen	**229**	**158**	**71**
darunter			
Eritrea	44	36	8
Ägypten	38	23	17
Marokko	29	21	8
Amerikanische Staaten zusammen	**100**	**42**	**57**
darunter			
Vereinigte Staaten	21	10	9
Brasilien	12	4	9
Kolumbien	12	6	7
Asiatische Staaten zusammen	**2203**	**1363**	**840**
darunter			
Syrien	1443	922	523
Afghanistan	216	152	65
Irak	144	102	44
Australien und Ozeanien	**1**	-	**1**
Staatenlos und ungeklärt	101	64	37
Insgesamt	**3683**	**2065**	**1618**

1) Zwischen 2018 und 2024 wurden die Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik anhand eines Rundungsverfahrens (5er-Rundung) geheim gehalten. Ab Berichtsjahr 2025 wird zur Geheimhaltung mit der so genannten Cell-Key-Methode ein datenveränderndes Verfahren eingesetzt. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

21. Eingebürgerte Personen 2025 nach Kreisen, Geschlecht, Alter und Aufenthaltsdauer

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	insgesamt	nach Geschlecht	
			männlich	weiblich
1	Stadt Erfurt	387	223	162
2	Stadt Gera	343	199	145
3	Stadt Jena	564	331	234
4	Stadt Suhl	88	48	40
5	Stadt Weimar	274	147	127
6	Eichsfeld	149	74	73
7	Nordhausen	84	52	30
8	Wartburgkreis	233	133	99
9	Unstrut-Hainich-Kreis	178	97	83
10	Kyffhäuserkreis	77	43	32
11	Schmalkalden-Meiningen	129	68	61
12	Gotha	151	92	59
13	Sömmerda	43	31	12
14	Hildburghausen	60	26	34
15	Ilm-Kreis	283	149	134
16	Weimarer Land	99	44	55
17	Sonneberg	97	45	50
18	Saalfeld-Rudolstadt	147	94	56
19	Saale-Holzland-Kreis	20	10	10
20	Saale-Orla-Kreis	69	39	30
21	Greiz	40	22	18
22	Altenburger Land	165	94	71
23	**Thüringen**	**3683**	**2065**	**1618**
	davon			
24	kreisfreie Städte	1659	950	711
25	Landkreise	2024	1115	909

Eingebürgerte Personen								Lfd. Nr.
im Alter von … bis unter … Jahren				nach Aufenthaltsdauer von … bis unter … Jahren				
unter 18	18–35	35–45	45 und älter	unter 8	8–15	15–20	20 und mehr	
107	136	92	52	96	237	26	28	1
133	112	62	40	105	226	6	11	2
145	210	138	72	130	355	42	38	3
26	28	18	14	45	37	2	4	4
66	100	70	41	102	140	11	21	5
41	50	36	24	52	79	5	16	6
19	27	19	17	22	51	4	10	7
60	80	63	29	75	139	5	13	8
41	65	41	33	91	70	9	10	9
21	22	19	13	31	34	6	6	10
29	33	48	19	71	49	5	4	11
49	52	31	18	39	96	8	8	12
11	14	11	7	8	33	2	1	13
14	18	11	17	34	22	2	3	14
65	96	83	39	117	142	11	13	15
21	33	30	15	24	55	7	13	16
21	33	20	21	38	41	4	12	17
34	53	43	18	51	66	8	18	18
2	10	4	4	5	9	2	4	19
11	26	15	16	22	26	4	17	20
14	14	5	7	22	15	2	1	21
61	52	34	18	43	107	12	3	22
990	**1265**	**894**	**534**	**1221**	**2030**	**182**	**250**	**23**
477	586	380	217	476	997	87	99	24
514	679	514	317	743	1033	96	151	25

22. Antragstellungen auf Einbürgerung 2025 nach Kreisen, Geschlecht und Alter

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Antragstellungen auf Einbürgerung						
	insgesamt	nach Geschlecht		im Alter von … bis unter … Jahren			
		männlich	weiblich	unter 18	18–35	35–45	45 und älter
Stadt Erfurt	935	465	468	263	320	193	157
Stadt Gera	369	207	162	109	129	75	56
Stadt Jena	731	370	360	167	297	168	101
Stadt Suhl	66	38	29	10	32	13	11
Stadt Weimar	342	173	169	83	109	101	49
Eichsfeld	171	84	85	60	51	22	36
Nordhausen	155	86	69	35	57	40	25
Wartburgkreis	296	161	135	87	97	71	41
Unstrut-Hainich-Kreis	153	90	63	33	65	32	24
Kyffhäuserkreis	24	15	9	7	9	3	5
Schmalkalden-Meiningen	260	129	131	70	94	52	44
Gotha	302	158	144	59	110	62	70
Sömmerda	69	38	29	14	28	13	14
Hildburghausen	59	29	30	13	24	9	11
Ilm-Kreis	280	134	146	73	97	57	50
Weimarer Land	135	75	60	36	44	33	22
Sonneberg	101	49	53	21	35	21	22
Saalfeld-Rudolstadt	160	85	75	36	44	50	30
Saale-Holzland-Kreis	90	43	46	16	26	27	21
Saale-Orla-Kreis	89	46	43	27	27	17	16
Greiz	105	54	55	29	32	12	33
Altenburger Land	212	112	102	94	56	36	29
Thüringen	**5107**	**2643**	**2463**	**1345**	**1782**	**1104**	**872**
davon							
kreisfreie Städte	2443	1255	1188	630	889	550	378
Landkreise	2663	1388	1275	713	897	556	496

23. Erledigungen von Einbürgerungsverfahren 2025 nach Kreisen, Geschlecht und Art der Erledigung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Verfahrenserledigung[1]				
	insgesamt	nach Geschlecht		Art der Erledigung	
		männlich	weiblich	Einbürgerung	ohne Einbürgerung[2]
Stadt Erfurt	388	224	162	387	2
Stadt Gera	343	199	145	343	-
Stadt Jena	574	338	237	564	7
Stadt Suhl	97	52	45	88	9
Stadt Weimar	274	147	127	274	-
Eichsfeld	151	77	75	149	2
Nordhausen	85	55	30	84	2
Wartburgkreis	233	133	99	233	-
Unstrut-Hainich-Kreis	190	101	91	178	10
Kyffhäuserkreis	78	42	32	78	-
Schmalkalden-Meiningen	151	79	70	129	22
Gotha	152	95	59	151	3
Sömmerda	46	32	14	43	5
Hildburghausen	65	31	34	60	3
Ilm-Kreis	301	157	144	283	18
Weimarer Land	102	48	55	99	3
Sonneberg	101	49	52	97	7
Saalfeld-Rudolstadt	149	95	56	147	2
Saale-Holzland-Kreis	20	10	10	20	-
Saale-Orla-Kreis	69	39	30	69	-
Greiz	56	31	25	40	16
Altenburger Land	168	96	70	165	5
Thüringen	**3792**	**2130**	**1662**	**3684**	**110**
davon					
kreisfreie Städte	1676	961	715	1659	17
Landkreise	2117	1168	947	2025	93

1) erfasst werden ausschließlich Erstentscheidungen – 2) Arten der Erledigung, welche ohne Einbürgerung enden: „Ablehnung“, „Rücknahme des Antrags durch den Antragsteller“ sowie „sonstige Erledigung (z. B. Tod, Fortzug ins Ausland)“

24. Geborene und Gestorbene 1955 bis 2025
Grundzahlen

Jahr	Lebendgeborene		Totgeborene		Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (–)
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter unter 1000 g	insgesamt	darunter männlich	
1955	47940	24778	900	.	33676	16265	14264
1960	48176	24812	771	.	35983	17797	12193
1965	44900	23094	632	.	35176	17195	9724
1970	39876	20441	429	.	37643	17765	2233
1975	29775	15318	242	.	38027	17736	–8252
1980	40027	20607	255	.	37574	17178	2453
1985	36674	18896	189	.	36622	16434	52
1990	28780	14696	129	.	33489	15322	–4709
1991	17470	8914	61	.	31965	14736	–14495
1992	14615	7426	67	.	30155	14000	–15540
1993	13307	6797	44	.	29866	13824	–16559
1994	12721	6485	56	19	28877	13399	–16156
1995	13788	7163	71	19	29027	13498	–15239
1996	15265	7756	65	11	28468	13328	–13203
1997	16475	8413	71	15	27694	12881	–11219
1998	16607	8441	72	27	26991	12594	–10384
1999	16926	8777	77	33	26590	12490	–9664
2000	17577	8969	82	25	26081	12113	–8504
2001	17351	8874	63	18	25499	11845	–8148
2002	17007	8698	84	26	26000	12144	–8993
2003	16911	8549	67	20	26220	12378	–9309
2004	17310	8826	56	21	25325	11981	–8015
2005	16713	8568	62	21	25695	12071	–8982
2006	16402	8492	62	24	25599	12243	–9197
2007	17176	8925	48	15	25812	12330	–8636
2008	17332	8881	59	17	26276	12434	–8944
2009	16854	8549	62	20	26774	12674	–9920
2010	17527	8900	59	26	26701	12938	–9174
2011	17073	8718	49	21	26720	12749	–9647
2012	17342	8835	54	17	27141	13117	–9799
2013	17426	8942	81	31	27593	13341	–10167
2014	17887	9169	62	.	26957	13281	–9070
2015	17934	9218	49	.	28830	14177	–10896
2016	18475	9454	58	.	28312	14104	–9837
2017	18132	9254	59	.	29361	14337	–11229
2018	17437	8947	67	.	29824	14824	–12387
2019	16647	8381	57	.	29196	14499	–12549
2020	15991	8227	73	.	30226	15334	–14235
2021	15377	7938	75	.	34830	17800	–19453
2022	14131	7279	70	.	32795	16662	–18664
2023	12952	6620	67	.	31137	15845	–18185
2024	11803	5930	54	.	30454	15711	–18651
2025	**11052**	**5702**	**53**	**.**	**31177**	**15664**	**–20125**

25. Geborene und Gestorbene 1955 bis 2025
Verhältniszahlen

Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (−)	Auf 100 weibliche		Auf 100 Lebend- und Totgeborene entfielen Totgeborene
				Lebendgeborene	Gestorbene	
				entfielen männliche		
	je 1 000 Einwohner			Lebendgeborene	Gestorbene	
1955	16,9	11,9	5,0	107,0	93,4	1,8
1960	17,5	13,1	4,4	106,2	97,9	1,6
1965	16,4	12,8	3,6	105,9	95,6	1,4
1970	14,5	13,7	0,8	105,2	89,4	1,1
1975	10,9	13,9	−3,0	106,0	87,4	0,8
1980	14,7	13,8	0,9	106,1	84,2	0,6
1985	13,5	13,4	0,1	106,3	81,4	0,5
1990	11,0	12,8	−1,8	104,3	84,3	0,4
1991	6,7	12,3	−5,6	104,2	85,5	0,3
1992	5,7	11,8	−6,1	103,3	86,7	0,5
1993	5,2	11,8	−6,5	104,4	86,2	0,3
1994	5,0	11,4	−6,4	104,0	86,6	0,4
1995	5,5	11,6	−6,1	108,1	86,9	0,5
1996	6,1	11,4	−5,3	103,3	88,0	0,4
1997	6,6	11,1	−4,5	104,4	87,0	0,4
1998	6,7	10,9	−4,2	103,4	87,5	0,4
1999	6,9	10,8	−3,9	107,7	88,6	0,5
2000	7,2	10,7	−3,5	104,2	86,7	0,5
2001	7,2	10,5	−3,4	104,7	86,8	0,4
2002	7,1	10,8	−3,7	104,7	87,6	0,5
2003	7,1	11,0	−3,9	102,2	89,4	0,4
2004	7,3	10,7	−3,4	104,0	89,8	0,3
2005	7,1	11,0	−3,8	105,2	88,6	0,4
2006	7,1	11,0	−4,0	107,4	91,7	0,4
2007	7,5	11,2	−3,8	108,2	91,5	0,3
2008	7,6	11,5	−3,9	105,1	89,8	0,3
2009	7,5	11,9	−4,4	102,9	89,9	0,4
2010	7,8	11,9	−4,1	103,2	94,0	0,3
2011	7,8	12,2	−4,4	104,3	91,3	0,3
2012	8,0	12,4	−4,5	103,9	93,5	0,3
2013	8,0	12,7	−4,7	105,4	93,6	0,5
2014	8,3	12,5	−4,2	105,2	97,1	0,3
2015	8,3	13,3	−5,0	105,8	96,8	0,3
2016	8,5	13,0	−4,5	104,8	99,3	0,3
2017	8,4	13,6	−5,2	104,2	95,4	0,3
2018	8,1	13,9	−5,8	105,4	98,8	0,4
2019	7,8	13,7	−5,9	101,4	98,7	0,3
2020	7,5	14,2	−6,7	106,0	103,0	0,5
2021	7,3	16,5	−9,2	106,7	104,5	0,5
2022	6,7	15,6	−8,9	106,2	103,3	0,5
2023	6,1	14,7	−8,6	104,5	103,6	0,5
2024	5,6	14,4	−8,8	101,0	106,6	0,5
2025	**5,3**	**14,9**	**−9,6**	**106,6**	**101,0**	**0,5**

26. Geborene und Gestorbene 2025 nach Kreisen Grundzahlen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geborene					Gestorbene		Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (–)
	insgesamt	Lebendgeborene	Totgeborene	Einzelgeborene	Mehrlingsgeborene	insgesamt	darunter gestorbene Säuglinge	
Stadt Erfurt	1309	1304	5	1269	40	2659	3	−1355
Stadt Gera	549	547	2	539	10	1464	1	−917
Stadt Jena	665	657	8	633	32	1216	1	−559
Stadt Suhl	162	160	2	160	2	634	1	−474
Stadt Weimar	390	387	4	371	18	933	1	−546
Eichsfeld	583	582	-	557	24	1317	-	−735
Nordhausen	423	420	4	408	16	1309	3	−889
Wartburgkreis	822	815	5	798	22	2351	2	−1536
Unstrut-Hainich-Kreis	524	522	2	512	12	1540	-	−1018
Kyffhäuserkreis	373	370	3	371	3	1346	2	−976
Schmalkalden-Meiningen	595	593	2	581	13	1864	5	−1271
Gotha	690	685	6	673	18	1983	4	−1298
Sömmerda	351	350	-	345	5	974	3	−624
Hildburghausen	286	285	-	278	8	845	2	−560
Ilm-Kreis	549	549	2	525	24	1594	1	−1045
Weimarer Land	452	452	-	434	16	1116	-	−664
Sonneberg	255	254	2	251	4	917	-	−663
Saalfeld-Rudolstadt	435	435	1	417	18	1737	-	−1302
Saale-Holzland-Kreis	412	412	3	406	10	1101	2	−689
Saale-Orla-Kreis	392	392	-	384	8	1231	3	−839
Greiz	477	476	1	461	16	1676	3	−1200
Altenburger Land	413	413	2	393	20	1373	-	−960
Thüringen	**11105**	**11052**	**53**	**10765**	**340**	**31177**	**43**	**−20125**
davon								
kreisfreie Städte	3075	3055	19	2973	102	6906	9	−3851
Landkreise	8030	7997	31	7792	238	24271	33	−16274

27. Geborene und Gestorbene 2025 nach Kreisen Verhältniszahlen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Lebend-geborene	Gestorbene	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (−)[1]	Auf 100 weibliche		Auf 1 000 Lebend- und Totgeborene entfielen Totgeborene
				Lebend-geborene	Gestorbene	
				entfielen männliche		
	je 1 000 Einwohner			Lebend-geborene	Gestorbene	
Stadt Erfurt	6,0	12,2	−6,2	117,0	99,2	3,8
Stadt Gera	5,7	15,3	−9,6	104,5	99,7	3,6
Stadt Jena	6,0	11,1	−5,1	102,5	92,4	12,0
Stadt Suhl	4,7	18,5	−13,8	107,9	99,7	12,3
Stadt Weimar	5,9	14,2	−8,3	87,9	103,3	10,3
Eichsfeld	5,6	12,8	−7,1	101,7	101,7	0,0
Nordhausen	5,2	16,3	−11,1	103,4	103,7	9,5
Wartburgkreis	5,3	15,3	−10,0	101,2	102,0	6,1
Unstrut-Hainich-Kreis	5,5	16,4	−10,8	102,3	92,5	3,8
Kyffhäuserkreis	5,2	18,9	−13,7	137,2	112,8	8,0
Schmalkalden-Meiningen	5,0	15,6	−10,6	112,1	98,6	3,4
Gotha	5,1	14,7	−9,6	110,8	109,5	8,7
Sömmerda	5,2	14,5	−9,3	89,2	107,7	0,0
Hildburghausen	4,8	14,2	−9,4	104,3	106,1	0,0
Ilm-Kreis	5,2	15,0	−9,8	118,3	98,3	3,6
Weimarer Land	5,5	13,6	−8,1	105,5	107,6	0,0
Sonneberg	4,7	16,8	−12,1	108,2	98,5	7,8
Saalfeld-Rudolstadt	4,4	17,5	−13,1	107,2	94,1	2,3
Saale-Holzland-Kreis	5,0	13,3	−8,3	102,5	110,5	7,3
Saale-Orla-Kreis	5,1	16,0	−10,9	119,1	112,6	0,0
Greiz	5,1	18,0	−12,9	106,1	89,4	2,1
Altenburger Land	4,7	15,8	−11,0	88,5	97,3	4,8
Thüringen	**5,3**	**14,9**	**−9,6**	**106,6**	**101,0**	**4,8**
davon						
kreisfreie Städte	5,8	13,2	−7,4	107,1	98,7	6,2
Landkreise	5,1	15,5	−10,4	106,4	101,6	3,9

1) Differenz durch Rundungen

28. Altersspezifische Geburtenziffern sowie Lebendgeborene 2025 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter [1] in Jahren	Lebendgeborene insgesamt	Frauen nebenstehenden Alters [2]	Lebendgeborene je 1000 Frauen nebenstehenden Alters
Unter 15	7	.	.
15	12	9482	1,3
16	28	9324	3,0
17	65	9167	7,1
18	95	8702	10,9
19	156	8685	18,0
20	214	9145	23,4
21	233	9063	25,7
22	285	8923	31,9
23	372	9092	40,9
24	463	9147	50,6
25	511	8890	57,5
26	623	8574	72,7
27	687	8533	80,5
28	686	8190	83,8
29	698	7642	91,3
30	605	7156	84,5
31	626	7118	87,9
32	566	7483	75,6
33	553	8333	66,4
34	643	10576	60,8
35	658	12516	52,6
36	547	13200	41,4
37	480	13754	34,9
38	407	13618	29,9
39	287	13365	21,5
40	193	13289	14,5
41	150	13430	11,2
42	88	13566	6,5
43	52	13376	3,9
44	27	13307	2,0
15 bis unter 45	**11007**	**306640**	**1192,2** [3]
45 und älter	37	.	.
Insgesamt	**11052**	**306640** [4]	**36,0** [5]

1) Altersberechnung aus Geburtsmonat und -jahr – 2) mittlere Bevölkerung – 3) Summe der altersspezifischen Geburtenziffern – 4) Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren – 5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

29. Altersspezifische Geburtenziffern 2000 bis 2025

Alter der Mutter[1] in Jahren	Lebendgeborene je 1000 Frauen[2] nebenstehenden Alters					
	2000	2010	2020	2023	2024	2025
Unter 15	.	.	.	.	.	.
15	2,0	2,7	1,5	1,9	0,9	1,3
16	3,3	6,5	4,1	3,3	3,3	3,0
17	7,8	14,3	6,6	7,1	5,8	7,1
18	13,6	22,1	15,0	11,9	11,1	10,9
19	23,8	27,7	21,1	17,4	17,9	18,0
20	33,9	30,3	28,6	25,5	21,6	23,4
21	47,1	38,4	39,9	33,7	28,7	25,7
22	54,0	46,4	41,2	38,1	36,1	31,9
23	64,1	52,9	53,0	44,6	44,5	40,9
24	79,9	64,9	66,1	55,3	51,3	50,6
25	87,4	79,4	77,6	64,1	63,9	57,5
26	94,9	91,3	91,0	83,7	70,5	72,7
27	105,0	102,8	102,7	86,3	80,0	80,5
28	101,3	108,2	106,8	95,5	89,5	83,8
29	95,1	101,1	112,9	90,0	90,8	91,3
30	82,4	95,9	112,4	102,2	89,6	84,5
31	69,9	93,9	101,8	92,8	86,9	87,9
32	59,3	89,6	99,2	85,6	81,9	75,6
33	46,7	86,3	87,3	76,9	69,9	66,4
34	37,9	68,1	77,0	65,3	60,0	60,8
35	31,1	56,0	72,6	59,4	54,6	52,6
36	20,2	47,9	61,0	48,8	44,3	41,4
37	17,7	34,6	46,2	40,1	39,7	34,9
38	11,2	23,5	35,1	29,1	29,5	29,9
39	9,5	18,1	28,7	25,6	22,4	21,5
40	5,8	12,0	21,8	18,3	17,0	14,5
41	3,3	7,3	13,4	11,9	9,9	11,2
42	2,3	3,6	7,3	6,5	7,4	6,5
43	1,8	2,2	4,4	5,4	5,3	3,9
44	0,7	0,9	2,4	2,4	2,5	2,0
15 bis unter 45[3]	**1213,0**	**1429,0**	**1538,8**	**1328,9**	**1236,6**	**1192,2**

1) Altersberechnung aus Geburtsmonat und -jahr – 2) mittlere Bevölkerung – 3) Summe der altersspezifischen Geburtenziffern

30. Altersspezifische Sterbeziffern sowie Gestorbene 2025 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von … bis unter … Jahr(en)	Männlich			Weiblich		
	Gestorbene	Personen nebenstehenden Alters [1]	Gestorbene je 1000 Einwohner nebenstehenden Alters	Gestorbene	Personen nebenstehenden Alters [1]	Gestorbene je 1000 Einwohner nebenstehenden Alters
0– 1	19	5790	3,3	24	5578	4,3
1– 5	6	29564	0,2	4	28023	0,1
5–10	4	47211	0,1	0	45159	0,0
10–15	12	50473	0,2	5	47638	0,1
15–20	19	49550	0,4	13	45359	0,3
20–25	23	51012	0,5	12	45369	0,3
25–30	21	50276	0,4	13	41829	0,3
30–35	36	45584	0,8	13	40665	0,3
35–40	83	71105	1,2	39	66452	0,6
40–45	150	73097	2,1	62	66967	0,9
45–50	180	66252	2,7	83	60424	1,4
50–55	315	66793	4,7	154	60856	2,5
55–60	611	79356	7,7	307	77688	4,0
60–65	1147	88037	13,0	551	90952	6,1
65–70	1510	77860	19,4	806	85017	9,5
70–75	2021	68934	29,3	1196	80164	14,9
75–80	1840	42862	42,9	1336	54329	24,6
80–85	2742	36987	74,1	2601	53742	48,4
85–90	3069	24599	124,8	4146	42964	96,5
90 und mehr	1856	7023	264,3	4148	18083	229,4
Insgesamt	**15664**	**1032360**	**15,2**	**15513**	**1057252**	**14,7**

1) mittlere Bevölkerung nach Altersgruppen; Summendifferenz rundungsbedingt

31. Gestorbene Säuglinge 2025 nach Geschlecht und Alter

Alter	Gestorbene Säuglinge		
	männlich	weiblich	insgesamt
0 Tage	5	8	14
0 – 6 Tage	7	13	22
0 – 27 Tage	11	18	29
Im 1. Lebensjahr insgesamt	**19**	**24**	**43**

32. Gestorbene Säuglinge 1990 bis 2025

Jahr	Im 1. Lebensjahr Gestorbene				Darunter in den ersten 7 Lebenstagen			
	männlich	weiblich	insgesamt	je 1000 Lebend-geborene [1]	männlich	weiblich	insgesamt	je 1000 Lebend-geborene [2]
1990	133	96	229	7,5	62	38	100	3,5
1991	95	45	140	6,0	40	17	57	3,3
1992	59	55	114	7,5	30	25	55	3,8
1993	53	51	104	7,6	28	17	45	3,4
1994	48	37	85	6,7	27	16	43	3,4
1995	53	27	80	5,9	33	12	45	3,3
1996	44	36	80	5,4	20	14	34	2,2
1997	52	35	87	5,3	26	18	44	2,7
1998	57	47	104	6,3	24	22	46	2,8
1999	54	34	88	5,2	18	16	34	2,0
2000	41	33	74	4,2	24	14	38	2,2
2001	37	36	73	4,2	13	18	31	1,8
2002	31	38	69	4,1	13	16	29	1,7
2003	40	31	71	4,2	29	13	42	2,5
2004	47	32	79	4,6	16	17	33	1,9
2005	39	29	68	4,1	23	12	35	2,1
2006	47	23	70	4,3	25	13	38	2,3
2007	28	29	57	3,4	9	7	16	0,9
2008	32	24	56	3,2	13	7	20	1,2
2009	33	19	52	3,1	9	10	19	1,1
2010	21	23	44	2,5	6	10	16	0,9
2011	24	16	40	2,3	11	9	20	1,2
2012	30	26	56	3,2	13	8	21	1,2
2013	25	20	45	2,6	11	6	17	1,0
2014	26	16	42	2,4	11	9	20	1,1
2015	27	23	50	2,8	16	10	26	1,4
2016	34	19	53	2,9	19	8	27	1,5
2017	19	28	47	2,6	10	17	27	1,5
2018	25	27	52	3,0	14	12	26	1,5
2019	28	19	47	2,8	18	11	29	1,7
2020	21	19	40	2,5	14	11	25	1,6
2021	26	21	47	3,0	7	9	16	1,0
2022	23	30	53	3,8	11	11	22	1,6
2023	22	26	48	3,7	7	17	24	1,9
2024	24	12	36	3,0	13	4	17	1,4
2025	**19**	**24**	**43**	**3,9**	**10**	**10**	**22**	**2,0**

1) unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vergangenen 12 Monaten – 2) bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes

33. Abgekürzte Sterbetafel 2022/2024

Vollendetes Altersjahr	Männlich				Weiblich			
	Überlebende im Alter x	Gestorbene im Alter x bis unter x+1	Sterbewahrscheinlichkeit von Alter x bis x+1	durchschnittliche Lebenserwartung im Alter x in Jahren	Überlebende im Alter x	Gestorbene im Alter x bis unter x+1	Sterbewahrscheinlichkeit von Alter x bis x+1	durchschnittliche Lebenserwartung im Alter x in Jahren
0	100000	346	0,00346	77,38	100000	347	0,00347	83,14
1	99654	22	0,00022	76,65	99653	28	0,00028	82,43
2	99632	16	0,00016	75,67	99625	13	0,00013	81,46
3	99616	27	0,00027	74,68	99613	20	0,00020	80,47
4	99589	15	0,00015	73,70	99592	8	0,00008	79,48
5	99574	25	0,00025	72,71	99584	11	0,00011	78,49
6	99549	10	0,00010	71,73	99573	11	0,00011	77,50
7	99539	7	0,00007	70,74	99563	0	0,00000	76,51
8	99532	3	0,00003	69,74	99563	14	0,00014	75,51
9	99529	13	0,00013	68,74	99549	7	0,00007	74,52
10	99515	10	0,00010	67,75	99542	4	0,00004	73,52
11	99505	7	0,00007	66,76	99538	4	0,00004	72,52
12	99499	14	0,00014	65,76	99535	11	0,00011	71,53
13	99485	20	0,00020	64,77	99524	7	0,00007	70,53
14	99465	14	0,00014	63,78	99517	4	0,00004	69,54
15	99451	31	0,00031	62,79	99513	11	0,00011	68,54
16	99420	38	0,00038	61,81	99502	15	0,00015	67,55
17	99382	52	0,00053	60,84	99487	11	0,00012	66,56
18	99330	24	0,00025	59,87	99476	11	0,00012	65,57
19	99305	66	0,00066	58,88	99464	34	0,00034	64,58
20	99240	59	0,00059	57,92	99430	30	0,00030	63,60
21	99181	41	0,00041	56,96	99401	18	0,00019	62,62
22	99140	59	0,00059	55,98	99382	18	0,00019	61,63
23	99081	80	0,00081	55,01	99364	8	0,00008	60,64
24	99001	29	0,00029	54,06	99356	8	0,00008	59,64
25	98972	46	0,00047	53,07	99348	31	0,00032	58,65
26	98926	45	0,00046	52,10	99317	29	0,00029	57,67
27	98881	33	0,00033	51,12	99288	35	0,00035	56,68
28	98848	62	0,00063	50,14	99254	18	0,00018	55,70
29	98786	24	0,00024	49,17	99235	41	0,00042	54,71
30	98762	47	0,00047	48,18	99194	48	0,00048	53,74
31	98715	68	0,00069	47,20	99146	38	0,00038	52,76
32	98647	58	0,00059	46,23	99108	54	0,00055	51,78
33	98589	68	0,00069	45,26	99054	55	0,00056	50,81
34	98520	94	0,00095	44,29	98999	35	0,00036	49,84
35	98426	103	0,00104	43,33	98963	54	0,00055	48,85
36	98324	119	0,00122	42,38	98909	56	0,00057	47,88
37	98204	115	0,00118	41,43	98852	69	0,00070	46,91
38	98089	89	0,00090	40,48	98783	65	0,00066	45,94
39	98000	146	0,00149	39,51	98718	87	0,00088	44,97
40	97854	183	0,00187	38,57	98631	72	0,00073	44,01
41	97671	180	0,00184	37,64	98560	89	0,00090	43,04
42	97491	187	0,00192	36,71	98471	85	0,00086	42,08
43	97304	184	0,00189	35,78	98386	107	0,00109	41,12
44	97121	172	0,00177	34,85	98279	107	0,00109	40,16

Noch: 33. Abgekürzte Sterbetafel 2022/2024

Vollendetes Alters-jahr	Männlich				Weiblich			
	Überlebende im Alter x	Gestorbene im Alter x bis unter x+1	Sterbewahr-scheinlich-keit von Alter x bis x+1	durchschnitt-liche Lebens-erwartung im Alter x in Jahren	Überlebende im Alter x	Gestorbene im Alter x bis unter x+1	Sterbewahr-scheinlich-keit von Alter x bis x+1	durchschnitt-liche Lebens-erwartung im Alter x in Jahren
45	96 949	213	0,00220	33,91	98 173	114	0,00116	39,20
46	96 736	212	0,00219	32,98	98 059	125	0,00127	38,25
47	96 524	264	0,00274	32,05	97 934	125	0,00128	37,30
48	96 260	306	0,00318	31,14	97 809	176	0,00180	36,34
49	95 954	323	0,00337	30,24	97 632	176	0,00180	35,41
50	95 631	342	0,00358	29,34	97 456	182	0,00186	34,47
51	95 289	451	0,00473	28,44	97 274	203	0,00209	33,53
52	94 837	472	0,00498	27,58	97 071	216	0,00223	32,60
53	94 365	508	0,00539	26,71	96 855	256	0,00265	31,68
54	93 857	529	0,00563	25,85	96 598	250	0,00258	30,76
55	93 328	644	0,00691	25,00	96 349	336	0,00349	29,84
56	92 684	767	0,00827	24,17	96 012	321	0,00335	28,94
57	91 917	785	0,00854	23,36	95 691	369	0,00386	28,03
58	91 132	816	0,00895	22,56	95 322	410	0,00430	27,14
59	90 316	863	0,00956	21,76	94 912	412	0,00434	26,26
60	89 453	963	0,01077	20,97	94 499	496	0,00525	25,37
61	88 490	1 034	0,01169	20,19	94 003	540	0,00575	24,50
62	87 455	1 218	0,01392	19,42	93 463	578	0,00619	23,64
63	86 238	1 262	0,01464	18,69	92 885	630	0,00678	22,78
64	84 975	1 413	0,01663	17,96	92 255	690	0,00748	21,93
65	83 562	1 529	0,01830	17,25	91 566	753	0,00822	21,10
66	82 033	1 544	0,01882	16,57	90 813	764	0,00841	20,27
67	80 489	1 690	0,02100	15,87	90 049	819	0,00909	19,43
68	78 799	1 770	0,02246	15,20	89 230	885	0,00992	18,61
69	77 029	1 842	0,02391	14,54	88 344	967	0,01095	17,79
70	75 187	1 827	0,02430	13,89	87 377	1 090	0,01247	16,98
71	73 360	1 959	0,02670	13,22	86 288	1 196	0,01387	16,19
72	71 401	2 211	0,03096	12,57	85 091	1 320	0,01551	15,41
73	69 190	2 244	0,03244	11,95	83 771	1 248	0,01489	14,65
74	66 946	2 382	0,03557	11,34	82 524	1 391	0,01685	13,86
75	64 564	2 476	0,03834	10,74	81 133	1 621	0,01999	13,09
76	62 089	2 536	0,04084	10,15	79 512	1 678	0,02110	12,34
77	59 553	2 562	0,04303	9,56	77 834	1 994	0,02562	11,60
78	56 990	2 519	0,04421	8,96	75 839	2 113	0,02786	10,89
79	54 471	3 059	0,05616	8,36	73 726	2 424	0,03288	10,19
80	51 412	3 158	0,06143	7,82	71 302	2 549	0,03575	9,52
81	48 254	3 143	0,06513	7,30	68 753	2 748	0,03997	8,85
82	45 111	3 349	0,07424	6,78	66 005	3 258	0,04935	8,20
83	41 762	3 532	0,08456	6,28	62 747	3 307	0,05271	7,60
84	38 231	3 476	0,09092	5,81	59 440	3 675	0,06183	7,00
85	34 754	3 585	0,10316	5,34	55 765	4 052	0,07266	6,42
86	31 169	3 743	0,12008	4,90	51 713	4 217	0,08155	5,89
87	27 427	3 672	0,13387	4,50	47 496	4 960	0,10444	5,37
88	23 755	3 661	0,15410	4,12	42 535	4 783	0,11245	4,93
89	20 094	3 460	0,17219	3,78	37 752	5 075	0,13443	4,50
90	16 634	3 251	0,19542	3,46	32 677	5 141	0,15734	4,12

34. Eheschließungen und Ehescheidungen 1980 bis 2025

Jahr	Eheschließungen		Ehescheidungen	
	Anzahl	je 1000 Einwohner	Anzahl	je 1000 Einwohner
1980	23258	8,5	6971	2,6
1981	22243	8,1	7783	2,9
1982	21427	7,9	7919	2,9
1983	20877	7,7	7925	2,9
1984	21694	8,0	8145	3,0
1985	20859	7,7	8141	3,0
1986	21558	7,9	8267	3,0
1987	21939	8,1	8005	2,9
1988	21247	7,8	7868	2,9
1989	20611	7,6	7813	2,9
1990	15729	6,0	5147	2,0
1991	8306	3,2	1623	0,6
1992	7763	3,0	2233	0,9
1993	7955	3,1	2643	1,0
1994	8581	3,4	3795	1,5
1995	8781	3,5	3493	1,4
1996	8646	3,5	3955	1,6
1997	8619	3,5	4527	1,8
1998	8591	3,5	4988	2,0
1999	9296	3,8	4960	2,0
2000	9067	3,7	4878	2,0
2001	8575	3,5	4748	2,0
2002	8597	3,6	5301	2,2
2003	8372	3,5	5558	2,3
2004	9691	4,1	5454	2,3
2005	9836	4,2	4834	2,1
2006	9312	4,0	4617	2,0
2007	9454	4,1	4418	2,0
2008	9810	4,3	4417	1,9
2009	9755	4,3	4344	1,9
2010	10074	4,5	4113	1,8
2011	9750	4,5	4197	1,9
2012	10105	4,6	4275	2,0
2013	9578	4,4	4240	2,0
2014	9666	4,5	4033	1,9
2015	9734	4,5	3995	1,8
2016	10115	4,7	3951	1,8
2017	9612	4,5	3790	1,8
2018	10406	4,8	3535	1,6
2019	9342	4,4	3465	1,6
2020	8537	4,0	3419	1,6
2021	7728	3,7	3285	1,6
2022	8534	4,0	3337	1,6
2023	7637	3,6	3145	1,5
2024	7361	3,5	2939	1,4
2025	**7168**	**3,4**	**2924**	**1,4**

35. Eheschließungen und Ehescheidungen 2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Eheschließungen		Ehescheidungen	
	Anzahl	je 1000 Einwohner	Anzahl	je 1000 Einwohner
Stadt Erfurt	739	3,4	283	1,3
Stadt Gera	265	2,8	124	1,3
Stadt Jena	249	2,3	105	1,0
Stadt Suhl	120	3,5	32	0,9
Stadt Weimar	202	3,1	97	1,5
Eichsfeld	286	2,8	149	1,4
Nordhausen	255	3,2	110	1,4
Wartburgkreis	506	3,3	248	1,6
Unstrut-Hainich-Kreis	374	4,0	144	1,5
Kyffhäuserkreis	262	3,7	103	1,4
Schmalkalden-Meiningen	427	3,6	144	1,2
Gotha	509	3,8	199	1,5
Sömmerda	249	3,7	113	1,7
Hildburghausen	191	3,2	66	1,1
Ilm-Kreis	318	3,0	132	1,2
Weimarer Land	369	4,5	117	1,4
Sonneberg	159	2,9	99	1,8
Saalfeld-Rudolstadt	418	4,2	151	1,5
Saale-Holzland-Kreis	384	4,6	117	1,4
Saale-Orla-Kreis	258	3,4	121	1,6
Greiz	337	3,6	158	1,7
Altenburger Land	293	3,4	112	1,3
Thüringen	**7168**	**3,4**	**2924**	**1,4**
davon				
kreisfreie Städte	1573	3,0	641	1,2
Landkreise	5595	3,6	2283	1,5

36. Eheschließende 2025 nach dem Familienstand vor der Eheschließung und Altersgruppen – Ehegatte 1

Alter von … bis unter … Jahren	Ehegatte 1				
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	darunter Ausländer
	ledig	geschieden	sonstige[1)]		
Unter 20	13	-	-	13	3
20 – 21	17	-	-	17	2
21 – 22	22	-	-	22	2
22 – 23	48	-	-	48	7
23 – 24	73	-	-	73	6
24 – 25	105	-	-	105	9
25 – 26	164	-	-	165	7
26 – 27	176	-	-	176	20
27 – 28	179	4	-	183	15
28 – 29	206	3	-	207	19
29 – 30	211	2	-	213	14
30 – 31	194	4	-	200	15
31 – 32	188	4	-	191	11
32 – 33	182	6	1	189	15
33 – 34	206	9	-	213	18
34 – 35	230	17	-	250	10
35 – 36	291	21	-	311	11
36 – 37	249	24	-	271	7
37 – 38	246	24	-	271	9
38 – 39	191	28	2	222	8
39 – 40	204	41	1	246	9
40 – 45	743	182	-	925	28
45 – 50	463	229	5	699	9
50 – 55	337	290	3	630	9
55 – 60	237	307	9	555	4
60 und mehr	159	547	68	775	11
Insgesamt	**5331**	**1746**	**91**	**7168**	**282**

1) einschließlich „verwitwet“, „in Lebenspartnerschaft lebend“, „Lebenspartnerin bzw. Lebenspartner verstorben“ und „Lebenspartnerschaft aufgehoben“

37. Eheschließende 2025 nach dem Familienstand vor der Eheschließung und Altersgruppen – Ehegatte 2

Alter von … bis unter … Jahren	Ehegatte 2				
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	darunter Ausländer
	ledig	geschieden	sonstige[1)]		
Unter 20	39	-	-	39	8
20–21	54	-	-	54	10
21–22	65	-	-	65	10
22–23	107	2	-	108	12
23–24	170	-	-	170	14
24–25	191	2	-	193	10
25–26	245	3	-	247	11
26–27	248	4	-	252	22
27–28	276	7	-	285	23
28–29	262	9	-	271	17
29–30	227	6	-	233	24
30–31	235	8	-	245	22
31–32	186	21	-	207	16
32–33	181	16	-	199	11
33–34	174	20	-	192	15
34–35	210	25	-	237	14
35–36	245	32	1	278	23
36–37	213	38	-	251	13
37–38	191	55	1	247	13
38–39	184	48	-	232	14
39–40	150	54	2	205	11
40–45	554	260	5	819	41
45–50	350	296	12	658	29
50–55	235	273	11	519	18
55–60	159	304	14	477	16
60 und mehr	90	358	37	487	8
Insgesamt	**5246**	**1837**	**85**	**7168**	**428**

1) einschließlich „verwitwet“, „in Lebenspartnerschaft lebend“, „Lebenspartnerin bzw. Lebenspartner verstorben“ und „Lebenspartnerschaft aufgehoben“

38. Eheschließungen 2000 bis 2025 nach Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Jahr	Insgesamt	Staatsangehörigkeit der Eheschließenden								
		beide Ehegatten deutsch	Eheschließungen von und mit Ausländern							
			zusammen	Eheschließungen von Deutschen mit Ausländern			Eheschließungen von Ausländern			
				zusammen	ausländischer Ehegatte aus einem EU-Staat	ausländischer Ehegatte aus einem anderen Staat [1]	zusammen	beide Ehegatten aus einem EU-Staat	beide Ehegatten aus einem anderen Staat [1]	ein Ehegatte aus einem EU-Staat, einer aus einem anderen Staat [1]
2000	9067	8403	664	640	48	592	24	.	18	.
2001	8575	7869	706	687	40	647	19	-	.	.
2002	8597	7880	717	680	49	631	37	.	30	.
2003	8372	7629	743	703	50	653	40	3	31	6
2004	9691	9025	666	638	121	517	28	3	19	6
2005	9836	9256	580	548	118	430	32	4	24	4
2006	9312	8793	519	487	112	375	32	6	22	4
2007	9454	8948	506	481	151	330	25	3	18	4
2008	9810	9408	402	380	106	274	22	.	16	.
2009	9755	9293	462	433	131	302	29	5	18	6
2010	10074	9612	462	438	132	306	24	4	16	4
2011	9750	9296	454	428	124	304	26	7	16	3
2012	10105	9654	451	428	121	307	23	.	16	.
2013	9578	9117	461	425	113	312	36	6	26	4
2014	9666	9168	498	457	136	321	41	9	25	7
2015	9734	9241	493	445	125	320	48	14	28	6
2016	10115	9590	525	467	129	338	58	20	22	16
2017	9612	9136	476	417	130	287	59	16	33	10
2018	10406	9853	553	473	129	344	80	22	40	18
2019	9342	8768	574	464	131	333	110	28	70	12
2020	8537	8063	474	383	119	264	91	22	51	18
2021	7728	7220	508	425	108	317	83	13	61	9
2022	8534	7960	574	463	128	335	111	23	73	15
2023	7637	7115	522	409	114	295	113	16	76	21
2024	7361	6806	555	439	102	337	116	16	78	22
2025	**7168**	**6577**	**.**	**.**	**.**	**.**	**119**	**21**	**69**	**.**

1) einschließlich staatenlos und Staatsangehörigkeit unbekannt

39. Durchschnittliches Heiratsalter 1990 bis 2025 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter			
	insgesamt[1]	Familienstand vor der Eheschließung		
		ledig	verwitwet[2]	geschieden[3]
Männer				
1990	29,5	25,5	55,8	38,5
1995	32,0	27,5	59,9	42,6
2000	34,2	29,7	61,0	44,4
2005	36,2	32,2	60,4	46,4
2010	36,9	33,0	60,8	48,9
2011	37,7	33,6	61,0	49,4
2012	37,6	33,6	61,0	49,8
2013	38,0	34,0	63,4	49,9
2014	38,5	34,1	62,3	51,2
2015	38,9	34,7	63,8	51,5
2016	39,3	35,1	63,9	51,5
2017	39,6	35,6	63,7	52,1
2018	40,4	36,2	62,4	52,7
2019	40,6	36,4	63,9	52,7
2020	41,3	37,1	65,5	53,1
2021	41,0	37,2	64,9	53,1
2022	41,5	37,5	63,7	53,1
2023	42,0	37,9	62,5	53,5
2024	42,1	38,2	62,5	53,9
2025	**42,4**	…	…	…
Frauen				
1990	26,8	23,3	44,8	36,3
1995	29,3	25,2	46,3	39,5
2000	31,1	26,9	46,8	41,1
2005	33,0	29,2	49,7	43,1
2010	33,8	29,9	50,1	45,6
2011	34,6	30,5	52,2	46,1
2012	34,6	30,7	51,6	46,5
2013	35,1	31,1	52,5	47,1
2014	35,6	31,3	52,5	47,7
2015	36,0	31,9	53,2	47,9
2016	36,4	32,3	53,5	48,1
2017	36,7	32,8	53,0	48,1
2018	37,5	33,5	52,1	48,9
2019	37,8	33,6	55,1	49,2
2020	38,3	34,2	57,3	49,1
2021	38,1	34,1	57,7	49,2
2022	38,6	34,4	56,2	49,5
2023	39,2	34,8	57,3	50,1
2024	39,1	34,9	55,7	50,3
2025	**39,4**	…	…	…

1) einschließlich Umwandlungen von Lebenspartnerschaften in Ehegemeinschaften – 2) einschließlich „Lebenspartnerin bzw. Lebenspartner verstorben“ – 3) einschließlich „Lebenspartnerschaft aufgehoben“

40. Geschiedene Ehen 2025 nach Kinderzahl und Ehedauer

Ehedauer in Jahren[1)]	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder			Kinder aus geschiedenen Ehen insgesamt
		keine	1	2 und mehr	
		Kind(er)			
Unter 3	90	71	12	7	28
3	140	92	39	9	59
4	83	47	30	6	42
5	133	63	47	23	95
6	170	74	60	36	136
7	193	93	59	41	147
8	143	53	44	46	140
9	156	51	52	53	163
10	163	51	59	53	173
11	126	35	48	43	145
12	136	35	49	52	167
13	125	40	30	55	155
14	121	41	30	50	138
15	100	28	32	40	117
16	101	34	30	37	115
17	81	28	30	23	81
18	75	21	23	31	96
19	85	33	30	22	80
20	80	48	15	17	50
21	60	28	14	18	56
22	49	30	12	7	30
23	38	27	6	5	16
24	35	19	15	1	17
25	28	20	6	2	12
26 und mehr	413	389	17	7	31
Insgesamt	**2924**	**1451**	**789**	**684**	**2289**

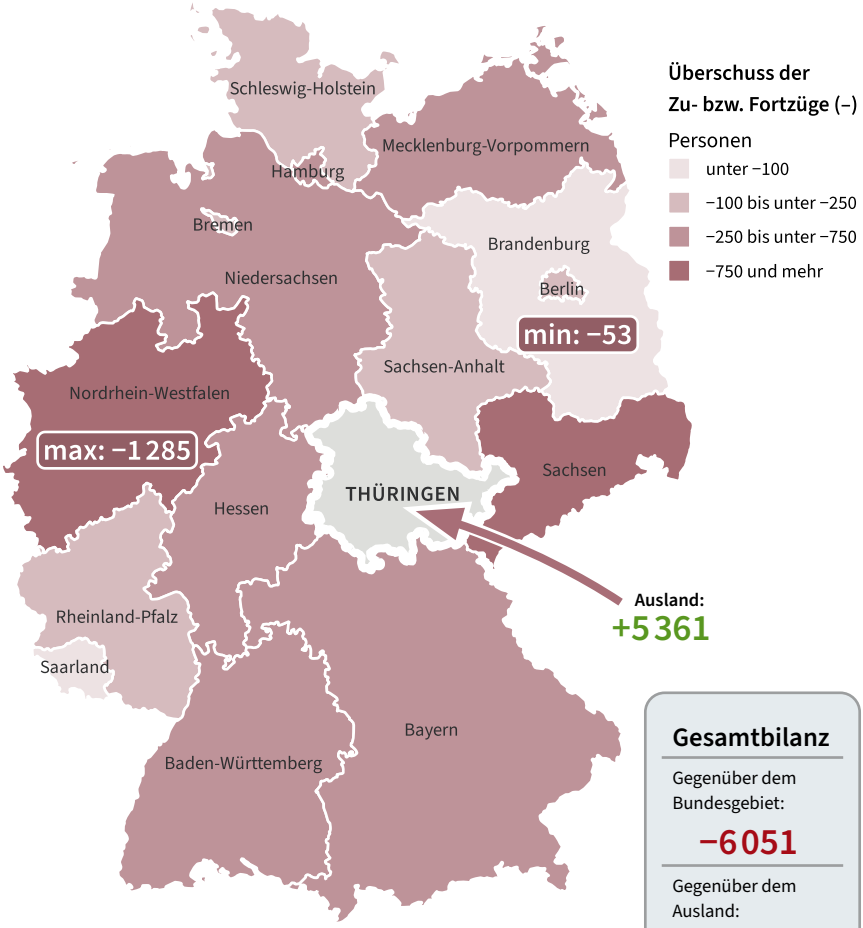
1) Ab Berichtsjahr 2019 wurde die Berechnung der Ehedauer auf ein genaueres Berechnungsverfahren umgestellt. Dies kann die Vergleichbarkeit der Daten mit den Vorjahren einschränken.

41. Wanderungen über die Grenzen Thüringens 2025 nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (−)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Insgesamt						
Baden-Württemberg	1925	999	2215	1177	−290	−178
Bayern	4238	2276	4980	2530	−742	−254
Berlin	1139	596	1357	670	−218	−74
Brandenburg	765	379	818	382	−53	−3
Bremen	115	64	237	139	−122	−75
Hamburg	295	144	546	288	−251	−144
Hessen	2528	1313	3005	1548	−477	−235
Mecklenburg-Vorpommern	448	224	709	323	−261	−99
Niedersachsen	2017	1016	2691	1347	−674	−331
Nordrhein-Westfalen	2135	1134	3420	1872	−1285	−738
Rheinland-Pfalz	698	375	821	443	−123	−68
Saarland	89	46	148	80	−59	−34
Sachsen	4409	2156	5490	2654	−1081	−498
Sachsen-Anhalt	2394	1115	2604	1294	−210	−179
Schleswig-Holstein	447	229	659	346	−212	−117
Bundesgebiet zusammen	**23645**	**12065**	**29696**	**15094**	**−6051**	**−3029**
Ausland [1)]	27176	16198	21815	13911	5361	2287
Insgesamt	**50821**	**28265**	**51511**	**29005**	**−690**	**−740**
Deutsche						
Baden-Württemberg	1425	686	1337	632	88	54
Bayern	3205	1636	3525	1693	−320	−57
Berlin	827	416	887	416	−60	-
Brandenburg	638	296	662	298	−24	−2
Bremen	78	37	112	58	−34	−21
Hamburg	209	91	319	150	−110	−59
Hessen	1985	983	2019	954	−34	29
Mecklenburg-Vorpommern	376	179	632	276	−256	−97
Niedersachsen	1559	760	1891	884	−332	−124
Nordrhein-Westfalen	1455	730	1606	802	−151	−72
Rheinland-Pfalz	461	220	465	221	−4	−1
Saarland	51	24	81	39	−30	−15
Sachsen	3792	1786	4737	2248	−945	−462
Sachsen-Anhalt	2073	935	2191	1043	−118	−108
Schleswig-Holstein	319	145	476	231	−157	−86
Bundesgebiet zusammen	**18447**	**8926**	**20938**	**9946**	**−2491**	**−1020**
Ausland [1)]	3350	2214	4541	3013	−1191	−799
Zusammen	**21797**	**11140**	**25479**	**12957**	**−3682**	**−1817**

1) einschließlich „unbekanntes Ausland“ und „ungeklärt und ohne Angabe“

Wanderungssaldo über die Grenzen Thüringens 2025



Gesamtbilanz

Gegenüber dem Bundesgebiet:
−6 051

Gegenüber dem Ausland:
+5 361

Insgesamt:
−690

Geo-Basisdaten: © BKG 2026 dl-de/by-2-0
Ab dem Berichtsjahr 2025 wird zur Wahrung der Geheimhaltung die Cell-Key-Methode eingesetzt. Dabei werden einzelne Fallzahlen leicht verändert. Die Summe der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

42. Wanderungen 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Innerhalb der Landkreise	Über die insgesamt		
			Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (–)
1	Stadt Erfurt	-	9791	9953	–162
2	Stadt Gera	-	4821	4335	486
3	Stadt Jena	-	6154	5939	215
4	Stadt Suhl	-	4455	4684	–229
5	Stadt Weimar	-	3633	3435	198
6	Eichsfeld	1429	2375	2553	–178
7	Nordhausen	1237	2617	2758	–141
8	Wartburgkreis	2431	4414	4479	–65
9	Unstrut-Hainich-Kreis	1286	2939	2975	–36
10	Kyffhäuserkreis	831	2050	2175	–125
11	Schmalkalden-Meiningen	1661	4208	4188	20
12	Gotha	1944	4673	4702	–29
13	Sömmerda	854	2196	2135	61
14	Hildburghausen	735	1654	1798	–144
15	Ilm-Kreis	1282	4555	4116	439
16	Weimarer Land	833	2800	2762	38
17	Sonneberg	741	1953	1986	–33
18	Saalfeld-Rudolstadt	1631	2367	2762	–395
19	Saale-Holzland-Kreis	1089	2831	3300	–469
20	Saale-Orla-Kreis	1146	2002	2314	–312
21	Greiz	869	3031	3039	–8
22	Altenburger Land	1414	2649	2470	179
23	**Thüringen**	**21415**	**78165**	**78855**	**–690**
	davon				
24	kreisfreie Städte	-	28854	28343	511
25	Landkreise	21415	49311	50512	–1201

1) einschließlich „ungeklärt und ohne Angabe“

Kreisgrenzen						Lfd. Nr.
davon						
innerhalb Thüringens		innerhalb Deutschlands		über die Grenzen Deutschlands[1]		
Zuzüge aus anderen Kreisen	Fortzüge in andere Kreise	Zuzüge aus anderen Bundesländern	Fortzüge in andere Bundesländer	Zuzüge aus dem Ausland	Fortzüge ins Ausland	
3803	3478	3238	3967	2750	2508	1
1967	1397	1397	1715	1457	1221	2
1929	1722	2372	2998	1854	1219	3
682	3480	524	484	3249	720	4
1340	1076	1229	1557	1064	801	5
618	546	980	1327	779	680	6
700	520	1002	1526	915	715	7
1323	1008	1579	2081	1512	1388	8
1216	1043	780	950	945	981	9
792	805	753	870	507	500	10
1383	1357	1128	1630	1697	1201	11
1784	1547	964	1138	1925	2015	12
1142	1004	455	563	600	568	13
595	608	566	701	492	489	14
1612	1371	1005	1333	1936	1414	15
1423	1258	583	783	792	723	16
355	321	734	911	864	750	17
973	960	710	942	684	859	18
1370	1700	728	795	733	805	19
665	767	700	876	637	671	20
1244	1058	1078	1206	709	775	21
430	320	1143	1341	1078	810	22
27344	**27344**	**23645**	**29696**	**27176**	**21815**	**23**
9721	11152	8760	10722	10373	6470	24
17623	16192	14885	18976	16803	15345	25

43. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2025 nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (−)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Europa zusammen	**14377**	**8152**	**13730**	**8061**	**647**	**91**
EU-Staaten zusammen	**7519**	**4607**	**8803**	**5517**	**−1284**	**−910**
darunter						
Belgien	40	20	50	25	−10	−5
Bulgarien	414	268	717	443	−303	−175
Dänemark	26	13	47	16	−21	−3
Finnland	17	10	30	17	−13	−7
Frankreich	179	105	207	127	−28	−22
Griechenland	153	107	172	124	−19	−17
Irland	30	19	32	18	−2	1
Italien	410	230	349	205	61	25
Kroatien	59	37	113	75	−54	−38
Lettland	154	94	173	107	−19	−13
Litauen	139	83	171	95	−32	−12
Niederlande	97	57	117	68	−20	−11
Österreich	239	119	364	193	−125	−74
Polen	1610	985	1978	1257	−368	−272
Portugal	78	50	79	54	−1	−4
Rumänien	2466	1586	2571	1703	−105	−117
Schweden	43	20	68	26	−25	−6
Slowakei	348	207	560	339	−212	−132
Slowenien	21	16	22	14	−1	2
Spanien	282	144	292	157	−10	−13
Tschechische Republik	203	117	242	153	−39	−36
Ungarn	471	294	396	261	75	33
Sonstiges Europa zusammen	**6861**	**3544**	**4925**	**2546**	**1936**	**998**
darunter						
Albanien	150	90	128	74	22	16
Bosnien und Herzegowina	64	54	31	23	33	31
Kosovo	198	125	91	57	107	68
Nordmazedonien	193	110	241	141	−48	−31
Norwegen	48	30	43	23	5	7
Moldau, Republik	151	89	136	84	15	5
Russische Föderation	275	135	246	128	29	7
Schweiz	212	129	342	198	−130	−69
Serbien	166	123	149	101	17	22
Türkei	1052	675	778	630	274	45
Ukraine	4214	1901	2619	1020	1595	881
Vereinigtes Königreich	101	61	106	56	−5	5
Weißrussland	28	11	8	2	20	9
Afrika zusammen	**1768**	**1170**	**739**	**595**	**1029**	**575**
darunter						
Ägypten	122	82	48	29	74	53
Algerien	128	107	78	71	50	36
Äthiopien	39	20	9	9	30	11
Côte d'Ivoire	24	10	27	18	−3	−8

Noch: 43. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2025 nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (−)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Ghana	55	33	9	6	46	27
Kamerun	61	22	9	8	52	14
Kenia	28	16	10	6	18	10
Libyen	245	215	222	186	23	29
Marokko	320	229	99	90	221	139
Nigeria	64	35	20	13	44	22
Somalia	97	62	4	4	93	58
Südafrika	14	4	16	9	−2	−5
Tunesien	341	216	142	112	199	104
Amerika zusammen	**788**	**405**	**601**	**320**	**187**	**85**
darunter						
Argentinien	22	14	28	19	−6	−5
Brasilien	164	86	123	61	41	25
Chile	27	18	12	10	15	8
Kanada	36	16	56	24	−20	−8
Kolumbien	50	26	29	16	21	10
Mexiko	106	52	60	38	46	14
Peru	20	10	16	12	4	−2
USA	230	121	209	110	21	11
Asien zusammen	**7103**	**4075**	**2049**	**1318**	**5054**	**2757**
darunter						
Afghanistan	742	445	15	13	727	432
Aserbaidschan	192	116	73	52	119	64
China	542	342	556	422	−14	−80
Georgien	180	120	285	166	−105	−46
Indien	1255	798	171	112	1084	686
Indonesien	107	52	36	18	71	34
Irak	134	74	75	54	59	20
Iran, Islamische Republik	197	107	9	6	188	101
Jordanien	92	58	38	24	54	34
Kasachstan	59	29	53	28	6	1
Korea, Republik	58	19	56	13	2	6
Libanon	23	13	7	2	16	11
Mongolei	64	26	18	6	46	20
Pakistan	450	330	21	17	429	313
Philippinen	111	48	18	10	93	38
Syrien, Arabische Republik	1419	672	180	110	1239	562
Thailand	62	20	60	35	2	−15
Vietnam	749	411	74	42	675	369
Australien und Ozeanien	**54**	**30**	**71**	**46**	**−17**	**−16**
Unbekanntes Ausland	81	53	126	78	−45	−25
Ungeklärt und ohne Angabe	3005	2313	4498	3496	−1493	−1183
Personen insgesamt	**27176**	**16198**	**21815**	**13911**	**5361**	**2287**
darunter Deutsche	3350	2214	4541	3013	−1191	−799

44. Gesamtwanderungen 1985 bis 2025

Jahr	Über die Landesgrenzen				Innerhalb des Landes			Wanderungen insgesamt	
	Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (−)		insgesamt	davon		Zuzüge	Fortzüge
			insgesamt	je 1000 der Bevölkerung [1]		zwischen Kreisen	zwischen Gemeinden im gleichen Kreis		
1985	18877	23448	−4571	−1,7	44672	23891	20781	63549	68120
1990	22405	88361	−65956	−25,1	45777	23103	22674	68182	134138
1991	28543	53298	−24755	−9,6	34781	15477	19304	63324	88079
1992	41267	40747	520	0,2	36132	17262	18870	77399	76879
1993	41963	38412	3551	1,4	42661	20743	21918	84624	81073
1994	40253	39002	1251	0,5	50778	22331	28447	91031	89780
1995	40503	39247	1256	0,5	57765	25398	32367	98268	97012
1996	40817	40243	574	0,2	62617	27393	35224	103434	102860
1997	36166	37916	−1750	−0,7	69776	32041	37735	105942	107692
1998	33669	38583	−4914	−2,0	66695	31894	34801	100364	105278
1999	35524	39617	−4093	−1,7	65982	32110	33872	101506	105599
2000	33943	43916	−9973	−4,1	63434	31024	32410	97377	107350
2001	35264	46983	−11719	−4,8	62327	30926	31401	97591	109310
2002	34539	44818	−10279	−4,3	62337	30399	31938	96876	107155
2003	33571	43052	−9481	−4,0	63680	32098	31582	97251	106732
2004	33160	43059	−9899	−4,2	60410	30731	29679	93570	103469
2005	31117	42937	−11820	−5,0	57726	29113	28613	88843	100663
2006	30152	44422	−14270	−6,1	54737	27866	26871	84889	99159
2007	31478	44788	−13310	−5,8	54413	28156	26257	85891	99201
2008	33660	46353	−12693	−5,6	56479	29748	26731	90139	102832
2009	34732	42758	−8026	−3,6	55906	29223	26683	90638	98664
2010	35469	41210	−5741	−2,6	56446	29862	26584	91915	97656
2011	38968	43177	−4209	−1,9	57988	30900	27088	96956	101165
2012	40999	42727	−1728	−0,8	57906	30802	27104	98905	100633
2013	43623	43471	152	0,1	58807	31542	27265	102430	102278
2014	49542	44821	4721	2,2	63010	35767	27243	112552	107831
2015	71835	47202	24633	11,4	87139	57679	29460	158974	134341
2016	56768	59023	−2255	−1,0	75731	44077	31654	132499	134754
2017	53930	49938	3992	1,9	63249	35457	27792	117179	113187
2018	55460	50901	4559	2,1	57710	32038	25672	113170	108611
2019	54017	50645	3372	1,6	53698	30881	22817	107715	104343
2020	46990	45573	1417	0,7	50764	28800	21964	97754	96337
2021	53895	45415	8480	4,0	51510	29042	22468	105405	96925
2022	88517	51447	37070	17,6	56024	30697	25327	144541	107471
2023	68776	54768	14008	6,6	58701	32856	25845	127477	113469
2024	57787	53272	4515	2,1	54326	31197	23129	112113	107598
2025	**50821**	**51511**	**−690**	**−0,3**	**48759**	**27344**	**21415**	**99580**	**100270**
davon									
männlich	28265	29005	−740	−0,7	25284	14785	10500	53548	54290
weiblich	22556	22506	50	0,0	23474	12560	10915	46030	45980

1) mittlere Bevölkerung

45. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Darunter mit … Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**574**	**591**	**219**	**152**	**(62)**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**436**	**383**	**129**	**83**	**(29)**
Ausstattungsgrad[1] je 100 Haushalte						
Fahrzeuge						
Personenkraftwagen	80,5	63,6	90,2	96,4	95,4	(93,8)
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(4,1)	/	(4,2)	/	/	/
neu gekauft	30,7	(19,4)	38,0	(37,6)	(44,9)	/
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(2,1)	/	/	/	/	/
gebraucht gekauft	52,6	41,9	54,8	68,6	65,8	(72,9)
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	/	-	/	/	/	/
geleast[2]	7,3	(4,3)	(8,0)	(14,7)	/	/
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(1,8)	/	/	/	/	/
Wohnwagen (Anhänger ohne eigenen Antrieb)	(3,0)	/	/	/	/	/
Wohnmobil (eigenes Fahrerhaus, eigener Motor)	/	/	/	/	/	-
Kraftrad (auch Mofa und Roller)	15,2	(7,5)	(14,5)	(27,6)	(35,4)	/
darunter E-Roller, E-Bike mit Führerscheinpflicht	/	/	/	/	/	/
Fahrrad	71,1	57,5	75,5	83,0	94,1	(99,3)
darunter Pedelec (Elektrofahrrad)	17,2	(9,9)	22,3	(20,4)	(23,8)	/
E-Scooter (Tretroller mit Elektroantrieb)	(1,6)	/	/	/	/	/
Unterhaltungselektronik						
Fernseher	99,2	98,3	99,9	99,7	99,7	(100,0)
Satelliten-TV-Anschluss	43,5	26,0	52,5	59,4	(64,4)	(57,6)
Kabel-TV-Anschluss	36,9	50,5	31,6	(20,0)	(22,9)	/
Antennen-TV-Anschluss (DVB-T2 HD, DVB-T)	6,9	(7,7)	(7,8)	/	/	/
TV über DSL/Internet (IPTV)	28,8	28,0	28,6	(27,0)	(34,5)	/
DVD-und Blu-ray-Geräte	50,5	41,0	53,4	61,6	(64,8)	(66,5)
darunter Blu-ray Gerät	25,9	16,7	27,0	(38,0)	(46,7)	/
Spielkonsole (auch tragbar)	36,9	23,8	31,4	71,6	(63,6)	(75,7)
Informations- und Kommunikationstechnik						
Personalcomputer (PC)	95,2	90,6	97,4	100,0	100,0	(100,0)
stationär	41,3	29,2	49,8	(50,7)	(47,3)	(51,8)
mobil	89,6	82,4	92,7	96,2	98,8	(100,0)
Laptop/Notebook, Netbook	79,4	73,0	79,3	89,7	91,9	(97,2)
Tablet	61,0	43,6	69,1	80,1	78,6	(79,9)
Internetanschluss	99,0	97,8	99,6	100,0	100,0	(100,0)
stationär (z. B. DSL oder Kabel)	89,5	85,5	90,6	94,3	96,4	(95,8)
mobil (z. B. Smartphone, Surfstick)	97,1	94,7	98,6	98,4	100,0	(98,8)
Telefon	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)
Festnetztelefon	64,8	53,6	73,1	70,0	71,0	(81,2)
Mobiltelefon (Handy, Smartphone)	98,7	96,8	100,0	100,0	100,0	(100,0)
darunter Smartphone	94,9	90,8	97,3	98,4	99,8	(96,4)
Haushalts- und sonstige Geräte						
Kühlschrank, Kühl- und Gefrierkombination	99,8	99,5	100,0	100,0	100,0	(100,0)
Gefrierschrank, Gefriertruhe	42,9	26,8	54,3	52,8	(52,2)	(64,0)
Geschirrspülmaschine	72,8	54,5	81,1	91,1	93,4	(97,9)
Mikrowellengerät	79,1	70,5	82,2	90,9	89,2	(85,7)
Waschmaschine	98,7	97,4	99,3	100,0	100,0	(100,0)
Wäschetrockner (auch im Kombigerät)	40,0	22,6	45,7	57,6	(65,3)	(76,0)
Elektroherd (auch im Kombigerät)	96,3	94,1	97,0	98,9	99,4	(100,0)
Gasherd	(3,2)	/	/	/	/	/
Heimtrainer (z. B. Ergometer, Laufband)	23,6	18,8	27,5	(23,7)	(26,9)	/

1) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf hochgerechnete Haushalte der jeweiligen Spalte – 2) einschließlich Firmenwagen, die auch privat genutzt werden dürfen; keine Ratenkäufe

46. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS)

Lfd. Nr.	Merkmal	Haushalte insgesamt	Selbstständige[1]
1	**Erfasste Haushalte (Anzahl)**	**1598**	**(46)**
2	**Hochgerechnete Haushalte (1000)**	**1060**	**(52)**
	Ausstattungsgrad[2] je 100 Haushalte		
	Fahrzeuge		
3	Personenkraftwagen	80,5	(79,5)
4	darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(4,1)	/
5	neu gekauft	30,7	/
6	darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(2,1)	-
7	gebraucht gekauft	52,6	/
8	darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	/	-
9	geleast[3]	7,3	/
10	darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(1,8)	/
11	Wohnwagen (Anhänger ohne eigenen Antrieb)	(3,0)	/
12	Wohnmobil (eigenes Fahrerhaus, eigener Motor)	/	-
13	Kraftrad (auch Mofa und Roller)	15,2	/
14	darunter E-Roller, E-Bike mit Führerscheinpflicht	/	/
15	Fahrrad	71,1	(84,7)
16	darunter Pedelec (Elektrofahrrad)	17,2	/
17	E-Scooter (Tretroller mit Elektroantrieb)	(1,6)	-
	Unterhaltungselektronik		
18	Fernseher	99,2	(97,9)
19	Satelliten-TV-Anschluss	43,5	/
20	Kabel-TV-Anschluss	36,9	/
21	Antennen-TV-Anschluss (DVB-T2 HD, DVB-T)	6,9	/
22	TV über DSL/Internet (IPTV)	28,8	/
23	DVD-und Blu-ray-Geräte	50,5	/
24	darunter Blu-ray Gerät	25,9	/
25	Spielkonsole (auch tragbar)	36,9	/
	Informations- und Kommunikationstechnik		
26	Personalcomputer (PC)	95,2	(100,0)
27	stationär	41,3	/
28	mobil	89,6	(100,0)
29	Laptop/Notebook, Netbook	79,4	(84,3)
30	Tablet	61,0	(86,3)
31	Internetanschluss	99,0	(100,0)
32	stationär (z. B. DSL oder Kabel)	89,5	(84,4)
33	mobil (z. B. Smartphone, Surfstick)	97,1	(100,0)
34	Telefon	100,0	(100,0)
35	Festnetztelefon	64,8	(53,5)
36	Mobiltelefon (Handy, Smartphone)	98,7	(100,0)
37	darunter Smartphone	94,9	(98,7)
	Haushalts- und sonstige Geräte		
38	Kühlschrank, Kühl- und Gefrierkombination	99,8	(100,0)
39	Gefrierschrank, Gefriertruhe	42,9	/
40	Geschirrspülmaschine	72,8	(82,2)
41	Mikrowellengerät	79,1	(69,7)
42	Waschmaschine	98,7	(100,0)
43	Wäschetrockner (auch im Kombigerät)	40,0	/
44	Elektroherd (auch im Kombigerät)	96,3	(98,1)
45	Gasherd	(3,2)	/
46	Heimtrainer (z. B. Ergometer, Laufband)	23,6	/

1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte – 2) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhan

Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson					Lfd. Nr.
Arbeitnehmer	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter Studierende	darunter im Ruhestand	
1 069	**(55)**	**428**	**(99)**	**277**	**1**
554	**(37)**	**417**	**(25)**	**335**	**2**
88,3	(44,8)	73,6	(44,0)	79,3	3
(5,3)	-	/	-	/	4
28,3	/	35,6	/	42,7	5
(2,6)	-	/	-	/	6
65,6	/	37,7	(41,6)	36,4	7
/	-	-	-	-	8
9,8	-	/	-	/	9
(2,3)	-	/	-	/	10
(2,8)	-	/	-	/	11
/	-	/	-	/	12
19,9	/	(9,9)	/	/	13
/	-	/	/	/	14
77,5	(75,7)	60,4	(81,1)	60,6	15
16,1	/	(17,8)	/	(20,7)	16
/	/	/	-	/	17
99,1	(97,8)	99,6	(95,9)	100,0	18
46,6	/	41,1	/	44,8	19
32,8	/	42,0	(40,4)	40,8	20
(5,8)	/	(8,4)	/	(9,3)	21
31,1	/	26,3	(42,2)	(24,4)	22
52,4	/	50,0	/	54,3	23
30,1	/	(21,8)	/	(23,2)	24
56,5	/	(10,7)	(48,4)	/	25
98,7	(90,1)	90,4	(100,0)	90,9	26
41,4	/	41,1	(35,6)	44,2	27
95,5	(76,1)	81,5	(100,0)	81,0	28
88,6	(68,2)	67,7	(99,1)	64,8	29
67,3	/	51,0	(78,5)	50,7	30
100,0	(100,0)	97,5	(100,0)	96,8	31
93,6	(88,5)	84,9	(87,6)	85,6	32
99,4	(96,2)	93,8	(100,0)	92,2	33
100,0	(100,0)	100,0	(100,0)	100,0	34
55,2	(51,1)	80,1	/	89,1	35
100,0	(97,3)	96,9	(100,0)	96,1	36
98,9	(96,2)	89,1	(100,0)	88,6	37
99,7	(100,0)	100,0	(99,7)	100,0	38
40,3	/	49,1	/	53,7	39
79,3	(47,7)	65,2	(48,9)	69,7	40
81,8	(73,9)	77,2	(77,9)	76,5	41
98,1	(97,5)	99,5	(95,5)	99,7	42
44,8	/	35,4	/	38,6	43
97,3	(95,5)	94,8	(94,6)	94,9	44
(2,9)	/	/	/	/	45
22,9	/	(24,0)	/	(26,6)	46

den sind, bezogen auf hochgerechnete Haushalte – 3) einschließlich Firmenwagen, die auch privat genutzt werden dürfen; keine Ratenkäufe

47. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 1300	1300–2600	2600–3600	3600–5000	über 5000
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**169**	**389**	**286**	**297**	**457**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**127**	**342**	**205**	**166**	**221**
Ausstattungsgrad[1] je 100 Haushalte						
Fahrzeuge						
Personenkraftwagen	80,5	(29,3)	73,6	92,6	95,7	98,3
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(4,1)	/	/	/	/	(9,0)
neu gekauft	30,7	/	(21,3)	(35,7)	(37,7)	46,9
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(2,1)	-	/	/	/	/
gebraucht gekauft	52,6	(19,4)	50,5	57,7	61,5	63,4
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	/	-	/	-	/	/
geleast[2]	7,3	/	/	/	(10,0)	(14,7)
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(1,8)	/	/	/	/	/
Wohnwagen (Anhänger ohne eigenen Antrieb)	(3,0)	-	/	/	/	/
Wohnmobil (eigenes Fahrerhaus, eigener Motor)	/	-	/	-	/	/
Kraftrad (auch Mofa und Roller)	15,2	/	(6,8)	(10,5)	(20,8)	30,6
darunter E-Roller, E-Bike mit Führerscheinpflicht	/	/	/	/	/	/
Fahrrad	71,1	52,6	61,7	71,6	79,4	89,7
darunter Pedelec (Elektrofahrrad)	17,2	/	(15,1)	(16,6)	(16,7)	28,0
E-Scooter (Tretroller mit Elektroantrieb)	(1,6)	/	/	/	/	/
Unterhaltungselektronik						
Fernseher	99,2	95,8	99,4	99,8	100,0	99,7
Satelliten-TV-Anschluss	43,5	(14,4)	30,8	49,4	53,7	66,9
Kabel-TV-Anschluss	36,9	(63,2)	44,8	33,7	(27,6)	19,6
Antennen-TV-Anschluss (DVB-T2 HD, DVB-T)	6,9	/	(9,2)	/	/	(5,6)
TV über DSL/Internet (IPTV)	28,8	(22,7)	30,3	(26,0)	(32,0)	30,1
DVD-und Blu-ray-Geräte	50,5	(30,4)	43,5	52,0	64,4	61,3
darunter Blu-ray Gerät	25,9	/	(17,9)	(26,4)	(34,5)	39,3
Spielkonsole (auch tragbar)	36,9	(19,8)	28,8	32,4	42,7	59,2
Informations- und Kommunikationstechnik						
Personalcomputer (PC)	95,2	84,5	93,6	96,4	99,2	99,7
stationär	41,3	(27,2)	36,0	42,9	46,7	52,1
mobil	89,6	77,4	85,9	88,0	96,3	98,7
Laptop/Notebook, Netbook	79,4	69,9	73,9	76,7	85,1	91,7
Tablet	61,0	(38,7)	53,6	54,1	75,5	80,7
Internetanschluss	99,0	93,4	99,3	100,0	100,0	99,9
stationär (z. B. DSL oder Kabel)	89,5	77,2	86,6	91,8	93,8	95,9
mobil (z. B. Smartphone, Surfstick)	97,1	90,5	96,3	98,7	99,5	98,7
Telefon	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Festnetztelefon	64,8	(46,6)	58,7	72,3	67,5	75,6
Mobiltelefon (Handy, Smartphone)	98,7	91,7	99,0	100,0	100,0	100,0
darunter Smartphone	94,9	85,2	92,8	96,9	99,4	98,6
Haushalts- und sonstige Geräte						
Kühlschrank, Kühl- und Gefrierkombination	99,8	98,4	100,0	100,0	100,0	100,0
Gefrierschrank, Gefriertruhe	42,9	(22,8)	32,0	52,3	49,1	58,0
Geschirrspülmaschine	72,8	(34,9)	59,7	80,1	89,2	96,0
Mikrowellengerät	79,1	67,7	73,4	80,0	84,9	89,4
Waschmaschine	98,7	95,3	99,2	98,0	99,7	99,9
Wäschetrockner (auch im Kombigerät)	40,0	/	(26,4)	44,7	53,5	64,1
Elektroherd (auch im Kombigerät)	96,3	92,0	96,0	95,0	97,6	99,3
Gasherd	(3,2)	/	/	/	/	/
Heimtrainer (z. B. Ergometer, Laufband)	23,6	(17,7)	(16,2)	(30,1)	(27,1)	29,8

1) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf hochgerechnete Haushalte der jeweiligen Spalte – 2) einschließlich Firmenwagen, die auch privat genutzt werden dürfen; keine Ratenkäufe

48. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Thüringen	Neue Länder und Berlin	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Deutschland
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**12609**	**41431**	**54040**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**8295**	**32541**	**40836**
Ausstattungsgrad[1] je 100 Haushalte				
Fahrzeuge				
Personenkraftwagen	80,5	72,4	82,0	80,0
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(4,1)	3,5	6,7	6,0
neu gekauft	30,7	27,4	32,2	31,2
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(2,1)	1,8	3,2	2,9
gebraucht gekauft	52,6	47,6	53,8	52,5
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	/	(0,7)	1,0	0,9
geleast[2]	7,3	6,0	9,0	8,4
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	(1,8)	1,4	3,0	2,7
Wohnwagen (Anhänger ohne eigenen Antrieb)	(3,0)	2,2	2,7	2,6
Wohnmobil (eigenes Fahrerhaus, eigener Motor)	/	0,9	1,8	1,6
Kraftrad (auch Mofa und Roller)	15,2	10,4	12,5	12,1
darunter E-Roller, E-Bike mit Führerscheinpflicht	/	1,1	1,5	1,5
Fahrrad	71,1	77,9	78,5	78,4
darunter Pedelec (Elektrofahrrad)	17,2	13,2	22,4	20,6
E-Scooter (Tretroller mit Elektroantrieb)	(1,6)	2,3	3,1	2,9
Unterhaltungselektronik				
Fernseher	99,2	98,7	99,0	98,9
Satelliten-TV-Anschluss	43,5	33,7	42,1	40,4
Kabel-TV-Anschluss	36,9	47,5	41,2	42,4
Antennen-TV-Anschluss (DVB-T2 HD, DVB-T)	6,9	8,0	6,9	7,1
TV über DSL/Internet (IPTV)	28,8	26,1	28,5	28,0
DVD-und Blu-ray-Geräte	50,5	51,8	49,5	50,0
darunter Blu-ray Gerät	25,9	23,8	24,3	24,2
Spielkonsole (auch tragbar)	36,9	32,3	35,2	34,6
Informations- und Kommunikationstechnik				
Personalcomputer (PC)	95,2	93,8	94,7	94,5
stationär	41,3	39,6	42,4	41,8
mobil	89,6	87,6	89,6	89,2
Laptop/Notebook, Netbook	79,4	78,2	80,3	79,8
Tablet	61,0	56,6	61,4	60,4
Internetanschluss	99,0	99,1	99,1	99,1
stationär (z. B. DSL oder Kabel)	89,5	88,4	90,0	89,7
mobil (z. B. Smartphone, Surfstick)	97,1	96,7	97,0	96,9
Telefon	100,0	100,0	100,0	100,0
Festnetztelefon	64,8	67,2	73,8	72,4
Mobiltelefon (Handy, Smartphone)	98,7	99,1	99,0	99,0
darunter Smartphone	94,9	95,1	95,8	95,7
Haushalts- und sonstige Geräte				
Kühlschrank, Kühl- und Gefrierkombination	99,8	99,9	99,9	99,9
Gefrierschrank, Gefriertruhe	42,9	37,4	48,7	46,4
Geschirrspülmaschine	72,8	72,5	79,4	78,0
Mikrowellengerät	79,1	72,4	72,2	72,2
Waschmaschine	98,7	98,1	97,3	97,4
Wäschetrockner (auch im Kombigerät)	40,0	32,0	51,2	47,3
Elektroherd (auch im Kombigerät)	96,3	92,0	95,3	94,6
Gasherd	(3,2)	7,6	3,6	4,4
Heimtrainer (z. B. Ergometer, Laufband)	23,6	22,6	26,4	25,6

1) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf hochgerechnete Haushalte der jeweiligen Spalte – 2) einschließlich Firmenwagen, die auch privat genutzt werden dürfen; keine Ratenkäufe

49. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 2003, 2008, 2013, 2018 und 2023 (Ergebnis der EVS)

Merkmal	1.1.2003	1.1.2008	1.1.2013	1.1.2018	2023
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1982**	**1891**	**1670**	**1547**	**1598**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1095**	**1129**	**1112**	**1090**	**1060**
Ausstattungsgrad[1] je 100 Haushalte					
Fahrzeuge					
Personenkraftwagen	76,2	76,2	77,4	80,3	80,5
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	.	.	.	.	(4,1)
neu gekauft	37,9	35,8	37,1	36,8	30,7
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	.	.	.	.	(2,1)
gebraucht gekauft	45,6	47,2	45,3	51,0	52,6
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	.	.	.	.	/
geleast[2]	(2,5)	(3,0)	(4,1)	(3,2)	7,3
darunter Elektroauto, Plug-in-Hybrid	.	.	.	.	(1,8)
Wohnwagen (Anhänger ohne eigenen Antrieb)	.	.	.	.	3,0
Wohnmobil (eigenes Fahrerhaus, eigener Motor)	.	.	.	.	/
Kraftrad (auch Mofa und Roller)	8,8	10,4	10,8	11,7	15,2
darunter E-Roller, E-Bike mit Führerscheinpflicht	.	.	.	.	/
Fahrrad	63,9	68,9	69,8	69,2	71,1
darunter Pedelec (Elektrofahrrad)	.	.	.	(4,9)	17,2
E-Scooter (Tretroller mit Elektroantrieb)	.	.	.	.	(1,6)
Unterhaltungselektronik					
Fernseher	95,5	94,8	98,6	97,5	99,2
Satelliten-TV-Anschluss	43,2	43,1	49,3	53,6	43,5
Kabel-TV-Anschluss	51,0	44,9	44,9	41,3	36,9
Antennen-TV-Anschluss (DVB-T2 HD, DVB-T)	.	8,4	11,7	10,9	6,9
TV über DSL/Internet (IPTV)	.	.	.	.	28,8
DVD-und Blu-ray-Geräte	22,4	64,3	70,4	61,3	50,5
darunter Blu-ray Gerät	.	.	.	20,6	25,9
Spielkonsole (auch tragbar)	.	13,3	21,1	22,9	36,9
Informations- und Kommunikationstechnik					
Personalcomputer (PC)	59,5	72,4	80,2	86,2	95,2
stationär	57,8	62,9	52,5	42,2	41,3
mobil	7,5	27,3	56,4	74,9	89,6
Laptop/Notebook, Netbook	.	.	.	67,1	79,4
Tablet	.	.	.	40,4	61,0
Internetanschluss	43,3	57,4	73,6	90,1	99,0
stationär (z. B. DSL oder Kabel)	.	.	.	82,7	89,5
mobil (z. B. Smartphone, Surfstick)	.	.	.	64,1	97,1
Telefon	98,2	98,8	99,8	99,8	100,0
Festnetztelefon	94,2	91,3	89,3	86,3	64,8
Mobiltelefon (Handy, Smartphone)	68,2	85,2	90,0	95,3	98,7
darunter Smartphone	.	.	.	68,7	94,9
Haushalts- und sonstige Geräte					
Kühlschrank, Kühl- und Gefrierkombination	99,1	98,3	99,9	99,7	99,8
Gefrierschrank, Gefriertruhe	60,5	51,5	52,2	51,8	42,9
Geschirrspülmaschine	47,2	54,7	58,7	65,9	72,8
Mikrowellengerät	64,1	71,9	75,9	77,5	79,1
Waschmaschine	94,3	.	97,9	96,8	98,7
Wäschetrockner (auch im Kombigerät)	25,7	29,8	30,0	34,3	40,0
Elektroherd (auch im Kombigerät)	.	.	92,5	93,4	96,3
Gasherd	.	.	.	9,1	(3,2)
Heimtrainer (z. B. Ergometer, Laufband)	25,2	32,0	25,8	22,9	23,6

1) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf hochgerechnete Haushalte der jeweiligen Spalte – 2) einschließlich Firmenwagen, die auch privat genutzt werden dürfen; keine Ratenkäufe

50. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Darunter mit … Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1621**	**579**	**602**	**219**	**157**	**(64)**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**436**	**383**	**129**	**83**	**(29)**
Anzahl in 1000						
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**858**	**320**	**329**	**116**	**70**	**(23)**
hiervon: Bausparguthaben	298	84	113	(50)	(41)	/
Sparguthaben	354	121	134	(54)	(34)	(12)
Tagesgeldguthaben	412	147	169	(50)	(36)	(10)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	201	(61)	93	(29)	(15)	/
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	319	118	121	(45)	(26)	/
hiervon: Aktien	172	62	65	(21)	(15)	/
Investmentfonds	234	85	90	(35)	(17)	/
hiervon: Aktienfonds	164	56	65	(25)	(14)	/
an Privatpersonen verliehenes Geld	84	(38)	(29)	/	/	/
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	337	119	118	(52)	(36)	(12)
Anteil[2)] in Prozent						
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**80,9**	**73,4**	**85,9**	**89,9**	**84,3**	**(79,3)**
hiervon: Bausparguthaben	28,1	19,3	29,5	(38,8)	(49,4)	/
Sparguthaben	33,4	27,8	35,0	(41,9)	(41,0)	(41,4)
Tagesgeldguthaben	38,9	33,7	44,1	(38,8)	(43,4)	(34,5)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	19,0	(14,0)	24,3	(22,5)	(18,1)	/
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	30,1	27,1	31,6	(34,9)	(31,3)	/
hiervon: Aktien	16,2	14,2	17,0	(16,3)	(18,1)	/
Investmentfonds	22,1	19,5	23,5	(27,1)	(20,5)	/
hiervon: Aktienfonds	15,5	12,8	17,0	(19,4)	(16,9)	/
an Privatpersonen verliehenes Geld	7,9	(8,7)	(7,6)	/	/	/
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	31,8	27,3	30,8	(40,3)	(43,4)	(41,4)
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 1000 EUR						
Bruttogeldvermögen insgesamt	**43,4**	**29,7**	**52,7**	**46,2**	**71,2**	**(35,4)**
hiervon: Bausparguthaben	2,9	1,8	2,9	(3,4)	(7,7)	/
Sparguthaben	4,3	2,7	4,8	(4,0)	(11,7)	(2,3)
Tagesgeldguthaben	8,9	5,2	12,2	(7,9)	(16,1)	(5,9)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	7,0	(4,2)	10,6	(5,2)	(9,9)	/
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	12,3	10,3	13,9	(14,1)	(11,0)	/
hiervon: Aktien	3,0	2,5	4,0	(1,9)	(2,7)	/
Investmentfonds	7,5	6,2	7,5	(11,3)	(6,0)	/
hiervon: Aktienfonds	4,0	3,8	3,1	(6,6)	(2,8)	/
an Privatpersonen verliehenes Geld	0,5	(0,3)	(0,8)	/	/	/
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	7,5	5,1	7,5	(11,3)	(14,5)	(8,2)

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr –
2) Anteil der Haushalte der entsprechenden Vermögensart an den Haushalten insgesamt der jeweiligen Spalte

51. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte	Davon nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen					
		Selbstständige[1]	Arbeitnehmer	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter Studierende	darunter im Ruhestand
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1621**	**(47)**	**1084**	**(56)**	**434**	**(99)**	**283**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**(52)**	**554**	**(40)**	**415**	**(24)**	**337**
Anzahl in 1000							
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**858**	**(43)**	**470**	**(20)**	**324**	**(18)**	**275**
hiervon: Bausparguthaben	298	/	199	/	(87)	/	(81)
Sparguthaben	354	/	203	/	132	(10)	(118)
Tagesgeldguthaben	412	/	238	/	146	/	127
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	201	/	98	-	(94)	/	(86)
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	319	/	193	/	108	(10)	(92)
hiervon: Aktien	172	/	114	/	(46)	/	(39)
Investmentfonds	234	/	139	/	84	(7)	(74)
hiervon: Aktienfonds	164	/	99	/	(56)	/	(48)
an Privatpersonen verliehenes Geld	84	/	(52)	/	(22)	/	/
Lebensversicherungen u. Ä.[2]	337	/	213	/	(99)	/	(83)
Anteil[3] in Prozent							
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**80,9**	**(82,7)**	**84,8**	**(50,0)**	**78,1**	**(75,0)**	**81,6**
hiervon: Bausparguthaben	28,1	/	35,9	/	(21,0)	/	(24,0)
Sparguthaben	33,4	/	36,6	/	31,8	(41,7)	(35,0)
Tagesgeldguthaben	38,9	/	43,0	/	35,2	/	37,7
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	19,0	/	17,7	-	(22,7)	/	(25,5)
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	30,1	/	34,8	/	26,0	(41,7)	(27,3)
hiervon: Aktien	16,2	/	20,6	/	(11,1)	/	(11,6)
Investmentfonds	22,1	/	25,1	/	20,2	(29,2)	(22,0)
hiervon: Aktienfonds	15,5	/	17,9	/	(13,5)	/	(14,2)
an Privatpersonen verliehenes Geld	7,9	/	(9,4)	/	(5,3)	/	/
Lebensversicherungen u. Ä.[2]	31,8	/	38,4	/	(23,9)	/	(24,6)
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 1000 EUR							
Bruttogeldvermögen insgesamt	**43,4**	**(47,6)**	**45,2**	**(4,9)**	**44,3**	**(12,4)**	**51,1**
hiervon: Bausparguthaben	2,9	/	3,6	/	(2,3)	/	(2,7)
Sparguthaben	4,3	/	4,0	/	5,0	(2,3)	(5,9)
Tagesgeldguthaben	8,9	/	8,9	/	8,9	/	10,4
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	7,0	/	6,8	-	(7,7)	/	(8,7)
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	12,3	/	11,7	/	14,5	(5,7)	(17,5)
hiervon: Aktien	3,0	/	3,1	/	(3,2)	/	(3,8)
Investmentfonds	7,5	/	7,2	/	8,9	(3,4)	(10,8)
hiervon: Aktienfonds	4,0	/	3,9	/	(4,9)	/	(5,8)
an Privatpersonen verliehenes Geld	0,5	/	(0,3)	/	(0,7)	/	/
Lebensversicherungen u. Ä.[2]	7,5	/	9,8	/	(5,2)	/	(5,1)

1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte – 2) Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr – 3) Anteil der Haushalte der entsprechenden Vermögensart an den Haushalten insgesamt der jeweiligen Spalte

52. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Thüringen	Neue Bundesländer und Berlin	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Deutschland
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1621**	**12912**	**42316**	**55228**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**8295**	**32541**	**40836**
Anzahl in 1000				
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**858**	**6632**	**27394**	**34026**
hiervon: Bausparguthaben	298	1772	9490	11262
Sparguthaben	354	2615	13572	16188
Tagesgeldguthaben	412	3297	14766	18063
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	201	1587	7438	9025
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	319	2452	12207	14659
hiervon: Aktien	172	1351	7523	8874
Investmentfonds	234	1721	8510	10231
hiervon: Aktienfonds	164	1233	6542	7774
an Privatpersonen verliehenes Geld	84	773	3258	4031
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	337	2634	10125	12759
Anteil[2)] in Prozent				
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**80,9**	**80,0**	**84,2**	**83,3**
hiervon: Bausparguthaben	28,1	21,4	29,2	27,6
Sparguthaben	33,4	31,5	41,7	39,6
Tagesgeldguthaben	38,9	39,7	45,4	44,2
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	19,0	19,1	22,9	22,1
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	30,1	29,6	37,5	35,9
hiervon: Aktien	16,2	16,3	23,1	21,7
Investmentfonds	22,1	20,7	26,2	25,1
hiervon: Aktienfonds	15,5	14,9	20,1	19,0
an Privatpersonen verliehenes Geld	7,9	9,3	10,0	9,9
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	31,8	31,8	31,1	31,2
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 1000 EUR				
Bruttogeldvermögen insgesamt	**43,4**	**49,1**	**81,5**	**74,9**
hiervon: Bausparguthaben	2,9	2,3	4,0	3,6
Sparguthaben	4,3	4,0	5,9	5,5
Tagesgeldguthaben	8,9	10,6	15,4	14,4
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	7,0	6,8	10,5	9,7
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	12,3	16,5	32,2	29,0
hiervon: Aktien	3,0	5,1	12,9	11,3
Investmentfonds	7,5	8,9	14,6	13,4
hiervon: Aktienfonds	4,0	5,4	9,2	8,4
an Privatpersonen verliehenes Geld	0,5	0,8	1,2	1,1
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	7,5	8,1	12,3	11,5

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr – 2) Anteil der Haushalte der entsprechenden Vermögensart an den Haushalten insgesamt der jeweiligen Spalte

53. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Bildungskredite privater Haushalte 2023 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen
(Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 1300	1300 – 2600	2600 – 3600	3600 – 5000	über 5000
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1621**	**162**	**407**	**295**	**300**	**457**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**122**	**349**	**206**	**166**	**218**
Anzahl in 1000						
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**858**	**(68)**	**263**	**180**	**141**	**206**
hiervon: Bausparguthaben	298	/	(60)	(61)	61	105
Sparguthaben	354	(26)	116	(70)	54	90
Tagesgeldguthaben	412	(27)	101	88	80	117
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	201	/	(54)	(46)	(39)	56
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	319	(15)	86	66	53	99
hiervon: Aktien	172	/	(42)	(28)	(33)	60
Investmentfonds	234	/	(56)	(51)	(42)	75
hiervon: Aktienfonds	164	/	(34)	(32)	(36)	54
an Privatpersonen verliehenes Geld	84	/	(31)	/	(12)	(18)
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	337	/	88	(62)	60	109
Anteil[2)] in Prozent						
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	**80,9**	**(55,7)**	**75,4**	**87,4**	**84,9**	**94,5**
hiervon: Bausparguthaben	28,1	/	(17,2)	(29,6)	36,7	48,2
Sparguthaben	33,4	(21,3)	33,2	(34,0)	32,5	41,3
Tagesgeldguthaben	38,9	(22,1)	28,9	42,7	48,2	53,7
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	19,0	/	(15,5)	(22,3)	(23,5)	25,7
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	30,1	(12,3)	24,6	32,0	31,9	45,4
hiervon: Aktien	16,2	/	(12,0)	(13,6)	(19,9)	27,5
Investmentfonds	22,1	/	(16,0)	(24,8)	(25,3)	34,4
hiervon: Aktienfonds	15,5	/	(9,7)	(15,5)	(21,7)	24,8
an Privatpersonen verliehenes Geld	7,9	/	(8,9)	/	(7,2)	(8,3)
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	31,8	/	25,2	(30,1)	36,1	50,0
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 1000 EUR						
Bruttogeldvermögen insgesamt	**43,4**	**(8,3)**	**23,0**	**43,7**	**50,3**	**90,3**
hiervon: Bausparguthaben	2,9	/	(1,3)	(3,2)	3,2	6,3
Sparguthaben	4,3	(1,5)	4,0	(4,0)	2,5	8,1
Tagesgeldguthaben	8,9	(1,6)	4,0	10,0	12,1	17,6
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	7,0	/	(4,0)	(7,4)	(6,8)	14,6
Wertpapiere und digitale Vermögenswerte	12,3	(0,7)	5,2	13,3	16,1	26,2
hiervon: Aktien	3,0	/	(1,2)	(1,7)	(4,6)	7,3
Investmentfonds	7,5	/	(3,1)	(9,1)	(9,9)	15,1
hiervon: Aktienfonds	4,0	/	(1,3)	(4,7)	(5,6)	8,7
an Privatpersonen verliehenes Geld	0,5	/	(0,3)	/	(1,0)	(0,6)
Lebensversicherungen u. Ä.[1)]	7,5	/	4,2	(5,4)	8,6	17,1

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr –
2) Anteil der Haushalte der entsprechenden Vermögensart an den Haushalten insgesamt der jeweiligen Spalte

54. Sparguthaben und Bausparguthaben privater Haushalte 1998, 2003, 2008, 2013, 2018 und 2023 (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Jahr	Haushalte	Darunter mit … Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte mit Sparguthaben							
Anzahl in 1000	1998	823	220	295	154	136	(18)
	2003	737	218	271	140	88	(20)
	2008	661	209	241	127	64	(20)
	2013	608	211	242	87	55	(13)
	2018	516	179	200	(71)	(48)	/
	2023	**354**	**121**	**134**	**(54)**	**(34)**	**(12)**
Anteil[1] in Prozent	1998	77,3	69,0	80,8	81,1	81,4	(78,3)
	2003	67,3	60,9	71,7	69,3	68,8	(69,0)
	2008	58,5	49,4	58,8	69,8	70,3	(87,0)
	2013	54,7	49,2	56,5	55,8	69,6	(65,0)
	2018	47,3	40,0	49,9	(50,7)	(62,3)	/
	2023	**33,4**	**27,8**	**35,0**	**(41,9)**	**(41,0)**	**(41,4)**
Durchschnittliches Guthaben[2] in 1000 EUR	1998	5,3	3,2	6,3	6,4	5,6	(4,6)
	2003	5,0	3,7	6,5	4,9	4,3	(4,3)
	2008	4,8	3,2	6,0	5,6	5,0	(3,9)
	2013	5,7	4,0	7,1	5,9	5,9	(8,1)
	2018	5,5	4,3	6,3	(3,5)	(6,9)	/
	2023	**4,3**	**2,7**	**4,8**	**(4,0)**	**(11,7)**	**(2,3)**
Haushalte mit Bausparguthaben							
Anzahl in 1000	1998	395	(59)	116	109	96	(15)
	2003	416	84	133	107	73	(19)
	2008	459	115	175	103	54	(11)
	2013	439	116	191	74	48	/
	2018	380	100	148	68	(51)	/
	2023	**298**	**84**	**113**	**50**	**(41)**	**/**
Anteil[1] in Prozent	1998	37,1	(18,5)	31,8	57,4	57,5	(65,2)
	2003	38,0	23,5	35,2	53,0	57,0	(65,5)
	2008	40,7	27,2	42,7	56,6	59,3	(47,8)
	2013	39,5	27,0	44,6	47,4	60,8	/
	2018	34,9	22,3	36,9	48,6	(66,2)	/
	2023	**28,1**	**19,3**	**29,5**	**(38,8)**	**(49,4)**	**/**
Durchschnittliches Guthaben[2] in 1000 EUR	1998	1,7	(0,4)	1,2	3,4	3,2	(3,0)
	2003	2,0	0,7	1,8	3,3	3,7	(4,8)
	2008	2,7	1,3	2,6	4,8	4,5	(6,6)
	2013	2,7	1,3	3,2	3,9	5,1	/
	2018	2,9	1,5	3,1	5,1	(6,1)	/
	2023	**2,9**	**1,8**	**2,9**	**(3,4)**	**(7,7)**	**/**
Haushalte insgesamt							
Anzahl in 1000	1998	1065	319	365	190	167	(23)
	2003	1095	358	378	202	128	(29)
	2008	1129	423	410	182	91	(23)
	2013	1112	429	428	156	79	(20)
	2018	1090	448	401	140	77	(25)
	2023	**1060**	**436**	**383**	**129**	**83**	**(29)**

1) Anteil der Haushalte der entsprechenden Vermögensart an den Haushalten insgesamt der jeweiligen Spalte – 2) je Haushalt und Vermögensart

55. Konsumausgaben privater Haushalte 2013, 2018 und 2023 nach Gebiet
(Ergebnis der EVS)

Merkmal	Thüringen			Neue Bundesländer und Berlin			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West		
	2013	2018	2023	2013	2018	2023	2013	2018	2023
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1687**	**1475**	**1598**	**12931**	**12937**	**12609**	**40559**	**39845**	**41431**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1095**	**1090**	**1060**	**8332**	**8435**	**8295**	**30994**	**32248**	**32541**
Je Haushalt und Monat in EUR									
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	**323**	**339**	**408**	**301**	**330**	**404**	**347**	**368**	**444**
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	282	296	363	262	287	359	305	324	396
alkoholische Getränke, Tabakwaren u. Ä.	41	42	44	39	42	45	42	44	48
Bekleidung und Schuhe	**100**	**105**	**94**	**97**	**105**	**97**	**125**	**127**	**115**
Herrenbekleidung	21	22	21	21	23	22	28	30	28
Damenbekleidung	44	46	42	43	46	42	53	55	50
Bekleidung für Kinder (unter 14 Jahren)	8	11	8	8	10	9	10	10	10
sonstige Bekleidung und Zubehör	4	3	5	4	3	5	6	3	6
Schuhe und Schuhzubehör	21	23	18	20	22	18	25	26	20
Reparaturen, Reinigung, Ausleihe	2	2	1	2	2	1	3	3	1
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	**701**	**784**	**926**	**684**	**745**	**931**	**888**	**951**	**1189**
Wohnungsmieten u. Ä.	529	607	685	531	591	701	704	778	931
Energie	147	144	205	135	135	198	162	149	219
Wohnungsinstandhaltung	25	33	36	18	19	32	22	24	39
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	**112**	**142**	**118**	**107**	**123**	**120**	**128**	**141**	**142**
Möbel, Einrichtungsgegenstände, lose Teppiche	.	.	50	.	.	50	.	.	59
sonstige größere Haushaltsgeräte	.	.	13	.	.	15	.	.	17
kleine elektrische Haushaltsgeräte	.	.	5	.	.	5	.	.	7
Reparatur, Miete, Leasing von Haushaltsgeräten	.	.	(1)	.	.	1	.	.	2
Heimtextilien	11	10	8	9	9	9	10	10	9
sonstige Gebrauchsgüter für Haushalt und Garten	.	.	25	.	.	22	.	.	25
Verbrauchsgüter für den Haushalt	11	11	14	10	11	13	11	11	14
Dienstleistungen, Haushaltshilfen u. Ä.	.	.	(2)	.	.	5	.	.	10
Gesundheit	**62**	**82**	**62**	**67**	**80**	**74**	**112**	**125**	**104**
Hilfsmittel für die Gesundheit	.	.	16	.	.	14	.	.	16
Arzneimittel, medizinische Erzeugnisse	.	.	19	.	.	23	.	.	30
Gesundheitsdienstleistungen (ambulant und stationär)	.	.	27	.	.	37	.	.	58
Verkehr	**305**	**362**	**338**	**278**	**310**	**307**	**359**	**397**	**375**
Personenkraftwagen (auch Leasing)[1]	108	(132)	92	92	96	85	125	128	109
Kraft- und Fahrräder, E-Bikes, Pedelecs (auch Leasing)[2]	(3)	(9)	13	4	9	10	9	15	16
Ersatzteile und Zubehör[3]	14	17	18	11	12	13	17	16	16
Kraftstoffe und Schmiermittel	103	101	110	89	82	87	106	100	104
Wartung, Reparaturen von Privatfahrzeugen	39	49	49	32	40	43	41	49	53
sonstige Dienstleistungen	10	15	21	12	14	20	18	22	27
Personenbeförderungsdienstleistungen[4]	25	27	31	36	45	46	40	48	47

1) bis 2018: Kraftfahrzeuge – 2) bis 2013: Kraft- und Fahrräder; bis 2018: Kraft- und Fahrräder, Pedelecs – 3) bis 2018: Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder – 4) bis 2018: Personenbeförderung, Verkehrsdienstleistungen

Noch: 55. Konsumausgaben privater Haushalte 2013, 2018 und 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Thüringen			Neue Bundesländer und Berlin			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West		
	2013	2018	2023	2013	2018	2023	2013	2018	2023
Noch: je Haushalt und Monat in EUR									
Information und Telekommunikation[1]	**63**	**66**	**145**	**62**	**67**	**135**	**67**	**72**	**144**
Telefone und andere Geräte (Festnetz und mobil; ohne Vertrag, ohne SIM-Karte)	.	.	8	.	.	8	.	.	8
Computer, Laptops, Tablets (ohne Software)	.	.	10	.	.	7	.	.	9
Peripheriegeräte, Zubehör für DV-Geräte	.	.	5	.	.	6	.	.	6
Ton- und Bildempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte	.	.	9	.	.	8	.	.	8
Aufzeichnungsträger unbespielt (z. B. CD, Blu-ray, Stick)	.	.	1	.	.	1	.	.	1
andere Geräte (z. B. Smartwatches, E-Book-Reader oder nicht zuordenbare Geräte/Zubehör)	.	.	2	.	.	2	.	.	2
anderes Zubehör (z. B. Prozessoren, Speicher, Etuis)	.	.	3	.	.	2	.	.	3
Software (ohne Spiele)	.	.	3	.	.	3	.	.	3
Dienstleistungen für Festnetz, Mobilfunk, Internet	.	.	66	.	.	64	.	.	67
Reparatur und Miete von Geräten	.	.	(1)	.	.	1	.	.	1
andere Dienstleistungen und Gebühren	.	.	36	.	.	34	.	.	36
Freizeit, Sport und Kultur[2]	**239**	**284**	**250**	**242**	**294**	**253**	**267**	**306**	**262**
Foto-, Filmausrüstung, optische Geräte und Zubehör	.	.	2	.	.	2	.	.	3
größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit	.	.	(3)	.	.	5	.	.	8
Geräte und Ausrüstungen für Sport und Camping	.	.	9	.	.	7	.	.	10
Musikinstrumente und audiovisuelle Medien	.	.	2	.	.	3	.	.	3
Spielwaren und Hobbys	7	10	27	7	10	26	10	12	29
Blumen und Gärten	17	21	21	16	18	19	16	17	18
Haustiere, Produkte für Haustiere	.	.	17	.	.	16	.	.	16
Freizeitdienstleistungen (z. B. Miete, Reparatur)	.	.	37	.	.	38	.	.	48
Kulturdienstleistungen	.	.	28	.	.	30	.	.	28
Bücher (auch CD-ROMs, E-Book-Downloads)	.	.	9	.	.	10	.	.	11
Zeitungen, Zeitschriften u. Ä.	23	24	10	21	23	14	25	25	17
Pauschalreisen	69	97	83	72	97	80	60	81	68
Bildungsdienstleistungen[3]	**14**	**16**	**25**	**17**	**21**	**23**	**23**	**29**	**27**
Nachhilfeunterricht	(1)	/	/	1	1	1	1	1	1
Gebühren für Bildungseinrichtungen und Kinderbetreuung (ohne Verpflegung)	.	.	24	.	.	22	.	.	25
Gastronomie- und Beherbergungsdienstleistungen[4]	**103**	**139**	**171**	**107**	**151**	**187**	**136**	**172**	**211**
Gastronomiedienstleistungen[5]	78	100	110	81	108	121	103	126	142
Beherbergungsdienstleistungen	24	39	61	26	43	66	33	46	69
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	**.**	**.**	**6**	**.**	**.**	**5**	**.**	**.**	**7**
Versicherungsdienstleistungen	.	.	/	.	.	/	.	.	(0)
Finanzdienstleistungen	.	.	6	.	.	5	.	.	7
Andere Waren und Dienstleistungen	**88**	**102**	**98**	**86**	**103**	**110**	**104**	**113**	**111**
Schmuck, Uhren	8	7	6	8	9	6	9	11	8
sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	4	8	8	5	6	8	7	8	10
Dienstleistungen für die Körperpflege	24	29	31	25	31	35	27	30	35
Körperpflegeartikel und -geräte	29	31	33	28	32	37	33	36	39
sonstige Dienstleistungen	22	28	21	20	25	23	28	28	19
Private Konsumausgaben insgesamt	**2111**	**2422**	**2641**	**2048**	**2329**	**2646**	**2556**	**2802**	**3130**

1) bis 2018: Post und Telekommunikation – 2) bis 2018: Freizeit, Unterhaltung und Kultur – 3) bis 2018: Bildungswesen – 4) bis 2018: Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen – 5) bis 2018: Verpflegungsdienstleistungen

56. Konsumausgaben privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße
(Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit … Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**574**	**591**	**219**	**152**	**(62)**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**436**	**383**	**129**	**83**	**(29)**
Je Haushalt und Monat in EUR						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	**408**	**242**	**445**	**567**	**706**	**(830)**
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	363	211	394	512	640	(785)
alkoholische Getränke, Tabakwaren u. Ä.	44	31	51	55	66	(46)
Bekleidung und Schuhe	**94**	**51**	**88**	**170**	**191**	**(202)**
Herrenbekleidung	21	10	19	33	(43)	(69)
Damenbekleidung	42	27	45	70	64	(52)
Bekleidung für Kinder (unter 14 Jahren)	8	(1)	3	26	30	(36)
sonstige Bekleidung und Zubehör	5	2	5	9	(12)	(10)
Schuhe und Schuhzubehör	18	10	14	32	41	(34)
Reparaturen, Reinigung, Ausleihe	1	(1)	(1)	/	/	/
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	**926**	**646**	**993**	**1206**	**1436**	**(1535)**
Wohnungsmieten u. Ä.	685	495	733	886	1001	(1118)
Energie	205	141	218	268	324	(383)
Wohnungsinstandhaltung	36	10	43	(52)	(111)	(35)
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	**118**	**66**	**138**	**159**	**166**	**(310)**
Möbel, Einrichtungsgegenstände, lose Teppiche	50	27	55	68	72	(205)
sonstige größere Haushaltsgeräte	13	8	18	(14)	(11)	/
kleine elektrische Haushaltsgeräte	5	3	8	(5)	(9)	/
Reparatur, Miete, Leasing von Haushaltsgeräten	(1)	/	(1)	/	/	/
Heimtextilien	8	5	9	12	(11)	(11)
sonstige Gebrauchsgüter für Haushalt und Garten	25	13	31	36	34	(44)
Verbrauchsgüter für den Haushalt	14	10	15	19	24	(22)
Dienstleistungen, Haushaltshilfen u. Ä.	(2)	(1)	(2)	/	/	/
Gesundheit	**62**	**40**	**80**	**52**	**110**	**(69)**
Hilfsmittel für die Gesundheit	16	10	23	(8)	(32)	/
Arzneimittel, medizinische Erzeugnisse	19	13	23	21	28	(31)
Gesundheitsdienstleistungen (ambulant und stationär)	27	17	34	(22)	(50)	(33)
Verkehr	**338**	**157**	**381**	**536**	**641**	**(722)**
Personenkraftwagen (auch Leasing)	92	19	115	166	(193)	(281)
Kraft- und Fahrräder, E-Bikes, Pedelecs (auch Leasing)	13	9	10	(9)	(47)	/
Ersatzteile und Zubehör	18	7	20	35	(34)	(33)
Kraftstoffe und Schmiermittel	110	62	120	170	183	(216)
Wartung, Reparaturen von Privatfahrzeugen	49	23	54	86	(101)	(64)
sonstige Dienstleistungen	21	7	25	38	36	(44)
Personenbeförderungsdienstleistungen	31	26	34	30	(42)	(33)

Noch: 56. Konsumausgaben privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit … Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Noch: je Haushalt und Monat in EUR						
Information und Telekommunikation	**145**	**117**	**149**	**186**	**189**	**(213)**
Telefone und andere Geräte (Festnetz und mobil; ohne Vertrag, ohne SIM-Karte)	8	5	8	(13)	(16)	(16)
Computer, Laptops, Tablets (ohne Software)	10	13	5	(6)	(18)	(38)
Peripheriegeräte, Zubehör für DV-Geräte	5	2	7	(6)	(12)	/
Ton- und Bildempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte	9	4	10	18	(11)	(16)
Aufzeichnungsträger unbespielt (z. B. CD, Blu-ray, Stick)	1	(1)	(1)	/	/	/
andere Geräte (z. B. Smartwatches, E-Book-Reader oder nicht zuordenbare Geräte/Zubehör)	2	(1)	(2)	(7)	(5)	/
anderes Zubehör (z. B. Prozessoren, Speicher, Etuis)	3	2	4	(3)	(3)	/
Software (ohne Spiele)	3	(4)	(2)	(3)	/	/
Dienstleistungen für Festnetz, Mobilfunk, Internet	66	52	70	87	82	(91)
Reparatur und Miete von Geräten	(1)	/	(2)	/	/	/
andere Dienstleistungen und Gebühren	36	32	37	42	38	(37)
Freizeit, Sport und Kultur	**250**	**144**	**297**	**339**	**406**	**(373)**
Foto-, Filmausrüstung, optische Geräte und Zubehör	2	(1)	2	(3)	(2)	/
größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit	(3)	/	(7)	/	/	/
Geräte und Ausrüstungen für Sport und Camping	9	5	12	12	(13)	(19)
Musikinstrumente und audiovisuelle Medien	2	(1)	1	(3)	(3)	/
Spielwaren und Hobbys	27	15	25	48	61	(53)
Blumen und Gärten	21	12	27	22	33	(26)
Haustiere, Produkte für Haustiere	17	14	18	18	(18)	(37)
Freizeitdienstleistungen (z. B. Miete, Reparatur)	37	21	38	59	64	(80)
Kulturdienstleistungen	28	18	27	40	48	(62)
Bücher (auch CD-ROMs, E-Book-Downloads)	9	4	9	16	14	(25)
Zeitungen, Zeitschriften u. Ä.	10	7	12	14	(7)	(6)
Pauschalreisen	83	(43)	115	(95)	(133)	/
Bildungsdienstleistungen	**25**	**(9)**	**(12)**	**56**	**(96)**	**(108)**
Nachhilfeunterricht	/	/	/	/	/	/
Gebühren für Bildungseinrichtungen und Kinderbetreuung (ohne Verpflegung)	24	(9)	(10)	53	(93)	(106)
Gastronomie- und Beherbergungsdienstleistungen	**171**	**87**	**195**	**241**	**338**	**(324)**
Gastronomiedienstleistungen	110	62	117	165	212	(194)
Beherbergungsdienstleistungen	61	25	78	(76)	(127)	(131)
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	**6**	**4**	**6**	**9**	**(6)**	**(5)**
Versicherungsdienstleistungen	/	/	-	-	-	-
Finanzdienstleistungen	6	4	6	9	(6)	(5)
Andere Waren und Dienstleistungen	**98**	**61**	**111**	**134**	**140**	**(207)**
Schmuck, Uhren	6	2	7	13	(3)	(6)
sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	8	6	8	11	10	(14)
Dienstleistungen für die Körperpflege	31	20	38	43	38	(31)
Körperpflegeartikel und -geräte	33	22	33	54	55	(64)
sonstige Dienstleistungen	21	12	25	(13)	(34)	(92)
Private Konsumausgaben insgesamt	**2641**	**1626**	**2895**	**3654**	**4425**	**(4898)**

57. Konsumausgaben privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon					
		Selbst-ständige[1)]	Arbeit-nehmer	Arbeits-lose	Nicht-erwerbs-tätige	davon	
						Studie-rende	im Ruhe-stand
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**(46)**	**1069**	**(55)**	**428**	**(99)**	**277**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**(52)**	**554**	**(37)**	**417**	**(25)**	**335**
Je Haushalt und Monat in EUR							
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	**408**	**(452)**	**460**	**(327)**	**339**	**(274)**	**351**
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	363	(411)	408	(291)	304	(246)	315
alkoholische Getränke, Tabakwaren u. Ä.	44	(41)	52	(35)	35	(29)	35
Bekleidung und Schuhe	**94**	**(90)**	**123**	**(34)**	**62**	**(69)**	**64**
Herrenbekleidung	21	(17)	28	/	12	(19)	12
Damenbekleidung	42	(35)	54	(9)	31	(38)	33
Bekleidung für Kinder (unter 14 Jahren)	8	/	13	/	(2)	/	(2)
sonstige Bekleidung und Zubehör	5	(5)	6	/	3	(2)	3
Schuhe und Schuhzubehör	18	/	22	(10)	13	(7)	14
Reparaturen, Reinigung, Ausleihe	1	/	(1)	/	(1)	/	(1)
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	**926**	**(894)**	**1001**	**(659)**	**854**	**(582)**	**914**
Wohnungsmieten u. Ä.	685	(693)	744	(488)	624	(493)	660
Energie	205	(185)	214	(166)	199	(88)	217
Wohnungsinstandhaltung	36	/	43	/	31	/	38
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	**118**	**(117)**	**140**	**(73)**	**92**	**(81)**	**103**
Möbel, Einrichtungsgegenstände, lose Teppiche	50	(72)	65	(41)	29	(48)	31
sonstige größere Haushaltsgeräte	13	/	13	/	(12)	/	(15)
kleine elektrische Haushaltsgeräte	5	/	7	/	4	/	(5)
Reparatur, Miete, Leasing von Haushaltsgeräten	(1)	/	(1)	/	/	-	/
Heimtextilien	8	(6)	9	/	7	(6)	8
sonstige Gebrauchsgüter für Haushalt und Garten	25	(15)	27	(8)	24	(12)	27
Verbrauchsgüter für den Haushalt	14	(12)	16	(8)	14	(10)	14
Dienstleistungen, Haushaltshilfen u. Ä.	(2)	/	(2)	/	(2)	/	(2)
Gesundheit	**62**	**(40)**	**55**	**(24)**	**77**	**(30)**	**87**
Hilfsmittel für die Gesundheit	16	/	12	/	23	/	(27)
Arzneimittel, medizinische Erzeugnisse	19	(19)	20	(10)	20	(12)	21
Gesundheitsdienstleistungen (ambulant und stationär)	27	/	23	/	34	/	39
Verkehr	**338**	**(258)**	**448**	**(101)**	**223**	**(163)**	**219**
Personenkraftwagen (auch Leasing)	92	/	130	/	(53)	/	(42)
Kraft- und Fahrräder, E-Bikes, Pedelecs (auch Leasing)	13	/	21	/	(5)	/	(7)
Ersatzteile und Zubehör	18	/	24	/	14	/	(17)
Kraftstoffe und Schmiermittel	110	(98)	141	(50)	76	(54)	78
Wartung, Reparaturen von Privatfahrzeugen	49	/	64	/	37	/	42
sonstige Dienstleistungen	21	(22)	32	/	7	(9)	7
Personenbeförderungsdienstleistungen	31	(37)	34	(27)	27	(71)	24

1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte

Noch: 57. Konsumausgaben privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon					
		Selbst-ständige[1)]	Arbeit-nehmer	Arbeits-lose	Nicht-erwerbs-tätige	davon	
						Studie-rende	im Ruhe-stand
Noch: je Haushalt und Monat in EUR							
Information und Telekommunikation	**145**	**(144)**	**166**	**(93)**	**123**	**(114)**	**128**
Telefone und andere Geräte (Festnetz und mobil; ohne Vertrag, ohne SIM-Karte)	8	/	11	/	(5)	(12)	(5)
Computer, Laptops, Tablets (ohne Software)	10	/	10	/	(12)	(10)	(14)
Peripheriegeräte, Zubehör für DV-Geräte	5	/	6	/	(4)	/	(5)
Ton- und Bildempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte	9	(9)	12	/	5	(3)	(6)
Aufzeichnungsträger unbespielt (z. B. CD, Blu-ray, Stick)	1	/	1	/	(0)	/	(0)
andere Geräte (z. B. Smartwatches, E-Book-Reader oder nicht zuordenbare Geräte/Zubehör)	2	/	4	/	(1)	/	/
anderes Zubehör (z. B. Prozessoren, Speicher, Etuis)	3	/	4	/	(1)	/	(1)
Software (ohne Spiele)	3	/	3	/	(5)	/	(5)
Dienstleistungen für Festnetz, Mobilfunk, Internet	66	(58)	74	(58)	58	(49)	59
Reparatur und Miete von Geräten	(1)	/	(1)	/	/	/	/
andere Dienstleistungen und Gebühren	36	(34)	41	(21)	31	(31)	31
Freizeit, Sport und Kultur	**250**	**(227)**	**301**	**(88)**	**199**	**(195)**	**216**
Foto-, Filmausrüstung, optische Geräte und Zubehör	2	/	2	/	(1)	/	(1)
größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit	(3)	/	(5)	-	/	/	/
Geräte und Ausrüstungen für Sport und Camping	9	/	11	/	7	(40)	(5)
Musikinstrumente und audiovisuelle Medien	2	/	2	/	(1)	/	(1)
Spielwaren und Hobbys	27	(22)	39	(23)	11	(18)	11
Blumen und Gärten	21	(19)	19	(6)	25	(4)	27
Haustiere, Produkte für Haustiere	17	/	23	(8)	10	(10)	9
Freizeitdienstleistungen (z. B. Miete, Reparatur)	37	(31)	51	/	20	(34)	19
Kulturdienstleistungen	28	(25)	35	(11)	19	(35)	20
Bücher (auch CD-ROMs, E-Book-Downloads)	9	(10)	11	(7)	6	(15)	6
Zeitungen, Zeitschriften u. Ä.	10	(5)	8	/	14	(5)	16
Pauschalreisen	83	/	89	-	(82)	/	(98)
Bildungsdienstleistungen	**25**	**/**	**38**	**/**	**(7)**	**(78)**	**/**
Nachhilfeunterricht	/	/	/	-	/	/	/
Gebühren für Bildungseinrichtungen und Kinder-betreuung (ohne Verpflegung)	24	/	37	/	(6)	(77)	/
Gastronomie- und Beherbergungs-dienstleistungen	**171**	**(212)**	**211**	**(44)**	**124**	**(157)**	**132**
Gastronomiedienstleistungen	110	(141)	136	(36)	77	(101)	80
Beherbergungsdienstleistungen	61	/	75	/	47	(56)	(52)
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	**6**	**/**	**5**	**(4)**	**6**	**/**	**7**
Versicherungsdienstleistungen	/	-	/	-	-	-	-
Finanzdienstleistungen	6	/	5	(4)	6	/	7
Andere Waren und Dienstleistungen	**98**	**(98)**	**106**	**(50)**	**92**	**(69)**	**97**
Schmuck, Uhren	6	/	6	/	5	(6)	(6)
sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	8	(4)	9	/	7	(6)	7
Dienstleistungen für die Körperpflege	31	(27)	34	(14)	29	(20)	32
Körperpflegeartikel und -geräte	33	(31)	41	(21)	24	(30)	23
sonstige Dienstleistungen	21	/	16	/	27	(8)	29
Private Konsumausgaben insgesamt	**2641**	**(2587)**	**3056**	**(1500)**	**2198**	**(1815)**	**2322**

1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte

58. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2013, 2018 und 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Thüringen			Neue Bundesländer und Berlin			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West		
	2013	2018	2023	2013	2018	2023	2013	2018	2023
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1687**	**1475**	**1598**	**12931**	**12937**	**12609**	**40559**	**39845**	**41431**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1095**	**1090**	**1060**	**8332**	**8435**	**8295**	**30994**	**32248**	**32541**
Je Haushalt und Monat in EUR									
Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	1900	2301	2749	1817	2262	2752	2451	2963	3418
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	159	178	147	164	216	270	291	328	388
Einnahmen aus Vermögen	274	341	322	235	266	323	464	508	609
darunter									
aus Vermietung und Verpachtung	27	37	25	26	32	36	84	103	113
unterstellte Mietzahlung für Eigentümerwohnung u. Ä.	220	293	274	183	212	251	334	366	433
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	839	976	1160	873	1005	1176	898	990	1142
darunter									
(Brutto)Renten der gesetzlichen Rentenversicherung	572	712	759	554	671	779	429	479	593
(Brutto)Pensionen	/	(26)	(51)	37	44	43	158	175	166
Arbeitslosengeld (ALG) I	(17)	(16)	(17)	20	15	25	16	16	24
Bürgergeld (bis 2022 ALG II und Sozialgeld)	(51)	(25)	(36)	64	47	56	34	33	42
Kurzarbeitergeld und laufende Übertragungen der Arbeitsförderung	/	/	/	(2)	(2)	3	2	2	3
Kindergeld, Kinderzuschlag	70	76	104	69	75	103	92	94	122
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(9)	(8)	(18)	12	16	18	14	20	22
Beihilfen im öffentlichen Dienst	.	(5)	(4)	.	8	7	.	22	19
Einkommen aus nicht öffentlichen Transferzahlungen	137	188	156	124	177	160	216	295	296
darunter									
(Brutto)Werks- und Betriebsrenten	(3)	(3)	(8)	10	13	14	46	49	51
(Brutto)Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	(5)	10	(15)	10	13	20	46	49	28
Leistungen aus privaten Versicherungen	27	26	17	19	27	24	38	43	37
darunter Erstattungen/Leistungen der privaten Krankenversicherung	.	(11)	(5)	.	12	12	.	32	26
Unterstützung von privaten Haushalten	102	136	102	86	122	83	118	184	154
Einnahmen aus Untervermietung und Vermietung von Inventar	/	/	/	(2)	(1)	(1)	2	2	1
Haushaltsbruttoeinkommen	**3310**	**3985**	**4534**	**3215**	**3927**	**4682**	**4321**	**5086**	**5853**
abzüglich									
Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	277	350	391	284	396	463	504	628	674
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	439	540	631	424	536	647	553	670	773
darunter									
Beiträge zur privaten Krankenversicherung[1)]	.	31	33	.	34	35	.	66	76
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter zur Krankenversicherung	.	32	33	.	42	53	.	74	81
zuzüglich									
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	.	(12)	(13)	.	18	23	.	38	44
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	.	(2)	(3)	.	2	3	.	4	5

1) ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung

Noch: 58. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2013, 2018 und 2023 nach Gebiet (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Thüringen			Neue Bundesländer und Berlin			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West		
	2013	2018	2023	2013	2018	2023	2013	2018	2023
Noch: je Haushalt und Monat in EUR									
Haushaltsnettoeinkommen	**2604**	**3108**	**3528**	**2521**	**3015**	**3600**	**3297**	**3830**	**4456**
zuzüglich									
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	9	31	20	14	22	15	26	35	26
sonstige Einnahmen	20	28	29	23	30	31	24	34	31
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	**2634**	**3168**	**3577**	**2558**	**3066**	**3646**	**3347**	**3899**	**4512**
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten	565	588	584	660	712	761	1064	1231	1193
Einnahmen aus Vermögensentnahmen[1]	.	.	440	.	.	627	.	.	974
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(121)	(166)	(143)	124	195	134	204	323	219
Private Konsumausgaben	**2111**	**2422**	**2641**	**2048**	**2329**	**2646**	**2556**	**2802**	**3130**
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	323	339	408	301	330	404	347	368	444
Bekleidung und Schuhe	100	105	94	97	105	97	125	127	115
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	701	784	926	684	745	931	888	951	1189
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	112	142	118	107	123	120	128	141	142
Gesundheit	62	82	62	67	80	74	112	125	104
Verkehr	305	362	338	278	310	307	359	397	375
Information und Telekommunikation[2]	63	66	145	62	67	135	67	72	144
Freizeit, Sport und Kultur[3]	239	284	250	242	294	253	267	306	262
Bildungsdienstleistungen[4]	14	16	25	17	21	23	23	29	27
Gastronomie- und Beherbergungsdienstleistungen[5]	103	139	171	107	151	187	136	172	211
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	.	.	6	.	.	5	.	.	7
andere Waren und Dienstleistungen	88	102	98	86	103	110	104	113	111
Andere Ausgaben	**1027**	**1265**	**1306**	**1134**	**1389**	**1481**	**1819**	**2247**	**2245**
sonstige Steuern	11	12	12	11	12	9	14	14	12
darunter Kraftfahrzeugsteuer	10	11	.	10	10	.	12	12	.
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	10	18	/	11	17	11	13	14	8
Versicherungsbeiträge	109	126	142	100	113	128	137	154	154
darunter									
Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung	8	10	13	8	11	13	22	23	24
Beiträge für Kfz-Versicherungen	36	41	49	31	35	40	38	44	52
sonstige Übertragungen und Ausgaben	91	123	71	95	122	91	142	166	116
Tilgung und Verzinsung von Krediten[6]	152	232	208	180	193	231	280	317	333
darunter									
Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	41	43	35	44	39	40	90	73	76
Zinsen für Konsumentenkredite	10	10	11	10	10	11	10	9	11
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	122	99	188	120	205	183	247	380	368
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	532	653	682	617	727	828	985	1201	1254

1) bis 2018: Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen – 2) bis 2018: Post und Telekommunikation – 3) bis 2018: Freizeit, Unterhaltung und Kultur – 4) bis 2018: Bildungswesen – 5) bis 2018: Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen – 6) einschließlich Überziehungszinsen

59. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße
(Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit … Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**574**	**591**	**219**	**152**	**(62)**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**436**	**383**	**129**	**83**	**(29)**
Je Haushalt und Monat in EUR						
Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2749	1326	2589	5191	6020	(5988)
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	147	(79)	(100)	(253)	(489)	/
Einnahmen aus Vermögen	322	146	371	484	647	(652)
darunter						
aus Vermietung und Verpachtung	25	(20)	(17)	/	/	/
unterstellte Mietzahlung für Eigentümerwohnung u. Ä.	274	(103)	326	436	557	(636)
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	1160	835	1587	880	1078	(1870)
darunter						
(Brutto)Renten der gesetzlichen Rentenversicherung	759	630	1238	/	/	/
(Brutto)Pensionen	(51)	/	/	-	/	-
Arbeitslosengeld (ALG) I	(17)	/	/	/	/	-
Bürgergeld (bis 2022 ALG II und Sozialgeld)	(36)	(49)	/	/	/	/
Kurzarbeitergeld und laufende Übertragungen der Arbeitsförderung	/	/	/	/	/	/
Kindergeld, Kinderzuschlag	104	/	36	250	488	(750)
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(18)	-	/	/	/	/
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(4)	/	/	/	/	/
Einkommen aus nicht öffentlichen Transferzahlungen	156	110	215	(133)	(158)	(157)
darunter						
(Brutto)Werks- und Betriebsrenten	(8)	/	/	/	/	-
(Brutto)Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	(15)	(13)	(22)	/	/	-
Leistungen aus privaten Versicherungen	17	(21)	(10)	/	/	/
darunter Erstattungen/Leistungen der privaten Krankenversicherung	(5)	/	(7)	/	/	/
Unterstützung von privaten Haushalten	102	58	153	(105)	(94)	/
Einnahmen aus Untervermietung und Vermietung von Inventar	/	/	-	-	-	-
Haushaltsbruttoeinkommen	**4534**	**2496**	**4863**	**6943**	**8392**	**(9005)**
abzüglich						
Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	391	194	362	665	968	(845)
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	631	335	669	1064	1167	(1110)
darunter						
Beiträge zur privaten Krankenversicherung[1)]	33	(14)	(42)	(49)	(71)	/
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter zur Krankenversicherung	33	/	(32)	/	/	/
zuzüglich						
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privaten Krankenversicherung	(13)	/	(10)	/	/	/
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	(3)	/	(7)	/	/	-

1) ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung

Noch: 59. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2023 nach Haushaltsgröße (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit … Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Noch: je Haushalt und Monat in EUR						
Haushaltsnettoeinkommen	**3528**	**1973**	**3849**	**5244**	**6299**	**(7055)**
zuzüglich						
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	20	(10)	(26)	(21)	(28)	/
sonstige Einnahmen	29	20	32	32	(38)	(104)
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	**3577**	**2003**	**3906**	**5297**	**6365**	**(7224)**
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten	584	393	716	(494)	(1085)	/
Einnahmen aus Vermögensentnahmen	440	172	626	(350)	(1072)	/
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(143)	/	/	/	/	/
Private Konsumausgaben	**2641**	**1626**	**2895**	**3654**	**4425**	**(4898)**
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	408	242	445	567	706	(830)
Bekleidung und Schuhe	94	51	88	170	191	(202)
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	926	646	993	1206	1436	(1535)
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	118	66	138	159	166	(310)
Gesundheit	62	40	80	52	110	(69)
Verkehr	338	157	381	536	641	(722)
Information und Telekommunikation	145	117	149	186	189	(213)
Freizeit, Sport und Kultur	250	144	297	339	406	(373)
Bildungsdienstleistungen	25	(9)	(12)	56	(96)	(108)
Gastronomie- und Beherbergungsdienstleistungen	171	87	195	241	338	(324)
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	6	4	6	9	(6)	(5)
andere Waren und Dienstleistungen	98	61	111	134	140	(207)
Andere Ausgaben	**1306**	**769**	**1455**	**1693**	**2647**	**(1834)**
sonstige Steuern	12	(6)	15	(16)	(26)	/
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/
Versicherungsbeiträge	142	84	156	218	238	(196)
darunter						
Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung	13	9	15	(15)	(16)	/
Beiträge für Kfz-Versicherungen	49	29	60	75	(57)	(56)
sonstige Übertragungen und Ausgaben	71	55	74	77	136	(76)
Tilgung und Verzinsung von Krediten[1)]	208	86	170	383	575	(712)
darunter						
Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	35	(10)	(23)	(54)	(155)	(145)
Zinsen für Konsumentenkredite	11	7	12	(19)	(16)	/
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	188	/	(121)	/	(410)	/
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	682	310	917	861	1258	(713)

1) einschließlich Überziehungszinsen

60. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon					
		Selbst-ständige[1]	Arbeit-nehmer	Arbeits-lose	Nicht-erwerbs-tätige	davon	
						Studie-rende	im Ruhe-stand
Erfasste Haushalte (Anzahl)	**1598**	**(46)**	**1069**	**(55)**	**428**	**(99)**	**277**
Hochgerechnete Haushalte (1000)	**1060**	**(52)**	**554**	**(37)**	**417**	**(25)**	**335**
Je Haushalt und Monat in EUR							
Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2749	/	5003	/	242	(841)	(204)
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	147	(2404)	(43)	-	(19)	/	/
Einnahmen aus Vermögen	322	/	340	/	311	/	365
darunter							
aus Vermietung und Verpachtung	25	/	(25)	/	(18)	/	/
unterstellte Mietzahlung für Eigentümer-wohnung u. Ä.	274	/	297	/	259	-	303
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	1160	(527)	488	(1212)	2126	(388)	2400
darunter							
(Brutto)Renten der gesetzlichen Renten-versicherung	759	/	(95)	-	1790	/	2085
(Brutto)Pensionen	(51)	-	/	-	(128)	-	(160)
Arbeitslosengeld (ALG) I	(17)	-	/	/	/	-	/
Bürgergeld (bis 2022 ALG II und Sozialgeld)	(36)	/	/	(609)	/	-	/
Kurzarbeitergeld und laufende Übertragungen der Arbeitsförderung	/	/	/	/	/	/	-
Kindergeld, Kinderzuschlag	104	/	164	/	/	/	/
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(18)	/	(34)	-	-	-	-
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(4)	-	(5)	-	/	/	/
Einkommen aus nicht öffentlichen Transfer-zahlungen	156	/	134	/	203	(617)	192
darunter							
(Brutto)Werks- und Betriebsrenten	(8)	-	/	-	(19)	-	(23)
(Brutto)Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	(15)	-	/	-	(37)	-	(44)
Leistungen aus privaten Versicherungen	17	/	(27)	-	/	/	/
darunter Erstattungen/Leistungen der privaten Krankenversicherung	(5)	/	(5)	-	/	-	/
Unterstützung von privaten Haushalten	102	/	94	/	124	(576)	(102)
Einnahmen aus Untervermietung und Vermietung von Inventar	/	-	-	-	/	-	/
Haushaltsbruttoeinkommen	**4534**	**(4035)**	**6008**	**(1612)**	**2901**	**(1873)**	**3184**
abzüglich							
Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	391	/	656	/	65	/	77
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	631	(625)	942	/	271	(167)	301
darunter							
Beiträge zur privaten Krankenversicherung[2]	33	/	32	/	(25)	/	(30)
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter zur Krankenversicherung	33	/	(39)	-	/	/	/
zuzüglich							
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	(13)	-	(25)	-	/	-	/
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	(3)	/	/	-	(7)	-	(9)

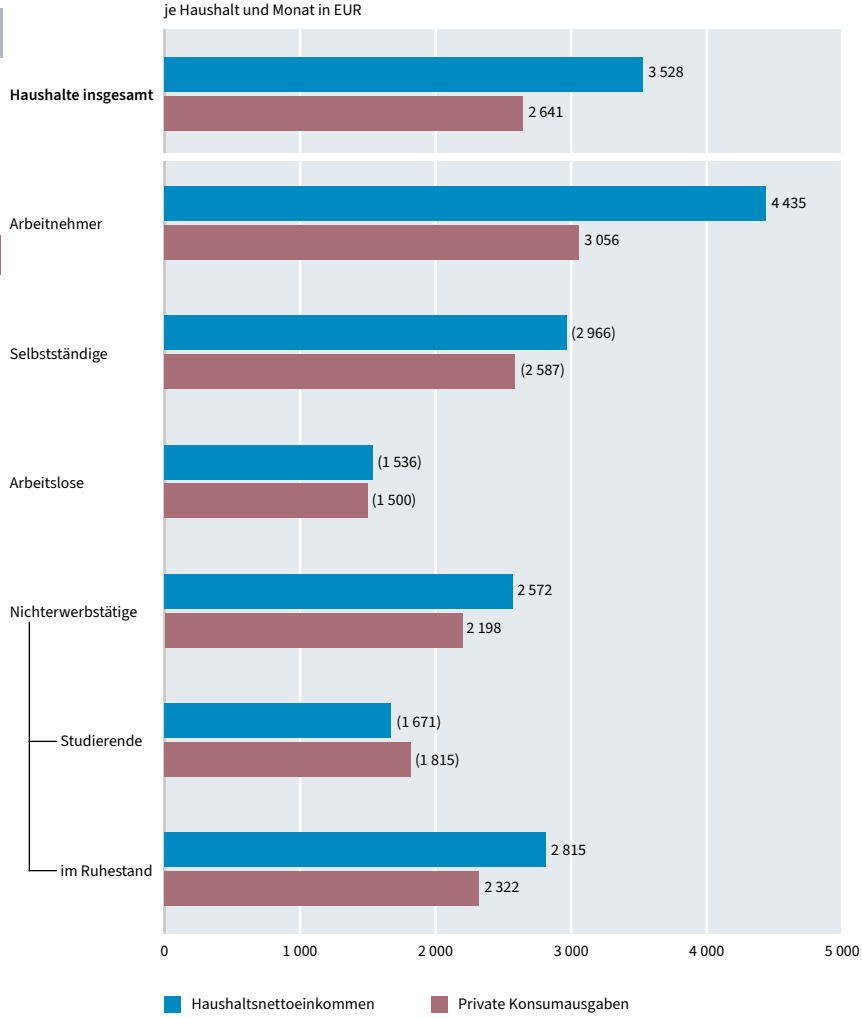
1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte – 2) ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung

Noch: 60. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon					
		Selbst-ständige[1]	Arbeit-nehmer	Arbeits-lose	Nicht-erwerbs-tätige	davon	
						Studie-rende	im Ruhe-stand
Noch: je Haushalt und Monat in EUR							
Haushaltsnettoeinkommen	**3528**	**(2966)**	**4435**	**(1536)**	**2572**	**(1671)**	**2815**
zuzüglich							
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	20	/	26	/	(12)	/	/
sonstige Einnahmen	29	/	30	/	31	(16)	35
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	**3577**	**(3005)**	**4491**	**(1578)**	**2614**	**(1695)**	**2856**
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten	584	/	745	/	456	/	(514)
Einnahmen aus Vermögensentnahmen	440	/	484	/	438	/	(513)
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(143)	/	(261)	-	/	/	/
Private Konsumausgaben	**2641**	**(2587)**	**3056**	**(1500)**	**2198**	**(1815)**	**2322**
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	408	(452)	460	(327)	339	(274)	351
Bekleidung und Schuhe	94	(90)	123	(34)	62	(69)	64
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	926	(894)	1001	(659)	854	(582)	914
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	118	(117)	140	(73)	92	(81)	103
Gesundheit	62	(40)	55	(24)	77	(30)	87
Verkehr	338	(258)	448	(101)	223	(163)	219
Information und Telekommunikation	145	(144)	166	(93)	123	(114)	128
Freizeit, Sport und Kultur	250	(227)	301	(88)	199	(195)	216
Bildungsdienstleistungen	25	/	38	/	(7)	(78)	/
Gastronomie- und Beherbergungsdienst-leistungen	171	(212)	211	(44)	124	(157)	132
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	6	/	5	(4)	6	/	7
andere Waren und Dienstleistungen	98	(98)	106	(50)	92	(69)	97
Andere Ausgaben	**1306**	**(968)**	**1756**	**(223)**	**847**	**(420)**	**980**
sonstige Steuern	12	/	16	/	(8)	/	(10)
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Renten-versicherung	/	/	/	-	/	-	/
Versicherungsbeiträge	142	(137)	184	(39)	96	(38)	110
darunter							
Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflege-versicherung	13	/	13	/	14	/	(16)
Beiträge für Kfz-Versicherungen	49	/	56	/	45	/	53
sonstige Übertragungen und Ausgaben	71	(71)	86	(18)	56	(29)	63
Tilgung und Verzinsung von Krediten[2]	208	/	320	/	(69)	/	(73)
darunter							
Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	35	/	56	/	/	-	/
Zinsen für Konsumentenkredite	11	/	18	/	(5)	/	(5)
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	188	/	(318)	/	(51)	-	(58)
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	682	(498)	828	/	566	(308)	665

1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte – 2) einschließlich Überziehungszinsen

Haushaltsnettoeinkommen und private Konsumausgaben 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson (Ergebnis der EVS)



61. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2008, 2013, 2018 und 2023
(Ergebnis der EVS)

Merkmal	1.1.2008		1.1.2013		1.1.2018		2023	
	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Haushalte insgesamt	**1 129**	**100**	**1 112**	**100**	**1 090**	**100**	**1 060**	**100**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	**556**	**49,2**	**540**	**48,6**	**572**	**52,5**	**478**	**45,1**
hiervon:								
unbebaute Grundstücke	91	8,1	70	6,3	94	8,6	93	8,8
Einfamilienhäuser	364	32,2	362	32,6	396	36,3	345	32,5
Zweifamilienhäuser	54	4,8	61	5,5	(50)	(4,6)	(37)	(3,5)
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	(20)	(1,8)	(20)	(1,8)	(17)	(1,6)	/	/
Eigentumswohnungen	59	5,2	71	6,4	72	6,6	(61)	(5,8)
sonstige Gebäude	101	8,9	81	7,3	79	7,2	(48)	(4,5)

62. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2023 nach Haushaltsgröße
(Ergebnis der EVS)

Merkmal	Einheit	Haushalte	Davon mit … Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 621**	**579**	**602**	**219**	**157**	**(64)**
Haushalte insgesamt	**1 000**	**1 060**	**436**	**383**	**129**	**83**	**(29)**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1 000	478	98	218	82	58	(22)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	45,1	22,5	56,9	63,6	69,9	(75,9)
Haushalte mit Restschuld[1)]	1 000	184	(29)	59	(41)	(40)	(15)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	17,4	(6,7)	15,4	(31,8)	(48,2)	(51,7)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	38,5	(29,6)	27,1	(50,0)	(69,0)	(68,2)
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der							
Verkehrswertes[2)]	1 000 EUR	207,4	161,9	187,9	219,6	305,3	(294,5)
Restschuld[1)]	1 000 EUR	105,9	(70,7)	(73,3)	(118,5)	(150,4)	(160,6)
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt							
Verkehrswert[2)]	1 000 EUR	81,3	33,1	91,1	117,6	189,9	(203,5)
Restschuld[1)]	1 000 EUR	15,4	(4,4)	(9,5)	(29,2)	(57,7)	(74,9)

1) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundbesitz – 2) vom Haushalt geschätzter Wert; beschreibt den Preis, den eine Immobilie unter normalen Marktbedingungen erzielen würde

63. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2023 nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Einheit	Haushalte	Davon nach sozialer Stellung der Haupteinkommenspersonen					
			Selbstständige[1]	Arbeitnehmer	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter Studierende	darunter im Ruhestand
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1621**	**(47)**	**1084**	**(56)**	**434**	**(99)**	**283**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1060**	**(52)**	**554**	**(40)**	**415**	**(24)**	**337**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	478	/	251	/	194	/	185
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	45,1	/	45,3	/	46,7	/	54,9
Haushalte mit Restschuld[2]	1000	184	/	138	/	(33)	-	/
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	17,4	/	24,9	/	(8,0)	/	/
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	38,5	/	55,0	/	(17,0)	/	/
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der								
Verkehrswertes[3]	1000 EUR	207,4	/	230,0	/	172,4	/	168,3
Restschuld[2]	1000 EUR	105,9	/	121,1	/	/	-	/
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt								
Verkehrswert[3]	1000 EUR	81,3	/	89,5	/	71,4	/	81,8
Restschuld[2]	1000 EUR	15,4	/	24,5	/	/	-	/

1) auch freiberuflich Tätige und Landwirtinnen bzw. Landwirte – 2) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundbesitz – 3) vom Haushalt geschätzter Wert; beschreibt den Preis, den eine Immobilie unter normalen Marktbedingungen erzielen würde

64. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 2023 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen (Ergebnis der EVS)

Merkmal	Einheit	Haushalte	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter 1300	1300 – 2600	2600 – 3600	3600 – 5000	über 5000
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1621**	**162**	**407**	**295**	**300**	**457**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1060**	**122**	**349**	**206**	**166**	**218**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	478	/	(86)	102	101	182
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	45,1	/	(24,6)	49,5	60,8	83,5
Haushalte mit Restschuld[1]	1000	184	/	/	(28)	(36)	105
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	17,4	/	/	(13,6)	(21,7)	48,2
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	38,5	/	/	(27,5)	(35,6)	57,7
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der							
Verkehrswertes[2]	1000 EUR	207,4	/	(113,0)	(157,0)	192,0	288,7
Restschuld[1]	1000 EUR	105,9	-	/	(53,0)	(108,9)	132,8
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt							
Verkehrswert[2]	1000 EUR	81,3	/	(24,3)	(69,7)	98,2	210,1
Restschuld[1]	1000 EUR	15,4	-	/	(6,5)	(20,5)	51,1

1) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundbesitz – 2) vom Haushalt geschätzter Wert; beschreibt den Preis, den eine Immobilie unter normalen Marktbedingungen erzielen würde

II. Wahlen

Die Ergebnisse der letzten Europa- und Landtagswahl (2024), der Bundestagswahl (2025) und der Kommunalwahlen (2024) wurden in der Ausgabe 2025 des Statistischen Jahrbuches Thüringen bereits veröffentlicht. Aus Gründen der Vollständigkeit werden die Ergebnisse dieser letzten Wahlen in der aktuellen Ausgabe wiederholt.

Europawahl

Die Wahl zum 10. Europäischen Parlament fand am 9. Juni 2024 statt. Auf die Bundesrepublik Deutschland entfallen 96 der insgesamt 720 Abgeordnetensitze des Europäischen Parlaments, das für 5 Jahre gewählt wurde. Thüringen ist mit 2 Abgeordneten (CDU und AfD) im Europäischen Parlament vertreten.

Bundestagswahl

Die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag fand am 23. Februar 2025 statt. In den Deutschen Bundestag wurden für die Dauer von 4 Jahren 630 Abgeordnete gewählt, davon 275 nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen und die übrigen nach Landeslisten.

Vom Freistaat Thüringen sind 8 Abgeordnete über ein Direktmandat und 10 über die Landesliste im 21. Deutschen Bundestag vertreten. In 7 von 8 Wahlkreisen konnte die AfD als stärkste Kraft hervorgehen, Die Linke gewann 1 Wahlkreis. Über die Landesliste erzielte die CDU 4 Mandate, die SPD und Die Linke jeweils 2 sowie die GRÜNEN 1 Mandat.

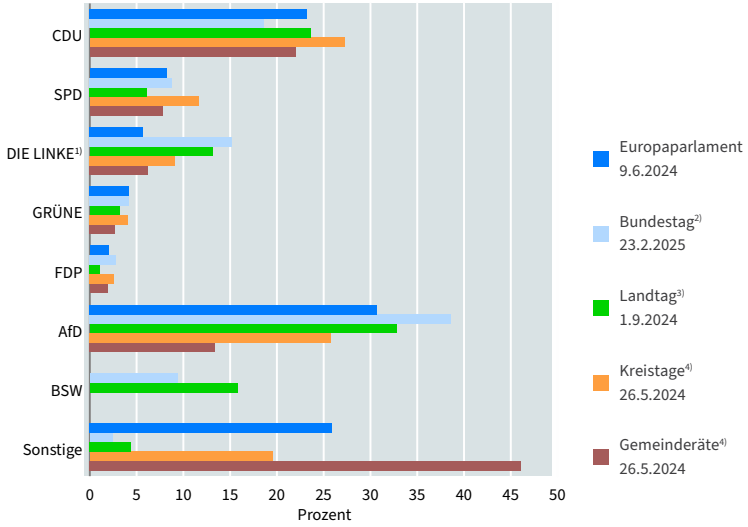
Landtagswahl

Die Wahl zum 8. Thüringer Landtag fand am 1. September 2024 statt. In den Thüringer Landtag wurden für die Dauer von 5 Jahren 88 Abgeordnete gewählt, davon 44 über die Wahlkreisstimme und 44 über die Landesstimme.

Kommunalwahlen

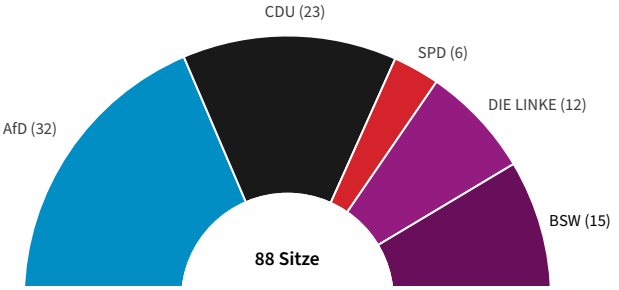
Zu den Kommunalwahlen am 26. Mai 2024 wurden in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden Thüringens die Mitglieder der Stadträte bzw. der Gemeinderäte sowie die Mitglieder der Kreistage gewählt. In den kreisfreien Städten standen die Mitglieder der Stadträte zur Wahl, die gleichzeitig die Aufgaben der Kreistage wahrnehmen. Die gesetzliche Amtszeit aller dieser Gremien beträgt 5 Jahre.

Wahlergebnisse in Thüringen 2024 und 2025



1) ab 20.10.2024: Die Linke – 2) Zweitstimmen – 3) Landesstimmen – 4) einschließlich Stadträte in den kreisfreien Städten

Sitzverteilung im Thüringer Landtag (September 2024)



1. Europawahlen seit 1994

Wahljahr	Wahlberechtigte — Wahlbeteiligung	Stimmen								
		ungültig	gültig							
			insgesamt	davon						
				CDU	SPD	DIE LINKE [1]	GRÜNE	FDP	AfD	Sonstige
Grundzahlen										
1994	1 959 432	48 544	1 360 653	487 553	353 116	230 111	81 745	57 896	-	150 232
1999	1 967 824	29 568	1 114 648	472 374	285 276	229 453	25 549	23 817	-	78 179
2004	1 960 795	36 061	1 017 004	384 891	157 103	256 893	55 455	42 809	-	119 853
2009	1 918 215	37 508	979 652	304 858	153 918	232 995	56 473	80 085	-	151 323
2014	1 821 933	26 096	914 277	290 703	167 816	205 763	45 432	19 156	68 011	117 396
2019	1 740 866	21 019	1 050 221	259 817	115 583	144 866	90 409	45 715	236 579	157 252
2024	**1 695 711**	**7 708**	**1 041 124**	**241 316**	**85 305**	**59 527**	**43 712**	**21 111**	**320 034**	**270 119**
Verhältniszahlen in %										
1994	71,9	3,4	96,6	35,8	26,0	16,9	6,0	4,3	-	11,0
1999	58,1	2,6	97,4	42,4	25,6	20,6	2,3	2,1	-	7,0
2004	53,7	3,4	96,6	37,8	15,4	25,3	5,5	4,2	-	11,8
2009	53,0	3,7	96,3	31,1	15,7	23,8	5,8	8,2	-	15,4
2014	51,6	2,9	97,2	31,8	18,4	22,5	5,0	2,1	7,4	12,8
2019	61,5	2,0	98,0	24,7	11,0	13,8	8,6	4,4	22,5	15,0
2024	**61,9**	**0,7**	**99,3**	**23,2**	**8,2**	**5,7**	**4,2**	**2,0**	**30,7**	**25,9**

1) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke.

2. Sitzverteilung der Abgeordneten der Bundesrepublik Deutschland im Europäischen Parlament seit 1994

Wahljahr	Sitze									
	insgesamt	davon								
		CDU	CSU	SPD	DIE LINKE [1]	GRÜNE	FDP	AfD	BSW	Sonstige
1994	99	39	8	40	-	12	-	-	-	-
1999	99	43	10	33	6	7	-	-	-	-
2004	99	40	9	23	7	13	7	-	-	-
2009	99	34	8	23	8	14	12	-	-	-
2014	96	29	5	27	7	11	3	7	-	7
2019	96	23	6	16	5	21	5	11	-	9
2024	**96** [2]	**23**	**6**	**14**	**3**	**12**	**5**	**15**	**6**	**12**

1) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke. – 2) darunter 2 Sitze für Thüringer Abgeordnete, davon 1 Sitz für die CDU und 1 Sitz für die AfD

3. Bundestagswahlen seit 1990

Wahljahr	Wahlberechtigte / Wahlbeteiligung	Zweitstimmen								
		ungültig	gültig							
			insgesamt	davon						
				CDU	SPD	Die Linke[1]	GRÜNE[2]	FDP	AfD	Sonstige
Grundzahlen										
1990	2000546	20277	1507087	681128	331018	124819	92300	220355	-	57467
1994	1955482	35146	1428906	586381	431920	245084	70424	59283	-	35814
1998	1968023	25551	1593228	460441	549942	338200	62068	54233	-	128344
2002	1965378	20642	1449699	426162	578726	245789	61799	84882	-	52341
2005	1957755	27052	1450777	372435	432778	378340	69976	115009	-	82239
2009	1913559	15955	1231769	383778	216593	354875	73838	120635	-	82050
2013	1834259	19710	1231693	477283	198714	288615	60511	32101	76013	98456
2017	1767014	17604	1294448	372258	171032	218212	53340	101129	294069	84408
2021[3]	1707726	14809	1264911	213414	296446	144693	83220	114283	303233	109622
2025	**1652462**	**9314**	**1324160**	**246065**	**115915**	**200688**	**56097**	**37292**	**510527**	**157576**
Verhältniszahlen in %										
1990	76,3	1,3	98,7	45,2	22,0	8,3	6,1	14,6	-	3,8
1994	74,9	2,4	97,6	41,0	30,2	17,2	4,9	4,1	-	2,5
1998	82,3	1,6	98,4	28,9	34,5	21,2	3,9	3,4	-	8,1
2002	74,8	1,4	98,6	29,4	39,9	17,0	4,3	5,9	-	3,6
2005	75,5	1,8	98,2	25,7	29,8	26,1	4,8	7,9	-	5,7
2009	65,2	1,3	98,7	31,2	17,6	28,8	6,0	9,8	-	6,7
2013	68,2	1,6	98,4	38,8	16,1	23,4	4,9	2,6	6,2	8,0
2017	74,3	1,3	98,7	28,8	13,2	16,9	4,1	7,8	22,7	6,5
2021	74,9	1,2	98,8	16,9	23,4	11,4	6,6	9,0	24,0	8,7
2025	**80,7**	**0,7**	**99,3**	**18,6**	**8,8**	**15,2**	**4,2**	**2,8**	**38,6**	**11,9**

1) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke.; bis 19.10.2024: DIE LINKE – 2) 1990: B90/Gr – 3) einschließlich Wiederholungswahl Berlin 2024

4. Sitzverteilung der Abgeordneten aus Thüringen im Deutschen Bundestag seit 1990

Wahljahr	Sitze							Sitze im Bundestag insgesamt
	insgesamt	davon						
		CDU	SPD	Die Linke[1]	GRÜNE[2]	FDP	AfD	
1990	23	12	5	2	1	3	-	662
1994	24	12	6	4	1	1	-	672
1998	25	7	11	5	1	1	-	669
2002	17	6	9	-	1	1	-	603
2005	18	5	6	5	1	1	-	614
2009	18	7	3	5	1	2	-	622
2013	18	9	3	5	1	-	-	631
2017	22	8	3	3	1	2	5	709
2021	19	3	5	3	1	2	5	736
2025	**18**	**4**	**2**	**3**	**1**	**-**	**8**	**630**

1) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke.; bis 19.10.2024: DIE LINKE – 2) 1990: B90/Gr

5. Landtagswahlen seit 1990

Wahljahr	Wahlberechtigte — Wahlbeteiligung	Landesstimmen									
		ungültig	gültig								
			insgesamt	davon							
				CDU	SPD	DIE LINKE[1]	GRÜNE[2]	FDP	AfD	BSW	Sonstige
Grundzahlen											
1990	2001204	37523	1398777	634769	318490	136098	90643	129543	-	-	89234
1994	1952951	39370	1421748	605608	420236	235556	64041	45651	-	-	50656
1999	1965937	15622	1161181	592474	214801	247906	21617	13001	-	-	71382
2004	1958041	42978	1010578	434088	146297	263717	45649	36483	-	-	84344
2009	1910074	19354	1054297	329302	195363	288915	64912	80600	-	-	95205
2014	1812370	13208	941719	315104	116889	265428	53407	23359	99545	-	67987
2019	1729242	13426	1108388	241049	90987	343780	57474	55493	259382	-	60223
2024	**1655670**	**10206**	**1207883**	**285097**	**73126**	**157689**	**38275**	**13591**	**396711**	**190664**	**52730**
Verhältniszahlen in %											
1990	71,8	2,6	97,4	45,4	22,8	9,7	6,5	9,3	-	-	6,4
1994	74,8	2,7	97,3	42,6	29,6	16,6	4,5	3,2	-	-	3,6
1999	59,9	1,3	98,7	51,0	18,5	21,3	1,9	1,1	-	-	6,1
2004	53,8	4,1	95,9	43,0	14,5	26,1	4,5	3,6	-	-	8,3
2009	56,2	1,8	98,2	31,2	18,5	27,4	6,2	7,6	-	-	9,0
2014	52,7	1,4	98,6	33,5	12,4	28,2	5,7	2,5	10,6	-	7,2
2019	64,9	1,2	98,8	21,7	8,2	31,0	5,2	5,0	23,4	-	5,4
2024	**73,6**	**0,8**	**99,2**	**23,6**	**6,1**	**13,1**	**3,2**	**1,1**	**32,8**	**15,8**	**4,4**

1) 1990: LL-PDS; bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke. – 2) 1990: NFGRDJ

6. Sitzverteilung im Thüringer Landtag seit 1990

Wahljahr	Sitze							
	insgesamt	davon						
		CDU	SPD	DIE LINKE[1]	GRÜNE[2]	FDP	AfD	BSW
1990	89	44	21	9	6	9	-	-
1994	88	42	29	17	-	-	-	-
1999	88	49	18	21	-	-	-	-
2004	88	45	15	28	-	-	-	-
2009	88	30	18	27	6	7	-	-
2014	91	34	12	28	6	-	11	-
2019	90	21	8	29	5	5	22	-
2024	**88**	**23**	**6**	**12**	**-**	**-**	**32**	**15**

1) 1990: LL-PDS; bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke. – 2) 1990: NFGRDJ

7. Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und Kreistagsmitglieder seit 1990

Wahljahr	Wahlberechtigte — Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmen							
			insgesamt	davon[1]						
				CDU[2]	SPD	DIE LINKE[3]	GRÜNE[4]	FDP[5]	AfD	Sonstige
Grundzahlen										
1990	2 020 841	109 949	4 308 278	1 806 852	843 747	451 275	285 471	331 775	-	589 158
1994	1 953 582	76 975	3 923 508	1 453 451	1 024 854	614 566	250 466	241 520	-	338 651
1999	1 965 591	58 966	3 199 062	1 357 291	781 952	573 156	82 232	137 771	-	266 660
2004	1 960 154	46 490	2 789 248	1 139 898	433 749	687 386	98 190	130 297	-	299 728
2009	1 918 186	43 106	2 887 166	962 648	585 635	597 901	129 824	212 503	-	398 655
2014	1 828 562	36 685	2 668 419	932 984	488 172	584 396	133 477	91 367	15 265	422 758
2019	1 797 605	34 087	3 106 027	847 453	416 495	433 556	232 278	149 463	548 598	478 184
2024	**1 733 625**	**37 021**	**3 107 040**	**845 439**	**360 732**	**283 929**	**127 788**	**80 713**	**801 953**	**606 486**
Verhältniszahlen in %										
1990	78,6	6,9	x	41,8	19,5	10,4	6,6	7,7	-	13,6
1994	72,3	5,5	x	37,0	26,1	15,7	6,4	6,2	-	8,6
1999	58,3	5,1	x	42,4	24,4	17,9	2,6	4,3	-	8,3
2004	50,6	4,7	x	40,9	15,6	24,6	3,5	4,7	-	10,7
2009	53,2	4,2	x	33,3	20,3	20,7	4,5	7,4	-	13,8
2014	51,4	3,9	x	35,0	18,3	21,9	5,0	3,4	0,6	15,8
2019	60,3	3,1	x	27,3	13,4	14,0	7,5	4,8	17,7	15,4
2024	**62,6**	**3,4**	**x**	**27,2**	**11,6**	**9,1**	**4,1**	**2,6**	**25,8**	**19,5**

1) 1990: einschließlich Listenverbindungen – 2) 1990: einschließlich DA – 3) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke. – 4) 1990: einschließlich Bündnis 90, GRÜNE PARTEI in der DDR, Grüne Liste, Grüne Liga, NF, UFV – 5) 1990: B.F.D.

8. Wahlen der Stadtrats- und Gemeinderatsmitglieder seit 1990

Wahljahr	Wahlberechtigte — Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmen							
			insgesamt	davon[1]						
				CDU[2]	SPD	DIE LINKE[3]	GRÜNE[4]	FDP[5]	AfD	Sonstige
Grundzahlen										
1990	2012925	58087	4502839	1664011	698523	414693	213876	393487	-	1118249
1994	1948936	61477	4122929	1334125	852848	513792	143882	318967	-	959315
1999	1961392	49592	3380821	1170448	613958	428698	46050	141052	-	980615
2004	1956910	38919	2982134	971548	355155	452974	55704	110819	-	1035934
2009	1915824	37152	3058076	864374	441525	429351	70272	143173	-	1109381
2014	1799825	31686	2795326	800567	353057	388260	76363	67943	10602	1098534
2019	1779982	33579	3219450	720500	295593	324403	140096	109374	254393	1375091
2024	**1731149**	**37048**	**3266388**	**718809**	**253956**	**202268**	**88722**	**61681**	**436521**	**1504431**
Verhältniszahlen in %										
1990	78,6	3,7	x	37,0	15,5	9,2	4,7	8,7	-	24,8
1994	72,4	4,4	x	32,4	20,7	12,5	3,5	7,7	-	23,3
1999	58,4	4,3	x	34,6	18,2	12,7	1,4	4,2	-	29,0
2004	50,7	3,9	x	32,6	11,9	15,2	1,9	3,7	-	34,7
2009	53,3	3,6	x	28,3	14,4	14,0	2,3	4,7	-	36,3
2014	51,5	3,4	x	28,6	12,6	13,9	2,7	2,4	0,4	39,3
2019	60,4	3,1	x	22,4	9,2	10,1	4,4	3,4	7,9	42,7
2024	**62,7**	**3,4**	**x**	**22,0**	**7,8**	**6,2**	**2,7**	**1,9**	**13,4**	**46,1**

1) 1990: einschließlich Listenverbindungen – 2) 1990: einschließlich DA – 3) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke. – 4) 1990: einschließlich Bündnis 90, GRÜNE PARTEI in der DDR, Grüne Liste, Grüne Liga, NF, UFV – 5) 1990: einschließlich B.F.D., LDP

9. Sitzverteilung in den kommunalen Vertretungskörperschaften seit 1990

Wahljahr	Sitze							
	insgesamt	davon [1]						
		CDU [2]	SPD	DIE LINKE [3]	GRÜNE [4]	FDP [5]	AfD	Sonstige
Stadträte in den kreisfreien Städten und Kreistage								
1990	2458	1027	466	255	159	203	-	348
1994	1028	415	294	179	57	54	-	29
1999	1056	472	278	206	7	22	-	71
2004	1040	433	165	269	22	32	-	119
2009	1036	343	201	222	46	78	-	146
2014	1022	358	181	229	50	33	4	167
2019	1022	284	131	145	76	51	177	158
2024	**980**	**270**	**107**	**91**	**39**	**26**	**255**	**192**
Stadt- und Gemeinderäte								
1990	22739	6976	1725	1145	294	2302	-	10297
1994	11664	3541	1604	679	90	966	-	4784
1999	10360	3106	1303	674	12	384	-	4881
2004	10116	2886	846	759	26	286	-	5313
2009	9610	2493	776	709	37	280	-	5315
2014	8556	2184	569	576	52	162	3	5010
2019	7170	1523	346	355	83	146	197	4520
2024	**6700**	**1263**	**242**	**181**	**41**	**66**	**398**	**4509**

1) 1990: einschließlich Listenverbindungen – 2) 1990: einschließlich DA – 3) bis 16.07.2005: PDS; bis 15.06.2007: Die Linke. – 4) 1990: einschließlich Bündnis 90, GRÜNE PARTEI in der DDR, Grüne Liste, Grüne Liga, NF, UFV – 5) 1990: einschließlich B.F.D., LDP

10. Europawahl am 9. Juni 2024 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Stimmen									
			ungültig	gültig								
				insgesamt	davon							
					CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	AfD	Sonstige[1]	
	Anzahl	%		Anzahl	%							
Stadt Erfurt	163706	63,1	0,6	102615	22,0	10,4	8,7	8,4	2,6	20,6	27,2	
Stadt Gera	73232	57,7	0,8	41936	20,0	7,3	6,7	3,6	2,0	33,0	15,8	
Stadt Jena	81197	67,7	0,5	54751	16,0	10,4	9,9	14,4	3,9	14,4	30,7	
Stadt Suhl	28785	56,6	0,8	16178	20,1	8,5	6,6	2,6	1,7	31,1	29,1	
Stadt Weimar	50119	64,2	0,6	31968	18,3	10,4	8,9	12,5	2,5	18,0	29,2	
Eichsfeld	85087	64,8	0,5	54848	40,4	5,4	3,1	2,9	2,3	26,9	18,8	
Nordhausen	66464	56,5	0,6	37311	21,5	9,4	6,4	3,0	2,1	32,6	24,8	
Wartburgkreis	127916	61,8	0,9	78394	27,1	8,0	4,5	2,8	1,5	32,7	23,2	
Unstrut-Hainich-Kreis	78856	59,7	0,8	46700	23,1	10,1	5,0	2,7	1,8	30,5	26,5	
Kyffhäuserkreis	60778	59,6	1,0	35827	20,8	10,7	5,7	1,7	1,3	35,7	23,9	
Schmalkalden-Meiningen	100994	58,7	0,7	58856	21,1	9,3	4,6	2,6	1,9	33,8	26,5	
Gotha	105517	61,2	0,9	64055	22,1	11,7	4,6	2,8	1,8	32,1	24,7	
Sömmerda	56566	62,9	0,9	35259	25,7	5,8	5,3	2,3	1,7	35,4	23,6	
Hildburghausen	50316	67,1	0,8	33515	19,6	5,7	4,4	1,8	1,7	36,4	30,3	
Ilm-Kreis	83797	63,1	0,8	52440	20,8	7,8	5,7	4,0	2,0	32,9	26,6	
Weimarer Land	66429	64,8	0,7	42726	24,7	6,7	4,7	3,4	2,1	32,6	25,6	
Sonneberg	45822	56,9	0,7	25918	21,4	6,7	5,3	2,0	1,6	38,4	24,5	
Saalfeld-Rudolstadt	84724	58,5	0,7	49246	20,1	7,3	4,8	2,5	1,7	35,1	28,3	
Saale-Holzland-Kreis	67666	67,3	0,7	45189	24,8	6,3	5,6	3,3	2,1	31,9	25,9	
Saale-Orla-Kreis	64882	59,3	0,5	38325	23,9	5,8	4,6	2,1	1,6	37,6	24,2	
Greiz	80024	65,6	1,0	52005	25,8	5,7	4,2	2,4	1,7	35,4	24,5	
Altenburger Land	72834	59,6	0,9	43062	23,0	6,5	5,3	2,1	1,7	36,9	24,3	
Thüringen	**1695711**	**61,5**	**0,7**	**1041124**	**23,2**	**8,2**	**5,7**	**4,2**	**2,0**	**30,7**	**25,8**	
davon												
kreisfreie Städte	397039	62,7	0,6	247448	19,7	9,7	8,5	9,1	2,7	21,7	28,6	
Landkreise	1298672	61,6	0,8	793676	24,3	7,7	4,8	2,7	1,8	33,6	25,1	

1) ABG, BIG, BSW, Bündnis C, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, DAVA, Die PARTEI, dieBasis, DKP, FAMILIE, FREIE WÄHLER, HEIMAT, KLIMALISTE, LETZTE GENERATION, MENSCHLICHE WELT, MERA25, MLPD, ÖDP, PdF, PdH, PDV, PIRATEN, SGP, TIERSCHUTZ hier!, Tierschutzpartei, Verjüngungsforschung, Volt, V-Partei[3]

11. Bundestagswahl am 23. Februar 2025 nach Wahlkreisen

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Stimmen								
				ungültig	gültig							
					insgesamt	davon						
						CDU	SPD	Die Linke	GRÜNE	FDP	AfD	Sonstige[1]
		Anzahl	%		Anzahl	%						
Erststimmen												
188	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	206544	80,3	0,8	164518	27,8	8,7	11,9	1,8	2,3	39,5	7,9
189	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	201183	79,5	0,8	158649	22,7	11,9	10,1	2,4	1,5	38,5	12,9
190	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	194202	83,0	0,7	160088	18,5	11,7	19,5	6,0	2,3	32,5	9,5
191	Gotha – Ilm-Kreis	184279	80,3	0,9	146632	20,0	10,0	12,8	3,0	2,0	41,2	11,0
192	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	214387	82,1	0,6	174867	16,3	7,9	36,8	3,1	1,9	26,7	7,2
193	Gera – Greiz – Altenburger Land	220281	78,9	0,8	172278	20,0	10,9	11,9	1,9	2,3	44,8	8,3
194	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	211519	81,6	0,7	171334	20,6	8,3	12,3	2,5	2,2	44,5	9,5
195	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	220067	80,1	0,8	174860	19,4	10,5	10,5	1,6	2,4	42,1	13,4
	Thüringen	**1652462**	**80,7**	**0,8**	**1323226**	**20,6**	**10,0**	**15,9**	**2,8**	**2,1**	**38,7**	**9,9**
Zweitstimmen												
188	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	206544	80,3	0,7	164713	23,3	8,6	13,3	2,7	3,0	38,9	10,1
189	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	201183	79,5	0,8	158708	19,7	9,3	13,1	3,0	2,6	40,4	11,9
190	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	194202	83,0	0,6	160281	17,3	9,0	18,7	7,6	3,1	32,5	11,8
191	Gotha – Ilm-Kreis	184279	80,3	0,8	146828	17,6	8,8	15,0	3,5	2,7	40,6	11,7
192	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	214387	82,1	0,6	174845	17,6	10,5	22,1	8,8	2,9	26,9	11,2
193	Gera – Greiz – Altenburger Land	220281	78,9	0,8	172361	17,8	7,9	13,0	2,9	3,0	43,4	12,0
194	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	211519	81,6	0,7	171441	17,9	7,5	13,5	2,9	2,8	42,9	12,3
195	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	220067	80,1	0,7	174983	17,5	8,3	12,5	2,5	2,6	43,1	13,4
	Thüringen	**1652462**	**80,7**	**0,7**	**1324160**	**18,6**	**8,8**	**15,2**	**4,2**	**2,8**	**38,6**	**11,8**

1) Erststimmen: BSW, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FREIE WÄHLER, MLPD, Volt, Einzelbewerber; Zweitstimmen: BSW, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FREIE WÄHLER, MLPD, Volt

12. Bundestagswahl am 23. Februar 2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl-berech-tigte	Wahl-betei-li-gung	Zweitstimmen								
			un-gültig	gültig							
				insgesamt	davon						
					CDU	SPD	Die Linke	GRÜNE	FDP	AfD	Sons-tige[1]
	Anzahl	%		Anzahl	%						
Stadt Erfurt	159724	81,8	0,6	129912	17,8	10,6	22,1	8,2	2,9	27,2	11,1
Stadt Gera	71457	76,3	0,7	54144	16,8	8,5	15,3	3,4	2,9	40,5	12,6
Stadt Jena	79697	85,1	0,4	67514	15,8	11,5	24,9	14,0	3,4	18,9	11,5
Stadt Suhl	28097	78,2	0,7	21836	17,3	9,4	15,6	3,0	2,8	37,4	14,5
Stadt Weimar	49419	82,2	0,7	40337	16,7	10,7	23,2	11,0	2,8	24,2	11,4
Eichsfeld	82941	83,6	0,6	68873	31,3	7,6	11,3	3,1	3,3	35,0	8,5
Nordhausen	64500	78,4	0,7	50222	18,4	9,9	14,9	3,0	2,9	39,0	11,9
Wartburgkreis	124474	80,0	0,8	98757	19,8	9,3	12,7	3,0	2,5	40,6	12,0
Unstrut-Hainich-Kreis	76709	78,8	0,8	59951	19,5	9,4	13,7	2,9	2,6	39,9	11,9
Kyffhäuserkreis	59103	77,8	0,8	45618	16,8	8,5	14,6	1,7	2,6	44,8	11,0
Schmalkalden-Meiningen	98485	80,3	0,8	78461	18,2	8,9	12,8	2,7	2,8	41,6	13,0
Gotha	102566	79,6	0,8	80948	18,2	9,3	14,9	2,9	2,6	40,6	11,5
Sömmerda	55130	81,0	0,8	44290	17,9	7,2	14,0	2,3	2,6	44,2	11,6
Hildburghausen	48978	81,5	0,7	39631	16,0	7,1	10,9	2,0	2,3	46,8	14,9
Ilm-Kreis	81713	81,2	0,8	65880	17,0	8,2	15,0	4,2	2,7	40,6	12,2
Weimarer Land	64619	82,6	0,6	53073	18,9	7,4	14,1	3,5	3,0	40,6	12,6
Sonneberg	44507	79,2	0,6	35055	17,6	7,9	11,9	2,1	2,4	45,8	12,3
Saalfeld-Rudolstadt	82413	80,0	0,7	65432	16,9	7,7	13,3	2,6	2,7	44,0	12,7
Saale-Holzland-Kreis	65981	83,6	0,6	54806	19,6	7,8	14,3	4,0	3,0	38,7	12,5
Saale-Orla-Kreis	63125	81,7	0,7	51203	17,5	6,9	12,7	2,2	2,7	46,1	11,9
Greiz	77827	81,6	0,8	63045	19,0	7,1	12,2	2,7	2,9	43,7	12,4
Altenburger Land	70997	78,4	0,8	55172	17,4	8,2	11,8	2,5	3,1	45,8	11,2
Thüringen	**1652462**	**80,7**	**0,7**	**1324160**	**18,6**	**8,8**	**15,2**	**4,2**	**2,8**	**38,6**	**11,9**
davon											
kreisfreie Städte	388394	81,3	0,6	313743	17,0	10,4	21,2	8,6	3,0	28,1	11,7
Landkreise	1264068	80,5	0,7	1010417	19,1	8,3	13,3	2,9	2,8	41,8	11,9

1) BSW, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FREIE WÄHLER, MLPD, Volt

13. Landtagswahl am 1. September 2024 nach Wahlkreisen Wahlkreisstimmen

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	ungültig	insgesamt
		Anzahl	%		Anzahl
1	Eichsfeld I	36 854	76,3	1,3	27 767
2	Eichsfeld II	44 884	75,3	1,5	33 288
3	Nordhausen I	33 536	72,0	2,5	23 543
4	Nordhausen II	31 296	67,2	2,3	20 549
5	Wartburgkreis I	43 577	72,6	1,7	31 108
6	Wartburgkreis II/Eisenach	43 585	69,9	21,3	25 104
7	Wartburgkreis III	37 933	74,2	18,0	23 865
8	Unstrut-Hainich-Kreis I	40 503	68,6	2,0	27 250
9	Unstrut-Hainich-Kreis II	37 547	72,5	2,1	26 654
10	Kyffhäuserkreis I	29 119	70,3	1,7	20 127
11	Kyffhäuserkreis II	30 287	69,9	2,1	20 733
12	Schmalkalden-Meiningen I	44 182	73,0	1,7	31 697
13	Schmalkalden-Meiningen II	38 529	72,0	1,6	27 301
14	Gotha I	36 909	73,0	1,7	26 493
15	Gotha II	36 558	66,6	1,7	23 959
16	Sömmerda I/Gotha III	42 032	77,4	2,5	31 736
17	Sömmerda II	43 011	72,5	2,0	30 573
18	Hildburghausen I/Schmalkalden-Meiningen III	32 523	73,8	1,7	23 616
19	Sonneberg I	32 072	72,0	1,7	22 702
20	Hilburghausen II/Sonneberg II	33 882	74,2	2,0	24 642
21	Suhl/Schmalkalden-Meiningen IV	39 725	72,4	1,1	28 427
22	Ilm-Kreis I	35 829	75,5	1,1	26 755
23	Ilm-Kreis II	46 049	74,7	1,9	33 756
24	Erfurt I	32 206	71,7	2,1	22 619
25	Erfurt II	45 890	75,6	1,9	34 032
26	Erfurt III	46 420	77,8	1,3	35 657
27	Erfurt IV	34 791	74,4	1,1	25 593
28	Saalfeld-Rudolstadt I	38 375	72,9	2,0	27 443
29	Saalfeld-Rudolstadt II	39 934	73,7	2,0	28 842
30	Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III	39 360	79,2	2,5	30 423
31	Weimar I/Weimarer Land II	33 984	73,5	1,5	24 631
32	Weimar II	44 800	76,7	2,8	33 423
33	Saale-Orla-Kreis I	31 721	76,7	1,4	24 016
34	Saale-Orla-Kreis II	31 639	74,8	1,5	23 331
35	Saale-Holzland-Kreis I	32 525	78,0	2,1	24 848
36	Saale-Holzland-Kreis II	33 640	77,4	1,6	25 646
37	Jena I	44 306	80,0	1,2	35 005
38	Jena II	34 633	76,6	1,0	26 269
39	Greiz I	42 173	75,5	1,3	31 459
40	Greiz II	36 010	75,1	1,6	26 623
41	Gera I	37 598	69,8	1,8	25 783
42	Gera II	33 965	66,9	2,2	22 245
43	Altenburger Land I	35 004	71,8	1,2	24 821
44	Altenburger Land II	36 274	67,9	1,9	24 155
	Thüringen	**1 655 670**	**73,6**	**2,5**	**1 188 509**

1) FREIE WÄHLER, MLPD, ÖDP / Familie .., PIRATEN, WU, Einzelbewerber

Wahlkreisstimmen								Wahlkreis-Nr.
gültig								
davon								
CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	AfD	BSW	Sonstige[1]	
%								
54,3	3,8	7,2	-	1,4	29,8	-	3,5	1
47,1	5,4	9,3	-	2,1	32,6	-	3,5	2
37,3	8,0	14,4	-	-	40,3	-	-	3
28,2	11,7	18,7	-	1,6	39,8	-	-	4
37,0	4,7	12,1	-	0,9	38,5	-	6,9	5
42,4	11,5	12,9	-	5,0	-	28,2	-	6
46,3	12,1	15,4	-	4,6	-	-	21,6	7
37,1	12,7	14,8	-	-	35,3	-	-	8
35,6	6,8	18,0	-	-	39,6	-	-	9
42,0	6,6	11,3	1,0	1,2	36,6	-	1,4	10
26,0	7,9	16,6	1,2	1,8	46,5	-	-	11
28,8	15,6	10,0	-	1,1	37,4	-	7,0	12
28,0	9,9	12,6	-	1,3	39,8	-	8,4	13
36,9	12,2	8,9	-	1,8	37,3	-	2,9	14
19,0	34,6	9,1	-	1,3	34,7	-	1,3	15
32,9	10,3	11,5	-	-	38,6	-	6,6	16
30,7	5,1	15,7	-	1,7	42,8	-	4,0	17
25,1	6,1	9,7	-	-	41,6	-	17,5	18
39,3	3,7	9,7	-	-	42,6	-	4,7	19
34,1	5,0	11,1	-	-	41,6	-	8,2	20
26,5	6,4	10,9	1,2	1,4	32,8	18,3	2,5	21
39,6	5,1	12,6	3,3	0,9	35,5	-	2,9	22
27,9	7,2	13,7	2,0	2,2	40,2	-	6,7	23
33,7	6,5	19,7	1,8	2,7	35,7	-	-	24
33,7	10,4	23,3	4,7	3,1	23,7	-	1,1	25
23,9	7,4	42,4	3,9	2,5	20,0	-	-	26
25,4	14,0	13,5	2,2	1,4	26,7	15,3	1,5	27
30,9	-	10,1	-	1,9	37,5	18,4	1,2	28
36,1	7,0	10,2	1,2	1,5	38,6	-	5,4	29
31,1	7,9	15,9	-	-	38,2	-	6,9	30
37,3	4,6	10,3	3,6	1,6	38,3	-	4,3	31
26,5	-	33,1	10,3	3,6	21,0	-	5,6	32
33,1	3,3	12,6	-	-	47,4	-	3,6	33
33,2	5,2	10,8	1,4	2,6	44,6	-	2,3	34
39,8	6,3	12,9	1,7	2,6	36,7	-	-	35
37,3	4,1	13,4	1,6	1,2	38,9	-	3,5	36
23,5	8,8	33,5	11,4	2,5	16,4	-	3,9	37
22,8	11,3	25,1	6,0	2,8	19,3	12,8	-	38
46,7	4,0	8,1	1,7	2,0	37,5	-	-	39
43,0	8,8	7,5	-	1,8	38,9	-	-	40
26,8	6,3	19,8	2,0	-	36,9	-	8,2	41
28,8	6,0	20,1	1,6	-	43,6	-	-	42
25,5	5,1	8,0	-	1,2	42,4	15,6	2,3	43
35,4	6,3	13,0	-	2,5	42,8	-	-	44
33,5	**7,8**	**15,2**	**1,6**	**1,6**	**34,3**	**2,4**	**3,7**	

14. Landtagswahl am 1. September 2024 nach Wahlkreisen Landesstimmen

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	ungültig	insgesamt
		Anzahl	%		Anzahl
1	Eichsfeld I	36 854	76,3	1,0	27 834
2	Eichsfeld II	44 884	75,3	0,8	33 518
3	Nordhausen I	33 536	72,0	1,1	23 875
4	Nordhausen II	31 296	67,2	0,8	20 863
5	Wartburgkreis I	43 577	72,6	0,8	31 376
6	Wartburgkreis II/Eisenach	43 585	69,9	1,1	30 132
7	Wartburgkreis III	37 933	74,2	1,3	27 793
8	Unstrut-Hainich-Kreis I	40 503	68,6	0,9	27 556
9	Unstrut-Hainich-Kreis II	37 547	72,5	0,9	26 981
10	Kyffhäuserkreis I	29 119	70,3	0,9	20 278
11	Kyffhäuserkreis II	30 287	69,9	1,0	20 956
12	Schmalkalden-Meiningen I	44 182	73,0	0,8	31 983
13	Schmalkalden-Meiningen II	38 529	72,0	0,7	27 556
14	Gotha I	36 909	73,0	1,0	26 666
15	Gotha II	36 558	66,6	0,9	24 142
16	Sömmerda I/Gotha III	42 032	77,4	1,2	32 144
17	Sömmerda II	43 011	72,5	1,0	30 875
18	Hildburghausen I/Schmalkalden-Meiningen III	32 523	73,8	0,8	23 833
19	Sonneberg I	32 072	72,0	0,9	22 882
20	Hilburghausen II/Sonneberg II	33 882	74,2	0,8	24 932
21	Suhl/Schmalkalden-Meiningen IV	39 725	72,4	0,8	28 528
22	Ilm-Kreis I	35 829	75,5	0,7	26 875
23	Ilm-Kreis II	46 049	74,7	0,9	34 061
24	Erfurt I	32 206	71,7	0,9	22 890
25	Erfurt II	45 890	75,6	0,7	34 420
26	Erfurt III	46 420	77,8	0,5	35 939
27	Erfurt IV	34 791	74,4	0,8	25 664
28	Saalfeld-Rudolstadt I	38 375	72,9	1,0	27 700
29	Saalfeld-Rudolstadt II	39 934	73,7	0,9	29 154
30	Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III	39 360	79,2	1,0	30 898
31	Weimar I/Weimarer Land II	33 984	73,5	0,8	24 800
32	Weimar II	44 800	76,7	0,7	34 090
33	Saale-Orla-Kreis I	31 721	76,7	0,7	24 171
34	Saale-Orla-Kreis II	31 639	74,8	0,7	23 507
35	Saale-Holzland-Kreis I	32 525	78,0	0,8	25 184
36	Saale-Holzland-Kreis II	33 640	77,4	0,8	25 848
37	Jena I	44 306	80,0	0,4	35 281
38	Jena II	34 633	76,6	0,5	26 393
39	Greiz I	42 173	75,5	0,9	31 584
40	Greiz II	36 010	75,1	0,9	26 795
41	Gera I	37 598	69,8	0,8	26 045
42	Gera II	33 965	66,9	0,9	22 539
43	Altenburger Land I	35 004	71,8	0,9	24 903
44	Altenburger Land II	36 274	67,9	0,7	24 439
	Thüringen	**1 655 670**	**73,6**	**0,8**	**1 207 883**

1) BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FAMILIE, FREIE WÄHLER, MLPD, ÖDP / Familie .., PIRATEN, TIERSCHUTZ hier!, WU

Landesstimmen								Wahlkreis-Nr.
gültig								
davon								
CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	AfD	BSW	Sonstige[1)]	
%								
39,3	4,0	9,6	2,2	1,0	29,5	10,6	3,9	1
35,5	4,5	11,7	1,6	1,2	28,8	12,6	4,2	2
24,9	5,3	12,9	1,4	0,9	33,5	18,1	3,0	3
22,2	6,3	13,9	2,2	1,1	34,2	17,0	3,1	4
28,0	4,2	10,0	1,3	0,9	36,4	14,3	4,9	5
25,3	6,7	12,4	2,5	1,0	33,6	14,3	4,1	6
24,6	5,5	11,7	1,6	1,1	35,3	15,7	4,4	7
25,5	6,6	13,0	2,1	1,1	31,2	15,6	4,9	8
23,7	4,9	12,6	1,7	1,2	34,8	16,6	4,5	9
23,7	5,8	12,1	1,1	0,8	35,7	17,3	3,5	10
19,8	4,9	13,4	1,2	0,9	39,7	16,8	3,2	11
21,7	7,5	11,2	1,9	1,0	35,0	16,5	5,3	12
21,3	6,0	11,3	1,6	1,4	35,9	17,8	4,8	13
22,7	7,8	11,7	1,4	1,0	35,7	15,7	3,9	14
20,0	12,6	12,9	2,4	0,9	32,3	14,8	4,1	15
24,0	6,4	10,9	1,8	1,0	34,2	16,9	4,7	16
21,5	4,2	12,6	1,5	1,3	38,1	16,9	3,8	17
20,3	3,8	9,6	1,2	0,6	40,0	14,9	9,6	18
24,9	3,5	10,4	1,2	0,7	40,2	15,2	3,9	19
22,9	3,4	10,5	0,9	0,8	38,2	17,2	6,2	20
22,8	5,0	12,9	1,6	1,1	32,9	19,8	4,0	21
22,2	5,7	14,5	4,1	0,9	33,5	15,0	4,0	22
20,7	5,4	13,5	2,4	1,3	35,4	16,0	5,4	23
22,5	6,2	14,9	2,5	1,3	31,2	17,2	4,3	24
22,0	10,1	19,9	8,5	1,3	20,7	13,6	4,0	25
22,5	11,9	16,4	11,6	1,7	17,9	13,7	4,3	26
22,0	8,5	16,8	4,0	1,3	26,1	16,9	4,4	27
20,7	4,7	11,6	1,6	1,1	37,0	18,7	4,7	28
21,4	5,0	11,0	1,7	1,2	36,6	17,6	5,5	29
22,1	5,2	12,3	2,8	1,5	33,4	17,7	5,0	30
23,9	4,8	12,0	2,1	1,3	35,4	16,0	4,4	31
20,7	10,2	19,4	10,5	1,4	19,1	15,0	3,7	32
23,0	3,0	12,0	1,2	1,0	40,7	15,4	3,7	33
23,6	3,8	10,6	1,5	1,1	40,2	15,2	4,0	34
25,2	5,5	13,4	2,9	1,2	31,8	15,2	4,8	35
26,7	4,2	11,6	2,2	1,0	34,4	15,5	4,3	36
18,9	11,0	22,3	15,2	1,6	14,3	13,2	3,5	37
21,4	10,3	19,7	9,4	1,6	18,7	15,4	3,5	38
26,4	3,6	10,6	1,6	1,1	37,6	15,4	3,6	39
27,1	3,9	10,6	1,3	1,1	37,1	15,3	3,6	40
21,4	5,2	13,5	2,9	1,0	34,6	16,5	4,9	41
20,6	4,3	14,2	1,6	1,0	36,7	17,3	4,4	42
21,9	4,5	9,2	1,3	1,0	41,3	16,5	4,3	43
24,7	4,7	10,8	1,5	0,8	38,4	15,6	3,5	44
23,6	**6,1**	**13,1**	**3,2**	**1,1**	**32,8**	**15,8**	**4,4**	

15. Landtagswahl am 1. September 2024 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	ungültig	insgesamt
		Anzahl	%		Anzahl
1	Stadt Erfurt	159307	75,2	0,7	118913
2	Stadt Gera	71563	68,5	1,0	48584
3	Stadt Jena	78939	78,5	0,6	61674
4	Stadt Suhl	28247	71,9	1,1	20151
5	Stadt Weimar	48877	76,1	1,0	36899
6	Eichsfeld	82964	75,8	1,2	62333
7	Nordhausen	64832	69,7	1,2	44738
8	Wartburgkreis	125095	72,2	1,3	89301
9	Unstrut-Hainich-Kreis	76824	70,3	1,4	53556
10	Kyffhäuserkreis	59406	70,1	1,6	41234
11	Schmalkalden-Meiningen	98755	72,8	1,1	71364
12	Gotha	103216	72,0	1,3	73516
13	Sömmerda	55294	73,6	1,4	40311
14	Hildburghausen	49128	74,4	1,1	36293
15	Ilm-Kreis	81878	75,0	1,3	60936
16	Weimarer Land	64722	76,9	1,4	49347
17	Sonneberg	44783	71,9	1,1	31906
18	Saalfeld-Rudolstadt	82854	73,6	1,2	60396
19	Saale-Holzland-Kreis	66165	77,7	1,4	51032
20	Saale-Orla-Kreis	63360	75,8	1,1	47678
21	Greiz	78183	75,3	1,4	58379
22	Altenburger Land	71278	69,8	1,4	49342
23	**Thüringen**	**1655670**	**73,6**	**0,8**	**1207883**
	davon				
24	kreisfreie Städte	386933	74,5	0,7	286221
25	Landkreise	1268737	73,3	0,9	921662

1) TIERSCHUTZ hier!, ÖDP / Familie .., Piraten, MLPD, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FAMILIE, FREIE WÄHLER, WU

Landesstimmen								Lfd. Nr.
gültig								
davon								
CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	AfD	BSW	Sonstige[1]	
%								
22,2	9,5	17,2	7,3	1,4	23,0	15,0	4,2	1
21,0	4,8	13,8	2,3	1,0	35,6	16,9	4,6	2
20,0	10,7	21,2	12,7	1,6	16,2	14,1	3,5	3
22,9	5,2	12,9	1,7	1,1	32,8	19,9	3,6	4
20,7	10,0	19,1	10,0	1,4	20,0	15,0	3,7	5
37,4	4,2	10,7	1,9	1,1	29,1	11,7	4,0	6
23,6	5,7	13,4	1,8	1,0	33,8	17,6	3,1	7
26,0	5,5	11,3	1,8	1,0	35,1	14,8	4,5	8
24,2	5,8	12,9	1,9	1,1	33,1	16,2	4,7	9
21,7	5,3	12,8	1,1	0,9	37,8	17,1	3,3	10
21,9	6,5	11,3	1,7	1,1	35,0	17,3	5,1	11
22,2	9,1	11,8	1,9	0,9	34,1	15,7	4,2	12
22,1	4,4	12,2	1,6	1,3	37,3	17,0	4,1	13
20,7	3,5	9,7	1,0	0,7	39,5	15,6	9,1	14
21,4	5,5	14,0	3,1	1,1	34,6	15,6	4,8	15
23,0	5,0	12,0	2,5	1,5	34,3	17,0	4,8	16
24,3	3,5	10,8	1,1	0,7	40,0	15,9	3,8	17
21,1	4,8	11,3	1,7	1,1	36,8	18,1	5,1	18
26,0	4,8	12,5	2,6	1,1	33,1	15,3	4,5	19
23,3	3,4	11,3	1,3	1,1	40,4	15,3	3,8	20
26,7	3,7	10,6	1,5	1,1	37,4	15,4	3,6	21
23,3	4,6	10,0	1,4	0,9	39,9	16,0	3,9	22
23,6	**6,1**	**13,1**	**3,2**	**1,1**	**32,8**	**15,8**	4,4	**23**
21,4	8,7	17,4	7,6	1,3	24,0	15,5	4,0	24
24,3	5,2	11,7	1,8	1,1	35,6	15,9	4,5	25

16. Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und Kreistagsmitglieder am 26. Mai 2024 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmen				
					insgesamt	davon			
						CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE
		Anzahl	%		Anzahl	%			
1	Stadt Erfurt	169 887	59,2	3,2	289 086	24,8	16,2	14,8	7,5
2	Stadt Gera	75 091	58,6	3,5	124 756	16,4	5,9	12,3	3,3
3	Stadt Jena	82 605	63,0	2,9	150 734	16,9	13,0	16,8	15,2
4	Stadt Suhl	30 226	57,4	3,1	49 777	37,2	6,1	10,8	3,6
5	Stadt Weimar	50 968	60,4	3,6	88 373	19,9	14,2	13,8	15,4
6	Eichsfeld	86 605	66,2	3,4	163 962	45,0	3,2	3,2	2,6
7	Nordhausen	67 318	58,6	4,1	112 029	23,4	12,8	11,0	3,7
8	Wartburgkreis	130 746	61,7	3,1	232 077	31,3	10,1	5,9	3,1
9	Unstrut-Hainich-Kreis	79 768	62,7	2,9	144 061	21,8	22,0	6,4	2,7
10	Kyffhäuserkreis	61 369	61,7	4,6	106 925	23,8	24,3	9,9	1,2
11	Schmalkalden-Meiningen	102 947	63,4	3,7	186 382	24,5	23,9	6,0	2,6
12	Gotha	110 947	61,7	3,5	195 848	23,0	23,0	4,0	2,8
13	Sömmerda	57 600	64,7	4,4	104 677	34,3	5,4	13,8	2,0
14	Hildburghausen	51 304	67,4	2,7	100 104	23,3	4,8	6,7	-
15	Ilm-Kreis	85 607	65,5	3,3	161 168	23,9	8,5	11,5	5,5
16	Weimarer Land	67 702	65,3	4,5	125 506	33,9	7,2	7,4	3,7
17	Sonneberg	47 768	60,4	2,4	83 729	24,0	3,8	8,5	1,2
18	Saalfeld-Rudolstadt	85 355	61,8	3,2	151 604	26,5	14,3	7,3	2,4
19	Saale-Holzland-Kreis	69 010	68,9	3,6	135 715	27,0	-	11,1	3,3
20	Saale-Orla-Kreis	65 939	63,6	2,9	120 900	36,2	-	8,3	1,9
21	Greiz	80 976	67,4	3,3	156 813	36,3	5,6	4,6	2,0
22	Altenburger Land	73 887	58,7	3,4	122 814	27,3	11,6	10,5	2,0
23	**Thüringen**	**1 733 625**	**60,3**	**3,1**	**3 107 040**	**27,3**	**11,6**	**9,1**	**4,1**
	davon								
24	kreisfreie Städte	408 777	59,9	3,3	702 726	21,9	12,7	14,4	9,1
25	Landkreise	1 324 848	63,4	3,5	2 404 314	28,8	11,3	7,6	2,6

Sitze											Lfd. Nr.
			insgesamt	davon							
FDP	AfD	Sonstige		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	AfD	Sonstige	
%			Anzahl								
2,5	20,4	13,9	50	12	8	8	4	1	10	7	1
1,3	35,1	25,7	42	7	2	5	1	-	15	12	2
9,0	13,4	15,6	46	8	6	8	7	4	6	7	3
2,3	23,8	16,2	36	13	2	4	1	1	9	6	4
2,7	13,7	20,3	42	8	6	6	6	1	6	9	5
3,0	20,6	22,4	46	21	1	2	1	1	9	11	6
4,1	33,3	11,7	46	11	6	5	2	2	15	5	7
1,6	26,7	21,4	50	16	5	3	2	1	13	10	8
2,1	23,6	21,3	46	10	10	3	1	1	11	10	9
1,1	31,2	8,5	40	10	10	4	-	-	13	3	10
3,2	27,7	12,0	50	12	12	3	1	2	14	6	11
1,6	27,2	18,3	50	12	11	2	1	1	14	9	12
1,6	32,2	10,5	40	14	2	5	1	1	13	4	13
-	18,1	47,1	40	9	2	3	-	-	7	19	14
2,5	30,9	17,3	46	11	4	5	3	1	14	8	15
3,1	26,4	18,3	46	16	3	4	2	1	12	8	16
1,5	34,7	26,2	40	10	2	3	-	1	14	10	17
3,2	18,9	27,4	46	12	7	3	1	2	9	12	18
2,4	27,0	29,1	46	13	-	5	2	1	12	13	19
3,6	33,5	16,4	40	15	-	3	1	2	13	6	20
1,4	26,8	23,3	46	17	3	2	1	1	12	10	21
2,0	31,3	15,3	46	13	5	5	1	1	14	7	22
2,6	**25,8**	**19,5**	**980**	**270**	**107**	**91**	**39**	**26**	**255**	**192**	**23**
3,7	20,9	17,3	216	48	24	31	19	7	46	41	24
2,3	27,3	20,2	764	222	83	60	20	19	209	151	25

17. Wahlen der Stadtrats- und Gemeinderatsmitglieder am 26. Mai 2024 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmen				
					insgesamt	davon			
						CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE
		Anzahl	%		Anzahl	%			
1	Stadt Erfurt	169 887	59,2	3,2	289 086	24,8	16,2	14,8	7,5
2	Stadt Gera	75 091	58,6	3,5	124 756	16,4	5,9	12,3	3,3
3	Stadt Jena	82 605	63,0	2,9	150 734	16,9	13,0	16,8	15,2
4	Stadt Suhl	30 226	57,4	3,1	49 777	37,2	6,1	10,8	3,6
5	Stadt Weimar	50 968	60,4	3,6	88 373	19,9	14,2	13,8	15,4
6	Eichsfeld	86 422	66,3	2,6	181 054	39,7	1,8	1,3	0,8
7	Nordhausen	67 060	58,8	4,2	119 272	21,8	9,1	8,1	2,7
8	Wartburgkreis	130 573	61,7	3,5	237 603	27,9	7,1	3,9	2,1
9	Unstrut-Hainich-Kreis	79 506	62,8	3,2	148 707	20,0	11,0	4,2	1,5
10	Kyffhäuserkreis	61 271	61,8	4,7	109 954	18,4	13,8	5,6	0,3
11	Schmalkalden-Meiningen	102 774	63,6	3,5	200 013	20,0	12,5	3,9	0,9
12	Gotha	110 805	61,8	3,8	220 767	22,4	13,9	2,2	1,1
13	Sömmerda	57 486	64,9	4,8	123 867	20,9	1,0	0,5	0,5
14	Hildburghausen	51 236	67,5	2,8	101 736	18,3	2,4	4,6	-
15	Ilm-Kreis	85 459	65,6	3,3	162 334	21,5	5,4	6,6	0,6
16	Weimarer Land	67 622	65,4	4,1	137 893	22,7	0,9	1,4	1,2
17	Sonneberg	47 691	60,5	2,2	83 977	21,3	3,3	6,5	0,5
18	Saalfeld-Rudolstadt	85 251	61,8	3,2	157 927	22,5	6,1	6,1	1,7
19	Saale-Holzland-Kreis	68 853	69,2	3,3	157 664	14,9	3,2	2,8	0,2
20	Saale-Orla-Kreis	65 798	63,9	2,5	131 244	13,6	1,0	3,6	0,3
21	Greiz	80 844	67,6	3,5	162 824	19,7	0,9	3,0	0,5
22	Altenburger Land	73 721	58,9	3,7	126 826	19,0	9,7	6,0	0,2
23	**Thüringen**	**1 731 149**	**62,7**	**3,4**	**3 266 388**	**22**	**7,8**	**6,2**	**2,7**
	davon								
24	kreisfreie Städte	408 777	59,9	3,3	702 726	21,9	12,7	14,4	9,1
25	Landkreise	1 322 372	63,6	3,5	2 563 662	22,0	6,4	3,9	1,0

Sitze											Lfd. Nr.
			insgesamt	davon							
FDP	AfD	Sonstige		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	AfD	Sonstige	
%			Anzahl								
2,5	20,4	13,9	50	12	8	8	4	1	10	7	1
1,3	35,1	25,7	42	7	2	5	1	-	15	12	2
9,0	13,4	15,6	46	8	6	8	7	4	6	7	3
2,3	23,8	16,2	36	13	2	4	1	1	9	6	4
2,7	13,7	20,3	42	8	6	6	6	1	6	9	5
2,4	8,6	45,4	556	202	3	3	1	11	19	317	6
3,0	19,2	36,2	216	43	15	14	3	5	22	114	7
1,1	11,1	46,9	456	130	27	11	5	3	32	248	8
0,4	11,7	51,2	296	43	19	7	1	1	18	207	9
0,3	8,0	53,6	308	48	27	11	-	1	11	210	10
2,8	10,5	49,4	452	89	24	12	1	10	22	294	11
1,7	10,2	48,4	390	99	38	9	2	5	23	214	12
0,3	9,7	67,2	380	79	2	2	1	-	16	280	13
-	2,5	72,2	318	40	4	10	-	-	4	260	14
1,4	17,6	46,9	238	47	7	10	1	3	22	148	15
3,0	5,2	65,6	380	61	3	2	2	7	8	297	16
1,2	23,7	43,4	144	30	4	8	-	2	26	74	17
2,3	15,4	45,9	320	54	11	14	2	4	30	205	18
0,5	4,1	74,2	734	79	9	11	1	2	14	618	19
1,2	11,0	69,3	522	44	2	10	1	4	30	431	20
0,2	14,0	61,7	440	78	1	7	1	-	31	322	21
0,8	13,2	51,1	334	49	22	9	-	1	24	229	22
1,9	**13,4**	**46,1**	**6700**	**1263**	**242**	**181**	**41**	**66**	**398**	**4509**	**23**
3,7	20,9	17,3	216	48	24	31	19	7	46	41	24
1,4	11,3	53,9	6484	1215	218	150	22	59	352	4468	25

18. Wahlergebnisse in Thüringen 2024 und 2025

Merkmal	Europawahl am 9.6.2024	Bundestagswahl[1] am 23.2.2025	Landtagswahl[2] am 1.9.2024	Kreistagswahlen[3] am 26.5.2024	Gemeinderatswahlen[3] am 26.5.2024
Grundzahlen					
Wahlberechtigte	1695711	1652462	1655670	1733625	1731149
Wähler	1048832	1333474	1218089	1084929	1085105
Gültige Stimmen[1)2)]	1041124	1324160	1207883	3107040	3266388
davon entfielen auf					
CDU	241316	246065	285097	845439	718809
SPD	85305	115915	73126	360732	253956
DIE LINKE[4)]	59527	200688	157689	283929	202268
GRÜNE	43712	56097	38275	127788	88722
FDP	21111	37292	13591	80713	61681
AfD	320034	510527	396711	801953	436521
BSW	156589	124760	190664	-	-
Sonstige	113530	32816	52730	606486	1504431
Verhältniszahlen in %					
Wahlbeteiligung	61,9	80,7	73,6	62,6	62,7
Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf					
CDU	23,2	18,6	23,6	27,2	22,0
SPD	8,2	8,8	6,1	11,6	7,8
DIE LINKE[4)]	5,7	15,2	13,1	9,1	6,2
GRÜNE	4,2	4,2	3,2	4,1	2,7
FDP	2,0	2,8	1,1	2,6	1,9
AfD	30,7	38,6	32,8	25,8	13,4
BSW	15,0	9,4	15,8	-	-
Sonstige	10,9	2,5	4,4	19,5	46,1
Verteilung der Sitze					
CDU	1	4	23	270	1263
SPD	-	2	6	107	242
DIE LINKE[4)]	-	3	12	91	181
GRÜNE	-	1	-	39	41
FDP	-	-	-	26	66
AfD	1	8	32	255	398
BSW	-	-	15	-	-
Sonstige	-	-	-	192	4509
Thüringen	**2**	**18**	**88**	**980**	**6700**

1) Zweitstimmen – 2) Landesstimmen – 3) einschließlich Stadtratswahlen in den kreisfreien Städten – 4) ab 20.10.2024: Die Linke

III. Erwerbstätigkeit

Unter dem Stichwort der Erwerbstätigkeit werden Ergebnisse aus 3 verschiedenen Quellen veröffentlicht:

Die Daten der Beschäftigungsstatistik werden den Statistischen Ämtern von der Bundesagentur für Arbeit für statistische Auswertungen zur Verfügung gestellt. Daraus werden hier die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort nachgewiesen.

Angaben zur Beteiligung der Bevölkerung am Erwerbsleben werden durch Auswertungen der Mikrozensuserhebung gewonnen. Die Definitionen dieser Merkmale werden durch den Zusatz „(Mikrozensus)“ gekennzeichnet. Alle Angaben aus dem Mikrozensus ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens 1 Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Der Mikrozensus wird als amtliche Haushaltsbefragung im Umfang von 1 Prozent der Bevölkerung durchgeführt. Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf, der darauf zurückzuführen ist, dass nur ein Teil der Bevölkerung (Stichprobe) und nicht die gesamte Bevölkerung (Totalerhebung) befragt wurde. Ab dem Jahr 2020 werden die entsprechenden Tabellenfelder für Jahresergebnisse, denen in der Stichprobe ein Wert von 70 Personen oder weniger zugrunde liegt, aufgrund des relativen Standardfehlers (durchschnittlich über 15 Prozent) und des damit verbundenen geringen Aussagewertes mit dem Zeichen „/“ belegt. Liegt hinter einem hochgerechneten Wert eine tatsächliche Fallzahl von 71 bis einschließlich 119 Befragten, ist der Aussagewert eingeschränkt und der Wert wird in den Tabellenfeldern in Klammern „()“ gesetzt.

Die Arbeitsmarktdaten entstammen den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte umfassen alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind.

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen insbesondere Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikantinnen und Praktikanten, Werkstudentinnen und Werkstudenten, Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden, behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen, Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Berufsbildungswerken oder ähnlichen Einrichtungen für behinderte Menschen sowie Personen, die ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst ableisten.

Im Rahmen der Beschäftigungsstatistik werden die geringfügig Beschäftigten nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gezählt, da für diese nur pauschale Sozialversicherungsabgaben zu leisten sind. Nicht einbezogen sind des Weiteren Beamtinnen und Beamte, Selbständige und mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldatinnen bzw. -soldaten sowie Wehr- und Zivildienstleistende.

Pendelnde (Beschäftigungsstatistik)

Pendelnde sind alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, deren Arbeitsgemeinde sich von der Wohngemeinde unterscheidet. Ob und wie häufig gependelt wird, ist unerheblich. Die Wohnortgemeinde kann auch im Ausland liegen. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung als „Auspendelnde“ bezeichnet, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. nicht am Arbeitsort gemeldet sind (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz), als „Einpendelnde“. Ist der Wohn- oder Arbeitsort eines Beschäftigten nicht bekannt, wird dieser Beschäftigte nicht zu den Pendelnden gezählt.

Bevölkerung in Privathaushalten (Mikrozensus)

Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Personen, welche in mehreren Privathaushalten ansässig sind, tragen mehrfach zur Bevölkerung in Privathaushalten bei. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. in Altenheimen) gehört nicht dazu.

Erwerbsbeteiligung (Erwerbskonzept – Mikrozensus)

Nach dem Labour-Force-Konzept der ILO (International Labour Organization – Internationale Arbeitsorganisation) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen (Erwerbstätige plus Erwerbslose) und Nichterwerbspersonen.

Erwerbspersonen (Mikrozensus)

Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbstätige (Mikrozensus)

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum mindestens 1 Stunde gegen Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich Soldatinnen und Soldaten), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige im Betrieb eines Familienmitglieds mitarbeiten, ohne dafür Lohn oder Gehalt zu beziehen. Daneben gelten auch Personen als erwerbstätig, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. wegen Urlaub, Krankheit usw.).

Die „realisierte“ Erwerbstätigkeit zählt hingegen Personen, die wegen Mutterschutz oder Elternzeit in der Berichtswoche nicht arbeiten, nicht als erwerbstätig. Damit erlaubt dieser Ansatz Rückschlüsse auf die aktive Ausübung eines Erwerbsverhältnisses vor dem Hintergrund der familiären Situation.

Erwerbslose (Mikrozensus)

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten 4 Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von 2 Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind.

Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitsuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Nichterwerbspersonen (Mikrozensus)

Nichterwerbspersonen sind Personen, die nach dem ILO-Konzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen sind.

Geschlecht (Mikrozensus)

Beim Mikrozensus können die Befragten beim Merkmal „Geschlecht“ zwischen den Ausprägungen „männlich“, „weiblich“, „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ auswählen. Von einer Veröffentlichung der Personen mit Geschlechtsangabe „divers" und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ wird im Mikrozensus aktuell abgesehen. Personen mit diesen Geschlechtsangaben werden per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Überwiegender Lebensunterhalt (Mikrozensus)

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen soll die Hauptquelle benannt werden. Die Angaben hierzu unterliegen der Selbsteinschätzung der Befragten. Dadurch kann es vorkommen, dass als Quelle des überwiegenden Lebensunterhaltes Erwerbstätigkeit angegeben wird, obwohl eine Person der Definition nach nicht mehr als erwerbstätig gilt.

Abhängig Beschäftigte (Mikrozensus)

Personen, die ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für einen Arbeitgeber in einem abhängigen Arbeitsverhältnis ausüben und hierfür eine Vergütung erhalten, gelten als abhängig Beschäftigte. Hierzu zählen auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. aufgrund von Urlaub, Krankheit, Streik, Aussperrung, Mutterschutz, Elternzeit und Schlechtwettergeldempfang usw.).

Nicht von Bedeutung ist dabei der zeitliche Umfang der ausgeübten Tätigkeit oder ob aus dieser der überwiegende Lebensunterhalt bestritten werden kann. Synonyme Begriffe sind auch „abhängig Erwerbstätige“ oder „Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer“.

Atypisch Beschäftigte (Mikrozensus)

Atypische Beschäftigung umfasst in abhängiger Beschäftigung die Erwerbsformen Teilzeitbeschäftigungen mit 20 oder weniger Arbeitsstunden pro Woche, geringfügige Beschäftigungen, befristete Beschäftigungen sowie Zeitarbeitsverhältnisse. Sie grenzt sich vom Normalarbeitsverhältnis ab, einer unbefristet mit mindestens 21 Wochenstunden ausgeübten sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit, die nicht über eine Zeitarbeitsfirma vermittelt wurde. Sie ist nicht mit prekärer Beschäftigung gleichzusetzen.

Selbständige (Mikrozensus)

Selbständige sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümerin bzw. Eigentümer oder Pächterin bzw. Pächter leiten (einschließlich selbständiger Handwerkerinnen und Handwerker) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeisterinnen bzw. Zwischenmeister.

Wirtschaftszweige (Mikrozensus)

Für die Gliederung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen wird ab 2009 die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“, verwendet, die auf der international geltenden Systematik (NACE) gründet. Bei der Verwendung von nach Wirtschaftszweigen gegliederten Zahlen des Mikrozensus ist zum einen zu berücksichtigen, dass die Erwerbstätigen den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit (nicht des Unternehmens), in der sie beschäftigt sind, zugeordnet sind. Zum anderen darf nicht übersehen werden, dass die Angaben des wirtschaftlichen Schwerpunktes des Betriebes bei Personenbefragungen nicht so genau sein können wie bei Betriebsbefragungen.

Stellung im Beruf (Mikrozensus)

Die Gliederung der Erwerbstätigen erfolgt nach der Stellung im Beruf in Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und abhängig Beschäftigte (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer).

Angestellte (Mikrozensus)

Zu den Angestellten zählen Gehalts- bzw. Lohnempfängerinnen und -empfänger, Beschäftigte mit kleinem Job neben Schule, Studium oder Ruhestand, Personen in Freiwilligendiensten, Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter sowie Hausgehilfinnen und Hausgehilfen.

Aufgrund der Angleichung und Aufhebung arbeits-, sozial- und tarifrechtlicher Unterschiede wurde die Differenzierung zwischen Angestellten und Arbeiterinnen bzw. Arbeitern in der Ergebnisdarstellung des Mikrozensus ab 2024 aufgehoben.

Mithelfende Familienangehörige (Mikrozensus)

Unbezahlt mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbständige bzw. Selbständiger geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Nettoeinkommen (Mikrozensus)

Das persönliche Nettoeinkommen wird durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen ermittelt. Zum Nettoeinkommen (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) des letzten Monats zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pensionen, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld, Kindergeld und Wohngeld.

Da die Ermittlung des Einkommens von selbständigen Landwirtinnen und Landwirten in der Haupttätigkeit aufgrund der Bewertung der entnommenen eigenproduzierten Güter in der Landwirtschaft schwierig ist, verzichtet der Mikrozensus auf diese Angaben.

Familienform (Mikrozensus)

Bei den Familien unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept zwischen den Familienformen „Ehepaare (mit Kind(ern))“, „Lebensgemeinschaften (mit Kind(ern))“ und „Alleinerziehende (mit Kind(ern))“.

Teilzeit/Vollzeit (Mikrozensus)

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, die wöchentlich weniger Stunden arbeiten, als in einer in ihrer Branche bzw. ihrem Betrieb üblichen Vollzeitbeschäftigung. Die Ergebnisse zur Teilzeit beruhen auf einer Selbsteinstufung der Befragten.

Arbeitsgelegenheiten

Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobs) sind eine Hilfestellung auf dem Rückweg ins Berufsleben für Empfängerinnen und Empfänger von Bürgergeld (bis 2022: Arbeitslosengeld II). Sie dürfen nicht von jedem Unternehmen angeboten werden, sondern nur von geeigneten Trägern, und müssen im öffentlichen Interesse liegen. Durch die Tätigkeit darf kein sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplatz gefährdet sein. Wer durch die Teilnahme an einer Arbeitsgelegenheit Mehraufwendungen hat, erhält eine Entschädigung.

Arbeitslose

Arbeitslose sind Personen, die

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben (Beschäftigungslosigkeit),
- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen (Eigenbemühungen),
- den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeiten dürfen, arbeitsfähig und -bereit sind (Verfügbarkeit),
- in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben,
- sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

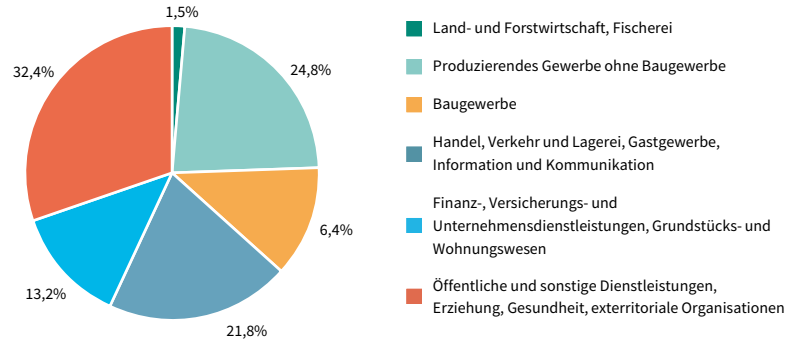
Arbeitslosenquote(n)

Die Arbeitslosenquoten geben den prozentualen Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbspersonen (= Erwerbstätige + Arbeitslose) an. Die Erwerbstätigen können dabei auf 2 Arten abgegrenzt werden: abhängige zivile Erwerbspersonen bzw. alle zivilen Erwerbspersonen. Die abhängigen zivilen Erwerbspersonen umfassen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschließlich Auszubildender), Beamtinnen und Beamte, Personen in Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante, Grenzpendelnde sowie Personen in ausschließlich geringfügiger Beschäftigung. Die zivilen Erwerbspersonen umfassen neben den abhängigen zivilen Erwerbspersonen die Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Bestand an Teilnehmenden in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung

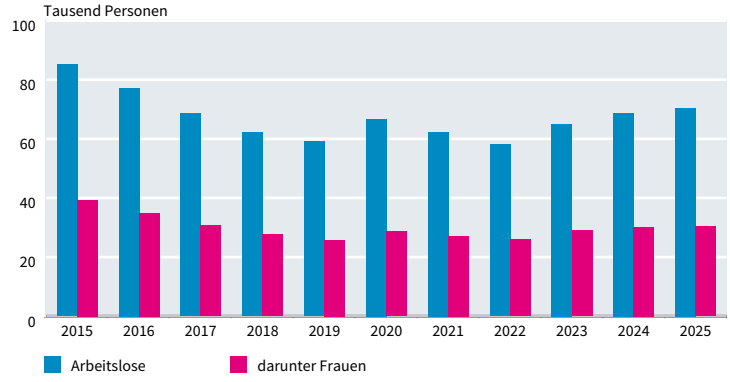
Als Teilnehmende werden Förderungen bzw. Teilnahmen von Personen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsförderung und Leistungen zur Eingliederung des Bundes gezählt. Es erfolgt eine Zählung von Förderfällen bzw. Teilnahmen, nicht von Personen. Folglich wird eine Person, die in einem Zeitraum oder an einem Zeitpunkt mehrere Förderleistungen erhält, mehrfach als Teilnehmerin bzw. Teilnehmer gezählt.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2025 nach Wirtschaftsbereichen *)



*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt 2015 bis 2025



1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Arbeitsort 2021 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	30.6.2021	30.6.2022	30.6.2023	30.6.2024	30.6.2025
A	**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**	**13036**	**12767**	**12492**	**12094**	**11802**
B bis F	**Produzierendes Gewerbe**	**256293**	**255630**	**254326**	**249567**	**243840**
B bis E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	201558	201634	201488	198059	193952
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2490	2505	2628	2548	2511
C	Verarbeitendes Gewerbe	185465	185384	185069	180814	175813
D	Energieversorgung	4942	5048	5159	5909	6480
E	Wasserversorgung; Entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	8661	8697	8632	8788	9148
F	Baugewerbe	54735	53996	52838	51508	49888
G bis U	**Dienstleistungsbereiche**	**526821**	**534814**	**532647**	**530244**	**527482**
G bis I	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe	155298	158655	156010	153785	154419
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	94033	95758	93884	92929	94413
H	Verkehr und Lagerei	40825	40997	39990	38691	37494
I	Gastgewerbe	20440	21900	22136	22165	22512
J	Information und Kommunikation	15444	15823	16025	16644	16352
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	11135	10987	10760	10741	10719
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	6619	6763	6665	6606	6575
M bis N	Unternehmensdienstleistungen	93911	94981	94826	90476	85976
M	freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	35210	36760	37882	36360	36582
N	sonstige Unternehmensdienstleistungen	58701	58221	56944	54116	49394
O bis Q	öffentliche Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	216236	219397	220181	224067	225190
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	51756	52763	53095	54664	54374
P	Erziehung und Unterricht	33609	35353	35186	35883	35760
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	130871	131281	131900	133520	135056
R bis U	sonstige Dienstleistungen, exterritoriale Organisationen	28178	28208	28180	27925	28251
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7268	7346	7306	7373	7346
S	sonstige Dienstleistungen a. n. g.	20560	20538	20544	20265	20615
T	häusliche Dienste	350	324	330	287	290
U	exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
	Insgesamt [1)]	**796232**	**803295**	**799544**	**791968**	**783130**

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 1) einschließlich Personen ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Arbeitsort 2021 bis 2025 **) nach Kreisen

Kreisfreie Stadt 1) Landkreis Land	30.6.2021	30.6.2022	30.6.2023	30.6.2024	30.6.2025
Stadt Erfurt	111750	113429	112679	114159	116209
Stadt Gera	37187	38400	38247	38519	38227
Stadt Jena	58298	60215	60955	61209	60457
Stadt Suhl	14541	14317	14171	14098	13691
Stadt Weimar	24741	25514	25648	25390	25414
Stadt Eisenach	21877	x	x	x	x
Eichsfeld	35070	35282	35775	35631	34973
Nordhausen	29670	29564	30072	29122	28555
Wartburgkreis	39971	61811	61046	60331	58824
Unstrut-Hainich-Kreis	35326	35723	34849	34305	33214
Kyffhäuserkreis	19076	19253	19148	18994	19115
Schmalkalden-Meiningen	43512	43494	43045	42374	40717
Gotha	50023	49846	49296	48152	46819
Sömmerda	23248	23445	23152	22550	22292
Hildburghausen	19689	19403	19172	18405	18061
Ilm-Kreis	38738	39971	40718	40534	40511
Weimarer Land	25791	26226	25985	25824	25654
Sonneberg	19939	19744	19556	18522	18026
Saalfeld-Rudolstadt	34611	34444	34196	33929	33418
Saale-Holzland-Kreis	26869	26893	26628	26637	26758
Saale-Orla-Kreis	29201	28956	28262	27420	26964
Greiz	29271	29380	29128	28833	28558
Altenburger Land	27833	27985	27816	27030	26673
Thüringen	**796232**	**803295**	**799544**	**791968**	**783130**

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – **) Gebietsstand entsprechend dem jeweiligen Stichtag –
1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an.

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Wohnort 2021 bis 2025 **) nach Kreisen

Kreisfreie Stadt 1) Landkreis Land	30.6.2021	30.6.2022	30.6.2023	30.6.2024	30.6.2025
Stadt Erfurt	86 859	87 831	88 255	88 303	88 570
Stadt Gera	34 277	35 112	35 238	34 874	34 566
Stadt Jena	42 670	43 350	43 492	43 293	43 447
Stadt Suhl	13 425	13 503	13 444	13 177	12 816
Stadt Weimar	24 118	24 714	24 595	24 816	25 226
Stadt Eisenach	16 471	x	x	x	x
Eichsfeld	41 345	41 495	43 256	43 561	43 182
Nordhausen	31 846	31 834	31 797	31 381	30 928
Wartburgkreis	49 902	66 732	66 347	65 284	63 896
Unstrut-Hainich-Kreis	40 580	40 756	38 968	38 207	37 590
Kyffhäuserkreis	27 645	27 761	27 616	27 222	26 697
Schmalkalden-Meiningen	50 908	50 894	50 454	49 660	48 671
Gotha	56 506	57 186	56 859	55 784	54 916
Sömmerda	26 972	27 312	27 445	27 415	27 239
Hildburghausen	27 222	26 946	26 685	25 958	25 493
Ilm-Kreis	42 165	42 721	42 842	42 790	42 678
Weimarer Land	34 243	34 501	34 355	34 113	33 768
Sonneberg	23 165	23 228	23 248	22 858	22 294
Saalfeld-Rudolstadt	40 946	40 834	40 372	39 793	39 076
Saale-Holzland-Kreis	33 902	34 201	34 245	33 987	33 435
Saale-Orla-Kreis	33 241	33 088	32 618	32 006	31 506
Greiz	37 052	37 058	36 662	36 231	35 629
Altenburger Land	33 388	33 607	33 534	32 888	32 301
Thüringen	**848 848**	**854 664**	**852 327**	**843 601**	**833 924**

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – **) Gebietsstand entsprechend dem jeweiligen Stichtag –
1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Arbeitsort am 30.6.2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 1)		Darunter			
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Stadt Erfurt	116209	57481	79485	30292	36724	27189
Stadt Gera	38227	20362	25628	10652	12599	9710
Stadt Jena	60457	29836	39859	15570	20598	14266
Stadt Suhl	13691	7740	9203	4119	4488	3621
Stadt Weimar	25414	13776	15457	6397	9957	7379
Eichsfeld	34973	15544	23712	6071	11261	9473
Nordhausen	28555	13479	19554	6234	9001	7245
Wartburgkreis	58824	26442	42485	12980	16339	13462
Unstrut-Hainich-Kreis	33214	17069	21790	7447	11424	9622
Kyffhäuserkreis	19115	9317	12992	4304	6123	5013
Schmalkalden-Meiningen	40717	19865	28091	9642	12626	10223
Gotha	46819	21537	34410	11550	12409	9987
Sömmerda	22292	9848	16214	5000	6078	4848
Hildburghausen	18061	8337	12730	4019	5331	4318
Ilm-Kreis	40511	16765	30057	8915	10454	7850
Weimarer Land	25654	11732	17550	5862	8104	5870
Sonneberg	18026	8422	13762	4923	4264	3499
Saalfeld-Rudolstadt	33418	16467	22289	7510	11129	8957
Saale-Holzland-Kreis	26758	12233	19592	6686	7166	5547
Saale-Orla-Kreis	26964	12019	19152	5699	7812	6320
Greiz	28558	12779	20236	6156	8322	6623
Altenburger Land	26673	13019	17888	5902	8785	7117
Thüringen	**783130**	**374069**	**542136**	**185930**	**240994**	**188139**

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 1) einschließlich der Fälle „ohne Angabe“

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Wohnort am 30.6.2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 1)		Darunter			
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Stadt Erfurt	88570	42059	62024	22954	26546	19105
Stadt Gera	34566	16113	24125	8454	10441	7659
Stadt Jena	43447	20317	27717	10221	15730	10096
Stadt Suhl	12816	6215	9071	3391	3745	2824
Stadt Weimar	25226	12244	15880	5890	9346	6354
Eichsfeld	43182	20079	29175	8104	14007	11975
Nordhausen	30928	14469	21219	6738	9709	7731
Wartburgkreis	63896	29570	45397	14232	18499	15338
Unstrut-Hainich-Kreis	37590	17683	25847	8025	11743	9658
Kyffhäuserkreis	26697	12340	18711	5894	7985	6446
Schmalkalden-Meiningen	48671	22880	34386	11403	14285	11477
Gotha	54916	25728	40569	14132	14347	11596
Sömmerda	27239	12816	19730	6670	7509	6146
Hildburghausen	25493	11971	18156	5931	7337	6040
Ilm-Kreis	42678	19504	30400	10280	12278	9224
Weimarer Land	33768	16258	23385	8163	10383	8095
Sonneberg	22294	10319	16730	5801	5564	4518
Saalfeld-Rudolstadt	39076	18510	27053	8860	12023	9650
Saale-Holzland-Kreis	33435	16093	23919	8564	9516	7529
Saale-Orla-Kreis	31506	14652	22400	7212	9106	7440
Greiz	35629	17022	24591	8210	11038	8812
Altenburger Land	32301	15114	22123	6832	10178	8282
Thüringen	833924	391956	582608	195961	251315	195995

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 1) einschließlich der Fälle „ohne Angabe“

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Arbeitsort am 30.6.2025 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt 1)	Darunter 2)					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B – E)	Baugewerbe (F)	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation (G – J)	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen (K – N)	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit, exterritoriale Organisationen (O – U)
Stadt Erfurt	116209	331	9945	5238	34223	27184	39288
Stadt Gera	38227	76	4729	1722	11417	5672	14611
Stadt Jena	60457	.3)	12605 3)	2018	10494	10815	24524
Stadt Suhl	13691	.3)	2086 3)	543	2826	2674	5562
Stadt Weimar	25414	.3)	2547 3)	941	5296	5474	11156
Eichsfeld	34973	586	10213	3619	6554	3887	10114
Nordhausen	28555	429	6766	2134	5977	2563	10686
Wartburgkreis	58824	909	20603	2978	11127	7266	15941
Unstrut-Hainich-Kreis	33214	694	6722	2792	6312	3869	12825
Kyffhäuserkreis	19115	535	5677	1473	3330	1721	6379
Schmalkalden-Meiningen	40717	714	11810	2805	8721	3839	12828
Gotha	46819	647	14505	2821	11385	5200	12261
Sömmerda	22292	806	7103	1785	4480	1933	6185
Hildburghausen	18061	545	5914	1729	2772	1443	5658
Ilm-Kreis	40511	402	14593	2768	8726	3993	10029
Weimarer Land	25654	671	5848	2569	5996	2107	8463
Sonneberg	18026	154	7561	1117	2767	2255	4172
Saalfeld-Rudolstadt	33418	612	9792	2329	6151	3039	11495
Saale-Holzland-Kreis	26758	965	7659	2250	6269	2059	7552
Saale-Orla-Kreis	26964	1285	9663	2147	4651	1860	7357
Greiz	28558	814	9599	2425	5737	2233	7750
Altenburger Land	26673	568	8071	1685	5560	2184	8605
Thüringen	**783130**	**11802**	**193952**	**49888**	**170771**	**103270**	**253441**

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 1) einschließlich der Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 3) Aus Gründen der Geheimhaltung beinhaltet die Zusammenfassung B – E auch den Wirtschaftsabschnitt A.

7. Auspendelnde aus Thüringen und Einpendelnde nach Thüringen 2021 bis 2025 nach Bundesländern – Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *)

Bundesland	30.6.2021	30.6.2022	30.6.2023	30.6.2024	30.6.2025
Auspendelnde aus Thüringen nach					
Schleswig-Holstein	973	984	1064	1084	1156
Hamburg	1189	1398	1626	1575	1652
Niedersachsen	13666	13496	13481	13302	13299
Bremen	254	355	365	357	584
Nordrhein-Westfalen	7373	8156	8433	9103	9507
Hessen	20842	20748	20466	20392	20298
Rheinland-Pfalz	1481	1558	1714	1598	1573
Baden-Württemberg	5908	5825	6407	6208	6326
Bayern	33126	33236	33284	34110	32071
Saarland	299	390	486	411	383
Berlin	3577	4168	4023	4272	4438
Brandenburg	1743	1780	1866	1737	1888
Mecklenburg-Vorpommern	600	577	616	616	611
Sachsen	22030	22214	22494	21724	21590
Sachsen-Anhalt	9370	9515	9556	9581	9593
Insgesamt	**122431**	**124400**	**125881**	**126070**	**124969**
Einpendelnde nach Thüringen aus					
Schleswig-Holstein	423	501	476	626	623
Hamburg	287	359	368	482	470
Niedersachsen	4619	4748	4699	4847	4880
Bremen	317	354	405	363	347
Nordrhein-Westfalen	3025	3573	3615	4040	4003
Hessen	7469	7674	7462	7602	7554
Rheinland-Pfalz	735	828	875	912	921
Baden-Württemberg	2321	2520	2423	2475	2383
Bayern	9706	10068	10078	9860	10092
Saarland	85	102	104	131	110
Berlin	2094	2036	2054	2286	2370
Brandenburg	1785	1761	1714	1904	1751
Mecklenburg-Vorpommern	832	821	902	963	949
Sachsen	17142	17697	17630	17877	18263
Sachsen-Anhalt	14245	14478	14462	14483	14753
Ausland	4420	5241	5522	5225	4325
Insgesamt	**69505**	**72761**	**72789**	**74076**	**73794**

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit

8. Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Erwerbsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht*)

Alter von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon		
		Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
	1000			
Insgesamt				
Unter 15	269	x	x	269
15–20	92	25	/	65
20–25	98	68	/	27
25–30	93	76	/	14
30–35	91	75	/	12
35–40	145	123	(7)	14
40–45	133	119	/	11
45–50	113	101	/	(9)
50–55	144	126	/	15
55–60	163	136	/	24
60–65	175	113	/	59
65 und mehr	562	39	/	522
Insgesamt	**2079**	**1002**	**36**	**1041**
Männlich				
Unter 15	137	x	x	137
15–20	49	14	/	34
20–25	51	37	/	11
25–30	50	42	/	/
30–35	49	43	/	/
35–40	76	67	/	/
40–45	69	63	/	/
45–50	59	53	/	/
50–55	74	65	/	(7)
55–60	81	69	/	10
60–65	87	60	/	25
65 und mehr	248	24	/	224
Zusammen	**1029**	**537**	**20**	**472**
Weiblich				
Unter 15	132	x	x	132
15–20	44	(11)	/	32
20–25	48	31	/	15
25–30	43	34	/	(8)
30–35	42	32	/	(8)
35–40	69	56	/	(10)
40–45	64	57	/	(6)
45–50	54	48	/	/
50–55	70	61	/	(8)
55–60	82	67	/	13
60–65	88	53	/	34
65 und mehr	314	16	/	298
Zusammen	**1050**	**465**	**17**	**568**

*) Endergebnis des Mikrozensus

9. Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Altersgruppen, Geschlecht und Erwerbsbeteiligung *)

Alter von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosengeld I [1]	Rente, Pension	Einkünfte von Angehörigen [2]	Sonstiges [3]
	1000					
Insgesamt						
Unter 15	269	x	17	/	248	/
15–25	191	82	(11)	/	80	16
25–45	462	377	36	/	15	30
45–65	596	458	37	59	12	29
65 und mehr	562	15	/	538	/	(6)
Insgesamt	**2079**	**932**	**103**	**602**	**356**	**86**
männlich	1029	507	54	260	173	36
weiblich	1050	425	49	342	183	51
Erwerbspersonen						
Unter 15	x	x	x	x	x	x
15–25	99	82	/	/	(10)	/
25–45	411	376	16	/	/	14
45–65	488	458	13	(7)	/	(8)
65 und mehr	40	15	/	24	/	/
Zusammen	**1038**	**930**	**33**	**32**	**17**	**27**
davon						
Erwerbstätige						
unter 15	x	x	x	x	x	x
15–25	93	82	/	/	(7)	/
25–45	393	375	/	/	/	12
45–65	476	457	/	(7)	/	(8)
65 und mehr	39	15	/	24	/	/
Zusammen	**1002**	**929**	**(7)**	**32**	**11**	**23**
Erwerbslose						
unter 15	x	x	x	x	x	x
15–25	/	/	/	/	/	/
25–45	18	/	13	/	/	/
45–65	12	/	10	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	/	/	/
Zusammen	**36**	**/**	**25**	**/**	**/**	**/**
Nichterwerbspersonen						
Unter 15	269	x	17	/	248	/
15–25	92	/	(8)	/	70	12
25–45	50	/	19	/	(11)	16
45–65	108	/	23	52	10	21
65 und mehr	522	/	/	514	/	/
Zusammen	**1041**	**/**	**70**	**570**	**339**	**59**

*) Endergebnis des Mikrozensus – 1) einschließlich Bürgergeld – 2) einschließlich Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von Privathaushalten außerhalb des Haushalts – 3) eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen), Elterngeld, sonstige Unterstützungen (einschließlich BAföG, Stipendium, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld)

10. Erwerbstätige in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Erwerbsformen, Wirtschaftszweigen und Geschlecht *)

Wirtschaftszweig 1)	Insgesamt 2)	Darunter			
		Selbständige	abhängig Beschäftigte		in Bildung oder Ausbildung
			Normalarbeitnehmer	atypisch Beschäftigte	
	1 000				
Insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	14	/	10	/	/
Produzierendes Gewerbe	313	18	244	25	16
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	230	15	155	31	19
Sonstige Dienstleistungen	444	32	308	58	27
Insgesamt	**1002**	**67**	**718**	**115**	**63**
Männlich					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11	/	(8)	/	/
Produzierendes Gewerbe	237	17	183	17	13
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	127	11	87	13	(9)
Sonstige Dienstleistungen	162	16	104	22	(10)
Zusammen	**537**	**46**	**382**	**53**	**32**
Weiblich					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	76	/	61	(8)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	104	/	68	17	(9)
Sonstige Dienstleistungen	282	16	204	36	17
Zusammen	**465**	**22**	**336**	**61**	**31**

*) Endergebnis des Mikrozensus – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) einschließlich mithelfende Familienangehörige

11. Erwerbstätige in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Stellung im Beruf, monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht *)

Persönliches monatliches Nettoeinkommen von … bis unter … EUR	Insgesamt 1)	Darunter	
		Selbständige	Angestellte
	1000		
Insgesamt			
Unter 500	17	/	13
500 – 1000	77	(9)	45
1000 – 1250	62	(7)	48
1250 – 1500	81	(6)	72
1500 – 1750	118	(7)	109
1750 – 2000	131	/	125
2000 – 2500	234	11	219
2500 und mehr	279	29	215
Insgesamt	**1002**	**77**	**847**
Männlich			
Unter 500	(7)	/	/
500 – 1000	37	/	17
1000 – 1250	23	/	16
1250 – 1500	31	/	26
1500 – 1750	55	/	50
1750 – 2000	74	/	70
2000 – 2500	134	(7)	125
2500 und mehr	175	22	135
Zusammen	**537**	**52**	**443**
Weiblich			
Unter 500	11	/	(8)
500 – 1000	40	/	28
1000 – 1250	39	/	33
1250 – 1500	50	/	46
1500 – 1750	63	/	60
1750 – 2000	57	/	55
2000 – 2500	99	/	94
2500 und mehr	105	(8)	80
Zusammen	**465**	**25**	**404**

*) Endergebnis des Mikrozensus – 1) einschließlich mithelfende Familienangehörige

12. Väter und Mütter in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2024 nach Familienformen und Erwerbsbeteiligung *)

Erwerbsbeteiligung	Insgesamt	Davon				
		Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende
		zusammen	darunter gemischtgeschlechtlich	zusammen	darunter gemischtgeschlechtlich	
	1000					
Väter						
Erwerbspersonen	192	134	134	45	45	13
Erwerbstätige	187	131	131	44	44	12
darunter realisiert Erwerbstätige [1]	186	130	130	43	43	12
davon						
in Vollzeit	170	119	119	41	41	10
in Teilzeit	16	11	11	/	/	/
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	29	23	23	/	/	/
Insgesamt	**221**	**157**	**157**	**48**	**48**	**16**
Mütter						
Erwerbspersonen	210	124	123	42	42	43
Erwerbstätige	203	121	120	41	41	41
darunter realisiert Erwerbstätige [1]	193	116	115	37	37	40
davon						
in Vollzeit	101	59	59	19	19	23
in Teilzeit	92	57	56	18	18	17
Erwerbslose	(7)	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	60	34	34	/	/	20
Insgesamt	**270**	**158**	**157**	**48**	**48**	**63**

*) Endergebnis des Mikrozensus – 1) Personen, die im Sinne des ILO-Konzepts erwerbstätig sind und diese Erwerbstätigkeit nicht aufgrund von Mutterschutz oder Elternzeit unterbrochen haben

13. Arbeitsmarktdaten im Jahresdurchschnitt 2025 nach Kreisen

Jahresdurchschnitt Kreisfreie Stadt Landkreis	Arbeitslose			Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	Personen			Prozent		
2015	85212	45916	39296	7,4	7,5	7,3
2016	77215	42308	34907	6,7	7,0	6,5
2017	68614	37947	30667	6,1	6,3	5,7
2018	62145	34476	27669	5,5	5,8	5,2
2019	59065	33250	25815	5,3	5,6	4,9
2020	66678	38036	28642	6,0	6,4	5,5
2021	62249	35069	27180	5,6	5,9	5,2
2022	58172	32190	25983	5,3	5,5	5,1
2023	64978	35913	29065	5,9	6,2	5,7
2024	68768	38630	30138	6,2	6,6	5,9
2025	**70417**	**40115**	**30302**	**6,4**	**6,8**	**5,9**
Stadt Erfurt	7423	4116	3307	6,3	6,7	5,9
Stadt Gera	4842	2720	2121	10,3	10,8	9,8
Stadt Jena	3546	1962	1585	6,1	6,4	5,8
Stadt Suhl	1277	753	524	7,2	8,1	6,3
Stadt Weimar	2099	1191	907	6,3	6,9	5,7
Eichsfeld	2448	1404	1043	4,4	4,7	4,0
Nordhausen	3403	1950	1453	8,2	8,7	7,6
Wartburgkreis	5023	2867	2156	6,0	6,4	5,6
Unstrut-Hainich-Kreis	3676	2146	1530	7,4	8,0	6,6
Kyffhäuserkreis	3013	1729	1284	8,3	8,8	7,8
Schmalkalden-Meiningen	3272	1913	1359	5,1	5,5	4,5
Gotha	4771	2710	2061	6,6	7,0	6,1
Sömmerda	2214	1295	919	6,2	6,8	5,6
Hildburghausen	1517	904	612	4,6	5,1	4,0
Ilm-Kreis	3571	2032	1539	6,4	6,7	6,1
Weimarer Land	2056	1186	870	4,7	5,1	4,2
Sonneberg	1568	911	657	5,4	5,7	4,9
Saalfeld-Rudolstadt	3237	1892	1345	6,2	6,8	5,6
Saale-Holzland-Kreis	2184	1285	899	5,0	5,6	4,4
Saale-Orla-Kreis	2349	1297	1052	5,7	5,9	5,6
Greiz	2822	1588	1233	6,0	6,4	5,5
Altenburger Land	4109	2263	1845	9,3	9,6	9,1

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Dezember 2025

14. Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen im Jahresdurchschnitt 2018 bis 2025*) nach Kreisen

Kreisfreie Stadt[1)] Landkreis Land	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Stadt Erfurt	6,0	5,7	6,6	6,1	5,5	6,1	6,3	6,3
Stadt Gera	8,8	8,1	8,6	7,9	7,4	9,1	9,9	10,3
Stadt Jena	5,6	5,2	5,8	5,6	5,2	5,6	5,9	6,1
Stadt Suhl	4,9	5,0	5,9	5,8	5,6	6,1	7,0	7,2
Stadt Weimar	6,2	5,6	6,5	6,1	5,7	5,9	6,3	6,3
Stadt Eisenach	6,6	6,4	7,7	x	x	x	x	x
Eichsfeld	3,9	3,9	4,5	4,1	3,7	4,2	4,4	4,4
Nordhausen	7,0	7,0	7,8	7,4	7,4	8,3	8,5	8,2
Wartburgkreis	3,8	3,9	5,0	5,3	5,0	5,3	5,6	6,0
Unstrut-Hainich-Kreis	7,4	6,8	7,5	7,1	6,6	7,4	7,4	7,4
Kyffhäuserkreis	8,3	7,9	8,2	7,5	7,4	8,7	8,5	8,3
Schmalkalden-Meiningen	4,0	4,0	5,0	4,5	4,1	4,5	4,9	5,1
Gotha	5,0	5,1	6,0	5,4	4,9	5,5	6,3	6,6
Sömmerda	5,6	5,5	6,6	6,2	6,0	6,4	6,4	6,2
Hildburghausen	3,4	3,4	4,1	4,0	3,7	4,1	4,6	4,6
Ilm-Kreis	5,3	4,9	5,6	5,4	4,8	5,4	5,9	6,4
Weimarer Land	4,2	4,0	4,6	4,3	4,0	4,6	4,5	4,7
Sonneberg	3,5	3,8	4,6	4,5	4,5	5,1	5,2	5,4
Saalfeld-Rudolstadt	5,5	5,3	5,9	5,8	5,5	6,1	6,2	6,2
Saale-Holzland-Kreis	4,5	4,1	4,5	4,4	4,2	4,6	4,8	5,0
Saale-Orla-Kreis	4,9	4,6	4,9	4,7	4,7	5,6	5,6	5,7
Greiz	5,0	4,6	5,3	4,8	4,7	5,4	5,7	6,0
Altenburger Land	7,7	7,1	7,1	6,6	6,9	8,3	9,2	9,3
Thüringen	**5,5**	**5,3**	**6,0**	**5,6**	**5,3**	**5,9**	**6,2**	**6,4**

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Dezember 2025
*) Gebietsstand entsprechend dem 31.12. des jeweiligen Jahres – 1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an.

15. Frauenarbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt 2025 nach Agenturen für Arbeit

Jahresdurchschnitt — Agentur für Arbeit	Arbeitslose Frauen				
	insgesamt	davon		15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter
		nach SGB III	nach SGB II		
2018	27669	10196	17473	1948	7989
2019	25815	10291	15524	1916	7641
2020	28642	12853	15788	2328	8098
2021	27180	11255	15925	2093	8157
2022	25983	9178	16805	2145	7604
2023	29065	9901	19164	2553	8281
2024	30138	10727	19412	2775	8727
2025	**30302**	**11351**	**18951**	**2867**	**8819**
Thüringen Mitte	9603	3800	5803	914	2470
Thüringen Ost	10080	3392	6688	993	2997
Thüringen Nord	5311	1818	3493	472	1671
Thüringen Südwest	5309	2341	2967	488	1680

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Dezember 2025

16. Bestand an Teilnehmenden in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktförderung im Jahresdurchschnitt 2025 nach Agenturen für Arbeit

Jahresdurchschnitt — Agentur für Arbeit	Bestand an Teilnehmenden in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung[1)]	Davon		Geförderte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Arbeitsgelegenheiten
		nach SGB III	nach SGB II	
2018	3616	2798	818	1924
2019	3651	2822	829	2221
2020	3268	2627	640	1634
2021	2866	2359	507	1450
2022	2535	2092	444	1456
2023	2699	2295	404	1233
2024	3011	2602	409	1285
2025	**3254**	**2836**	**418**	**1266**
Thüringen Mitte	1269	1097	172	271
Thüringen Ost	739	633	106	494
Thüringen Nord	642	547	96	346
Thüringen Südwest	604	559	45	155

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: März 2026
1) einschließlich Rehabilitanden

Bestandszahlen über Rechtliche Einheiten und Niederlassungen in Thüringen können aus dem statistischen **Unternehmensregister** dargestellt werden.

Angaben zum Gründungsgeschehen können aus der **Gewerbeanzeigenstatistik** gewonnen werden. Sie liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Meldungsgrund, Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren.

Aufgabe der **Insolvenzstatistik** ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldnern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Darüber hinaus wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten. Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren liefert Informationen über die eröffneten Regel-, Verbraucher-, Nachlass- und Gesamtgutinsolvenzverfahren sowie über sämtliche mangels Masse abgewiesene Anträge und alle Insolvenzverfahren, bei denen der gerichtliche Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde.

Die wirtschaftssystematische Zuordnung erfolgt seit 2008 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Unternehmensregister

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Rechtlichen Einheiten und Niederlassungen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen und deren Beziehungen zueinander.

Quellen zur Pflege sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie der Bundesagentur für Arbeit oder den Finanzbehörden, und zum anderen Aktualisierungsinformationen aus statistischen Erhebungen, die das Unternehmensregister als Auswahlgrundlage nutzen, sowie Daten eines kommerziellen Datenbankanbieters.

Aus dem Unternehmensregister werden Tabellen zu Rechtlichen Einheiten und Niederlassungen erstellt. Dabei werden Ergebnisse über nahezu alle Wirtschaftszweige hinweg ausgewiesen. Die Abschnitte A, O, T und U der WZ 2008 sind derzeit ausgenommen.

Bis einschließlich Berichtsjahr 2018 wurde ausschließlich die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten veröffentlicht. Die Anzahl der abhängig Beschäftigten wird ab dem Berichtsjahr 2024 untergliedert nach sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig Beschäftigten veröffentlicht.

Die Anzahl der Beschäftigten wird künftig nicht mehr als Stichtagswert für den 31. Dezember eines Berichtsjahres abgebildet, sondern als Durchschnittswert. Grundsätzlich werden bei den Auswertungen aus dem Unternehmensregister Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen und/oder Beschäftigten eines Berichtsjahres berücksichtigt, die nur zeitweise im Berichtsjahr aktiv waren und insbesondere auch Einheiten, die am Ende des Berichtsjahres (31.12.) nicht mehr aktiv waren.

Damit eine Einheit (Rechtliche Einheit bzw. Niederlassung) des Unternehmensregisters in die tabellarische Auswertung mit einbezogen wird, muss sie beim Umsatz und/oder bei den Beschäftigten jeweils bestimmte Relevanz-Schwellen überschreiten. Diese Relevanz-Schwellen für die Auswertung sind – vereinfacht gesagt – folgendermaßen definiert:

- Eine Rechtliche Einheit wird dann auswertungsrelevant, wenn sie im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 EUR aufweist oder in mindestens 1 Monat des Berichtsjahres über eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder im Jahresdurchschnitt über eine(n) geringfügig Beschäftigte(n) verfügt.
- Eine Niederlassung wird dann in die Auswertung mit einbezogen, wenn sie in mindestens 1 Monat des Berichtsjahres eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder im Jahresdurchschnitt eine(n) geringfügig Beschäftigte(n) aufweist oder wenn sie den einzigen Standort einer Rechtlichen Einheit bildet, welche im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 Euro aufweist.

Rechtliche Einheiten bzw. Niederlassungen, die diese Kriterien erfüllen, gelangen in die Auswertung, unabhängig davon, ob sie zu einem bestimmten späteren Stand des Unternehmensregisters noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht.

Der Gesamtbestand an Wirtschaftseinheiten bezieht sich auf ein Berichtsjahr.

Es ist zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten zum Teil Auswertungsmerkmale wie der Wirtschaftszweig oder der Gemeindeschlüssel sowie Zusammenhänge zwischen Niederlassungen und Rechtlichen Einheiten gegenüber dem Stand der ursprünglichen Verwaltungs- und Statistikdatenlieferung verändert wurden.

Besonderheiten bei der Veröffentlichung von Daten zu Rechtlichen Einheiten:

Bei Rechtlichen Einheiten mit mehreren Niederlassungen erfolgt die Wirtschaftszweigzuordnung anhand des Schwerpunkts der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die Anzahl der Beschäftigten der zugehörigen Niederlassungen wird bei der Rechtlichen Einheit summiert.

Besonderheiten bei der Veröffentlichung von Daten zu Niederlassungen:

Es werden auch Niederlassungen von Rechtlichen Einheiten erfasst, die aus lediglich einer Niederlassung am Standort der Rechtlichen Einheit bestehen, die keine Beschäftigten hat, jedoch über Umsätze für das Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungs- und Statistikdaten verfügt.

Die in die Auswertung der Niederlassungen einbezogenen Wirtschaftszweige entsprechen jenen der Tabellen zu Rechtlichen Einheiten. Durch die Besonderheit, dass in den übermittelten Dateien der Bundesagentur für Arbeit zum Teil die Beschäftigten mehrerer Betriebe unter einer Meldung zusammengefasst werden, ist die tatsächliche Anzahl der Niederlassungen unterrepräsentiert. Dies kann Auswirkungen auf die Eingruppierung nach Größenklassen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten haben.

Ab dem Berichtsjahr 2015 sind Einheiten der Privatvermietung (Wirtschaftszweig 68.2) nicht mehr im Auswertungskonzept enthalten.

Unternehmen

Das Unternehmen entspricht der kleinsten Kombination Rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden laufenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine oder mehrere Tätigkeiten an einem oder mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen Rechtlichen Einheit entsprechen oder aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen.

Rechtliche Einheit

Eine Rechtliche Einheit in der deutschen amtlichen Statistik ist eine natürliche Person, die wirtschaftlich tätig ist, eine juristische Person oder eine Personenvereinigung. Zu den wirtschaftlichen Tätigkeiten zählen auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit und das Halten von Beteiligungen an anderen Rechtlichen Einheiten. Betrachtet werden also beispielsweise eine Aktiengesellschaft, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eine Offene Handelsgesellschaft oder ein Einzelunternehmen.

Niederlassung

Eine Niederlassung ist eine örtlich abgegrenzte Einheit, die einer Rechtlichen Einheit zugeordnet ist. Sie ist rechtlich unselbständig.

Abhängig Beschäftigte

Die abhängig Beschäftigten umfassen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie die geringfügig Beschäftigten.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgeberinnen bzw. Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind und die von der Bundesagentur für Arbeit aus dem Kontext der Beschäftigungsstatistik übermittelt wurden.

Geringfügig Beschäftigte

Die geringfügig Beschäftigten umfassen die geringfügig entlohnt Beschäftigten sowie die kurzfristig Beschäftigten.

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreitet. Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Nebenjob (neben einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung) sind bei Auswertungen aus dem Unternehmensregister beginnend ab dem Berichtsjahr 2024 enthalten.

Eine kurzfristige Beschäftigung liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV vor, wenn die Beschäftigung für eine Zeitdauer ausgeübt wird, die im Laufe eines Kalenderjahres seit ihrem Beginn auf nicht mehr als 3 Monate oder insgesamt 70 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im Voraus vertraglich begrenzt ist.

Umsatz

Die Hauptquelle für den Umsatz im Unternehmensregister sind die Angaben zu den jährlichen Lieferungen und Leistungen aus den monatlichen bzw. vierteljährlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen (steuerbare und nicht steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen), die von den umsatzsteuerpflichtigen Rechtlichen Einheiten abgegeben und gemäß Verwaltungsdatenverwendungsgesetz (VwDVG) von den Finanzbehörden an die Statistik übermittelt werden. Umsätze für die Mitglieder umsatzsteuerlicher Organkreise werden aus Erhebungen, Jahresabschlüssen und anderen Quellen übernommen oder geschätzt. In bestimmten Fällen erfolgt das auch außerhalb von Organkreisen, bspw. bei Banken, Versicherungen und Krankenhäusern. Die so gewonnenen Umsätze im Unternehmensregister stellen einen guten Näherungswert zur Umsatzdefinition gemäß den europäischen Rechtsgrundlagen dar (Durchführungsverordnung 2020/1197, Anhang IV: Definitionen der Konzepte und der Variablen).

Gewerbeanzeigen

Die von den Gewerbeämtern übergebenen Gewerbeanzeigen werden statistisch erfasst. Anzeigepflicht besteht für das Betreiben eines Gewerbes bzw. für selbständige Gewerbetreibende. Ausgenommen sind insbesondere die Urproduktion (z. B. nichtgewerbliche Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten) und die bloße Verwaltung eigenen Vermögens (z. B. eines Mietshauses).

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Gründung nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei einer sonstigen Anmeldung eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Aufgabe nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines

Landratsamtes) und bei einer sonstigen Abmeldung eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

Insolvenzverfahren
Ein Insolvenzverfahren kann auf Antrag durch die Gläubiger oder den Schuldner über das Vermögen jeder natürlichen und juristischen Person eröffnet werden. Ferner kann ein Verfahren über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit, über einen Nachlass oder über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft eröffnet werden. Allgemeine Eröffnungsgründe sind die Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit (Antrag durch den Schuldner) und die Überschuldung (bei juristischen Personen). Sofern der Schuldner eine natürliche Person ist, kann er Restschuldbefreiung beantragen. Diese ermöglicht verschuldeten Personen, nach einer Wohlverhaltensphase schuldenfrei zu sein. Zu unterscheiden ist zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren.

Regelinsolvenzverfahren
Ein Regelinsolvenzverfahren kommt für Unternehmen, für natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit, für Nachlässe oder sonstige besondere Arten von Insolvenzverfahren in Betracht. Hierzu gehören auch ehemals selbständig Tätige, deren Verhältnisse nicht überschaubar sind (d. h. 20 und mehr Gläubiger oder mit Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse).

Verbraucherinsolvenzverfahren
Ein Verbraucherinsolvenzverfahren stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar. Es kommt außer für Verbraucher auch für ehemals selbständig Tätige zur Anwendung, deren Verhältnisse überschaubar sind (d. h. weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse). Anstelle eines Insolvenzverwalters wird ein Treuhänder bestellt. Die Regelungen über die Eigenverwaltung und den Insolvenzplan finden ebenfalls keine Anwendung.

Eröffnete Verfahren
Ein Insolvenzverfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. Es beginnt mit einem vom Gericht erlassenen Eröffnungsbeschluss.

Mangels Masse abgewiesene Verfahren
Eine Abweisung mangels Masse erfolgt für ein Insolvenzverfahren, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen, und dem Schuldner die Stundung der Verfahrenskosten nicht bewilligt wird. Eine Stundung der Verfahrenskosten ist nur bei natürlichen Personen möglich, die Restschuldbefreiung beantragt haben.

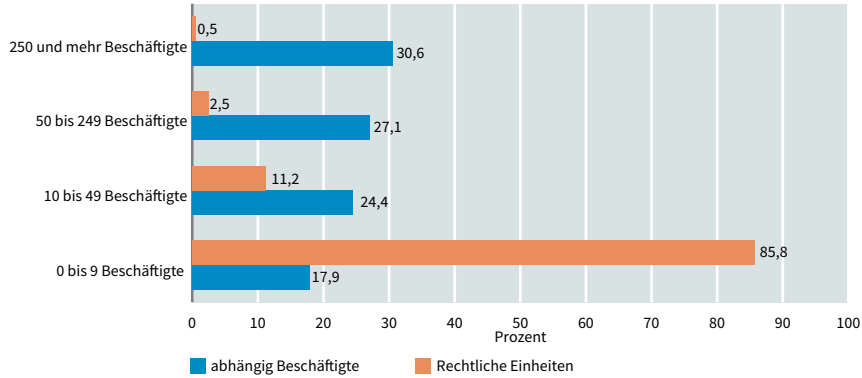
Schuldenbereinigungsplan
Der Schuldenbereinigungsplan ist eine Vereinbarung über eine Schuldenbereinigung im Vergleichsweg. Vor der Einleitung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens muss außergerichtlich oder unter Aufsicht des Gerichts der Versuch unternommen werden, die Gläubiger mittels eines Schuldenbereinigungsplanes zufrieden zu stellen. Dieser gilt als angenommen, wenn die Gläubiger zustimmen.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Insolvenzstatistik)
Bei Unternehmensinsolvenzverfahren wird zum Zeitpunkt des Insolvenzantrages die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erfasst.

Voraussichtliche Forderungen
Bei Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren wird zum Zeitpunkt der Antragstellung die Summe der Gläubigerforderungen (gegebenenfalls geschätzt) erfasst.

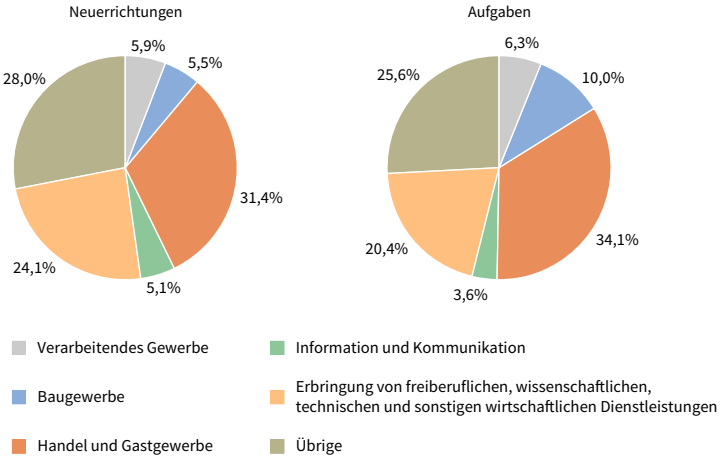
Rechtliche Einheiten*) und ihre abhängig Beschäftigten 2024

Unternehmensregister: Stand 30.9.2025



*) Rechtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr 2024

Gewerbean- und -abmeldungen 2025



1. Rechtliche Einheiten 2024 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten (Unternehmensregister: Stand 30.9.2025)

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt	Rechtliche Einheiten [1]	Davon mit … bis … abhängig Beschäftigten			
			0 – 9	10 – 49	50 – 249	250 und mehr
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	49	23	22	4	0
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 551	4 313	1 549	572	117
D	Energieversorgung	919	865	32	19	3
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	367	203	111	50	3
F	Baugewerbe	12 050	10 894	1 041	111	4
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11 666	10 112	1 327	205	22
H	Verkehr und Lagerei	2 296	1 716	482	84	14
I	Gastgewerbe	5 040	4 185	764	85	6
J	Information und Kommunikation	1 773	1 550	183	35	5
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 665	1 620	19	18	8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 203	3 021	170	11	1
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 483	7 862	546	61	14
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5 361	4 682	512	141	26
P	Erziehung und Unterricht	1 619	1 196	337	67	19
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	6 312	5 087	820	299	106
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 866	1 657	164	40	5
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5 717	5 306	345	57	9
	Insgesamt	**74 937**	**64 292**	**8 424**	**1 859**	**362**

1) Rechtliche Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen und/oder Beschäftigten im Jahr 2024 sowie Sitz in Thüringen

2. Niederlassungen 2024 nach Beschäftigtengrößenklassen und Kreisen

Unternehmensregister: Stand 30.9.2025

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Niederlassungen [1]	Davon mit … bis … abhängig Beschäftigten			
		0 – 9	10 – 49	50 – 249	250 und mehr
Stadt Erfurt	9 454	7 653	1 381	355	65
Stadt Gera	3 611	2 987	502	98	24
Stadt Jena	4 018	3 170	627	176	45
Stadt Suhl	1 615	1 345	209	53	8
Stadt Weimar	3 031	2 510	413	100	8
Eichsfeld	4 592	3 846	613	119	14
Nordhausen	2 910	2 414	387	97	12
Wartburgkreis	5 791	4 769	799	188	35
Unstrut-Hainich-Kreis	3 616	2 953	532	113	18
Kyffhäuserkreis	2 415	2 031	309	70	5
Schmalkalden-Meiningen	5 316	4 466	677	156	17
Gotha	5 029	4 152	694	158	25
Sömmerda	2 358	1 958	319	65	16
Hildburghausen	2 337	2 013	259	58	7
Ilm-Kreis	4 214	3 476	580	139	19
Weimarer Land	3 284	2 790	390	95	9
Sonneberg	2 221	1 842	297	72	10
Saalfeld-Rudolstadt	4 073	3 426	511	122	14
Saale-Holzland-Kreis	3 222	2 715	401	94	12
Saale-Orla-Kreis	3 491	2 956	433	90	12
Greiz	4 184	3 602	476	94	12
Altenburger Land	3 082	2 583	399	87	13
Thüringen	**83 864**	**69 657**	**11 208**	**2 599**	**400**
davon					
kreisfreie Städte	21 729	17 665	3 132	782	150
Landkreise	62 135	51 992	8 076	1 817	250

1) Niederlassungen mit Sitz in Deutschland, in denen im Jahr 2024 Beschäftigte tätig waren oder für die gilt, dass sie den einzigen Standort einer Rechtlichen Einheit mit Umsatzsteuervoranmeldungen im Jahr 2024 bildeten

3. Gewerbean- und -abmeldungen 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen*)

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt					Verarbeitendes Gewerbe	
		Anmeldungen	Abmeldungen	Saldo		Abmeldungen je 100 Anmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen
				absolut	je 10 000 Einwohner 1)			
1	2009	18 451	17 320	1 131	5	94	784	740
2	2010	17 158	16 640	518	2	97	747	698
3	2011	15 695	15 741	−46	0	100	722	736
4	2012	14 037	15 861	−1 824	−8	113	706	754
5	2013	14 038	15 379	−1 341	−6	110	741	791
6	2014	12 766	15 014	−2 248	−10	118	716	814
7	2015	12 547	15 254	−2 707	−13	122	731	794
8	2016	12 154	14 415	−2 261	−10	119	680	760
9	2017	11 212	13 587	−2 375	−11	121	647	772
10	2018	11 182	13 345	−2 163	−10	119	635	712
11	2019	11 281	12 713	−1 432	−7	113	629	692
12	2020	10 481	10 710	−229	−1	102	645	594
13	2021	11 031	10 816	215	1	98	692	662
14	2022	10 814	11 056	−242	−1	102	684	668
15	2023	11 460	11 558	−98	0	101	732	753
16	2024	11 422	12 058	−636	−3	106	668	660
17	**2025**	**12 028**	**12 104**	**−76**	**0**	**101**	**714**	**760**
18	Stadt Erfurt	1 595	1 562	33	2	98	67	64
19	Stadt Gera	523	495	28	3	95	23	23
20	Stadt Jena	670	669	1	0	100	21	16
21	Stadt Suhl	210	230	−20	−6	110	4	6
22	Stadt Weimar	425	410	15	2	96	27	26
23	Eichsfeld	575	552	23	2	96	45	47
24	Nordhausen	493	457	36	4	93	36	29
25	Wartburgkreis	809	712	97	6	88	53	38
26	Unstrut-Hainich-Kreis	520	513	7	1	99	40	34
27	Kyffhäuserkreis	332	441	−109	−15	133	21	24
28	Schmalkalden-Meiningen	714	771	−57	−5	108	51	59
29	Gotha	707	572	135	10	81	44	29
30	Sömmerda	380	390	−10	−1	103	24	28
31	Hildburghausen	312	299	13	2	96	19	34
32	Ilm-Kreis	567	620	−53	−5	109	37	39
33	Weimarer Land	473	451	22	3	95	26	26
34	Sonneberg	314	417	−103	−19	133	31	42
35	Saalfeld-Rudolstadt	579	676	−97	−10	117	40	68
36	Saale-Holzland-Kreis	440	449	−9	−1	102	19	31
37	Saale-Orla-Kreis	452	458	−6	−1	101	21	27
38	Greiz	547	544	3	0	99	39	43
39	Altenburger Land	391	416	−25	−3	106	26	27
40	**Kreisfreie Städte zusammen**	**3 423**	**3 366**	**57**	**1**	**98**	**142**	**135**
41	**Landkreise zusammen**	**8 605**	**8 738**	**−133**	**−1**	**102**	**572**	**625**

*) ohne Reisegewerbe – 1) bezogen auf die Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres – 2) Wirtschaftsabschnitte A, B, D, E, H, K, L, O, P, Q,

Davon										Lfd. Nr.
Baugewerbe		Handel und Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Übrige [2]		
Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	
1 803	1 614	6 144	6 548	670	539	4 062	3 433	4 988	4 446	1
1 751	1 673	5 387	6 077	629	552	3 873	3 458	4 771	4 182	2
1 782	1 721	4 891	5 463	565	510	3 723	3 367	4 012	3 944	3
1 631	1 837	4 462	5 828	496	494	3 219	3 293	3 523	3 655	4
1 682	1 856	4 520	5 527	483	499	3 179	3 135	3 433	3 571	5
1 536	1 852	4 140	5 136	445	431	2 847	3 164	3 082	3 617	6
1 476	1 994	4 070	5 128	374	447	2 831	3 229	3 065	3 662	7
1 280	1 731	3 997	5 003	404	426	2 738	2 952	3 055	3 543	8
1 148	1 619	3 724	4 656	377	364	2 559	2 980	2 757	3 196	9
1 072	1 495	3 620	4 629	415	409	2 532	2 740	2 908	3 360	10
1 094	1 369	3 745	4 508	437	419	2 425	2 611	2 951	3 114	11
849	1 068	3 349	3 733	483	402	2 250	2 167	2 905	2 746	12
864	1 083	3 665	3 630	526	350	2 316	2 139	2 968	2 952	13
815	1 061	3 575	3 891	479	369	2 347	2 170	2 914	2 897	14
777	1 222	3 792	3 946	489	382	2 694	2 349	2 976	2 906	15
781	1 204	3 767	4 266	507	419	2 614	2 449	3 085	3 060	16
707	**1 188**	**3 958**	**4 222**	**594**	**445**	**2 728**	**2 392**	**3 327**	**3 097**	**17**
52	91	522	513	100	89	400	360	454	445	18
35	51	176	174	42	19	83	92	164	136	19
22	28	226	249	59	40	171	153	171	183	20
16	26	59	67	10	12	51	47	70	72	21
20	35	133	132	34	21	102	92	109	104	22
42	67	190	205	16	11	139	95	143	127	23
31	36	181	178	22	17	112	85	111	112	24
44	59	302	283	35	21	167	128	208	183	25
35	66	177	183	15	13	103	94	150	123	26
18	55	133	177	17	10	74	70	69	105	27
45	97	215	239	30	23	157	159	216	194	28
47	75	225	197	16	14	165	110	210	147	29
24	48	133	139	10	13	86	80	103	82	30
16	33	88	99	7	7	91	48	91	78	31
31	57	198	220	33	31	111	126	157	147	32
39	51	143	142	24	15	105	84	136	133	33
18	28	102	153	12	9	61	74	90	111	34
38	67	200	243	26	18	128	139	147	141	35
39	46	124	149	15	13	106	95	137	115	36
25	47	135	149	21	11	99	90	151	134	37
45	73	174	185	25	18	124	98	140	127	38
25	52	122	146	25	20	93	73	100	98	39
145	**231**	**1 116**	**1 135**	**245**	**181**	**807**	**744**	**968**	**940**	**40**
562	**957**	**2 842**	**3 087**	**349**	**264**	**1 921**	**1 648**	**2 359**	**2 157**	**41**

R, S (WZ 2008)

4. Gewerbean- und -abmeldungen 2025 nach dem Grund der Meldung und Kreisen*)

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Anmeldungen insgesamt	Davon	
			Neuerrichtungen	Zuzüge
1	2009	18451	15635	1316
2	2010	17158	14544	1321
3	2011	15695	13148	1385
4	2012	14037	11595	1260
5	2013	14038	11541	1241
6	2014	12766	10345	1272
7	2015	12547	9979	1245
8	2016	12154	9651	1162
9	2017	11212	9053	1111
10	2018	11182	9080	1079
11	2019	11281	9225	1004
12	2020	10481	8470	1016
13	2021	11031	9042	996
14	2022	10814	8848	951
15	2023	11460	9361	1071
16	2024	11422	9388	1010
17	**2025**	**12028**	**9960**	**1016**
18	Stadt Erfurt	1595	1421	95
19	Stadt Gera	523	408	44
20	Stadt Jena	670	588	33
21	Stadt Suhl	210	175	15
22	Stadt Weimar	425	341	47
23	Eichsfeld	575	489	34
24	Nordhausen	493	428	30
25	Wartburgkreis	809	664	58
26	Unstrut-Hainich-Kreis	520	419	52
27	Kyffhäuserkreis	332	268	17
28	Schmalkalden-Meiningen	714	594	64
29	Gotha	707	571	59
30	Sömmerda	380	305	41
31	Hildburghausen	312	271	20
32	Ilm-Kreis	567	477	37
33	Weimarer Land	473	388	49
34	Sonneberg	314	246	33
35	Saalfeld-Rudolstadt	579	470	54
36	Saale-Holzland-Kreis	440	343	47
37	Saale-Orla-Kreis	452	373	40
38	Greiz	547	421	94
39	Altenburger Land	391	300	53
40	**Kreisfreie Städte zusammen**	**3423**	**2933**	**234**
41	**Landkreise zusammen**	**8605**	**7027**	**782**

*) ohne Reisegewerbe

sonstige Anmeldungen	Abmeldungen insgesamt	Davon			Lfd. Nr.
		Aufgaben	Fortzüge	sonstige Abmeldungen	
1 500	17 320	14 028	1 592	1 700	1
1 293	16 640	13 599	1 599	1 442	2
1 162	15 741	12 873	1 627	1 241	3
1 182	15 861	13 101	1 486	1 274	4
1 256	15 379	12 499	1 468	1 412	5
1 149	15 014	12 329	1 440	1 245	6
1 323	15 254	12 474	1 457	1 323	7
1 341	14 415	11 704	1 336	1 375	8
1 048	13 587	11 185	1 292	1 110	9
1 023	13 345	11 048	1 235	1 062	10
1 052	12 713	10 408	1 120	1 185	11
995	10 710	8 624	1 079	1 007	12
993	10 816	8 789	1 054	973	13
1 015	11 056	9 000	1 017	1 039	14
1 028	11 558	9 450	1 087	1 021	15
1 024	12 058	9 915	1 093	1 050	16
1 052	**12 104**	**10 139**	**934**	**1 031**	**17**
79	1 562	1 365	132	65	18
71	495	412	25	58	19
49	669	535	91	43	20
20	230	191	23	16	21
37	410	338	39	33	22
52	552	455	38	59	23
35	457	395	23	39	24
87	712	598	42	72	25
49	513	426	39	48	26
47	441	368	22	51	27
56	771	655	42	74	28
77	572	458	43	71	29
34	390	326	32	32	30
21	299	268	16	15	31
53	620	525	44	51	32
36	451	382	29	40	33
35	417	342	31	44	34
55	676	562	52	62	35
50	449	354	47	48	36
39	458	386	31	41	37
32	544	459	56	29	38
38	416	339	37	40	39
256	**3 366**	**2 841**	**310**	**215**	**40**
796	**8 738**	**7 298**	**624**	**816**	**41**

5. Neuerrichtungen und Aufgaben 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen*)

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt					Verarbeitendes Gewerbe	
		Neuerrichtungen	Aufgaben	Saldo		Aufgaben je 100 Neuerrichtungen	Neuerrichtungen	Aufgaben
				absolut	je 10 000 Einwohner 2)			
1	2009	15 635	14 028	1 607	7	90	634	568
2	2010	14 544	13 599	945	4	94	574	525
3	2011	13 148	12 873	275	1	98	559	557
4	2012	11 595	13 101	−1 506	−7	113	546	591
5	2013	11 541	12 499	−958	−4	108	585	592
6	2014	10 345	12 329	−1 984	−9	119	556	621
7	2015	9 979	12 474	−2 495	−12	125	580	617
8	2016	9 651	11 704	−2 053	−9	121	538	594
9	2017	9 053	11 185	−2 132	−10	124	506	597
10	2018	9 080	11 048	−1 968	−9	122	493	552
11	2019	9 225	10 408	−1 183	−6	113	473	535
12	2020	8 470	8 624	−154	−1	102	505	454
13	2021	9 042	8 789	253	1	97	570	523
14	2022	8 848	9 000	−152	−1	102	550	533
15	2023	9 361	9 450	−89	0	101	574	589
16	2024	9 388	9 915	−527	−2	106	562	551
17	**2025**	**9 960**	**10 139**	**−179**	**−1**	**102**	**588**	**642**
18	Stadt Erfurt	1 421	1 365	56	3	96	57	55
19	Stadt Gera	408	412	−4	0	101	18	16
20	Stadt Jena	588	535	53	5	91	20	14
21	Stadt Suhl	175	191	−16	−5	109	4	5
22	Stadt Weimar	341	338	3	0	99	21	23
23	Eichsfeld	489	455	34	3	93	39	35
24	Nordhausen	428	395	33	4	92	31	22
25	Wartburgkreis	664	598	66	4	90	48	31
26	Unstrut-Hainich-Kreis	419	426	−7	−1	102	34	29
27	Kyffhäuserkreis	268	368	−100	−14	137	19	20
28	Schmalkalden-Meiningen	594	655	−61	−5	110	43	50
29	Gotha	571	458	113	8	80	32	23
30	Sömmerda	305	326	−21	−3	107	16	24
31	Hildburghausen	271	268	3	1	99	18	33
32	Ilm-Kreis	477	525	−48	−5	110	35	34
33	Weimarer Land	388	382	6	1	98	20	23
34	Sonneberg	246	342	−96	−17	139	26	34
35	Saalfeld-Rudolstadt	470	562	−92	−9	120	30	56
36	Saale-Holzland-Kreis	343	354	−11	−1	103	15	30
37	Saale-Orla-Kreis	373	386	−13	−2	103	18	23
38	Greiz	421	459	−38	−4	109	27	39
39	Altenburger Land	300	339	−39	−4	113	17	23
40	**Kreisfreie Städte zusammen**	**2 933**	**2 841**	**92**	**2**	**97**	**120**	**113**
41	**Landkreise zusammen**	**7 027**	**7 298**	**−271**	**−2**	**104**	**468**	**529**

*) ohne Reisegewerbe
1) Wirtschaftsabschnitte A, B, D, E, H, K, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008) – 2) bezogen auf die Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres

Davon										Lfd. Nr.
Baugewerbe		Handel und Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Übrige [1]		
Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	
1 554	1 303	4 883	5 178	569	408	3 640	2 898	4 355	3 673	1
1 508	1 368	4 336	4 938	536	417	3 436	2 888	4 154	3 463	2
1 508	1 383	3 893	4 444	473	383	3 259	2 823	3 456	3 283	3
1 302	1 480	3 510	4 849	409	381	2 810	2 743	3 018	3 057	4
1 298	1 427	3 577	4 487	400	381	2 767	2 655	2 914	2 957	5
1 158	1 449	3 273	4 260	364	319	2 424	2 683	2 570	2 997	6
1 031	1 573	3 177	4 247	305	341	2 390	2 695	2 496	3 001	7
927	1 384	3 023	4 051	337	331	2 323	2 450	2 503	2 894	8
882	1 315	2 901	3 814	311	287	2 173	2 502	2 280	2 670	9
846	1 236	2 846	3 870	344	295	2 145	2 313	2 406	2 782	10
898	1 150	2 944	3 673	358	314	2 088	2 179	2 464	2 557	11
638	857	2 640	3 002	388	325	1 888	1 764	2 411	2 222	12
669	858	2 876	2 902	453	269	1 994	1 791	2 480	2 446	13
658	872	2 742	3 108	399	287	2 052	1 824	2 447	2 376	14
598	1 023	2 980	3 187	407	288	2 333	1 985	2 469	2 378	15
561	1 023	2 990	3 465	430	326	2 271	2 079	2 574	2 471	16
545	**1 017**	**3 130**	**3 453**	**503**	**364**	**2 401**	**2 069**	**2 793**	**2 594**	**17**
49	81	444	459	92	79	363	312	416	379	18
29	48	124	133	36	15	74	85	127	115	19
16	22	196	204	55	29	154	122	147	144	20
13	20	45	54	7	6	45	38	61	68	21
14	29	109	107	30	15	88	78	79	86	22
27	56	160	173	16	8	125	79	122	104	23
21	30	158	153	20	15	99	79	99	96	24
34	53	242	237	31	19	143	104	166	154	25
24	54	139	149	10	10	93	84	119	100	26
16	48	91	134	13	7	71	68	58	91	27
40	87	175	195	25	21	129	140	182	162	28
38	66	164	140	15	11	149	95	173	123	29
17	39	106	114	9	12	68	70	89	67	30
12	28	74	91	3	5	84	42	80	69	31
26	52	150	177	29	27	100	107	137	128	32
30	44	114	115	22	13	92	74	110	113	33
15	24	69	119	11	8	53	65	72	92	34
31	56	150	190	17	16	117	123	125	121	35
29	33	93	114	11	10	81	78	114	89	36
19	42	104	121	17	10	87	78	128	112	37
29	61	134	162	15	12	106	81	110	104	38
16	44	89	112	19	16	80	67	79	77	39
121	**200**	**918**	**957**	**220**	**144**	**724**	**635**	**830**	**792**	**40**
424	**817**	**2212**	**2496**	**283**	**220**	**1677**	**1434**	**1963**	**1802**	**41**

6. Gewerbeanmeldungen 2025 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten *)

Merkmal	Anmeldungen insgesamt	Davon		
		Neuerrichtungen	Zuzüge	sonstige Anmeldungen
Insgesamt	**12028**	**9960**	**1016**	**1052**
darunter Nebenerwerb	5411	4963	319	129
Wirtschaftsabschnitte				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	91	71	14	6
Verarbeitendes Gewerbe	714	588	63	63
Energieversorgung; Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	28	20	2	6
Baugewerbe	707	545	95	67
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2960	2476	174	310
Verkehr und Lagerei	317	268	20	29
Gastgewerbe	998	654	25	319
Information und Kommunikation	594	503	80	11
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	505	398	84	23
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1131	981	122	28
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1597	1420	120	57
Übrige Wirtschaftsabschnitte [1)]	2386	2036	217	133
Rechtsformen				
Einzelunternehmen	9495	8107	729	659
davon				
weiblich	3733	3249	263	221
männlich	5762	4858	466	438
darunter				
deutsch	7986	6830	678	478
bulgarisch	43	38	2	3
italienisch	23	18	1	4
polnisch	59	55	3	1
rumänisch	131	122	5	4
syrisch	235	191	5	39
türkisch	117	75	3	39
vietnamesisch	79	52	1	26
Offene Handelsgesellschaften	43	16	-	27
Kommanditgesellschaften	13	9	-	4
GmbH & Co. KG	270	163	29	78
Gesellschaften des bürgerlichen Rechts	470	363	27	80
Aktiengesellschaften	25	20	3	2
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1638	1221	224	193
Genossenschaften	21	19	2	-
Eingetragene Vereine	15	13	-	2
Sonstige Rechtsformen	34	25	2	7
Niederlassungsarten				
Hauptniederlassungen	10862	9087	996	779
Zweigniederlassungen	219	148	4	67
Unselbständige Zweigstellen	947	725	16	206

*) ohne Reisegewerbe
1) B, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008)

7. Gewerbeabmeldungen 2025 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten *)

Merkmal	Abmeldungen insgesamt	Davon		
		Aufgaben	Fortzüge	sonstige Abmeldungen
Insgesamt	**12104**	**10139**	**934**	**1031**
darunter Nebenerwerb	4196	3775	308	113
Wirtschaftsabschnitte				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	117	94	15	8
Verarbeitendes Gewerbe	760	642	44	74
Energieversorgung; Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	96	67	18	11
Baugewerbe	1188	1017	80	91
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	3122	2635	191	296
Verkehr und Lagerei	392	337	24	31
Gastgewerbe	1100	818	18	264
Information und Kommunikation	445	364	64	17
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	589	495	76	18
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	890	723	130	37
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1502	1346	111	45
Übrige Wirtschaftsabschnitte [1)]	1903	1601	163	139
Rechtsformen				
Einzelunternehmen	9721	8370	688	663
davon				
weiblich	3291	2888	231	172
männlich	6430	5482	457	491
darunter				
deutsch	8552	7432	628	492
bulgarisch	46	38	5	3
italienisch	20	14	1	5
polnisch	56	52	3	1
rumänisch	127	114	7	6
syrisch	203	153	9	41
türkisch	120	78	3	39
vietnamesisch	82	56	-	26
Offene Handelsgesellschaften	88	28	-	60
Kommanditgesellschaften	18	13	2	3
GmbH & Co. KG	215	168	23	24
Gesellschaften des bürgerlichen Rechts	592	415	23	154
Aktiengesellschaften	51	35	3	13
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1350	1055	191	104
Private Company Limited by Shares	3	3	-	-
Genossenschaften	30	22	1	7
Eingetragene Vereine	11	11	-	-
Sonstige Rechtsformen	25	19	3	3
Niederlassungsarten				
Hauptniederlassungen	10804	9120	888	796
Zweigniederlassungen	215	168	9	38
Unselbständige Zweigstellen	1085	851	37	197

*) ohne Reisegewerbe
1) B, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008)

8. Neuerrichtungen und Aufgaben 2025 nach Wirtschaftsabschnitten *)

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Neuerrichtungen	Aufgaben	Saldo
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	71	94	−23
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	3	0
C	Verarbeitendes Gewerbe	588	642	−54
	darunter			0
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	52	55	−3
11	Getränkeherstellung	3	3	0
13	Herstellung von Textilien	42	44	−2
14	Herstellung von Bekleidung	18	39	−21
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	35	62	−27
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	51	17	34
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	52	89	−37
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	13	16	−3
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6	14	−8
28	Maschinenbau	22	20	2
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3	6	−3
31	Herstellung von Möbeln	10	24	−14
D	Energieversorgung	94	67	27
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	20	27	−7
F	Baugewerbe	545	1017	−472
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2476	2635	−159
	davon			0
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	310	320	−10
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	405	518	−113
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1761	1797	−36
H	Verkehr und Lagerei	268	337	−69
I	Gastgewerbe	654	818	−164
J	Information und Kommunikation	503	364	139
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	398	495	−97
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	196	206	−10
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	981	723	258
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1420	1346	74
P	Erziehung und Unterricht	296	189	107
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	201	129	72
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	256	211	45
O und S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	993	836	157
	Insgesamt	**9960**	**10139**	**−179**

*) ohne Reisegewerbe

9. Insolvenzverfahren 2025 nach Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Jahr — Rechtsform — Alter des Unternehmens	Beantragte Verfahren insgesamt	Davon			Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen in 1 000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen		
2011	3 779	3 505	261	13	1 717	512 680
2012	3 739	3 485	230	24	2 791	536 386
2013	3 142	2 904	216	22	3 082	467 073
2014	3 028	2 772	237	19	2 372	540 266
2015	2 719	2 496	214	9	2 165	425 349
2016	2 848	2 547	258	43	1 609	361 076
2017	2 646	2 350	247	49	2 284	461 839
2018	2 489	2 261	188	40	3 298	291 711
2019	2 209	2 020	157	32	2 905	506 843
2020	1 622	1 421	166	35	2 658	378 953
2021	2 470	2 323	123	24	1 494	337 563
2022	2 218	2 057	137	24	1 909	330 279
2023	2 273	2 102	150	21	2 268	497 092
2024	2 201	2 058	120	23	2 837	410 161
2025	**2 357**	**2 175**	**169**	**13**	**3 592**	**477 982**
Einzelunternehmen	66	51	15	x	113	29 661
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR u. a.)	26	17	9	x	243	32 839
darunter						
GmbH & Co. KG	20	14	6	x	201	27 318
Gesellschaften mit beschränkter Haftung einschließlich Unternehmergesellschaften	238	163	75	x	2 776	202 974
Aktiengesellschaften, KGaA	3	3	-	x	80	9 125
Private Company Limited by Shares	3	1	2	x	12	289
Sonstige Rechtsformen	9	7	2	x	368	14 127
Unternehmen zusammen	**345**	**242**	**103**	**x**	**3 592**	**289 015**
davon						
Unternehmen bis unter 8 Jahre alt	131	77	54	x	691	77 761
Unternehmen 8 Jahre und älter	213	164	49	x	2 901	211 199
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	7	7	-	x	x	1 892
Ehemals selbständig Tätige	445	400	45	x	x	96 326
davon						
Regelinsolvenzverfahren	323	279	44	x	x	83 225
Verbraucherinsolvenzverfahren	122	121	1	x	x	13 101
Verbraucher	1 530	1 511	6	13	x	87 393
Nachlässe und Gesamtgut	30	15	15	x	x	3 356
Übrige Schuldner zusammen	**2 012**	**1 933**	**66**	**13**	**x**	**188 967**
Insgesamt	**2 357**	**2 175**	**169**	**13**	**3 592**	**477 982**

10. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2025 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter		Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen in 1 000 EUR
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6	6	-	11	2 627
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	1	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	46	38	8	878	85 806
	darunter					
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	4	3	1	85	15 002
11	Getränkeherstellung	2	1	1	.	.
13	Herstellung von Textilien	-	-	-	-	-
14	Herstellung von Bekleidung	-	-	-	-	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4	4	-	29	1 564
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1	1	-	.	.
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	10	10	-	68	9 580
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	-	-	-	-	-
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	-	-	-	-	-
28	Maschinenbau	6	5	1	232	20 583
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2	1	1	.	.
31	Herstellung von Möbeln	1	1	-	.	.
D	Energieversorgung	2	1	1	.	.
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	-	1	.	.
F	Baugewerbe	52	43	9	425	31862
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	56	43	13	1 104	51 722
	davon					
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11	10	1	190	23 321
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	17	11	6	838	21 858
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	28	22	6	76	6 543
H	Verkehr und Lagerei	13	7	6	61	9 357
I	Gastgewerbe	27	16	11	132	7 326
J	Information und Kommunikation	9	5	4	16	715
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	5	3	30	5 723
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20	12	8	39	17 282
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	46	24	22	181	34 514
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	23	16	7	274	18 705
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	6	3	3	29	2 935
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	10	9	1	395	16 576
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7	6	1	2	1 784
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	12	8	4	14	1 404
	Insgesamt	**345**	**242**	**103**	**3592**	**289015**

11. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter		Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen in 1 000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
Stadt Erfurt	51	34	17	201	15 173
Stadt Gera	32	14	18	165	23 604
Stadt Jena	12	10	2	121	6 205
Stadt Suhl	9	6	3	112	15 126
Stadt Weimar	12	9	3	58	3 642
Eichsfeld	8	7	1	77	3 233
Nordhausen	15	14	1	197	8 409
Wartburgkreis	14	12	2	168	33 683
Unstrut-Hainich-Kreis	11	7	4	62	13 226
Kyffhäuserkreis	5	4	1	2	393
Schmalkalden-Meiningen	26	19	7	113	29 793
Gotha	15	13	2	78	7 019
Sömmerda	5	3	2	392	9 535
Hildburghausen	14	9	5	103	22 327
Ilm-Kreis	16	14	2	186	10 757
Weimarer Land	15	11	4	864	27 597
Sonneberg	11	10	1	243	10 662
Saalfeld-Rudolstadt	24	19	5	259	27 688
Saale-Holzland-Kreis	17	12	5	34	4 583
Saale-Orla-Kreis	6	4	2	43	3 107
Greiz	11	4	7	16	1 599
Altenburger Land	12	4	8	30	6 801
Thüringen[1)]	**345**	**242**	**103**	**3592**	**289015**
darunter					
kreisfreie Städte	116	73	43	657	63 750
Landkreise	225	166	59	2 867	220 411

1) Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens sind in der Landessumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.

12. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2025 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter					
		Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei; Information und Kommunikation	Dienstleistungen [1]
Stadt Erfurt	51	1	5	8	3	6	16
Stadt Gera	32	2	5	2	3	3	10
Stadt Jena	12	-	1	4	-	-	3
Stadt Suhl	9	2	1	3	-	-	3
Stadt Weimar	12	1	2	3	-	1	5
Eichsfeld	8	-	2	2	-	-	2
Nordhausen	15	6	2	-	3	-	2
Wartburgkreis	14	2	2	1	3	1	5
Unstrut-Hainich-Kreis	11	1	4	2	1	-	2
Kyffhäuserkreis	5	1	2	1	-	1	-
Schmalkalden-Meiningen	26	3	4	5	1	1	7
Gotha	15	2	1	2	3	-	4
Sömmerda	5	1	1	2	-	-	-
Hildburghausen	14	1	2	3	1	1	3
Ilm-Kreis	16	3	6	1	1	2	2
Weimarer Land	15	4	1	3	1	1	2
Sonneberg	11	5	1	1	1	1	1
Saalfeld-Rudolstadt	24	5	7	2	1	3	4
Saale-Holzland-Kreis	17	4	1	3	-	1	7
Saale-Orla-Kreis	6	1	-	-	-	-	3
Greiz	11	-	2	3	2	-	2
Altenburger Land	12	-	-	3	3	-	5
Thüringen [2]	**345**	**46**	**52**	**56**	**27**	**22**	**89**
darunter							
kreisfreie Städte	116	6	14	20	6	10	37
Landkreise	225	39	38	34	21	12	51

1) Wirtschaftsabschnitte K, M, N und S (WZ 2008) – 2) Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens sind in der Landessumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.

V. Land- und Forstwirtschaft

Die Agrarstatistik umfasst Strukturerhebungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie Erzeugungsstatistiken. Die Rechtsgrundlage bildet das Agrarstatistikgesetz in der jeweils gültigen Fassung sowie die vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) erlassenen Rechtsverordnungen zum Agrarstatistikgesetz.

Erhebungseinheiten der Agrarstatistiken ab Berichtsjahr 2010 sind, soweit nichts anderes bestimmt ist:

1. Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 5 Hektar oder wenn die im Agrarstatistikgesetz vorgegebene Grenze für Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen bei Spezialkulturen erreicht wird
2. Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 10 Hektar

Bis zum Jahr 2009 galten andere Erfassungsgrenzen. Somit ist ein Vergleich der Ergebnisse mit denen der Vorjahre nur eingeschränkt möglich.

Die Erhebungseinheiten sind jeweils in der Anordnung der Einzelerhebungen definiert.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die **Strukturerhebung** wurde bis Berichtsjahr 2007 in zweijährlichem Turnus im Wechsel zwischen einer allgemeinen Erhebung (1999, 2003, 2007) und einer repräsentativen Erhebung (2001, 2005) unter der Bezeichnung „Agrarstrukturerhebung“ durchgeführt.

Seit 2010 findet die Agrarstrukturerhebung in den Jahren 2010, 2013, 2016, 2020, 2023 und 2026 statt. Die allgemeinen Agrarstrukturerhebungen 2010 und 2020 wurden gemeinsam mit der in größeren Zeitabständen stattfindenden Landwirtschaftszählung durchgeführt.

Ausgewählte Erhebungsmerkmale der Agrarstrukturerhebung werden auch in den Jahren einer allgemeinen Erhebung sowohl allgemein als auch repräsentativ erfasst. Daher können gleiche Merkmale unterschiedliche Ergebnisse in den Tabellen aufweisen.

Zu den landwirtschaftlichen **Erzeugungsstatistiken** zählen diejenigen Erhebungen, mit deren Hilfe die Erzeugung an pflanzlichen und tierischen Produkten berechnet wird.

Die wesentlichsten Erhebungen sind die Bodennutzungserhebung mit ihren verschiedenen Einzelerhebungen (z. B. Bodennutzungshaupterhebung, Gemüseerhebung, Baumobstanbauerhebung) und die Erhebung über die Viehbestände. Beginnend 2012 werden im Rahmen der Gemüseerhebung neben den Anbauflächen zusätzlich die Erntemengen erfasst.

Die Bodennutzungshaupterhebung mit den Angaben zu Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie zum Anbau auf dem Ackerland wurde mit Ausnahme der Jahre 2010, 2016 und 2020 in allen anderen Jahren repräsentativ durchgeführt.

Beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011 wird eine jährliche Erhebung über die Aquakulturerzeugung durchgeführt. Erhebungseinheiten sind die nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht unterliegenden Einheiten mit Aquakulturanlagen.

Die Erhebung über die Viehbestände findet jährlich im Mai und November statt. Zu den Stichtagen 3. Mai und 3. November werden die Rinder- und Schweinebestände erfasst. Die Bestandserhebung an Schafen erfolgte bis 2009 zum Stichtag 3. Mai. Beginnend 2011 werden die Schafbestände jährlich zum 3. November erfasst. In den Jahren der Agrarstrukturerhebung werden zusätzlich die Bestände an Geflügel, Ziegen und Einhufern erhoben.

Beginnend ab 2008 wird die Erhebung über die Viehbestände nach verschiedenen Methoden durchgeführt. Die repräsentative Erhebung der Schweine- und Schafbestände erfolgt wie bisher als dezentrale Bundesstatistik. Die Erhebung über die Rinderbestände basiert auf einer rein sekundärstatistischen Auswertung der in der HIT-Datenbank vorhandenen Rinderbestände. Das fehlende Merkmal „Nutzungszweck der Tiere“ wird rechnerisch unter Berücksichtigung der Rasse und anhand von Hilfsmerkmalen (Produktionsrichtung) ermittelt. Für die Erhebung der Rinderbestände gelten nicht die genannten Mindestgrößen für eine Erhebungseinheit. Den Tabellen mit Nachweisungen der Rinder liegen alle im Register enthaltenen tierseuchenrechtlichen Einheiten mit den Rinderbeständen zum Stichtag 3. Mai und 3. November zugrunde.

Da bei Repräsentativerhebungen hochrechnungsbedingte Abweichungen nicht ausgeschlossen werden können, werden die Ergebnisse mit tiefer struktureller und regionaler Gliederung gerundet dargestellt.

Zur Berechnung der pflanzlichen Produktionsmengen werden die Ernteerträge von landwirtschaftlichen Feldfrüchten sowie Obst durch freiwillige Berichterstattung geschätzt. Für Getreide und Raps werden zusätzlich objektive Ertragsmessungen auf repräsentativer Basis im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ durchgeführt. Die Gesamternte wird auf Basis der Produktionsflächen ermittelt.

Die Fleischerzeugung wird monatlich ermittelt. Grundlage sind einerseits die Zahl der in- und ausländischen Schlachtungen, die der Schlachttier- und/oder Fleischuntersuchung der amtlichen Veterinärinnen und Veterinäre unterliegen und andererseits die Angaben über die Schlachtgewichte, die aus den Meldungen der Schlachtbetriebe nach der Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung, 1. FlGDV) hervorgehen.

Ebenfalls monatlich werden in Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen die Eiererzeugung sowie Angaben zu den Haltungsformen festgestellt.

Eine Sonderstellung nimmt die Flächenerhebung ein. Die Ergebnisse der Flächenerhebung (Bodenfläche) basieren auf einer Auswertung des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems ALKIS®. Die Daten werden jährlich vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation zur Verfügung gestellt. Die Nachweisung der Flächen erfolgt in dem Gebiet, in dem diese gelegen sind (Belegenheitsprinzip).

Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche die Mindestgröße an landwirtschaftlich genutzter Fläche aufweist bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, für Rechnung einer Inhaberin bzw. eines Inhabers oder einer Leiterin bzw. eines Leiters bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht, Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

Forstbetrieb

Ein Forstbetrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche über mindestens 10 Hektar Waldfläche oder Fläche mit schnellwachsenden Baumarten verfügt.

Betriebe mit ökologischem Landbau

Hierzu zählen landwirtschaftliche Betriebe, die pflanzliche und/oder tierische Erzeugnisse nach den Grundsätzen der Verordnung (EU) Nr. 2018/848 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen produzieren und in einem obligatorischen Kontrollverfahren seitens einer staatlich zugelassenen Kontrollstelle kontrolliert und zertifiziert werden.

Juristische Personen

Es wird unterschieden zwischen juristischen Personen des privaten Rechts, d. h.

- eingetragene Genossenschaften (eG),
- eingetragene Vereine (e. V.),
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmergesellschaften (UG bzw. Mini-GmbH),
- Aktiengesellschaften (AG),
- Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen (einschließlich Gemeinschaftsforsten mit ideellen Besitzanteilen),
- sonstige juristische Personen des privaten Rechts,

und juristischen Personen des öffentlichen Rechts, d. h.

- kirchliche Anstalten oder dergleichen Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften,
- Gebietskörperschaften: Bund, Bundesländer, Bezirke, Kreise, Gemeinden, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverbände.

Einzelunternehmen

Bei Einzelunternehmen ist eine natürliche Person Alleininhaberin bzw. Alleinhaber eines selbständig wirtschaftenden Betriebes. Einer Alleinhaberin oder einem Alleininhaber sind – sofern kein entsprechender Vertrag vorliegt – Ehepaare und Geschwister gleichgesetzt.

Personengemeinschaften, Personengesellschaften

Hier sind mehrere natürliche und/oder juristische Personen als Gesellschafter Träger der Rechte und Pflichten in ihrer Verbundenheit. Personengemeinschaften bzw. -gesellschaften haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Zu ihnen rechnen

- Gesellschaften des bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft),
- eingetragene Gesellschaft bürgerlichen Rechts (eGbR),
- Offene Handelsgesellschaften (OHG),
- Kommanditgesellschaften (KG),
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaften (GmbH & Co. KG einschließlich Ltd. & Co. KG),
- nicht eingetragene Vereine und sonstige Personengemeinschaften einschließlich Erbengemeinschaften.

Betriebe nach sozialökonomischen Verhältnissen

Die Grundlage für die Zuordnung der landwirtschaftlichen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zu den sozialökonomischen Betriebstypen (Haupterwerbsbetriebe bzw. Nebenerwerbsbetriebe) bildet das Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen.

Haupterwerbsbetriebe

1. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen oder
2. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

Nebenerwerbsbetriebe

Nebenerwerbsbetriebe sind Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen einschließlich der stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten

- Ackerland einschließlich gärtnerische Kulturen, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland,
- Dauergrünland einschließlich aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland,
- Baum- und Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren), Flächen mit Nussbäumen,
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen,
- andere Dauerkulturen (Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes),
- Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern (ohne Schutz- und Schattennetze).

Ackerland

Als Ackerland gelten Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, ebenso Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarz-/Grünbrache, stillgelegte Ackerflächen im Rahmen der Stilllegung und aus der Erzeugung genommenes Ackerland.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen, sowie Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt. Wenn auf einer Fläche 5 Jahre oder länger die gleiche Kulturpflanze verbleibt und wiederkehrende Erträge liefert, ist diese den Dauerkulturen und nicht dem Ackerland zuzuordnen (Ausnahmen hierzu sind z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren).

Dauergrünland

Als Dauergrünland gelten Grünlandflächen, die 5 Jahre oder länger zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden sowie zur Erzeugung erneuerbarer Energien bestimmt sind. Zum Dauergrünland zählen Wiesen, Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen) und ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Heiden). Bei Mähweiden wechseln Schnitt und Beweidung in kürzeren oder längeren Zeiträumen regelmäßig. Hutungen sind nur gelegentlich durch Beweidung genutzte Flächen (Nutzungen ohne nennenswerten Mehraufwand an Düngung und Pflege).

Zum Dauergrünland rechnen auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt, sowie Grünlandflächen, die vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen wurden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Nicht zum Dauergrünland rechnen Ackerwiesen und -weiden, wenn diese die Fläche mindestens 1 Jahr bis weniger als 5 Jahre beanspruchen. Sie gehören zum Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland. Ferner zählen Grünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen o. ä. Gründen nicht mehr genutzt werden (Sozialbrache), nicht zum Dauergrünland, sondern zu den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen ohne Prämienanspruch.

Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen

Zu den Familienarbeitskräften gehören

- die Betriebsinhaberin bzw. der Betriebsinhaber,
- die Ehegattin bzw. der Ehegatte der Betriebsinhaberin bzw. des Betriebsinhabers oder eine der Ehegattin bzw. dem Ehegatten gleichgestellte Person,
- weitere Familienarbeitskräfte, die auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben und beschäftigt sind.

Ständig beschäftigte Arbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen

Dabei handelt es sich um Arbeitskräfte mit einem unbefristeten oder mindestens auf 6 Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag. Dazu gehören

- beschäftigte Verwandte und Verschwägerte der Betriebsinhaberin bzw. des Betriebsinhabers von Einzelunternehmen, die nicht auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben,
- familienfremde Arbeitskräfte von Einzelunternehmen,
- ständig beschäftigte Arbeitskräfte von Personengemeinschaften, -gesellschaften sowie juristischen Personen.

Saisonarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen

Saisonarbeitskräfte sind nicht ständig beschäftigte Arbeitskräfte mit einem auf weniger als 6 Monate befristeten Arbeitsvertrag.

Arbeitskräfte-Einheit (AK-E)

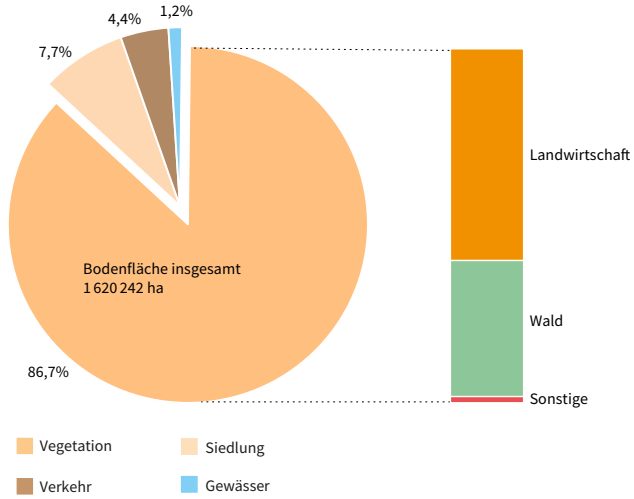
Die AK-E ist eine Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb vollbeschäftigten Person.

Bei den mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigten Saisonarbeitskräften, für die die Zahl der geleisteten Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfasst wird, liegt einer AK-E die Arbeitsleistung von 225 Arbeitstagen im Berichtszeitraum zugrunde.

Großvieheinheit (GV)

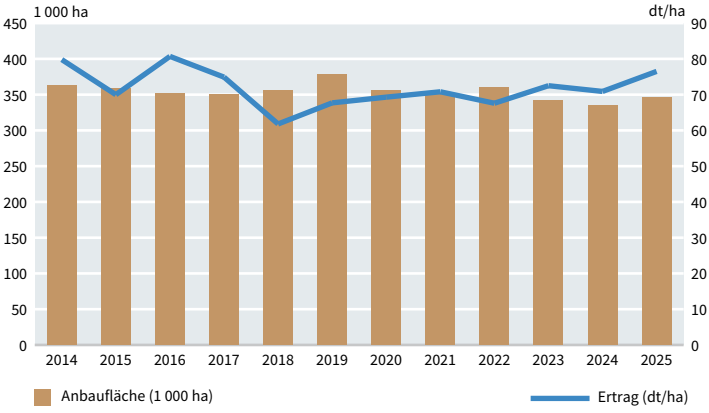
Die Großvieheinheit ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutzvieharten auf der Basis des Lebendgewichtes (LG) der einzelnen Tierarten. 1 GV entspricht dabei ca. 500 Kilogramm Lebendgewicht, z. B. 1 Milchkuh = 1 GV; 1 Zuchtsau = 0,3 GV; 1 Milchschaf = 0,1 GV; 1 Legehenne = 0,004 GV.

Nutzung der Bodenflächen am 31.12.2024 *)



*) Quelle: Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS®

Anbauflächen und Erträge für Getreide 2014 bis 2025



1. Flächen nach der Art der tatsächlichen Nutzung am 31.12.2024 nach Kreisen *)

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Bodenfläche	Siedlung	darunter		
				Wohnbau-fläche	Industrie- und Gewerbefläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche
		ha				
1	2016	1620237	95865	40435	23043	13056
2	2017	1620241	107133	38543	24855	23047
3	2018	1620237	123777	33872	27725	38064
4	2019	1620235	124703	33580	27999	38841
5	2020	1620239	124866	33597	28074	38780
6	2021	1620239	125085	33505	27285	38820
7	2022	1620237	125127	33267	25937	38780
8	2023	1620239	125383	33148	25025	38792
9	**2024**	**1620242**	**125546**	**33020**	**24691**	**38820**
10	Stadt Erfurt	26991	6139	1375	1586	1436
11	Stadt Gera	15218	3352	948	666	1366
12	Stadt Jena	11477	2710	933	435	1001
13	Stadt Suhl	14162	1882	499	283	849
14	Stadt Weimar	8447	2146	647	321	668
15	Eichsfeld	100232	6471	2168	1238	1988
16	Nordhausen	71391	5812	869	1005	1763
17	Wartburgkreis	136716	9966	3678	1837	2873
18	Unstrut-Hainich-Kreis	92441	6274	1882	1184	2100
19	Kyffhäuserkreis	103790	6219	744	960	2162
20	Schmalkalden-Meiningen	125121	7968	2611	1385	2087
21	Gotha	93608	8163	2614	1780	2480
22	Sömmerda	80688	4880	720	978	1354
23	Hildburghausen	93842	4767	1350	934	1291
24	Ilm-Kreis	80511	6107	1905	1438	1766
25	Weimarer Land	80448	5776	1011	1103	1716
26	Sonneberg	46085	3322	1269	581	908
27	Saalfeld-Rudolstadt	100878	6675	1896	1165	2322
28	Saale-Holzland-Kreis	81524	6158	1249	1474	1631
29	Saale-Orla-Kreis	115131	6556	1208	1621	1624
30	Greiz	84597	7973	1796	1522	3320
31	Altenburger Land	56942	6230	1650	1196	2114

*) Quelle: Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS®

Davon							Lfd. Nr.
				darunter			
Friedhof	Verkehr	darunter Straßenverkehr	Vegetation	Landwirtschaft	Wald	Gewässer	
ha							
1178	70519	32874	1433699	883590	527936	20154	1
1156	70348	32034	1422839	868128	533429	19921	2
1122	70058	30564	1406913	844482	540487	19490	3
1116	69789	30120	1406315	843272	540873	19428	4
1112	69934	30127	1406035	843294	540699	19403	5
1109	70040	30154	1405726	842357	540752	19388	6
1108	70117	30239	1405668	841648	540565	19325	7
1107	70476	30326	1405049	840859	539993	19330	8
1107	**70624**	**30347**	**1404734**	**840171**	**539996**	**19340**	**9**
67	2627	1417	17660	14905	2087	566	10
26	1091	676	10649	7666	2734	126	11
25	885	528	7780	3570	4070	102	12
9	847	403	11364	1366	9947	69	13
36	697	380	5536	3432	1685	69	14
71	4682	1898	88377	55925	30553	701	15
65	3031	1423	61547	38393	21582	1000	16
81	6464	2437	118740	63240	52433	1546	17
56	3314	1279	81661	62388	17183	1192	18
61	3956	1541	92629	66467	24686	986	19
65	5395	2008	110935	48916	60660	823	20
68	4166	1696	79993	51543	26161	1286	21
41	3232	1290	71186	63657	6430	1390	22
39	3819	1527	84470	39802	43774	787	23
54	4149	1588	69537	34823	33764	718	24
49	3934	1522	70071	55313	13523	667	25
39	1703	638	40668	11508	28648	393	26
56	3965	1417	88940	33274	54595	1297	27
48	2982	1616	71797	40786	30580	587	28
44	4085	2050	101528	54064	46892	2962	29
52	3246	1652	72121	49146	21771	1257	30
53	2354	1363	47542	39988	6239	816	31

2. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2024 und 2025 nach Kulturarten

Kulturart	2024	2025
	ha	
Ackerland	603600	602500
Dauerkulturen	1900	1800
darunter		
Baum- und Beerenobst einschließlich Nüsse	1500	1500
Rebflächen	100	100
Baumschulen	100	100
Weihnachtsbaumkulturen	/	/
Dauergrünland	167100	167800
davon		
Wiesen	34000	33200
Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	130000	131500
ertragsarmes Dauergrünland	2600	2500
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	600	600
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	**772600**	**772200**

3. Ackerland 2024 und 2025 nach ausgewählten Fruchtarten

Fruchtart	2024	2025
	ha	
Getreide zur Körnergewinnung[1)]	335800	347100
darunter		
Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	167400	187800
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung[1)]	22100	23900
darunter		
Erbsen (ohne Frischerbsen)	14900	15400
Hackfrüchte	15400	14300
darunter		
Kartoffeln	1200	1700
Zuckerrüben	14000	12400
Pflanzen zur Grünernte	99600	87700
darunter		
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	10800	9400
Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot	60800	53000
Gartenbauerzeugnisse	900	1000
Handelsgewächse	103500	107600
darunter		
Winterraps[1)]	95400	97600
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse[2)]	1200	1100
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	100	200
Brache mit oder ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	24800	19900
Ackerland insgesamt	**603600**	**602500**

1) einschließlich Saatguterzeugung – 2) ohne Ölfrüchte

4. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2025 nach ausgewählten Kulturarten und Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Darunter			
		Ackerland	Dauergrünland	darunter	
				Wiesen	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)
	ha				
2010	786800	612900	170800	31900	127900
2011	784100	611600	169600	33100	123400
2012	781200	611000	167400	30800	122300
2013	780700	611700	166200	29900	121900
2014	781000	612100	166200	32600	121500
2015	780300	610500	167300	30100	133500
2016	779000	609400	167100	29500	134100
2017	778200	608900	166900	29100	134400
2018	776800	606600	167700	29000	135300
2019	775700	604900	168400	29500	135700
2020	774800	604100	168400	29100	136000
2021	774400	604300	168000	29000	135900
2022	773800	604700	167000	28700	135000
2023	772300	602800	167600	32700	131900
2024	772600	603600	167100	34000	130000
2025	**772200**	**602500**	**167800**	**33200**	**131500**
Stadt Erfurt	11500	10600	900	300	500
Stadt Gera	4900	4100	900	200	600
Stadt Jena	900	100	.	100	700
Stadt Suhl	200	-	.	.	200
Stadt Weimar	2500	2200	300	200	/
Eichsfeld	47300	37500	9800	900	8700
Nordhausen	35200	30100	5100	600	4300
Wartburgkreis	57200	32300	24900	2000	22700
Unstrut-Hainich-Kreis	66700	61600	5000	600	4100
Kyffhäuserkreis	62600	57300	5200	800	3900
Schmalkalden-Meiningen	43200	19400	.	8200	15600
Gotha	48700	37500	10400	1500	8700
Sömmerda	59200	56700	2100	900	1100
Hildburghausen	33500	19900	.	4800	8600
Ilm-Kreis	30000	22400	7600	.	6900
Weimarer Land	55000	50200	4700	1700	2800
Sonneberg	6800	3600	3200	1300	1800
Saalfeld-Rudolstadt	34000	18300	15700	1000	14600
Saale-Holzland-Kreis	38700	29400	9200	1300	7600
Saale-Orla-Kreis	49900	38900	10900	3300	7600
Greiz	48000	37500	10400	1800	8500
Altenburger Land	36300	32900	3300	1300	1900

5. Anbauflächen ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Getreide insgesamt[1]	Darunter				
			Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	Sommerweizen	Roggen[2]	Wintergerste	Sommergerste
		ha					
1	2004	380200	218000	3900	12100	59800	54800
2	2005	379400	221700	4600	9200	60100	54000
3	2006	374200	217600	4500	8400	66200	50800
4	2007	366300	214100	2700	11600	67800	45100
5	2008	383700	215600	6200	11900	70800	50300
6	2009	384900	225200	4100	13200	74300	39400
7	2010	377800	228100	6900	11700	67200	34900
8	2011	378500	230800	5400	11200	66900	35800
9	2012	366800	216500	5100	12900	66400	37900
10	2013	367400	221100	3300	14900	72000	30200
11	2014	362800	221200	5200	10900	72100	27800
12	2015	359300	220000	5500	9400	70500	29200
13	2016	351800	220800	2300	7400	72100	24900
14	2017	350200	217100	4600	6700	68400	28200
15	2018	356100	212400	8100	7700	69100	32000
16	2019	378800	226600	2200	10500	78800	31700
17	2020	356100	199700	2700	10500	77500	33200
18	2021	350800	201000	1700	10200	71600	31000
19	2022	359600	199300	4500	8600	70500	40800
20	2023	342300	188200	2000	9600	74800	33500
21	2024	335300	167400	5200	8600	75400	41200
22	**2025**	**346600**	**187800**	**3600**	**7300**	**70000**	**37500**
23	Stadt Erfurt	6500	3600	100	300	900	800
24	Stadt Gera	2300	1600	.	/	500	0
25	Stadt Jena	100	0	/	/	.	.
26	Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-
27	Stadt Weimar	1400	700	/	.	300	.
28	Eichsfeld	21600	13100	300	300	5100	1200
29	Nordhausen	18300	10800	200	300	4200	500
30	Wartburgkreis	18600	8100	100	1400	4100	1600
31	Unstrut-Hainich-Kreis	36400	18100	500	200	6100	4300
32	Kyffhäuserkreis	36600	21000	1000	400	6300	3400
33	Schmalkalden-Meiningen	11200	7000	0	200	1800	1000
34	Gotha	21500	12100	100	300	3100	2500
35	Sömmerda	33400	16400	200	500	7300	4900
36	Hildburghausen	10700	5900	.	200	1900	900
37	Ilm-Kreis	13000	6900	400	200	2100	2200
38	Weimarer Land	30700	16500	100	.	6500	5600
39	Sonneberg	1600	700	.	100	.	200
40	Saalfeld-Rudolstadt	9300	4500	.	500	2200	1200
41	Saale-Holzland-Kreis	14600	8300	300	300	4300	600
42	Saale-Orla-Kreis	20800	9600	0	1000	4700	4200
43	Greiz	19700	11000	100	600	5000	1300
44	Altenburger Land	18500	12000	0	300	3300	700

1) einschließlich Körnermais und Mais für Corn-Cob-Mix und ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung – 2) ab 2010 einschließlich

Hafer	Triticale	Kartoffeln	Zuckerrüben	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Winterraps	Silomais/ Grünmais einschließlich Liesch-kolbenschrot	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte	Lfd. Nr.
ha								
6800	16800	2900	10900	17300	108900	40100	10100	1
5600	15500	2500	10500	16300	109300	38500	11400	2
5700	13100	2400	9000	14400	114500	38100	12800	3
5500	13800	2500	10600	11300	125100	42600	13300	4
6100	14800	2300	8700	8100	119400	44200	12900	5
5700	15400	2300	8900	7600	118900	48100	13700	6
5100	14200	2100	8000	8400	120200	49100	14200	7
4600	14600	2100	9400	8400	112900	51900	14600	8
4500	14700	1900	9100	6800	125100	54100	15800	9
3700	14900	2000	7700	5700	124000	55400	16100	10
3800	14000	2000	8600	5600	123500	59700	16500	11
3700	13100	1800	6900	13700	111800	56600	18600	12
3300	12900	1800	7800	13100	118700	57800	17800	13
4500	11700	1700	10400	13500	117800	57800	17300	14
4500	10900	1600	11100	8000	115000	55400	17800	15
5100	13000	1600	11000	8200	81700	61000	19000	16
6000	12800	1700	11100	8700	98600	63100	20000	17
7000	11700	1600	11800	9900	102400	61600	20700	18
7400	10000	1200	12500	11300	98500	52700	20400	19
6000	9700	1300	13300	12300	103100	58400	20700	20
6100	9600	1200	14000	14900	95400	60800	22700	21
7200	**9100**	**1700**	**12400**	**15400**	**97600**	**53000**	**20500**	**22**
.	100	100	300	300	.	300	200	23
100	.	.	100	100	800	500	100	24
/	/	.	/	/	/	0	.	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
0	/	.	.	/	.	100	.	27
600	400	200	600	500	7500	2400	800	28
.	900	0	500	400	6500	2100	500	29
400	1600	0	100	900	6100	2700	1100	30
500	300	200	1800	2100	9700	3800	1200	31
600	700	100	1400	1400	9800	2800	1100	32
200	700	0	100	200	3100	2300	900	33
1100	400	200	1100	700	5900	2900	1200	34
400	100	100	2000	1700	6800	5100	1400	35
500	1200	0	.	300	2500	3200	1500	36
200	200	200	500	400	2900	1700	1100	37
400	200	100	1500	2000	7500	3300	1300	38
.	200	.	/	/	600	800	100	39
300	200	0	/	300	2700	1700	1900	40
200	400	0	100	600	4400	4700	1800	41
600	500	100	100	1400	6600	4200	1800	42
500	900	100	300	1500	6600	4800	1500	43
300	.	200	1800	500	5400	3400	800	44

Wintermenggetreide

6. Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Getreide insgesamt[1]	Darunter				
			Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	Sommerweizen	Roggen[2]	Wintergerste	Sommergerste
		dt					
1	2004	73,8	79,1	62,8	75,8	70,5	59,0
2	2005	65,5	70,5	53,0	60,8	66,2	48,9
3	2006	64,0	67,3	48,0	61,8	66,9	49,5
4	2007	64,2	67,6	51,2	61,7	65,8	49,3
5	2008	70,0	77,2	58,0	65,3	67,1	52,0
6	2009	71,7	74,8	58,1	72,5	74,7	54,6
7	2010	62,6	63,7	51,0	52,7	71,9	52,0
8	2011	61,5	66,1	51,4	51,8	54,8	53,3
9	2012	67,2	70,6	57,3	69,2	65,2	55,3
10	2013	71,6	76,0	61,8	68,3	70,4	53,7
11	2014	79,8	82,9	64,4	75,0	81,3	63,4
12	2015	70,0	73,3	46,3	64,2	73,1	53,6
13	2016	80,7	84,9	59,4	71,7	81,4	60,3
14	2017	74,9	78,6	57,6	61,6	76,2	61,2
15	2018	61,8	64,4	39,3	57,5	65,0	53,3
16	2019	67,7	68,1	48,5	62,2	75,3	57,6
17	2020	69,3	75,0	51,6	69,0	63,5	58,6
18	2021	70,8	73,1	56,5	61,5	77,6	55,0
19	2022	67,6	70,4	43,6	64,8	77,0	51,7
20	2023	72,5	76,2	46,1	65,2	79,0	50,4
21	2024	70,9	76,9	55,6	61,8	69,2	56,8
22	**2025**	**76,5**	**78,2**	**50,8**	**66,7**	**85,6**	**64,5**
23	Stadt Erfurt	74,6	71,4	/	/	92,0	80,7
24	Stadt Gera	96,8	100,3	/	.	107,1	/
25	Stadt Jena	/	/	.	.	/	/
26	Stadt Suhl	.	.	.	.	.	.
27	Stadt Weimar	77,6	80,5	.	/	88,3	63,2
28	Eichsfeld	81,6	84,0	58,2	71,2	87,3	58,3
29	Nordhausen	78,5	77,8	/	89,0	84,3	58,6
30	Wartburgkreis	73,1	75,0	51,3	70,2	78,2	64,8
31	Unstrut-Hainich-Kreis	81,5	85,5	57,9	57,5	84,5	69,6
32	Kyffhäuserkreis	73,6	77,0	42,1	48,4	83,1	64,8
33	Schmalkalden-Meiningen	63,0	64,5	/	59,6	68,4	47,6
34	Gotha	74,1	75,9	39,7	57,4	88,8	66,9
35	Sömmerda	75,3	75,4	57,9	70,9	83,7	64,7
36	Hildburghausen	47,9	48,0	/	53,3	57,2	42,9
37	Ilm-Kreis	58,2	57,1	44,6	/	67,8	55,8
38	Weimarer Land	81,8	81,6	/	/	89,8	74,3
39	Sonneberg	54,2	59,0	/	/	/	/
40	Saalfeld-Rudolstadt	58,2	60,0	48,3	46,6	69,1	47,0
41	Saale-Holzland-Kreis	81,1	81,0	/	71,1	90,9	56,6
42	Saale-Orla-Kreis	76,0	77,3	/	71,7	90,3	62,2
43	Greiz	88,1	90,4	/	73,8	97,6	65,8
44	Altenburger Land	95,5	96,0	53,8	85,2	106,4	75,0

1) einschließlich Körnermais und Mais für Corn-Cob-Mix und ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung – 2) ab 2010 einschließlich

Hafer	Triticale	Kartoffeln	Zuckerrüben	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Winterraps	Silomais/ Grünmais einschließlich Liesch-kolbenschrot	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte [3]	Lfd. Nr.
dt								
58,7	70,8	399,1	544,3	41,6	39,6	423,2	82,8	1
50,7	55,8	409,7	562,5	33,5	36,8	447,7	78,0	2
48,8	61,9	354,1	539,3	34,0	37,6	400,8	74,3	3
41,5	59,7	441,8	600,2	25,8	32,8	475,5	81,6	4
43,0	57,6	353,3	560,4	34,0	35,8	388,1	64,5	5
53,0	63,5	398,4	662,6	36,0	42,4	428,9	79,3	6
39,1	49,9	369,8	614,5	31,0	38,0	378,3	94,0	7
40,6	47,7	418,6	690,4	32,2	32,7	449,0	88,3	8
47,4	60,0	429,4	640,2	32,6	37,9	453,7	83,3	9
42,2	59,9	295,4	579,3	35,0	37,0	317,5	86,9	10
40,9	70,9	466,9	774,9	41,1	44,6	453,3	103,8	11
36,3	62,2	379,2	613,7	37,6	36,9	356,8	83,8	12
42,6	66,8	407,1	669,6	35,4	39,8	382,1	90,4	13
42,9	59,0	490,6	774,6	41,0	33,2	474,6	92,7	14
35,7	54,7	300,2	543,2	34,3	29,7	278,7	56,8	15
38,9	65,2	302,5	615,0	30,8	30,6	329,5	76,0	16
46,8	60,4	338,2	646,7	42,6	34,8	371,1	75,2	17
41,0	56,8	407,5	781,1	37,7	33,6	480,6	88,8	18
38,7	54,9	273,1	631,8	30,1	36,6	271,2	69,3	19
32,7	62,7	377,5	722,7	27,9	36,2	369,6	90,0	20
47,4	60,3	406,1	830,3	31,9	31,5	399,5	92,4	21
46,9	**62,9**	**384,3**	**742,4**	**34,0**	**34,8**	**368,4**	**81,9**	**22**
/	/	/	712,5	35,1	36,9	454,1	177,2	23
/	/	/	1026,1	/	46,0	498,4	/	24
.	.	/	.	.	.	/	/	25
.	.	.	.	.	.	.	.	26
/	.	/	/	.	/	/	/	27
53,3	66,4	/	837,5	33,8	34,7	429,6	102,2	28
59,4	70,5	305,9	755,8	37,5	39,3	376,8	96,3	29
60,2	62,7	/	/	38,2	34,0	362,7	53,7	30
66,1	73,4	365,6	727,3	37,6	35,3	372,6	85,4	31
36,8	72,1	380,3	756,5	33,5	34,4	350,0	57,3	32
49,9	56,3	/	/	/	32,9	342,2	61,3	33
37,3	65,1	/	683,7	33,6	33,6	382,5	75,2	34
55,0	/	323,2	649,8	29,3	32,4	338,1	133,4	35
19,8	45,2	/	/	21,9	24,7	292,0	65,0	36
45,3	57,9	/	549,2	/	24,5	299,0	61,3	37
49,8	/	380,3	799,2	36,9	34,4	391,1	89,0	38
/	/	/	.	.	26,6	343,5	/	39
28,3	56,4	/	.	29,6	27,2	312,0	93,1	40
43,2	/	/	679,9	36,8	34,4	367,2	68,5	41
50,5	73,1	395,8	/	29,3	35,3	351,8	77,2	42
60,0	74,6	452,0	823,1	31,2	38,7	423,4	82,3	43
54,1	/	/	835,3	45,5	43,5	429,4	85,1	44

Wintermenggetreide – 3) auf Basis 100 % Trockenmasse

7. Erntemengen ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Getreide insgesamt [1]	Darunter				
			Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	Sommerweizen	Roggen [2]	Wintergerste	Sommergerste
		1000 t					
1	2004	2806,3	1724,9	24,6	91,6	421,7	323,3
2	2005	2483,5	1562,8	24,6	55,7	398,4	264,2
3	2006	2392,6	1465,6	21,6	52,1	443,2	251,4
4	2007	2350,9	1447,3	14,1	71,4	446,0	222,2
5	2008	2686,3	1665,6	35,9	78,1	475,3	261,6
6	2009	2759,4	1685,0	24,0	95,9	555,1	215,0
7	2010	2365,9	1452,5	35,2	61,4	483,5	181,5
8	2011	2328,6	1526,5	27,5	57,9	366,6	191,2
9	2012	2465,5	1528,0	29,0	89,4	433,0	209,5
10	2013	2628,9	1679,6	20,1	101,9	506,4	162,0
11	2014	2895,6	1834,4	33,6	81,4	585,8	176,2
12	2015	2516,6	1612,6	25,6	60,2	515,8	156,3
13	2016	2838,0	1873,8	13,7	53,2	586,7	150,5
14	2017	2624,0	1705,7	26,6	41,0	521,6	172,4
15	2018	2199,2	1366,8	32,0	44,2	449,1	170,7
16	2019	2563,9	1543,7	10,9	65,2	593,4	182,3
17	2020	2466,4	1498,4	14,1	72,3	492,1	194,4
18	2021	2485,1	1470,5	9,8	62,9	555,8	170,7
19	2022	2429,3	1402,6	19,4	55,7	542,7	211,0
20	2023	2483,0	1434,1	9,4	62,8	591,3	168,9
21	2024	2375,9	1287,5	28,9	53,0	522,1	234,2
22	**2025**	**2652,1**	**1468,3**	**18,4**	**48,4**	**599,7**	**241,8**
23	Stadt Erfurt	48,3	25,4	/	/	8,2	6,9
24	Stadt Gera	22,5	15,7	/	.	5,4	/
25	Stadt Jena	/	/	.	.	/	/
26	Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-
27	Stadt Weimar	10,6	5,7	.	/	3,1	.
28	Eichsfeld	176,2	110,1	2,0	2,4	44,7	6,9
29	Nordhausen	143,8	83,6	/	3,1	35,6	2,9
30	Wartburgkreis	135,6	61,0	0,6	10,1	31,7	10,4
31	Unstrut-Hainich-Kreis	296,5	154,7	2,7	1,0	51,4	30,2
32	Kyffhäuserkreis	269,3	162,0	4,3	2,0	52,3	22,0
33	Schmalkalden-Meiningen	70,4	44,9	/	1,0	12,4	4,8
34	Gotha	159,5	91,9	0,4	2,0	27,5	16,4
35	Sömmerda	251,6	123,7	1,0	3,6	61,5	31,7
36	Hildburghausen	51,3	28,1	.	1,3	10,6	3,9
37	Ilm-Kreis	75,4	39,4	1,7	/	14,4	12,3
38	Weimarer Land	251,6	134,8	/	/	58,0	41,7
39	Sonneberg	8,6	4,3	/	/	/	/
40	Saalfeld-Rudolstadt	54,0	26,9	.	2,1	15,1	5,8
41	Saale-Holzland-Kreis	118,4	66,9	/	1,8	39,4	3,4
42	Saale-Orla-Kreis	157,9	74,3	/	7,4	42,7	26,4
43	Greiz	173,5	99,7	/	4,4	48,6	8,7
44	Altenburger Land	176,4	114,8	0,1	2,6	34,7	4,9

1) einschließlich Körnermais und Mais für Corn-Cob-Mix und ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung – 2) ab 2010 einschließlich

Hafer	Triticale	Kartoffeln	Zuckerrüben	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Winterraps	Silomais/ Grünmais einschließlich Liesch-kolbenschrot	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte [3]	Lfd. Nr.
1000 t								
39,7	119,1	114,0	593,6	71,8	431,4	1698,9	83,7	1
28,3	86,5	102,7	591,0	54,5	402,4	1723,4	88,5	2
27,6	81,3	84,1	487,4	49,0	430,8	1527,7	94,8	3
22,8	82,3	111,2	637,5	29,1	410,8	2026,1	108,3	4
26,1	85,2	81,3	487,4	27,6	427,6	1715,2	83,4	5
30,1	97,7	92,4	592,3	27,5	504,6	2064,3	108,4	6
19,8	70,7	77,3	493,3	25,9	456,6	1857,4	133,2	7
18,9	69,4	87,8	646,6	27,1	369,6	2329,6	128,5	8
21,6	88,3	83,1	581,4	22,1	473,6	2456,1	131,9	9
15,8	89,1	58,3	447,8	19,9	458,3	1758,9	140,0	10
15,5	99,6	95,5	664,8	22,9	550,6	2705,3	170,8	11
13,4	81,4	67,6	422,4	51,4	413,1	2019,9	155,9	12
13,9	86,1	73,3	523,6	46,5	473,0	2207,6	160,8	13
19,1	68,8	81,6	808,8	55,5	391,5	2742,2	159,9	14
16,0	59,7	48,5	603,3	27,3	341,5	1544,2	101,3	15
19,7	84,5	47,7	679,1	25,2	250,3	2008,3	144,2	16
28,1	77,6	56,5	717,8	37,0	342,8	2342,8	150,2	17
28,6	66,7	63,9	921,0	37,3	344,2	2958,2	183,7	18
28,7	55,0	34,0	790,7	33,9	361,0	1430,2	141,4	19
19,5	61,0	48,2	959,3	34,4	373,5	2157,0	185,8	20
29,0	57,9	50,4	1163,0	47,5	300,6	2428,8	209,8	21
34,0	**57,3**	**66,0**	**920,3**	**52,2**	**339,4**	**1950,9**	**168,3**	**22**
.	/	/	22,4	1,2	.	12,5	4,4	23
/	/	.	11,7	/	3,6	22,7	/	24
.	.	/	.	.	.	/	/	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
/	.	/	/	.	/	/	.	27
3,0	2,4	/	50,3	1,6	25,9	103,3	8,7	28
.	6,4	0,6	37,8	1,3	25,5	80,9	4,7	29
2,5	9,9	/	/	3,6	20,7	98,6	6,1	30
3,3	2,5	8,0	128,6	8,0	34,2	143,4	10,1	31
2,3	5,0	3,2	102,3	4,5	33,9	99,2	6,2	32
0,9	4,1	/	/	/	10,3	78,4	5,7	33
4,0	2,6	/	77,9	2,4	19,9	111,2	9,0	34
2,5	/	1,9	132,6	5,1	22,0	171,6	18,6	35
0,9	5,4	/	/	0,6	6,1	93,2	10,0	36
0,9	1,4	/	28,6	/	7,1	52,1	6,7	37
2,2	/	2,8	122,2	7,5	25,8	129,4	11,4	38
/	/	/	.	.	1,7	27,4	/	39
0,9	1,4	/	.	0,9	7,2	54,4	17,3	40
0,7	/	/	6,5	2,2	15,1	171,5	12,6	41
3,1	3,3	5,9	/	4,1	23,2	146,8	14,2	42
3,1	6,5	6,0	25,1	4,6	25,7	203,2	12,6	43
1,5	/	/	149,7	2,3	23,5	148,0	6,5	44

Wintermenggetreide – 3) auf Basis 100 % Trockenmasse

8. Anbauflächen und Erträge ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland 2024 und 2025

Gemüseart	D 2019/2024			2024			2025		
	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
Gemüse insgesamt [1]	**664,4**	**x**	**13577,8**	**557,8**	**x**	**7655,2**	**541,8**	**x**	**10195,6**
darunter									
Blumenkohl	45,4	180,5	833,7	14,6	215,0	315,0	11,1	267,2	297,1
Grünkohl	0,8	188,0	14,4	1,4	168,4	23,7	0,7	93,1	6,2
Kohlrabi	5,4	179,3	98,9	2,4	157,5	37,5	0,8	224,9	17,0
Rosenkohl	1,7	119,6	20,7	0,7	103,9	7,1	0,7	95,3	6,9
Rotkohl	193,2	400,6	2,1	2,8	296,5	84,3	2,0	152,0	30,4
Weißkohl	85,8	672,4	5767,9	42,6	235,0	1000,6	44,4	660,7	2933,4
Wirsingkohl	0,4	223,6	0,0	1,3	201,1	25,9	0,8	139,4	10,6
Kopfsalat	3,9	145,1	56,9	3,7	168,3	62,4	3,0	143,5	42,4
Spinat	1,1	108,7	12,0	0,8	89,8	7,5	1,3	56,7	7,2
Spargel im Ertrag stehend	261,0	63,8	1665,9	252,9	65,9	1666,9	242,3	55,4	1341,3
Knollensellerie	1,1	268,8	28,9	0,8	269,5	22,2	0,9	131,8	11,5
Möhren und Karotten	4,5	409,5	183,6	4,6	340,8	155,8	3,8	148,1	56,3
rote Rüben	1,7	142,4	24,1	1,9	143,2	26,5	2,1	160,0	33,4
Speisekürbisse	12,9	130,2	167,2	12,3	138,2	170,3	9,9	165,7	164,5
Zucchini	10,0	321,4	317,2	2,0	346,6	69,5	0,7	265,1	18,5
Speisezwiebeln	116,7	307,5	3565,8	140,1	266,8	3737,2	156,7	322,6	5055,6
Porree	1,0	251,6	23,9	.	256,2	.	0,6	242,3	13,4

1) Erntemenge ohne nicht ertragsfähigen Spargel und ohne Chicorée

9. Anbauflächen und Erträge ausgewählter Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 und 2025

Gemüseart	D 2019/2024			2024			2025		
	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
Gemüse insgesamt	**32,99**	**x**	**11185,70**	**32,43**	**x**	**11813,89**	**31,59**	**x**	**13045,97**
darunter									
Feldsalat	0,48	49,3	2,35	0,33	81,2	2,69	0,55	78,0	4,28
Salatgurken	1,43	1570,8	224,89	1,32	673,6	88,85	0,84	796,0	67,25
Kopfsalat	0,31	175,2	5,43	0,44	173,2	7,61	0,17	214,0	3,63
Paprika	2,84	1945,2	552,10	1,89	.	.	0,36	116,7	4,23
Radieschen	0,16	168,8	2,65	0,24	.	.	0,09	157,2	1,49
Tomaten	27,13	3822,1	10369,32	27,81	4067,0	11311,32	29,24	4431,1	12956,80

10. Anbauflächen und Erträge ausgewählter ökologisch erzeugter Gemüsearten auf dem Freiland 2024 und 2025

Gemüseart	D 2019/2024			2024			2025		
	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
Gemüse insgesamt[1)]	**29,2**	**x**	**718,4**	**28,3**	**x**	**791,4**	**31,0**	**x**	**936,1**
darunter									
Grünkohl	0,2	100,0	2,0	0,2	139,0	2,4	0,2	70,5	1,7
Kohlrabi	0,5	128,2	6,0	0,8	68,9	5,6	0,4	147,0	5,2
Rosenkohl	0,2	77,0	1,3	0,2	130,4	2,4	0,2	67,1	1,5
Rotkohl	2,1	503,8	107,5	1,8	.	.	1,2	239,7	28,8
Wirsingkohl	0,1	220,0	2,6	0,1	258,0	3,5	0,1	228,3	2,5
Kopfsalat	0,1	166,3	2,2	0,2	121,5	2,8	0,1	191,3	2,0
Knollensellerie	0,2	211,0	3,5	0,3	178,1	4,9	0,3	172,8	4,6
Möhren und Karotten	1,5	272,8	40,0	1,5	294,2	44,3	1,5	320,0	47,0
rote Rüben	0,6	205,3	11,6	0,8	193,6	14,7	0,8	301,0	23,3
Speisekürbisse	1,6	111,3	17,3	1,3	145,0	18,5	1,3	185,0	24,4
Zucchini	0,2	247,7	5,4	0,2	269,4	4,5	0,2	366,7	5,6
Speisezwiebeln	2,0	97,3	19,5	1,0	102,5	10,7	0,8	122,1	9,9
Porree	0,2	193,1	4,2	0,2	180,8	3,7	0,2	126,2	3,0

1) Erntemenge ohne nicht ertragsfähigen Spargel und ohne Chicorée

11. Anbauflächen und Ernte ausgewählter Obstarten im Marktobstbau 2020 bis 2025

Obstart	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Erntefläche in ha						
Äpfel	1 024,23	833,01	873,23	829,08	810,08	768,45
Birnen	18,86	15,35	19,45	19,42	19,42	18,97
Süßkirschen	273,71	276,11	293,81	276,88	280,78	277,68
Sauerkirschen	186,54	177,37	181,82	161,11	160,32	160,22
Pflaumen/Zwetschen	155,76	155,04	173,72	153,61	158,10	164,05
Mirabellen/Renekloden	22,60	22,49	23,02	20,20	21,26	18,82
Ertrag je ha in dt						
Äpfel	161,9	337,8	247,2	288,9	82,0	341,7
Birnen	77,5	108,9	33,5	100,7	10,9	135,6
Süßkirschen	38,0	50,2	76,3	59,2	9,1	69,2
Sauerkirschen	66,9	116,8	101,7	96,0	41,8	116,7
Pflaumen/Zwetschen	107,1	88,1	114,9	117,1	25,4	147,8
Mirabellen/Renekloden	100,2	105,5	81,1	106,2	0,0	66,3
Erntemenge in dt						
Äpfel	165 854	281 412	215 897	239 484	66 401	262 547
Birnen	1 461	1 671	652	1 955	213	2 572
Süßkirschen	10 412	13 854	22 406	16 384	2 554	19 221
Sauerkirschen	12 487	20 724	18 498	15 464	6 704	18 692
Pflaumen/Zwetschen	16 679	13 657	19 953	17 995	4 018	24 253
Mirabellen/Renekloden	2 265	2 373	1 867	2 145	0	1 247

12. Anbau und Ernte von Strauchbeeren 2020 bis 2025

Strauchbeerenart	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anbaufläche in ha						
Strauchbeeren insgesamt	**111,33**	**71,05**	**69,91**	**73,37**	**47,50**	**37,79**
darunter im Freiland						
Rote und Weiße Johannisbeeren	3,38	2,86	2,62	2,52	2,19	6,14
Schwarze Johannisbeeren	22,31	6,01	5,26	6,70	5,28	1,54
Himbeeren	3,60	2,63	2,30	2,27	1,91	1,52
Schwarzer Holunder	74,73	47,96	47,50	47,51	25,15	14,94
darunter Holunderbeeren	x	x	x	x	x	x
Stachelbeeren	2,20	2,13	2,11	3,11	2,11	2,92
Ertrag je ha in dt						
Strauchbeeren insgesamt	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**
darunter im Freiland						
Rote und Weiße Johannisbeeren	.	6,0	4,3	9,3	3,3	.
Schwarze Johannisbeeren	1,2	.	.	.	.	4,2
Himbeeren	7,2	11,8	8,2	7,6	4,5	7,9
Schwarzer Holunder	x	x	x	x	x	x
darunter Holunderbeeren	x	x	x	x	x	x
Stachelbeeren	.	.	.	.	.	.
Erntemenge in dt						
Strauchbeeren insgesamt[1)]	**1835**	**3166**	**2652**	**2320**	**1099**	**619**
darunter im Freiland						
Rote und Weiße Johannisbeeren	.	17	11	23	7	.
Schwarze Johannisbeeren	26	.	.	.	.	6
Himbeeren	26	31	19	17	9	12
Schwarzer Holunder	x	x	x	x	x	x
darunter Holunderbeeren	1666	2712	2308	1890	.	.
Stachelbeeren	.	.	.	.	.	.

1) Bei den Angaben zur Erntemenge sind die Holunderblüten nicht enthalten.

13. Anbauflächen und Ernte von Erdbeeren auf dem Freiland 2020 bis 2025

Merkmal	Einheit	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anbaufläche im Ertrag	ha	129,1	126,4	95,2	84,3	87,0	95,8
Ertrag je ha	dt	90,0	76,6	94,0	74,7	77,4	79,1
Erntemenge	t	1162,0	968,6	895,0	629,3	672,7	758

14. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur *) 2021 bis 2025 nach Erzeugungsverfahren und Fischarten

Erzeugungsverfahren —— Fischart	Einheit	2021	2022	2023	2024	2025
Betriebe mit Erzeugung von Fischen insgesamt	**Betriebe**	54	55	52	50	46
	Erzeugte Menge in kg	886167	757062	810893	807342	809006
hiervon						
Teiche	Betriebe	26	26	27	27	26
	Erzeugte Menge in kg	189442	158451	169300	173875	180125
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	Betriebe	31	30	29	26	24
	Erzeugte Menge in kg	669695	567005	632517	623025	620112
Kreislaufanlagen	Betriebe	3	3	2	2	2
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Netzgehege	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
sonstige Verfahren	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
hiervon						
Bachforelle	Betriebe	9	9	12	8	7
	Erzeugte Menge in kg	16000	13939	13160	8870	8120
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	33	32	32	29	26
	Erzeugte Menge in kg	540452	490248	550273	538106	527837
Lachsforelle	Betriebe	10	11	12	10	8
	Erzeugte Menge in kg	111113	61383	60504	63819	75825
Bachsaibling	Betriebe	6	6	5	4	4
	Erzeugte Menge in kg	11850	9950	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	-	1	3	2	2
	Erzeugte Menge in kg	-	.	1050	.	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	26	26	27	27	26
	Erzeugte Menge in kg	181228	152250	160292	165231	171111
Schleie	Betriebe	10	9	9	9	10
	Erzeugte Menge in kg	2803	2098	2219	2321	2373
Zander	Betriebe	4	3	5	6	4
	Erzeugte Menge in kg	163	157	377	413	181
Hecht	Betriebe	5	5	8	7	7
	Erzeugte Menge in kg	530	305	1164	523	578
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Europäischer Wels	Betriebe	3	4	4	4	4
	Erzeugte Menge in kg	.	335	331	294	525
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	1	-	-	-
	Erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
sonstige Fische	Betriebe	8	8	9	10	10
	Erzeugte Menge in kg	4166	2638	4491	5582	4370

*) ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen

15. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen 2025 nach Arten und Bestandsgrößen

Merkmal	3. Mai 2025	3. November 2025
	Anzahl	
Betriebe mit Schweinen insgesamt	**110**	**110**
darunter		
Betriebe mit Zuchtschweinen einschließlich Eber	60	50
Betriebe mit Mastschweinen	90	90
Schweine insgesamt	**625500**	**633000**
Ferkel	336100	345600
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	63600	65300
Mastschweine	156500	154000
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	66100	68800
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	60700	57500
110 und mehr kg Lebendgewicht	29700	27700
Zuchtsauen	69200	68000
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	10400	9800
andere trächtige Sauen	41900	41900
trächtige Sauen zusammen	52200	51700
Jungsauen noch nicht trächtig	7100	7700
andere nicht trächtige Sauen	9900	8600
nicht trächtige Sauen zusammen	17000	16300
Eber zur Zucht	100	100
Schweine in Betrieben mit … bis … Schweinen		
10– 99	/	/
100– 249	/	/
250– 499	/	/
500– 999	/	/
1000–1999	/	/
2000–4999	83100	/
5000 und mehr	507700	532500

16. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schafen 2024 und 2025 nach Arten und Bestandsgrößen

Merkmal	3. November 2024	3. November 2025
	Anzahl	
Betriebe mit Schafen insgesamt	**360**	**360**
Schafe insgesamt	**100300**	**100200**
davon		
weibliche Schafe zur Zucht (einschließlich gedeckte Jungschafe)	76600	78600
davon		
Milchschafe	500	600
andere Mutterschafe	76100	78000
Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Jungschafe)	22000	19200
Schafböcke	1300	/
andere Schafe	/	/
Schafe in Betrieben mit … bis … Schafen		
20– 49	4200	4500
50–499	26900	28900
500–999	41700	44500
1000 und mehr	27600	22300

17. Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände 2025 nach Arten und Herdengrößen

Merkmal	3. Mai 2025		3. November 2025	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Milchkühe[1]	411	78914	405	78417
Sonstige Kühe[1]	2664	36843	2709	36888
Kälber bis einschließlich 8 Monate	2292	48979	2358	53649
männlich	1776	16599	1828	19096
weiblich	1800	32380	1905	34553
Jungrinder mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr	1642	22724	1509	21971
männlich	920	6176	845	5705
weiblich	1224	16548	1119	16266
Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahren	2575	54221	2657	54074
männlich	1488	11026	1572	11312
weiblich[2]	2049	43195	2042	42762
Rinder 2 Jahre und älter	2276	16036	2393	16535
männlich	1569	4004	1658	4197
weiblich[2]	1502	12032	1550	12338
Rinder insgesamt	**3846**	**257717**	**3904**	**261534**
Herdengröße von … bis … Tiere				
1 – 9	2261	8859	2296	9089
10 – 19	545	7320	572	7689
20 – 49	384	11882	383	11646
50 – 99	175	12195	169	11570
100 – 199	155	22261	159	22809
200 – 499	184	60451	181	61162
500 und mehr	142	134749	144	137569

1) berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen – 2) nicht abgekalbt

18. Landwirtschaftliche Haltungen mit ökologisch gehaltenen Rindern und Rinderbestände 2025

Merkmal	3. Mai 2025		3. November 2025	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Milchkühe[1]	22	1455	21	1232
Sonstige Kühe[1]	145	6374	147	6246
Kälber bis einschließlich 8 Monate	149	3225	139	3240
männlich	135	1516	129	1472
weiblich	142	1709	129	1768
Jungrinder mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr	98	761	106	940
männlich	54	162	74	262
weiblich	92	599	92	678
Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahren	143	2289	141	2157
männlich	97	493	92	447
weiblich[2]	126	1796	129	1710
Rinder 2 Jahre und älter	141	1437	142	1547
männlich	117	516	118	491
weiblich[2]	119	921	112	1056
Rinder insgesamt	**168**	**15541**	**170**	**15362**

1) berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen – 2) nicht abgekalbt

19. Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände am 3. November 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land a Haltungen b Tiere		Rinder insgesamt	Milchkühe [1]	Sonstige Kühe [1]
1	Stadt Erfurt	a	36	1	21
2		b	681	.	.
3	Stadt Gera	a	56	6	43
4		b	1056	.	.
5	Stadt Jena	a	14	1	11
6		b	130	.	.
7	Stadt Suhl	a	13	-	9
8		b	136	-	55
9	Stadt Weimar	a	7	-	7
10		b	47	-	19
11	Eichsfeld	a	400	26	284
12		b	16855	5049	2383
13	Nordhausen	a	132	16	103
14		b	8849	3373	1083
15	Wartburgkreis	a	449	56	321
16		b	27834	5997	5347
17	Unstrut-Hainich-Kreis	a	158	9	116
18		b	8189	2347	623
19	Kyffhäuserkreis	a	120	6	78
20		b	5757	1012	989
21	Schmalkalden-Meiningen	a	265	44	196
22		b	21051	4685	5421
23	Gotha	a	154	6	109
24		b	12841	2427	2091
25	Sömmerda	a	130	7	86
26		b	6812	1893	666
27	Hildburghausen	a	161	16	107
28		b	17522	5329	1930
29	Ilm-Kreis	a	143	12	91
30		b	10159	2693	1844
31	Weimarer Land	a	204	17	133
32		b	10310	4059	990
33	Sonneberg	a	76	7	56
34		b	5423	.	.
35	Saalfeld-Rudolstadt	a	204	22	150
36		b	17327	4571	3706
37	Saale-Holzland-Kreis	a	258	22	192
38		b	17497	5341	2583
39	Saale-Orla-Kreis	a	351	50	231
40		b	32072	11372	2953
41	Greiz	a	417	61	257
42		b	28347	10539	2226
43	Altenburger Land	a	156	20	108
44		b	12639	5617	996
45	**Thüringen**	**a**	**3904**	**405**	**2709**
46		**b**	**261534**	**78417**	**36888**

1) berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen – 2) nicht abgekalbt

Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahren		Rinder 2 Jahre und älter		Lfd. Nr.
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich[2)]	männlich	weiblich[2)]	
12	14	5	9	16	21	21	16	1
38	46	24	17	95	78	113	39	2
27	23	12	15	19	25	24	23	3
63	120	24	60	32	180	33	63	4
5	3	1	5	5	6	7	4	5
9	8	.	.	.	.	.	.	6
5	5	1	3	6	7	8	5	7
10	11	.	.	16	11	18	10	8
3	4	3	1	1	3	4	2	9
5	5	.	.	.	.	.	.	10
185	185	73	118	159	216	163	155	11
947	2499	244	1279	438	3006	293	717	12
72	65	33	45	60	64	56	59	13
393	1214	94	593	194	1367	158	380	14
238	247	84	134	194	249	195	187	15
2487	3635	521	1862	1246	4550	425	1764	16
77	71	36	34	60	75	63	53	17
813	1457	135	705	188	1588	120	213	18
48	43	31	27	55	55	49	43	19
308	1100	86	655	124	1211	106	166	20
133	146	73	92	119	145	128	121	21
1515	2872	165	1114	340	3106	414	1419	22
64	56	39	37	60	76	78	64	23
1304	1699	745	636	1326	1747	241	625	24
57	56	27	26	51	59	53	39	25
463	783	302	371	743	1271	105	215	26
80	88	39	56	72	95	74	70	27
1383	2238	418	1093	1003	3213	222	693	28
60	60	33	39	57	76	63	56	29
544	1486	80	605	153	1997	164	593	30
79	86	36	48	79	91	79	75	31
628	1057	353	440	866	1216	203	498	32
30	42	19	19	40	42	41	26	33
240	592	77	468	122	1197	92	300	34
99	106	47	67	76	103	97	91	35
1452	2180	456	842	768	2203	272	877	36
109	127	54	71	96	131	118	107	37
1268	2201	454	1008	715	2658	250	1019	38
186	192	89	99	142	207	137	140	39
2879	4334	681	1840	1269	5218	301	1225	40
186	209	88	127	153	218	143	156	41
1807	3581	736	1957	1150	5064	251	1036	42
73	77	22	47	52	78	57	58	43
540	1435	104	709	511	1865	382	480	44
1828	**1905**	**845**	**1119**	**1572**	**2042**	**1658**	**1550**	**45**
19096	**34553**	**5705**	**16266**	**11312**	**42762**	**4197**	**12338**	**46**

20. Schlachtungen und Schlachtmenge 2020 bis 2025 *)

Lfd. Nr.	Jahr	Schlachtungen insgesamt	Rinder zusammen	davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Schlachtungen insgesamt in St.							
1	2020	344982	93218	156	27631	48759	14984
2	2021	281915	98492	283	26239	52860	17462
3	2022	280142	94734	326	25562	49360	17921
4	2023	266015	86475	510	22346	44537	17145
5	2024	273743	91533	323	24465	45644	19475
6	**2025**	**280825**	**100166**	**260**	**25828**	**53561**	**19408**
Gewerbliche Schlachtungen in St.							
7	2020	334049	90563	112	26579	48296	14275
8	2021	271936	96049	237	25259	52384	16831
9	2022	269947	92223	277	24476	48883	17319
10	2023	255910	84003	434	21339	44090	16488
11	2024	264487	89083	260	23433	45155	18887
12	**2025**	**272549**	**97871**	**196**	**24914**	**53067**	**18813**
Schlachtmenge insgesamt in t							
13	2020	53157	29377	55	10612	14175	4310
14	2021	48109	30934	101	10039	15521	5041
15	2022	47074	29800	119	9903	14488	5065
16	2023	44028	27320	183	8760	13166	4939
17	2024	45780	29006	116	9527	13473	5630
18	**2025**	**49029**	**32219**	**94**	**10037**	**16259**	**5649**
Schlachtmenge gewerblicher Schlachtungen in t							
19	2020	51666	28566	39	10207	14040	4106
20	2021	46718	30173	85	9661	15380	4858
21	2022	45642	29004	101	9480	14347	4894
22	2023	42593	26533	155	8364	13033	4749
23	2024	44416	28219	94	9124	13328	5459
24	**2025**	**47783**	**31475**	**71**	**9680**	**16108**	**5474**
Durchschnittsschlachtgewicht gewerblicher Schlachtungen in kg							
25	2020	x	315	351	384	291	288
26	2021	x	314	358	382	294	289
27	2022	x	314	365	387	294	283
28	2023	x	316	358	392	296	288
29	2024	x	317	360	389	295	289
30	**2025**	**x**	**322**	**363**	**389**	**304**	**291**

*) tauglich beurteilte Tiere

Davon		Schweine	Schafe zusammen	davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
1017	671	244338	6540	3315	3225	867	19	1
898	750	176616	5945	3099	2846	833	29	2
928	637	178871	5745	2613	3132	776	16	3
1332	605	172517	6429	2714	3715	560	34	4
1090	536	173883	7816	1782	6034	485	26	5
688	**421**	**172782**	**7338**	**1797**	**5541**	**517**	**22**	**6**
853	448	237835	4999	2910	2089	642	10	7
767	571	170557	4689	2680	2009	628	13	8
838	430	172668	4526	2319	2207	527	3	9
1220	432	166166	5372	2427	2945	362	7	10
982	366	168157	6847	1533	5314	390	10	11
614	**267**	**167887**	**6454**	**1581**	**4873**	**326**	**11**	**12**
133	92	23603	156	60	97	16	5	13
120	112	17011	141	56	85	15	8	14
125	101	17115	141	47	94	14	4	15
176	97	16529	160	49	111	10	9	16
165	95	16563	195	35	160	9	7	17
109	**71**	**16600**	**195**	**36**	**159**	**9**	**6**	**18**
112	61	22972	115	52	63	12	3	19
103	86	16422	109	48	60	11	3	20
113	68	16520	108	42	66	9	1	21
162	69	15920	132	44	88	7	2	22
149	65	16016	172	30	142	7	3	23
97	**45**	**16127**	**171**	**31**	**140**	**6**	**3**	**24**
132	137	97	23	18	30	18	264	25
134	150	96	23	18	30	18	264	26
135	159	96	24	18	30	18	264	27
133	160	96	25	18	30	18	264	28
152	177	95	25	20	27	18	264	29
159	**167**	**96**	**27**	**20**	**29**	**18**	**264**	**30**

21. Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2025 nach Größenklassen und Haltungsformen *)

Jahr Größenklasse der Hennenhaltungsplätze von … bis unter … Haltungsform [5]	Betriebe [1]	Hennenhaltungsplätze [2]	Legehennen [3]	Erzeugte Eier [4]	Legeleistung		Auslastung der Haltungskapazität
					Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
		Durchschnittsbestand		im Berichtsjahr			
	Anzahl			1000 St.	Anzahl		%
2015	48	2006315	1585709	489241	308,5	0,85	79,0
2016	46	2011587	1574027	482466	306,5	0,84	78,2
2017	43	1983906	1533796	466767	304,3	0,83	77,3
2018	42	1885743	1529863	477997	312,4	0,86	81,1
2019	42	1907091	1587289	495103	311,9	0,85	83,2
2020	41	1843416	1531081	492336	321,6	0,88	83,1
2021	42	1815098	1536480	481926	313,7	0,86	84,6
2022	42	1823047	1534139	464090	302,5	0,83	84,2
2023	41	1843176	1571585	472057	300,4	0,82	85,3
2024	40	1829441	1587798	478006	301,0	0,82	86,8
2025	**40**	**1839430**	**1526946**	**467109**	**305,9**	**0,84**	**83,0**
davon							
unter 5000	2	.	.	.	270,1	0,74	92,2
5000 – 10000	2	.	.	.	288,3	0,79	37,5
10000 – 30000	9	160529	143437	42170	294,0	0,81	89,4
30000 – 50000	13	567641	472665	139583	295,3	0,81	83,3
50000 – 100000	12	807851	673315	214366	318,4	0,87	83,3
100000 – 200000	2	.	.	.	300,0	0,82	79,7
200000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
hiervon							
Bodenhaltung	26	1212988	956177	292079	305,5	0,84	78,8
Freilandhaltung	20	521019	479453	148078	308,8	0,85	92,0
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	1	6000	4771	1376	288,3	0,79	79,5
ökologische Erzeugung	4	99423	86545	25577	295,5	0,81	87,0

*) Auskunftspflichtig sind Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen. – 1) seit 31.1.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes – 2) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze – 3) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden – 4) für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier), einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier – 5) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen bzw. Wechsel der Haltungsform im Kalenderjahr erfolgt eine Mehrfachzählung.

VI. Produzierendes Gewerbe

Das Produzierende Gewerbe umfasst die Bereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sowie das Verarbeitende Gewerbe (kurz: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe), das Baugewerbe, die Energieversorgung sowie die Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und die Beseitigung von Umweltverschmutzungen. Der letztgenannte Bereich wird im Kapitel „Umwelt“ statistisch dargestellt.

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Die Entwicklungsangaben sind in der Regel nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Der Berichtskreis des Monatsberichts umfasst die produzierenden Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige (jeweils einschließlich Handwerk) – ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung.

Der Jahresbericht erfasst jährlich die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 bis 49 Beschäftigten sowie produzierende Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige (jeweils einschließlich Handwerk), die nicht zum Monatsbericht für Betriebe berichtspflichtig sind – ebenfalls ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung.

Für 7 besonders klein strukturierte Wirtschaftszweige gilt aus Gründen einer besseren Repräsentation dieser Bereiche eine abweichende Abschneidegrenze von überwiegend 10 und mehr tätigen Personen.

Für die Darstellung in diesem Jahrbuch werden die Ergebnisse dieser beiden Berichtskreise zusammengeführt, so dass insgesamt ein Ergebnis für die Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten entsteht.

Die jährliche Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe bezieht sich auf Unternehmen (einschließlich ihrer Betriebe) mit 20 und mehr Beschäftigten. Dargestellt sind die Betriebsergebnisse.

Baugewerbe

Das Bauhauptgewerbe umfasst die WZ-Gruppen „Bau von Gebäuden“ (41.2), „Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken“ (42.1), „Leitungstiefbau und Kläranlagenbau“ (42.2), „sonstiger Tiefbau“ (42.9), „Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten“ (43.1) sowie „sonstige spezialisierte Bautätigkeiten“ (43.9). Dem Ausbaugewerbe werden die WZ-Gruppen „Bauinstallation“ (43.2) und „sonstiger Ausbau“ (43.3) zugeordnet.

Der Berichtskreis im Baugewerbe umfasst die Baubetriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Baubetriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige. Im Ausbaugewerbe besteht eingeschränkte Vergleichbarkeit für den Zeitraum 2018 bis 2020 aufgrund der temporären Anhebung der Berichtskreisuntergrenze von 20 auf 23 und mehr tätige Personen. Die Veränderungsraten zum Vorjahresvierteljahr werden dadurch beeinflusst.

Die Erhebung erfolgt im Bauhauptgewerbe monatlich. Außerdem wird die Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe jährlich bei allen bauhauptgewerblich tätigen Betrieben von Unternehmen des Bauhauptgewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche für den Berichtsmonat Juni durchgeführt.

Im Ausbaugewerbe erfolgt die Erhebung vierteljährlich mit Vierteljahresangaben. Ähnlich wie im Bauhauptgewerbe wird in einer jährlichen Erhebung für das 2. Vierteljahr ein erweiterter Berichtskreis befragt. Dazu werden auch ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes mit 10 bis 19 Beschäftigten sowie ausbaugewerbliche Betriebe mit 10 bis 19 Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige einbezogen.

Jährlich wird eine Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung durchgeführt, zu der die Unternehmen des Bauhauptgewerbes und des Ausbaugewerbes mit mindestens 20 Beschäftigten auskunftspflichtig sind.

Energie- und Wasserversorgung

Mit dem Monatsbericht bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung werden sämtliche Betriebe der Energie- und Wasserversorgung befragt, die Arbeitskräfte in Thüringen beschäftigen.

Für die Darstellung des Aufkommens, der Umwandlung, des Verbrauchs/Absatzes und der Verwendung von Energieträgern/Brennstoffen zur Energieversorgung werden die Betriebe und Unternehmen der Strom- und Gasversorgung sowie Wärme- und Kälteversorgung befragt. Ebenso werden die Erlöse aus der Gas- und Stromversorgung nach Abnehmergruppen dargestellt.

Der Energiebereich schließt mit einer Tabelle, die Eckzahlen zur Energiebilanz sowie zu CO_2-Emissionen aus dem Energieverbrauch Thüringens ausweist.

Unternehmen

Ein Unternehmen ist die kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile, die nicht zum Schwerpunkt der Produktion des Unternehmens gehören. Dementsprechend gelten auch rechtlich selbständige Tochtergesellschaften als eigene Unternehmen. Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland. Unternehmen können Einbetriebs-, Mehrbetriebs- oder Mehrländerunternehmen sein. Zu Mehrländerunternehmen gehören Betriebe auch außerhalb Thüringens.

Betriebe

Betriebe stellen örtliche Einheiten dar.

Im *Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe* sowie in der *Energie- und Wasserversorgung* ist ein Betrieb ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder eine örtlich getrennte Niederlassung einschließlich der zugehörigen und in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe.

Im *Baugewerbe* ist ein Betrieb ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder ein Teil eines Unternehmens, wenn an diesem Ort oder von diesem Ort aus Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt werden, für die in der Regel eine oder mehrere Personen im Auftrag desselben Unternehmens arbeiten. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z. B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder zu Unternehmen von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle tätigen Personen, die am Ende des Monats oder Berichtszeitraumes bzw. zu einem bestimmten Stichtag in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb bzw. Unternehmen stehen. Des Weiteren gehören dazu tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie Mitinhaberinnen und Mitinhaber, Auszubildende sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit bzw. mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Zu den geleisteten Arbeitsstunden im *Baugewerbe* gehören alle auf Baustellen und Bauhöfen im Inland tatsächlich geleisteten Stunden. Geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Grundsätzlich nicht einbezogen werden die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden, Berufsschul-, Urlaubs- und Krankenstunden sowie witterungsbedingte Ausfallstunden.

In der *Energie- und Wasserversorgung* werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden aller Entgeltempfängerinnen und -empfänger erfasst. Einzubeziehen sind auch geleistete Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden. Nicht einzubeziehen sind Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Entgelte

Als Entgelte gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden, einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge (auch Gratifikationen, Erfindergelder sowie Provisionen, Tantiemen usw.), jedoch ohne

- Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung,
- Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- allgemeine soziale Aufwendungen und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind,
- gezahltes Vorruhestandsgeld,
- geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld) und
- Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz.

Im *Baugewerbe* gehören außerdem die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, die Winterbau-Umlage und das Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde nicht zu den Entgelten.

Umsatz

Der Umsatz im *Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe* umfasst den Gesamtumsatz aus Eigenerzeugung einschließlich Umsatz aus Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und verkaufsfähigen Produktionsrückständen sowie den Umsatz aus sonstigen Betriebsteilen, so z. B. baugewerblichen Umsatz und Umsatz aus Handelsware, aus Vermietungen und Verpachtungen von betrieblichen Anlagen und Einrichtungen, aus Lizenzverträgen u. Ä. Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatz- und Verbrauchsteuer) sowie die Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn diese gesondert in Rechnung gestellt werden und CO_2-Zertifikate, wenn diese in Rechnung gestellt werden. Der **Inlandsumsatz** ist der Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften. Der **Auslandsumsatz** umfasst die direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind, sowie Lieferungen an Exporteure, die die bestellten Waren ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen. Auslandsumsätze sind von der Umsatz-(Mehrwert-)steuer befreit.

Zum Gesamtumsatz des *Baugewerbes* zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer ausgewiesen. Als baugewerblicher Umsatz sind anzugeben: die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge für Bauleistungen im Inland, Umsätze aus eigener Subunternehmertätigkeit, einbehaltene Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmen sowie Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 Umsatzsteuergesetz. Die Einbeziehung erfolgt bei Vereinnahmung.

Exportquote

Die Exportquote bezeichnet den Anteil des Auslandsumsatzes am Umsatz insgesamt.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Die Angaben über die Produktion ausgewählter Erzeugnisse erstrecken sich auf Güter bzw. Güterarten, die nach dem „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2019“ (GP 2019) gruppiert und zum Absatz bestimmt sind. Die Produktion ausgewählter Erzeugnisse umfasst im Allgemeinen den verkaufsfähigen, für den Markt vorgesehenen Produktionsausstoß (ohne Handelsware und umgepackte Ware) sowie den Eigenverbrauch. Sie wird meistens nach Menge und Wert dargestellt. Der Bewertung der für den Absatz be-

stimmten Erzeugung liegen die erzielten oder zum Zeitpunkt des Absatzes erzielbaren Verkaufspreise ab Werk (einschließlich Verpackung) zugrunde. Nicht einbezogen sind die Umsatz-(Mehrwert-)steuer und die Verbrauchsteuern sowie gesondert in Rechnung gestellte Frachtkosten. Rabatte sind abgezogen. In manchen Fällen (vor allem bei den Grundstoffen) wird die Gesamtproduktion erhoben. Hierbei handelt es sich um die Summe der zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmten Produktion. Als zur Weiterverarbeitung bestimmt gelten die selbst hergestellten Erzeugnisse, die im berichtenden Betrieb, in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens oder im Lohnauftrag in einem anderen Unternehmen zu einem anderen Erzeugnis verarbeitet oder in ein anderes Erzeugnis eingebaut werden.

Auftragseingang

Als Auftragseingang im *Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe* gilt die Summe der Werte aller im Berichtsmonat vom Betrieb bzw. Unternehmen fest akzeptierten Aufträge auf Lieferungen selbst hergestellter oder in Lohnarbeit von anderen in- oder ausländischen Firmen produzierten Erzeugnisse ohne Mehrwertsteuer und abzüglich gewährter Rabatte. In einigen ausgewählten Klassen der WZ 2008 werden keine Auftragseingänge erfasst (z. B. im Ernährungsgewerbe und in den Wirtschaftszweigen der Hauptgruppe Energie).

Als Auftragseingang im *Bauhauptgewerbe* gilt die Summe der Werte aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen im Inland entsprechend der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen ohne Umsatzsteuer. Der Auftragseingang wird nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Nachunternehmen zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Index des Auftragseingangs

Der Index des Auftragseingangs wird für ausgewählte Wirtschaftszweige des *Verarbeitenden Gewerbes* (für fachliche Betriebsteile) berechnet. Es handelt sich jeweils um einen Volumenindex (preisbereinigt) auf Basis des Jahres 2021, dargestellt als Durchschnitt der Monatsindizes. Die Ergebnisse für das Verarbeitende Gewerbe beziehen sich auf den Berichtskreis von Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten.

Investitionen

Investitionen sind der Wert der im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (Bruttoanlageinvestitionen) einschließlich aktivierbarer Großreparaturen und aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen. Einbezogen ist auch der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Anlagen sowie der noch im Bau befindlichen Anlagen (soweit aktiviert).

Art der Bauten

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des zu errichtenden/des errichteten Bauwerkes. Bei Abbrucharbeiten sind die einzelnen Angaben derjenigen Bauart zugeordnet, der das neu zu errichtende Bauwerk angehört.

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau zählen Bauten – unabhängig vom Auftraggeber –, deren Gesamtnutzfläche zumindest zur Hälfte Wohnzwecken dient, sowie der Umbau oder die Erweiterung bisher anderweitig genutzter Gebäude und Räume zu Wohnungen sowie Instandhaltungs-, Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten an Wohnhäusern oder Wohnungen.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau

Zu dieser Bausparte gehören Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend gewerblichen Zwecken dienen (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn, Post) und von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft in Auftrag gegeben werden. Dazu gehören auch Bauten für Unternehmen, die sich im Eigentum von Gebietskörperschaften befinden (z. B. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke). Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Gewächshäuser, sowie Bauten, die u. a. zur Verbesserung und Gewinnung land- oder forstwirtschaftlich genutzter Flächen dienen, z. B. landwirtschaftliche Be- und Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Zum öffentlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die im Auftrag von Körperschaften des öffentlichen Rechts (u. a. Bund, Länder, Gemeinden, Träger der Sozialversicherung) und Organisationen ohne Erwerbszweck (z. B. Organisationen für gemeinnützige Zwecke) ausgeführt werden. Diese Bauten dienen öffentlichen Zwecken, wie sie überwiegend für die Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden (u. a. Gerichte, Finanzämter, Kasernen) bzw. die für Kirchen, karitative Organisationen, Gewerkschaften, politische Parteien usw. durchgeführt werden.

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen der Bau sowie die Instandhaltungs-, Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von/an Straßen, Autobahnen und Wegen für Kraftfahrzeuge, Fußgängerinnen und Fußgänger, Radfahrerinnen und und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätzen. Weiterhin werden u. a. Arbeiten für Entwässerungsanlagen, Rand- und Seitenstreifen sowie Böschungsbefestigungen und das Anbringen von Leitplanken dem Straßenbau zugeordnet.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist der Wert aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen einschließlich der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit. Die Jahresbauleistung (ohne Umsatzsteuer) umfasst abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keine Käuferin bzw. keinen Käufer gefunden haben sowie Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens.

Elektrizitätserzeugung

Elektrizitätserzeugung ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit (Maßeinheit: kWh). Als **Bruttostromerzeugung** wird die an den Generatorklemmen gemessene elektrische Arbeit bezeichnet; nach Abzug des Kraftwerkseigenverbrauchs ergibt sich die **Nettostromerzeugung**.

Der Eigenverbrauch eines Kraftwerkes umfasst die elektrische Arbeit, die die Neben- und Hilfsanlagen eines Kraftwerkes zum Betrieb selbst benötigen.

Der Pumpstromverbrauch ist die elektrische Arbeit, die in einem spitzenlastbetriebenen Pumpspeicher-Wasserkraftwerk zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Primärenergieverbrauch

Der Primärenergieverbrauch weist das Energieaufkommen eines Landes hinsichtlich der Gewinnung von Primärenergieträgern (Stein- und Braunkohlen, Erdöl, Erdgas, erneuerbare Energieträger), den Handel mit Energieträgern über die Landesgrenzen (Bezüge und Lieferungen) sowie die Bestandsveränderungen nach. Er umfasst die für die Umwandlung und den Endverbrauch im Land benötigte Energiemenge.

Endenergieverbrauch

Der Endenergieverbrauch gibt Auskunft über die Verwendung der Primär- und Sekundärenergieträger in bestimmten Verbrauchergruppen, soweit sie unmittelbar der Erzeugung von Nutzenergie dienen.

CO_2-Emissionen

Als CO_2-Emissionen gilt der Kohlendioxid-Ausstoß, der durch den Verbrauch von ausschließlich fossilen Energieträgern wie Kohle, Gas, Mineralöl und deren kohlenstoffhaltigen Produkten entsteht. Keine Berücksichtigung finden erneuerbare Energieträger. Ihre Nutzung ist nicht als Ursache für den anthropogenen Treibhauseffekt zu betrachten. Durch die quellenbezogene CO_2-Bilanz werden die Emissionen nach dem Entstehen im Land nachgewiesen. Dagegen werden mit der endverbrauchsbezogenen CO_2-Bilanz die Emissionen aus der Strom- und Fernwärmeerzeugung den Endverbrauchergruppen direkt zugeordnet und nicht dem Energieerzeuger (z. B. Kraftwerk).

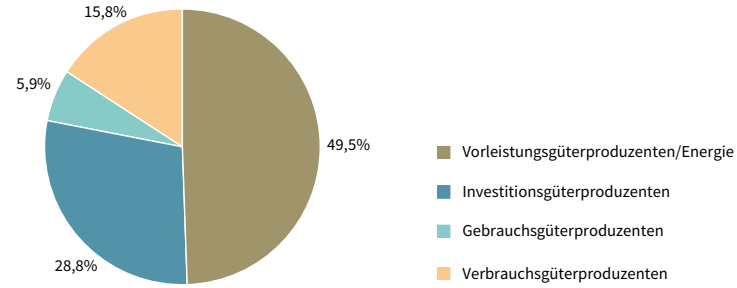
Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Der Energieverbrauch ist der Gesamtverbrauch an Kohle, Heizöl, Erdgas, erneuerbaren Energieträgern, Strom, Wärme und sonstigen Energieträgern einschließlich der Mengen, die in eigenen Anlagen in andere Energiearten umgewandelt werden. Ausgewiesen werden sowohl die in den Betrieben zur Strom- und Wärmeerzeugung eingesetzten als auch die nichtenergetisch genutzten Energieträger/Brennstoffe.

Nicht erfasst werden Einsatzkohlen für die Brikett- und Koksherstellung, Kraftstoffe für den Einsatz in Fahrzeugen sowie technische Gase.

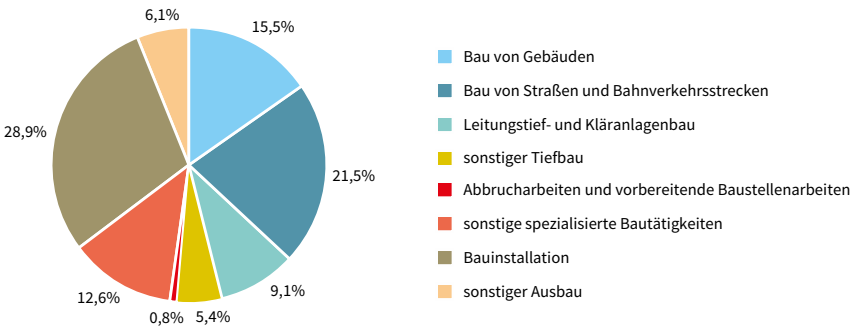
Die Umrechnung der in Tonnen oder Kubikmetern erhobenen Energieträger/Brennstoffe in Megajoule (MJ) erfolgt auf der Grundlage der je Betrieb ausgewiesenen spezifischen unteren Heizwerte. Bei den in Kilowattstunden erhobenen Energieträgern erfolgt die Umrechnung mit dem einheitlichen Faktor 3,6 (1 kWh Strom = 3,6 MJ).

Umsatzanteile der Hauptgruppen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe*) 2025



*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Umsatzanteile der Wirtschaftszweige im Baugewerbe*) 2025



*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

1. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte, Umsatz sowie Exportquote im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]
		Anzahl	Personen
B, C	**Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt**	**1525**	**159849**
	Vorleistungsgüterproduzenten/Energie	**800**	**76900**
	Investitionsgüterproduzenten	**443**	**47979**
	Gebrauchsgüterproduzenten	**70**	**8519**
	Verbrauchsgüterproduzenten	**212**	**26451**
05	Kohlenbergbau	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.
07	Erzbergbau	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	29	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	-	-
B	**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**	**30**	**906**
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	139	19867
11	Getränkeherstellung	12	752
12	Tabakverarbeitung	1	.
13	Herstellung von Textilien	20	1480
14	Herstellung von Bekleidung	-	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	3	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	34	3483
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	26	3626
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	20	1836
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	42	4263
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	15	1736
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	161	15699
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	131	8891
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	31	6308
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	295	23774
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	106	14261
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	86	10762
28	Maschinenbau	153	16626
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	61	11753
30	Sonstiger Fahrzeugbau	3	.
31	Herstellung von Möbeln	33	2104
32	Herstellung von sonstigen Waren	64	5731
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	59	5389
C	**Verarbeitendes Gewerbe**	**1495**	**158943**

1) Stand: Ende September

Entgelte	Umsatz			Exportquote	WZ 2008
	insgesamt	davon			
		Inland	Ausland		
1000 EUR				%	
7148330	**40225048**	**25682698**	**14542350**	**36,2**	**B, C**
3383501	**19907070**	**13477288**	**6429782**	**32,3**	
2304389	**11588918**	**6642972**	**4945946**	**42,7**	
502518	**2376679**	**985606**	**1391073**	**58,5**	
957921	**6352381**	**4576832**	**1775549**	**28,0**	
-	-	-	-	-	05
.	.	.	-	-	06
-	-	-	-	-	07
.	.	188468	.	.	08
-	-	-	-	-	09
36919	**198612**	**.**	**.**	**.**	**B**
664365	4918093	3789039	1129054	23,0	10
34534	334095	.	.	.	11
.	.	.	.	.	12
57115	293711	124286	169425	57,7	13
-	-	-	-	-	14
.	.	.	.	.	15
144968	977333	620608	356725	36,5	16
157309	1225916	817908	408008	33,3	17
72835	376707	294880	81827	21,7	18
-	-	-	-	-	19
229216	1317545	590739	726806	55,2	20
101032	427400	82106	345294	80,8	21
641191	3307073	2129294	1177779	35,6	22
382342	1881417	1419834	461583	24,5	23
295269	1825090	1128930	696160	38,1	24
1020079	4961859	3665298	1296561	26,1	25
794849	3704930	1568441	2136489	57,7	26
505383	4219837	3062441	1157396	27,4	27
777897	3445838	1758426	1687413	49,0	28
607465	3421997	2713216	708781	20,7	29
.	.	.	.	.	30
79867	414442	374265	40178	9,7	31
262271	1428314	427181	1001133	70,1	32
260789	1336810	484575	852235	63,8	33
7111411	**40026436**	**.**	**.**	**.**	**C**

2. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte, Umsatz sowie Exportquote im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]
		Anzahl	Personen
1	2011	1826	165528
2	2012	1829	167446
3	2013	1844	168246
4	2014	1775	168527
5	2015	1790	170836
6	2016	1765	171305
7	2017	1801	174572
8	2018	1770	177778
9	2019	1736	176018
10	2020	1690	168715
11	2021	1650	166625
12	2022	1644	169515
13	2023	1639	169465
14	2024	1580	166231
15	**2025**	**1525**	**159849**
16	Stadt Erfurt	59	4825
17	Stadt Gera	38	3197
18	Stadt Jena	63	9972
19	Stadt Suhl	26	1865
20	Stadt Weimar	19	1724
21	Eichsfeld	86	8938
22	Nordhausen	52	5873
23	Wartburgkreis	141	17697
24	Unstrut-Hainich-Kreis	64	5096
25	Kyffhäuserkreis	42	4193
26	Schmalkalden-Meiningen	129	10349
27	Gotha	94	12810
28	Sömmerda	47	6239
29	Hildburghausen	52	5014
30	Ilm-Kreis	104	13222
31	Weimarer Land	50	5134
32	Sonneberg	65	6778
33	Saalfeld-Rudolstadt	94	8307
34	Saale-Holzland-Kreis	78	6518
35	Saale-Orla-Kreis	83	8628
36	Greiz	73	6861
37	Altenburger Land	66	6609
38	**Kreisfreie Städte zusammen**	**205**	**21583**
39	**Landkreise zusammen**	**1320**	**138266**

1) Stand: Ende September

Entgelte	Umsatz			Exportquote	Lfd. Nr.
	insgesamt	davon			
		Inland	Ausland		
1000 EUR				%	
4580344	32058367	22606685	9451682	29,5	1
4842406	31461630	21971623	9490007	30,2	2
5018431	31791030	22235950	9555079	30,1	3
5165051	32054241	22238159	9816082	30,6	4
5428257	32996728	22613676	10383052	31,5	5
5594105	34153242	23301648	10851594	31,8	6
5844003	35480176	23932875	11547301	32,5	7
6173070	36340371	23966904	12373466	34,0	8
6291194	36161799	23453492	12708307	35,1	9
5929301	33284682	21704256	11580427	34,8	10
6082188	36778522	23724529	13053993	35,5	11
6508120	42100288	27246948	14853339	35,3	12
6984718	42162366	27605944	14556422	34,5	13
7220382	40162865	25917734	14245131	35,5	14
7148330	**40225048**	**25682698**	**14542350**	**36,2**	**15**
236987	1433889	916711	517178	36,1	16
132678	661501	451311	210190	31,8	17
664400	3280885	899493	2381392	72,6	18
76808	338397	255736	82661	24,4	19
96914	384265	148975	235291	61,2	20
362862	2060376	1468544	591832	28,7	21
258465	1195045	864176	330869	27,7	22
876846	4179136	3024356	1154780	27,6	23
191890	1078479	868454	210025	19,5	24
182243	1335301	675409	659892	49,4	25
400926	2201579	1479594	721984	32,8	26
562167	3402927	1990636	1412291	41,5	27
274613	1397803	1011189	386614	27,7	28
207140	1073562	775618	297944	27,8	29
599196	5218313	3798825	1419487	27,2	30
217119	1086784	708131	378654	34,8	31
281693	1316559	833745	482814	36,7	32
368023	2289238	1227211	1062027	46,4	33
268666	1475439	1013633	461806	31,3	34
340412	2035960	1275239	760721	37,4	35
278461	1412491	919575	492916	34,9	36
269820	1367119	1076138	290980	21,3	37
1207787	**6098937**	**2672225**	**3426712**	**56,2**	**38**
5940543	**34126111**	**23010473**	**11115638**	**32,6**	**39**

3. Ausgewählte Maßzahlen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2019 bis 2025 nach Hauptgruppen

Maßzahl [1]	Einheit	Betriebe insgesamt	Davon in den Hauptgruppen			
			Vorleistungsgüterproduzenten/ Energie	Investitionsgüterproduzenten	Gebrauchsgüterproduzenten	Verbrauchsgüterproduzenten
2019						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	101	94	110	96	111
Entgelte je Beschäftigten	EUR	35742	35440	39133	42607	27647
Umsatz je Beschäftigten	EUR	205444	191544	231265	212034	194544
Anteil Entgelte am Umsatz	%	17,4	18,5	16,9	20,1	14,2
2020						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	100	93	106	101	112
Entgelte je Beschäftigten	EUR	35144	35050	37805	41828	28219
Umsatz je Beschäftigten	EUR	197283	182535	208736	198311	219118
Anteil Entgelte am Umsatz	%	17,8	19,2	18,1	21,1	12,9
2021						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	101	94	106	102	115
Entgelte je Beschäftigten	EUR	36502	36569	39122	45409	28767
Umsatz je Beschäftigten	EUR	220726	215651	228585	230574	217919
Anteil Entgelte am Umsatz	%	16,5	17,0	17,1	19,7	13,2
2022						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	103	97	107	109	116
Entgelte je Beschäftigten	EUR	38393	38173	41231	47010	31020
Umsatz je Beschäftigten	EUR	248357	251926	244492	241242	246942
Anteil Entgelte am Umsatz	%	15,5	15,2	16,9	19,5	12,6
2023						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	103	97	109	108	115
Entgelte je Beschäftigten	EUR	41216	41120	43787	52671	32885
Umsatz je Beschäftigten	EUR	248797	244251	252743	253746	253518
Anteil Entgelte am Umsatz	%	16,6	16,8	17,3	20,8	13,0
2024						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	105	97	110	117	122
Entgelte je Beschäftigten	EUR	43436	42786	46628	57384	34886
Umsatz je Beschäftigten	EUR	241609	239435	246403	260348	232999
Anteil Entgelte am Umsatz	%	18,0	17,9	18,9	22,0	15,0
2025						
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	105	96	108	122	125
Entgelte je Beschäftigten	EUR	44719	43999	48029	58988	36215
Umsatz je Beschäftigten	EUR	251644	258870	241541	278986	240157
Anteil Entgelte am Umsatz	%	17,8	17,0	19,9	21,1	15,1

1) Betriebe und Beschäftigte Stand: Ende September

4. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2025 nach Hauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Betriebe mit … bis … Beschäftigten	Betriebe insgesamt	Davon in den Hauptgruppen			
		Vorleistungsgüterproduzenten/ Energie	Investitionsgüterproduzenten	Gebrauchsgüterproduzenten	Verbrauchsgüterproduzenten
Betriebe[1]					
1– 19	166	104	43	3	16
20– 99	917	473	275	46	123
100–249	301	152	87	14	48
250–499	100	54	24	5	17
500 und mehr	41	17	14	2	8
Insgesamt	**1525**	**800**	**443**	**70**	**212**
Beschäftigte[1]					
1– 19	1717	1046	428	.	.
20– 99	42807	21919	13229	2025	5634
100–249	46128	22945	13975	2020	7188
250–499	34411	18137	8246	1759	6269
500 und mehr	34786	12853	12101	.	.
Insgesamt	**159849**	**76900**	**47979**	**8519**	**26451**
Umsatz in 1000 EUR					
1– 19	340392	227850	49395	.	.
20– 99	7533527	4197754	2143986	258124	933664
100–249	10959290	5941198	2832474	575373	1610245
250–499	9343919	4560102	2292984	933726	1557108
500 und mehr	12047919	4980166	4270080	.	.
Insgesamt	**40225048**	**19907070**	**11588918**	**2376679**	**6352381**

1) Stand: Ende September

5. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 2023 bis 2025 nach Gütergruppen

Güterabteilung Gütergruppe bzw. -klasse und -art	Einheit	2023	2024	2025
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	**1000 EUR**	**109271**	**104735**	**109557**
darunter				
Kies, Sand, Ton und Kaolin	t	11382945	10184071	10316881
Verarbeitendes Gewerbe	**1000 EUR**	**38295891**	**36969282**	**37002384**
Nahrungs- und Futtermittel	1000 EUR	4678843	4353606	4517912
darunter				
Fleisch und Fleischerzeugnisse	1000 EUR	1105422	1108226	1014996
Obst und Gemüseerzeugnisse	1000 EUR	78617	66254	75464
Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	1000 EUR	529219	543231	562874
Futtermittel	1000 EUR	114164	102371	92670
Getränke	1000 EUR	298245	274515	260802
Textilien	1000 EUR	268664	269969	249285
Bekleidung	1000 EUR	.	.	.
Leder und Lederwaren	1000 EUR	8261	6132	6706
Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbmacherwaren	1000 EUR	1015707	1009119	934509
darunter				
Holz, gesägt und gehobelt	1000 EUR	508372	519999	440819
Konstruktionsteile, Fertigbauteile, Ausbauelemente und Fertigteilbauten, aus Holz	1000 EUR	310530	309668	308264
darunter				
Fenster, Fenstertüren, Rahmen und Verkleidungen dafür, Türen und Türrahmen, -verkleidungen und -schwellen, aus Holz	St.	1947126	1677386	1729415
Papier, Pappe und Waren daraus	1000 EUR	1333253	1413816	1395308
darunter				
Wellpapier und -pappe; Verpackungsmittel aus Papier, Karton und Pappe	t	455523	446650	429032
Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	1000 EUR	410905	380889	377282
darunter				
Druck von Werbedrucken und Werbeschriften, Verkaufskatalogen und dergleichen	1000 EUR	87890	77416	81410
Chemische Erzeugnisse	1000 EUR	1373423	1289365	1291668
darunter				
Kunststoffe, in Primärformen	t	94139	91676	97445
Pharmazeutische u. ä. Erzeugnisse	1000 EUR	302884	332229	311997
Gummi- und Kunststoffwaren	1000 EUR	3271818	3125633	3010738
darunter				
Gummiwaren	1000 EUR	471535	459696	336049
Platten, Folien, Schläuche und Profile, aus Kunststoffen	1000 EUR	947621	933634	948883
Baubedarfsartikel aus Kunststoffen	1000 EUR	467234	394067	397428
darunter				
Türen, Fenster und deren Rahmen, Verkleidungen und Schwellen; Fensterläden, Jalousien u. ä. Waren und Teile dafür, aus Kunststoffen	St.	1487420	1219707	1223810

Noch: 5. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 2023 bis 2025 nach Gütergruppen

Güterabteilung Gütergruppe bzw. -klasse und -art	Einheit	2023	2024	2025
Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	1000 EUR	1795747	1680198	1656708
darunter				
veredeltes und bearbeitetes Flachglas, Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	1000 EUR	193657	197022	181690
Hohlglas, Veredlung und Bearbeitung von Hohlglas	1000 EUR	480209	397569	408040
Glasfasern und Waren daraus	t	21183	30656	26640
Ziegel u. a. Baukeramik	1000 EUR	67398	59804	55196
keramische Haushaltswaren und Ziergegenstände	1000 EUR	17262	20118	19614
Erzeugnisse aus Beton, Porenbeton, Leichtbeton und Kalksandstein, für den Bau	1000 EUR	169409	162478	174291
Frischbeton (Transportbeton)	m^3	753790	650749	604120
Metalle	1000 EUR	1628803	1294989	1243173
darunter				
andere Erzeugnisse aus Eisen oder Stahl	t	191294	76820	81548
Gießereierzeugnisse	t	80623	70949	65979
Metallerzeugnisse	1000 EUR	5072015	4767630	4582088
darunter				
Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse	1000 EUR	793925	707372	643166
Schmiede-, Blechformteile, gewalzte Ringe und pulvermetallurgische Erzeugnisse	t	866757	772920	742474
Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung und Mechanik, a. n. g.	1000 EUR	799733	765666	727098
Schlösser und Beschläge, aus unedlen Metallen	1000 EUR	84501	87777	90088
Werkzeuge	1000 EUR	429954	421317	389636
Drahtwaren, Ketten, Federn, Schrauben und Nieten	1000 EUR	97566	103654	79075
Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	1000 EUR	3365540	3150053	3310610
darunter				
elektronische Bauelemente	1000 EUR	350207	302791	408544
Geräte und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	1000 EUR	500813	380616	426730
Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumente und Vorrichtungen	1000 EUR	536423	503251	540445
optische und fotografische Instrumente und Geräte	1000 EUR	1383052	1407627	1385932
Elektrische Ausrüstungen	1000 EUR	2603849	2856297	3757988
darunter				
Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren und Teile dafür	1000 EUR	299473	262136	315903
Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen, Teile dafür	1000 EUR	463597	459711	545911
elektrisches Installationsmaterial	1000 EUR	530532	518086	512037
Haushaltsgeräte	1000 EUR	97084	109960	109969
Maschinen	1000 EUR	3785088	3704053	3131764
darunter				
Armaturen	1000 EUR	145352	143808	147878
Hebezeuge und Fördermittel	1000 EUR	184161	183146	158480
kälte- und lufttechnische Erzeugnisse für gewerbliche Zwecke	1000 EUR	321300	315632	203419
Werkzeugmaschinen	1000 EUR	572796	503742	457462
Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	1000 EUR	986073	981848	920643

Noch: 5. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 2023 bis 2025 nach Gütergruppen

Güterabteilung Gütergruppe bzw. -klasse und -art	Einheit	2023	2024	2025
Kraftwagen und Kraftwagenteile	1000 EUR	4129353	4074542	3735429
darunter				
elektrische und elektronische Ausrüstungsgegenstände für Motoren und Fahrzeuge, a. n. g.	1000 EUR	.	.	982819
Sonstige Fahrzeuge	1000 EUR	71484	78249	74812
Möbel	1000 EUR	361534	354117	357659
darunter				
Sitzmöbel und Teile dafür; Teile für Möbel	1000 EUR	160040	155039	152320
Büromöbel, Ladenmöbel aus Holz	1000 EUR	48065	47918	51887
sonstige Möbel	1000 EUR	104146	96996	91116
Waren a. n. g.	1000 EUR	1319658	1261609	1268920
darunter				
Spielwaren	1000 EUR	79613	79222	.
medizinische und zahnmedizinische Apparate und Materialien	1000 EUR	1147570	1095557	1108949
Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (einschließlich Wartung)	1000 EUR	1116414	1184205	1415122
darunter				
Reparatur und Instandhaltung von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen (einschließlich Wartung)	1000 EUR	942038	990326	1212356
Thüringen	**1000 EUR**	**38405162**	**37074017**	**37111941**

6. Volumenindex des Auftragseingangs und des Umsatzes für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 2025 (Basis 2021 = 100)

WZ 2008	Jahr Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Auftragseingang [1]	Umsatz
B, C	2021	100,0	100,0
	2022	101,4	102,1
	2023	90,7	98,7
	2024	88,1	94,9
	2025	**85,8**	**93,9**
	Vorleistungsgüterproduzenten	**103,6**	**100,3**
	Investitionsgüterproduzenten	**69,0**	**87,0**
	Gebrauchsgüterproduzenten	**81,8**	**118,6**
	Verbrauchsgüterproduzenten	**106,5**	**82,9**
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	x	.
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	x	85,6
11	Getränkeherstellung	x	52,8
12	Tabakverarbeitung	x	.
13	Herstellung von Textilien	83,2	80,8
14	Herstellung von Bekleidung	-	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	x	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	x	92,4
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	83,3	86,6
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	x	78,6
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	101,4	104,2
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	120,5	129,8
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	x	85,0
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	x	80,1
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	99,4	102,3
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	82,9	84,2
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	70,8	105,9
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	152,1	169,3
28	Maschinenbau	67,8	83,3
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	74,3	84,3
30	Sonstiger Fahrzeugbau	.	.
31	Herstellung von Möbeln	x	87,1
32	Herstellung von sonstigen Waren	x	95,9
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	x	.

1) erhoben bei ausgewählten Wirtschaftszweigen

7. Investitionen in den Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 2024 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Betriebe		
		insgesamt	darunter mit Investitionen	bebaute Grundstücke und Bauten
		Anzahl		1000 EUR
B, C	**Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt**	**1530**	**1247**	**156826**
	Vorleistungsgüterproduzenten/Energie	**787**	**646**	**108868**
	Investitionsgüterproduzenten	**458**	**375**	**34443**
	Gebrauchsgüterproduzenten	**72**	**59**	**.**
	Verbrauchsgüterproduzenten	**213**	**167**	**.**
05	Kohlenbergbau	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	1	.
07	Erzbergbau	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	25	16	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-
B	**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**	**26**	**17**	**546**
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	140	102	.
11	Getränkeherstellung	12	11	.
12	Tabakverarbeitung	2	1	.
13	Herstellung von Textilien	21	18	351
14	Herstellung von Bekleidung	-	-	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	3	2	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	35	27	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	26	21	.
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	19	16	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	40	37	.
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	15	14	173
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	162	137	27219
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	123	97	12477
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	29	25	.
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	294	240	32276
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	109	94	.
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	86	74	.
28	Maschinenbau	162	139	3715
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	64	48	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	3	3	-
31	Herstellung von Möbeln	35	24	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	64	49	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	60	51	.
C	**Verarbeitendes Gewerbe**	**1504**	**1230**	**156279**

Bruttoanlageinvestitionen					WZ 2008
Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	insgesamt	darunter: selbst erstellte Anlagen (auch Gebäude)	darunter: bebaute Grundstücke und gebraucht erworbene Bauten	
1000 EUR					
3410	**1757294**	**1917530**	**328380**	**3328**	**B, C**
2046	**1085551**	**1196465**	**.**	**.**	
554	**340310**	**375308**	**21742**	**3051**	
.	**107509**	**109495**	**2042**	**-**	
.	**223924**	**236263**	**.**	**.**	
-	-	-	-	-	05
.	.	.	.	.	06
-	-	-	-	-	07
.	.	.	.	.	08
-	-	-	.	.	09
10	**20557**	**21114**	**-**	**-**	**B**
.	168772	174147	.	-	10
.	9284	10739	.	-	11
.	.	.	.	.	12
-	8036	8387	-	-	13
-	-	-	-	-	14
.	.	.	-	-	15
.	46700	49153	.	-	16
.	48276	50285	-	-	17
-	.	8060	.	.	18
-	-	-	-	-	19
.	51469	61236	.	-	20
-	30806	30979	-	-	21
138	141151	168508	1931	-	22
222	121972	134671	1027	-	23
.	90593	96772	.	-	24
13	183149	215439	10174	.	25
.	149183	171134	12916	.	26
.	373661	397094	.	.	27
345	93343	97403	6600	.	28
.	131812	137430	4021	-	29
-	928	928	-	-	30
.	16074	16539	.	-	31
.	23404	23743	.	-	32
.	39046	42408	195	.	33
3400	**1736737**	**1896416**	**328380**	**3328**	**C**

8. Investitionen in den Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 2024 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe		
		insgesamt	darunter mit Investitionen	bebaute Grundstücke und Bauten
		Anzahl		
1	2010	1716	1447	189499
2	2011	1740	1435	188502
3	2012	1778	1512	228430
4	2013	1760	1445	139070
5	2014	1732	1423	192368
6	2015	1702	1429	179599
7	2016	1712	1431	136711
8	2017	1744	1450	150882
9	2018	1711	1444	183108
10	2019	1674	1399	158069
11	2020	1639	1315	175498
12	2021	1592	1309	196736
13	2022	1594	1336	188515
14	2023	1555	1284	580578
15	**2024**	**1530**	**1247**	**156826**
16	Stadt Erfurt	61	50	.
17	Stadt Gera	38	29	.
18	Stadt Jena	61	56	2028
19	Stadt Suhl	26	20	.
20	Stadt Weimar	19	15	.
21	Eichsfeld	85	73	7628
22	Nordhausen	50	36	.
23	Wartburgkreis	145	125	10300
24	Unstrut-Hainich-Kreis	65	55	.
25	Kyffhäuserkreis	42	30	.
26	Schmalkalden-Meiningen	128	105	.
27	Gotha	93	79	16507
28	Sömmerda	47	38	.
29	Hildburghausen	54	44	.
30	Ilm-Kreis	107	84	15577
31	Weimarer Land	50	40	.
32	Sonneberg	67	53	10553
33	Saalfeld-Rudolstadt	96	76	9757
34	Saale-Holzland-Kreis	78	62	7049
35	Saale-Orla-Kreis	81	70	.
36	Greiz	72	57	.
37	Altenburger Land	65	50	2371
38	**Kreisfreie Städte zusammen**	**205**	**170**	**15593**
39	**Landkreise zusammen**	**1325**	**1077**	**141233**

Bruttoanlageinvestitionen					Lfd. Nr.
Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	insgesamt	darunter		
			selbst erstellte Anlagen (auch Gebäude)	bebaute Grundstücke und gebraucht erworbene Bauten	
1000 EUR					
7340	1070834	1267673	38832	6218	1
7993	1258962	1455456	53351	19071	2
8364	1405244	1642039	49946	25238	3
9638	1170049	1318757	53756	12674	4
6394	1294260	1493021	51313	19315	5
15086	1441978	1636663	56358	8647	6
4688	1405730	1547129	59180	1944	7
13614	1412392	1576888	52588	4619	8
14606	1527878	1725592	55948	18056	9
9231	1468998	1636298	51307	11064	10
9658	1339949	1525105	50990	3119	11
17957	1345664	1560358	34573	1455	12
11428	1754768	1954711	69253	11460	13
9044	1556063	2145685	115031	5346	14
3410	**1757294**	**1917530**	**328380**	**3328**	**15**
-	.	45877	.	-	16
.	23072	.	.	-	17
-	127918	129945	1968	-	18
.	.	.	.	-	19
.	23101	34454	.	-	20
252	81673	89553	357	-	21
.	67428	74253	4770	-	22
45	184523	194869	1767	.	23
.	25336	26119	.	-	24
.	43351	59693	.	.	25
.	59267	81298	1887	-	26
94	172059	188660	11223	.	27
.	45526	46088	530	-	28
.	42014	45146	196	-	29
1927	430262	447766	.	.	30
.	72454	74629	191	-	31
-	79180	89733	446	-	32
35	64524	74317	.	-	33
163	31281	38493	916	.	34
.	61130	63936	1087	-	35
.	40612	48243	.	.	36
13	32757	35141	163	-	37
83	**223918**	**239594**	**3307**	**-**	**38**
3327	**1533376**	**1677936**	**325073**	**3328**	**39**

9. Unternehmen, Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 2024 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Jahr — Wirtschaftszweig	Unternehmen[1]	Darunter mit Investitionen	Beschäftigte[2]	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten
		Anzahl		Personen	1000 EUR		EUR
41.2, 42.1/2/9, 43.1/9	2011	246	204	12572	1536919	51924	4130
	2012	250	204	12663	1525074	51834	4093
	2013	250	213	13057	1550306	51832	3970
	2014	239	212	11908	1547881	47267	3969
	2015	232	199	11093	1429895	42885	3866
	2016	252	222	12182	1674315	56603	4646
	2017	244	209	12873	1762401	54140	4206
	2018	246	219	12336	1873618	78506	6364
	2019	253	224	12496	1835740	79796	6386
	2020	248	217	12231	1899116	70986	5804
	2021	251	219	12535	1975732	65786	5248
	2022	260	232	12707	2108575	86667	6820
	2023	257	229	12487	2244506	80320	6432
	2024	**262**	**233**	**12432**	**2354832**	**91017**	**7321**
41.2	**Bau von Gebäuden**	**65**	.	.	.	.	.
42.1	**Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken**	**40**	**34**	**2797**	**577256**	**28209**	**10086**
42.11	Bau von Straßen	32	27	2220	430264	23257	10476
42.2	**Leitungstiefbau und Kläranlagenbau**	**42**	**37**	**2015**	**397463**	**15328**	**7607**
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	26	23	1294	243937	10186	7872
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	16	14	721	153526	5142	7132
42.9	**Sonstiger Tiefbau**	**31**	**30**	**1342**	**213987**	**9458**	**7048**
43.1	**Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten**	**9**	.	.	.	.	.
43.11	Abbrucharbeiten	5	4	141	14415	2429	17230
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	3	3	115	18403	1245	10826
43.9	**Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten**	**75**	**67**	**3297**	**537279**	**20884**	**6334**
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	21	20	767	139766	4658	6073
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	9	9	262	42410	1677	6401
43.99.1	Gerüstbau	3	3	102	12679	3632	35605
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	42	35	2166	342424	10917	5040

1) Stand: Dezember – 2) Stichtag: 30.9.

10. Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Investitionen im Ausbaugewerbe 2024 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Jahr — Wirtschaftszweig	Unternehmen[1]	Darunter mit Investitionen	Beschäftigte[2]	Gesamtumsatz	Bruttoanlageinvestitionen	
						insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl		Personen	1000 EUR		EUR
43.2,	2011	220	192	9096	893345	17903	1968
43.3	2012	220	188	9688	913473	19332	1995
	2013	223	190	9870	919866	22093	2238
	2014	208	174	9316	954312	15979	1715
	2015	197	168	8889	939074	14199	1597
	2016	213	186	9503	1008894	22439	2361
	2017	225	191	9804	1064661	21527	2196
	2018	217	185	9325	1037566	19516	2093
	2019	223	195	9725	1142157	25401	2612
	2020	215	188	9461	1226322	24758	2617
	2021	220	189	9527	1180490	22177	2328
	2022	223	191	9351	1231881	28150	3010
	2023	221	185	9172	1328340	26114	2847
	2024	**228**	**187**	**9811**	**1367480**	**26292**	**2680**
43.2	**Bauinstallation**	**172**	**141**	**7964**	**1131112**	**21696**	**2724**
43.21.0	Elektroinstallation	84	72	4472	616867	12840	2871
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	81	64	3269	478824	8448	2584
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	6	.	.	.	.	.
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	1	-	.	.	-	-
43.3	**Sonstiger Ausbau**	**56**	**46**	**1847**	**236368**	**4596**	**2489**
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	2	2	54	9610	420	7776
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	15	9	521	73053	1487	2855
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	9	8	251	32267	436	1736
43.34	Malerei und Glaserei	26	23	910	109533	1968	2163
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	4	4	111	11905	286	2572

1) Stand: Dezember – 2) Stichtag: 30.9.

11. Ausgewählte Maßzahlen für das Baugewerbe 2021 bis 2025

Maßzahl	Einheit	2021	2022	2023	2024	2025
Baugewerbe insgesamt						
Beschäftigte je Betrieb [1)]	Anzahl	43	43	43	44	44
Entgelte je Beschäftigten	EUR	35959	37846	39203	411195	42994
Baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten	EUR	147546	158518	164199	165258	173491
Anteil Entgelte am baugewerblichen Umsatz	%	24,4	23,9	23,9	24,9	24,8
Bauhauptgewerbe						
Beschäftigte je Betrieb [1)]	Anzahl	49	49	49	50	50
Entgelte je Beschäftigten	EUR	37594	39306	40201	42404	44654
Baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten	EUR	157815	172725	174684	173331	185574
Anteil Entgelte am baugewerblichen Umsatz	%	23,8	22,8	23,0	24,5	24,1
Ausbaugewerbe						
Beschäftigte je Betrieb [1)]	Anzahl	37	36	36	36	37
Entgelte je Beschäftigten	EUR	33491	35658	37681	39318	40426
Baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten	EUR	132049	137229	148208	152723	154799
Anteil Entgelte am baugewerblichen Umsatz	%	25,4	26,0	25,4	25,7	26,1

1) Jahreswerte im Durchschnitt

12. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Baugewerbe 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR	
2005	612	23783	31638	561327	2384284
2006	567	23384	31562	562706	2600002
2007	571	24099	32451	590411	2553109
2008	569	23802	31970	597682	2747056
2009	561	24117	31765	605864	2727364
2010	572	24390	31630	614238	2638647
2011	572	24423	32923	637224	2969418
2012	578	24842	32413	667356	2919620
2013	572	24554	31594	678036	2902347
2014	569	24165	31382	686608	3020870
2015	551	23284	29686	687394	2932582
2016	532	22503	28848	689424	3038206
2017	551	23431	29677	734594	3188603
2018	525	23739	29352	774797	3312689
2019	509	23391	28855	800665	3373776
2020	518	23311	29016	822293	3465023
2021	556	24107	29300	866862	3556911
2022	556	23724	28273	897872	3760717
2023	544	23498	27250	921196	3858338
2024	532	23209	27075	956098	3835470
2025	**517**	**22622**	**26231**	**972607**	**3924709**
Stadt Erfurt	57	3124	3577	151504	633662
Stadt Gera	15	472	626	21388	73416
Stadt Jena	15	1337	1367	60030	215233
Stadt Suhl	7	302	320	13971	47983
Stadt Weimar	11	392	413	15024	58947
Eichsfeld	35	1318	1557	52317	241521
Nordhausen	22	991	1041	45177	178428
Wartburgkreis	27	1457	1655	65783	263414
Unstrut-Hainich-Kreis	24	1203	1465	49736	171076
Kyffhäuserkreis	19	703	750	28273	127913
Schmalkalden-Meiningen	29	1194	1475	52308	243656
Gotha	36	1418	1743	59879	316510
Sömmerda	17	834	873	32724	133578
Hildburghausen	18	818	1035	33873	121583
Ilm-Kreis	20	722	784	28577	103284
Weimarer Land	34	1659	2007	70262	226693
Sonneberg	7	450	498	18772	44914
Saalfeld-Rudolstadt	22	920	1098	36949	153413
Saale-Holzland-Kreis	27	888	1024	37790	183613
Saale-Orla-Kreis	29	951	1114	37381	139938
Greiz	29	858	1013	34762	143713
Altenburger Land	18	611	796	26127	102220
Kreisfreie Städte zusammen	**105**	**5627**	**6303**	**261917**	**1029242**
Landkreise zusammen	**412**	**16995**	**19929**	**710690**	**2895467**

1) Jahreswerte im Durchschnitt

13. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR	
2005	343	15427	20243	387846	1717493
2006	314	15051	20081	387256	1884876
2007	310	15409	20160	401376	1819188
2008	308	15058	19524	400955	1931842
2009	303	15128	19262	402396	1928127
2010	312	15287	18706	403181	1789993
2011	307	15161	19791	418499	2030778
2012	306	15134	19006	428174	1961710
2013	304	14908	18340	431557	1946126
2014	302	14416	18146	431749	2001434
2015	293	13985	17217	433703	1935073
2016	285	13528	16731	432172	2048873
2017	290	14209	17341	461020	2164546
2018	298	14822	17479	499494	2314697
2019	290	14649	17302	520533	2327319
2020	296	14484	17327	532620	2350634
2021	295	19332	16790	545091	2288217
2022	292	14230	16283	559325	2457860
2023	288	14196	15633	570711	2479814
2024	281	14117	15738	598615	2446908
2025	**275**	**13740**	**15110**	**613563**	**2549787**
Stadt Erfurt	29	1883	1926	94999	436581
Stadt Gera	8	301	407	13009	41475
Stadt Jena	7	665	543	31202	121590
Stadt Suhl	2	.	.	.	.
Stadt Weimar	4	148	144	6176	25471
Eichsfeld	18	765	926	32581	168909
Nordhausen	14	748	748	35856	152236
Wartburgkreis	14	874	909	44861	191998
Unstrut-Hainich-Kreis	11	662	756	29232	98237
Kyffhäuserkreis	13	536	522	22098	106122
Schmalkalden-Meiningen	18	824	1072	36762	157480
Gotha	15	790	874	32240	176207
Sömmerda	8	485	475	19829	82426
Hildburghausen	11	614	786	26305	95450
Ilm-Kreis	11	529	591	21302	74534
Weimarer Land	19	1117	1230	49499	166983
Sonneberg	5	.	.	.	.
Saalfeld-Rudolstadt	10	431	540	19167	82090
Saale-Holzland-Kreis	14	488	511	20601	91909
Saale-Orla-Kreis	17	470	510	17638	61977
Greiz	16	520	602	21081	90868
Altenburger Land	12	406	520	16797	73767
Kreisfreie Städte zusammen	**50**	**.**	**.**	**.**	**.**
Landkreise zusammen	**226**	**.**	**.**	**.**	**.**

1) Monatsdurchschnitt

14. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR	
2005	271	8365	11395	173481	666792
2006	254	8275	11481	175451	715125
2007	262	8682	12291	189035	733921
2008	263	8786	12446	196728	815214
2009	258	8939	12502	203467	799237
2010	262	9104	12924	211057	848653
2011	265	9241	13131	218726	938640
2012	273	9681	13407	239182	957910
2013	269	9696	13253	246479	956221
2014	268	9748	13236	254859	1019436
2015	259	9341	12469	253691	997510
2016	247	8975	12117	257252	989334
2017	262	9223	12336	273573	1024057
2018	227	8916	11873	275303	997992
2019	219	8742	11554	280132	1046457
2020	223	8827	11689	289672	1114388
2021	262	9608	12510	321770	1268694
2022	264	9494	11990	338547	1302857
2023	257	9301	11618	350485	1378523
2024	251	9092	11336	357482	1388561
2025	**242**	**8882**	**11121**	**359045**	**1374922**
Stadt Erfurt	28	1240	1651	56505	197080
Stadt Gera	7	172	219	8379	31942
Stadt Jena	8	672	824	28829	93644
Stadt Suhl	5	.	.	.	.
Stadt Weimar	7	244	269	8848	33476
Eichsfeld	17	553	631	19736	72613
Nordhausen	8	243	292	9321	26192
Wartburgkreis	13	583	745	20922	71416
Unstrut-Hainich-Kreis	13	541	708	20504	72839
Kyffhäuserkreis	6	168	227	6175	21792
Schmalkalden-Meiningen	11	370	403	15546	86176
Gotha	21	627	869	27639	140303
Sömmerda	9	349	398	12895	51153
Hildburghausen	7	204	249	7568	26133
Ilm-Kreis	9	193	194	7275	28750
Weimarer Land	15	542	777	20763	59710
Sonneberg	2	.	.	.	.
Saalfeld-Rudolstadt	12	489	558	17782	71323
Saale-Holzland-Kreis	13	400	514	17190	91704
Saale-Orla-Kreis	12	481	604	19744	77961
Greiz	13	338	411	13681	52846
Altenburger Land	6	206	276	9330	28453
Kreisfreie Städte zusammen	**55**	**.**	**.**	**.**	**.**
Landkreise zusammen	**187**	**.**	**.**	**.**	**.**

1) Vierteljahresdurchschnitt

15. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Baugewerbe 2025 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Jahr — Wirtschaftszweig	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR	
Bauhauptgewerbe						
41.2, 42.1,	2019	290	14649	17302	520533	2327319
42.2, 42.9,	2020	296	14484	17327	532620	2350634
43.1, 43.9	2021	295	14499	16790	545091	2288217
	2022	292	14230	16283	559325	2457860
	2023	288	14196	15633	570711	2479814
	2024	281	14117	15738	598615	2446908
	2025	**275**	**13740**	**15110**	**613563**	**2549787**
41.2	**Bau von Gebäuden**	**69**	**2842**	**2877**	**130405**	**609814**
42.1	**Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken**	**56**	**3811**	**4201**	**181284**	**842189**
42.11	Bau von Straßen	46	2987	3356	139769	620880
42.2	**Leitungstiefbau und Kläranlagenbau**	**44**	**2471**	**2697**	**107028**	**358190**
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	29	1679	1710	73478	236572
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	15	792	987	33550	121617
42.9	**Sonstiger Tiefbau**	**32**	**1372**	**1612**	**55844**	**213786**
43.1	**Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten**	**4**	**139**	**216**	**7067**	**30395**
43.11	Abbrucharbeiten	1	.	.	.	.
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	2	.	.	.	.
43.9	**Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten**	**71**	**3105**	**3507**	**131935**	**495414**
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	18	715	866	29256	126983
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	8	244	302	8813	43408
43.99.1	Gerüstbau	2	81	80	3491	9015
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	43	2066	2259	90375	316008
Ausbaugewerbe						
43.2, 43.3	2019	219	8742	11554	280132	1046457
	2020	223	8827	11689	289672	1114388
	2021	262	9608	12510	321770	1268694
	2022	264	9494	11990	338547	1302857
	2023	257	9301	11618	350485	1378523
	2024	251	9092	11336	357482	1388561
	2025	**242**	**8882**	**11121**	**359045**	**1374922**
43.2	**Bauinstallation**	**183**	**7082**	**8816**	**292649**	**1136072**
43.21.0	Elektroinstallation	94	3787	4883	157337	579180
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	74	2893	3447	115118	463852
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	6	169	181	6223	31767
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	9	233	304	13971	61272
43.3	**Sonstiger Ausbau**	**59**	**1800**	**2306**	**66396**	**238850**
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	2	.	.	.	.
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	13	403	543	14346	45698
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	9	238	290	9369	30826
43.34	Malerei und Glaserei	30	966	1219	35254	139715
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	5	.	.	.	.

1) Bauhauptgewerbe: Monatsdurchschnitt; Ausbaugewerbe: Vierteljahresdurchschnitt

16. Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2019 bis 2025 nach Bauarten

Bauart	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Beschäftigte [1]							
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe	14649	14484	14499	14230	14196	14117	13740
Beschäftigte überwiegend in anderen Bereichen des Betriebes	121	123	137	138	122	99	95
Insgesamt	**14770**	**14607**	**14637**	**14368**	**14318**	**14216**	**13835**
Geleistete Arbeitsstunden in 1000 Std.							
Hochbau	7018	6795	6725	6648	6309	6057	5669
davon							
Wohnungsbau	2120	2116	2102	2227	1822	1585	1426
gewerblicher Bau	2811	2583	2548	2461	2422	2290	2205
öffentlicher Bau	2087	2095	2075	1961	2065	2180	2041
Tiefbau	10284	10532	10065	9634	9324	9681	9440
davon							
gewerblicher Bau	3415	3670	3536	3499	3461	3634	3514
öffentlicher und Straßenbau	6868	6862	6530	6134	5863	6046	5924
davon							
Straßenbau	3715	3595	3410	3415	3218	3258	3261
sonstiger Tiefbau	3153	3267	3120	2720	2644	2788	2663
Insgesamt	**17302**	**17327**	**16790**	**16283**	**15633**	**15737**	**15109**
Baugewerblicher Umsatz in Mill. EUR							
Hochbau	1061	973	962	1071	1014	950	984
davon							
Wohnungsbau	301	278	257	293	245	193	171
gewerblicher Bau	449	390	399	469	428	386	414
öffentlicher Bau	310	305	307	308	341	371	399
Tiefbau	1267	1378	1326	1387	1466	1497	1566
davon							
gewerblicher Bau	363	424	431	457	487	469	485
öffentlicher und Straßenbau	904	953	895	930	979	1028	1081
davon							
Straßenbau	494	491	472	526	515	555	593
sonstiger Tiefbau	409	462	423	404	464	473	488
Insgesamt	**2327**	**2351**	**2288**	**2458**	**2480**	**2447**	**2550**

1) Monatsdurchschnitt

17. Betriebe im Bauhauptgewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Stichtag — Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 – 4	5 – 9	10 – 19	20 – 49	50 – 99	100 und mehr	
41.2, 42.1,	30.6.2011	1768	648	389	200	66	29	3100
42.2, 42.9,	30.6.2012	1744	650	371	197	60	30	3052
43.1, 43.9	30.6.2013	1700	650	367	197	64	29	3007
	30.6.2014	1680	652	365	194	64	25	2980
	30.6.2015	1661	614	342	194	62	27	2900
	30.6.2016	1633	654	332	192	61	25	2897
	30.6.2017	1743	668	318	200	62	28	3019
	30.6.2018	1740	697	335	194	66	25	3057
	30.6.2019	1696	647	338	202	66	21	2970
	30.6.2020	1643	642	337	207	59	23	2911
	30.6.2021	1562	624	326	208	58	23	2801
	30.6.2022	1570	608	321	203	62	23	2787
	30.6.2023	1565	595	298	194	61	24	2737
	30.6.2024	1502	563	283	187	57	25	2617
	30.6.2025	**1539**	**550**	**274**	**190**	**57**	**25**	**2635**
41.2	**Bau von Gebäuden**	**187**	**99**	**67**	**50**	**13**	**3**	**419**
42.1	**Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken**	**20**	**25**	**20**	**26**	**11**	**11**	**113**
42.11	Bau von Straßen	14	22	15	24	8	8	91
42.2	**Leitungstiefbau und Kläranlagenbau**	**39**	**26**	**24**	**30**	**8**	**6**	**133**
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	24	10	16	19	6	3	78
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	15	16	8	11	2	3	55
42.9	**Sonstiger Tiefbau**	**84**	**45**	**33**	**22**	**9**	**2**	**195**
43.1	**Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten**	**42**	**7**	**8**	**4**	**1**	**-**	**62**
43.11	Abbrucharbeiten	29	5	6	3	-	-	43
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	13	2	2	-	1	-	18
43.9	**Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten**	**1167**	**348**	**122**	**58**	**15**	**3**	**1713**
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	357	154	48	16	3	1	579
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	304	66	23	8	1	-	402
43.99.1	Gerüstbau	38	33	13	2	1	-	87
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	432	91	35	32	10	2	602

18. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Stichtag — Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 – 4	5 – 9	10 – 19	20 – 49	50 – 99	100 und mehr	
41.2, 42.1,	30.6.2011	3354	4269	5196	6001	4348	5318	28486
42.2, 42.9,	30.6.2012	3307	4271	4984	5982	3931	5336	27811
43.1, 43.9	30.6.2013	3189	4299	4949	6033	4187	5039	27696
	30.6.2014	3190	4295	4958	5944	4206	4370	26963
	30.6.2015	3181	4102	4584	5935	3955	4526	26283
	30.6.2016	3096	4281	4437	5867	3969	4297	25947
	30.6.2017	3270	4403	4248	6151	4065	4666	26803
	30.6.2018	3247	4569	4469	5996	4498	4383	27162
	30.6.2019	3246	4298	4508	6223	4599	4119	26993
	30.6.2020	3125	4230	4433	6382	4107	4308	26585
	30.6.2021	3012	4102	4256	6476	4049	4256	26151
	30.6.2022	3005	3999	4278	6204	4303	4092	25881
	30.6.2023	2941	3939	4054	5901	4283	4263	25381
	30.6.2024	2848	3681	3823	5682	4095	4349	24478
	30.6.2025	**2872**	**3613**	**3651**	**5676**	**4102**	**4329**	**24243**
41.2	**Bau von Gebäuden**	**368**	**668**	**901**	**1491**	**987**	**377**	**4792**
42.1	**Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken**	**50**	**173**	**283**	**815**	**738**	**2317**	**4376**
42.11	Bau von Straßen	34	152	212	764	512	1825	3499
42.2	**Leitungstiefbau und Kläranlagenbau**	**78**	**183**	**332**	**970**	**555**	**930**	**3048**
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	51	72	212	633	.	.	1842
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	27	111	120	337	.	.	1206
42.9	**Sonstiger Tiefbau**	**155**	**298**	**448**	**.**	**.**	**.**	**2374**
43.1	**Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten**	**78**	**50**	**110**	**.**	**.**	**-**	**406**
43.11	Abbrucharbeiten	53	.	.	65	-	-	235
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	25	.	.	-	.	-	134
43.9	**Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten**	**2143**	**2241**	**1577**	**1682**	**.**	**.**	**9247**
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	740	981	613	458	.	.	3099
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	506	425	289	.	.	-	1489
43.99.1	Gerüstbau	92	226	166	.	.	-	641
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	737	584	471	942	.	.	3887

19. Betriebe im Ausbaugewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Stichtag — Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten				Insgesamt
		1 – 19	20 – 49	50 – 99	100 und mehr	
43.2, 43.3	30.6.2011	427	198	36	7	668
	30.6.2012	385	204	37	7	633
	30.6.2013	371	201	39	7	618
	30.6.2014	350	192	35	8	585
	30.6.2015	292	187	35	7	521
	30.6.2016	365	202	29	8	604
	30.6.2017	378	211	31	8	628
	30.6.2018	399	195	39	8	641
	30.6.2019	441	201	32	10	684
	30.6.2020	480	191	35	10	716
	30.6.2021	473	193	35	9	710
	30.6.2022	483	185	39	10	717
	30.6.2023	472	181	37	10	700
	30.6.2024	427	178	35	9	649
	30.6.2025	**372**	**173**	**34**	**12**	**591**
43.2	**Bauinstallation**	**247**	**124**	**28**	**11**	**410**
43.21.0	Elektroinstallation	114	55	19	7	195
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	111	56	9	4	180
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	9	6	-	-	15
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	13	7	-	-	20
43.3	**Sonstiger Ausbau**	**125**	**49**	**6**	**1**	**181**
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	15	2	-	-	17
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	31	12	-	1	44
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	33	9	1	-	43
43.34	Malerei und Glaserei	42	21	5	-	68
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	4	5	-	-	9

20. Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30.6.2025 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Stichtag — Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten				Insgesamt
		1 – 19	20 – 49	50 – 99	100 und mehr	
43.2, 43.3	30.6.2011	5686	5705	2364	1138	14893
	30.6.2012	5187	5987	2395	1153	14722
	30.6.2013	4973	5763	2530	1197	14463
	30.6.2014	4766	5722	2299	1349	14136
	30.6.2015	3926	5469	2277	1195	12867
	30.6.2016	4851	5914	1883	1367	14015
	30.6.2017	4991	6135	2063	1527	14716
	30.6.2018	5277	5686	2560	1346	14869
	30.6.2019	5710	5973	2108	1547	15338
	30.6.2020	6229	5639	2224	1482	15574
	30.6.2021	6171	5655	2308	1397	15531
	30.6.2022	6211	5275	2479	1540	15505
	30.6.2023	6099	5131	2350	1526	15106
	30.6.2024	5485	5043	2324	1385	14237
	30.6.2025	**4913**	**5008**	**2267**	**1921**	**14109**
43.2	**Bauinstallation**	**3317**	**3608**	**.**	**.**	**10618**
43.21.0	Elektroinstallation	1501	1576	.	.	5570
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	1541	1658	.	.	4399
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	114	168	-	-	282
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	161	206	-	-	367
43.3	**Sonstiger Ausbau**	**1596**	**1400**	**.**	**.**	**3491**
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	.	.	-	-	247
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	385	.	-	.	831
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	.	215	.	-	692
43.34	Malerei und Glaserei	553	643	329	-	1525
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	50	146	-	-	196

21. Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe im Juni 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz	
	30.6.		Juni			Vorjahr
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR		
2006	3575	30590	3769	55383	260519	2619701
2007	3405	29966	3596	53943	249263	2884677
2008	3364	28785	3475	53538	274503	2728325
2009	3328	28906	3425	56525	265777	2982209
2010	3169	28688	3605	57809	282696	2868701
2011	3100	28486	3293	58231	277121	2764814
2012	3052	27811	3316	55680	280912	3051145
2013	3007	27696	3193	55947	265532	2975835
2014	2980	26963	3093	56154	266600	2987262
2015	2900	26283	3180	59203	275633	2968683
2016	2897	25947	3173	59998	302355	2894817
2017	3019	26803	3073	63037	300684	3102154
2018	3057	27162	3097	64779	323204	3183066
2019	2970	26993	2831	65967	302600	3406920
2020	2911	26585	2958	69705	321182	3291799
2021	2801	26151	3014	71684	326642	3449984
2022	2787	25881	2829	74288	336933	3345735
2023	2737	25381	2760	75376	347818	3607750
2024	2617	24478	2506	73791	316971	3629732
2025	**2635**	**24243**	**2462**	**77137**	**330458**	**3581211**
Stadt Erfurt	153	2459	233	9894	46573	419406
Stadt Gera	81	652	68	1985	5083	71466
Stadt Jena	34	790	46	2152	12561	125134
Stadt Suhl	37	310	28	1337	3457	48519
Stadt Weimar	68	350	34	1020	4191	43943
Eichsfeld	219	1674	170	4988	23032	268405
Nordhausen	84	1105	109	3815	16499	177415
Wartburgkreis	171	1578	150	5327	21298	248186
Unstrut-Hainich-Kreis	148	1401	152	4295	17136	229172
Kyffhäuserkreis	80	844	78	2435	13438	141535
Schmalkalden-Meiningen	164	1461	170	4710	19989	235136
Gotha	127	1318	132	4096	24202	218746
Sömmerda	112	1006	107	2890	12161	149642
Hildburghausen	87	891	111	2680	10883	128155
Ilm-Kreis	121	992	100	2820	10088	123390
Weimarer Land	150	1665	170	5804	19265	221088
Sonneberg	64	648	66	2029	5936	65891
Saalfeld-Rudolstadt	136	961	105	2889	13259	139461
Saale-Holzland-Kreis	144	982	98	2987	12422	129169
Saale-Orla-Kreis	129	931	93	2435	10256	106362
Greiz	210	1236	136	3633	15685	178404
Altenburger Land	116	989	105	2918	13043	112588
Kreisfreie Städte zusammen	**373**	**4561**	**410**	**16387**	**71864**	**708467**
Landkreise zusammen	**2262**	**19682**	**2052**	**60749**	**258594**	**2872744**

22. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz	
	30.6.		2. Vierteljahr			Vorjahr
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR		
2006	593	13044	4462	66112	244389	977940
2007	568	13301	4679	69734	254631	1071475
2008	555	12938	4641	69444	277952	1064082
2009	595	13730	4703	73629	272838	1199970
2010	574	13668	4744	73988	280507	1161557
2011	668	14893	5285	81934	332391	1296805
2012	633	14722	5137	86079	320029	1435006
2013	618	14463	5058	86990	332977	1407419
2014	585	14136	4825	87060	341906	1394123
2015	521	12867	4331	83479	312696	1318708
2016	604	14015	4824	93368	359462	1441026
2017	628	14716	5015	101954	383828	1519380
2018	641	14869	5025	108566	387341	1582204
2019	684	15338	5103	113897	413582	1658142
2020	716	15574	5211	118973	450575	1780357
2021	710	15531	5197	121689	465370	1846704
2022	717	15505	4979	126794	473659	1839379
2023	700	15106	4816	131554	504356	1961257
2024	649	14237	4561	130143	478724	2032508
2025	**591**	**14109**	**4429**	**134536**	**499958**	**2004107**
Stadt Erfurt	68	1854	628	19338	69171	268109
Stadt Gera	20	338	109	3575	13004	52089
Stadt Jena	18	831	232	8381	23496	146498
Stadt Suhl	8	185	54	1828	6482	24735
Stadt Weimar	12	316	88	2976	10365	43807
Eichsfeld	41	905	266	7331	28184	131018
Nordhausen	25	458	154	4278	11284	53999
Wartburgkreis	30	802	261	7156	25354	104991
Unstrut-Hainich-Kreis	35	841	259	6932	25594	103460
Kyffhäuserkreis	17	716	254	9681	29675	66723
Schmalkalden-Meiningen	32	644	186	5841	29368	109513
Gotha	38	828	286	8406	37979	149687
Sömmerda	29	619	196	5271	17485	82468
Hildburghausen	15	355	102	3347	10836	52454
Ilm-Kreis	23	372	103	3347	11931	54469
Weimarer Land	27	694	243	6325	17473	91227
Sonneberg	9	230	69	1968	7791	27076
Saalfeld-Rudolstadt	31	771	206	6509	29995	99632
Saale-Holzland-Kreis	29	619	191	5947	36090	102035
Saale-Orla-Kreis	28	711	223	6807	22988	99899
Greiz	35	608	189	5436	21618	83513
Altenburger Land	21	412	128	3857	13795	56705
Kreisfreie Städte zusammen	**126**	**3524**	**1112**	**36098**	**122518**	**535238**
Landkreise zusammen	**465**	**10585**	**3317**	**98438**	**377439**	**1468869**

23. Unternehmen, Beschäftigte, Personalkosten, Bruttoproduktionswert und Investitionen in der Energieversorgung 2023

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Jahr Unternehmen mit … bis … Beschäftigten	Unternehmen[1]	Beschäftigte[1,3]	Personalkosten[1]	Darunter Entgelte[1]	Entgelt je Arbeitnehmer[1]	Bruttoproduktionswert[1,2]
		Anzahl		1000 EUR		EUR	1000 EUR
Energieversorgung							
1	2008	78	3751	195639	156690	41795	4737929
2	2009	79	3760	210755	166202	44203	4713150
3	2010	77	3750	211884	168950	45065	4473495
4	2011	77	3859	219774	177938	46134	4181940
5	2012	73	3795	210565	171786	45278	3868400
6	2013	72	3775	226627	182490	48355	4015562
7	2014	79	3784	209125	169771	44865	3813553
8	2015	78	3856	224471	182799	47406	3827662
9	2016	78	3816	229589	187461	49138	3944522
10	2017	79	3986	240440	196516	49314	4126145
11	2018	869	5238	253503	203776	48254	4190523
12	2019	926	5367	257196	209012	48551	4333912
13	2020	842	5324	278348	225974	51581	4398720
14	2021	878	5464	289901	228446	50913	4560255
15	2022	925	5578	295508	238960	52004	.
16	**2023**	**1029**	**5970**	**329162**	**261997**	**54210**	**.**
	davon						
17	0–19	984	1592	23290	19033	41832	.
18	20 und mehr	45	4378	305871	242964	55497	.
	Nachrichtlich:						
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen							
19	2008	129	5324	188784	152856	28743	966642
20	2009	139	5411	199248	161666	29938	938506
21	2010	159	6123	222612	180846	29584	1083248
22	2011	194	6611	241153	195409	29652	1227841
23	2012	202	6640	249532	202989	30677	1262115
24	2013	195	6669	254397	207968	31302	1225385
25	2014	197	7087	279043	228677	32345	1325057
26	2015	211	7556	304502	248896	33032	1387221
27	2016	204	7282	302841	247292	34095	1395591
28	2017	203	7189	306046	248343	34656	1422085
29	2018	393	8081	345735	281877	35195	1514169
30	2019	386	8085	356828	290161	36207	1562586
31	2020	372	8162	373866	304771	37621	1572924
32	2021	367	7964	375481	304493	38538	1685792
33	2022	373	8526	424484	345084	40790	.
34	**2023**	**371**	**8454**	**440039**	**357637**	**42596**	**.**
	davon						
35	0–19	103	1437	67430	54823	39441	.
36	20 und mehr	104	7017	372610	302814	43222	.

1) ab dem Jahr 2018 einschließlich Zuschätzung von Angaben für kleinere, nicht in der Erhebung enthaltene Einheiten; Dies erfolgt auf der
dischen Gründen können ab Berichtsjahr 2022 keine Angaben mehr veröffentlicht werden. – 3) einschließlich tätige Inhaberinnen bzw.

Darunter Umsatz[2]	Umsatz je Beschäftigten[1][2][3]	Bruttozugänge an Sachanlagen				Bruttozugänge je Beschäftigten[3]	Lfd. Nr.
		insgesamt	davon				
			Grundstücke mit und ohne Bauten	technische Anlagen und Maschinen[4]	Betriebs- und Geschäfts-ausstattung		
1000 EUR	EUR	1000 EUR				EUR	
4732270	1261602	202808	34929	162030	5849	54068	1
4713706	1253645	155353	15750	131066	8537	41317	2
4456775	1188473	174039	18789	147981	7269	46410	3
4164160	1079077	221442	5643	209405	6395	57383	4
3817222	1005856	172716	5835	161654	5227	45511	5
3999674	1059516	262870	9282	247146	6441	69634	6
3859881	1020053	222634	9271	206539	6824	58836	7
3824640	991867	176938	6401	163863	6673	45886	8
3939265	1032302	152012	7973	134824	9215	39835	9
4116486	1032736	149200	14413	128534	6253	37431	10
4180079	798030	196104	18041	171139	6924	37439	11
4325817	806003	222774	17152	196656	8967	41508	12
4381943	823055	279913	16200	254125	9588	52576	13
4544841	831779	288978	18198	262334	8446	52888	14
.	.	317849	32570	274659	10619	56983	15
.	**.**	**258921**	**26413**	**220770**	**11392**	**43370**	**16**
.	.	9448	10	8868	570	5935	17
.	.	249472	26403	211901	10821	56983	18
961294	180559	322017	14043	289744	18229	60484	19
932379	172312	299133	5584	274178	19371	55282	20
1079367	176281	292279	9432	264595	18252	47735	21
1219373	184446	310414	19707	266644	24063	46954	22
1253687	188808	289191	13470	255381	20340	43553	23
1218182	182663	283801	15210	250660	17931	42555	24
1314736	185514	338970	15233	296632	27105	47830	25
1380858	182750	251944	14053	222810	15081	33344	26
1386810	190444	274044	9431	245765	18847	37633	27
1409569	196073	309150	16732	275638	16780	43003	28
1506330	186404	389260	18895	349335	21030	48170	29
1554930	192323	366919	13864	328688	24367	45383	30
1567658	192068	343542	13201	311225	19116	42090	31
1675652	210403	369597	14275	331455	23869	46408	32
.	.	378027	15715	337267	23876	44338	33
.	**.**	**440073**	**31480**	**382124**	**25388**	**52055**	**34**
.	.	81348	10442	67712	3193	56610	35
.	.	358725	21038	314412	22195	51122	36

Basis der im statistischen Unternehmensregister enthaltenen Verwaltungsdaten mittels eines Datenergänzungsmodells. – 2) Aus metho-
Inhaber – 4) u. a. zur Erzeugung, Gewinnung und/oder Entsorgung

24. Beschäftigte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 2000 bis 2025

Jahr	Beschäftigte[1]	Davon in Betrieben der			
		Elektrizitäts-versorgung	Gas-versorgung	Wärme- und Kälteversorgung	Wasser-versorgung[2]
2000	7 845	4 116	557	337	2 835
2005	7 487	3 958	498	249	2 782
2007	7 251	4 059	225	249	2 718
2008	6 815	3 682	198	242	2 694
2009	6 701	3 606	196	236	2 663
2010	6 732	3 638	187	241	2 666
2011[3]	7 009	3 911	176	224	2 698
2012	7 031	3 959	145	228	2 699
2013	7 022	3 958	145	222	2 697
2014	7 078	3 950	150	183	2 795
2015[3]	7 125	3 864	157	300	2 804
2016	7 059	3 755	161	379	2 764
2017	7 180	3 885	174	394	2 727
2018	7 152	3 835	183	394	2 740
2019	7 209	3 874	186	394	2 755
2020	7 296	3 951	198	381	2 766
2021	7 445	4 046	228	376	2 795
2022	7 508	4 051	225	418	2 814
2023	7 662	4 154	236	431	2 842
2024	7 978	4 399	248	468	2 862
2025	**8 331**	**4 683**	**264**	**492**	**2 892**

1) Monatsdurchschnitt – 2) einschließlich Beschäftigte von Zweckverbänden mit Wasser- und Abwasserbereich – 3) Neuzuordnung eines Betriebes

25. Geleistete Arbeitsstunden sowie Entgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 2025 nach Wirtschaftszweigen

Jahr Wirtschaftszweig a Jahressumme b Monatsdurchschnitt		Geleistete Arbeitsstunden	Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Entgelte	Entgelte je Beschäftigten
		1 000 Std.	Std.	Mill. EUR	EUR
2022	a	11 280	1 502	374,5	49 884
	b	940	125	31,2	4 157
2023	a	11 444	1 494	408,5	53 311
	b	954	125	34	4 443
2024	a	11 993	1503	433,3	54 311
	b	999	125	36,1	4 526
2025	**a**	12 456	1 495	473,1	56 794
	b	1 038	125	39,4	4 733
davon					
Elektrizitätsversorgung	a	6 968	1488	282,0	60 221
	b	581	124	23,5	5 018
Gasversorgung	a	406	1 537	15,2	57 586
	b	34	128	1,3	4 799
Wärme- und Kälteversorgung	a	754	1 533	26,6	54 125
	b	63	128	2,2	4 510
Wasserversorgung	a	4 328	1 497	149,2	51 624
	b	361	125	12,4	4 302

26. Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Stromhändler *) 2000 bis 2024

Jahr	Letzt-verbraucher	Davon an		
		Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	private Haushalte	sonstige Abnehmer
Stromabsatz in Mill. kWh				
2000	9865,7	.	2819,0	.
2005	11082,9	4897,3	2853,5	3332,1
2010	11593,7	5103,0	2766,4	3724,3
2015	11266,4	4506,5	2949,5	3810,4
2017	11139,3	5077,9	2949,6	3111,8
2018	10475,8	4783,5	2819,8	2872,5
2019	10450,8	4693,1	2828,0	2929,7
2020	10106,5	4264,3	2817,9	3024,4
2021	10280,1	4388,3	3087,2	2804,7
2022	10062,1	4336,8	2961,1	2764,2
2023	9669,1	3646,5	2918,4	3104,3
2024	**9630,8**	**3650,5**	**3026,1**	**2954,2**
Erlöse [1)2)] in Mill. EUR				
2000	916,6	.	376,1	.
2005	1210,1	388,3	466,2	355,6
2010	1633,6	541,0	566,4	526,2
2015	1893,4	561,7	731,9	599,8
2017	1904,7	614,7	746,2	543,8
2018	1782,9	581,9	716,1	485,0
2019	1839,0	589,0	744,0	506,0
2020	1864,9	567,9	772,2	524,8
2021	1980,7	609,3	848,8	522,7
2022	2325,3	871,8	853,0	600,5
2023	2719,7	772,8	1094,2	852,8
2024	**2475,1**	**686,8**	**1057,7**	**730,6**
Erlöse [1)2)] je kWh in Cent				
2000	9,29	.	13,34	.
2005	10,92	7,93	16,34	10,67
2010	14,09	10,60	20,47	14,13
2015	16,81	12,46	24,81	15,74
2017	17,10	12,10	25,30	17,48
2018	17,02	12,16	25,40	16,88
2019	17,60	12,55	26,31	17,27
2020	18,45	13,32	27,40	17,35
2021	19,27	13,88	27,49	18,64
2022	23,11	20,10	28,81	21,72
2023	28,13	21,19	37,49	27,47
2024	**25,70**	**18,81**	**34,95**	**24,73**

*) Absatz und Erlöse von Unternehmen und Händlern mit Sitz in Deutschland bei Thüringer Letztverbrauchern; Lieferungen aus dem Ausland werden nicht berücksichtigt – 1) ohne Umsatzsteuer – 2) seit 2015 ohne Netzentgelte aus Portfoliomanagementverträgen

27. Gasabsatz und Erlöse der Gasversorgungsunternehmen und Gashändler 2000 bis 2024

Jahr	Endabnehmer	Davon				
		Unternehmen der Elektrizitäts-versorgung	Unternehmen der Wärme- und Kälteversorgung	private Haushalte	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	übrige Endabnehmer
Gasabsatz in Mill. kWh						
2000	25 527,1	3 978,2	4 670,5	8 407,3	.	.
2005	26 651,0	3 461,2	5 230,3	9 206,8	.	.
2010	24 190,2	4 510,7	1 405,8	8 719,7	6 329,9	3 224,0
2015	17 839,1	3 004,0	797,4	7 218,2	4 271,7	2 547,8
2017	20 058,9	3 320,6	827,1	7 655,9	5 448,2	2 807,1
2018	21 538,2	4 655,8	804,6	7 586,9	5 527,1	2 963,7
2019	21 689,4	4 420,5	1 002,2	7 745,2	6 011,8	2 509,7
2020	21 945,1	4 434,7	1 621,4	7 390,4	5 487,1	3 011,5
2021	22 028,2	3 870,5	1 238,1	8 814,1	5 216,2	2 889,2
2022	19 668,0	3 876,6	865,6	7 564,7	4 623,1	2 738,0
2023	17 894,0	3 457,6	764,7	7 015,4	3 666,7	2 989,6
2024	**17 567,9**	**3 488,9**	**728,4**	**6 514,8**	**3 799,6**	**3 036,2**
Erlöse [1] in Mill. EUR						
2000	619,4	68,2	86,3	271,5	.	.
2005	907,6	78,3	138,2	424,7	.	.
2010	1 029,1	147,6	48,3	466,3	215,6	151,2
2015	801,5	105,0	30,2	407,8	144,8	113,7
2017	791,8	106,8	27,4	392,3	157,4	107,9
2018	807,3	132,4	27,0	381,4	153,7	112,9
2019	824,1	134,2	32,4	393,0	167,7	96,9
2020	780,7	113,3	38,3	379,3	141,5	108,4
2021	966,4	122,8	46,0	457,1	218,2	122,3
2022	1 321,8	193,2	54,5	561,4	326,6	186,0
2023	1 755,6	229,4	68,1	875,9	290,5	291,6
2024	**1 440,5**	**203,4**	**55,3**	**703,3**	**238,5**	**240,1**
Erlöse [1] je kWh in Cent						
2000	2,43	1,71	1,85	3,23	.	.
2005	3,41	2,26	2,64	4,61	.	.
2010	4,25	3,27	3,44	5,35	3,41	4,69
2015	4,49	3,49	3,78	5,65	3,39	4,46
2017	3,95	3,22	3,31	5,12	2,89	3,84
2018	3,75	2,84	3,35	5,03	2,78	3,81
2019	3,80	3,03	3,23	5,07	2,79	3,86
2020	3,56	2,56	2,36	5,13	2,58	3,60
2021	4,39	3,17	3,71	5,19	4,18	4,23
2022	6,72	4,98	6,30	7,42	7,06	6,79
2023	9,81	6,63	8,90	12,49	7,92	9,75
2024	**8,20**	**5,83**	**7,59**	**10,79**	**6,28**	**7,91**

1) ohne Umsatzsteuer

28. Nettostromerzeugung 1991 bis 2024

Energieträger	1991	2000	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023	2024
	Mill. kWh									
Energieträger insgesamt	**2119**	**3563**	**6188**	**7153**	**8949**	**10889**	**10030**	**10674**	**11131**	**11093**
konventionelle	2024	2725	4588	4257	3695	4178	4048	3862	3643	4005
erneuerbare	95	838	1600	2896	5254	6712	5983	6813	7488	7088
davon										
Windkraft	.	245	777	1033	2183	3187	2708	3068	3953	3464
Biomasse	70	383	603	1327	1798	1759	1530	1701	1553	1481
Laufwasser[1)]	26	192	177	324	174	180	207	187	201	213
Photovoltaik	.	0	9	175	1068	1545	1500	1818	1744	1890
sonstige erneuerbare Energieträger[2)]	.	18	32	36	31	41	38	38	38	39

1) Kurzbezeichnung für Laufwasserkraftwerk, durch das die natürliche Fließenergie des Wassers in natürlichen Fließgewässern unmittelbar zur Stromerzeugung genutzt wird – 2) Deponiegas, Klärgas

29. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2024 nach Energieträgern, Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Jahr — Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Energieverbrauch insgesamt [1]	Kohlen	Heizöl
		1000 MJ		
B, C	2021	61244539	2803473	592276
	2022	64188651	2767770	1021364
	2023	60681868	2331692	1213566
	2024	**58040409**	**1644326**	**459946**
	Vorleistungsgüterproduzenten/Energie	**49038359**	**.**	**280866**
	Investitionsgüterproduzenten	**3974696**	**-**	**96132**
	Gebrauchsgüterproduzenten	**587840**	**.**	**2913**
	Verbrauchsgüterproduzenten	**4439514**	**-**	**80036**
05	Kohlenbergbau	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	.	-	-
07	Erzbergbau	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	.	-	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-
B	**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**	**211288**	**-**	**.**
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3355322	-	72231
11	Getränkeherstellung	513431	-	1524
12	Tabakverarbeitung	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	376595	-	22712
14	Herstellung von Bekleidung	-	-	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	.	-	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4528451	-	13462
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	14264499	.	37753
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	301040	-	1754
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4898798	-	.
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	255206	-	-
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3517593	-	39451
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	11127464	.	87510
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5632489	.	.
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3290111	.	54784
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1107562	-	13607
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	872347	-	19553
28	Maschinenbau	1239190	-	29352
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1847775	-	21351
30	Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	182090	-	2369
32	Herstellung von sonstigen Waren	232324	-	3149
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	258245	-	10690
C	**Verarbeitendes Gewerbe**	**57829122**	**1644326**	**.**

1) Soweit Energieträger als Brennstoffe zur Stromerzeugung in eigenen Anlagen eingesetzt werden, enthält der Gesamtenergieverbrauch Mineralölerzeugnisse, hergestellte Gase und sonstige Energieträger

Davon					Energieverbrauch je Beschäftigten	WZ 2008
Erdgas	erneuerbare Energien	Strom	Wärme	sonstige Energieträger [2]		
1 000 MJ						
22 267 712	8 250 503	20 407 522	3 282 207	3 640 847	368	
20 425 276	13 154 067	20 079 948	3 026 138	3 714 087	379	
18 461 976	13 557 049	19 244 828	2 790 346	3 082 412	358	
18 651 830	**13 204 003**	**18 863 577**	**2 748 769**	**2 467 959**	**349**	
15 123 032	**13 101 669**	**14 472 202**	**2 069 330**	**.**	**616**	
1 289 081	**28 793**	**2 293 871**	**153 600**	**113 219**	**78**	
146 470	**60 427**	**304 109**	**71 825**	**.**	**69**	
2 093 247	**13 114**	**1 793 394**	**454 013**	**5 710**	**165**	
-	-	-	-	-	-	05
.	-	.	.	-	.	06
-	-	-	-	-	-	07
.	-	.	.	.	.	08
-	-	-	-	-	-	09
4 656	**-**	**165 574**	**.**	**13 837**	**238**	**B**
1 600 964	.	1 425 905	250 777	.	167	10
247 999	-	100 401	.	.	649	11
.	.	.	.	.	.	12
131 432	.	212 428	.	-	226	13
-	-	-	-	-	-	14
-	-	.	.	-	.	15
4 902	3 907 429	589 492	.	.	1 262	16
1 812 580	.	2 117 597	.	.	3 850	17
114 049	-	185 118	.	.	165	18
-	-	-	-	-	-	19
3 421 972	82 856	1 330 355	52 864	.	1 120	20
113 333	-	107 911	.	.	146	21
933 249	52 210	2 358 412	101 783	32 488	212	22
4 771 654	.	2 202 418	32 403	.	1 248	23
2 589 252	-	2 891 352	.	9 676	898	24
1 277 194	.	1 832 850	66 667	24 140	131	25
156 900	.	617 458	129 063	.	76	26
274 738	-	542 438	33 293	2 325	80	27
369 537	15 865	776 991	34 178	13 267	68	28
640 261	9 555	1 091 242	62 760	22 606	142	29
.	.	.	.	.	.	30
34 589	58 492	84 078	.	.	82	31
63 021	.	137 781	18 280	.	39	32
80 181	.	78 119	19 766	.	50	33
18 647 173	**13 204 003**	**18 698 002**	**.**	**2 454 122**	**350**	**C**

Doppelzählungen, die sowohl den Energiegehalt der eingesetzten Brennstoffe als auch des erzeugten Stromes umfassen. – 2) sonstige

30. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 2024 nach Energieträgern und Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	insgesamt[1]	Kohlen	Heizöl	Erdgas
		1 000 MJ			
1	2021	61 244 539	2 803 473	592 276	22 267 712
2	2022	64 188 651	2 767 770	1 021 364	20 425 276
3	2023	60 681 868	2 331 692	1 213 566	18 461 976
4	**2024**	**58 040 409**	**1 644 326**	**459 946**	**18 651 830**
5	Stadt Erfurt	1 253 759	-	11 763	88 335
6	Stadt Gera	399 620	.	21 581	102 484
7	Stadt Jena	1 041 400	-	.	338 034
8	Stadt Suhl	149 971	-	8 154	61 787
9	Stadt Weimar	204 487	.	.	106 482
10	Eichsfeld	5 133 160	.	10 290	549 543
11	Nordhausen	1 934 872	-	14 488	1 264 505
12	Wartburgkreis	6 019 659	.	61 918	3 182 053
13	Unstrut-Hainich-Kreis	1 948 869	-	35 938	1 206 499
14	Kyffhäuserkreis	407 051	-	5 321	116 799
15	Schmalkalden-Meiningen	1 966 535	.	30 899	913 069
16	Gotha	2 621 798	.	24 843	1 270 191
17	Sömmerda	975 961	.	17 198	241 942
18	Hildburghausen	2 158 075	-	18 372	1 358 718
19	Ilm-Kreis	2 971 816	.	16 487	1 344 530
20	Weimarer Land	1 092 404	-	17 680	449 022
21	Sonneberg	2 860 737	-	5 690	1 729 803
22	Saalfeld-Rudolstadt	6 192 736	.	36 758	1 546 804
23	Saale-Holzland-Kreis	1 357 494	-	35 004	655 804
24	Saale-Orla-Kreis	14 442 936	-	35 017	1 159 570
25	Greiz	2 022 468	.	30 958	638 977
26	Altenburger Land	884 600	.	17 902	326 882
27	**Kreisfreie Städte zusammen**	**3 049 238**	**.**	**45 183**	**697 122**
28	**Landkreise zusammen**	**54 991 172**	**.**	**414 763**	**17 954 708**

1) Soweit Energieträger als Brennstoffe zur Stromerzeugung in eigenen Anlagen eingesetzt werden, enthält der Gesamtenergieverbrauch Mineralölerzeugnisse, hergestellte Gase und sonstige Energieträger

Energieverbrauch					Lfd. Nr.
davon				je Beschäftigten	
erneuerbare Energien	Strom	Wärme	sonstige Energieträger[2]		
1 000 MJ					
8 250 503	20 407 522	3 282 207	3 640 847	368	1
13 154 067	20 079 948	3 026 138	3 714 087	379	2
13 557 049	19 244 828	2 790 346	3 082 412	358	3
13 204 003	**18 863 577**	**2 748 769**	**2 467 959**	**349**	**4**
.	509 106	459 971	.	260	5
.	257 400	.	735	106	6
.	557 773	135 296	.	104	7
.	76 969	.	.	78	8
-	73 207	5 384	.	118	9
.	1 247 172	2 869	.	552	10
.	637 247	14 740	.	318	11
575 374	2 103 567	28 521	.	321	12
.	627 545	19 449	.	364	13
.	270 525	7 760	.	95	14
.	958 704	9 069	11 271	182	15
93 777	1 131 394	65 702	.	195	16
.	631 034	57 808	2 485	153	17
32 045	744 867	.	.	406	18
.	1 261 356	21 847	104 493	223	19
.	601 779	.	9 823	218	20
.	1 101 717	11 134	.	403	21
.	2 672 828	.	3 968	699	22
.	519 093	31 516	.	198	23
.	1 847 392	.	31 583	1 588	24
.	543 318	66 485	4 232	289	25
.	489 585	.	2 969	127	26
.	**1 474 454**	**606 182**	**.**	**137**	**27**
.	**17 389 122**	**2 142 587**	**.**	**393**	**28**

Doppelzählungen, die sowohl den Energiegehalt der eingesetzten Brennstoffe als auch des erzeugten Stromes umfassen. – 2) sonstige

31. Endenergieverbrauch nach Verbrauchergruppen 1990 bis 2023

Jahr	Insgesamt	Davon		
		Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau[1]	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen, übrige Verbraucher
Terajoule (TJ)				
1990	307 930	116 264	44 083	147 583
2000	204 702	38 639	61 748	104 315
2005	220 634	51 079	57 833	111 723
2010	219 516	56 183	55 967	107 366
2015[2]	205 029	55 829	53 820	95 380
2016[2]	209 619	59 600	54 446	95 572
2017[2]	208 303	58 790	54 948	94 565
2018[2]	208 153	60 390	53 642	94 121
2019[2]	207 760	59 460	54 282	94 018
2020	201 357	57 041	49 869	94 447
2021	205 726	57 358	49 995	98 374
2022	201 122	59 538	50 475	91 109
2023	**194 977**	**53 495**	**49 672**	**91 810**
Anteile am Insgesamt in %				
1990	100	37,8	14,3	47,9
2000	100	18,9	30,2	51,0
2005	100	23,2	26,2	50,6
2010	100	25,6	25,5	48,9
2015[2]	100	27,2	26,3	46,5
2016[2]	100	28,4	26,0	45,6
2017[2]	100	28,2	26,4	45,4
2018[2]	100	29,0	25,8	45,2
2019[2]	100	28,6	26,1	45,3
2020	100	28,3	24,8	46,9
2021	100	27,9	24,3	47,8
2022	100	29,6	25,1	45,3
2023	**100**	**27,4**	**25,5**	**47,1**

1) ohne Energieumwandlungssektor – 2) Die Bilanzen dieser Jahre wurden auf Grund neuer methodischer Erkenntnisse und einer geänderten Datenlage durch Erschließung neuer Datenquellen einer umfangreichen Revision unterzogen.

noch 31. Endenergieverbrauch nach Verbrauchergruppen 1990 bis 2023

Jahr	Insgesamt	Davon		
		Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau[1]	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen, übrige Verbraucher
Entwicklung gegenüber 1990 auf %				
1990	100,0	100,0	100,0	100,0
2000	66,5	33,2	140,1	70,7
2005	71,7	43,9	131,2	75,7
2010	71,3	48,3	127,0	72,7
2015[2]	66,6	48,0	122,1	64,6
2016[2]	68,1	51,3	123,5	64,8
2017[2]	67,6	50,6	124,6	64,1
2018[2]	94,3	51,9	121,7	63,8
2019[2]	67,5	51,1	123,1	63,7
2020	65,4	49,1	113,1	64,0
2021	66,8	49,3	113,4	66,7
2022	65,3	51,2	114,5	61,7
2023	**63,3**	**46,0**	**112,7**	**62,2**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %				
1990	.	.	.	.
2000	−0,6	2,9	−0,5	−1,9
2005	−0,3	0,7	−1,8	0,0
2010	6,6	13,0	1,1	6,5
2015[2]	−6,6	−0,6	−3,8	−11,2
2016[2]	2,2	6,8	1,2	0,2
2017[2]	−0,6	−1,4	0,9	−1,1
2018[2]	−0,1	2,7	−2,4	−0,5
2019[2]	−0,2	−1,5	1,2	−0,1
2020	−3,1	−4,1	−8,1	0,5
2021	2,2	0,6	0,3	4,2
2022	−2,2	3,8	1,0	−7,4
2023	**−3,1**	**−10,2**	**−1,6**	**0,8**

1) ohne Energieumwandlungssektor – 2) Die Bilanzen dieser Jahre wurden auf Grund neuer methodischer Erkenntnisse und einer geänderten Datenlage durch Erschließung neuer Datenquellen einer umfangreichen Revision unterzogen.

32. Ausgewählte Merkmale zur Energie- und CO_2-Bilanz 1990 bis 2023

Jahr	Primärenergie-verbrauch	Endenergie-verbrauch	Endenergie-verbrauch bezogen auf das Brutto-inlandsprodukt [1]	CO_2-Emissionen [2]		CO_2-Emissionen je Einwohner [3] endverbrauchs-bezogen
				quellenbezogen	endverbrauchs-bezogen	
	TJ		GJ/1 000 EUR	1 000 t		t/EW
1990	354 990	307 930	.	27 483	33 367	12,8
1995	225 967	202 871	5,9	13 210	18 690	7,5
1996	234 938	209 613	5,9	13 640	19 094	7,7
1997	227 330	203 621	5,5	12 837	18 076	7,3
1998	227 214	204 593	5,4	12 740	17 967	7,3
1999	227 872	205 967	5,3	12 470	17 802	7,3
2000	224 078	204 702	5,2	12 081	17 799	7,3
2001	229 824	213 297	5,3	12 368	18 561	7,7
2002	240 784	219 047	5,3	12 095	19 750	8,3
2003	249 587	223 351	5,3	11 942	18 876	8,0
2004	247 177	221 385	5,2	11 816	17 727	7,5
2005	248 551	220 634	5,2	11 470	17 321	7,4
2006	250 626	221 656	5,0	11 288	17 270	7,5
2007	241 970	213 000	4,6	10 437	16 702	7,3
2008	249 606	218 115	4,6	10 917	16 885	7,4
2009	239 922	205 849	4,6	10 527	15 978	7,1
2010	249 701	219 516	4,6	10 772	16 807	7,5
2011	237 603	206 693	4,1	10 099	16 698	7,7
2012	241 498	209 621	4,1	10 369	16 819	7,7
2013	246 312	214 692	4,0	10 501	16 878	7,8
2014	231 929	202 701	3,6	9 885	16 163	7,5
2015 [4]	232 441	205 029	3,6	9 949	15 904	7,3
2016 [4]	238 863	209 619	3,6	10 314	15 911	7,4
2017 [4]	240 847	208 303	3,4	10 420	15 433	7,2
2018 [4]	237 485	208 153	3,3	10 558	15 208	7,1
2019 [4]	232 804	207 760	3,3	10 405	14 351	6,7
2020	228 403	201 357	3,2	9 976	13 278	6,3
2021	234 770	205 726	3,1	10 348	14 127	6,7
2022	230 476	201 122	2,8	9 880	14 002	6,6
2023	**219 970**	**194 977**	**2,5**	**9 322**	**12 922**	**6,1**

1) in jeweiligen Preisen; Berechnungsstand Februar 2025 (Ergebnisse der Generalrevision 2024) – 2) Die Angaben bis 2013 wurden auf der Grundlage der vom Umweltbundesamt vollständig überarbeiteten CO_2-Emissionsfaktoren einer Revision unterzogen. – 3) Einwohnerinnen und Einwohner am 31.12. des jeweiligen Jahres – 4) Die Bilanzen dieser Jahre wurden auf Grund neuer methodischer Erkenntnisse und einer geänderten Datenlage durch Erschließung neuer Datenquellen einer umfangreichen Revision unterzogen.

VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Die Bautätigkeitsstatistik umfasst die Statistiken der Baugenehmigungen, der Baufertigstellungen, der Bauabgänge und des Bauüberhanges. Sie ergänzt die Konjunkturdaten, die aus den Statistiken des Baugewerbes gewonnen werden, durch Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung des Baugeschehens im Hochbau. Die Angaben zur Bautätigkeitsstatistik werden gebäudebezogen bei der Bauherrin bzw. bei dem Bauherrn oder bei der Bauaufsichtsbehörde sowie durch die Gemeinde erfasst und erstrecken sich auf alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften oder besonderen Bundes- oder Landesgesetzen unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne Wohn- bzw. Nichtwohngebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m^3 Rauminhalt oder 18000 EUR veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten. Durch die Erhebung des Bauüberhangs werden am Jahresende die genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben festgestellt.

Der Gesamtbestand an Gebäuden und Wohnungen wird in tiefer regionaler Gliederung quantitativ und qualitativ durch die Gebäude- und Wohnungszählungen erfasst, die in längerfristigen Zeitabständen stattfinden. Für die Zeit zwischen den Zählungen werden die Daten des Gebäude- und Wohnungsbestandes mit Hilfe der Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) jährlich fortgeschrieben. Dies geschah 1991 bis 1994 auf der Grundlage von vergleichbar gemachten Zählungsdaten der DDR. Mit der zum 30.9.1995 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung konnte die Fortschreibung des Wohnungsbestandes in den neuen Bundesländern erstmals zum 31.12.1995 auf eine inhaltlich und qualitativ zum früheren Bundesgebiet gleichwertige Datenbasis gestellt werden. Die Europäische Union schreibt ab dem Jahr 2011 für alle Mitgliedstaaten die Durchführung von Wohnungszählungen im Abstand von 10 Jahren vor. Im Rahmen des Zensus 2022 wurde zum Stichtag 15.5.2022 in Deutschland eine Gebäude- und Wohnungszählung durchgeführt.

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Dabei kommt es nicht auf die Umschließung durch Wände an, die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt. Nicht zu den Gebäuden zählen Unterkünfte, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind. Ebenfalls nicht erfasst werden behelfsmäßige Nichtwohnbauten und frei stehende, selbständige Konstruktionen.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Nutzungsfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Zu den Wohngebäuden gehören auch u. a. Wohnheime mit eigener Haushaltsführung der Bewohnerinnen und Bewohner.

Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Wohnheime besitzen Gemeinschaftseinrichtungen. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnheimen führen jedoch einen eigenen Haushalt. Dazu zählen z. B. Studierendenwohnheime. Wohnheime ohne eigene Haushaltsführung der Bewohnerinnen und Bewohner, z. B. Pflegeheime, werden hier nicht betrachtet.

Nichtwohngebäude

Als Nichtwohngebäude gelten Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d. h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Nutzungsfläche Nichtwohnzwecken dient (z. B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Anstaltsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

Errichtung neuer Gebäude

Unter der Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Bauüberhang

Der Bauüberhang ist der Bestand aller genehmigten, aber noch nicht als fertig gestellt erfassten Bauvorhaben am 31.12. des jeweiligen Jahres. Der Baufortschritt wird dabei in 3 Bauzustandsstufen erfasst.

Bauabgang

Zum Bauabgang zählen Gebäude und Gebäudeteile, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume in Gebäuden und bewohnten Unterkünften zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushaltes ermöglichen.

Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m^2 haben, sowie alle Küchen, unabhängig von der Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören, unabhängig von der Größe. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume und Bäder) innerhalb der Wohnung.

Die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.

Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter und weniger als 2 Meter sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u. Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 Meter lichter Höhe gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohnerinnen und Bewohner bestimmt sind.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche werden die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen nachgewiesen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnet sich aus der Differenz zwischen der Nutzungsfläche, die der Nutzung und Zweckbestimmung des Bauwerkes insgesamt dient, und der Wohnfläche.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt), d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe. Es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten für fest verbundene betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht dazu. Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

Bauherrin/Bauherr

Die Bauherrin bzw. der Bauherr ist die bzw. der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeberin bzw. Auftraggeber bei einem Bauvorhaben. Bauherrin bzw. Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung der Bauherrin bzw. des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

1. Baugenehmigungen im Hochbau 2025 nach Gebäudearten sowie Bauherrinnen und Bauherren

Jahr — Gebäudeart — Bauherr	Alle Baumaßnahmen					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude	Wohnungen insgesamt	Wohnungen Wohnfläche	Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen insgesamt	Wohnungen Wohnfläche	Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl		1000 m²		Mill. EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	1000 m²		Mill. EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude											
2019	4860	5141	581	639	1661	2893	6277	4272	462	624	1208
2020	5054	5842	642	749	2063	2959	7407	4658	497	750	1588
2021	5263	4692	559	883	2226	3049	8222	3805	429	886	1735
2022	4555	5354	575	931	1972	2718	7707	4616	459	940	1514
2023	3267	2992	319	668	1541	1680	6140	2284	220	672	1131
2024	2850	2132	225	685	1467	1447	6849	1339	140	692	1017
2025	**2776**	**2136**	**237**	**415**	**1353**	**1433**	**3730**	**1694**	**170**	**423**	**961**
Wohngebäude											
2019	3493	4906	566	41	951	2007	2376	4120	450	100	713
2020	3795	5684	633	58	1153	2114	2649	4551	491	128	857
2021	3840	4606	553	54	1101	2057	2274	3763	427	118	787
2022	3290	5344	567	41	1130	1857	2316	4544	453	105	874
2023	2137	2988	318	9	711	905	1165	2270	219	63	475
2024	1754	2042	223	−8	562	678	721	1256	136	42	314
2025	**1811**	**2211**	**240**	**−1**	**631**	**780**	**869**	**1669**	**168**	**40**	**388**
Wohngebäude nach Gebäudearten											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	x	x	x	x	x	668	519	668	99	26	230
2 Wohnungen	x	x	x	x	x	37	43	74	8	2	17
3 o. mehr Wohnungen	x	x	x	x	x	70	256	661	51	11	124
Wohnheime	8	274	11	2	26	5	52	266	10	2	17
Wohngebäude mit/in											
Eigentumswohnungen	57	212	18	−4	42	13	45	109	9	2	21
Fertigteilbauweise	x	x	x	x	x	229	248	622	49	10	111
Wohngebäude nach Bauherren											
Öffentliche Bauherren[1)]	21	15	4	1	30	5	12	28	2	1	6
Unternehmen	155	793	56	−3	187	58	233	715	46	9	106
davon											
Wohnungsunternehmen	105	171	22	−5	116	24	84	176	17	4	43
Immobilienfonds	5	94	5	−0	12	3	20	87	4	1	11
sonstige Unternehmen	45	528	28	2	60	31	128	452	25	5	52
Private Haushalte	1635	1403	181	2	413	717	624	926	120	30	276

1) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

Noch: 1. Baugenehmigungen im Hochbau 2025 nach Gebäudearten sowie Bauherrinnen und Bauherren

Jahr Gebäudeart Bauherr	Alle Baumaßnahmen					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
		insgesamt	Wohnfläche					insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl		1000 m²		Mill. EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	1000 m²		Mill. EUR
Nichtwohngebäude											
2019	1367	235	16	597	711	886	3901	152	12	525	496
2020	1259	158	9	691	910	845	4758	107	6	623	731
2021	1423	86	6	829	1126	992	5948	42	2	768	948
2022	1265	10	8	890	842	861	5391	72	6	835	640
2023	1130	4	1	660	830	775	4975	14	2	608	656
2024	1096	90	3	693	905	769	6127	83	3	651	703
2025	**965**	**−75**	**−3**	**416**	**722**	**653**	**2861**	**25**	**2**	**382**	**573**
Nichtwohngebäude nach Gebäudearten											
Anstaltsgebäude	25	−79	−5	10	27	12	28	-	-	6	8
Büro- und Verwaltungsgebäude	77	9	1	33	159	37	191	9	1	32	127
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	66	1	0	41	15	58	255	-	-	33	14
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	605	15	2	298	380	430	2206	15	1	281	320
darunter											
Fabrik- und Werkstattgebäude	112	3	1	96	113	80	728	1	0	87	95
Handelsgebäude	69	11	1	39	54	25	230	11	1	34	38
Warenlagergebäude	150	5	0	108	100	119	962	1	0	108	97
Hotels u. Gaststätten	41	−2	0	15	46	10	90	1	0	14	30
Sonstige Nichtwohngebäude	192	−21	−1	33	142	116	180	1	0	30	104
Nichtwohngebäude nach Bauherren											
Öffentliche Bauherren[1)]	155	−11	−0	46	228	92	284	1	0	44	164
Unternehmen	419	−68	−3	323	453	281	2371	14	1	295	379
darunter											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	56	-	-	34	15	50	259	-	-	33	13
Produzierendes Gewerbe	140	2	0	135	156	98	926	1	0	118	131
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	199	−2	0	141	246	123	1094	13	1	132	215
Private Haushalte	391	4	1	46	42	280	207	10	1	43	30

1) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

2. Baufertigstellungen im Hochbau 2025 nach Gebäudearten sowie Bauherrinnen und Bauherren

Jahr — Gebäudeart — Bauherr	Alle Baumaßnahmen					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
		insgesamt	Wohnfläche					insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl		1000 m²		Mill. EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	1000 m²		Mill. EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude											
2019	4357	4941	630	564	1376	2508	5639	3817	400	545	982
2020	4885	4773	555	567	1453	2925	5820	3612	418	570	1049
2021	4121	4405	498	788	1537	2433	7338	3550	393	762	1193
2022	4223	4046	466	618	1778	2537	5793	3278	368	623	1382
2023	3813	4123	451	514	1489	2206	4849	3536	355	508	1104
2024	3352	3310	372	774	1325	1885	6064	2627	281	769	1016
2025	**2577**	**2139**	**243**	**503**	**1185**	**1245**	**4913**	**1495**	**158**	**526**	**854**
Wohngebäude											
2019	3250	4843	621	28	821	1836	2094	3755	396	92	605
2020	3670	4518	540	33	922	2141	2208	3531	413	99	667
2021	3075	4191	478	35	834	1734	2031	3380	378	88	643
2022	3122	3901	455	50	827	1788	1922	3185	363	97	630
2023	2794	3998	442	36	841	1540	1803	3492	352	83	637
2024	2352	3264	368	34	705	1193	1464	2595	279	75	522
2025	**1724**	**2097**	**241**	**−9**	**516**	**660**	**814**	**1445**	**154**	**42**	**300**
Wohngebäude nach Gebäudearten											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	x	x	x	x	x	552	434	552	83	22	172
2 Wohnungen	x	x	x	x	x	44	46	88	9	2	17
3 o. mehr Wohnungen	x	x	x	x	x	62	314	701	58	17	106
Wohnheime	5	153	5	−0	6	2	20	104	4	1	5
Wohngebäude mit/in											
Eigentumswohnungen	72	321	32	−3	45	22	118	227	22	6	32
Fertigteilbauweise	x	x	x	x	x	176	161	327	32	7	63
Wohngebäude nach Bauherren											
Öffentliche Bauherren[1)]	33	146	7	−1	19	12	21	75	5	1	11
Unternehmen	189	639	63	2	160	58	251	578	46	14	79
davon											
Wohnungsunternehmen	156	376	46	2	129	45	188	370	35	9	58
Immobilienfonds	3	8	1	−1	4	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen	30	255	16	−0	28	13	63	208	11	5	21
Private Haushalte	1502	1312	172	−10	336	590	542	792	104	27	210

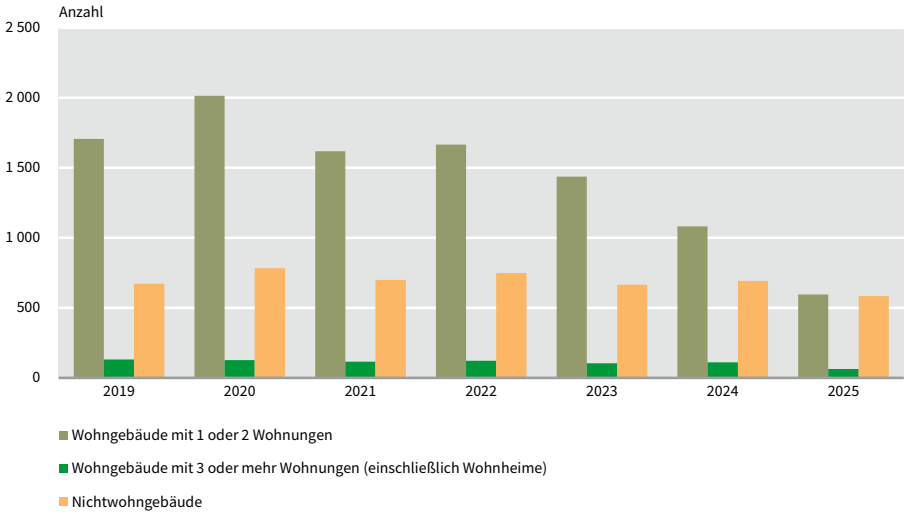
1) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

Noch: 2. Baufertigstellungen im Hochbau 2025 nach Gebäudearten sowie Bauherrinnen und Bauherren

Jahr / Gebäudeart / Bauherr	Alle Baumaßnahmen					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude	Wohnungen insgesamt	Wohnungen Wohnfläche	Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen insgesamt	Wohnungen Wohnfläche	Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl		1000 m²		Mill. EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	1000 m²		Mill. EUR
Nichtwohngebäude											
2019	1107	98	9	535	556	672	3544	62	4	452	377
2020	1215	255	16	534	531	784	3613	81	6	471	383
2021	1046	214	20	753	703	699	5307	170	15	673	551
2022	1101	145	10	568	952	749	3870	93	5	526	752
2023	1019	125	9	478	648	666	3046	44	3	425	467
2024	1000	46	4	740	621	692	4600	32	2	694	495
2025	**853**	**42**	**1**	**512**	**669**	**585**	**4098**	**50**	**3**	**484**	**553**
Nichtwohngebäude nach Gebäudearten											
Anstaltsgebäude	26	−2	−0	13	28	16	68	31	2	10	19
Büro- und Verwaltungsgebäude	54	−4	−0	21	69	27	139	-	-	20	59
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	61	8	1	24	13	42	164	1	0	23	11
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	542	22	0	402	394	392	3453	17	1	387	347
darunter											
Fabrik- und Werkstattgebäude	110	7	−0	133	172	66	911	1	0	125	153
Handelsgebäude	59	14	1	25	29	22	149	11	1	22	18
Warenlagergebäude	123	1	0	208	156	105	2250	1	0	208	147
Hotels und Gaststätten	23	2	0	5	11	9	12	3	0	2	7
Sonstige Nichtwohngebäude	170	18	1	51	164	108	275	1	0	45	117
Nichtwohngebäude in Fertigteilbauweise	x	x	x	x	x	277	3566	33	3	389	453
Nichtwohngebäude nach Bauherren											
Öffentliche Bauherren[1)]	142	11	−1	73	241	87	386	34	2	64	175
Unternehmen	358	7	−0	401	397	251	3541	3	0	387	360
darunter											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	37	-	-	24	10	30	158	-	-	22	9
Produzierendes Gewerbe	128	−1	−0	156	183	95	1117	2	0	148	171
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	173	−1	−0	181	164	113	1781	1	0	178	143
Private Haushalte	353	24	2	38	31	247	171	13	1	33	18

1) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

Baufertigstellungen neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2019 bis 2025



3. Baufertigstellungen (Wohnungszugänge) 2025 nach Kreisen

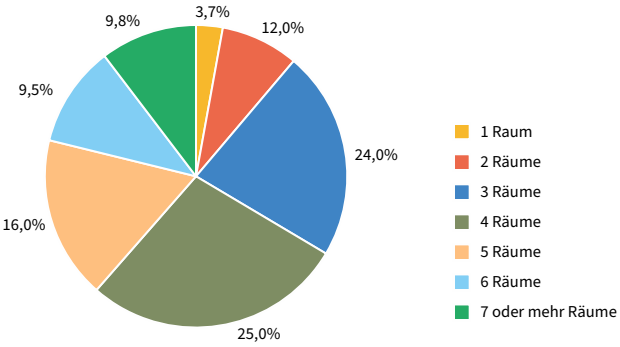
Zeitraum [1] Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Alle Baumaßnahmen	Darunter in neuen Gebäuden	
	Anzahl		%
1981 bis 1985	87 190	77 810	89,2
1986 bis 1990	69 928	61 567	88,0
1991 bis 1995	39 084	34 216	87,5
1996 bis 2000	76 364	62 871	82,3
2001 bis 2005	28 169	22 617	80,3
2006 bis 2010	15 376	12 378	80,5
2011 bis 2015	17 655	13 293	75,3
2016 bis 2020	24 192	17 559	72,6
2021 bis 2025	18 023	14 486	80,4
2019	4 941	3 817	77,3
2020	4 773	3 612	75,7
2021	4 405	3 550	80,6
2022	4 046	3 278	81,0
2023	4 123	3 536	85,8
2024	3 310	2 627	79,4
2025	**2 139**	**1 495**	**69,9**
Stadt Erfurt	270	234	86,7
Stadt Gera	73	79	x
Stadt Jena	200	104	52,0
Stadt Suhl	26	25	96,2
Stadt Weimar	2	39	x
Eichsfeld	159	114	71,7
Nordhausen	181	80	44,2
Wartburgkreis	180	129	71,7
Unstrut-Hainich-Kreis	191	115	60,2
Kyffhäuserkreis	86	51	59,3
Schmalkalden-Meiningen	59	26	44,1
Gotha	53	83	x
Sömmerda	139	97	69,8
Hildburghausen	89	76	85,4
Ilm-Kreis	74	61	82,4
Weimarer Land	42	18	42,9
Sonneberg	82	39	47,6
Saalfeld-Rudolstadt	86	43	50,0
Saale-Holzland-Kreis	68	18	26,5
Saale-Orla-Kreis	44	27	61,4
Greiz	36	22	61,1
Altenburger Land	−1	15	x
Kreisfreie Städte zusammen	**571**	**481**	**84,2**
Landkreise zusammen	**1 568**	**1 014**	**64,7**

1) 1981 bis 1990 rückgerechnete Ergebnisse entsprechend der Methodik der Bundesstatistik

4. Bauüberhang am 31.12.2025 nach Gebäudearten

Stichtag (31.12.) — Gebäudeart	Alle Baumaßnahmen		Darunter Errichtung neuer Gebäude					
			unter Dach		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
Wohn- und Nichtwohngebäude								
2019	9012	10818	2208	3001	995	2343	1651	2775
2020	8957	11534	2113	3287	1004	2758	1650	2896
2021	9828	11500	2282	3874	1061	1901	1924	3184
2022	9826	12386	2358	4126	1123	2190	1780	3702
2023	8908	10754	2012	3563	859	1478	1673	3422
2024	7971	8988	1575	2894	824	1187	1497	2662
2025	**7755**	**8198**	**1334**	**2535**	**1210**	**1648**	**1361**	**2248**
Wohngebäude								
2019	6555	10229	1694	2923	654	2176	1014	2703
2020	6539	11047	1589	3257	648	2520	1027	2824
2021	7121	11197	1674	3753	713	1892	1127	3102
2022	7056	12251	1696	4056	743	2167	1023	3631
2023	6132	10734	1363	3511	462	1432	868	3386
2024	5253	8947	955	2833	376	1160	730	2583
2025	**5049**	**8328**	**785**	**2510**	**603**	**1606**	**687**	**2222**
Wohngebäude nach Gebäudearten								
Wohngebäude mit								
1 Wohnung	x	x	605	605	491	491	506	506
2 Wohnungen	x	x	69	138	37	74	44	88
3 o. mehr Wohnungen	x	x	105	1457	72	884	134	1472
Wohnheime	23	682	6	310	3	157	3	156
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	200	1206	22	235	17	225	43	407
Nichtwohngebäude								
2019	2457	589	514	78	341	167	637	72
2020	2418	487	524	30	356	238	623	72
2021	2707	303	608	121	348	9	797	82
2022	2770	135	662	70	380	23	757	71
2023	2776	20	649	52	397	46	805	36
2024	2718	41	620	61	448	27	767	79
2025	**2706**	**−130**	**549**	**25**	**607**	**42**	**674**	**26**
Nichtwohngebäude nach Gebäudearten								
Anstaltsgebäude	67	−17	10	3	10	16	15	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	206	−125	37	2	27	4	45	10
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	16	42	3	62	4	56	-
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1670	89	360	17	397	9	456	13
darunter								
Fabrik- und Werkstattgebäude	368	24	78	6	84	3	82	1
Handelsgebäude	142	48	14	8	10	3	25	10
Lagergebäude	382	16	89	1	104	3	121	1
Hotels und Gaststätten	90	5	8	1	7	-	8	-
Sonstige Nichtwohngebäude	541	−93	100	-	111	9	102	3

Wohnungen *) am 31.12.2025 **) nach der Wohnungsgröße



*) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime – **) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2022

5. Wohnungen, Wohnräume und Wohnfläche am 31.12.2025 nach Kreisen *)

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) [1] — Kreisfreie Stadt Landkreis	Wohnungen					
		insgesamt	davon mit … Wohnraum/Wohnräumen				
			1	2	3	4	5
		Anzahl					
1	2022	1168375	42898	139921	280481	293168	187394
2	2023	1172122	43457	140592	280987	293650	187849
3	2024	1175215	43830	140993	281597	294153	188181
4	**2025**	**1176894**	**44046**	**141329**	**281879**	**294343**	**188344**
5	Stadt Erfurt	121999	8583	25264	40387	26370	12018
6	Stadt Gera	59678	3781	10224	19705	15895	5994
7	Stadt Jena	63262	5058	11152	16807	16787	7866
8	Stadt Suhl	22175	1251	3233	7172	4941	2564
9	Stadt Weimar	36153	2251	7719	10307	7673	4406
10	Eichsfeld	51452	870	4592	9232	11162	9341
11	Nordhausen	45629	1721	5114	10911	11085	7670
12	Wartburgkreis	85142	1658	7741	18659	22422	14506
13	Unstrut-Hainich-Kreis	51931	1558	5806	10881	13072	8939
14	Kyffhäuserkreis	41119	1133	3557	7557	10823	7884
15	Schmalkalden-Meiningen	66674	1685	5417	13744	16259	11994
16	Gotha	71953	1891	8139	16687	18671	12312
17	Sömmerda	35798	775	2478	6737	9288	7374
18	Hildburghausen	31765	578	2620	5874	6577	5685
19	Ilm-Kreis	59767	3154	6216	14166	15101	9684
20	Weimarer Land	42968	712	2912	8311	11930	8763
21	Sonneberg	32302	522	2294	6034	8810	5784
22	Saalfeld-Rudolstadt	57973	1638	6128	12821	15671	9738
23	Saale-Holzland-Kreis	44059	896	3666	8857	11611	8926
24	Saale-Orla-Kreis	44225	1902	4045	9344	10348	7899
25	Greiz	55851	991	5335	13338	15141	10221
26	Altenburger Land	55019	1438	7677	14348	14706	8776
27	**Kreisfreie Städte zusammen**	**303267**	**20924**	**57592**	**94378**	**71666**	**32848**
28	**Landkreise zusammen**	**873627**	**23122**	**83737**	**187501**	**222677**	**155496**

*) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime – 1) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude-

einschließlich Küche		Wohnungen je 1000 Einwohner[2]	Wohnräume insgesamt	Wohnräume je 1000 Einwohner[2]	Wohnfläche insgesamt	Wohnfläche je		Lfd. Nr.
6	7 oder mehr					Wohnung	Einwohner[2]	
Anzahl					1000 m²	m²		
110456	114057	551	4853356	2291	100961	86,4	47,6	1
110998	114589	554	4868597	2302	101378	86,5	47,9	2
111421	115040	560	4881590	2324	101730	86,6	48,4	3
111656	**115297**	**566**	**4888482**	**2351**	**101937**	**86,6**	**49,0**	**4**
5458	3919	562	409534	1886	9067	74,3	41,8	5
2361	1718	627	204631	2150	4347	72,8	45,7	6
3191	2401	579	222283	2033	4601	72,7	42,1	7
1641	1373	653	82480	2428	1717	77,4	50,5	8
2127	1670	551	127398	1943	2835	78,4	43,2	9
6988	9267	501	246530	2399	5311	103,2	51,7	10
4538	4590	573	191435	2402	3987	87,4	50,0	11
9043	11113	555	379559	2475	7842	92,1	51,1	12
5547	6128	555	225481	2410	4784	92,1	51,1	13
5170	4995	582	184522	2612	3817	92,8	54,0	14
8242	9333	561	303116	2549	6227	93,4	52,4	15
7198	7055	535	304286	2263	6401	89,0	47,6	16
4719	4427	533	163615	2438	3421	95,6	51,0	17
4505	5926	536	153834	2595	3164	99,6	53,4	18
5674	5772	564	247165	2332	5096	85,3	48,1	19
5267	5073	525	195351	2389	4068	94,7	49,8	20
3711	5147	595	150836	2780	2825	87,5	52,1	21
5828	6149	589	248455	2525	4994	86,1	50,8	22
5249	4854	536	196603	2393	4064	92,2	49,5	23
5231	5456	580	194322	2551	4009	90,7	52,6	24
5651	5174	604	238509	2579	4916	88,0	53,2	25
4317	3757	635	218537	2520	4443	80,8	51,2	26
14778	**11081**	**582**	**1046326**	**2007**	**22567**	**74,4**	**43,3**	**27**
96878	**104216**	**561**	**3842156**	**2467**	**79370**	**90,9**	**51,0**	**28**

und Wohnungszählung 2022 – 2) Einwohner am 31.12., Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022

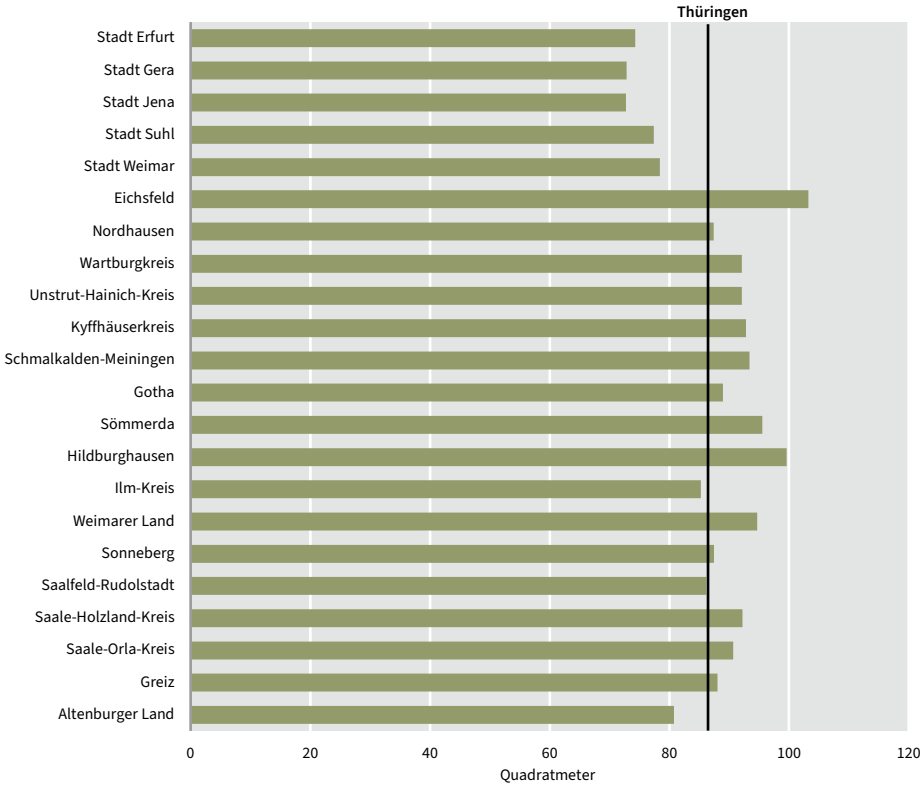
6. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31.12.2025 nach Gebäudearten und Kreisen

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) [1] — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche
		Anzahl		1000 m²	Anzahl	1000 m²
1	2022	550888	1139134	98481	398012	47684
2	2023	552473	1142740	98888	399317	47899
3	2024	553753	1145797	99236	400293	48061
4	**2025**	**554468**	**1147414**	**99438**	**400802**	**48154**
5	Stadt Erfurt	30649	119894	8903	18059	2239
6	Stadt Gera	15310	58634	4265	8293	982
7	Stadt Jena	15781	62257	4537	8955	1112
8	Stadt Suhl	8213	21631	1679	5604	652
9	Stadt Weimar	11369	35452	2780	6659	808
10	Eichsfeld	31019	50022	5176	23736	3135
11	Nordhausen	22665	44619	3896	17042	2040
12	Wartburgkreis	44950	83162	7671	32507	4018
13	Unstrut-Hainich-Kreis	28019	50480	4658	21216	2588
14	Kyffhäuserkreis	25637	40118	3728	21167	2414
15	Schmalkalden-Meiningen	39258	64937	6074	29946	3546
16	Gotha	36723	70053	6242	26816	3196
17	Sömmerda	22355	35002	3348	18662	2214
18	Hildburghausen	20023	30693	3074	15254	1895
19	Ilm-Kreis	28769	58131	4961	20624	2437
20	Weimarer Land	25519	41873	3976	20066	2437
21	Sonneberg	17098	31508	2756	11856	1371
22	Saalfeld-Rudolstadt	29074	56550	4873	20529	2414
23	Saale-Holzland-Kreis	24250	42894	3958	18510	2233
24	Saale-Orla-Kreis	24872	42114	3835	18589	2169
25	Greiz	29220	53752	4728	20749	2417
26	Altenburger Land	23695	53638	4320	15963	1839
27	**Kreisfreie Städte zusammen**	**81322**	**297868**	**22163**	**47570**	**5792**
28	**Landkreise zusammen**	**473146**	**849546**	**77275**	**353232**	**42362**

1) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2022

Davon									Lfd. Nr.
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			Wohnheime			
Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	
Anzahl		1000 m²	Anzahl		1000 m²	Anzahl		1000 m²	
66424	132848	11824	86123	601520	38668	329	6754	304	1
66551	133102	11855	86273	603149	38819	332	7172	315	2
66681	133362	11889	86443	604881	38967	336	7261	318	3
66769	**133538**	**11911**	**86560**	**605672**	**39051**	**337**	**7402**	**322**	**4**
2234	4468	405	10306	96296	6206	50	1071	53	5
1277	2554	228	5732	47667	3050	8	120	5	6
1293	2586	239	5460	48948	3099	73	1768	87	7
1063	2126	178	1545	13895	849	1	6	0	8
868	1736	160	3811	26389	1783	31	668	29	9
4562	9124	896	2713	17004	1139	8	158	7	10
2407	4814	436	3199	22473	1404	17	290	15	11
6539	13078	1188	5891	37356	2457	13	221	8	12
3139	6278	579	3657	22917	1488	7	69	3	13
2088	4176	377	2377	14694	935	5	81	2	14
5561	11122	971	3735	23134	1531	16	735	26	15
4446	8892	787	5456	34261	2257	5	84	3	16
1810	3620	339	1876	12604	789	7	116	6	17
3080	6160	564	1686	9199	612	3	80	3	18
3848	7696	654	4251	28581	1828	46	1230	43	19
2552	5104	457	2898	16588	1077	3	115	5	20
3073	6146	510	2166	13427	872	3	79	3	21
4034	8068	690	4503	27792	1764	8	161	5	22
2834	5668	515	2896	18641	1207	10	75	3	23
3319	6638	591	2957	16802	1071	7	85	5	24
4252	8504	722	4210	24405	1585	9	94	5	25
2490	4980	425	5235	32599	2051	7	96	5	26
6735	**13470**	**1210**	**26854**	**233195**	**14987**	**163**	**3633**	**174**	**27**
60034	**120068**	**10701**	**59706**	**372477**	**24065**	**174**	**3769**	**147**	**28**

Wohnfläche je Wohnung *) am 31.12.2025 **) nach Kreisen



*) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime – **) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2022

7. Abgang*) von Gebäuden 2025 nach Gebäudearten, Eigentümerinnen und Eigentümern sowie Baujahrgruppen

Gebäudeart — Eigentümer — Baujahrgruppe	Bauabgang insgesamt			Darunter Abgang ganzer Gebäude			
	Gebäude/ Gebäude-teile	Wohnungen	Fläche[1]	Gebäude	Wohnungen		Nutzfläche
					insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl		100 m²	Anzahl		100 m²	
Wohnbau							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	x	x	x	89	89	100	53
2 Wohnungen	x	x	x	13	26	26	13
3 o. mehr Wohnungen	x	x	x	20	369	237	57
Wohnheime	3	12	15	3	12	15	1
Wohngebäude insgesamt	**149**	**541**	**414**	**125**	**496**	**378**	**124**
davon entfielen auf							
öffentliche Eigentümer	22	82	67	21	81	66	20
Unternehmen	22	332	212	20	314	202	53
darunter							
Wohnungsunternehmen	14	321	198	12	303	188	46
private Haushalte	103	125	122	82	99	98	50
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	2	13	2	2	13	0
davon waren errichtet							
vor 1919	66	119	106	53	101	88	40
1919–1948	33	42	41	27	36	35	13
1949–1978	33	47	55	33	47	55	18
1979–1986	7	200	125	4	181	115	26
1987–1990	3	3	3	1	1	1	1
1991–1995	3	87	53	3	87	53	20
1996–2010	1	40	29	1	40	29	4
2011 und später	3	3	3	3	3	3	4
Nichtwohnbau							
Anstaltsgebäude	5	-	63	5	-	-	63
Büro- und Verwaltungsgebäude	32	6	182	31	6	4	178
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	93	3	213	82	3	4	199
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	177	33	773	163	33	25	657
Sonstige Nichtwohngebäude	78	9	188	71	8	5	182
Nichtwohngebäude insgesamt	**385**	**51**	**1419**	**352**	**50**	**38**	**1280**
davon entfielen auf							
öffentliche Eigentümer	57	11	211	51	11	7	203
Unternehmen	75	9	572	68	8	6	458
private Haushalte	252	31	634	232	31	24	617
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	-	2	1	-	-	2

*) Totalabgänge und Abgänge durch Nutzungsänderung – 1) im Wohnbau Wohnflächen, im Nichtwohnbau Nutzflächen

8. Abgang*) von Gebäuden 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Bauabgang insgesamt		Darunter Abgang ganzer Gebäude							
			Wohngebäude						Nichtwohngebäude	
			insgesamt			darunter mit … Wohnung(en)				
	Gebäude/ Gebäudeteile	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	1	2	3 oder mehr[1)]	insgesamt	Nutzfläche
	Anzahl				100 m²	Anzahl				100 m²
2016	959	1097	271	926	592	202	20	46	611	2713
2017	780	1493	231	1297	816	160	16	54	486	1772
2018	726	836	208	746	494	151	30	26	477	2044
2019	667	825	174	737	471	131	13	26	447	1825
2020	637	660	168	533	391	128	17	22	426	1802
2021	595	810	151	708	404	118	9	21	394	1399
2022	549	555	135	495	338	101	13	20	367	1557
2023	456	432	102	374	263	74	12	15	318	1221
2024	416	263	90	179	150	70	11	8	310	916
2025	**534**	**592**	**125**	**496**	**378**	**89**	**13**	**20**	**352**	**1280**
Stadt Erfurt	26	5	2	2	2	2	-	-	23	65
Stadt Gera	13	12	4	9	7	2	-	2	8	30
Stadt Jena	29	20	7	13	12	4	1	2	20	64
Stadt Suhl	3	2	-	-	-	-	-	-	3	5
Stadt Weimar	10	4	2	2	13	1	-	-	4	8
Eichsfeld	27	7	3	3	4	3	-	-	23	75
Nordhausen	17	4	1	1	1	1	-	-	16	174
Wartburgkreis	26	4	4	4	5	4	-	-	21	78
Unstrut-Hainich-Kreis	59	40	11	14	12	9	1	1	40	137
Kyffhäuserkreis	26	13	8	10	10	7	-	1	15	40
Schmalkalden-Meiningen	22	12	6	10	8	3	2	1	14	68
Gotha	39	63	14	60	45	9	2	3	21	75
Sömmerda	25	7	4	4	3	4	-	-	20	41
Hildburghausen	3	4	-	-	-	-	-	-	3	5
Ilm-Kreis	34	24	12	22	24	7	3	2	17	29
Weimarer Land	34	15	8	9	14	7	1	-	17	77
Sonneberg	11	3	2	2	2	2	-	-	9	29
Saalfeld-Rudolstadt	22	92	5	88	51	4	-	1	17	79
Saale-Holzland-Kreis	26	8	3	3	3	3	-	-	18	67
Saale-Orla-Kreis	32	148	9	145	96	4	1	3	20	71
Greiz	27	23	13	21	22	9	2	2	10	20
Altenburger Land	23	82	7	74	46	4	-	2	13	43
Kreisfreie Städte zusammen	**81**	**43**	**15**	**26**	**33**	**9**	**1**	**4**	**58**	**171**
Landkreise zusammen	**453**	**549**	**110**	**470**	**345**	**80**	**12**	**16**	**294**	**1109**

*) Totalabgänge und Abgänge durch Nutzungsänderung – 1) ohne Wohnheime

VIII. Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Tourismus

Mit den monatlichen Stichprobenerhebungen im Handel und Gastgewerbe werden Angaben über den Umsatz und die Anzahl der Beschäftigten als Grundlage für die Beurteilung der konjunkturellen Lage auf dem Gebiet des Handels und des Gastgewerbes erhoben.

Aufgrund von Nach- bzw. Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse über 2 Jahre hinweg monatlich aktualisiert und tragen deshalb vorläufigen Charakter.

Die Ergebnisse der Statistiken des Handels und des Gastgewerbes werden in der Gliederung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) als Messzahlen zur Basis Jahresdurchschnitt 2015 = 100 dargestellt. Die Umsatzmesszahlen werden sowohl in jeweiligen Preisen als auch preisbereinigt, d. h. hier nach Umrechnung auf die Preise des Jahres 2015, angegeben.

Die Dienstleistungsstatistik wird jährlich als Stichprobe durchgeführt. Sie erstreckt sich auf Unternehmen bzw. Einrichtungen der Dienstleistungsbereiche wie Verkehr und Lagerei, Information und Kommunikation, Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen und Erbringung von sonstigen Dienstleistungen. Das entspricht den Abschnitten H, J, L, M, N und S/95 der WZ 2008. Es werden Angaben zu Strukturdaten wie z. B. tätige Personen, Umsatz, Personalaufwendungen, Bestände und Bruttoanlageinvestitionen erhoben.

In der Statistik der Beherbergungen im Reiseverkehr werden monatlich die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Betriebe mit 10 und mehr Gästebetten sowie Campingplätze mit 10 und mehr Stellplätzen im Tourismuscamping zu Gäste- und Übernachtungszahlen befragt. Die Ergebnisse werden in der Gliederung der WZ 2008 ausgewiesen.

Großhandel

Dem Großhandel werden alle Einrichtungen zugeordnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte abzusetzen. Für die Zuordnung zum Großhandel ist unerheblich, ob der Absatz im Inland, ins Ausland (Export) oder vom Ausland (Import) getätigt wird oder ob die Ware vom Lager oder über Streckengeschäft verkauft wird.

Einzelhandel

Dem Einzelhandel werden alle Einrichtungen zugeordnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Ware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an private Haushalte abzusetzen. Dazu zählt auch der Absatz der Apotheken an private Haushalte, auch wenn über eine gesetzliche Krankenkasse oder Ersatzkasse abgerechnet wird. Weiterhin gehören zum Bereich des Einzelhandels Augenoptikerinnen und -optiker, Hörgeräteakustikerinnen und -akustiker, Versandhandelsvertreterinnen und -vertreter und Tankstellen.

Gastgewerbe

Dem Gastgewerbe werden die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten zugeordnet, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (Gaststättengewerbe). Zum Gastgewerbe zählen auch Kantinen und Caterer.

Umsatz

Der Umsatz ist der Gesamtbetrag aller in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (Eigengeschäft) sowie Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen (Fremdgeschäft) des Unternehmens bzw. der Einrichtung (einschließlich des Eigenverbrauchs). Der Umsatz wird ohne Umsatzsteuer ausgewiesen.

Beschäftigte

Beschäftigte sind alle in einem Unternehmen tätigen Personen. Dazu gehören auch tätige Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der Auszubildenden. Erfasst werden auch vorübergehend Abwesende (z. B. aufgrund von Krankheit oder Urlaub) und Teilzeitbeschäftigte (ohne Umrechnung auf Vollzeitbeschäftigte). In der Dienstleistungsstatistik werden die Beschäftigten als tätige Personen bezeichnet.

Lohn- und Gehaltsempfängerinnen und -empfänger

Zu den Lohn- und Gehaltsempfängerinnen und -empfängern zählen die voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiterinnen und Arbeiter sowie die Auszubildenden, Studierende, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Volontärinnen und Volontäre, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeitsvertrages ein Entgelt (Lohn, Gehalt, Provision) oder Sachbezüge erhalten. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und -leiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von den befragten Unternehmen/Einrichtungen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit angesehen werden.

Bestände insgesamt

Die Bestände umfassen die zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbenen Waren und Dienstleistungen, die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnisse, die in Arbeit befindlichen Aufträge sowie die geleisteten Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle usw.) sind einbezogen.

Investitionen

Die Investitionen umfassen die von den Unternehmen oder Einrichtungen im Berichtsjahr erworbenen Gebrauchsgüter. Sie sind zu Anschaffungskosten bewertet, ohne Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen.

Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Hierzu gehören insbesondere Gewerbesteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Grundsteuer und auf selbst erstellte Waren erhobene Verbrauchsteuern und -abgaben. Zu den sonstigen öffentlichen Abgaben zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Subventionen

Subventionen sind finanzielle Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Union ohne Gegenleistung an das Unternehmen oder die Einrichtung für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren. Hierzu zählen z. B. Zinszuschüsse (gleichgültig, für welche Zwecke sie gewährt werden, auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden), Frachthilfen und Lohnkostenzuschüsse.

Beherbergung im Reiseverkehr

Die Beherbergung im Reiseverkehr umfasst die Unterbringung von Personen, die sich nicht länger als 1 Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens 10 Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nur als Nebenzweck betreiben.

Beherbergungsbetriebe

Dazu zählen Beherbergungsstätten und Campingplätze mit mindestens 10 Stellplätzen (ohne Dauercamping).

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten

Die durchschnittliche Auslastung ist ein rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Anzahl der Bettentage ergibt sich aus der Multiplikation des Bettenbestandes mit der Anzahl der Kalendertage im Berichtszeitraum. Bei der Ermittlung der angebotenen Bettentage werden die angebotenen Betten und die Anzahl der betrieblichen Öffnungstage des Berichtszeitraumes zugrunde gelegt.

Herkunftsländer

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthaltsort der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel *) 2025

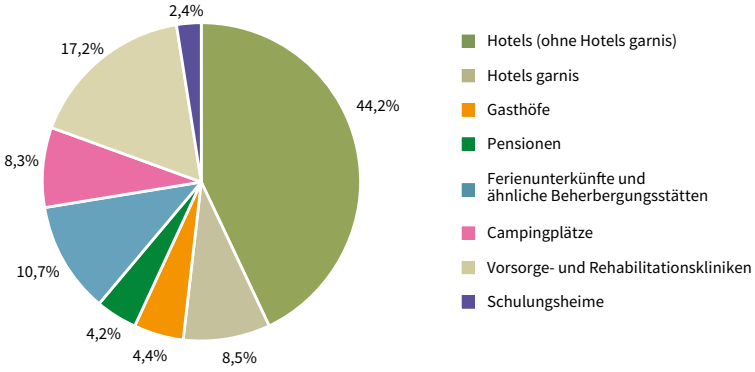
Jahresdurchschnitt 2015 = 100



*) ohne Einzelhandel mit Kfz, Kraftwagenteilen und -zubehör; vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026 – 1) in Preisen des Jahres 2015

VIII

Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Betriebsarten



1. Umsatz im Kraftfahrzeughandel 2025*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahresdurchschnitt Monat	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Darunter		
		Handel mit Kraftwagen	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100			
In jeweiligen Preisen				
2016	106,4	108,2	100,9	104,8
2017	110,9	112,7	105,8	108,4
2018	113,7	114,0	114,1	114,8
2019	120,9	122,4	118,6	118,6
2020	121,1	121,8	118,2	121,1
2021	120,0	119,7	120,6	121,7
2022	123,0	121,7	126,1	127,8
2023	134,6	135,6	132,7	132,9
2024	137,9	139,0	134,8	139,6
2025	**144,1**	**146,6**	**137,1**	**143,1**
Januar	128,4	131,7	123,1	121,2
Februar	133,3	136,6	127,8	126,2
März	154,9	159,1	141,8	149,9
April	144,7	145,2	136,5	154,3
Mai	146,4	146,0	141,1	159,9
Juni	149,1	152,8	136,5	144,6
Juli	149,5	151,8	140,8	148,1
August	143,7	147,9	135,8	130,4
September	148,1	151,0	138,9	145,8
Oktober	146,7	145,6	144,6	166,3
November	145,2	145,0	146,2	156,7
Dezember	139,5	146,0	132,0	114,0
In Preisen des Jahres 2015				
2016	105,1	106,7	99,6	104,6
2017	108,1	109,6	103,0	107,9
2018	109,4	109,2	109,3	114,9
2019	114,1	114,8	111,2	117,6
2020	112,3	112,0	108,8	119,4
2021	108,3	106,9	107,7	118,1
2022	102,1	99,9	103,5	115,2
2023	103,3	103,1	100,9	108,7
2024	103,5	103,3	100,1	111,8
2025	**105,4**	**105,8**	**99,0**	**113,9**
Januar	94,7	96,1	89,8	96,7
Februar	98,4	99,8	93,4	100,6
März	113,9	115,8	103,2	118,6
April	106,3	105,3	99,0	122,5
Mai	107,3	105,7	102,1	126,3
Juni	109,2	110,5	98,7	115,1
Juli	109,5	109,6	101,7	119,3
August	104,9	106,6	97,9	104,8
September	108,1	108,8	100,1	116,6
Oktober	106,9	104,6	103,9	132,9
November	104,7	103,3	104,1	123,1
Dezember	100,3	103,9	93,9	89,8

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026

2. Beschäftigte im Kraftfahrzeughandel 2025 *) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahresdurchschnitt Monat	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Darunter		
		Handel mit Kraftwagen	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100			
2016	100,7	101,3	100,0	99,8
2017	103,1	104,5	100,4	102,6
2018	103,9	104,6	102,4	103,3
2019	104,8	106,7	102,8	99,5
2020	103,9	106,0	101,9	96,5
2021	103,3	104,8	101,6	97,8
2022	103,6	105,3	101,3	97,8
2023	106,3	109,5	101,7	99,1
2024	107,8	111,5	102,2	101,3
2025	**112,4**	**115,5**	**107,2**	**108,3**
Januar	110,4	112,5	107,0	106,2
Februar	109,8	111,4	106,6	107,5
März	109,9	111,5	107,0	107,0
April	110,2	112,1	106,4	107,7
Mai	111,6	114,5	106,3	108,4
Juni	111,9	115,2	106,2	107,4
Juli	112,0	115,3	106,4	108,2
August	114,3	118,1	108,7	108,4
September	114,9	118,6	108,9	110,4
Oktober	114,6	118,7	107,8	110,5
November	115,0	119,5	107,9	109,9
Dezember	114,3	118,8	107,6	108,0

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026

3. Umsatz im Großhandel 2025*) nach Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahres-durchschnitt Monat	Großhandel (ohne Handel mit Kfz) insgesamt	Davon							
		Handels-vermittlung	Großhandel (ohne Handels-vermittlung)	darunter (mit)					
				landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	sonstiger Großhandel
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100								
In jeweiligen Preisen									
2016	100,6	116,4	100,1	99,9	99,3	105,1	100,8	99,5	99,6
2017	102,1	125,4	101,5	97,8	100,1	112,0	109,6	104,3	97,1
2018	105,7	138,8	104,9	75,0	106,1	117,5	85,3	118,3	102,4
2019	109,9	144,6	109,0	92,8	109,2	125,3	88,0	121,0	104,1
2020	110,8	156,0	109,7	85,8	108,1	129,6	87,3	148,6	95,8
2021	122,8	180,4	121,6	99,5	108,9	135,6	95,0	161,5	117,0
2022	144,9	186,2	143,7	121,8	122,5	150,3	93,6	183,1	149,8
2023	142,8	192,5	141,5	114,7	120,2	163,8	87,9	190,1	134,8
2024	134,9	182,1	133,7	109,1	107,6	159,2	78,2	185,2	125,9
2025	**136,9**	**200,3**	**135,5**	**101,4**	**106,5**	**174,9**	**85,2**	**168,5**	**128,4**
Januar	125,1	173,8	123,9	83,2	93,0	173,8	88,5	155,6	113,2
Februar	123,0	178,7	121,8	91,5	87,6	152,4	77,0	169,6	117,3
März	139,2	203,3	137,8	119,9	96,7	163,2	82,7	187,6	134,5
April	135,9	207,0	134,5	124,6	112,1	155,1	71,4	174,5	130,3
Mai	135,6	205,6	134,2	113,0	116,1	156,8	86,2	167,8	129,8
Juni	133,7	199,9	132,3	90,7	115,9	153,4	74,8	164,5	133,3
Juli	138,7	201,9	137,4	88,5	114,7	174,0	73,8	167,8	136,0
August	130,6	187,8	129,4	100,4	109,4	162,8	83,4	142,5	125,8
September	150,2	197,6	148,9	118,5	114,5	207,4	88,8	163,7	140,5
Oktober	150,2	205,7	148,9	101,6	106,1	200,5	92,8	164,8	138,9
November	146,1	205,7	144,7	96,6	101,0	208,8	95,2	175,3	133,0
Dezember	134,3	236,4	132,7	87,8	110,5	190,7	108,2	187,9	108,6
In Preisen des Jahres 2015									
2016	102,1	115,0	101,7	103,2	98,4	104,1	103,5	98,2	104,1
2017	99,9	123,5	99,3	95,9	95,6	110,4	112,6	101,7	95,3
2018	100,2	136,0	99,4	71,6	98,3	114,8	88,2	113,3	95,2
2019	103,7	140,8	102,9	85,6	100,3	121,2	95,9	113,9	97,4
2020	106,3	151,3	105,3	80,2	98,0	124,5	99,7	139,3	94,7
2021	107,7	172,0	106,5	80,6	96,1	127,7	109,7	147,0	95,8
2022	107,0	164,7	105,9	76,3	94,9	125,9	101,5	150,3	96,9
2023	105,9	163,2	104,8	82,5	86,0	131,0	94,2	146,0	92,8
2024	101,9	153,3	100,9	85,8	76,5	126,5	87,4	141,5	90,1
2025	**102,7**	**167,0**	**101,6**	**80,6**	**73,2**	**139,0**	**99,3**	**126,8**	**91,0**
Januar	94,2	145,5	93,2	63,9	64,6	136,7	101,7	119,4	80,6
Februar	92,1	149,4	91,1	69,6	60,5	120,5	89,0	129,7	82,9
März	103,8	169,7	102,7	92,2	66,6	128,6	94,9	142,3	94,8
April	101,2	172,7	100,0	95,5	77,0	122,2	83,0	131,9	92,4
Mai	101,4	171,5	100,2	87,5	79,9	123,9	99,2	126,9	92,5
Juni	99,5	166,6	98,4	70,8	79,1	121,1	86,8	123,3	94,9
Juli	103,2	168,1	102,1	70,4	78,7	136,2	86,1	126,1	96,4
August	97,8	156,3	96,7	82,1	75,2	127,1	98,1	106,6	90,2
September	113,9	164,8	112,8	98,4	78,6	167,5	104,6	122,2	100,4
Oktober	113,4	171,5	112,3	84,8	72,8	161,4	108,8	123,0	97,9
November	110,1	171,4	108,9	79,7	69,3	168,4	112,1	130,8	92,6
Dezember	102,0	197,0	100,6	72,5	76,5	154,0	127,3	139,0	76,5

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026

4. Beschäftigte im Großhandel 2025 *) nach Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahres-durchschnitt Monat	Großhandel (ohne Handel mit Kfz) insgesamt	Davon							
		Handels-vermittlung	Großhandel (ohne Handels-vermittlung)	darunter (mit)					
				landwirt-schaftlichen Grund-stoffen und lebenden Tieren	Nahrungs- und Genuss-mitteln, Getränken und Tabakwaren	Gebrauchs- und Verbrauchs-gütern	Geräten der Informa-tions- und Kommu-nikations-technik	sonstigen Maschinen, Ausrüs-tungen und Zubehör	sonstiger Großhandel
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100								
2016	99,4	98,8	99,4	98,4	102,7	102,2	101,1	96,3	99,3
2017	100,2	101,2	100,2	97,9	104,9	103,9	98,4	96,2	99,9
2018	101,0	99,5	101,1	92,5	107,6	102,7	88,9	100,4	102,0
2019	102,0	100,6	102,1	96,9	106,4	104,9	89,8	103,0	103,4
2020	102,1	95,7	102,4	97,9	102,5	105,1	91,1	104,7	105,3
2021	101,7	95,2	102,0	95,4	98,2	106,3	95,2	101,9	108,3
2022	100,2	91,5	100,7	95,8	107,1	108,6	51,3	93,0	108,3
2023	99,3	93,6	99,6	95,9	98,5	106,0	57,9	94,2	106,7
2024	97,7	93,4	97,9	95,0	95,1	103,0	53,0	95,1	106,6
2025	**99,2**	**96,2**	**99,4**	**94,3**	**92,3**	**114,4**	**51,9**	**97,2**	**102,8**
Januar	99,7	95,5	99,9	92,2	94,2	113,4	50,7	99,7	103,2
Februar	99,0	94,7	99,3	93,6	93,6	110,7	50,1	100,1	103,1
März	99,6	95,5	99,8	93,6	93,8	113,4	49,9	100,3	102,7
April	99,1	94,2	99,4	95,1	93,2	113,6	50,0	97,7	102,8
Mai	99,0	96,0	99,2	94,2	93,5	113,2	49,8	97,5	102,6
Juni	99,1	97,2	99,2	94,4	92,8	113,1	50,1	97,4	103,0
Juli	98,6	96,0	98,8	99,9	92,5	111,9	51,0	96,1	102,4
August	99,1	97,4	99,2	99,7	92,7	112,3	53,5	95,4	102,7
September	100,2	97,9	100,3	96,6	92,1	118,0	53,7	96,1	102,2
Oktober	99,7	97,0	99,8	92,8	91,1	118,8	54,3	95,7	103,0
November	99,2	97,3	99,3	90,1	89,1	117,7	55,2	95,4	103,5
Dezember	98,4	96,3	98,6	89,8	89,0	116,4	55,1	94,8	102,5

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026

5. Umsatz im Einzelhandel 2025*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahresdurchschnitt Monat	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	Darunter (mit)					
		Waren verschiedener Art 1)	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren 1)	Motoren-kraftstoffen (Tankstellen)	sonstigen Haushalts-geräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungs-bedarf 1)	sonstigen Gütern 1)	nicht in Verkaufsräumen, nicht an Verkaufsständen oder auf Märkten
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100						
In jeweiligen Preisen							
2016	101,0	101,9	101,2	93,6	102,1	100,7	96,9
2017	106,5	110,8	101,6	98,4	102,4	102,7	104,7
2018	109,5	114,5	105,1	107,4	102,1	106,1	105,3
2019	112,0	116,4	106,6	104,0	102,2	111,2	110,4
2020	117,7	124,5	115,0	98,9	108,4	110,8	127,4
2021	117,7	126,8	115,0	113,7	90,2	113,3	138,3
2022	127,7	134,2	115,9	135,1	103,5	127,2	150,5
2023	132,0	143,6	121,9	128,0	94,2	132,2	146,2
2024	134,9	148,8	122,6	132,2	90,9	135,8	146,8
2025	**137,6**	**151,6**	**132,1**	**129,4**	**89,7**	**140,9**	**146,2**
Januar	128,8	143,2	125,8	121,8	74,8	135,6	136,3
Februar	122,9	136,8	118,4	115,3	78,5	124,0	139,0
März	138,0	151,4	131,0	129,2	96,9	138,6	153,5
April	142,1	158,3	139,6	131,0	100,2	139,2	146,4
Mai	143,6	157,5	144,6	134,1	101,0	144,6	146,5
Juni	135,6	147,5	139,0	134,8	87,3	139,4	145,2
Juli	136,4	149,0	132,9	132,8	88,7	139,9	144,5
August	136,8	151,0	136,3	135,8	90,5	137,3	139,6
September	133,9	143,9	126,3	133,8	86,5	143,5	147,6
Oktober	138,7	152,6	127,7	130,7	89,1	145,8	148,6
November	142,3	154,8	128,7	129,0	94,3	149,3	153,9
Dezember	151,5	173,4	135,4	125,1	88,5	153,0	153,8
In Preisen des Jahres 2015							
2016	100,7	101,3	99,2	99,0	101,5	100,1	99,1
2017	104,4	107,9	97,1	99,1	101,2	100,9	104,1
2018	105,6	109,5	97,7	101,1	100,0	103,2	101,6
2019	107,2	110,5	96,7	98,8	98,5	107,0	106,9
2020	111,1	115,2	100,2	100,0	103,3	105,5	127,5
2021	108,4	115,1	97,9	98,4	84,2	106,3	131,2
2022	107,8	110,2	91,1	95,0	88,6	114,8	122,4
2023	104,5	107,5	87,8	93,0	76,2	114,8	117,3
2024	104,8	109,1	85,0	97,7	73,4	114,8	118,4
2025	**105,2**	**108,8**	**88,9**	**96,9**	**72,4**	**117,0**	**118,1**
Januar	99,6	104,2	86,0	89,4	60,9	113,8	111,0
Februar	94,4	98,8	80,6	83,8	63,7	103,9	112,3
März	105,6	108,7	88,9	96,5	78,2	115,4	122,9
April	108,4	113,6	94,6	98,3	80,6	115,6	118,2
Mai	109,6	112,7	97,3	101,0	81,3	119,9	118,8
Juni	103,7	105,8	93,4	101,6	70,2	115,9	117,9
Juli	104,4	106,7	89,1	99,4	71,4	116,5	117,3
August	104,3	107,9	91,1	102,2	73,0	114,3	112,1
September	102,2	102,6	84,2	101,0	69,7	118,7	118,6
Oktober	105,6	108,8	85,0	98,3	71,8	120,4	119,2
November	108,9	110,8	85,7	96,0	76,2	123,0	124,2
Dezember	115,8	124,5	90,4	94,7	71,6	126,1	124,9

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026 – 1) in Verkaufsräumen

6. Beschäftigte im Einzelhandel 2025 *) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahresdurchschnitt Monat	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	Darunter (mit)					
		Waren verschiedener Art 1)	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren 1)	Motoren-kraftstoffen (Tankstellen)	sonstigen Haushalts-geräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungs-bedarf 1)	sonstigen Gütern 1)	nicht in Verkaufsräumen, nicht an Verkaufsständen oder auf Märkten
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100						
2016	100,8	102,1	98,8	93,8	100,9	99,9	99,0
2017	104,3	108,4	99,9	94,8	102,8	100,9	103,1
2018	105,1	110,2	98,6	95,5	101,7	102,0	107,2
2019	105,6	111,5	98,7	90,3	99,0	103,4	103,8
2020	105,6	114,8	95,7	88,6	98,4	100,7	104,1
2021	106,0	117,4	94,9	90,9	97,5	98,3	109,2
2022	107,3	118,3	94,0	93,7	95,4	103,1	105,7
2023	108,5	121,0	95,4	99,9	93,7	102,9	106,1
2024	105,8	117,4	92,4	108,7	89,9	101,3	106,6
2025	**108,2**	**121,8**	**110,7**	**104,7**	**84,4**	**102,0**	**103,2**
Januar	107,7	121,3	106,4	106,0	85,6	101,4	102,5
Februar	107,7	120,8	108,3	103,0	86,2	101,5	104,0
März	107,9	121,9	109,9	100,7	86,0	100,9	101,8
April	108,4	121,6	112,2	102,1	85,8	101,9	104,0
Mai	108,0	121,0	112,8	103,8	85,4	101,4	103,0
Juni	107,8	120,8	113,3	103,8	85,1	101,2	102,3
Juli	107,8	120,9	113,1	103,5	84,1	101,1	103,8
August	108,7	121,5	112,2	107,0	83,6	103,3	106,0
September	108,5	122,1	110,6	107,4	83,2	102,9	102,7
Oktober	108,6	123,2	110,4	106,1	82,6	102,0	103,1
November	109,0	123,9	109,2	107,1	82,8	103,0	101,9
Dezember	108,2	122,0	109,4	105,9	82,3	103,1	103,4

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026 – 1) in Verkaufsräumen

7. Umsatz im Gastgewerbe 2025 *) nach Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahresdurchschnitt Monat	Gastgewerbe	Davon					
		Beherbergung	darunter Hotels, Gasthöfe und Pensionen	Gastronomie	davon		
					Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	Ausschank von Getränken
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100						
In jeweiligen Preisen							
2016	101,3	105,1	104,9	98,7	98,8	98,5	99,9
2017	104,6	109,3	109,2	101,3	102,4	100,3	92,7
2018	112,5	131,3	133,3	102,4	103,2	101,3	100,8
2019	114,7	137,4	139,1	102,9	102,0	106,0	100,4
2020	77,3	83,6	83,2	73,5	73,2	75,6	64,5
2021	80,0	82,1	82,1	78,2	78,9	79,5	54,8
2022	106,5	122,1	121,7	100,5	107,3	91,1	107,5
2023	120,5	150,5	151,0	108,3	114,1	101,2	116,3
2024	123,0	153,7	154,0	110,6	115,7	103,2	133,9
2025	**123,9**	**157,5**	**158,4**	**110,4**	**114,5**	**105,7**	**129,7**
Januar	100,4	119,7	118,1	92,5	93,2	98,4	73,5
Februar	100,0	115,7	117,1	93,5	95,2	96,3	84,2
März	116,9	138,5	140,2	108,1	112,5	105,7	100,5
April	122,3	151,2	152,0	110,6	116,5	101,8	130,2
Mai	139,5	181,6	182,8	122,6	132,5	106,9	133,0
Juni	132,4	172,0	170,9	116,6	119,7	106,5	203,9
Juli	120,9	153,1	151,5	108,0	114,4	88,9	205,1
August	139,9	177,3	175,7	124,8	129,8	115,8	170,6
September	134,2	180,3	180,3	115,9	116,6	120,1	123,3
Oktober	130,7	180,2	182,9	111,0	114,4	108,4	124,4
November	122,8	154,6	157,9	110,0	112,6	112,0	99,2
Dezember	127,2	166,1	170,6	111,6	116,5	107,5	108,6
In Preisen des Jahres 2015							
2016	99,3	103,2	103,0	96,5	96,4	96,7	97,4
2017	100,4	105,2	105,2	97,0	97,9	96,4	88,6
2018	105,9	123,9	125,8	96,1	96,5	96,0	94,2
2019	105,4	127,0	128,6	94,1	92,8	98,3	91,6
2020	68,5	75,6	75,5	64,4	63,2	68,4	55,1
2021	69,2	73,3	73,6	66,5	66,0	70,0	44,5
2022	85,8	101,0	100,6	79,6	84,0	74,9	79,5
2023	90,5	117,4	117,9	79,3	83,2	75,5	78,8
2024	89,4	116,6	117,2	78,1	81,2	74,0	92,3
2025	**87,0**	**116,2**	**117,1**	**75,0**	**77,4**	**72,7**	**86,2**
Januar	72,2	92,0	91,1	63,9	64,1	68,9	50,0
Februar	71,5	88,4	89,8	64,2	65,1	66,9	57,0
März	83,5	106,1	107,7	74,1	76,7	73,2	67,7
April	87,1	115,0	116,0	75,5	79,2	70,3	87,4
Mai	96,7	129,0	129,8	83,4	89,7	73,6	88,7
Juni	92,8	126,1	125,8	79,1	80,8	73,3	135,1
Juli	84,8	113,2	112,7	73,0	77,1	61,0	135,5
August	98,1	130,9	130,4	84,5	87,5	79,4	113,1
September	92,6	127,1	127,1	78,4	78,4	82,3	81,8
Oktober	90,8	130,3	132,3	74,7	76,6	74,0	82,1
November	85,7	114,0	116,5	73,9	75,3	76,2	65,3
Dezember	88,7	122,5	125,9	74,8	77,8	73,0	71,3

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026

8. Beschäftigte im Gastgewerbe 2025 *) nach Wirtschaftszweigen und Monaten

Jahresdurchschnitt Monat	Gastgewerbe	Davon					
		Beherbergung	darunter Hotels, Gasthöfe und Pensionen	Gastronomie	davon		
					Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	Ausschank von Getränken
	Jahresdurchschnitt 2015 = 100						
2016	97,5	102,5	102,1	95,2	91,9	101,4	106,4
2017	98,8	106,7	106,4	95,0	91,9	100,9	106,5
2018	96,3	103,0	101,8	93,0	89,6	98,6	108,8
2019	99,6	109,4	109,0	95,3	95,6	96,4	95,6
2020	84,2	93,2	95,3	80,3	81,3	81,9	61,2
2021	78,1	86,3	88,5	74,6	75,2	78,0	46,1
2022	83,2	90,7	89,9	79,7	84,3	74,7	94,6
2023	87,9	106,4	105,8	80,6	83,7	75,9	118,4
2024	86,1	103,8	102,9	79,1	82,5	73,2	120,6
2025	**81,6**	**101,2**	**100,3**	**74,2**	**76,2**	**71,9**	**107,4**
Januar	79,2	98,4	98,2	72,0	75,2	68,8	89,7
Februar	79,0	98,1	97,8	71,8	74,8	68,9	90,9
März	80,2	98,0	97,5	73,3	77,1	68,7	92,5
April	82,5	99,7	98,7	75,8	80,1	69,5	102,6
Mai	82,9	101,0	99,7	75,8	79,3	70,8	107,6
Juni	83,5	101,0	99,5	76,6	78,4	71,9	135,8
Juli	85,3	101,4	100,2	78,8	78,1	76,6	158,9
August	84,7	102,9	101,5	77,6	77,0	78,0	133,1
September	81,8	103,1	101,6	73,9	76,0	71,9	100,5
Oktober	80,4	104,0	103,2	71,9	73,1	72,3	92,9
November	80,2	103,8	103,3	71,7	72,4	73,0	94,1
Dezember	79,7	102,5	102,0	71,5	72,4	72,9	89,4

*) vorläufige Angaben; Stand: Februar 2026

9. Ausgewählte Merkmale der Unternehmen/Einrichtungen des Dienstleistungsbereiches 2023 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz [1]	Tätige Personen am 30.9.	Aufwendungen [2]	Bruttoinvestitionen
		1000 EUR	Anzahl	1000 EUR	
H	**Verkehr und Lagerei**	**3128635**	**29657**	**2513247**	**256257**
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	1627525	13258	1185863	120333
50	Schifffahrt	2151	26	1565	916
51	Luftfahrt	1887	13	2287	66
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	1345075	12079	1187213	126250
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	151996	4282	136319	8693
J	**Information und Kommunikation**	**1556281**	**13587**	**1382958**	**95353**
58	Verlagswesen	325083	2047	326900	849
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	27792	388	38591	7476
60	Rundfunkveranstalter	8548	63	7894	37
61	Telekommunikation	102555	569	75484	30041
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	982829	9080	838737	54311
63	Informationsdienstleistungen	109474	1439	95351	2640
L	**Grundstücks- und Wohnungswesen**	**2241834**	**10001**	**1301852**	**1706972**
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	2241834	10001	1301852	1706972
M	**Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen**	**4145311**	**35482**	**3134104**	**245019**
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	643592	8580	355751	19648
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1218609	5836	1032677	136270
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1476419	12507	1096336	45527
72	Forschung und Entwicklung	384558	2790	380741	28596
73	Werbung und Marktforschung	180751	3026	124988	4483
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	138802	1734	79007	5887
75	Veterinärwesen	102581	1009	64603	4607
N	**Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen**	**3181545**	**46212**	**2536667**	**196225**
77	Vermietung von beweglichen Sachen	389065	2198	235081	91156
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	419461	8890	409821	4651
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	150775	1018	75140	7053
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	148090	3883	132611	3427
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1004014	19777	703707	50278
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	1070141	10446	980307	39660
P	**Erziehung und Unterricht**	**879779**	**8963**	**826187**	**76782**
85	Erziehung und Unterricht	879779	8963	826187	76782
Q	**Gesundheits- und Sozialwesen**	**6965105**	**100885**	**6855137**	**490709**
86	Gesundheitswesen	4340024	50887	4231567	272204
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1312860	25199	1331532	74565
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1312221	24799	1292038	143940

1) einschließlich sonstige betriebliche Erträge – 2) Personal- und Materialaufwand

Noch: 9. Ausgewählte Merkmale der Unternehmen/Einrichtungen des Dienstleistungsbereiches 2023 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz [1]	Tätige Personen am 30.9.	Aufwendungen [2]	Brutto-investitionen
		1000 EUR	Anzahl	1000 EUR	
R	**Kunst, Unterhaltung und Erholung**	**567905**	**5778**	**351762**	**24395**
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	100601	1078	74179	3853
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	18290	315	15903	1270
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	252895	1095	84639	4461
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	196119	3289	177041	14812
S	**Erbringung von sonstigen Dienstleistungen**	**787471**	**13315**	**587946**	**29399**
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	106050	1032	88551	794
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	681421	12283	499395	28605

1) einschließlich sonstige betriebliche Erträge – 2) Personal- und Materialaufwand

VIII

10. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Betriebsarten

Betriebsart	Betriebe [1]		Schlafgelegenheiten [1] [2]		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
	Anzahl				%
Hotels (ohne Hotels garnis)	337	323	32481	30905	39,9
Hotels garnis	92	87	6428	6086	38,5
Gasthöfe	253	237	5550	5176	24,3
Pensionen	201	192	4328	4064	28,8
Zusammen	**883**	**839**	**48787**	**46231**	**37,0**
Erholungs- und Ferienheime	9	9	529	529	24,3
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	211	198	7007	6171	23,4
Jugendherbergen und Hütten	87	81	6395	5915	26,2
Zusammen	**307**	**288**	**13931**	**12615**	**24,7**
Campingplätze [3]	**103**	**97**	**41808**	**40448**	**15,2**
Vorsorge- und Rehabilitationskliniken	30	30	5450	5391	88,6
Schulungsheime	26	24	1933	1836	37,2
Zusammen	**56**	**54**	**7383**	**7227**	**75,6**
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**1349**	**1278**	**111909**	**106521**	**34,5**

1) Monat Juli – 2) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping (Urlaubscamping ohne Dauercamping) wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet. – 3) ohne Betriebe mit ausschließlich Dauercamping

11. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe [1]		Schlafgelegenheiten [1] [2]		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
	Anzahl				%
2014	1352	1338	108857	106440	35,1
2015	1346	1330	108853	106958	34,7
2016	1355	1329	110551	108500	34,1
2017	1347	1316	110255	108226	34,8
2018	1313	1287	109864	107642	34,9
2019	1331	1294	110731	107699	36,7
2020	1333	1246	111307	81016	28,4
2021	1325	1223	106111	86503	28,3
2022	1316	1236	117577	112868	32,0
2023	1302	1223	121095	107378	34,4
2024	1357	1283	114026	106965	34,7
2025	**1349**	**1278**	**111909**	**106521**	**34,5**
Stadt Erfurt	89	85	8238	7796	41,1
Stadt Gera	13	13	1281	1281	28,7
Stadt Jena	36	35	2769	2741	41,0
Stadt Suhl	32	30	2086	2017	25,2
Stadt Weimar	59	57	5103	5037	43,8
Eichsfeld	54	51	2837	2718	39,9
Nordhausen	37	33	2423	2025	23,9
Wartburgkreis	136	133	8283	8012	44,2
Unstrut-Hainich-Kreis	52	52	3721	3666	37,9
Kyffhäuserkreis	40	36	2612	2516	40,1
Schmalkalden-Meiningen	126	114	7227	6545	34,0
Gotha	106	96	16391	15463	33,6
Sömmerda	20	20	1297	1268	18,7
Hildburghausen	61	58	4268	3646	23,6
Ilm-Kreis	84	79	4440	4255	23,8
Weimarer Land	56	54	4800	4719	33,2
Sonneberg	49	47	2217	2008	24,7
Saalfeld-Rudolstadt	101	97	19271	18828	29,6
Saale-Holzland-Kreis	44	39	2809	2479	45,0
Saale-Orla-Kreis	79	78	6407	6344	30,7
Greiz	44	41	1959	1749	25,5
Altenburger Land	31	30	1470	1408	30,4
Kreisfreie Städte zusammen	**229**	**220**	**19477**	**18872**	**39,2**
Landkreise zusammen	**1120**	**1058**	**92432**	**87649**	**33,1**

1) Monat Juli – 2) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping (Urlaubscamping ohne Dauercamping) wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet. Ohne Betriebe mit ausschließlich Dauercamping.

12. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet — Ausgewählte Betriebsart	Geöffnete Betriebe [1]	Angebotene Schlafgelegenheiten [1] [2]	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten
	Anzahl		%
Altenburger Land			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**30**	**1408**	**30,4**
darunter			
Hotellerie	22	655	33,3
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	9	317	27,6
Gasthöfe	6	103	23,7
Eichsfeld			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**53**	**2783**	**39,6**
darunter			
Hotellerie	33	1482	38,4
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	11	1059	46,2
Gasthöfe	16	322	14,6
Erfurt			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**85**	**7796**	**41,1**
darunter			
Hotellerie	59	5976	44,3
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	24	3882	47,4
Gasthöfe	7	126	27,2
Saaleland			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**83**	**5681**	**42,0**
darunter			
Hotellerie	61	3379	41,7
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	22	2091	45,8
Gasthöfe	17	524	35,5
Südharz-Kyffhäuser			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**69**	**4541**	**32,5**
darunter			
Hotellerie	40	1844	33,4
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	15	1150	37,1
Gasthöfe	12	271	21,9
Thüringer Rhön			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**73**	**3668**	**41,3**
darunter			
Hotellerie	44	1411	30,7
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	16	753	32,2
Gasthöfe	14	299	22,6

1) Monat Juli – 2) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping (Urlaubscamping ohne Dauercamping) wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet. Ohne Betriebe mit ausschließlich Dauercamping.

Noch: 12. Beherbergungsbetriebe, Schlafgelegenheiten und Kapazitätsauslastung 2025 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet —— Ausgewählte Betriebsart	Geöffnete Betriebe [1]	Angebotene Schlafgelegenheiten [1] [2]	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten
	Anzahl		%
Thüringer Vogtland			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**54**	**3030**	**26,9**
darunter			
Hotellerie	34	1788	35,9
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	8	1142	40,4
Gasthöfe	17	281	21,8
Thüringer Wald			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**552**	**48763**	**32,2**
darunter			
Hotellerie	355	17587	33,3
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	147	12708	36,2
Gasthöfe	110	2421	24,3
Weimar			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**57**	**5037**	**43,8**
darunter			
Hotellerie	43	4182	45,0
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	15	2610	46,9
Gasthöfe	4	83	28,3
Weimarer Land			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**54**	**4719**	**33,2**
darunter			
Hotellerie	34	1854	28,1
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	12	1269	31,7
Gasthöfe	7	144	19,5
Welterberegion Wartburg-Hainich			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**168**	**19095**	**30,0**
darunter			
Hotellerie	114	6073	38,4
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	44	3924	41,5
Gasthöfe	27	602	22,3

1) Monat Juli – 2) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping (Urlaubscamping ohne Dauercamping) wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet. Ohne Betriebe mit ausschließlich Dauercamping.

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Betriebsarten und Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
Hotels (ohne Hotels garnis)	**2121151**	**4445303**	**2,1**
Deutschland	1990137	4167600	2,1
Ausland	131014	277703	2,1
Hotels garnis	**479027**	**850877**	**1,8**
Deutschland	432237	768929	1,8
Ausland	46790	81948	1,8
Gasthöfe	**217091**	**446678**	**2,1**
Deutschland	207564	417685	2,0
Ausland	9527	28993	3,0
Pensionen	**173750**	**422329**	**2,4**
Deutschland	163823	370070	2,3
Ausland	9927	52259	5,3
Zusammen	**2991019**	**6165187**	**2,1**
Deutschland	2793761	5724284	2,0
Ausland	197258	440903	2,2
Erholungs- und Ferienheime	**19114**	**46964**	**2,5**
Deutschland	18854	46508	2,5
Ausland	260	456	1,8
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	**175958**	**515453**	**2,9**
Deutschland	166280	474629	2,9
Ausland	9678	40824	4,2
Jugendherbergen und Hütten	**201982**	**516317**	**2,6**
Deutschland	196428	499998	2,5
Ausland	5554	16319	2,9
Zusammen	**397054**	**1078734**	**2,7**
Deutschland	381562	1021135	2,7
Ausland	15492	57599	3,7
Campingplätze[1)]	**309417**	**832011**	**2,7**
Deutschland	293119	790736	2,7
Ausland	16298	41275	2,5
Vorsorge- und Rehabilitationskliniken	**79839**	**1730136**	**21,7**
Deutschland	79828	1729943	21,7
Ausland	11	193	17,5
Schulungsheime	**95493**	**245993**	**2,6**
Deutschland	94513	242236	2,6
Ausland	980	3757	3,8
Zusammen	**175332**	**1976129**	**11,3**
Deutschland	174341	1972179	11,3
Ausland	991	3950	4,0
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**3872822**	**10052061**	**2,6**
Deutschland	3642783	9508334	2,6
Ausland	230039	543727	2,4

1) nur Urlaubscamping (ohne Dauercamping)

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
Bundesrepublik Deutschland	**3642783**	**9508334**	**2,6**
Belgien	11751	23564	2,0
Bulgarien	766	2749	3,6
Dänemark	10321	17445	1,7
Estland	478	914	1,9
Finnland	1347	2526	1,9
Frankreich	12235	24612	2,0
Griechenland	1117	2242	2,0
Irland, Republik	722	1509	2,1
Island	172	320	1,9
Italien	7001	15750	2,2
Kroatien	807	2571	3,2
Lettland	792	1949	2,5
Litauen	1515	4404	2,9
Luxemburg	2522	5137	2,0
Malta	81	205	2,5
Niederlande	29740	74772	2,5
Norwegen	2113	3992	1,9
Österreich	19146	42823	2,2
Polen	23110	71752	3,1
Portugal	1010	4020	4,0
Rumänien	2525	13023	5,2
Russland	744	1712	2,3
Schweden	5539	8508	1,5
Schweiz	19607	42389	2,2
Slowakische Republik	4365	13510	3,1
Slowenien	1238	2930	2,4
Spanien	4712	11739	2,5
Tschechische Republik	7249	17655	2,4
Türkei	1096	3333	3,0
Ukraine	2289	4808	2,1
Ungarn	2970	6981	2,4
Vereinigtes Königreich	8491	16729	2,0
Zypern	103	290	2,8
Sonstige europäische Länder	6556	11374	1,7
Europäisches Ausland zusammen	**194230**	**458237**	**2,4**
Afrika	864	2164	2,5
Asien	14194	39194	2,8
Amerika	16704	36341	2,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien	1550	3422	2,2
Ohne Angabe	2497	4369	1,7
Ausland zusammen	**230039**	**543727**	**2,4**
Insgesamt	**3872822**	**10052061**	**2,6**

15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
2014	3 645 337	9 794 038	2,7
2015	3 710 364	9 762 815	2,6
2016	3 747 841	9 738 533	2,6
2017	3 873 115	9 927 254	2,6
2018	3 841 966	9 858 439	2,6
2019	4 038 093	10 349 729	2,6
2020	2 338 385	6 696 174	2,9
2021	2 256 331	6 619 055	2,9
2022	3 408 359	9 087 072	2,7
2023	3 794 579	9 890 594	2,6
2024	3 856 222	10 068 249	2,6
2025	**3 872 822**	**10 052 061**	**2,6**
Stadt Erfurt	647 158	1 135 646	1,8
Stadt Gera	82 569	135 024	1,6
Stadt Jena	204 609	384 570	1,9
Stadt Suhl	77 893	183 591	2,4
Stadt Weimar	419 274	792 940	1,9
Eichsfeld	132 441	375 688	2,8
Nordhausen	75 934	173 333	2,3
Wartburgkreis	351 126	1 203 659	3,4
Unstrut-Hainich-Kreis	135 229	450 076	3,3
Kyffhäuserkreis	96 632	330 595	3,4
Schmalkalden-Meiningen	274 122	765 798	2,8
Gotha	345 714	1 014 881	2,9
Sömmerda	31 016	79 470	2,6
Hildburghausen	78 295	280 255	3,6
Ilm-Kreis	151 698	362 186	2,4
Weimarer Land	157 197	544 966	3,5
Sonneberg	54 925	177 789	3,2
Saalfeld-Rudolstadt	158 260	470 721	3,0
Saale-Holzland-Kreis	96 489	345 507	3,6
Saale-Orla-Kreis	161 295	533 721	3,3
Greiz	68 963	155 769	2,3
Altenburger Land	71 983	155 876	2,2
Kreisfreie Städte zusammen	**1 431 503**	**2 631 771**	**1,8**
Landkreise zusammen	**2 441 319**	**7 420 290**	**3,0**

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet — Ausgewählte Betriebsart	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
Altenburger Land			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**71983**	**155876**	**2,2**
darunter			
Hotellerie	45617	79708	1,7
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	16964	31646	1,9
Gasthöfe	5581	8528	1,5
Eichsfeld			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**135121**	**382234**	**2,8**
darunter			
Hotellerie	98698	208161	2,1
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	82482	177571	2,2
Gasthöfe	8732	16683	1,9
Erfurt			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**647158**	**1135646**	**1,8**
darunter			
Hotellerie	557647	944579	1,7
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	379303	650806	1,7
Gasthöfe	6872	11911	1,7
Saaleland			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**312463**	**770820**	**2,5**
darunter			
Hotellerie	263434	493384	1,9
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	177093	333896	1,9
Gasthöfe	38795	68505	1,8
Südharz-Kyffhäuser			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**172566**	**503928**	**2,9**
darunter			
Hotellerie	109563	224806	2,1
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	74438	159865	2,1
Gasthöfe	10766	20205	1,9

Noch: 16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2025 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet — Ausgewählte Betriebsart	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
Thüringer Rhön			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**107712**	**480680**	**4,5**
darunter			
Hotellerie	71838	151031	2,1
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	42804	84232	2,0
Gasthöfe	11450	24889	2,2
Thüringer Vogtland			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**151532**	**290793**	**1,9**
darunter			
Hotellerie	132287	235256	1,8
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	99351	169852	1,7
Gasthöfe	9888	22038	2,2
Thüringer Wald			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**1188044**	**3785689**	**3,2**
darunter			
Hotellerie	844636	2132392	2,5
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	649673	1685127	2,6
Gasthöfe	93984	206428	2,2
Weimar			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**419274**	**792940**	**1,9**
darunter			
Hotellerie	372501	681936	1,8
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	241790	435143	1,8
Gasthöfe	5623	9606	1,7
Weimarer Land			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**157197**	**544966**	**3,5**
darunter			
Hotellerie	83982	182828	2,2
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	61552	136784	2,2
Gasthöfe	5425	11386	2,1
Welterberegion Wartburg-Hainich			
Beherbergungsbetriebe insgesamt	**509772**	**1208489**	**2,4**
darunter			
Hotellerie	410816	831106	2,0
darunter			
Hotels (ohne Hotels garnis)	295701	580381	2,0
Gasthöfe	19975	46499	2,3

IX. Außenhandel

Gegenstand der Außenhandelsstatistik in Thüringen ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Thüringens mit dem Ausland.

Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990. Die Außenhandelsstatistik wird zentral im Statistischen Bundesamt durchgeführt. Den Statistischen Landesämtern werden die Länderangaben für detaillierte Auswertungen und Darstellungen auf Länderebene zur Verfügung gestellt.

Spezialhandel – Generalhandel

Die Außenhandelsstatistik für die Bundesrepublik Deutschland weist Daten sowohl nach dem Spezialhandelskonzept als auch nach dem Generalhandelskonzept aus.

Der wesentliche Unterschied zwischen beiden Konzepten besteht im Nachweis des Lagerverkehrs. Während nach dem Generalhandelskonzept alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt und Ort ihrer Einlagerung nachgewiesen werden, erfolgt dies nach dem Spezialhandelskonzept nur für diejenigen Einfuhren auf Lager, die für den inländischen Wirtschaftsverkehr bestimmt sind.

Ausfuhr

Die Ausfuhr aus Thüringen wird nach dem Spezialhandelskonzept dargestellt und enthält im Wesentlichen Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung in Thüringen stammen und ausgeführt worden sind.

In der Ausfuhr wird als Bestimmungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren gebraucht oder verbraucht, bearbeitet oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte Land, in das die Waren verbracht werden sollen, als Bestimmungsland.

Einfuhr

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland lässt sich aus erhebungstechnischen Gründen in der Aufgliederung nach Bundesländern nur nach dem Generalhandelskonzept nachweisen und enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Damit enthält die Einfuhr nach Thüringen zusätzlich zu den Waren, die zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung und zur Verarbeitung in Thüringen bestimmt sind, auch auf Lager genommene Waren, die durch Spediteure und Händler über Thüringen als Zielland eingeführt und danach in andere Bundesländer weitergeleitet werden. Umgekehrt sind Waren, die zunächst in anderen Bundesländern auf Lager genommen werden und danach zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung und zur Verarbeitung nach Thüringen transportiert werden, nicht enthalten.

In der Einfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt werden oder ihre wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erfahren haben. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an dessen Stelle das Versendungsland.

Intrahandelsstatistik

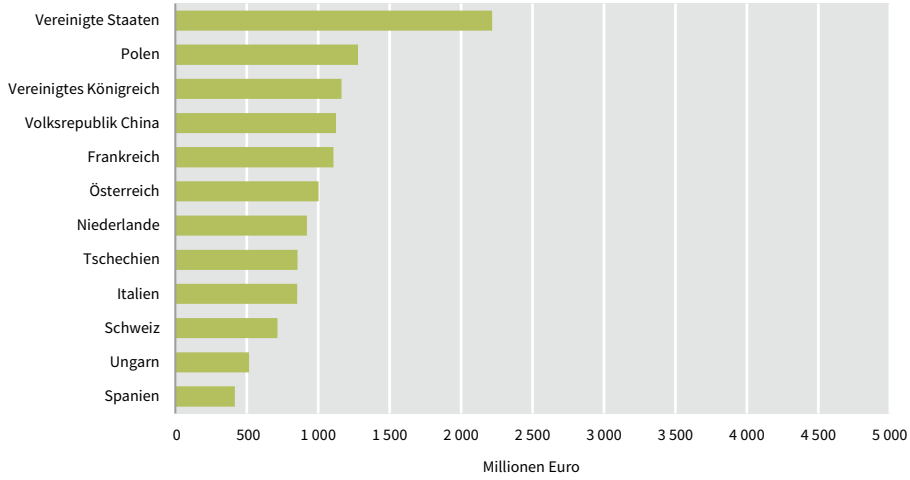
Die statistische Erfassung des Handels zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union erfolgt über das INTRASTAT-System. Als permanentes statistisches Erhebungssystem gelten hierfür im Sinne einer einheitlichen Anwendung der Begriffe und Methoden die auf Gemeinschaftsebene erlassenen Rechtsvorschriften, die die statistische Erfassung der Warenverkehre regeln.

Das wesentliche Merkmal des INTRASTAT-Systems besteht darin, dass die Unternehmen ihre Warenbewegungen im Handel mit anderen Mitgliedstaaten als statistische Meldung direkt an das Statistische Bundesamt übermitteln. Weitere das Erhebungsverfahren betreffende Modifikationen liegen in der statistischen Auskunfts- bzw. Meldepflicht sowie in den zu erhebenden Merkmalen.

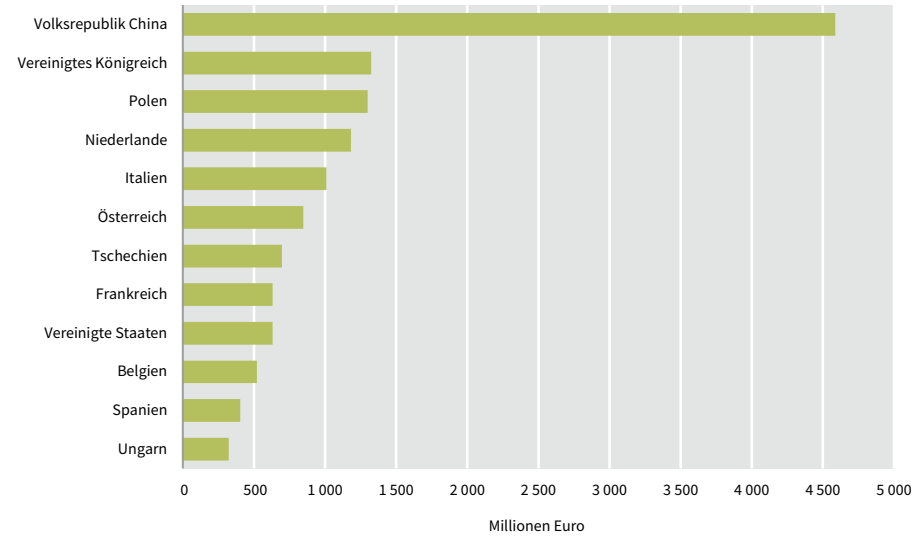
Extrahandelsstatistik

In der Erhebung der Warenverkehre mit Drittländern – einschließlich EFTA-Staaten – werden die statistischen Angaben im Rahmen von Zollverfahren ermittelt. Grundlage für die Übermittlung der statistischen Angaben ist in der Regel das Einheitspapier (Ausfuhr- bzw. Einfuhranmeldung).

Ausfuhr 2024 nach ausgewählten Ländern in der Reihenfolge ihrer Anteile (Euro)



Einfuhr 2024 nach ausgewählten Ländern in der Reihenfolge ihrer Anteile (Euro)



1. Ausfuhr 2024 nach Warengruppen und Warenuntergruppen*)

Jahr Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr		
	Menge	Wert	
	t	1000 EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2020 1)	4943988	14467508	−6,6
2021 1)	5426631	16995126	17,5
2022 1)	5289183	17630441	3,7
2023 1)	5928089	18402763	4,4
2024 1)	**5377454**	**18408834**	**0,0**
Ernährungswirtschaft	**479779**	**1385911**	**−4,3**
davon			
lebende Tiere	7502	23550	20,1
darunter Schweine	6803	22078	23,5
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	69920	207895	−22,0
darunter Fleisch und Fleischwaren	33173	130457	−5,9
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	397740	1125439	−0,5
darunter			
Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	180478	516793	0,5
Kakao und Kakaoerzeugnisse	45875	349729	19,9
Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	23644	96785	16,1
Genussmittel	4617	29028	−5,2
darunter Rohtabak und Tabakerzeugnisse	604	19327	−7,0
Gewerbliche Wirtschaft	**4756539**	**16583235**	**0,2**
davon			
Rohstoffe	1010393	198028	−33,1
darunter			
Rundholz	686821	83213	−50,1
Steine und Erden, a. n. g.	192790	39885	−1,1
Halbwaren	1133355	863999	11,2
darunter			
Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	275090	207813	18,8
Schnittholz	367334	200531	10,3
Kautschuk, bearbeitet	26628	140819	27,2
Fertigwaren	2612791	15521207	0,3
davon			
Vorerzeugnisse	1307849	1878563	−3,4
darunter			
Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	530332	411977	−7,7
Blech aus Eisen oder Stahl	124556	251940	−9,7
Kunststoffe	89482	150743	−1,5
Dextrine, Gelatine und Leime	44582	142929	22,7
Enderzeugnisse	1304942	13642644	0,8
darunter			
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	184966	1956347	−4,0
Waren aus Kunststoffen	203710	901670	3,5
Maschinen, a. n. g.	27537	884174	18,1
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	25893	796351	−1,0
mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	4018	758099	4,4
Personenkraftwagen und Wohnmobile	53998	757570	20,4
pharmazeutische Erzeugnisse	3518	695988	−26,7

*) Ab Berichtsmonat Januar 2025 ändern sich die Zuschätzverfahren in der Intrahandelsstatistik. Im Zuge dessen wurden die Ergebnisse für den Intrahandel der Berichtsjahre 2022 und 2023 vom Statistischen Bundesamt außerplanmäßig revidiert. – 1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen; für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen enthalten

2. Ausfuhr 2024 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern*)

Jahr — Erdteil Bestimmungsland	Ernährungswirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt[1)]
		zusammen	davon			
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren	
	1000 EUR					
2020	977939	13241702	112513	592709	12536479	14467508
2021	1055034	15720321	139166	757667	14823488	16995126
2022	1298843	15883467	200055	857990	14825422	17630441
2023	1448276	16551564	296013	777063	15478488	18402763
2024	**1385911**	**16583235**	**198028**	**863999**	**15521207**	**18408834**
Europa	**1189568**	**10747395**	**110994**	**587348**	**10049053**	**12361694**
davon						
EU-Länder (EU-27)	962264	8022050	92965	503896	7425189	9405602
darunter						
Polen	98184	1104688	11237	60750	1032701	1279442
Frankreich	140495	921960	2980	53879	865102	1107434
Österreich	178439	775041	30427	55042	689572	1001798
Niederlande	84646	798608	4304	26554	767750	919551
Tschechien	73609	745129	6924	18532	719672	855958
Italien	69280	745656	6271	136602	602783	852938
Ungarn	34457	460722	2640	8737	449345	516344
Spanien	27321	368008	1219	14442	352346	416050
Belgien	49263	334963	8833	33464	292666	402944
Slowakei	29721	348734	1705	2217	344812	394337
Rumänien	49273	332634	723	32840	299070	394244
Dänemark	13411	218075	2202	17974	197900	244371
Schweden	9092	210858	1646	10947	198266	229646
Luxemburg	3086	157950	136	5190	152623	163302
Finnland	12880	91723	396	5615	85712	109167
Bulgarien	27784	70903	2141	2940	65822	103201
übrige Länder	227304	2725345	18029	83452	2623864	2956092
darunter						
Vereinigtes Königreich	110717	1050607	7019	35890	1007699	1162522
Schweiz	55479	657933	5604	25632	626697	715045
Ukraine	4258	335279	1439	5648	328192	339588
Türkei	2915	318246	241	6440	311564	321293
Russische Föderation	35556	131233	1	67	131165	166815
Afrika	**1025**	**292264**	**7170**	**7584**	**277510**	**293959**
darunter Südafrika	162	103049	546	773	101731	103802
Amerika	**93369**	**2830841**	**12640**	**115965**	**2702236**	**2927264**
darunter						
Vereinigte Staaten	85179	2128504	11199	97009	2020296	2216177
Mexiko	173	279029	66	6623	272340	279254
Brasilien	1484	195194	79	2644	192471	196741
Asien	**71438**	**2634906**	**67203**	**150556**	**2417147**	**2717105**
darunter						
Volksrepublik China	18335	1098752	55315	39846	1003590	1124638
Japan	1997	226406	401	18137	207868	228912
Indien	265	174480	621	32223	141635	174842
Republik Korea	961	147086	1939	2540	142606	148119
Singapur	2195	122795	6	3867	118921	125538
Taiwan	767	119831	0	3517	116314	120782
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	**30324**	**76739**	**21**	**2547**	**74171**	**107537**
Verschiedenes[2)]	**186**	**1089**	**0**	**-**	**1089**	**1275**

*) Ab Berichtsmonat Januar 2025 ändern sich die Zuschätzverfahren in der Intrahandelsstatistik. Im Zuge dessen wurden die Ergebnisse für den Intrahandel der Berichtsjahre 2022 und 2023 vom Statistischen Bundesamt außerplanmäßig revidiert. – 1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen; für Antwortausfälle und Befreiungen sind bei den am Intrahandel der EU beteiligten Ländern Zuschätzungen enthalten – 2) Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf; Hohe See; nicht spezifizierte Länder und Gebiete

3. Einfuhr 2024 nach Warengruppen und Warenuntergruppen*)

Jahr — Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr		
	Menge	Wert	
	t	1000 EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2020 1)	4329989	11207541	−2,9
2021 1)	4506004	13736498	22,6
2022 1)	4403624	18276902	33,1
2023 1)	4155227	18927062	3,6
2024 1)	**4154509**	**17577514**	**−7,1**
Ernährungswirtschaft	**764060**	**1751600**	**−0,8**
davon			
lebende Tiere	1143	3824	49,3
darunter Schweine	1134	3251	56,8
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	107724	406354	−10,6
darunter			
Fleisch und Fleischwaren	46406	212318	−10,4
Käse	16496	99096	−14,0
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	537576	1084539	2,9
darunter			
Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	55614	159214	6,3
Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	63898	127782	3,0
lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	21579	123583	9,9
Kakao und Kakaoerzeugnisse	17955	116831	46,2
Genussmittel	117618	256884	0,9
darunter			
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	4540	90667	1,2
Wein	41253	89271	−3,1
Gewerbliche Wirtschaft	**3129778**	**14650183**	**−8,7**
davon			
Rohstoffe	195438	100812	11,4
darunter			
Steine und Erden, a. n. g.	46454	41354	35,8
Rohkautschuk	24149	26816	−1,5
Halbwaren	589268	574358	0,0
darunter			
Aluminium und Aluminiumlegierungen	74782	188162	12,6
Abfälle und Schrott, aus Eisen oder Stahl	219502	73872	18,1
Fertigwaren	2345072	13975013	−9,2
davon			
Vorerzeugnisse	1074526	1925295	−9,4
darunter			
Kunststoffe	240822	367508	−13,5
Blech aus Eisen oder Stahl	312697	342401	−17,1
chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	67063	267767	3,9
Enderzeugnisse	1270546	12049718	−9,1
darunter			
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	150636	3255096	−24,6
Luftfahrzeuge	155	1348765	16,6
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	148467	663600	−3,0
Waren aus Kunststoffen	119499	506213	4,7
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	84153	490794	−10,8
Möbel	199884	445191	−13,2

*) Ab Berichtsmonat Januar 2025 ändern sich die Zuschätzverfahren in der Intrahandelsstatistik. Im Zuge dessen wurden die Ergebnisse für den Intrahandel der Berichtsjahre 2022 und 2023 vom Statistischen Bundesamt außerplanmäßig revidiert. – 1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen, ab dem Jahr 2022 auch Kleinsendungen im Extrahandel bis 150 Euro, die im Rahmen der mündlichen Zollanmeldung angegeben werden; für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen enthalten

4. Einfuhr 2024 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern*)

Jahr — Erdteil Ursprungsland	Ernährungswirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt[1]
		zusammen	davon			
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren	
	1000 EUR					
2020	1353592	9048657	68944	448220	8531493	11207541
2021	1435483	11495816	78494	623461	10793861	13736498
2022	1667738	15695009	94165	727144	14873700	18276902
2023	1765828	16049677	90528	574484	15384665	18927062
2024	**1751600**	**14650183**	**100812**	**574358**	**13975013**	**17577514**
Europa	**1653056**	**8102574**	**50632**	**455437**	**7596504**	**10714778**
davon						
EU-Länder (EU-27)	1579146	6147579	35795	323923	5787861	8583870
darunter						
Polen	188435	989039	5236	38941	944863	1299930
Niederlande	471963	586011	10550	38088	537373	1182023
Italien	264911	637182	868	13852	622462	1010486
Österreich	153724	595888	3835	14593	577460	848003
Tschechien	47641	575438	6590	114178	454670	697017
Frankreich	76227	496682	3150	14464	479067	632231
Belgien	111080	355046	1131	23673	330242	522434
Spanien	71806	299953	495	6812	292646	403623
Ungarn	37787	241639	548	6507	234585	321670
Dänemark	24706	257636	972	2139	254525	306010
Rumänien	7700	190661	1	2022	188638	218931
Schweden	19366	136761	318	8023	128420	177511
Luxemburg	2099	154291	270	286	153734	160402
Slowakei	25178	117027	65	1477	115485	159924
Irland	28801	86592	5	13	86575	118286
Litauen	1471	102281	286	3942	98053	108822
übrige Länder	73911	1954995	14837	131514	1808644	2130909
darunter						
Vereinigtes Königreich	20360	1251184	8088	3074	1240023	1324662
Schweiz	7322	235220	509	1461	233250	281146
Türkei	36470	124159	1826	8954	113379	164986
Serbien	3382	116592	226	182	116183	120308
Afrika	**9966**	**128180**	**2899**	**4827**	**120454**	**140162**
darunter Südafrika	3216	79669	524	684	78461	83498
Amerika	**40594**	**832272**	**34139**	**33457**	**764676**	**929586**
darunter						
Vereinigte Staaten	25796	560829	33411	9761	517657	631393
Brasilien	6953	184156	199	19232	164725	199400
Asien	**45096**	**5579823**	**11527**	**80631**	**5487664**	**5769831**
darunter						
Volksrepublik China	19789	4492486	963	20777	4470746	4588234
Japan	71	210418	1040	3608	205770	220740
Vietnam	1741	140032	22	187	139823	145379
Indien	7154	121471	274	11046	110151	131258
Malaysia	257	123261	2484	50	120728	127238
Taiwan	182	101258	634	6	100617	113592
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	**2888**	**7334**	**1614**	**5**	**5714**	**12993**
Verschiedenes[2]	-	-	-	-	-	**10164**

*) Ab Berichtsmonat Januar 2025 ändern sich die Zuschätzverfahren in der Intrahandelsstatistik. Im Zuge dessen wurden die Ergebnisse für den Intrahandel der Berichtsjahre 2022 und 2023 vom Statistischen Bundesamt außerplanmäßig revidiert. – 1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen, ab dem Jahr 2022 auch Kleinsendungen im Extrahandel bis 150 Euro, die im Rahmen der mündlichen Zollanmeldung angegeben werden; für Antwortausfälle und Befreiungen sind bei den am Intrahandel der EU beteiligten Ländern Zuschätzungen enthalten – 2) Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf; Hohe See; nicht spezifizierte Länder und Gebiete

5. Ausfuhr und Einfuhr 2024 nach ausgewählten Ausfuhrländern in der Reihenfolge ihrer Anteile

Ausfuhrland	Ausfuhr		Einfuhr	
	1000 EUR	Anteil in %	1000 EUR	Anteil in %
Insgesamt	**18408834**	**100**	**17577514**	**100**
darunter				
Vereinigte Staaten	2216177	12,0	631393	3,6
Polen	1279442	7,0	1299930	7,4
Vereinigtes Königreich	1162522	6,3	1324662	7,5
Volksrepublik China	1124638	6,1	4588234	26,1
Frankreich	1107434	6,0	632231	3,6
Österreich	1001798	5,4	848003	4,8
Niederlande	919551	5,0	1182023	6,7
Tschechien	855958	4,6	697017	4,0
Italien	852938	4,6	1010486	5,7
Schweiz	715045	3,9	281146	1,6
Ungarn	516344	2,8	321670	1,8
Spanien	416050	2,3	403623	2,3
Belgien	402944	2,2	522434	3,0
Slowakei	394337	2,1	159924	0,9
Rumänien	394244	2,1	218931	1,2

IX

6. Einfuhr und Ausfuhr 2024 nach ausgewählten Einfuhrländern in der Reihenfolge ihrer Anteile

Einfuhrland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1000 EUR	Anteil in %	1000 EUR	Anteil in %
Insgesamt	**17577514**	**100**	**18408834**	**100**
darunter				
Volksrepublik China	4588234	26,1	1124638	6,1
Vereinigtes Königreich	1324662	7,5	1162522	6,3
Polen	1299930	7,4	1279442	7,0
Niederlande	1182023	6,7	919551	5,0
Italien	1010486	5,7	852938	4,6
Österreich	848003	4,8	1001798	5,4
Tschechien	697017	4,0	855958	4,6
Frankreich	632231	3,6	1107434	6,0
Vereinigte Staaten	631393	3,6	2216177	12,0
Belgien	522434	3,0	402944	2,2
Spanien	403623	2,3	416050	2,3
Ungarn	321670	1,8	516344	2,8
Dänemark	306010	1,7	244371	1,3
Schweiz	281146	1,6	715045	3,9
Japan	220740	1,3	228912	1,2

X. Verkehr

Auf dem Gebiet des Verkehrs wird eine Vielzahl von Statistiken zentral geführt, u. a. von den zuständigen Ministerien, den zuständigen Bundesanstalten, dem Kraftfahrt-Bundesamt und dem Statistischen Bundesamt. Dabei werden insbesondere alle Angaben zu den Kraftfahrzeugen und den Kraftfahrzeuganhängern, zu den Verkehrsleistungen deutscher Lastkraftfahrzeuge, zum Güterverkehr mit Eisenbahnen und zum Luftverkehr erhoben

Bei den **Neuzulassungen** von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern werden ab 2005 die Wohnmobile, Krankenwagen und Notarzteinsatzfahrzeuge den Personenkraftwagen zugeordnet.

Der **Bestand an Kraftfahrzeugen** und Kraftfahrzeuganhängern enthält ab 1. Januar 2008 nur noch die angemeldeten Fahrzeuge und wird ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen nachgewiesen.

Die Statistik der Personenbeförderung im Straßenverkehr und die Statistik der Straßenverkehrsunfälle werden von den Statistischen Landesämtern durchgeführt.

Die Angaben zum **Personenverkehr** werden anhand der Meldungen der Eisenbahn-, Straßenbahn- und Kraftomnibusunternehmen mit Unternehmenssitz in Thüringen erfasst.

Ein für die Statistik der **Straßenverkehrsunfälle** meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden oder Sachschäden verursacht worden sind. Grundlage der Erfassung sind die Unfallanzeigen der Polizei.

Unfälle mit Personenschaden

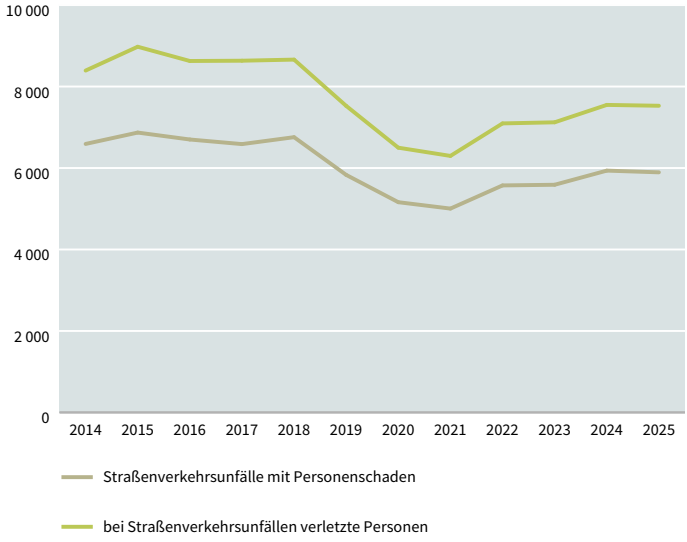
Unfälle mit Personenschaden sind Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen getötet, schwer oder leicht verletzt wurden.

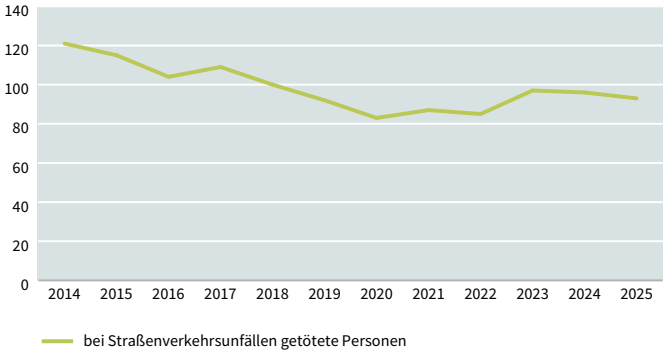
Als getötet gelten Personen, die sofort an der Unfallstelle oder innerhalb von 30 Tagen nach einem Unfall an den Unfallfolgen verstorben sind. Als schwer verletzt werden Personen erfasst, die sich mindestens 24 Stunden in stationärer Behandlung befunden haben.

Unfälle mit nur Sachschaden

1. Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden
   a. Im engeren Sinne: Unfallursache ist ein Straftatbestand (auch Alkoholeinwirkung) oder eine Ordnungswidrigkeit, für die die Ahndung mit einem Bußgeld vorgesehen ist. Gleichzeitig muss mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens nicht mehr fahrbereit sein.
   b. Sonstige Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel: Die unfallbeteiligte Person steht unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, aber alle beteiligten Fahrzeuge sind noch fahrbereit.
2. Übrige Sachschadensunfälle (ohne Alkoholeinwirkung)
   Dazu zählen alle Sachschadensunfälle, die im Verwarngeldverfahren abgeschlossen werden können, unabhängig von der Fahrbereitschaft beteiligter Fahrzeuge sowie die Sachschadensunfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), bei denen kein Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln vorliegen darf und alle Kraftfahrzeuge fahrbereit sein müssen.

Straßenverkehrsunfälle 2014 bis 2025





1. Zulassungen bzw. Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichem Kennzeichen 2016 bis 2025

Fahrzeugart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Krafträder	3807	2913	3264	3335	4710	4189	6193	6172	5175	3173
Personenkraftwagen	66851	69317	66913	68039	56579	47804	47606	47409	47566	47332
Kraftomnibusse	175	119	124	141	160	114	91	122	105	116
Lastkraftwagen	8843	9337	9665	10121	7901	7413	7133	7009	8067	7795
Zugmaschinen	2463	2696	2813	2884	2970	3538	3158	3061	2934	2326
darunter										
Sattelzugmaschinen	927	899	1020	979	685	623	715	891	578	689
Sonstige Kraftfahrzeuge	499	584	619	624	767	642	688	728	725	641
Kraftfahrzeuge insgesamt	**82638**	**84966**	**83398**	**85144**	**73087**	**63700**	**64869**	**64501**	**64572**	**61383**
Außerdem Kraftfahrzeuganhänger	9119	9434	9165	9634	10050	10269	9180	7840	7401	7216

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

X

2. Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichem Kennzeichen 2016 bis 2025

Fahrzeugart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Krafträder	9489	9325	9571	9444	10383	9745	9358	8936	9404	9662
Personenkraftwagen	176637	173860	169425	166381	163647	154155	125222	135083	146483	135569
Kraftomnibusse	125	207	102	93	66	63	88	90	63	60
Lastkraftwagen	12527	12140	11962	12598	12770	12598	10886	11538	12551	12820
Zugmaschinen	3272	3210	3291	3531	3679	3996	3736	3637	3704	3746
Sonstige Kraftfahrzeuge	488	525	454	593	539	580	550	492	575	579
Kraftfahrzeuge insgesamt	**202538**	**199267**	**194805**	**192640**	**191084**	**181137**	**149840**	**159776**	**172780**	**164202**
Außerdem Kraftfahrzeuganhänger	10797	10947	11056	11654	11558	12067	11684	11609	11770	11935

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

3. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1.1.2026 nach Fahrzeugarten und Kreisen

Lfd. Nr.	Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Krafträder	Personenkraftwagen		Kraftomnibusse
			zusammen	Fahrzeugdichte bezogen auf 1 000 Einwohner [1]	
1	1.1.2008	77151	1147465	499	2343
2	1.1.2009	79757	1146044	503	2274
3	1.1.2010	82274	1151673	510	2295
4	1.1.2011	84155	1157305	516	2289
5	1.1.2012	86302	1160958	521	2278
6	1.1.2013	88331	1162296	525	2239
7	1.1.2014	90239	1161592	535	2240
8	1.1.2015	92502	1163737	539	2225
9	1.1.2016	94345	1167684	541	2224
10	1.1.2017	96452	1174517	545	2287
11	1.1.2018	98072	1179434	543	2233
12	1.1.2019	100081	1184512	551	2257
13	1.1.2020	102004	1189416	555	2250
14	1.1.2021	106294	1195550	560	2032
15	1.1.2022	109803	1194461	563	2129
16	1.1.2023	114921	1191173	565	2211
17	1.1.2024	117239	1191789	560	2230
18	1.1.2025	117870	1192603	562	2238
19	**1.1.2026**	**118596**	**1190050**	**567**	**2237**
20	Stadt Erfurt	8457	98561	450	84
21	Stadt Gera	3114	45803	479	72
22	Stadt Jena	3405	44928	409	67
23	Stadt Suhl	1807	19208	554	43
24	Stadt Weimar	2367	30307	460	52
25	Eichsfeld	6639	65134	628	120
26	Nordhausen	4298	47358	586	97
27	Wartburgkreis	9621	95367	615	185
28	Unstrut-Hainich-Kreis	5258	53992	571	131
29	Kyffhäuserkreis	4839	44001	613	82
30	Schmalkalden-Meiningen	8019	75859	631	163
31	Gotha	7285	76676	564	128
32	Sömmerda	4415	40646	600	72
33	Hildburghausen	4367	38820	647	84
34	Ilm-Kreis	5756	58975	553	97
35	Weimarer Land	5556	49638	602	117
36	Sonneberg	3740	34344	625	72
37	Saalfeld-Rudolstadt	6671	59487	594	239
38	Saale-Holzland-Kreis	5379	49867	598	110
39	Saale-Orla-Kreis	5554	49901	645	11
40	Greiz	6466	59984	640	114
41	Altenburger Land	5583	51194	585	97
42	**Kreisfreie Städte zusammen**	**19150**	**238807**	**470**	**318**
43	**Landkreise zusammen**	**99446**	**951243**	**606**	**1919**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt
1) Bevölkerungsstand 1.1. des Vorjahres

Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen insgesamt	Kraftfahrzeug-anhänger	Lfd. Nr.
86099	42437	8818	1364313	167398	1
87096	44235	8941	1368347	172006	2
89202	45983	9025	1380452	177150	3
91077	48072	9008	1391906	182440	4
94241	50485	9032	1403296	188009	5
95499	52010	9042	1409417	193178	6
96662	53703	9044	1413480	198288	7
98336	55342	9199	1421341	203862	8
100348	56679	9330	1430610	209312	9
103727	57906	9463	1444352	216266	10
106886	59223	9645	1455493	223512	11
109674	60560	9855	1466939	229828	12
112604	61915	10137	1478326	236423	13
115702	63720	10564	1493862	243650	14
118414	65929	10810	1501546	251088	15
120660	67612	11090	1507667	257525	16
122380	69061	11301	1514000	262253	17
124324	69904	11433	1518372	266025	18
126038	**70346**	**11488**	**1518755**	**268102**	**19**
9924	1477	1493	119996	12471	20
3655	835	231	53710	6028	21
3305	584	278	52567	4687	22
1643	466	127	23294	3071	23
2320	368	176	35590	3581	24
8726	5470	650	86739	17014	25
4238	2784	496	59271	11611	26
8663	6190	805	120831	21259	27
7093	3563	532	70569	14246	28
4256	3562	476	57216	10991	29
8472	5115	715	98343	18696	30
8129	3577	762	96557	17644	31
4935	2800	427	53295	10908	32
4341	3716	361	51689	11592	33
5872	2952	499	74151	12645	34
6306	3611	463	65691	12456	35
3001	1977	257	43391	7369	36
6786	4779	540	78502	15175	37
5618	4457	523	65954	13029	38
6177	5697	518	67858	16770	39
7400	4461	691	79116	15367	40
5178	1905	468	64425	11492	41
20847	**3730**	**2305**	**285157**	**29838**	**42**
105191	**66616**	**9183**	**1233598**	**238264**	**43**

4. Zulassungen bzw. Anmeldungen von fabrikneuen Personenkraftwagen 2015 bis 2025 nach ausgewählten Fahrzeugherstellern

Fahrzeughersteller	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Pkw insgesamt	**62243**	**66851**	**69317**	**66913**	**68039**	**56579**	**47804**	**47606**	**47409**	**47566**	**47332**
darunter											
Audi	4226	4378	4241	3563	3756	3176	2606	2724	3051	2459	2612
BMW	3154	3254	3044	3048	3091	2709	2475	2305	2315	2204	2471
Citroen	1338	1244	1333	1323	810	761	632	541	414	417	338
Daimler	3616	4239	4037	3898	4149	4154	880	3967	3124	2714	2783
Ford	3508	3698	3843	3617	4096	2925	1963	2190	1901	1765	1733
Honda	1006	1228	956	868	722	597	387	419	419	416	371
Hyundai	2103	2466	2675	3236	3281	2596	2442	2426	2374	2159	1982
Jaguar Land Rover	223	286	268	261	236	199	184	166	160	163	149
Kia Motor	1508	1514	1543	1302	1505	1483	1515	1917	1687	1642	1155
Magyar Suzuki	1203	1083	875	622	696	428	658	420	656	559	677
Mazda	2049	2197	2292	2042	2250	1664	1499	1145	1394	1914	1679
Mitsubishi	1259	1424	1592	1859	1745	1570	1257	930	381	465	417
Nissan	1524	1490	1305	1039	817	908	642	649	780	728	512
Opel	6553	7447	7163	6499	5245	2516	1995	1189	947	786	20
Peugeot	612	630	698	860	869	686	527	374	237	196	226
Porsche	179	176	157	148	185	157	167	184	221	198	179
Renault	2278	3223	5637	4876	4216	3417	2357	2383	2459	2120	1770
Seat	2502	2463	2567	2976	2842	2626	2338	2394	2551	2646	2613
Skoda	6804	6823	7065	6850	7034	6344	4690	4651	4800	6136	6368
Suzuki	395	371	999	1049	1072	609	583	322	496	641	530
Tesla	18	8	37	30	109	190	397	604	665	414	266
Toyota	1054	1164	1224	1298	1293	1246	807	962	801	989	887
Volkswagen	11720	12027	11094	11144	12714	9189	8117	8554	8736	8318	8186
Volvo	543	554	686	659	596	635	482	358	445	651	700

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

5. Unternehmen und Verkehrsleistungen im Schienennahverkehr und gewerblichen Omnibusverkehr 2024 nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen [1]	Fahrgäste [2]	Beförderungsleistung [3]	Fahrleistung [4]	Beförderungsangebot [5]
	Anzahl	1000	1000 Personenkilometer	1000 Fahrzeugkilometer	1000 Platzkilometer
Insgesamt					
Linienverkehr	41	163163	1314200	91412	7604266
davon					
Nahverkehr	39	163135	1312709	91342	7602516
Fernverkehr	2	27	1490	70	1750
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	88	1583	411158	14025	666131
Insgesamt	**100**	**164746**	**1725358**	**105437**	**8270397**
Öffentliche Unternehmen					
Linienverkehr	22	153148	1214164	81124	6973160
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	17	563	41852	1329	60056
Nahverkehr zusammen	22	153148	1214164	81124	6973160
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	-	-	-	-	-
Zusammen	**23**	**153711**	**1256016**	**82452**	**7033216**
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Zusammen	**2**	**8485**	**78995**	**6720**	**429060**
Private Unternehmen					
Linienverkehr	75	1552	22344	3605	203879
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	70	999	368002	12660	604241
Nahverkehr zusammen	15	1525	20854	3535	202130
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	2	27	1490	70	1750
Zusammen	**75**	**2551**	**390347**	**16265**	**808120**

1) Bei der Unternehmensanzahl werden keine reinen Unterauftragnehmer berücksichtigt. – 2) Unternehmensfahrten beinhalten die beförderten Personen mit einem Fahrausweis bzw. Freifahrausweis ohne Umsteigende. – 3) Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern errechnet. – 4) Die Fahrleistung bezeichnet die in einem bestimmten Zeitraum von den Verkehrsmitteln zurückgelegte Entfernung in Fahrzeugkilometern. – 5) Das in Platzkilometern gemessene Beförderungsangebot ergibt sich als das Produkt aus den zurückgelegten Fahrzeugkilometern und dem Fassungsvermögen (Sitz- und Stehplatzangebot) der Fahrzeuge.

6. Verkehrsleistungen und Beförderungseinnahmen im Schienen- und Liniennahverkehr 2024

Merkmal	Fahrgäste [1]	Beförderungsleistung [2]	Fahrleistung [3]	Beförderungsangebot [4]	Beförderungseinnahmen
	1000	1000 Personenkilometer	1000 Fahrzeugkilometer	1000 Platzkilometer	1000 EUR
Nach Eigentumsverhältnissen					
Öffentliche Unternehmen	153148	1214164	81124	6973160	209170
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	8463	77691	6684	427226	12934
Private Unternehmen	1525	20854	3535	202130	6575
Insgesamt	**163135**	**1312709**	**91342**	**7602516**	**228679**
Nach Fahrgastgrößenklassen					
Von … bis unter … Fahrgäste					
Unter 250000	744	14037	2624	152608	5710
250000 – 1000000	2320	18464	3562	233428	3424
1000000 – 10000000	81323	935465	61277	4576514	127141
10000000 – 50000000	78749	344743	23879	2639965	92404
50000000 – 100000000	-	-	-	-	-
100000000 und mehr	-	-	-	-	-

1) Unternehmensfahrten beinhalten die beförderten Personen mit einem Fahrausweis bzw. Freifahrausweis ohne Umsteigende. – 2) Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern errechnet. – 3) Die Fahrleistung bezeichnet die in einem bestimmten Zeitraum von den Verkehrsmitteln zurückgelegte Entfernung in Fahrzeugkilometern. – 4) Das in Platzkilometern gemessene Beförderungsangebot ergibt sich als das Produkt aus den zurückgelegten Fahrzeugkilometern und dem Fassungsvermögen (Sitz- und Stehplatzangebot) der Fahrzeuge.

X

7. Gewerblicher Flugverkehr am Flughafen Erfurt-Weimar 2007 bis 2025

Jahr	Flugzeuge		Fluggäste	
	Starts	Landungen	Einsteiger	Aussteiger
2007	5847	5299	157329	147806
2008	6163	5600	150728	147272
2009	5316	4841	129846	125913
2010	4622	4633	155501	155409
2011	4501	4492	131651	133075
2012	4992	4945	85324	85719
2013	4017	4024	103318	102904
2014	3795	3794	109368	109400
2015	3704	3675	111756	112793
2016	2504	2494	114339	114187
2017	3154	3164	137189	137741
2018	2870	2909	129986	130284
2019	2955	2976	75635	75614
2020	2010	2039	12979	13704
2021	1771	1838	36025	35337
2022	1434	1439	66881	68684
2023	1225	1280	66861	67617
2024	1389	1412	83260	84337
2025	**2108**	**2112**	**157005**	**156783**

Quelle: Statistisches Bundesamt

8. Verkehrsleistungen deutscher Lastkraftfahrzeuge 2007 bis 2025

Jahr	Fahrten mit Ladung						Alle Fahrten	
	Anzahl	zurück-gelegte Entfernung	beförderte Güter-menge	Lade-vermögen	tatsächliche Beförderungsleistung[1]	mögliche Beförderungsleistung[1]	Auslastung von Lade-vermögen	Auslastung von Beförderungs-leistung
	1000	1000 km	1000 t		Mill. tkm		%	
2007	9504	806697	116033	172977	10686	18502	40,7	46,5
2008	9630	832521	117937	179065	10984	19359	39,9	45,8
2009	8353	757194	103725	160479	9769	17598	39,0	44,8
2010	8077	725996	98102	155417	9438	17054	37,9	44,6
2011	9104	788506	111812	178217	10245	18838	37,9	43,9
2012	8609	745445	105256	170480	9806	18229	37,4	43,2
2013	8027	735205	98429	161997	9470	17974	37,0	42,4
2014	8132	715063	100560	163131	9529	17523	37,3	43,4
2015	7733	673587	90771	151969	8918	16704	36,6	42,3
2016	7938	668905	98709	159531	8830	16442	37,3	42,7
2017	7507	651246	92482	152368	8595	16013	37,1	42,3
2018	7352	645141	90701	150272	8686	15877	36,7	43,2
2019	7257	604256	85636	145236	7956	14957	36,0	41,8
2020	7015	572989	83014	141152	7650	14227	35,6	42,0
2021	6906	584822	83057	138458	7703	14094	35,7	42,2
2022	6453	535156	77373	128520	7211	13056	35,8	42,5
2023	5669	473505	70814	118358	6325	11826	35,2	40,7
2024	5622	471798	67910	115622	6354	11687	35,5	41,7
2025	**5453**	**468249**	**67131**	**114691**	**6260**	**11761**	**35,0**	**41,0**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt
1) Maß für die tatsächlich zurückgelegten Lastkilometer, ermittelt als Produkt aus dem Gewicht der beförderten Gütermenge (transportiertes Gewicht in Tonnen) und der auf dieser Lastfahrt zurückgelegten Entfernung (in Kilometern), angegeben in Tonnenkilometern (tkm)

9. Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle sowie Verunglückte 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle			
		insgesamt	davon		
			mit Personenschaden	schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden	übrige Sachschadens-unfälle
1	2014	53722	6591	2434	44697
2	2015	56182	6870	2439	46873
3	2016	56958	6700	2381	47877
4	2017	58014	6587	2499	48928
5	2018	56491	6757	2188	47546
6	2019	55790	5831	2569	47390
7	2020	47920	5161	2197	40562
8	2021	47714	5004	2369	40341
9	2022	49324	5573	2317	41434
10	2023	50477	5589	2102	42425
11	2024	50574	5936	1881	42372
12	**2025**	**51939**	**5894**	**1879**	**43841**
13	Stadt Erfurt	5836	664	147	4994
14	Stadt Gera	2135	222	91	1806
15	Stadt Jena	2611	276	59	2258
16	Stadt Suhl	767	90	23	650
17	Stadt Weimar	1775	181	58	1523
18	Eichsfeld	2514	288	99	2111
19	Nordhausen	2121	238	73	1789
20	Wartburgkreis	3816	410	148	3242
21	Unstrut-Hainich-Kreis	2487	246	60	2165
22	Kyffhäuserkreis	1804	206	56	1523
23	Schmalkalden-Meiningen	2632	367	96	2158
24	Gotha	2919	327	129	2439
25	Sömmerda	1660	201	46	1403
26	Hildburghausen	1347	189	61	1090
27	Ilm-Kreis	2455	249	123	2066
28	Weimarer Land	2280	269	98	1905
29	Sonneberg	1339	163	45	1123
30	Saalfeld-Rudolstadt	2441	308	80	2036
31	Saale-Holzland-Kreis	2691	290	134	2250
32	Saale-Orla-Kreis	2306	274	97	1923
33	Greiz	1994	245	88	1649
34	Altenburger Land	2009	191	68	1738
35	**Kreisfreie Städte zusammen**	**13124**	**1433**	**378**	**11231**
36	**Landkreise zusammen**	**38815**	**4461**	**1501**	**32610**

Unfälle mit Personenschaden und schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden	Verunglückte				Lfd. Nr.
	insgesamt	davon			
		Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
9025	8513	121	1837	6555	1
9309	9092	115	2031	6946	2
9081	8731	104	2001	6626	3
9086	8743	109	1950	6684	4
8945	8761	100	1933	6728	5
8400	7617	92	1656	5869	6
7358	6582	83	1489	5010	7
7373	6384	87	1416	4881	8
7890	7180	85	1533	5562	9
8052	7219	97	1476	5646	10
8202	7645	96	1566	5983	11
8098	**7621**	**93**	**1543**	**5985**	**12**
842	813	4	114	695	13
329	283	6	31	246	14
353	333	2	27	304	15
117	114	2	31	81	16
252	230	2	26	202	17
403	368	6	92	270	18
332	308	7	69	232	19
574	535	4	114	417	20
322	293	4	64	225	21
281	299	2	84	213	22
474	476	2	118	356	23
480	468	9	93	366	24
257	267	4	61	202	25
257	256	4	77	175	26
389	312	6	75	231	27
375	361	4	64	293	28
216	204	-	43	161	29
405	361	3	83	275	30
441	384	2	90	292	31
383	390	12	78	300	32
345	320	5	56	259	33
271	246	3	53	190	34
1893	**1773**	**16**	**229**	**1528**	**35**
6205	**5848**	**77**	**1314**	**4457**	**36**

10. Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle sowie Verunglückte 2025 nach Monaten und Ortslage

Lfd. Nr.	Unfälle — Verunglückte	Insgesamt	Januar	Februar	März	April
	Innerhalb von Ortschaften					
1	**Unfälle zusammen**	**35275**	**2711**	**2294**	**2913**	**2908**
2	mit Personenschaden	3789	254	190	274	342
3	schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden	1066	112	88	99	69
4	übrige Sachschadensunfälle	30420	2345	2016	2540	2497
5	**Verunglückte zusammen**	**4536**	**308**	**231**	**327**	**421**
6	Getötete	27	3	1	2	5
7	Schwerverletzte	766	45	32	45	88
8	Leichtverletzte	3743	260	198	280	328
	Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn					
9	**Unfälle zusammen**	**16664**	**1406**	**965**	**1189**	**1423**
10	mit Personenschaden	2105	135	118	165	148
11	schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden	813	104	61	49	66
12	übrige Sachschadensunfälle	13746	1167	786	975	1209
13	**Verunglückte zusammen**	**3085**	**188**	**187**	**233**	**230**
14	Getötete	66	2	4	2	4
15	Schwerverletzte	777	32	37	55	77
16	Leichtverletzte	2242	154	146	176	149
	Darunter auf Autobahnen					
17	**Unfälle zusammen**	**3425**	**302**	**219**	**226**	**284**
18	mit Personenschaden	459	34	32	29	25
19	schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden	353	49	22	16	25
20	übrige Sachschadensunfälle	2613	219	165	181	234
21	**Verunglückte zusammen**	**762**	**50**	**47**	**45**	**46**
22	Getötete	16	1			
23	Schwerverletzte	167	6	7	10	12
24	Leichtverletzte	579	43	40	35	34
	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften					
25	**Unfälle insgesamt**	**51939**	**4117**	**3259**	**4102**	**4331**
26	mit Personenschaden	5894	389	308	439	490
27	schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden	1879	216	149	148	135
28	übrige Sachschadensunfälle	44166	3512	2802	3515	3706
29	**Verunglückte insgesamt**	**7621**	**496**	**418**	**560**	**651**
30	Getötete	93	5	5	4	9
31	Schwerverletzte	1543	77	69	100	165
32	Leichtverletzte	5985	414	344	456	477

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
3177	**3177**	**2722**	**3315**	**3141**	**3006**	**3038**	**2873**	**1**
425	433	321	443	362	250	268	227	2
78	73	80	94	90	91	93	99	3
2674	2671	2321	2778	2689	2665	2677	2547	4
495	**505**	**381**	**535**	**422**	**297**	**323**	**291**	**5**
	3	1	1	2	3	3	3	6
84	67	63	108	70	53	51	60	7
411	435	317	426	350	241	269	228	8
1521	**1375**	**1504**	**1578**	**1443**	**1459**	**1462**	**1339**	**9**
202	214	218	255	195	166	143	146	10
53	55	84	69	65	68	70	69	11
1266	1106	1202	1254	1183	1225	1249	1124	12
284	**293**	**314**	**369**	**291**	**247**	**209**	**240**	**13**
7	8	8	8	6	8	4	5	14
75	82	88	98	70	54	53	56	15
202	203	218	263	215	185	152	179	16
308	**329**	**333**	**310**	**278**	**321**	**281**	**234**	**17**
44	41	55	46	41	48	28	36	18
20	28	44	31	25	35	30	28	19
244	260	234	233	212	238	223	170	20
62	**66**	**98**	**83**	**64**	**86**	**42**	**73**	**21**
2	1	2	3		3	3	1	22
17	15	28	19	11	20	10	12	23
43	50	68	61	53	63	29	60	24
4698	**4552**	**4226**	**4893**	**4584**	**4465**	**4500**	**4212**	**25**
627	647	539	698	557	416	411	373	26
131	128	164	163	155	159	163	168	27
3940	3777	3523	4032	3872	3890	3926	3671	28
779	**798**	**695**	**904**	**713**	**544**	**532**	**531**	**29**
7	11	9	9	8	11	7	8	30
159	149	151	206	140	107	104	116	31
613	638	535	689	565	426	421	407	32

11. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2016 bis 2025

Jahr	Unfallbeteiligte insgesamt	Davon					
		Führer von Kraftfahrzeugen zusammen	darunter		Führer von Fahrrädern	Fußgänger	Sonstige
			Pkw	Krafträdern [1]			
Beteiligte insgesamt							
2016	12291	10034	8055	934	1360	742	155
2017	12139	9921	7908	962	1368	716	134
2018	12343	9902	7764	1097	1532	769	140
2019	10784	8674	6731	972	1276	685	149
2020	9298	7218	5503	864	1381	558	141
2021	9080	7219	5431	854	1201	535	125
2022	10097	7921	5930	944	1383	656	137
2023	10034	7859	5960	958	1384	656	135
2024	10593	8277	6197	1083	1561	652	103
2025	**10481**	**8267**	**6045**	**1155**	**1494**	**601**	**119**
Hauptverursacher							
2016	6700	5878	4792	509	642	99	81
2017	6587	5776	4667	561	645	103	63
2018	6757	5838	4636	633	727	115	77
2019	5831	5027	3907	585	618	111	75
2020	5161	4284	3285	534	689	118	70
2021	5004	4249	3208	511	613	83	59
2022	5573	4688	3544	538	716	101	68
2023	5589	4693	3580	583	712	107	77
2024	5936	4888	3644	681	869	127	52
2025	**5894**	**4860**	**3506**	**737**	**877**	**99**	**58**

1) Die Kategorie Krafträder enthält Mofas, Mopeds und Motorzweiräder mit amtlichem Kennzeichen.

12. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 2025 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart / Ortslage	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
		Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Autobahnen	459	16	167	579
Bundesstraßen	1017	16	288	1163
innerorts	499	5	83	578
außerorts	518	11	205	585
Landesstraßen	1372	28	460	1340
innerorts	637	4	181	630
außerorts	735	24	279	710
Kreisstraßen	453	13	109	460
innerorts	237	2	43	248
außerorts	216	11	66	212
Andere Straßen	2593	20	519	2443
innerorts	2416	16	459	2287
außerorts	177	4	60	156
Insgesamt	**5894**	**93**	**1543**	**5985**
innerorts	**3789**	**27**	**766**	**3743**
außerorts	**2105**	**66**	**777**	**2242**

13. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 2025 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart / Ortslage	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
		Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das				
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	301	2	46	317
innerorts	263	1	34	275
außerorts	38	1	12	42
vorausfährt oder wartet	826	12	148	1086
innerorts	465	-	41	580
außerorts	361	12	107	506
seitlich in gleicher Richtung fährt	264	4	65	282
innerorts	124	1	19	123
außerorts	140	3	46	159
entgegenkommt	505	12	241	600
innerorts	257	-	72	304
außerorts	248	12	169	296
einbiegt oder kreuzt	1335	9	282	1405
innerorts	1103	5	193	1133
außerorts	232	4	89	272
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	532	14	154	425
innerorts	509	10	146	400
außerorts	23	4	8	25
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	89	-	12	90
innerorts	25	-	2	24
außerorts	64	-	10	66
Abkommen von Fahrbahn nach rechts	750	19	235	684
innerorts	200	3	58	190
außerorts	550	16	177	494
Abkommen von Fahrbahn nach links	436	15	161	379
innerorts	136	3	43	123
außerorts	300	12	118	256
Unfall anderer Art	856	6	199	717
innerorts	707	4	158	591
außerorts	149	2	41	126
Insgesamt	**5894**	**93**	**1543**	**5985**
innerorts	**3789**	**27**	**766**	**3743**
außerorts	**2105**	**66**	**777**	**2242**

14. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 2025 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
		Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Fahrunfall	1 474	35	509	1 299
Abbiege-Unfall	611	2	123	680
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	1 132	8	247	1 162
Überschreiten-Unfall[1)]	241	8	83	182
Unfall durch ruhenden Verkehr	138	2	20	129
Unfall im Längsverkehr[2)]	1 379	29	370	1 694
Sonstiger Unfall	919	9	191	839
Insgesamt	**5 894**	**93**	**1 543**	**5 985**

1) ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einer Fußgängerin bzw. einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern diese bzw. dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist – 2) ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmenden, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegen

15. Verunglückte 2025 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte insgesamt	Davon		
		Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Fahrer und Mitfahrer von				
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	594	2	126	466
davon				
Mofas	2	-	-	2
Kleinkrafträder	543	2	111	430
S-Pedelec	13	-	6	7
drei- und leichte vierrädrige Kfz	36	-	9	27
Elektrokleinstfahrzeugen	92	-	22	70
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	583	17	204	362
davon				
zweirädrige Kfz	571	17	202	352
drei- und leichte vierrädrige Kfz	12	-	2	10
Personenkraftwagen	3 888	36	657	3 195
Wohnmobilen	11	-	3	8
Bussen	91	-	8	83
Lastkraftwagen[1)]	240	7	41	192
Sattelzugmaschinen	37	2	13	22
anderen Güterkraftfahrzeugen	14	1	3	10
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	19	1	8	10
übrigen Kraftfahrzeugen	34	2	8	24
Fahrrädern	1 400	11	289	1 100
davon				
ohne Elektroantrieb	996	7	187	802
Pedelecs	404	4	102	298
Straßenbahnen	30	-	1	29
Fußgänger	565	14	158	393
Sonstige Personen und Fahrzeuge[2)]	23	-	2	21
Insgesamt	**7 621**	**93**	**1 543**	**5 985**

1) mit Normalaufbau – 2) Handwagen, Handkarren, Tierführerinnen und -führer, Treiberinnen und Treiber und andere Personen, Eisenbahnen, Fuhrwerke, Tiergespanne, sonstige und unbekannte Fahrzeuge

16. Ausgewählte Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2025 nach ausgewählten Fahrzeugarten *)

Ursache	Fahrzeuge insgesamt 1)	Darunter		
		Personenkraftwagen	Krafträder 2)	Fahrräder 3)
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				
Mangelnde Verkehrstüchtigkeit	682	374	48	181
Ablenkung	282	161	33	58
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	387	252	41	38
Benutzung der falschen Fahrbahn oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	238	70	14	102
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	31	14	11	2
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	1361	711	355	175
Ungenügender Sicherheitsabstand	854	576	110	50
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	20	17	-	1
Fehler beim Überholen	363	248	46	15
Fehler beim Vorbeifahren	17	10	2	5
Fehler beim Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	42	24	2	2
Nichtbeachten der Vorfahrt	896	665	32	104
darunter				
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	627	498	20	47
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	119	79	6	17
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	16	1	1	5
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	818	604	44	76
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	344	261	10	40
Fehler beim Halten, Parken (ruhender Verkehr, Verkehrssicherung)	50	35	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschrift	3	1	-	2
Fehlerhafte Ladung, Besetzung	19	1	-	4
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	907	367	102	355
Insgesamt	**7314**	**4391**	**850**	**1210**
Technische Mängel, Wartungsmängel an Fahrzeugen				
Beleuchtung	6	-	2	2
Bereifung	25	15	5	-
Bremsen	20	5	8	7
Lenkung	6	4	-	1
Zugvorrichtung	4	3	-	-
Andere Mängel	27	10	3	5
Insgesamt	**88**	**37**	**18**	**15**

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einer Fahrzeugführerin bzw. einem Fahrzeugführer bis zu 3 Ursachen eingetragen werden können. – 1) einschließlich Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführer von Straßenbahnen, Eisenbahnen, bespannten Fuhrwerken sowie sonstigen und unbekannten Fahrzeugen – 2) Die Kategorie Krafträder enthält Krafträder mit amtlichem Kennzeichen, Versicherungskennzeichen einschließlich E-Bikes sowie drei- und leichte vierrädrige Kfz. – 3) einschließlich Pedelecs

17. Prüfungen zur Erlangung einer allgemeinen Fahrerlaubnis 2021 bis 2025 nach Prüfungsteilen und Fahrerlaubnisklassen

Fahrerlaubnisklasse	2021		2022		2023		2024		2025	
	Theorie-	Praxis-	Theorie-	Praxis-	Theorie-	Praxis-	Theorie-	Praxis-	Theorie-	Praxis-
	Prüfungen									
Prüfungen insgesamt										
Krafträder (A1, A2, A)	3371	3223	3482	3598	3843	3692	4047	3991	4080	3970
Pkw (B, BE, BF17, BEF17)	29783	29426	33827	33248	36348	33214	37185	33024	38358	34500
Lkw (C1, C1E, C, CE)	2751	2641	3111	2915	3334	3113	3151	3029	3395	3263
Busse (D1, D1E, D, DE)	167	183	286	286	295	306	313	309	321	364
sonstige Fahrzeuge (L, T)	476	253	599	281	555	253	610	276	651	300
Insgesamt	**36548**	**35726**	**41305**	**40328**	**44375**	**40578**	**45306**	**40629**	**52781**	**47160**
Darunter nicht bestandene Prüfungen										
Krafträder (A1, A2, A)	1080	363	1157	390	1348	394	1380	464	1438	498
Pkw (B, BE, BF17, BEF17)	13348	12243	15509	13812	18198	13840	18206	13708	18625	13644
Lkw (C1, C1E, C, CE)	462	340	521	355	566	446	504	415	549	455
Busse (D1, D1E, D, DE)	27	26	49	21	48	32	48	42	45	50
sonstige Fahrzeuge (L, T)	194	12	292	18	284	14	289	17	318	21
Zusammen	**15111**	**12984**	**17528**	**14596**	**20444**	**14726**	**20427**	**14646**	**23146**	**15695**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

XI. Rechtspflege

Die Rechtspflegestatistiken untergliedern sich in die personenbezogenen Statistiken und die Justizgeschäftsstatistiken. Zu den personenbezogenen Statistiken zählen die Strafverfolgungsstatistik und die Strafvollzugsstatistik.

Die Strafverfolgungsstatistik liefert Angaben über von den Gerichten in Thüringen rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen. Ordnungswidrigkeiten werden in der Strafverfolgungsstatistik nicht erfasst.

Die Strafvollzugsstatistik erfasst die Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten auf der Grundlage verschiedener zu führender Bücher, ihres sogenannten Buchwerkes, getrennt nach Männern und Frauen sowie nach offenem und geschlossenem Vollzug einschließlich Jugendstrafvollzug.

Zum 31. März eines jeden Jahres werden Strukturdaten nach verschiedenen demographischen und kriminologischen Aspekten für alle wegen Verbüßung einer Freiheitsstrafe (einschließlich Ersatzfreiheitsstrafe) oder Jugendstrafe einsitzenden Gefangenen erfasst.

Im Rahmen der Justizgeschäftsstatistiken werden der Geschäftsanfall, die Geschäftsentwicklung und Angaben zur Rechtsprechung bei den ordentlichen Gerichten, Fachgerichten sowie Staatsanwaltschaften erhoben und dem Statistischen Landesamt zur Aufbereitung übermittelt.

Abgeurteilte

Als Abgeurteilte erfasst werden Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden oder bei denen das Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen (u. a. Freispruch) getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Angeklagten, die in Tateinheit oder Tatmehrheit mehrere Strafvorschriften verletzt haben, ist nur der Straftatbestand statistisch erfasst, der nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird jede Aburteilung gesondert gezählt.

Verurteilte

Als Verurteilte erfasst werden Straffällige, gegen die ein rechtskräftiges Urteil nach allgemeinem Strafrecht oder Jugendstrafrecht ergangen ist. Nach allgemeinem Strafrecht kann Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe (auch durch einen rechtskräftigen Strafbefehl) verhängt werden. Sanktionen nach Jugendstrafrecht sind Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregeln. Verurteilt werden kann nur eine Person, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter, war.

Verurteiltenziffer

Die Verurteiltenziffer ist die Zahl der rechtskräftig verurteilten Personen bezogen auf 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner der strafmündigen Bevölkerung am 31. Dezember des Vorjahres.

Untersuchungshaft

Die Untersuchungshaft (§ 112 ff. StPO) darf gegen den Beschuldigten angeordnet werden, wenn er der Tat dringend verdächtig ist und ein Haftgrund, wie beispielsweise Fluchtgefahr oder Verdunkelungsgefahr, besteht.

Jugendstrafe

Die Jugendstrafe findet bei Jugendlichen (14 bis unter 18 Jahren alt) und Heranwachsenden (18 bis unter 21 Jahren alt) Anwendung, die eine Tat begehen, die nach allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist. Nach § 18 Jugendgerichtsgesetz (JGG) beträgt das Mindestmaß der Jugendstrafe 6 Monate Freiheitsentziehung, das Höchstmaß 10 Jahre.

Freiheitsstrafe

Eine Freiheitsstrafe ist zeitlich begrenzt, wenn das Gesetz nicht lebenslange Freiheitsstrafe androht. Das Mindestmaß beträgt 1 Monat, das Höchstmaß 15 Jahre (§ 38 StGB).

Zivilsachen (ohne Familiensachen)

Als Zivilsachen erfasst werden die bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht Fachgerichte zuständig sind. In erster Instanz sind je nach Inhalt bzw. Streitwert die Amtsgerichte oder die Landgerichte zuständig. In der Rechtsmittelinstanz sind die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden gegen die Entscheidungen der Amtsgerichte und das Oberlandesgericht für Berufungen und Beschwerden gegen erstinstanzliche Entscheidungen der Landgerichte sowie spezielle Entscheidungen der Amtsgerichte zuständig.

Familiensachen

Als Familiensachen erfasst werden Ehesachen, insbesondere Scheidungssachen, Scheidungsfolgesachen und andere Familiensachen. Dazu gehören: Regelungen für das Kind, Unterhalt für die Ehegattin bzw. den Ehegatten, Versorgungsausgleich, Regelung für Wohnung und Hausrat sowie Streitigkeiten aus dem ehelichen Güterrecht. Zuständig sind in erster Instanz die Amtsgerichte als Familiengerichte, in der Rechtsmittelinstanz das Oberlandesgericht (Familiensenate).

Straf- und Bußgeldverfahren

Als Straf- und Bußgeldverfahren erfasst werden alle bei den ordentlichen Gerichten anhängigen Strafverfahren und Verfahren über Einsprüche gegen Bußgeldbescheide der Verwaltungsbehörden. Dabei sind in Strafsachen je nach Bedeutung und Schwere der Straftat die Amtsgerichte oder die Landgerichte in erster Instanz und in Staatsschutzverfahren das Oberlandesgericht zuständig. In der Rechtsmittelinstanz entscheiden die Landgerichte über Berufungen und Beschwerden gegen Entscheidungen der Amtsgerichte und das Oberlan-

desgericht über Beschwerden gegen Entscheidungen der Landgerichte und teilweise der Amtsgerichte. Das Oberlandesgericht entscheidet auch über Revisionen gegen Urteile der Amtsgerichte und der Landgerichte, soweit nicht der Bundesgerichtshof zuständig ist. Bei Ordnungswidrigkeiten sind die Amtsgerichte für Einsprüche gegen Bußgeldbescheide und das Oberlandesgericht für Rechtsbeschwerden gegen die im Bußgeldverfahren ergangenen Entscheidungen der Amtsgerichte zuständig.

Rehabilitierungsverfahren

Als Zusatzerhebung zur Erhebung über Straf- und Bußgeldverfahren werden die Verfahren zur Rehabilitierung der in der DDR zu Unrecht Verurteilten erfasst. Zuständig sind in erster Instanz die Landgerichte und in zweiter Instanz das Oberlandesgericht.

Staatsanwaltschaften

Erfasst werden alle Verfahren, in denen die Staatsanwaltschaften bei Verdacht strafbarer Handlungen und bei Anzeigen ermitteln. Dabei sind die Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten für fast alle Verfahren zuständig, lediglich in Staatsschutzsachen ermittelt der Generalstaatsanwalt, der darüber hinaus auch über Beschwerden gegen Entscheidungen der Staatsanwaltschaften entscheidet. Die Staatsanwaltschaften vertreten auch die erhobene Anklage vor Gericht und sind für die Vollstreckung der rechtskräftig verhängten Strafen zuständig.

Arbeitsrechtssachen

Als Arbeitsrechtssachen erfasst werden nur die erledigten Urteilsverfahren (§ 46 ff. Arbeitsgerichtsgesetz) und Beschlussverfahren (§ 80 ff. Arbeitsgerichtsgesetz). Zuständig sind die Arbeitsgerichte in erster Instanz. Gegen deren Entscheidung ist Berufung oder Beschwerde beim Landesarbeitsgericht zulässig.

Verwaltungsgerichtsverfahren

Als Verwaltungsgerichtsverfahren erfasst werden alle Klagen und Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz. Zuständig sind in erster Instanz die Verwaltungsgerichte, in einigen Fällen auch das Oberverwaltungsgericht sowie das Oberverwaltungsgericht in der Rechtsmittelinstanz.

Finanzgerichtsverfahren

Als Finanzgerichtsverfahren erfasst werden Klagen und Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz gegen Finanzbehörden in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über Abgabenangelegenheiten sowie über die Gewährung von Prämien, Zulagen und sonstigen Förderungsleistungen. Zuständig ist das Finanzgericht.

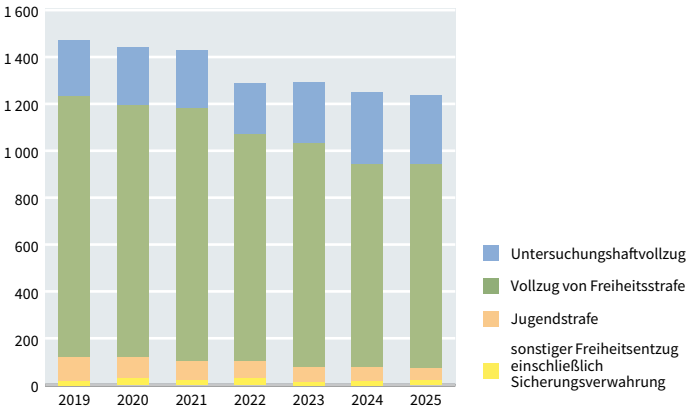
Sozialgerichtsverfahren

Als Sozialgerichtsverfahren erfasst werden die öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten in sozialen Angelegenheiten. Sie beziehen sich unter anderem auf Verfahren zur Sozialversicherung, das Arbeitsförderungsgesetz, die Kriegsopferversorgung, das Kassenarztrecht und das Kindergeldgesetz.

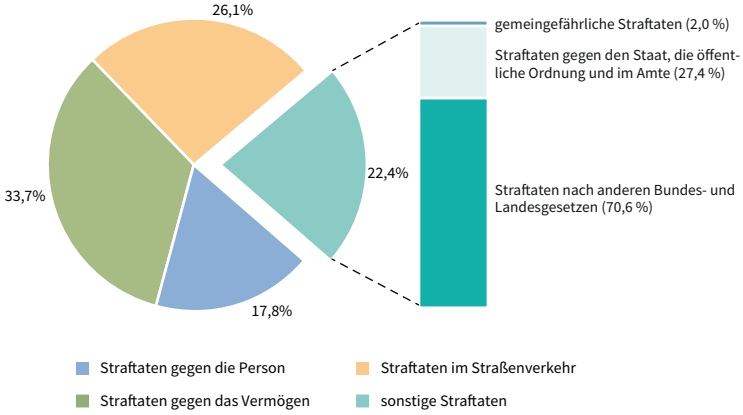
Verfassungsgerichtsverfahren

Als Verfassungsgerichtsverfahren erfasst werden die verfassungsrechtlichen Streitigkeiten nach Artikel 80 Abs. 1 und 2 der Verfassung des Freistaates Thüringen in Verbindung mit § 11 des Gesetzes über den Thüringer Verfassungsgerichtshof.

Gefangene in den Justizvollzugsanstalten 2019 bis 2025
Stichtag: 31.12.



Rechtskräftig Verurteilte 2025 nach Hauptdeliktgruppen



1. Abgeurteilte 2025 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten

Jahr — Hauptdeliktgruppe Straftat	Abgeurteilte insgesamt	Darunter					Von den Verurteilten waren	
		Verurteilte insgesamt	davon				männlich	weiblich
			Jugendliche	Heranwachsende nach Strafrecht		Erwachsene		
				Jugend-	allgemeinem			
2009	28539	22301	1198	1545	1118	18440	18237	4064
2010	26725	20765	909	1313	1071	17472	17118	3647
2011	26287	20436	812	1098	809	17717	16626	3810
2012	25865	20335	740	889	707	17999	16570	3765
2013	25927	20408	757	787	638	18226	16458	3950
2014	25983	20577	642	648	556	18731	16449	4128
2015	25449	20042	546	556	565	18375	15950	4092
2016	25088	19853	613	550	611	18079	15825	4028
2017	23791	18728	589	595	588	16956	15010	3718
2018	23689	18589	552	624	615	16798	15027	3562
2019	23792	18624	625	653	534	16812	14986	3638
2020	22670	17904	532	647	565	16160	14312	3592
2021	22077	17144	463	613	504	15564	13905	3239
2022	20532	15994	371	510	412	14701	13019	2975
2023	21177	16656	417	473	347	15419	13468	3188
2024	19629	15282	363	395	360	14164	12372	2910
2025	**18916**	**14768**	**371**	**371**	**326**	**13700**	**12053**	**2715**
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) und im Amte	1241	907	24	24	23	836	767	140
darunter								
Widerstand gegen die Staatsgewalt	379	301	8	15	5	273	256	45
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	415	300	6	2	12	280	252	48
falsche uneidliche Aussage und Meineid	66	38	1	2	1	34	26	12
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	474	342	13	13	3	313	339	3
darunter								
sexueller Missbrauch von Kindern	106	81	6	7	-	68	81	-
sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	82	38	2	2	-	34	37	1
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	3432	2156	127	93	39	1897	1871	285
darunter								
Straftaten gegen den Personenstand, Ehe und Familie	26	15	-	-	-	15	11	4
Beleidigung	695	507	9	6	7	485	431	76
Straftaten gegen das Leben	12	4	-	-	-	4	3	1
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	2112	1222	104	77	23	1018	1070	152
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	525	364	14	10	7	333	325	39

Noch: 1. Abgeurteilte 2025 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten

Jahr Hauptdeliktgruppe Straftat	Abgeurteilte insgesamt	Darunter					Von den Verurteilten waren	
		Verurteilte insgesamt	davon				männlich	weiblich
			Jugendliche	Heranwachsende nach		Erwachsene		
				Jugendstrafrecht	allgemeinem Strafrecht			
Diebstahl und Unterschlagung	3128	2516	96	81	62	2277	1868	648
darunter								
Diebstahl	2609	2121	77	53	61	1930	1522	599
Einbruchdiebstahl (einschl. Wohnungseinbruchdiebstahl)	217	161	13	10	-	138	146	15
Unterschlagung	120	83	-	-	1	82	64	19
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	202	131	34	21	1	75	120	11
darunter								
Raub	66	38	12	8	-	18	34	4
räuberische Erpressung	63	35	16	7	-	12	34	1
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	3050	2459	31	36	92	2300	1762	697
darunter								
Begünstigung und Hehlerei	117	91	1	1	1	88	72	19
Betrug und Untreue	2140	1768	15	21	70	1662	1166	602
Urkundenfälschung	342	302	2	7	6	287	253	49
Sachbeschädigung	431	284	13	7	15	249	258	26
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten, außer im Straßenverkehr	90	67	1	6	-	60	61	6
darunter								
Vollrausch ohne Verkehrsunfall	26	25	-	-	-	25	22	3
Straftaten gegen die Umwelt	4	2	.	-	-	2	2	-
Straftaten im Straßenverkehr (SV)	4538	3854	20	52	56	3726	3278	576
davon								
nach dem StGB	3058	2543	14	42	43	2444	2130	413
darunter								
Flucht nach Verkehrsunfall	876	591	1	6	14	570	431	160
fahrlässige Tötung im SV	18	10	-	1		9	9	1
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	293	230	-	4	5	221	178	52
gefährliche Eingriffe in den SV	20	7	-	-	-	7	7	-
Gefährdung des SV	347	300	1	10	5	284	243	57
Trunkenheit im Verkehr	1446	1364	5	17	18	1324	1224	140
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	9	8	-	-	-	8	6	2
nach dem StVG	1480	1311	6	10	13	1282	1148	163
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	2761	2336	25	45	50	2216	1987	349
darunter								
Betäubungsmittelgesetz	1100	915	11	20	18	866	770	145
Waffengesetz	180	147	1	-	5	141	133	14
Abgabenordnung	191	164	-	-	2	162	129	35
Pflichtversicherungsgesetz	811	730	2	5	13	710	611	119
Aufenthaltsgesetz	59	48	-	-	3	45	43	5

2. Abgeurteilte 2025 nach Personengruppen
Grundzahlen

Merkmal	Abgeurteilte				Davon				
					Verurteilte				Personen, bei denen anders entschieden wurde[1]
	insgesamt	davon			zusammen	davon			
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
Straftaten insgesamt									
Männlich	15362	703	980	13679	12053	300	590	11163	3309
Weiblich	3554	209	174	3171	2715	71	107	2537	839
Insgesamt	**18916**	**912**	**1154**	**16850**	**14768**	**371**	**697**	**13700**	**4148**
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Männlich	11560	659	835	10066	8775	282	492	8001	2785
Weiblich	2818	205	157	2456	2139	69	97	1973	679
Zusammen	**14378**	**864**	**992**	**12522**	**10914**	**351**	**589**	**9974**	**3464**

1) z. B. Freispruch, Verfahrenseinstellung, Absehen von Strafe oder Maßregeln

3. Abgeurteilte 2025 nach Personengruppen
Verhältniszahlen

Merkmal	Verurteilungsquote[1]				Verurteiltenziffer[2]			
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt								
Männlich	78,5	42,7	60,2	81,6	1320,6	752,4	1976,3	1324,3
Weiblich	76,4	34,0	61,5	80,0	287,8	190,2	402,6	288,4
Insgesamt	**78,1**	**40,7**	**60,4**	**81,3**	**795,6**	**480,6**	**1235,2**	**795,4**
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Männlich	75,9	42,8	58,9	79,5	961,4	707,3	1648,0	949,1
Weiblich	75,9	33,7	61,8	80,3	226,7	184,8	365,0	224,3
Zusammen	**75,9**	**40,6**	**59,4**	**79,7**	**588,0**	**454,7**	**1043,8**	**579,0**

1) Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten – 2) Verurteilte je 100000 Einwohner der gleichen Personengruppe

4. Verurteilte 2025 nach allgemeinem Strafrecht

Art der Strafe	Verurteilte insgesamt	Davon	
		Heranwachsende	Erwachsene
Freiheitsstrafe	1769	9	1760
davon			
bis einschließlich 9 Monate	854	5	849
mehr als 9 Monate bis einschließlich 1 Jahr	285	-	285
mehr als 1 Jahr bis einschließlich 2 Jahre	442	2	440
mehr als 2 Jahre bis einschließlich 5 Jahre	153	2	151
mehr als 5 Jahre bis einschließlich 15 Jahre	35	-	35
lebenslang	-	-	-
Strafarrest	2	-	2
Geldstrafe	12255	317	11938

5. Verurteilte 2025 nach Jugendstrafrecht

Art der Strafe bzw. Maßnahme	Verurteilte insgesamt	Davon	
		Jugendliche	Heranwachsende
Jugendstrafe	125	39	86
davon			
6 Monate (Mindeststrafe)	11	2	9
mehr als 6 Monate bis einschließlich 1 Jahr	41	13	28
mehr als 1 Jahr bis einschließlich 2 Jahre	45	14	31
mehr als 2 Jahre bis einschließlich 5 Jahre	28	10	18
mehr als 5 Jahre bis einschließlich 10 Jahre	-	-	-
Zuchtmittel[1)]	549	293	256
Erziehungsmaßregeln	68	39	29

1) Zuchtmittel sind Verwarnung, die Erteilung von Auflagen und der Jugendarrest (§§ 13 – 16 JGG).

6. Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten *) 2025

Lfd. Nr.	Jahr —— Anstalt	Bestand am 1.1. insgesamt 2)	Zugang 1)		Ab
			insgesamt	darunter Strafantritt	insgesamt
1	1997	1255	12480	522	12368
2	1998	1367	13327	557	13145
3	1999	1549	14172	529	14049
4	2000	1672	14103	644	13967
5	2001	1808	13558	575	13613
6	2002	1753	14660	653	14559
7	2003	1854	15299	656	15250
8	2004	1903	15373	626	15298
9	2005	1978	14813	688	14797
10	2006	1994	13710	688	13770
11	2007	1934	11922	835	12010
12	2008	1846	11610	839	11648
13	2009	1808	10811	803	10924
14	2010	1695	10795	756	10842
15	2011	1648	11399	777	11440
16	2012	1607	11411	915	11356
17	2013	1654	11910	896	11937
18	2014	1635	11606	819	11696
19	2015	1545	12239	602	12307
20	2016	1477	12709	278	12767
21	2017	1419	12003	209	11982
22	2018	1367	x	x	x
23	2019	1424	x	x	x
24	2020	1472	x	x	x
25	2021	1440	x	x	x
26	2022	1430	x	x	x
27	2023	1287	x	x	x
28	2024	1294	x	x	x
29	**2025**	**1259**	**x**	**x**	**x**
30	Justizvollzugsanstalt Tonna	494	x	x	x
31	Justizvollzugsanstalt Goldlauter	161	x	x	x
32	Justizvollzugsanstalt Hohenleuben	191	x	x	x
33	Justizvollzugsanstalt Untermaßfeld	206	x	x	x
34	Justizvollzugsanstalt Arnstadt mit Abteilung für Jugendvollzug	207	x	x	x

*) Strafvollzug bis 2017 ohne vorübergehend Abwesende am Stichtag, ab 2018 mit vorübergehend Abwesenden – 1) Hier sind nicht nur Verlegungen zwischen den Anstalten. – 2) einschließlich Personen mit Sicherungsverwahrung

gang[1]		Bestand am 31.12.							Lfd. Nr.
darunter wegen		insgesamt[2]	darunter						
			Untersuchungshaftvollzug		Jugendstrafvollzug	Freiheitsstrafvollzug		sonstiger Freiheitsentzug	
Ende der Strafe	Aussetzung des Strafrestes/ der Unterbringung		zusammen	darunter im Alter von 14 bis unter 21 Jahren		zusammen	darunter Vollzugsdauer mehr als 1 Jahr		
1 230	563	1 367	336	82	181	800	312	50	1
1 294	534	1 549	326	103	216	953	562	54	2
1 400	587	1 672	338	92	214	1 067	630	53	3
1 413	578	1 808	320	81	270	1 178	751	40	4
1 340	593	1 753	284	60	228	1 205	782	36	5
1 241	512	1 854	292	63	236	1 302	820	24	6
1 082	540	1 903	282	70	241	1 359	834	21	7
1 105	567	1 978	310	68	266	1 390	916	12	8
1 096	539	1 994	272	45	254	1 446	962	22	9
1 160	481	1 934	221	40	270	1 433	961	9	10
1 323	512	1 846	214	48	200	1 418	953	13	11
1 415	420	1 808	201	33	200	1 393	943	13	12
1 306	556	1 695	177	28	205	1 305	879	7	13
1 312	498	1 648	212	22	198	1 232	801	5	14
1 385	442	1 607	194	20	161	1 240	831	10	15
1 403	363	1 662	221	17	151	1 274	812	9	16
1 395	372	1 635	190	15	127	1 306	797	5	17
1 426	310	1 545	175	18	101	1 255	759	10	18
1 439	273	1 477	235	31	95	1 138	697	8	19
1 571	255	1 419	244	27	82	1 084	649	9	20
1 472	232	1 440	269	40	73	1 086	641	12	21
x	x	1 424	241	33	74	1 090	810	17	22
x	x	1 472	238	36	101	1 114	636	17	23
x	x	1 440	245	25	92	1 075	642	25	24
x	x	1 430	249	28	83	1 077	826	18	25
x	x	1 287	215	12	73	970	603	25	26
x	x	1 294	262	20	64	955	768	9	27
x	x	1 259	311	25	56	867	712	12	28
x	**x**	**1 235**	**292**	**32**	**53**	**870**	**752**	**11**	**29**
x	x	476	125	-	-	338	319	4	30
x	x	140	36	-	-	99	74	5	31
x	x	154	65	-	-	88	73	1	32
x	x	260	18	-	-	241	193	1	33
x	x	205	48	32	53	104	93	-	34

Strafantritte bzw. -beendigungen erfasst, sondern auch sämtliche Wechsel einer Person von einer Haft- bzw. Strafart in eine andere, auch

7. Strafgefangene 2025 nach Strafarten und Hauptdeliktgruppen *)
(Stichtag: 31.3.)

Lfd. Nr.	Jahr — Hauptdeliktgruppe (StGB, soweit kein anderes Gesetz genannt)	Strafgefangene insgesamt	Freiheits
			zusammen
1	2000	1477	1231
2	2001	1625	1331
3	2002	1619	1362
4	2003	1747	1500
5	2004	1847	1568
6	2005	1878	1583
7	2006	1939	1646
8	2007	1895	1592
9	2008	1773	1557
10	2009	1721	1513
11	2010	1634	1414
12	2011	1602	1395
13	2012	1593	1411
14	2013	1583	1422
15	2014	1532	1382
16	2015	1505	1398
17	2016	1388	1287
18	2017	1345	1254
19	2018	1277	1195
20	2019	1283	1206
21	2020	1187	1085
22	2021	1180	1083
23	2022	1118	1039
24	2023	1072	998
25	2024	1058	996
26	**2025**	**973**	**906**
27	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) und im Amte	37	34
28	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	133	118
29	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	215	199
30	Diebstahl und Unterschlagung	187	175
31	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	108	91
32	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	101	99
33	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten, außer im Straßenverkehr	14	14
34	Straftaten im Straßenverkehr (StGB und StVG)	37	36
35	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	141	140

*) Die nach DDR-Recht verurteilten Gefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Hauptdeliktgruppen zugeordnet.

Davon								Lfd. Nr.
strafe			Jugendstrafe				Sicherungs-verwahrung	
davon im Alter von … bis unter … Jahren			zusammen	davon im Alter von … bis unter … Jahren				
18 – 21	21 – 25	25 und mehr		14 – 18	18 – 21	21 und mehr		
8	194	1 029	246	28	108	110	-	1
9	219	1 103	294	28	148	118	-	2
9	218	1 135	257	24	125	108	-	3
8	205	1 287	247	15	120	112	-	4
8	230	1 330	279	31	114	134	-	5
7	218	1 358	295	29	141	125	-	6
7	226	1 413	293	32	132	129	-	7
9	218	1 365	302	24	133	145	1	8
6	187	1 364	214	8	100	106	2	9
4	201	1 308	207	10	95	102	1	10
2	159	1 253	219	11	102	106	1	11
3	158	1 234	205	15	74	116	2	12
4	156	1 251	177	11	57	109	5	13
2	150	1 270	155	5	46	104	6	14
1	99	1 282	143	9	51	83	7	15
1	89	1 308	105	11	36	58	2	16
2	65	1 220	100	6	35	59	1	17
2	75	1 177	91	6	40	45	-	18
2	72	1 121	82	10	36	36	-	19
3	61	1 142	76	6	32	38	1	20
4	68	1 013	102	5	39	58	-	21
1	63	1 019	94	5	27	62	3	22
2	54	983	75	1	35	39	4	23
-	51	947	70	2	22	46	4	24
2	44	950	58	6	17	35	4	25
1	**40**	**865**	**60**	**5**	**20**	**35**	**7**	**26**
-	-	34	3	-	2	1	-	27
-	-	118	10	-	4	6	5	28
-	11	188	14	-	4	10	2	29
-	8	167	12	1	2	9	-	30
-	6	85	17	4	6	7	-	31
-	2	97	2	-	-	2	-	32
-	2	12	-	-	-	-	-	33
-	-	36	1	-	1	-	-	34
1	11	128	1	-	1	-	-	35

8. Strafgefangene 2025 nach Dauer des Vollzugs, Art und Häufigkeit der Vorstrafen sowie Wiedereinlieferungsabstand (Stichtag: 31.3.)

Voraussichtliche Vollzugsdauer — Art und Häufigkeit der Vorstrafe — Wiedereinlieferungsabstand	Strafgefangene insgesamt	Davon		
		Freiheitsstrafe	Jugendstrafe	Sicherungsverwahrung
Voraussichtliche Vollzugsdauer				
Bis 1 Jahr	382	367	15	-
Mehr als 1 Jahr bis 2 Jahre	250	231	19	-
Mehr als 2 Jahre bis 5 Jahre	232	210	22	-
Mehr als 5 Jahre bis 10 Jahre	71	67	4	-
Mehr als 10 Jahre bis 15 Jahre	4	4	-	-
Lebenslang/unbestimmte Dauer	34	27	-	7
Strafgefangene insgesamt	**973**	**906**	**60**	**7**
Art der Vorstrafe				
Geldstrafe	125	119	5	1
Jugendstrafe	26	17	9	–
Freiheitsstrafe	41	38	-	3
Jugendstrafe und Geldstrafe	15	15	-	-
Freiheitsstrafe und Geldstrafe	258	257	-	1
Freiheitsstrafe und Jugendstrafe	172	170	1	1
Sonstige Vorstrafen	127	126	-	1
Vorbestrafte insgesamt	**764**	**742**	**15**	**7**
Häufigkeit der Vorstrafen				
1-mal	80	68	10	2
2-mal	84	79	4	1
3-mal	60	59	1	-
4-mal	60	60	-	-
5- bis 10-mal	348	346	-	2
11-mal und mehr	132	130	-	2
Wiedereinlieferungsabstand				
Insgesamt wieder aufgenommen nach der letzten Entlassung	**501**	**489**	**8**	**4**
davon im				
1. Halbjahr	70	69	1	-
2. Halbjahr	76	75	1	-
2. Jahr	104	100	4	-
3. bis 5. Jahr	154	150	2	2
6. Jahr und später	97	95	-	2

9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Amtsgerichte					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten					
Eingänge	12962	11863	12613	12435	12208
Erledigte Verfahren	13561	11979	12703	12196	12217
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Abhilfeverfahren	5	5	2	3	6
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	25	32	23	36	26
Arreste oder einstweilige Verfügungen	295	271	272	252	282
Klageverfahren	13194	11632	12372	11881	11877
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	42	39	34	24	26
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	138	117	122	95	71
Verkehrsunfallsachen	2234	1883	1972	1806	1808
Wohnungsmietsachen	3481	3356	3734	3576	3550
sonstige Mietsachen	383	394	414	363	402
Kaufsachen	2666	2116	2325	2239	2268
Ansprüche aus Versicherungsverträgen	500	466	435	406	403
Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	426	362	326	334	316
sonstiger Verfahrensgegenstand	3733	3285	3375	3377	3399
darunter nach Art der Erledigung					
streitiges Urteil	3127	2638	2748	2423	2238
Vergleich	2021	1812	1662	1606	1674
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	4394	3926	4421	4389	4393
Familiensachen					
Eingänge	12228	11442	11437	11012	11420
Erledigte Verfahren	12631	12101	11578	11299	11416
Verfahrensgegenstände insgesamt, die mit den erledigten Verfahren anhängig waren	16745	16211	15495	14972	15091
darunter					
Scheidung	3563	3607	3376	3204	3206
Versorgungsausgleich	3797	3859	3621	3348	3321
Unterhalt für das Kind	1440	1257	1092	1006	948
Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner	368	270	252	189	228
elterliche Sorge	3494	3370	3252	3314	3412
Abstammungssache	332	280	281	300	259
Maßnahme zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG	775	741	860	804	837

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Noch: Amtsgerichte					
Straf- und Bußgeldverfahren					
Strafverfahren					
Eingänge	17724	15671	15875	15649	15638
Erledigte Verfahren	19122	16329	16153	15130	14904
darunter nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Anklage	14678	12366	12219	11465	11351
Einspruch gegen Strafbefehl	3820	3307	3368	3117	3033
Privatklage	3	7	12	5	11
Antrag auf Entscheidung im vereinfachten Jugendverfahren	94	73	79	71	49
darunter durch Urteil erledigte Verfahren	6019	5384	5192	4825	4589
Bußgeldverfahren					
Eingänge	10694	9751	10637	8581	8445
Erledigte Verfahren	11763	10390	10437	9518	8592
darunter im Straßenverkehr begangene Ordnungswidrigkeit	10691	8913	8712	8667	7801
Landgerichte					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Verfahren erster Instanz					
Eingänge	5603	4824	4935	5043	4814
Erledigte Verfahren	6024	6260	5210	5873	5051
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	36	25	17	29	21
Arreste oder einstweilige Verfügungen	131	115	99	131	121
Klageverfahren	5826	6101	5048	5702	4905
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	31	19	46	11	4
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	370	365	404	408	432
Auseinandersetzungen von Rechtsgemeinschaften	178	193	182	160	190
Miet-/Kredit-/Leasingsachen	527	526	536	586	611
Verkehrsunfallsachen	375	424	435	512	532
Kaufsachen	1777	1656	947	873	889
Bausachen	33	22	22	16	14
sonstiger Verfahrensgegenstand	2764	3074	2684	3318	2383

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Noch: Landgerichte					
Noch: Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Berufungs- und Beschwerdeinstanz					
Eingänge	768	596	656	581	485
Erledigte Verfahren	796	643	614	698	579
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Berufungen in Zwangsvollstreckungssachen	-	-	-	-	-
Arreste oder einstweilige Verfügungen	1	1	2	2	1
Berufungsverfahren	791	641	606	692	573
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	4	1	6	4	5
davon nach Sachgebieten					
Wohnungsmietsachen	93	85	84	112	106
sonstige Mietsachen	16	17	11	14	9
Verkehrsunfallsachen	181	141	140	147	118
Kaufsachen	69	68	80	66	62
Bau-/Architektensachen	8	7	5	5	5
sonstiger Verfahrensgegenstand	429	325	294	354	279
Strafverfahren					
Verfahren erster Instanz					
Eingänge	355	324	277	305	378
Erledigte Verfahren	361	371	262	318	356
darunter nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Anklage	271	269	194	228	251
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	44	61	32	46	62
Antrag auf Einleitung eines Sicherungsverfahrens	25	19	13	21	14
darunter durch Urteil erledigte Verfahren	208	187	177	185	196
Berufungsinstanz					
Eingänge	929	799	788	807	732
Erledigte Verfahren	930	909	796	754	762
davon nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Berufung im Privatklageverfahren	-	-	-	-	-
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft	3	2	1	1	-
durch Rechtsmittelinstanz zurückverwiesene Verfahren	20	17	21	11	21
Berufung im Offizialverfahren	907	890	774	740	740
Annahmeberufung im Offizialverfahren	-	-	-	2	-
darunter durch Urteil erledigte Verfahren	408	383	365	354	351

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Noch: Landgerichte					
Rehabilitierungsverfahren					
Eingänge	123	151	385	304	306
Erledigte Verfahren	153	156	201	317	320
davon					
durch Beschluss	117	124	151	265	274
davon					
Antrag war begründet oder teilweise begründet	82	86	122	240	246
Antrag war nicht begründet oder unzulässig	35	38	29	25	28
durch Rücknahme	13	13	19	22	13
Ruhen des Verfahrens oder Sonstiges	22	17	31	29	31
Oberlandesgericht					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Berufungen					
Eingänge	1452	1523	1226	1001	711
Erledigte Verfahren	1195	1148	974	1804	1066
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Berufungen in Zwangsvollstreckungssachen	-	-	-	-	-
Arreste oder einstweilige Verfügungen	22	12	17	11	5
Berufungsverfahren	1148	1117	934	1770	1032
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	25	19	23	23	29
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	64	38	61	45	52
Arzthaftungssachen	52	31	38	31	26
gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	16	10	14	8	7
Verkehrsunfallsachen	94	74	57	65	75
Kaufsachen	447	537	335	587	281
Staatshaftungs-/Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	41	18	15	33	21
sonstiger Verfahrensgegenstand	481	440	454	1035	604

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Noch: Oberlandesgericht					
Familiensachen					
Berufungen und Beschwerden gegen Endentscheidungen					
Eingänge	475	442	444	464	455
Erledigte Verfahren	470	419	450	416	440
Verfahrensgegenstände insgesamt, die mit den erledigten Verfahren anhängig waren	498	443	472	449	467
darunter					
Scheidung	11	8	6	6	10
Versorgungsausgleich	140	105	106	99	101
Unterhalt für das Kind	66	59	69	39	49
Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner	17	21	19	6	14
elterliche Sorge	134	124	127	159	134
Abstammungssache	5	2	3	4	6
Maßnahme zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG	17	27	19	22	27
Straf- und Bußgeldverfahren					
Strafverfahren					
Revisionsinstanz					
Eingänge	108	85	109	111	92
Erledigte Verfahren	98	96	104	118	92
davon nach der Einleitung des Verfahrens					
Revision im Offizialverfahren	98	96	104	118	92
Revision im Privatklageverfahren	-	-	-	-	-
Bußgeldverfahren					
Eingänge	251	289	352	317	279
Erledigte Verfahren	278	293	358	342	272
davon nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Rechtsbeschwerde gegen ein Urteil	101	134	150	138	128
Rechtsbeschwerde gegen einen Beschluss	17	19	14	13	7
Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde	160	140	194	191	137
Rehabilitierungsverfahren					
Beschwerden					
Eingänge	29	12	11	20	2
Erledigte Verfahren	20	21	6	8	12
davon					
durch Beschluss	19	19	4	7	12
davon					
Antrag war begründet oder teilweise begründet	7	2	-	-	5
Antrag war nicht begründet oder unzulässig	12	17	4	7	7
durch Rücknahme	-	-	2	-	-
Ruhen des Verfahrens oder Sonstiges	1	2	-	1	-

10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Staatsanwaltschaften					
Ermittlungsverfahren					
Eingänge	121299	121629	134622	139449	130604
Erledigte Verfahren	120959	118631	130459	139015	129807
darunter nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Anklage	11993	10475	10598	10496	10637
Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	13528	12490	13041	13307	12550
Zurückweisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	36044	37034	39381	43678	39554
Einstellung ohne Auflage	24878	24542	29626	30143	32948
Einstellung mit Auflage	2145	2253	2301	2432	2394
Einstellung wegen Schuldunfähigkeit	161	237	144	121	233
Verweisung auf den Weg der Privatklage	6580	6439	6691	7240	7474
Anzahl der Personen, gegen die ermittelt wurde	134490	131246	144146	153434	142869
Anzeigen gegen unbekannte Täter	65681	71050	79836	90915	77856
Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	10663	9650	10733	8623	8495
Generalstaatsanwaltschaft					
Ermittlungsverfahren					
Eingänge	6	3	6	13	6
Erledigte Verfahren	4	7	3	3	3
Anzahl der Personen, gegen die ermittelt wurde	4	10	3	3	5
Sonstiger Geschäftsanfall					
Revisionen	116	96	124	124	116
Rechtsbeschwerden nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	112	151	154	163	125
Beschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen	434	378	393	413	382
Beschwerden gegen Staats-/Amtsanwälte	826	696	794	796	795
Haftprüfungsverfahren	88	104	86	77	102
Arbeitsgerichte					
Urteilsverfahren einschließlich Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz					
Eingänge	6035	5619	6212	6468	7164
Erledigte Verfahren	6257	6000	6231	6385	6891
davon durch					
Vergleich	4077	3836	4065	4328	4734
streitiges Urteil	597	588	476	420	568
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	358	324	386	396	402
auf andere Weise	1225	1252	1304	1241	1187
davon nach der Art					
Klageverfahren	6176	5921	6129	6312	6828
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	75	68	69	67	54
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	6	11	33	6	9

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Noch: Arbeitsgerichte					
Noch: Erledigte Verfahren					
davon					
Verfahren mit einem Verfahrensgegenstand	4264	3944	4173	4292	4959
davon					
Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)	2398	2161	2165	2475	2992
darunter Kündigungen	2292	2001	2083	2391	2893
Zahlungsklagen	1498	1405	1646	1447	1622
tarifliche Eingruppierung	29	29	41	54	47
Sonstiges	339	349	321	316	298
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	1993	2056	2058	2093	1932
Landesarbeitsgericht					
Berufungen zu Urteilsverfahren einschließlich Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz					
Eingänge	313	305	260	226	352
Erledigte Verfahren	273	349	393	291	308
davon durch					
Vergleich	110	162	143	91	105
streitiges Urteil	80	77	80	51	76
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	4	1	3	53	2
auf andere Weise	79	109	167	96	125
davon					
Verfahren mit einem Verfahrensgegenstand	239	293	327	251	248
darunter Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG)	88	114	89	73	60
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	34	56	66	40	60
Beschwerden in Beschlusssachen					
Eingänge	26	33	33	10	24
Erledigte Verfahren	15	30	30	20	17
Verwaltungsgerichte					
Hauptverfahren					
Eingänge	3313	4570	3523	4254	8304
Erledigte Verfahren	3568	3499	4015	3648	4506
davon in den Sachgebieten					
Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe	194	190	241	263	269
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	309	408	442	214	466
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	159	104	136	109	100
Abgabenrecht	416	142	220	152	95
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	121	111	129	150	5
Asylrecht – Hauptsacheverfahren	1667	1825	1664	1928	1713
Umweltrecht	115	101	115	58	120
Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	22	26	21	9	15
Recht des öffentlichen Dienstes	258	249	719	473	333
Sonstiges	307	343	328	292	1390

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Noch: Verwaltungsgerichte					
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren					
Eingänge	1310	1321	1325	1499	2070
Erledigte Verfahren	1508	1362	1236	1488	1950
davon in den Sachgebieten					
Ausländerrecht	59	47	78	84	102
Recht des öffentlichen Dienstes	87	79	81	69	89
Asylrecht – Eilverfahren	458	528	595	838	1180
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	206	297	124	104	126
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	40	27	26	38	20
Abgabenrecht	65	34	17	36	62
Numerus-clausus-Verfahren	432	217	173	156	127
Umweltrecht	34	16	13	20	19
Sonstiges	127	117	129	143	225
Oberverwaltungsgericht					
Erstinstanzliche Hauptverfahren					
Eingänge	56	35	36	28	29
Erledigte Verfahren	47	41	42	40	28
darunter in den Sachgebieten					
Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe	3	3	12	3	3
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	8	8	12	6	8
Umweltrecht	4	5	4	7	8
Abgabenrecht	1	1	6	-	-
Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren					
Eingänge	442	384	428	314	280
Erledigte Verfahren	457	381	574	373	373
darunter in den Sachgebieten					
Asylrecht – Hauptsacheverfahren	179	100	259	158	158
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	64	29	30	25	25
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	22	12	2	8	8
Beschwerden gegen Entscheidungen/Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren					
Eingänge	189	135	113	111	159
Erledigte Verfahren	203	150	99	133	126
darunter in den Sachgebieten					
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	97	82	29	26	32
Umweltrecht	12	7	10	6	4
Abgabenrecht	9	4	4	1	17

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Finanzgericht					
Klagen vor dem Finanzgericht					
Eingänge	568	494	488	463	436
Erledigte Verfahren	568	582	553	522	464
Betroffene Sachgebiete insgesamt	778	745	758	705	625
darunter					
Steuern vom Einkommen	229	249	235	224	181
objektbezogene Steuern	100	90	91	79	87
darunter Gewerbesteuermessbetrag	95	85	89	77	64
Verkehr- und Verbrauchsteuern	113	114	126	117	103
Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden	7	8	4	9	1
darunter Zollrecht	5	8	2	7	-
Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	90	87	71	66	-
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	124	91	102	73	105
Haftung für Steuern	18	19	18	25	18
AO-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	62	63	68	78	56
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz					
Eingänge	105	91	96	84	141
Erledigte Verfahren	91	72	114	87	128
Betroffene Sachgebiete insgesamt	128	101	142	120	207
darunter					
Steuern vom Einkommen	37	23	35	29	35
objektbezogene Steuern	16	12	8	16	68
darunter Gewerbesteuermessbetrag	16	12	8	13	17
Verkehr- und Verbrauchsteuern	31	23	22	22	19
Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden	3	2	5	-	-
darunter Zollrecht	3	2	2	-	-
Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	8	4	7	2	-
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	11	14	13	10	49
Haftung für Steuern	3	5	4	7	6
AO-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	16	12	46	32	23

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Sozialgerichte					
Klagen					
Eingänge	6987	5425	5799	5851	6095
Erledigte Verfahren	8142	6866	6179	6334	6116
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Krankenversicherung	1733	1424	1247	1305	1019
Pflegeversicherung	167	195	235	323	418
Unfallversicherung	448	423	410	420	406
Deutsche Rentenversicherung	1424	1291	1256	1132	1169
Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	586	421	382	406	381
Angelegenheiten nach dem SGB II	2401	1771	1527	1464	1306
Versorgungs- und Entschädigungsrecht	39	55	54	34	52
Feststellung der Behinderung (§ 3 Schwerbehindertengesetz)	830	748	614	776	844
Sonstiges	514	538	454	474	521
davon nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Endurteil	1129	1181	1043	1008	1023
gerichtlicher Vergleich	496	382	322	558	333
übereinstimmende Erledigungserklärung	896	816	707	758	708
Anerkenntnis	1212	947	865	903	811
Zurücknahme	2962	2515	2240	2077	2243
andere Erledigungsart	1447	1025	1002	1030	998

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2021 bis 2025

Merkmal	2021	2022	2023	2024	2025
Landessozialgericht					
Berufungen					
Eingänge	748	638	581	605	631
Erledigte Verfahren	807	812	704	698	603
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Krankenversicherung	187	171	95	97	117
Pflegeversicherung	10	13	12	13	18
Unfallversicherung	73	82	71	73	75
Deutsche Rentenversicherung	228	205	197	167	153
Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	48	57	41	34	27
Versorgungs- und Entschädigungsrecht	8	8	14	10	11
Feststellung der Behinderung (§ 3 Schwerbehindertengesetz)	56	44	50	54	74
Sonstiges	197	232	224	250	128
davon nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Urteil	213	240	214	212	163
gerichtlicher Vergleich	109	125	82	100	79
übereinstimmende Erledigungserklärung	40	46	29	19	31
Anerkenntnis	25	37	32	27	17
Zurücknahme	352	282	293	271	263
andere Erledigungsart	68	82	54	69	50

11. Geschäftsentwicklung beim Thüringer Verfassungsgerichtshof 2020 bis 2025

Merkmal	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Eingänge	104	42	31	36	41	37
Erledigte Verfahren	31	40	115	32	34	22
davon nach der Verfahrensart						
Verfassungsbeschwerde	21	27	103	21	21	12
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	1	-	1
Organstreit	2	-	2	3	1	3
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	1	-
abstrakte Normenkontrolle	2	2	-	-	3	1
darunter begründet oder teilweise begründet	1	2	-	-	2	-
konkrete Normenkontrolle	-	-	3	-	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	2	-	-	-
Wahlprüfung	-	2	-	-	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-	-
Volksbegehren	-	-	-	1	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-	-
einstweilige Anordnung	6	9	7	7	9	6
darunter begründet oder teilweise begründet	1	-	-	1	3	1

Quelle: Präsident des Thüringer Verfassungsgerichtshofs

Die Schulstatistik wird als koordinierte Landesstatistik durchgeführt, d. h. nach Landesrecht und landesspezifischen Verfahren. Es handelt sich um Stichtagszahlen, die je nach Schuljahresbeginn in der Zeit zwischen August und Dezember liegen.

Die Hochschulstatistik ist eine Bundesstatistik und wird nach den bundeseinheitlichen Schlüsselverzeichnissen durchgeführt.

Allgemeinbildende Schule

Zu den allgemeinbildenden Schulen zählen neben Grundschule, Regelschule, Gymnasium und Förderschule auch die Integrierte Gesamtschule, die Gemeinschaftsschule, die Freie Waldorfschule sowie das Kolleg. Dagegen sind schulvorbereitende Einrichtungen im Rahmen des Statistischen Jahrbuches nicht einbezogen.

An einer Schule können mehrere Schularten organisatorisch einer Schulleitung unterstellt sein. Ab dem Schuljahr 2008/09 werden alle Schularten, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben, als Schulen gezählt. Deshalb ist die Zahl der schulartspezifischen Einrichtungen größer als die Zahl der Schulen im verwaltungsrechtlichen Sinne.

Alle Schülerinnen und Schüler, die das Ziel ihrer gewählten Schullaufbahn nicht erreicht haben, erhielten bis 2002 keinen Abschluss (ohne Hauptschulabschluss). Ab dem Schuljahr 2002/2003 wird den Absolventinnen und Abgängerinnen bzw. Absolventen und Abgängern der Klassenstufen 10 und höher eine dem Hauptschulabschluss oder eine dem Realschulabschluss gleichwertige Schulbildung bescheinigt.

Grundschule

Die Grundschule umfasst die Klassenstufen 1 bis 4; sie wird von allen Schülerinnen und Schülern gemeinsam besucht. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten als Voraussetzung für jede weitere schulische Bildung und fördert die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit des Kindes.

Regelschule

Die Regelschule mit den Klassenstufen 5 bis 10 vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schafft die Voraussetzung für eine qualifizierte berufliche Tätigkeit oder den Übergang in weiterführende Bildungsgänge. Die Schülerinnen und Schüler erwerben mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss. Der Qualifizierende Hauptschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 oder eines 10. Schuljahres und bestandener Prüfung erworben. Der Realschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Prüfung erworben.

Gymnasium

Das Gymnasium führt die Klassenstufen 5 bis 12. Es vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird oder auf eine sonstige berufliche Ausbildung vorbereitet. Das Gymnasium führt nach erfolgreichem Besuch der Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung zur allgemeinen Hochschulreife. Für Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss besteht die Möglichkeit, nach erfolgreichem Besuch der dreijährigen Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. In der Oberstufe kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden. Gymnasien können in der Ausnahme Spezialklassen führen oder als Spezialschulen gestaltet sein.

Förderschule

Förderschulen sind Ganztagsfördereinrichtungen. Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die nicht im gemeinsamen Unterricht beschult werden können, besuchen eine Förderschule. Förderschulen sind sonderpädagogische Zentren für Unterricht, Förderung und Beratung. Sie kooperieren mit den allgemeinen Schulen, um jede Schülerin und jeden Schüler zu einem für ihn bestmöglichen Abschluss zu führen. Förderschulen sind überregionale und regionale Förderzentren als allgemeinbildende Schulen mit den Bildungsgängen der Grund- und Regelschule und dem Bildungsgang zur Lernförderung sowie dem Bildungsgang zur individuellen Lebensbewältigung.

Berufsbildende Schule

Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. An einer Schule (Verwaltungs-, Organisationseinheit) können mehrere Schulformen bestehen. Deshalb ergibt die Addition der Zahl der Schulen aller Schulformen nicht die Zahl der berufsbildenden Schulen insgesamt, sondern einen höheren Wert.

Die Formen der berufsbildenden Schulen sind: Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule, berufliches Gymnasium, Fachschule sowie berufsbildende Einrichtung für Behinderte.

Berufsschule

Die Berufsschule führt die Schülerinnen und Schüler in Teilzeitunterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung gemeinsam mit der betrieblichen oder der außerbetrieblichen Ausbildung zu beruflichen Qualifikationen. Die Schülerinnen und Schüler erwerben mit dem Berufsschulabschluss einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss. Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, die Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen im Berufsschulabschluss sowie ausreichende Fremdsprachenkenntnisse führen zum Erwerb eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschlusses. Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss können mit dem Besuch der Berufsschule neben der beruflichen Qualifikation zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben.

Das Berufsvorbereitungsjahr in schulischer oder kooperativer Form ermöglicht jungen Menschen ohne Hauptschulabschluss bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.

Berufsfachschule

Die einjährige Berufsfachschule in schulischer oder kooperativer Form ermöglicht Jugendlichen mit Hauptschulabschluss den Erwerb einer beruflichen Teilqualifikation. Die zwei- oder dreijährige Berufsfachschule führt im Anschluss an den Hauptschulabschluss in Vollzeitunterricht bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen zu einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss und zu beruflichen Qualifikationen oder Teilqualifikationen. Die zwei- oder dreijährige Höhere Berufsfachschule führt im Anschluss an den Realschulabschluss zu einer beruflichen Qualifikation; es kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Fachoberschule

Die Fachoberschule führt im Anschluss an den Realschulabschluss in einem zweijährigen Vollzeitbildungsgang zur Fachhochschulreife. Schülerinnen und Schüler mit abgeschlossener Berufsausbildung treten unmittelbar in die 2. Hälfte des Bildungsganges ein.

Berufliches Gymnasium

Das berufliche Gymnasium führt im Anschluss an den Realschulabschluss in einem dreijährigen Bildungsgang mit den Klassenstufen 11, 12 und 13 zur allgemeinen Hochschulreife. Nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase an einem allgemeinbildenden Gymnasium oder an einer Gemeinschaftsschule kann eine Schülerin bzw. ein Schüler in die Klassenstufe 12 des beruflichen Gymnasiums eintreten.

Fachschule

Die Fachschule vermittelt aufbauend auf dem Realschulabschluss und einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung oder einer als gleichwertig anerkannten Qualifizierung eine vertiefte berufliche Weiterbildung sowie allgemeinbildende Kenntnisse. Es kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Berufsbildende Einrichtung für Behinderte

Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die in den genannten berufsbildenden Schulen nicht oder nicht ausreichend gefördert werden können, besuchen die berufsbildenden Einrichtungen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Ausbildungsbereiche

Die Ausbildungsbereiche in der Berufsbildungsstatistik decken sich nicht mit der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, da sich nach dem Berufsbildungsgesetz die Zuständigkeit für die Berufsausbildung vielfach nach der Art der Ausbildungsberufe und nicht nach der Zuständigkeit des Ausbildungsbetriebes zu einem bestimmten Wirtschaftsbereich richtet.

Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Nicht dazu zählen Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre, Umschülerinnen und Umschüler sowie Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an berufsbildenden Schulen erfolgt.

Ausbildungsverträge

Die neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge umfassen alle während eines Berichtsjahres neu in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse einer zuständigen Stelle/Kammer eingetragenen Berufsausbildungsverträge. Das Ausbildungsverhältnis muss angetreten worden sein. Im Unterschied zur bisher verwendeten Definition werden ab 2007 auch neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse gezählt, die am 31. Dezember nicht mehr bestanden, die aber nicht vorzeitig gelöst wurden.

Als vorzeitig gelöst werden in der Berufsbildungsstatistik alle Ausbildungsverträge ausgewiesen, bei denen sich der Auszubildende während des Berichtsjahres zum Zeitpunkt der Vertragsauflösung bereits in Ausbildung befand. Nicht mitgezählt werden bereits vor Ausbildungsbeginn, d. h. vor Vertragsantritt bzw. vor Beginn der Probezeit wieder gelöste Ausbildungsverhältnisse.

Abschlussprüfungen

Die Angaben zu den Abschlussprüfungen umfassen die am Ende der Berufsausbildung in den anerkannten Ausbildungsberufen abgelegten Prüfungen.

Fortbildungsprüfungen

Fortbildungsprüfungen werden zum Nachweis von Kenntnissen und Fertigkeiten durchgeführt, die durch Maßnahmen der beruflichen Fortbildung erworben wurden. Aufgabe ist es, die beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erhalten, zu erweitern, der technischen Entwicklung anzupassen oder den beruflichen Aufstieg zu ermöglichen. Zu den Fortbildungsprüfungen zählen auch die Meisterprüfungen.

Umschulungsprüfungen

Umschulungsprüfungen dienen dem Nachweis von Kenntnissen und Fertigkeiten, die durch berufliche Umschulungen erworben wurden. Aufgabe der beruflichen Umschulung ist es, durch geeignete Maßnahmen die berufliche Neuorientierung der Berufstätigen zu fördern und sie damit zu einer anderen beruflichen Tätigkeit zu befähigen.

Hochschule

Als Hochschulen werden alle nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, erfasst.

Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Es werden im Wesentlichen folgende Hochschularten unterschieden:

- wissenschaftliche Hochschulen (darunter Universitäten, pädagogische und theologische Hochschulen)
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen
- Verwaltungsfachhochschulen

Semester

Ein Semester ist ein Teil des Studienjahres sowie das Maß für die Dauer und die zeitliche Gliederung des Studiums. Dabei sind die **Hochschulsemester** die insgesamt an deutschen Hochschulen verbrachten Semester. Sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach der Studierenden im Erhebungssemester stehen. **Fachsemester** sind die in einem Studiengang verbrachten Semester sowie die angerechneten Fachsemester aus anderen Studien- und Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Fächergruppe

Dieser Begriff bezeichnet eine Gruppe von mehreren verwandten Hochschulfächern oder -disziplinen.

Prüfungen

Die Prüfungen werden erfasst, soweit sie eine Hochschulausbildung abschließen. Hierzu zählen auch Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen, wenn sie zu einer Prüfung führen. Nicht enthalten sind die Vor- und Zwischenprüfungen an Hochschulen sowie Laufbahnprüfungen wie die 2. Staatsprüfung als Abschluss einer Referendarausbildung.

Hochschulpersonal

Das gesamte an den Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal wird unterschieden nach dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal sowie dem Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal. Das **wissenschaftliche und künstlerische Personal** nimmt in der Regel die Aufgaben in Lehre und Forschung wahr, betreut Studierende in Praktika bzw. bei Abschlussarbeiten und wirkt an der Planung und Erfüllung wissenschaftlich-technischer Aufgaben mit bzw. unterstützt diese. Zu dem **Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal** zählen Beamtinnen und Beamte sowie Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und Bibliotheken, Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Technikerinnen und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeisterinnen und Hausmeister, Pförtnerinnen und Pförtner usw.

1. Allgemeinbildende Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Schularten und Kreisen (Stichtag: 27.8.2025)

Lfd. Nr.	Schuljahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Allgemeinbildende Schulen insgesamt			Grundschulen			Regelschulen[1]		
		Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen[4]	Klassen	Schüler
1	1995/96	1302	18123	359636	690	6236	128764	386	6204	123248
2	2000/01	1091	14435	281115	527	3439	65475	341	5454	110933
3	2005/06	944	10651	195259	472	3198	61398	259	3024	57601
4	2010/11	915	9374	173087	473	3398	65929	245	2533	45901
5	2014/15	908	9416	184567	458	3238	64576	217	2348	45629
6	2015/16	902	9490	187166	451	3249	65370	210	2313	45394
7	2016/17	893	9547	190458	443	3262	66703	201	2244	44905
8	2017/18	886	9572	192621	439	3263	67537	199	2230	45127
9	2018/19	883	9627	194780	437	3269	68017	195	2199	45221
10	2019/20	878	9688	195612	435	3259	67898	194	2199	45348
11	2020/21	874	9823	197494	433	3274	68244	193	2202	45442
12	2021/22	871	9953	199328	429	3284	68202	192	2216	45766
13	2022/23	867	10024	205640	427	3294	70207	189	2215	47293
14	2023/24	863	10139	208808	421	3299	70553	188	2212	47791
15	2024/25	861	10207	209857	417	3298	69352	184	2198	47717
16	**2025/26**	**861**	**10238**	**208810**	**417**	**3265**	**67579**	**183**	**2206**	**47694**
17	Stadt Erfurt	67	1125	22590	26	295	5998	9	90	1851
18	Stadt Gera	26	426	9294	11	121	2866	4	67	1666
19	Stadt Jena	32	594	12505	11	124	2664	1	4	45
20	Stadt Suhl	11	125	2536	4	34	723	1	13	273
21	Stadt Weimar	25	367	7423	9	97	2044	3	39	837
22	Eichsfeld	55	576	11029	30	213	4133	15	180	3415
23	Nordhausen	33	419	8178	18	151	2958	9	132	2775
24	Wartburgkreis	68	734	15097	36	259	5269	16	192	4280
25	Unstrut-Hainich-Kreis	46	535	10279	21	161	3143	9	105	2242
26	Kyffhäuserkreis	27	337	6754	12	95	2007	4	53	1275
27	Schmalkalden-Meiningen	50	550	11644	25	190	4030	12	155	3414
28	Gotha	53	651	13514	26	211	4493	13	147	3197
29	Sömmerda	32	347	6940	16	121	2486	7	83	1843
30	Hildburghausen	30	283	5822	15	104	2199	10	118	2419
31	Ilm-Kreis	42	500	10299	23	183	3749	8	103	2363
32	Weimarer Land	38	417	8635	21	163	3361	11	144	3038
33	Sonneberg	19	226	4600	8	57	1121	3	30	607
34	Saalfeld-Rudolstadt	43	440	9322	22	150	3127	9	102	2269
35	Saale-Holzland-Kreis	39	392	7909	22	144	2857	8	115	2588
36	Saale-Orla-Kreis	39	386	7821	18	116	2388	9	93	2143
37	Greiz	48	430	8579	24	152	3179	12	137	2828
38	Altenburger Land	38	378	8040	19	124	2784	10	104	2326
39	**Kreisfreie Städte zusammen**	**161**	**2637**	**54348**	**61**	**671**	**14295**	**18**	**213**	**4672**
40	**Landkreise zusammen**	**700**	**7601**	**154462**	**356**	**2594**	**53284**	**165**	**1993**	**43022**

1) einschließlich Schulen mit Regelschulteil – 2) einschließlich Schulen mit Gymnasialschulteil – 3) einschließlich Gemeinschafts

Gymnasien[2]			Förderschulen			Integrierte Gesamtschulen[3]			Kollegs			Lfd. Nr.
Schulen[4]	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	
116	3779	86993	102	1782	17825	6	106	2496	2	16	310	1
113	3559	82940	99	1813	18231	9	154	3216	2	16	320	2
104	2695	57508	97	1485	14040	10	233	4392	2	16	320	3
99	2204	47346	89	1006	9172	14	219	4484	2	14	255	4
99	2312	53356	81	810	7309	57	700	13555	2	8	142	5
100	2300	52983	81	790	7062	64	831	16245	2	7	112	6
99	2256	51697	80	758	6754	74	1020	20283	2	7	116	7
99	2224	50669	78	733	6560	75	1116	22628	2	6	100	8
99	2221	50221	77	715	6557	78	1216	24654	2	7	110	9
99	2223	49530	74	724	6623	79	1278	26108	2	5	105	10
99	2254	49280	72	726	6657	80	1363	27776	2	4	95	11
99	2265	49290	72	743	6815	83	1441	29164	1	4	91	12
99	2265	50388	72	755	6899	84	1491	30762	1	4	91	13
99	2277	50701	72	753	6932	87	1595	32748	1	3	83	14
100	2288	50665	72	755	7001	92	1665	35040	1	3	82	15
100	**2291**	**50565**	**72**	**761**	**7075**	**93**	**1712**	**35834**	**1**	**3**	**63**	**16**
11	277	5977	7	88	751	16	375	8013	-	-	-	17
3	75	1616	2	36	333	6	127	2813	-	-	-	18
7	179	3684	1	9	70	13	278	6042	-	-	-	19
1	24	561	2	18	178	3	36	801	-	-	-	20
4	93	2066	3	32	298	5	103	2115	1	3	63	21
5	121	2677	3	39	348	2	23	456	-	-	-	22
3	85	1904	3	51	541	-	-	-	-	-	-	23
7	165	3712	5	54	520	4	64	1316	-	-	-	24
6	124	2710	4	52	455	6	93	1729	-	-	-	25
3	59	1165	2	29	317	6	101	1990	-	-	-	26
6	124	2925	5	40	355	3	41	920	-	-	-	27
8	182	3892	2	32	289	5	79	1643	-	-	-	28
3	74	1661	3	34	282	3	35	668	-	-	-	29
2	43	1028	3	18	176	-	-	-	-	-	-	30
4	96	2113	3	36	302	4	82	1772	-	-	-	31
3	85	1952	2	22	223	1	3	61	-	-	-	32
2	45	1075	1	10	116	5	84	1681	-	-	-	33
4	90	2172	4	29	310	4	69	1444	-	-	-	34
5	86	1776	3	27	235	1	20	453	-	-	-	35
4	83	1774	4	27	243	4	67	1273	-	-	-	36
4	84	1887	7	43	405	1	14	280	-	-	-	37
5	97	2238	3	35	328	1	18	364	-	-	-	38
26	**648**	**13904**	**15**	**183**	**1630**	**43**	**919**	**19784**	**1**	**3**	**63**	**39**
74	**1643**	**36661**	**57**	**578**	**5445**	**50**	**793**	**16050**	**-**	**-**	**-**	**40**

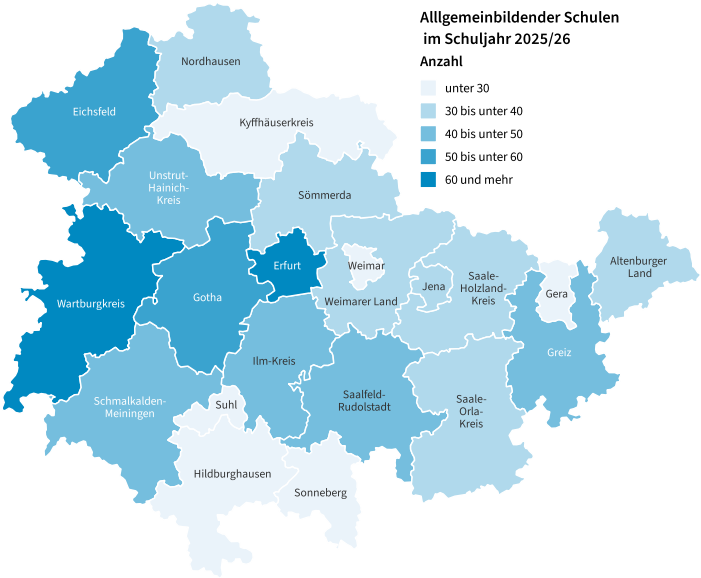
schulen und Freie Waldorfschulen – 4) ab Schuljahr 2008/09 schulartspezifische Einrichtungen

2. Berufsbildende Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Schulformen und Kreisen (Stichtag: 5.11.2025)

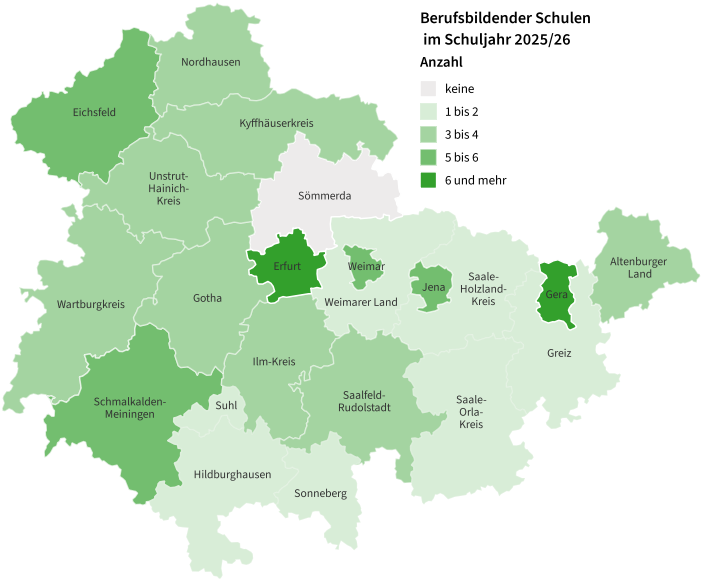
Lfd. Nr.	Schuljahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Berufsbildende Schulen insgesamt			Berufsschulen			Berufsfachschulen		
		Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler
1	1995/96	120	4292	83131	68	2667	55765	97	653	13259
2	2000/01	115	4793	92347	67	2966	60411	99	886	18115
3	2005/06	119	4951	89473	61	2638	49141	106	1192	23632
4	2010/11	115	3980	65331	58	2085	35955	96	881	15253
5	2014/15	101	3140	51318	48	1596	26917	84	714	12121
6	2015/16	99	3097	50352	47	1579	26692	83	705	11719
7	2016/17	112	3074	50056	51	1583	26742	97	698	11711
8	2017/18	106	3014	49421	49	1587	26946	91	690	11728
9	2018/19	105	2957	49305	48	1565	26974	90	693	12068
10	2019/20	98	2949	49591	46	1565	27036	85	693	12310
11	2020/21	98	2920	49016	46	1531	26115	85	704	12500
12	2021/22	98	2951	49119	46	1522	26257	85	723	12370
13	2022/23	96	2924	48426	44	1521	26468	84	716	11765
14	2023/24	95	2942	48749	43	1533	27035	84	728	11924
15	2024/25	95	2944	48907	43	1559	27375	84	738	12343
16	**2025/26**	**96**	**2957**	**49765**	**44**	**1565**	**27696**	**85**	**756**	**13154**
17	Stadt Erfurt	16	562	10326	9	334	6397	13	128	2336
18	Stadt Gera	10	309	4741	3	144	2514	8	74	1291
19	Stadt Jena	6	210	3870	3	107	2044	6	73	1265
20	Stadt Suhl	3	32	534	-	-	-	3	22	360
21	Stadt Weimar	6	173	3193	2	86	1640	5	55	1028
22	Eichsfeld	6	115	1761	3	48	740	5	31	605
23	Nordhausen	4	106	1771	2	42	731	3	39	594
24	Wartburgkreis	5	173	2836	2	90	1500	5	52	839
25	Unstrut-Hainich-Kreis	4	150	2658	3	78	1418	3	40	756
26	Kyffhäuserkreis	4	99	1431	2	37	609	4	29	380
27	Schmalkalden-Meiningen	6	231	3989	4	139	2477	6	57	995
28	Gotha	5	178	3236	2	107	2138	4	29	520
29	Sömmerda	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Hildburghausen	2	50	577	1	24	266	1	3	46
31	Ilm-Kreis	4	100	1546	1	67	974	4	19	349
32	Weimarer Land	2	69	1149	1	52	958	2	6	80
33	Sonneberg	1	53	770	1	37	528	1	3	33
34	Saalfeld-Rudolstadt	4	122	1700	2	49	685	4	31	596
35	Saale-Holzland-Kreis	1	61	979	1	50	837	1	11	142
36	Saale-Orla-Kreis	1	8	126	-	-	-	1	5	78
37	Greiz	1	49	766	1	11	163	1	21	357
38	Altenburger Land	5	107	1806	2	63	1077	5	28	504
39	**Kreisfreie Städte zusammen**	**41**	**1286**	**22664**	**17**	**671**	**12595**	**35**	**352**	**6280**
40	**Landkreise zusammen**	**55**	**1671**	**27101**	**28**	**894**	**15101**	**50**	**404**	**6874**

Fachoberschulen			Berufliche Gymnasien			Fachschulen			Berufsbildende Einrichtungen für Behinderte			Lfd. Nr.
Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	
32	91	1869	23	172	2958	41	250	4782	35	459	4498	1
36	98	2269	20	170	3221	36	202	3742	37	471	4589	2
40	130	2788	21	225	4399	33	249	4580	43	517	4933	3
38	122	2236	22	146	2573	41	333	6199	43	413	3115	4
26	85	1689	22	148	2995	42	341	6205	24	256	1391	5
27	88	1688	22	157	3264	41	319	5633	24	249	1356	6
25	87	1703	23	161	3358	46	299	5167	23	246	1375	7
24	83	1570	23	163	3302	45	283	4714	22	208	1161	8
21	79	1467	23	159	3166	45	269	4503	21	192	1127	9
20	79	1525	23	157	3100	41	262	4490	20	193	1130	10
21	80	1592	22	154	3079	39	261	4596	20	190	1134	11
21	79	1560	22	158	3099	39	278	4748	19	191	1085	12
21	79	1497	22	152	3029	39	274	4656	19	182	1011	13
22	80	1469	22	150	2902	39	267	4371	19	184	1048	14
21	79	1510	22	143	2773	39	240	3847	18	185	1059	15
21	**78**	**1478**	**22**	**149**	**2876**	**38**	**222**	**3518**	**18**	**187**	**1043**	**16**
5	16	331	3	21	458	7	34	599	2	29	205	17
3	9	194	1	7	109	4	25	344	2	50	289	18
2	7	149	3	9	161	3	11	236	1	3	15	19
-	-	-	-	-	-	2	10	174	-	-	-	20
1	8	138	1	9	186	1	15	201	-	-	-	21
2	10	175	-	-	-	1	8	170	1	18	71	22
1	5	92	1	9	196	1	9	148	1	2	10	23
1	4	70	1	9	168	3	18	259	-	-	-	24
-	-	-	1	9	162	2	21	315	1	2	7	25
1	2	38	1	7	132	2	11	175	1	13	97	26
-	-	-	2	20	386	1	3	51	1	12	80	27
1	2	37	1	6	118	2	18	339	1	16	84	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
1	4	30	2	10	203	-	-	-	1	9	32	30
1	3	66	1	5	87	1	3	48	1	3	22	31
-	-	-	1	5	92	-	-	-	1	6	19	32
-	-	-	1	9	161	1	4	48	-	-	-	33
1	6	114	1	6	109	2	11	100	1	19	96	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	1	3	48	-	-	-	36
-	-	-	1	8	148	1	7	91	1	2	7	37
1	2	44	-	-	-	3	11	172	1	3	9	38
11	**40**	**812**	**8**	**46**	**914**	**17**	**95**	**1554**	**5**	**82**	**509**	**39**
10	**38**	**666**	**14**	**103**	**1962**	**21**	**127**	**1964**	**12**	**105**	**534**	**40**

Anzahl allgemeinbildender Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Kreisen



Anzahl berufsbildender Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Kreisen



3. Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger*) aus allgemeinbildenden Schulen des Schuljahres 2024/25 nach Kreisen

Schuljahr —— Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon					
		ohne Hauptschulabschluss	davon		mit Hauptschulabschluss	mit Realschulabschluss[1]	mit allgemeiner Hochschulreife
			ohne Abschluss	mit Abschluss im Bildungsgang Lernförderung und individuelle Lebensbewältigung			
1995/96	34271	4225	2789	1436	6964	14038	9044
2000/01	35493	4413	3089	1324	6449	15335	9296
2005/06	28508	2311	1249	1062	3946	13374	8877
2010/11	13410	1157	591	566	2052	5875	4326
2015/16	17145	1286	824	462	2470	7457	5932
2016/17	17451	1519	1051	468	2525	7650	5757
2017/18	17555	1620	1101	519	2610	7609	5716
2018/19	18265	1627	1126	501	2635	8032	5971
2019/20	17495	1302	823	479	2547	7912	5734
2020/21	17523	1453	943	510	2527	8079	5464
2021/22	17749	1660	1135	525	2587	8045	5498
2022/23	18555	1856	1274	582	2740	8656	5303
2023/24	18528	1909	1396	513	3151	8436	5032
2024/25	**19159**	**2270**	**1696**	**574**	**3179**	**8514**	**5196**
Stadt Erfurt	2010	195	143	52	286	783	746
Stadt Gera	898	130	98	32	204	350	214
Stadt Jena	1021	73	63	10	127	315	506
Stadt Suhl	244	41	36	5	41	113	49
Stadt Weimar	686	54	29	25	100	223	309
Eichsfeld	985	77	57	20	149	490	269
Nordhausen	800	116	75	41	148	358	178
Wartburgkreis	1332	167	133	34	238	615	312
Unstrut-Hainich-Kreis	959	158	95	63	157	410	234
Kyffhäuserkreis	653	83	59	24	123	309	138
Schmalkalden-Meiningen	1130	141	111	30	191	531	267
Gotha	1287	116	97	19	235	573	363
Sömmerda	680	76	52	24	126	333	145
Hildburghausen	562	63	43	20	102	303	94
Ilm-Kreis	934	114	93	21	141	453	226
Weimarer Land	726	73	53	20	100	389	164
Sonneberg	445	72	58	14	101	186	86
Saalfeld-Rudolstadt	881	152	118	34	123	394	212
Saale-Holzland-Kreis	713	63	58	5	112	371	167
Saale-Orla-Kreis	721	88	60	28	125	346	162
Greiz	757	117	82	35	106	366	168
Altenburger Land	735	101	83	18	144	303	187
Kreisfreie Städte zusammen	**4859**	**493**	**369**	**124**	**758**	**1784**	**1824**
Landkreise zusammen	**14300**	**1777**	**1327**	**450**	**2421**	**6730**	**3372**

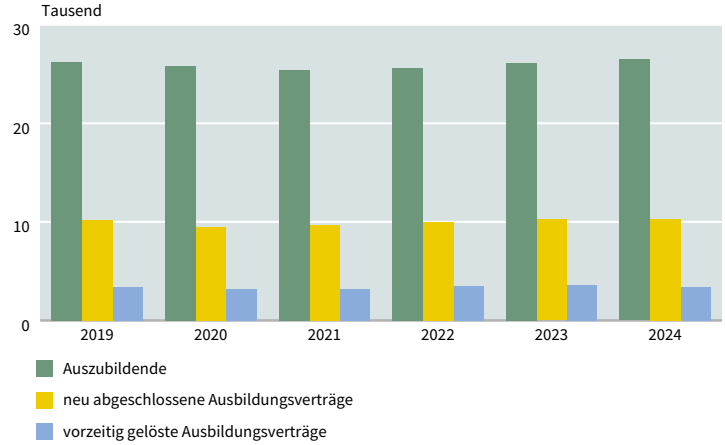
*) einschließlich Nichtschülerinnen und Nichtschüler - 1) ab Schuljahr 2024/25: Änderung der Zählweise für Schulwechslerinnen und Schulwechsler mit Mittlerer Reife, die den höherwertigen Abschluss der Allgemeinen Hochschulreife anstreben

4. Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger*) aus berufsbildenden Schulen des Schuljahres 2024/25 nach Schulformen und Kreisen

Schuljahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon aus					
		Berufsschulen	Berufsfachschulen	Fachoberschulen	beruflichen Gymnasien	Fachschulen	berufsbildenden Einrichtungen für Behinderte
1995/96	28338	17192	4411	1203	845	2296	2391
2000/01	33001	20998	6385	1496	775	1300	2047
2005/06	33450	16937	9459	1745	1344	1633	2332
2010/11	24181	12885	5733	1254	867	1924	1518
2014/15	17105	8711	4354	754	760	2066	460
2015/16	16684	8594	4169	727	904	1832	458
2016/17	17045	9114	4101	762	1001	1739	328
2017/18	16640	8940	4040	714	1026	1595	325
2018/19	16188	8622	4240	633	971	1395	327
2019/20	16046	8539	4227	655	953	1326	346
2020/21	16149	8468	4469	692	889	1304	327
2021/22	16192	8633	4347	659	893	1332	328
2022/23	16108	8680	4085	711	938	1402	292
2023/24	16006	8824	4063	561	931	1352	275
2024/25	**16370**	**9018**	**4284**	**668**	**826**	**1294**	**280**
Stadt Erfurt	3239	1945	700	163	155	219	57
Stadt Gera	1577	811	424	97	22	127	96
Stadt Jena	1092	575	.	51	36	72	.
Stadt Suhl	182	-	112	-	-	70	-
Stadt Weimar	911	430	308	61	37	75	-
Eichsfeld	689	308	214	86	-	64	17
Nordhausen	617	245	229	48	50	41	4
Wartburgkreis	930	518	232	33	64	83	-
Unstrut-Hainich-Kreis	908	449	283	-	52	118	6
Kyffhäuserkreis	489	232	144	11	35	54	13
Schmalkalden-Meiningen	1229	752	342	-	94	25	16
Gotha	1165	759	184	16	41	150	15
Sömmerda	-	-	-	-	-	-	-
Hildburghausen	202	108	10	7	67	-	10
Ilm-Kreis	555	369	.	30	24	29	.
Weimarer Land	382	314	41	-	23	-	4
Sonneberg	262	167	9	-	49	37	-
Saalfeld-Rudolstadt	596	268	190	53	33	31	21
Saale-Holzland-Kreis	339	292	.	-	-	-	.
Saale-Orla-Kreis	55	-	43	-	-	12	-
Greiz	302	92	121	-	44	40	5
Altenburger Land	649	384	196	12	-	47	10
Kreisfreie Städte zusammen	**7001**	**3761**	**1900**	**372**	**250**	**563**	**155**
Landkreise zusammen	**9369**	**5257**	**2384**	**296**	**576**	**731**	**125**

*) ab Schuljahr 2024/25: Änderung der Zählweise bei Absolventinnen und Absolventen, die eine weiterführende Berufsbildung in der dualen Ausbildung durchführen

Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge 2019 bis 2024
Stichtag: 31.12.



5. Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge am 31.12.2024 nach Ausbildungsbereichen

Stichtag (31.12.) — Ausbildungsbereich	Auszubildende		Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge		Darunter in der Probezeit
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
1995	57976	21235	21657	8469	4755	1798	892
1996	59798	22119	21322	8030	4662	1641	679
1997	60928	22537	21594	8524	4628	1665	728
1998	61498	22473	21713	8276	5838	2018	718
1999	62603	23186	23160	9257	5363	2104	819
2000	60363	22204	20900	8262	5400	2122	813
2001	57889	21323	20240	7863	5796	2421	958
2002	54920	19973	19178	7377	5476	2262	1031
2003	52896	18989	18872	7084	5033	2259	838
2004	51576	18275	18724	7107	4656	1950	992
2005	50881	17939	18549	6863	4140	1696	834
2006	48770	17138	18009	6612	4043	1660	953
2007	47818	16640	18151	6641	4439	1695	1297
2008	45220	15857	16243	6254	4268	1789	1236
2009	40680	14494	13703	5379	4320	1764	1272
2010	35788	12792	12309	4768	4232	1772	1273
2011	31415	11119	11576	4319	4104	1691	1320
2012	28770	10179	10933	4029	3752	1473	1225
2013	26908	9312	10153	3634	3656	1477	1136
2014	26118	8959	10184	3681	3588	1385	1164
2015	25661	8581	10033	3525	3466	1350	1116
2016	25411	8328	9817	3360	3423	1319	1135
2017	25564	8227	10157	3366	3577	1231	1162
2018	25957	8251	10158	3355	3475	1210	1134
2019	26261	8113	10169	3260	3437	1199	1079
2020	25820	7833	9523	2991	3224	1076	880
2021	25437	7850	9719	3192	3204	1043	1056
2022	25646	7936	10028	3375	3453	1207	1143
2023	26100	8201	10242	3371	3614	1205	1139
2024	**26476**	**8365**	**10263**	**3381**	**3395**	**1151**	**1124**
Industrie und Handel	15507	4954	6226	2059	2054	750	739
Handwerk	7454	1314	2739	537	984	203	281
Landwirtschaft	1114	277	423	123	141	35	34
Öffentlicher Dienst	914	516	309	173	37	14	15
Freie Berufe	1295	1153	492	430	148	124	50
Hauswirtschaft	192	151	74	59	31	25	5

6. Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer am 31.12.2024 nach Ausbildungsbereichen

Stichtag (31.12.) / Ausbildungsbereich	Teilnehmer an Abschlussprüfungen[1]		Teilnehmer an Fortbildungsprüfungen		Teilnehmer an Umschulungsprüfungen	
	insgesamt	darunter bestanden	insgesamt	darunter bestanden	insgesamt	darunter bestanden
1995	19 813	16 676	6 215	5 506	6 922	5 240
1996	20 093	16 506	6 516	5 800	5 287	4 222
1997	22 548	18 681	5 637	4 895	3 786	3 019
1998	22 824	19 273	4 428	3 643	3 070	2 497
1999	22 307	18 883	4 507	3 673	2 462	2 036
2000	23 377	19 674	3 737	3 059	2 707	2 160
2001	22 451	19 020	3 410	2 875	2 832	2 250
2002	21 921	18 541	3 756	3 198	3 055	2 297
2003	21 051	17 879	4 141	3 453	2 980	2 271
2004	19 841	16 942	3 115	2 711	3 470	2 685
2005	19 257	16 244	3 750	2 863	2 639	2 057
2006	19 052	16 209	3 321	2 744	1 510	1 191
2007	17 195	15 263	2 693	2 239	614	597
2008	17 348	15 198	2 869	2 358	721	565
2009	16 922	14 843	3 536	3 076	726	597
2010	15 851	13 696	3 148	2 754	836	677
2011	14 729	12 882	3 089	2 775	992	835
2012	12 196	10 632	2 884	2 631	964	826
2013	10 203	8 999	2 841	2 594	935	810
2014	9 222	8 113	2 626	2 365	957	835
2015	8 788	7 665	2 538	2 215	1 251	1 103
2016	8 392	7 329	2 477	2 209	1 103	971
2017	8 288	7 324	2 479	2 225	1 092	976
2018	8 168	7 165	2 310	2 083	956	873
2019	8 272	7 244	1 720	1 523	874	819
2020	8 630	7 520	1 850	1 681	725	633
2021	8 372	7 288	1 978	1 814	683	624
2022	8 670	7 477	1 989	1 819	566	502
2023	7 494	6 445	2 261	2 043	435	394
2024	**8 495**	**7 375**	**2 553**	**2 302**	**439**	**380**
Industrie und Handel	5 245	4 534	869	639	307	267
Handwerk	2 096	1 840	1 504	1 500	17	.
Landwirtschaft	373	.	61	.	2	.
Öffentlicher Dienst	348	320	34	.	75	62
Freie Berufe	384	353	85	78	38	34
Hauswirtschaft	49	.	-	-	-	-

1) einschließlich externe Prüfungen

7. Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsqualifikationen *) 2024 nach ausgewählten Merkmalen

Jahr — Merkmal	Insgesamt	Darunter			
		abgeschlossene Verfahren	darunter Entscheidung vor Rechtsbehelf positiv		noch keine Entscheidung
			volle Gleichwertigkeit	mit Auflage einer Ausgleichsmaßnahme 1)	
2015	391	372	250	65	19
2016	454	416	333	54	35
2017	495	416	284	61	69
2018	653	576	431	42	66
2019	673	557	388	98	99
2020	717	617	329	198	64
2021	631	555	300	191	61
2022	647	562	272	168	66
2023	1101	700	237	324	219
2024	**1206**	**922**	**263**	**516**	**249**
Männlich	467	359	139	160	97
Weiblich	739	563	124	356	152
Rechtliche Grundlage					
Bundesregelung	893	712	211	446	158
Landesregelung	313	210	52	70	91
Nicht reglementierte Berufe	146	124	63	-	18
Reglementierte Berufe	1060	798	200	516	231
Ausgewählte Berufshauptgruppen					
Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe	8	5	1	-	3
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	10	10	2	-	-
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	36	31	16	-	5
technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	29	25	23	-	4
medizinische Gesundheitsberufe	790	615	162	448	151
lehrende und ausbildende Berufe	221	144	11	63	77

*) nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz bzw. dem Thüringer Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz – 1) nur bei reglementierten Berufen möglich

Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2019 bis 2024



1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

8. Studierende und Studienanfängerinnen und -anfänger an den Hochschulen 2022 bis 2024

Hochschule	Studierende[1] im Studienjahr					
	2022		2023		2024	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Studierende insgesamt[2]						
Friedrich-Schiller-Universität Jena	17015	9520	16588	9333	16069	9055
Technische Universität Ilmenau	4753	1381	4452	1297	4134	1145
Universität Erfurt	5897	4313	5795	4230	5477	3963
Bauhaus-Universität Weimar	3930	2031	3955	2105	3821	2062
HMU Health and Medical University Erfurt	x	x	304	204	579	375
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	739	379	752	392	755	394
Fachhochschule Erfurt	4063	1855	4053	1931	4000	1880
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	4330	1903	4201	1874	4052	1849
Hochschule Schmalkalden	2564	748	2580	823	2933	913
Hochschule Nordhausen	2035	1012	1889	959	1753	855
Duale Hochschule Gera-Eisenach	1396	594	1433	560	1474	568
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	1434	1105	1522	1159	1322	862
IU Internationale Hochschule in Erfurt	87177	56452	96219	61999	105984	67862
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	641	298	643	308	659	319
Insgesamt	**135974**	**81591**	**144386**	**87174**	**153012**	**92102**
Studienanfänger						
Friedrich-Schiller-Universität Jena	2587	1553	2638	1567	2500	1482
Technische Universität Ilmenau	765	238	653	211	616	148
Universität Erfurt	1031	779	1113	830	987	692
Bauhaus-Universität Weimar	699	386	632	359	677	397
HMU Health and Medical University Erfurt	x	x	212	145	234	145
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	114	52	140	67	160	80
Fachhochschule Erfurt	682	315	758	380	720	319
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	713	364	660	339	727	347
Hochschule Schmalkalden	802	270	748	302	1011	357
Hochschule Nordhausen	315	117	327	140	284	111
Duale Hochschule Gera-Eisenach	463	175	451	162	459	179
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	231	177	259	204	169	78
IU Internationale Hochschule in Erfurt	15504	10293	11775	7861	9971	6382
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	312	117	145	76	205	88
Zusammen	**24218**	**14836**	**20511**	**12643**	**18720**	**10805**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) Studierende im Wintersemester

9. Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2024/25 nach Fächergruppen bzw. angestrebtem Lehramt

Fächergruppe a insgesamt b darunter Lehramt		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.	
			Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester
Insgesamt [1]										
Geisteswissenschaften	a	5698	794	1262	4736	565	998	962	229	264
	b	1440	215	285	1407	214	281	33	1	4
Sport	a	1048	142	232	1029	138	227	19	4	5
	b	437	24	36	434	24	36	3	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	87967	8115	11616	76016	6979	10195	11951	1136	1421
	b	1080	12	432	1065	12	428	15	-	4
Mathematik, Naturwissenschaften	a	5573	755	1196	3886	448	827	1687	307	369
	b	951	136	175	940	135	172	11	1	3
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	a	12501	1016	1296	11484	920	1196	1017	96	100
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften , Veterinärmedizin	a	2879	245	410	2536	225	384	343	20	26
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	30340	3461	4950	21084	1868	3188	9256	1593	1762
	b	47	6	9	47	6	9	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaften	a	7006	739	985	5840	551	786	1166	188	199
	b	186	21	30	181	21	30	5	-	-
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	**a**	**153012**	**15267**	**21947**	**126611**	**11694**	**17801**	**26401**	**3573**	**4146**
	b	**4141**	**414**	**967**	**4074**	**412**	**956**	**67**	**2**	**11**
Weiblich										
Geisteswissenschaften	a	3744	544	853	3081	382	664	663	162	189
	b	880	140	169	856	139	166	24	1	3
Sport	a	291	53	77	283	50	.	8	3	.
	b	97	10	11	97	10	11	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	60278	5601	7856	53254	4997	7090	7024	604	766
	b	834	5	342	819	5	338	15	-	4
Mathematik, Naturwissenschaften	a	2648	394	604	1848	232	415	800	162	189
	b	472	75	89	467	75	88	5	-	1
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	a	9717	766	983	8920	696	907	797	70	76
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften , Veterinärmedizin	a	2094	152	249	1812	137	.	282	15	.
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	8563	927	1424	6095	515	959	2468	412	465
	b	8	-	1	8	-	1	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaften	a	4767	495	662	3974	383	545	793	112	117
	b	130	13	20	128	13	20	2	-	-
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	**a**	**92102**	**8932**	**12708**	**79267**	**7392**	**10883**	**12835**	**1540**	**1825**
	b	**2421**	**243**	**632**	**2397**	**242**	**624**	**46**	**1**	**8**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

10. Studierende im Wintersemester 2024/25 nach Hochschulen

Hochschule	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
	insgesamt	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.	
		Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester
Insgesamt[1]									
Friedrich-Schiller-Universität Jena	16069	2305	3724	13716	1744	3064	2353	561	660
Technische Universität Ilmenau	4134	502	693	2158	174	325	1976	328	368
Universität Erfurt	5477	952	1915	4990	810	1739	487	142	176
Bauhaus-Universität Weimar	3821	524	873	2690	227	630	1131	297	243
HMU Health and Medical University Erfurt	579	139	176	558	135	171	21	4	5
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	755	132	195	413	46	89	342	86	106
Fachhochschule Erfurt	4000	703	1210	3750	656	1147	250	47	63
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	4052	627	980	3195	456	753	857	171	227
Hochschule Schmalkalden	2933	732	917	1315	133	272	1618	599	645
Hochschule Nordhausen	1753	244	343	1289	145	233	464	99	110
Duale Hochschule Gera-Eisenach	1474	459	547	1435	445	530	39	14	17
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	1322	54	56	1026	53	56	296	1	-
IU Internationale Hochschule in Erfurt	105984	7689	10072	89417	6465	8546	16567	1224	1526
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	659	205	246	659	205	246	-	-	-
Insgesamt	**153012**	**15267**	**21947**	**126611**	**11694**	**17801**	**26401**	**3573**	**4146**
Weiblich									
Friedrich-Schiller-Universität Jena	9055	1383	2185	7677	1044	1786	1378	339	399
Technische Universität Ilmenau	1145	136	194	571	53	95	574	83	99
Universität Erfurt	3963	667	1396	3656	583	1287	307	84	109
Bauhaus-Universität Weimar	2062	311	508	1520	156	382	542	155	126
HMU Health and Medical University Erfurt	375	85	109	362	83	106	13	2	3
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	394	63	94	221	22	47	173	41	47
Fachhochschule Erfurt	1880	314	570	1774	297	547	106	17	23
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	1849	287	452	1606	237	373	243	50	79
Hochschule Schmalkalden	913	242	317	451	75	125	462	167	192
Hochschule Nordhausen	855	98	156	772	83	137	83	15	19
Duale Hochschule Gera-Eisenach	568	179	215	551	171	206	17	8	9
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	862	47	51	770	47	51	92	-	-
IU Internationale Hochschule in Erfurt	67862	5032	6351	59017	4453	5631	8845	579	720
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	319	88	110	319	88	110	-	-	-
Zusammen	**92102**	**8932**	**12708**	**79267**	**7392**	**10883**	**12835**	**1540**	**1825**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

11. Bestandene Prüfungen an den Hochschulen im Prüfungsjahr 2024 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Insgesamt	Darunter									
		universitäre Abschlüsse[1]	darunter		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter		Fachhochschulabschlüsse	darunter	
			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse		Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse
Insgesamt[2]											
Geisteswissenschaften	1015	708	380	321	70	200	-	-	22	.	.
Sport	137	66	55	11	1	70	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8605	1946	1202	606	89	449	-	435	6047	3837	2166
Mathematik, Naturwissenschaften	1165	680	228	392	192	132	-	-	132	28	104
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1331	304	-	-	177	-	-	-	838	671	167
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	342	68	53	15	4	-	-	-	270	238	32
Ingenieurwissenschaften	3381	1311	550	741	92	4	-	-	1930	1143	786
Kunst, Kunstwissenschaften	426	320	147	152	9	22	13	-	71	.	.
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	**16402**	**5403**	**2615**	**2238**	**634**	**877**	**13**	**435**	**9310**	**6004**	**3261**
Weiblich											
Geisteswissenschaften	693	490	247	240	34	144	-	-	15	.	.
Sport	43	21	15	6	-	22	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5916	1381	896	403	38	368	-	360	4078	2829	1221
Mathematik, Naturwissenschaften	559	338	109	185	96	75	-	-	37	9	28
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	989	202	-	-	105	-	-	-	673	541	132
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	219	58	46	12	2	-	-	-	159	143	16
Ingenieurwissenschaften	1033	479	217	259	18	1	-	-	531	321	210
Kunst, Kunstwissenschaften	269	192	90	92	5	14	7	-	56	.	.
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	**9721**	**3161**	**1620**	**1197**	**298**	**624**	**7**	**360**	**5549**	**3909**	**1612**

1) einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“ – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

12. Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2024 nach Hochschulen

Hochschule	Insgesamt	Darunter									
		universitäre Abschlüsse[1]	darunter		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter		Fachhochschulabschlüsse	darunter	
			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse		Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse
Insgesamt[2]											
Friedrich-Schiller-Universität Jena	3405	2499	933	1061	486	420	-	-	-	-	-
Technische Universität Ilmenau	767	696	290	386	71	-	-	-	-	-	-
Universität Erfurt	1702	1170	899	267	45	435	-	435	-	-	-
Bauhaus-Universität Weimar	932	891	444	437	32	9	-	-	-	-	-
HMU Health and Medical University Erfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	160	147	49	87	-	13	13	-	-	-	-
Fachhochschule Erfurt	808	-	-	-	-	-	-	-	808	564	244
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	738	-	-	-	-	-	-	-	726	450	274
Hochschule Schmalkalden	443	-	-	-	-	-	-	-	372	169	203
Hochschule Nordhausen	427	-	-	-	-	-	-	-	384	246	137
Duale Hochschule Gera-Eisenach	425	-	-	-	-	-	-	-	425	425	-
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	394	-	-	-	-	-	-	-	394	313	81
IU Internationale Hochschule in Erfurt	6019	-	-	-	-	-	-	-	6019	3697	2322
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	182	-	-	-	-	-	-	-	182	140	-
Insgesamt	**16402**	**5403**	**2615**	**2238**	**634**	**877**	**13**	**435**	**9310**	**6004**	**3261**
Weiblich											
Friedrich-Schiller-Universität Jena	1991	1497	549	619	244	250	-	-	-	-	-
Technische Universität Ilmenau	232	218	93	122	14	-	-	-	-	-	-
Universität Erfurt	1294	883	686	195	24	360	-	360	-	-	-
Bauhaus-Universität Weimar	513	490	267	217	16	7	-	-	-	-	-
HMU Health and Medical University Erfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	80	73	25	44	-	7	7	-	-	-	-
Fachhochschule Erfurt	422	-	-	-	-	-	-	-	422	302	120
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	333	-	-	-	-	-	-	-	324	235	87
Hochschule Schmalkalden	181	-	-	-	-	-	-	-	132	63	69
Hochschule Nordhausen	219	-	-	-	-	-	-	-	215	165	50
Duale Hochschule Gera-Eisenach	191	-	-	-	-	-	-	-	191	191	-
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	319	-	-	-	-	-	-	-	319	254	65
IU Internationale Hochschule in Erfurt	3866	-	-	-	-	-	-	-	3866	2645	1221
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	80	-	-	-	-	-	-	-	80	54	-
Zusammen	**9721**	**3161**	**1620**	**1197**	**298**	**624**	**7**	**360**	**5549**	**3909**	**1612**

1) einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“ – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

13. Hochschulpersonal am 1.12.2024 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Fächergruppen

Fächergruppe a insgesamt b weiblich		Insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal [1)2)]					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal [3)]		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Geistes-wissenschaften	a	942	865	558	273	285	307	77	41	36
	b	532	458	284	112	172	174	74	41	33
Sport	a	122	102	43	24	19	59	20	13	7
	b	40	31	13	7	6	18	9	4	5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial-wissenschaften	a	2870	2624	1210	678	532	1414	246	152	94
	b	1551	1362	618	281	337	744	189	115	74
Mathematik, Naturwissenschaften	a	1962	1611	1291	622	669	320	351	216	135
	b	831	607	455	180	275	152	224	115	109
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	a	4888	2000	1738	925	813	262	2888	1551	1337
	b	3517	1115	971	439	532	144	2402	1207	1195
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	a	200	154	100	53	47	54	46	37	9
	b	111	78	52	21	31	26	33	24	9
Ingenieurwissenschaften	a	2577	2137	1504	1009	495	633	440	290	150
	b	746	557	386	202	184	171	189	112	77
Kunst, Kunstwissenschaften	a	633	620	240	135	105	380	13	4	9
	b	273	264	101	55	46	163	9	3	6
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	a	3477	685	323	168	155	362	2792	1706	1086
	b	2099	357	166	77	89	191	1742	902	840
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	2157	150	93	53	40	57	2007	1357	650
	b	1431	96	59	31	28	37	1335	835	500
Insgesamt	**a**	**19828**	**10948**	**7100**	**3940**	**3160**	**3848**	**8880**	**5367**	**3513**
	b	**11131**	**4925**	**3105**	**1405**	**1700**	**1820**	**6206**	**3358**	**2848**

1) ohne studentische Hilfskräfte – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet – 3) Untererfassung beim Verwaltungspersonal an der SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera

14. Hochschulpersonal am 1.12.2024 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen

Hochschule a insgesamt b weiblich		Insgesamt [1]	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal [2]					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Friedrich-Schiller-Universität Jena (ohne Klinikum)	a	4642	3161	2221	1081	1140	940	1481	939	542
	b	2302	1398	906	356	550	492	904	498	406
Friedrich-Schiller-Universität Jena – Klinikum	a	6858	1964	1742	938	804	222	4894	2907	1987
	b	4865	1128	981	451	530	147	3737	2042	1695
Technische Universität Ilmenau	a	1589	1001	769	599	170	232	588	409	179
	b	599	266	189	136	53	77	333	188	145
Universität Erfurt	a	1272	937	472	249	223	465	335	219	116
	b	776	537	271	121	150	266	239	149	90
Bauhaus-Universität Weimar	a	1272	805	521	270	251	284	467	287	180
	b	637	339	211	92	119	128	298	150	148
HMU Health and Medical University Erfurt	a	124	99	46	32	14	53	25	7	18
	b	60	41	23	13	10	18	19	5	14
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	a	409	305	120	84	36	185	104	52	52
	b	181	113	48	32	16	65	68	25	43
Fachhochschule Erfurt	a	632	409	254	169	85	155	223	139	84
	b	296	157	96	54	42	61	139	76	63
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	a	704	485	343	206	137	142	219	134	85
	b	296	171	126	53	73	45	125	65	60
Hochschule Schmalkalden	a	316	157	105	73	32	52	159	81	78
	b	131	43	30	17	13	13	88	36	52
Hochschule Nordhausen	a	461	296	224	71	153	72	165	63	102
	b	236	151	115	26	89	36	85	35	50
Duale Hochschule Gera-Eisenach	a	192	137	64	.	.	73	55	36	19
	b	72	33	13	.	.	20	39	23	16
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera [3]	a	72	48	44	14	30	4	24	16	8
	b	42	22	22	6	16	-	20	12	8
IU Internationale Hochschule in Erfurt	a	1165	1081	132	61	71	949	84	37	47
	b	585	510	60	26	34	450	75	32	43
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	a	120	63	43	.	.	20	57	41	16
	b	53	16	14	.	.	2	37	22	15
Insgesamt	**a**	**19828**	**10948**	**7100**	**3940**	**3160**	**3848**	**8880**	**5367**	**3513**
	b	**11131**	**4925**	**3105**	**1405**	**1700**	**1820**	**6206**	**3358**	**2848**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) ohne studentische Hilfskräfte – 3) Untererfassung beim Verwaltungspersonal an der SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera

15. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal *) an den Hochschulen am 1.12.2024 nach Beschäftigungsverhältnis, Personal- und Fächergruppen

Fächergruppe a insgesamt b weiblich		Insgesamt[1]	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal		
			zusammen	Professoren	Dozenten und Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	zusammen	Lehrbeauftragte[2]	wissenschaftliche Hilfskräfte, Tutoren
Geisteswissenschaften	a	865	558	131	-	392	35	307	128	179
	b	458	284	53	-	208	23	174	61	113
Sport	a	102	43	5	-	28	10	59	40	19
	b	31	13	1	-	8	4	18	12	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	2624	1210	403	29	712	66	1414	1034	380
	b	1362	618	161	12	413	32	744	495	249
Mathematik, Naturwissenschaften	a	1611	1291	191	1	1080	19	320	53	267
	b	607	455	53	-	397	5	152	18	134
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	a	2000	1738	88	-	1627	23	262	75	187
	b	1115	971	20	-	933	18	144	26	118
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	a	154	100	33	-	62	5	54	33	21
	b	78	52	12	-	37	3	26	8	18
Ingenieurwissenschaften	a	2137	1504	334	1	1121	48	633	310	323
	b	557	386	53	-	318	15	171	64	107
Kunst, Kunstwissenschaften	a	620	240	110	-	96	34	380	331	49
	b	264	101	36	-	48	17	163	130	33
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	a	685	323	.	3	.	99	362	166	196
	b	357	166	.	3	.	67	191	94	97
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	150	93	.	-	.	-	57	-	57
	b	96	59	.	-	.	-	37	-	37
Insgesamt	**a**	**10948**	**7100**	**1312**	**34**	**5415**	**339**	**3848**	**2170**	**1678**
	b	**4925**	**3105**	**393**	**15**	**2513**	**184**	**1820**	**908**	**912**

*) ohne studentische Hilfskräfte – 1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) einschließlich Honorarprofessorinnen und -professoren, Privatdozentinnen und -dozenten, außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Gastprofessorinnen und -professoren und Emeriti

16. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal *) am 1.12.2024 nach Beschäftigungsverhältnis, Personalgruppen und Hochschulen

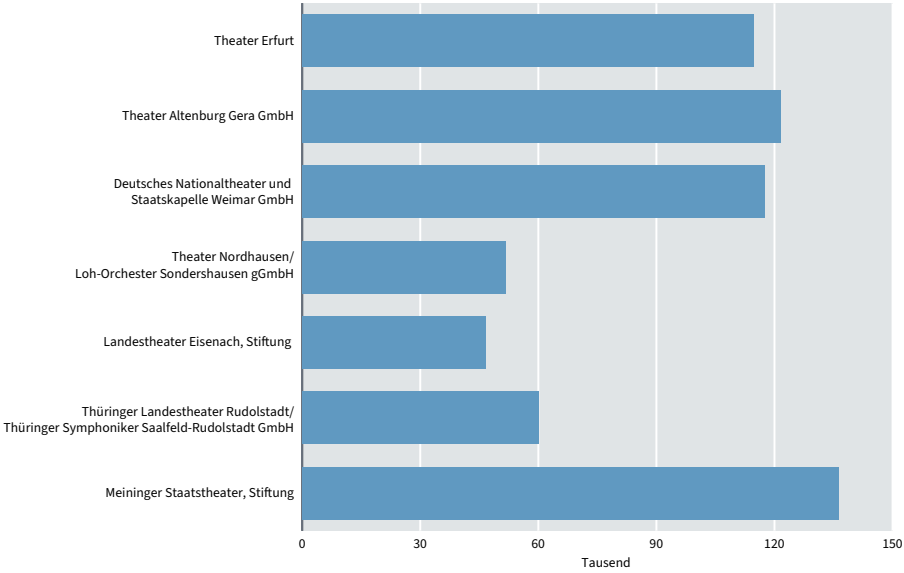
Hochschule a insgesamt b weiblich		Insgesamt[1]	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal[1]		
			zusammen	Professoren	Dozenten und Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	zusammen	Lehrbeauftragte[2]	wissenschaftliche Hilfskräfte, Tutoren
Friedrich-Schiller-Universität Jena (ohne Klinikum)	a	3161	2221	335	1	1825	60	940	183	757
	b	1398	906	105	-	768	33	492	73	419
Friedrich-Schiller-Universität Jena – Klinikum	a	1964	1742	46	-	1696	-	222	-	222
	b	1128	981	6	-	975	-	147	-	147
Technische Universität Ilmenau	a	1001	769	99	-	635	35	232	69	163
	b	266	189	12	-	159	18	77	16	61
Universität Erfurt	a	937	472	106	4	325	37	465	293	172
	b	537	271	41	2	204	24	266	147	119
Bauhaus-Universität Weimar	a	805	521	87	-	417	17	284	99	185
	b	339	211	29	-	171	11	128	34	94
HMU Health and Medical University Erfurt	a	99	46	.	.	27	-	53	31	22
	b	41	23	.	.	17	-	18	10	8
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	a	305	120	64	-	26	30	185	165	20
	b	113	48	19	-	13	16	65	54	11
Fachhochschule Erfurt	a	409	254	122	-	103	29	155	107	48
	b	157	96	39	-	47	10	61	37	24
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	a	485	343	122	-	171	50	142	102	40
	b	171	126	31	-	62	33	45	33	12
Hochschule Schmalkalden	a	157	105	60	-	31	14	52	27	25
	b	43	30	11	-	11	8	13	9	4
Hochschule Nordhausen	a	296	224	48	-	139	37	72	48	24
	b	151	115	13	-	77	25	36	23	13
Duale Hochschule Gera-Eisenach	a	137	64	47	1	5	11	73	73	-
	b	33	13	11	-	1	1	20	20	-
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	a	48	44	29	-	15	-	4	4	-
	b	22	22	14	-	8	-	-	-	-
IU Internationale Hochschule in Erfurt	a	1081	132	.	.	-	-	949	949	-
	b	510	60	.	.	-	-	450	450	-
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	a	63	43	-	24	-	19	20	20	-
	b	16	14	-	9	-	5	2	2	-
Insgesamt	**a**	**10948**	**7100**	**1312**	**34**	**5415**	**339**	**3848**	**2170**	**1678**
	b	**4925**	**3105**	**393**	**15**	**2513**	**184**	**1820**	**908**	**912**

*) ohne studentische Hilfskräfte – 1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) einschließlich Honorarprofessorinnen und -professoren, Privatdozentinnen und -dozenten, außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Gastprofessorinnen und -professoren und Emeriti

XIII. Kultur

Die Angaben zur Kulturstatistik sind mit Genehmigung der einzelnen Institutionen deren jeweiligen Publikationen entnommen. Die Quelle ist unter den Tabellen stets angemerkt.

Besuchszahlen der öffentlichen Theaterunternehmen in der Spielzeit 2023/2024



1. Öffentliche Theater in der Spielzeit 2023/24 nach Theaterunternehmen

Spielzeit — Theaterunternehmen	Theaterunternehmen		Dem Publikum angebotene Plätze am 1.1.	Veranstaltungen		Besucher in 1 000	
	insgesamt	Spielstätten		am Standort	bei Gastspielen in anderen Gemeinden	am Standort	bei Gastspielen in anderen Gemeinden
1993/94	9	33	8 574	3 011 [1]	509 [1]	862,4 [1]	147,7 [1]
1994/95	9	38	10 546	3 445	642	834,6	124,8
1995/96	7	41	14 483	3 947	425	850,8	88,3
1996/97	7	42	13 588	4 105	439	861,7	117,9
1997/98	7	36	12 474	4 120	501	818,2	136,7
1998/99	7	53	24 671	3 894	398	837,2	100,9
1999/2000	7	48	15 287	3 804	395	852,5	89,6
2000/01	7	44	14 630	3 241	242	729,9	51,9
2001/02	7	44	15 909	3 328	295	786,5	71,9
2002/03	7	47	16 299	3 472	296	800,0	59,6
2003/04	8	49	14 899	3 367	266	741,6	58,0
2004/05	7	45	13 768	3 091	386	722,8	109,0
2005/06	7	49	18 462	3 138	258	732,1	81,3
2006/07	7	55	19 998	3 108	354	752,5	104,4
2007/08	7	59	20 659	3 093	372	766,4	95,6
2008/09	7	57	16 054	2 972	379	706,5	88,9
2009/10	7	60	19 762	3 361	447	767,2	164,0
2010/11	7	58	16 775	3 338	363	708,3	94,9
2011/12	7	53	15 563	3 345	368	723,6	88,9
2012/13	7	47	12 712	3 203	303	710,7	75,0
2013/14	7	48	13 168	3 313	545	720,9	100,6
2014/15	7	46	12 596	3 303	466	748,7	110,4
2015/16	7	47	13 171	3 250	354	752,6	94,1
2016/17	7	46	12 271	3 150	353	715,6	72,9
2017/18	7	46	12 093	3 063	396	751,3	102,7
2018/19	7	41	11 694	3 139	317	759,6	102,2
2019/20	7	43	11 914	2 657	269	619,4	82,3
2020/21	7	36	5 780	828	119	115,3	13,0
2021/22	7	39	8 959	2 041	191	315,7	23,2
2022/23	7	40	11 236	2 578	318	548,9	66,9
2023/24	**7**	**42**	**12 585**	**2 694**	**326**	**648,4**	**79,4**
Theater Erfurt	1	4	2 499	309	-	114,7	-
Theater Altenburg Gera	1	10	2 083	637	18	121,6	8,5
Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH	1	7	1 379	568	12	117,4	13,2
Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen gGmbH	1	9	2 104	217	162	51,7	11,2
Landestheater Eisenach, Stiftung	1	1	375	165	-	46,6	15,7
Thüringer Landestheater Rudolstadt/Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt GmbH	1	6	2 477	347	63	60,2	16,0
Meininger Staatstheater, Stiftung	1	5	1 718	451	71	136,2	15,0

Quelle: Theaterstatistik, Deutscher Bühnenverein, Bundesverband der Theater und Orchester
1) ohne Theater Waidspeicher Erfurt

2. Besucherinnen und Besucher in öffentlichen Theatern der eigenen und fremden Veranstaltungen am Standort in der Spielzeit 2023/24

Spielzeit — Theaterunternehmen	Besucher in 1000	Darunter nach Sparten[1]						
		Oper	Tanz	Operette	Musical	Schau-spiel	Kinder- und Jugend-stücke	Konzert
1993/94	862,4[2]	115,5	33,1	42,0	73,6	133,0	99,7	67,5
1994/95	834,6	143,5	51,5	50,5	90,6	166,7	149,0	83,0
1995/96	850,8	140,0	60,2	42,3	111,0	170,2	160,8	82,1
1996/97	861,7	136,2	78,4	61,2	48,7	203,2	149,2	79,5
1997/98	818,2	131,7	49,4	58,8	64,8	168,4	141,9	79,6
1998/99	837,2	117,9	68,4	52,1	51,8	217,7	116,3	108,2
1999/2000	852,5	130,4	62,8	56,0	71,6	212,9	109,9	102,5
2000/01	729,9	147,5	43,5	30,9	69,1	163,7	120,1	81,9
2001/02	786,5	124,4	51,0	24,2	73,2	205,8	119,7	99,1
2002/03	800,0	176,9	57,6	35,2	52,4	197,2	96,5	102,4
2003/04	741,6	121,0	57,3	62,2	46,8	163,5	82,1	107,8
2004/05	722,8	123,1	35,3	51,1	44,8	172,9	102,9	112,4
2005/06	732,1	184,4	34,1	44,6	39,9	153,3	101,6	115,8
2006/07	752,5	167,4	38,1	45,5	45,8	131,2	99,9	112,8
2007/08	766,4	165,9	27,9	50,5	69,9	132,5	103,4	105,6
2008/09	706,5	123,3	29,2	45,3	39,9	120,3	120,2	109,0
2009/10	767,2	139,0	32,2	38,9	61,0	145,9	120,6	119,0
2010/11	708,3	106,3	37,3	39,6	42,6	129,6	113,9	112,9
2011/12	723,6	161,6	36,2	41,7	37,0	113,4	110,0	115,4
2012/13	710,7	146,2	37,6	35,1	45,4	138,1	88,6	111,6
2013/14	821,5	130,8	36,9	39,1	54,0	155,6	95,7	108,7
2014/15	859,2	146,0	29,3	29,9	56,4	139,7	107,0	116,7
2015/16	846,7	127,8	36,9	33,6	63,0	138,0	112,7	122,8
2016/17	715,6	136,7	34,5	25,6	50,7	134,1	100,7	117,7
2017/18	751,3	141,0	44,4	18,4	52,7	163,2	97,6	125,4
2018/19	759,6	147,8	38,5	27,8	61,9	157,6	89,6	115,9
2019/20	619,4	89,4	34,5	23,5	78,4	101,4	92,3	100,9
2020/21	115,3	20,2	3,9	3,2	7,0	19,6	4,5	36,3
2021/22	315,7	64,2	14,6	6,6	38,6	62,0	44,0	46,9
2022/23	548,9	118,3	27,3	12,3	36,5	131,4	88,2	82,9
2023/24	**648,4**	**107,7**	**42,6**	**19,0**	**34,4**	**163,0**	**92,3**	**120,4**
Theater Erfurt	114,7	39,2	7,6	2,4	8,5	6,7	28,6	21,1
Theater und Philharmonie Thüringen GmbH	121,6	7,2	9,3	1,7	9,3	35,9	0,9	26,6
Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH	117,4	25,4	2,1	-	-	49,8	-	24,5
Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen gGmbH	51,7	8,6	3,8	2,9	7,6	3,8	5,4	17,9
Landestheater Eisenach, Stiftung	46,6	1,4	9,5	1,3	2,7	6,6	14,0	5,8
Thüringer Landestheater Rudolstadt/ Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt GmbH	60,2	2,1	1,2	1,4	0,2	27,4	14,1	11,8
Meininger Staatstheater, Stiftung	136,2	24,0	9,1	9,3	5,9	32,8	29,2	12,8

Quelle: Theaterstatistik, Deutscher Bühnenverein, Bundesverband der Theater und Orchester
1) 1993/94 ohne Theater Erfurt – 2) ohne Theater Waidspeicher Erfurt

3. Selbständige Kulturorchester in der Spielzeit 2023/24

Spielzeit —— Orchester	Selbständige Kulturorchester	Mitglieder	Konzerte		Besucher	
			am Ort	auswärts	der Konzerte am Ort in 1 000	je 1 000 Einwohner
1993/94	3	225	140	126	79	385
1994/95	3	216	124	115	77	368
1995/96	4	257	149	112	87	210
2000/01	2	170	98	65	67	342
2001/02	2	158	121	78	66	335
2002/03	2	158	152	69	72	369
2003/04	2	157	155	88	77	398
2004/05	2	154	175	72	88	453
2005/06	2	150	178	81	80	334
2006/07	2	159	174	92	107	500
2007/08	2	146	126	128	96	507
2008/09	2	143	120	144	97	646
2009/10	2	131	121	121	87	577
2010/11	2	131	135	103	94	624
2011/12	2	131	125	120	60	398
2012/13	2	130	189	119	54	355
2013/14	2	130	138	166	61	400
2014/15	2	130	144	152	59	388
2015/16	2	130	145	131	54	347
2016/17	2	129	130	160	52	332
2017/18	2	146	125	143	54	344
2018/19	2	150	140	107	52	328
2019/20	2	143	113	113	43	273
2020/21	1	75	30	5	4	35
2021/22	1	74	70	21	12	109
2022/23	1	75	76	35	20	182
2023/24	**2**	**144**	**173**	**74**	**95**	**608**
Gotha						
Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach	1	63	86	44	48	-
Jena						
Jenaer Philharmonie	1	81	87	30	47	-

Quelle: Theaterstatistik, Deutscher Bühnenverein, Bundesverband der Theater und Orchester

4. Musikschulen – Mitgliedsschulen des Verbandes deutscher Musikschulen e. V. 2020 bis 2024 *)

Merkmal	2020	2021	2022	2023	2024
Musikschulen	25	25	25	25	24
Schüler insgesamt	25 786	23 735	25 565	26 081	26 079
Elementarbereich	2 798	2 682	3 159	3 041	2 930
Primarbereich	7 456	6 349	7 208	7 635	7 874
Sekundarstufe I	7 602	7 115	7 247	7 206	7 184
Sekundarstufe II	3 728	3 543	3 382	3 302	3 203
Erwachsene bis 25 Jahre	883	918	933	944	863
Erwachsene 26 bis 60 Jahre	2 349	2 167	2 241	2 374	2 441
Erwachsene über 60 Jahre	547	531	595	694	754
ohne Altersangabe	423	430	800	885	830

Quelle: Verband deutscher Musikschulen e. V.
*) Berichtszeitraum 1.1. bis 31.12.

5. Filmtheater 1995 bis 2025

Jahr	Ortsfeste Leinwände	Sitzplätze			Filmbesuche in Mill.	Jährliche Besuche je Einwohner
		insgesamt	je Leinwand	je 1000 Einwohner		
1995	93	19638	211	7,8	3,2	1,3
2000	130	20195	155	8,3	3,8	1,6
2005	142	21554	152	9,2	2,6	1,1
2010	136	19772	145	8,8	2,4	1,1
2015	138	20478	148	9,5	2,8	1,3
2020	126	17846	142	8,4	0,7	0,3
2021	125	17522	140	8,3	0,8	0,4
2022	127	17562	138	8,3	1,5	0,7
2023	125	17210	138	8,1	1,8	0,8
2024	127	17033	134	8,1	1,8	0,8
2025	**127**	**17033**	**134**	**8,2**	**1,8**	**0,9**

Quelle: Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e. V.; ab 2001 Filmförderungsanstalt Berlin

6. Ortsfeste Leinwände und Sitzplätze der Filmtheater 1995 bis 2025 nach Gemeindegrößenklassen *)

Jahr	Insgesamt	Davon in Gemeinden				
		bis 20000 Einwohner	über … bis … Einwohner			
			20000–50000	50000–100000	100000–200000	200000–300000
Ortsfeste Leinwände						
1995	93	21	32	11	12	17
2000	130	31	51	27	4	17
2005	142	30	63	8	26	15
2010	136	28	65	20	12	11
2015	138	25	67	23	12	11
2020	126	10	73	16	14	13
2021	125	11	73	14	14	13
2022	127	10	74	14	15	14
2023	125	10	73	14	15	13
2024	127	13	73	14	14	13
2025	**127**	**18**	**69**	**14**	**14**	**12**
Sitzplätze						
1995	19638	4430	6827	3057	1722	3602
2000	20195	5051	6697	4093	752	3602
2005	21554	3950	8596	1162	4556	3290
2010	19772	3434	8617	3294	2065	2362
2015	20478	3587	8797	3669	2065	2360
2020	17846	1110	10127	1996	2148	2465
2021	17522	1210	10127	1572	2148	2465
2022	17562	1130	10167	1572	2198	2495
2023	17210	1098	9978	1572	2131	2431
2024	17033	1221	9978	1572	1831	2431
2025	**17033**	**1805**	**9454**	**1572**	**1831**	**2371**

Quelle: Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e. V.; ab 2001 Filmförderungsanstalt Berlin
*) Daten für 2025: Bevölkerung per 31.12.2024 mit Gebietsstand 30.09.2025 auf Basis des Zensus 2022. Aufgrund der Zensus-Aktualisierung, welche sich auf die Daten ab 2025 auswirkt, sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

7. Museen 2021 bis 2024

Museumsart —— Trägerschaft	Jahr	Angeschriebene Museen insgesamt	Museen mit Besuchszahlangaben	Besuche in 1000	Sonderausstellungen
Museumsart					
Orts- und Regionalgeschichte, europäische Ethnologie	2021	82	45	242,4	76
	2022	82	55	366,2	98
	2023	80	51	415,5	78
	2024	**79**	**56**	**468,6**	**98**
Kunstmuseen	2021	22	15	299	46
	2022	19	16	692,7	37
	2023	24	20	798,9	36
	2024	**23**	**20**	**795,5**	**41**
Schloss- und Burgmuseen	2021	17	17	150,1	33
	2022	16	16	275,2	41
	2023	16	14	274,9	31
	2024	**16**	**16**	**303,2**	**37**
Naturkundliche Museen	2021	16	12	363,1	15
	2022	16	13	420,0	24
	2023	16	11	269,9	15
	2024	**16**	**14**	**268,7**	**28**
Naturwissenschaftliche und technische Museen	2021	34	16	107,2	10
	2022	35	24	191,1	17
	2023	35	20	198	12
	2024	**38**	**25**	**278,9**	**13**
Historische und archäologische Museen	2021	23	16	218,1	23
	2022	23	21	679,7	34
	2023	24	17	720,5	23
	2024	**24**	**17**	**751,6**	**44**
Sammelmuseen mit komplexen Beständen	2021	1	1	15,8	8
	2022	1	1	41,8	10
	2023	1	1	47,1	6
	2024	**1**	**1**	**46,0**	**10**
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen	2021	44	28	246,0	25
	2022	44	28	402,9	30
	2023	45	29	575,9	35
	2024	**45**	**37**	**630,6**	**34**
Mehrere Museen in einem Museumskomplex	2021	4	2	59,5	2
	2022	5	4	194,3	19
	2023	4	2	125,5	7
	2024	**4**	**1**	**144,0**	**1**
Insgesamt	2021	243	152	1701,2	238
	2022	241	178	3264,0	310
	2023	245	165	3426,2	243
	2024	**246**	**187**	**3687,1**	**306**

Quelle: Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Noch: 7. Museen 2021 bis 2024

Museumsart —— Trägerschaft	Jahr	Angeschriebene Museen insgesamt	Museen mit Besuchszahlangaben	Besuche in 1000	Sonderausstellungen
Trägerschaft					
Staatlicher Träger	2021	10	5	44,4	6
	2022	11	8	346,9	6
	2023	11	5	374,5	3
	2024	**11**	**9**	**402,4**	**10**
Gebietskörperschaften	2021	139	88	662,0	156
	2022	130	96	944,5	195
	2023	131	88	893,8	148
	2024	**130**	**99**	**1021,1**	**185**
Sonderformen juristischer Personen des öffentlichen Rechts	2021	27	23	465,5	21
	2022	32	29	1297,2	40
	2023	33	31	1497,5	38
	2024	**33**	**30**	**1421,2**	**38**
Verein	2021	39	22	178,2	36
	2022	38	28	333,3	44
	2023	41	28	439,3	35
	2024	**42**	**31**	**500,2**	**47**
Gesellschaften und Genossenschaften	2021	14	4	158,7	1
	2022	12	4	129,8	-
	2023	12	2	2,9	1
	2024	**13**	**6**	**119,2**	**1**
Privatrechtliche Stiftung	2021	6	5	172,5	14
	2022	4	3	123,4	11
	2023	4	3	137,1	6
	2024	**4**	**3**	**142,7**	**10**
Privatperson	2021	2	4	17,8	4
	2022	4	1	1,5	-
	2023	3	1	1,0	-
	2024	**3**	**2**	**0,8**	**1**
Mischformen	2021	2	1	2,0	-
	2022	10	9	87,5	14
	2023	10	7	80,1	12
	2024	**10**	**10**	**79,5**	**14**
Insgesamt	2021	243	152	1701,1	238
	2022	241	178	3264,0	310
	2023	245	165	3426,2	243
	2024	**246**	**187**	**3687,1**	**306**

Quelle: Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

8. Landesarchive 2025

Merkmal	Einheit	Landesarchiv Thüringen	Davon					
			Hauptstaatsarchiv Weimar	Staatsarchiv				
				Altenburg	Gotha	Greiz	Meiningen	Rudolstadt
Archivgut [1]								
Akten	lfd. m	65422	21476	6832	9839	4712	1303	9542
Urkunden	Stück	52874	16166	3517	9466	2000	9466	11617
Karten, Pläne, Risse	Stück	306212	93333	79759	64725	8546	64725	31876
Fotos	Stück	511774	84892	35014	4677	223801	4677	131565
Bilder	Stück	16225	1367	14176	68	441	68	140
Postkarten	Stück	18164	209	13043	355	3339	355	-
Siegel und Typare [2]	Stück	22828	19658	1842	269	150	269	895
Siegelabdrücke	Stück	44367	17658	20000	553	3700	553	2047
Tonträger	Stück	313	60	13	52	1	52	92
Spiel- und Dokumentarfilme	Stück	1696	401	51	342	15	342	103
Plakate und Flugblätter	Stück	6572	3019	1543	176	588	176	706
Digitales Archivgut	GB	-	-	-	-	-	-	-
Bewertung								
Zu betreuende Behörden insgesamt	Anzahl	249	88	29	56	17	25	34
davon								
Landesbehörden	Anzahl	219	82	24	50	16	19	28
Bundesbehörden	Anzahl	30	6	5	6	1	6	6
Übernommenes Archivgut	lfd. m	365	192	32	42	30	50	19
Erschließung								
Erschlossene Bestände durch Findmittel	Anzahl	5523	1750	450	841	428	1164	890
Online recherchierbares Archivgut								
Erschließungseinheiten	Anzahl	1286517	231100	125065	276301	88185	197531	368335
Anteil Gesamtbestand	%	30	20	31	29	26	28	46
Erschlossene Bestände durch Online-Findbücher	Anzahl	1977	223	213	247	181	427	686
Online verfügbares Archivgut (Digitalisate)	Anzahl	2329069	-	-	-	-	-	-

Quelle: Landesarchiv Thüringen
1) Bestand am 31.12. – 2) Siegelstempel

Noch: 8. Landesarchive 2025

Merkmal	Einheit	Landesarchiv Thüringen	Davon					
			Hauptstaatsarchiv Weimar	Staatsarchiv				
				Altenburg	Gotha	Greiz	Meiningen	Rudolstadt
Benutzung								
Direktbenutzer	Personen	1169	381	155	199	145	138	151
Benutzungsdauer	Tage	3604	1148	774	550	264	179	200
Öffnungstage pro Jahr	Tage	193	187	194	194	202	179	200
Schriftliche Auskünfte	Anzahl	4349	1466	428	630	265	951	609
Archivalienvorlagen								
Aushebungen insgesamt	Stück	35314	6887	9557	9688	2188	2806	4188
davon								
Akten	Stück	30079	6256	8413	7828	1328	2495	3759
Urkunden	Stück	211	25	3	89	6	44	44
Karten und Pläne	Stück	2737	98	342	1550	520	192	35
Bibliotheksgut	Stück	1444	78	520	157	316	28	345
Sammlungsgut	Stück	219	57	52	60	16	33	1
Benutzungsfilme	Stück	624	373	227	4	2	14	4
Internetangebote								
Zugriffe auf digitalisiertes Archivgut	Anzahl	261855	-	-	-	-	-	-
Zugriffe auf Online-Findbücher	Anzahl	74423	15652	11011	10329	5839	14140	17398
Öffentlichkeitsarbeit								
Ausstellungen	Anzahl	6	2	2	1	-	-	1
Archivführungen	Anzahl	116	23	28	38	2	10	15
Fachvorträge	Anzahl	12	2	8	2	-	-	-
Fachpublikationen und Inventare	Stück	8	-	4	2	-	2	-
Personal [1]								
Insgesamt	Personen	90	18	7	8	6	14	9

Quelle: Landesarchiv Thüringen
1) Bestand am 31.12. – 2) Siegelstempel

9. Öffentliche Bibliotheken 2024 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Öffentliche Bibliotheken insgesamt[1]	Aktive Benutzer in 1000[1]	Medienbestand (physisch)		Entleihungen	
			in 1000[1]	je Einwohner[2]	in 1000[1]	je Einwohner[3]
1995	520	304,9	5757,5	2,29	9241,0	3,67
2000	440	280,3	5240,9	2,14	8903,6	3,64
2005	332	210,9	4666,2	2,00	8593,9	3,68
2006	321	196,2	4697,0	2,03	8263,5	3,58
2007	307	183,8	4598,0	2,01	8055,1	3,52
2008	296	179,1	4458,7	1,97	7790,4	3,44
2009	287	184,9	4373,5	1,94	7825,4	3,48
2010	286	175,4	4304,1	1,93	7674,4	3,43
2011	269	169,1	4208,2	1,89	7645,4	3,44
2012	275	168,6	4216,6	1,94	7604,7	3,50
2013	277	170,4	4177,1	1,93	7635,5	3,53
2014	259	165,4	4062,9	1,88	7355,5	3,41
2015	262	166,2	3993,1	1,84	7192,8	3,32
2016	240	161,6	3839,6	1,78	6979,2	3,22
2017	240	157,5	3828,4	1,78	6777,1	3,15
2018	224	150,4	3675,3	1,71	6411,8	2,99
2019	208	141,0	3529,0	1,65	6261,3	2,93
2020	199	118,8	3329,1	1,57	5172,2	2,43
2021	205	-	3352,7	1,59	4416,2	2,09
2022	208	-	3303,5	1,55	5112,8	2,41
2023	205	-	3256,5	1,54	5685,2	2,69
2024	**204**	-	**3176,6**	**1,51**	**5871,5**	**2,79**
Stadt Erfurt	8	-	475,2	2,17	987,2	4,50
Stadt Gera	2	-	127,2	1,33	594,3	6,21
Stadt Jena	2	-	140,1	1,28	732,5	6,66
Stadt Suhl	2	-	93,3	2,69	309,5	8,72
Stadt Weimar	1	-	63,0	0,95	151,5	2,30
Eichsfeld	12	-	137,9	1,33	157,8	1,52
Nordhausen	3	-	83,1	1,03	123,7	1,52
Wartburgkreis	20	-	212,1	1,37	329,9	2,12
Unstrut-Hainich-Kreis	11	-	168,0	1,78	159,2	1,68
Kyffhäuserkreis	5	-	84,4	1,18	73,6	1,02
Schmalkalden-Meiningen	32	-	224,1	1,86	420,3	3,48
Gotha	10	-	127,9	0,94	212,4	1,56
Sömmerda	16	-	105,1	1,55	91,6	1,35
Hildburghausen	7	-	97,3	1,62	65,5	1,09
Ilm-Kreis	7	-	131,2	1,23	232,1	2,17
Weimarer Land	9	-	92,8	1,13	209,4	2,53
Sonneberg	8	-	86,5	1,57	109,4	1,97
Saalfeld-Rudolstadt	11	-	174,1	1,74	229,9	2,28
Saale-Holzland-Kreis	9	-	121,0	1,45	151,0	1,80
Saale-Orla-Kreis	10	-	146,9	1,90	173,3	2,23
Greiz	9	-	157,8	1,68	214,1	2,27
Altenburger Land	10	-	127,7	1,46	143,5	1,64
Kreisfreie Städte zusammen	**15**	**-**	**898,7**	**1,71**	**2775,0**	**5,28**
Landkreise zusammen	**189**	**-**	**2277,9**	**1,45**	**3096,5**	**1,96**

1) Quelle: Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS); Deutsches Bibliotheksinstitut Berlin, ab 1999 Ehemaliges Deutsches Bibliotheksinstitut Berlin, ab 2002 ein Produkt des Hochschulbibliothekszentrums des Landes Nordrhein-Westfalen (www.bibliotheksstatistik.de) – 2) Bevölkerung am 31.12. – 3) mittlere Bevölkerung

10. Mitglieder in Sportvereinen *) am 1.1.2025 nach ausgewählten Sportarten

Ausgewählte Sportart	Vereine/ Abteilungen	Mitglieder		Davon			
		insgesamt	darunter weiblich	Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre		Erwachsene ab 19 Jahre	
				zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
Alpenverein/Bergsteigen	16	10081	4283	1804	873	8277	3410
American Football & Cheerleading	12	662	119	226	50	436	69
Angeln/Sportfischen	15	819	41	82	7	737	34
Athletik/Gewichtheben	48	2392	506	365	94	2027	412
Badminton	144	4333	1822	1305	608	3028	1214
Basketball	71	5217	1372	2618	598	2599	774
Behinderten-, Reha- und Gesundheitssport	209	23203	15057	496	227	22707	14830
Boxen	30	2749	662	1098	225	1651	437
Deutsche Lebensrettungs-gesellschaft	11	2608	1260	1391	684	1217	576
Eis- und Rollsport	43	2419	1062	1086	580	1333	482
Fechten	18	513	186	221	85	292	101
Fußball	1024	108592	11157	39857	4586	68735	6571
Golf	3	1117	389	106	40	1011	349
Handball	86	10663	3767	5206	2103	5457	1664
Hockey	6	722	265	379	154	343	111
Hundesport	48	1117	634	49	39	1068	595
Judo	68	3994	1362	2381	846	1613	516
Ju-Jutsu	23	788	287	347	140	441	147
Kanu	20	1173	436	232	80	941	356
Karate	77	6050	2650	4374	2018	1676	632
Kegeln	374	10289	2941	1120	417	9169	2524
Kickboxen	30	2081	651	1093	382	988	269
Leichtathletik	203	14298	7144	7802	4281	6496	2863
Luftsport	55	1456	203	97	21	1359	182
Motorsport	64	3126	582	506	82	2620	500
Radsport	114	2735	622	841	218	1894	404
Reit- und Fahrsport	209	7097	5753	2688	2461	4409	3292
Ringen	16	1486	316	685	133	801	183
Schach	82	2237	305	904	199	1333	106
Schießsport	499	19002	3502	1424	486	17578	3016
Schlitten/Bob/Skeleton	25	1014	413	477	224	537	189
Schwimmen	85	7098	3697	3592	1758	3506	1939
Seesport	18	800	313	246	105	554	208
Segeln	13	674	253	113	48	561	205
Skisport	86	7133	2979	2281	1114	4852	1865
Taekwondo	16	583	226	311	131	272	95
Tanzsport	166	8591	6806	3890	3621	4701	3185
Tauchsport	22	1922	747	582	298	1340	449
Tennis	95	6888	2683	1925	969	4963	1714
Tischtennis	433	12886	2184	3566	834	9320	1350
Triathlon	32	1745	651	698	288	1047	363
Turnen/Gymnastik	1307	53574	41792	17858	11902	35716	29890
Volleyball	431	17297	7251	5086	2868	12211	4383
Wandern	109	4156	2122	198	90	3958	2032

Quelle: Landessportbund Thüringen e. V. Erfurt
*) des Landessportbundes Thüringen e. V.

11. Mitglieder in Sportvereinen *) am 1.1.2025 nach Kreisen

Stichtag (1.1.) — Kreisfreie Stadt Landkreis	Vereine	Mitglieder		Davon			
		insgesamt	darunter weiblich	Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre		Erwachsene ab 19 Jahre	
				zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
1995	2501	291539	82119	96318	27586	195221	54533
2000	3110	356870	112877	122709	38812	234161	74065
2005 [1]	3399	357748	121527	106519	37545	251229	83982
2010 [1]	3472	374504	136887	101490	38762	273014	98125
2011 [1] [2]	3477	370883	136799	101089	38378	269794	98421
2012 [2]	3467	367035	135052	102394	39514	264641	95538
2013 [2]	3459	366634	136317	103498	39886	263136	96431
2014 [2]	3434	366142	136648	103938	40092	262204	96556
2015 [2]	3418	365251	136287	106135	40842	259116	95445
2016 [2]	3422	369470	138869	106733	41347	262737	97522
2017 [2]	3424	370579	138773	107794	41404	262785	97369
2018 [2]	3394	367095	137592	107519	41604	259576	95988
2019 [3]	3392	366064	137599	107324	41868	258740	95731
2020 [3]	3384	365398	137614	107606	42071	257792	95543
2021 [3]	3342	350130	130105	101877	39791	248253	90314
2022	3286	347913	127725	101822	39281	246091	88444
2023	3267	360494	133020	110155	42578	250339	90442
2024	3249	375997	140119	119216	46385	256781	93734
2025	**3207**	**385073**	**144236**	**124112**	**48284**	**260961**	**95952**
Stadt Erfurt	260	40096	15146	13675	5438	26421	9708
Stadt Gera	109	16014	7001	4254	1791	11760	5210
Stadt Jena	118	28720	10575	8488	3660	20232	6915
Stadt Suhl	76	8399	3059	1963	804	6436	2255
Stadt Weimar	60	12587	5147	4503	1768	8084	3379
Eichsfeld	201	25969	9330	7858	2904	18111	6426
Nordhausen	135	13841	5045	4158	1491	9683	3554
Wartburgkreis	218	26808	9458	8666	3071	18142	6387
davon							
Bad Salzungen [4]	106	10802	3438	3544	1232	7258	2206
Eisenach [4]	112	16006	6020	5122	1839	10884	4181
Unstrut-Hainich-Kreis	149	14356	5391	4869	1784	9487	3607
Kyffhäuserkreis	152	11525	3553	3499	1195	8026	2358
Schmalkalden-Meiningen	242	22698	7834	7584	2952	15114	4882
Gotha	183	24563	9653	9022	3535	15541	6118
Sömmerda	121	13286	4914	4024	1532	9262	3382
Hildburghausen	103	10508	3374	3516	1408	6992	1966
Ilm-Kreis	185	19445	7593	6953	2852	12492	4741
Weimarer Land	128	13504	5087	5371	2103	8133	2984
Sonneberg	90	8909	3009	2759	1030	6150	1979
Saalfeld-Rudolstadt	150	17768	7191	5747	2443	12021	4748
Saale-Holzland-Kreis	105	10960	4498	3563	1375	7397	3123
Saale-Orla-Kreis	126	13208	4374	4197	1481	9011	2893
Greiz	167	16479	6632	5007	1961	11472	4671
Altenburger Land	129	15430	6372	4436	1706	10994	4666

Quelle: Landessportbund Thüringen e. V. Erfurt

*) des Landessportbundes Thüringen e. V. – 1) einschließlich der Mitglieder des Osteoporose Landesverbandes – 2) einschließlich der Mitglieder des Special Olympics Landesverbandes – 3) einschließlich Einzelmitglieder der Landesverbandes Luftsport – 4) Bad Salzungen und Eisenach sind selbständige Kreissportbünde auf dem Gebiet der früheren Landkreise Bad Salzungen und Eisenach. Die kreisangehörige Stadt Eisenach wird somit im Kreissportbund Eisenach nachgewiesen.

Die Krankenhausstatistik wird als jährliche Totalerhebung durchgeführt und umfasst die Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Bei der Diagnosestatistik handelt es sich um eine Totalerhebung der vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten, die im Berichtsjahr aus einem Thüringer Krankenhaus entlassen wurden. Während in die Krankenhausdiagnosestatistik alle Einrichtungen einbezogen werden, sind in der Diagnosestatistik der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen nur die Einrichtungen auskunftspflichtig, die mehr als 100 Betten haben. Grundlage für die systematische Einordnung der Krankheiten nach Diagnosen bildet in den Krankenhäusern ab 1. Januar 2000 und in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen ab Einführung der Erhebung die Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme – 10. Revision German Modification (ICD-10-GM) – in der jeweils gültigen Version.

Die Todesursachenstatistik wird nach den Regeln der Weltgesundheitsorganisation unikausal aufbereitet. Grundlage hierfür bildet ab 1998 die Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision (ICD-10-WHO).

Bei den Angaben zu den vorzeitigen Schwangerschaftsbeendigungen handelt es sich um die in Thüringen durchgeführten Aborte, unabhängig vom Wohnsitz der Frauen.

Öffentliche Einrichtungen

Ein öffentlicher Träger ist eine Gebietskörperschaft (Bund, Land, Bezirk, Kreis, Gemeinde), ein Zusammenschluss solcher Körperschaften (z. B. Arbeitsgemeinschaft oder Zweckverband) oder ein Sozialversicherungsträger (z. B. Rentenversicherungsträger oder Berufsgenossenschaft).

Freigemeinnützige Einrichtungen

Zu den freigemeinnützigen Einrichtungen zählen Krankenhäuser bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, die von Trägern der kirchlichen oder freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder Vereinen unterhalten werden.

Private Einrichtungen

Als private Einrichtungen werden Krankenhäuser bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen erfasst, die als gewerbliche Unternehmen einer Konzession nach § 30 Gewerbeordnung (GewO) bedürfen. Im Berichtsjahr 2022 wurden erstmals Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag in die Erhebung aufgenommen, d. h. jene Kliniken, die nicht für die Versorgung von Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) zugelassen sind.

Ärztinnen und Ärzte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Hierbei handelt es sich um nicht beim Krankenhaus bzw. bei der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung angestellte Ärztinnen und Ärzte, die z. B. im Personal-Leasing-Verfahren eingesetzt werden. In die Statistik einbezogen werden diese Ärztinnen und Ärzte nur in „Vollkräfte im Jahresdurchschnitt".

Belegbetten

Belegbetten sind Betten, die Belegärztinnen und Belegärzten zur vollstationären Versorgung ihrer Patientinnen und Patienten zur Verfügung stehen.

Belegärztinnen und Belegärzte

Belegärztinnen und Belegärzte sind niedergelassene und andere nicht am Krankenhaus angestellte Ärztinnen und Ärzte, die berechtigt sind, ihre Patientinnen und Patienten (Belegpatientinnen und -patienten) im Krankenhaus unter Inanspruchnahme der hierfür bereitgestellten Dienste, Einrichtungen und Mittel stationär oder teilstationär zu behandeln, ohne hierfür eine Vergütung vom Krankenhaus zu erhalten.

Pflegetage

Als Pflegetage zählen der Aufnahmetag sowie jeder weitere Tag des Aufenthaltes in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Entlassungs- und Verlegungstage werden nicht mitgezählt.

Berechnungs- und Belegungstage

Berechnungstage sind Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationäre Pflegesätze) in Rechnung gestellt (berechnet) werden. Kommen Fallpauschalen zur Anwendung, wird statt von Berechnungstagen von Belegungstagen gesprochen.

Fachabteilung

Die Fachabteilungen der Krankenhäuser bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gliedern sich in Hauptfachabteilungen und spezialisierte Fachabteilungen mit Schwerpunkt. Bei der Auswertung werden Schwerpunktfachabteilungen der jeweiligen Hauptfachabteilung zugeordnet.

Fallzahl

Die Fallzahl wird anhand des Zu- und Abgangs von Patientinnen und Patienten ermittelt. Sie ist die Summe jeweils der Hälfte der vollstationären Aufnahmen und Entlassungen. Sterbefälle werden einbezogen. In der Krankenhausstatistik wird zwischen einrichtungs- und fachabteilungsbezogener Fallzahl unterschieden. Bei letztgenannter werden zusätzlich die internen Verlegungen berücksichtigt.

Nutzungsgrad der Betten

Hiermit wird prozentual zum Ausdruck gebracht, an wie vielen Tagen des Jahres ein Krankenhausbett bestimmungsgemäß genutzt wird.

Durchschnittliche Verweildauer

Die durchschnittliche Verweildauer ist die Anzahl der Tage, die eine Patientin bzw. ein Patient im Durchschnitt zur stationären Behandlung in der Einrichtung bzw. in einer Fachabteilung verbringt.

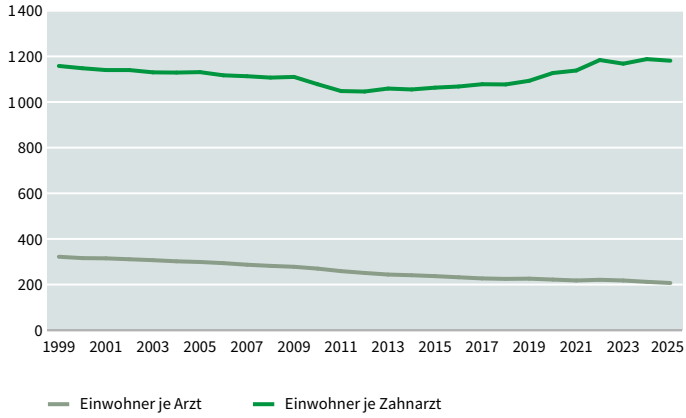
Todesursache

Der Begriff Todesursache umfasst alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten, sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

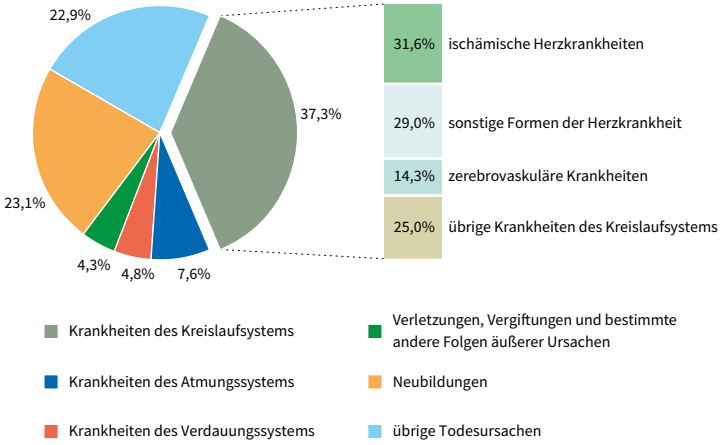
Sterbeziffer

Dabei handelt es sich um die Berechnung der Sterbefälle je 100 000 der mittleren Bevölkerung.

Einwohner je Arzt bzw. Zahnarzt 1999 bis 2025



Sterbefälle 2024 nach Todesursachen



1. Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2020 bis 2024

Merkmal	2020	2021	2022	2023	2024
Krankenhäuser					
Krankenhäuser insgesamt[1)]	**43**	**44**	**49**	**48**	**47**
davon					
öffentlich	15	14	14	14	14
freigemeinnützig	10	11	10	10	10
privat	18	19	25	24	23
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	15548	15331	15151	15076	14687
Berechnungs- und Belegungstage in Tausend	3685	3574	3617	3717	3740
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen					
Einrichtungen insgesamt[1)]	**33**	**34**	**37**	**40**	**40**
davon					
öffentlich	1	1	2	2	3
freigemeinnützig	8	9	9	10	10
privat	24	24	26	28	27
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	5530	5529	5635	5763	5662
Pflegetage in Tausend	1475	1729	1615	1706	1759

1) 31.12.

2. Bettenausstattung der Krankenhäuser im Jahresdurchschnitt 2024 nach Krankenhaustypen

Jahresdurchschnitt —— Krankenhaustyp	Kranken-häuser am 31.12.	Aufgestellte Betten		
		insgesamt	darunter	
			Intensivbetten	Belegbetten
Krankenhäuser insgesamt				
2020	43	15548	748	54
2021	44	15331	746	26
2022	49	15151	684	38
2023	48	15076	659	37
2024	**47**	**14687**	**644**	**41**
Krankenhäuser mit … bis unter … Betten				
unter 50	5	36	-	16
50–100	9	682	55	-
100–200	8	1009	30	3
200–300	3	697	.	2
300–400	8	2853	95	4
400–500	6	2661	137	5
500–600	1	549	.	-
600–800	4	2808	93	11
800 und mehr	3	3392	166	-
Art des Krankenhausträgers				
Öffentlich	14	5840	290	21
Freigemeinnützig	10	3614	101	1
Privat	23	5233	253	19
Allgemeine Krankenhäuser				
2020	39	14205	748	54
2021	39	13963	746	26
2022	43	13758	684	38
2023	42	13686	659	37
2024	**42**	**13422**	**644**	**41**
Krankenhäuser mit … bis … Fachabteilungen				
1–2	16	1067	55	.
3–4	2	422	.	.
5–6	4	622	.	-
7 und mehr	20	11311	545	22
Sonstige Krankenhäuser				
2020	4	1343	-	-
2021	5	1368	-	-
2022	6	1393	-	-
2023	6	1390	-	-
2024	**5**	**1265**	**-**	**-**
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	5	1265	-	-

3. Berechnungs- und Belegungstage sowie Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2024 nach Fachabteilungen

Lfd. Nr.	Jahr —— Fachabteilung	Berechnungs- und Belegungstage insgesamt	Darunter für Intensivbehandlung/ -überwachung	Aufnahme in die vollstationäre Behandlung insgesamt
1	2020	3684901	187561	501538
2	2021	3574489	188630	479105
3	2022	3616687	159709	496564
4	2023	3716770	158545	518230
5	**2024**	**3740223**	**162147**	**528678**
6	Allgemeine Chirurgie	320990	3179	51959
7	Augenheilkunde	27020	-	10888
8	Dermatologie	54137	2	6820
9	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	106430	125	29695
10	Geburtshilfe	.	-	.
11	Geriatrie	183546	-	8282
12	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	58376	17	16235
13	Herzchirurgie	.	-	.
14	Innere Medizin	1060546	14395	189648
15	Intensivmedizin	132855	127457	12025
16	Kinderchirurgie	7837	18	2473
17	Neonatologie	10048	1674	447
18	Neurochirurgie	36651	977	5017
19	Neurologie	241835	10991	28324
20	Nuklearmedizin	5540	-	1696
21	Orthopädie	372919	1491	58371
22	Pädiatrie	82896	724	23617
23	Strahlenheilkunde	25745	-	2320
24	Unfallchirurgie	62453	385	10581
25	Urologie	130873	683	29265
26	Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie	17814	-	3714
27	Sonstige Fachabteilungen [1)]	66584	29	6565
28	**Allgemeine Fachabteilungen zusammen**	**3044015**	**162147**	**503671**
29	**Psychiatrische Fachabteilungen zusammen**	**696208**	**-**	**25007**
	darunter			
30	Allgemeine Psychiatrie	553262	-	21745

1) beinhaltet die Fachabteilungen Kardiologie, Rheumatologie und Palliativmedizin

Entlassungen aus der vollstationären Behandlung insgesamt (ohne Sterbefälle)	Patientenabgang durch Tod	Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten insgesamt in %	Darunter der Intensivbetten in %	Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	Lfd. Nr.
489924	12757	502110	64,8	68,5	7,3	1
465409	15340	479927	63,9	69,3	7,4	2
482127	13696	496194	65,4	64,0	7,3	3
506508	12935	518837	67,5	65,9	7,2	4
518884	**12765**	**530164**	**69,6**	**68,8**	**7,1**	**5**
55295	529	65365	63,1	54,3	4,9	6
10765	23	10973	64,8	-	2,5	7
6782	12	7077	64,6	-	7,7	8
28900	51	30816	48,5	17,1	3,5	9
.	.	.	.	-	3,4	10
10042	371	11241	77,2	-	16,3	11
16560	19	17309	60,6	-	3,4	12
.	.	.	.	-	6,2	13
180742	5885	216072	71,4	74,2	4,9	14
4325	2764	33246	64,9	69,6	4,0	15
2546	-	2717	47,6	-	2,9	16
678	23	1318	41,6	76,2	7,6	17
5362	101	7312	67,2	53,4	5,0	18
29376	556	32072	72,5	93,8	7,5	19
1683	-	1709	45,9	-	3,2	20
57822	370	63854	63,1	58,2	5,8	21
24586	3	25411	42,7	10,4	3,3	22
2416	27	2640	57,7	-	9,8	23
10327	55	12444	76,5	105,2	5,0	24
29287	166	31521	72,8	62,2	4,2	25
3773	15	4054	72,6	-	4,4	26
7091	1639	9224	61,5	-	7,2	27
494005	**12643**	**594076**	**66,2**	**68,8**	**5,1**	**28**
24879	**122**	**25806**	**89,4**	**-**	**27,0**	**29**
21553	122	22431	91,3	-	24,7	30

4. Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte*) in Krankenhäusern am 31.12.2024 nach Geschlecht sowie Facharzt- und Schwerpunktkompetenz

Stichtag — Ausgewählte Facharzt- und Schwerpunktkompetenz — Weiterbildung	Männlich	Weiblich	Insgesamt
31.12.2020	2851	2514	5365
31.12.2021	2934	2548	5482
31.12.2022	2995	2492	5487
31.12.2023	2992	2586	5578
31.12.2024	**3087**	**2618**	**5705**
Allgemeinmedizin	12	22	34
Anästhesiologie	340	247	587
Anatomie	3	2	5
Arbeitsmedizin	4	10	14
Augenheilkunde	17	10	27
Biochemie	-	-	-
Allgemeinchirurgie	110	36	146
Gefäßchirurgie	46	15	61
Herzchirurgie	12	2	14
Kinder- und Jugendchirurgie	7	8	15
Orthopädie und Unfallchirurgie	308	57	365
Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie	1	2	3
Thoraxchirurgie	19	2	21
Viszeralchirurgie	96	37	133
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	58	104	162
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	40	34	74
Haut- und Geschlechtskrankheiten	8	21	29
Humangenetik	1	1	2
Hygiene und Umweltmedizin	4	3	7
Innere Medizin	198	201	399
Innere Medizin und Angiologie	8	6	14
Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	4	3	7
Innere Medizin und Gastroenterologie	53	22	75
Innere Medizin sowie Hämatologie und Onkologie	17	21	38
Innere Medizin und Infektiologie	1	-	1
Innere Medizin und Kardiologie	114	23	137
Innere Medizin und Nephrologie	5	7	12
Innere Medizin und Pneumologie	27	8	35
Innere Medizin und Rheumatologie	5	5	10
Kinder- und Jugendmedizin	47	75	122
Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Kinder- und Jugend-kardiologie	2	2	4
Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Neonatologie	7	7	14
Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Neuropädiatrie	2	7	9

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Noch: 4. Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen*) in Krankenhäusern am 31.12.2024 nach Geschlecht sowie Facharzt- und Schwerpunktkompetenz

Stichtag —— Ausgewählte Facharzt- und Schwerpunktkompetenz —— Weiterbildung	Männlich	Weiblich	Insgesamt
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	11	27	38
Laboratoriumsmedizin	7	1	8
Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	3	3	6
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	9	4	13
Neurochirurgie	45	16	61
Neurologie	93	83	176
Nuklearmedizin	14	10	24
Pathologie	9	6	15
Physikalische und Rehabilitative Medizin	9	9	18
Physiologie	4	-	4
Psychiatrie und Psychotherapie	43	79	122
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	6	10	16
Radiologie	75	57	132
Radiologie mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendradiologie	1	-	1
Radiologie mit Schwerpunkt Neuroradiologie	3	1	4
Rechtsmedizin	4	4	8
Strahlentherapie	7	20	27
Transfusionsmedizin	-	7	7
Urologie	89	23	112
Zahnarzt	13	4	17
Übrige Fachbereiche	16	15	31
Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung	2037	1379	3416
Ärzte ohne Facharzt- bzw. Schwerpunktkompetenz	1050	1239	2289
Außerdem:			
Belegärzte (nichthauptamtlich)	.	.	19
Von Belegärzten angestellte Ärzte (nichthauptamtlich)	-	-	-
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt			
Hauptamtliche Ärzte	.	.	4848
Ärzte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	43

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

5. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2024 nach Geschlecht *), Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag — Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
31.12.2020	4936	22685	27621	13319
31.12.2021	4891	22521	27412	13482
31.12.2022	5045	22325	27370	14215
31.12.2023	5280	22743	28023	14170
31.12.2024	**5554**	**23113**	**28667**	**14495**
Pflegedienst	2310	12246	14556	7212
darunter in der Psychiatrie tätig	430	1366	1796	900
darunter				
Gesundheits- und Krankenpfleger	1494	8113	9607	5000
darunter in der Psychiatrie tätig	273	886	1159	621
Pflegefachmänner	130	488	618	57
darunter in der Psychiatrie tätig	20	35	55	6
Berufe im Bereich Pflegehilfe und Assistenz	201	571	772	285
darunter in der Psychiatrie tätig	15	32	47	15
Gesundheits- und Kinder-krankenpfleger	26	948	974	605
darunter in der Psychiatrie tätig	6	104	110	72
sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatliche(r) Prüfung)	236	778	1014	407
darunter in der Psychiatrie tätig	60	145	205	85
Medizinisch-technischer Dienst	865	4657	5522	2997
darunter				
Medizinische Technologen für Funktionsdiagnostik	2	80	82	41
Medizinische Technologen für Radiologie	69	409	478	230
Medizinische Technologen für Laboratoriumsanalytik	16	197	213	120
Apotheker	18	47	65	21
Pharmazeutisch-technische Assistenten	12	88	100	47
Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	1	17	18	11
Krankengymnasten, Physio-therapeuten	89	472	561	365
Masseure und medizinische Bademeister	7	26	33	24
Logopäden	1	50	51	41
Heilpädagogen und Heilerziehungs-pfleger	-	.	.	.
Psychologen	50	275	325	264
Psychologische Psychotherapeuten	12	82	94	73
Diätassistenten und Ernährungs-therapeuten	1	19	20	10
Sozialarbeiter und Sozialpädagogen	21	214	235	166

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Noch: 5. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2024 nach Geschlecht *), Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag — Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
Funktionsdienst	623	3336	3959	2230
darunter				
Operationstechnische Assistenten	70	329	399	165
Anästhesietechnische Assistenten	15	51	66	27
Medizinische Technologen für Funktionsdiagnostik	9	177	186	103
fest angestellte Hebammen/ Entbindungspfleger	-	207	207	175
Ergotherapeuten	31	281	312	240
Klinisches Hauspersonal	28	244	272	231
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	597	608	1205	623
Technischer Dienst	438	51	489	117
Verwaltungsdienst	519	1572	2091	904
Sonderdienste	41	129	170	90
Sonstiges Personal	133	270	403	91
darunter Freiwillige nach dem BFDG	19	28	47	7
Insgesamt [1)]	**5554**	**23113**	**28667**	**14495**
darunter				
Personal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung				
für Intensivpflege	235	745	980	518
für OP-Dienst	23	139	162	87
für Psychiatrie	42	129	171	87
für Endoskopie	5	25	30	20
für Nephrologie	2	12	14	7
für Notfallpflege	43	129	172	84
für Onkologie	13	104	117	59
für pädiatrische Intensivpflege/ Anästhesie	4	85	89	46
zur Hygienefachkraft	11	47	58	23
sonstige abgeschlossene Weiterbildung	130	702	832	419
Außerdem:				
Personal der Ausbildungsstätten	20	61	81	39
Beleghebammen/-entbindungspfleger	.	.	31	.
Schüler, Auszubildende	697	2427	3124	9
darunter zu				
Pflegefachmännern	473	1635	2108	6
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt [2)]				
Nichtärztliches Personal	.	.	23514	.
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	96	.

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) ohne Personal der Ausbildungsstätten, Schul- und Ausbildungsbereich und Beleghebammen – 2) ohne Schülerinnen, Schüler und Auszubildende

6. Bettenausstattung der Krankenhäuser im Jahresdurchschnitt 2024 nach ausgewählten Fachabteilungen und Kreisen

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt — Kreisfreie Stadt Landkreis	Kranken-häuser am 31.12.	Davon mit … bis unter … Betten			
			unter 100	100 – 200	200 – 500	500 und mehr
1	2007	44	10	7	16	11
2	2008	43	10	6	15	12
3	2009	42	9	6	15	12
4	2010	42	9	6	15	12
5	2011	45	11	7	15	12
6	2012	45	11	7	15	12
7	2013	44	10	7	14	13
8	2014	44	10	8	13	13
9	2015	44	10	9	12	13
10	2016	44	10	10	13	11
11	2017	43	9	10	13	11
12	2018	43	9	9	14	11
13	2019	43	9	10	13	11
14	2020	43	9	10	14	10
15	2021	44	11	9	14	10
16	2022	49	17	9	14	9
17	2023	48	15	8	16	9
18	**2024**	**47**	**14**	**8**	**17**	**8**
19	Stadt Erfurt	3	1	-	1	1
20	Stadt Gera	1	-	-	-	1
21	Stadt Jena	2	1	-	-	1
22	Stadt Suhl	1	-	-	-	1
23	Stadt Weimar	2	1	-	-	1
24	Eichsfeld	1	-	-	1	-
25	Nordhausen	3	1	1	-	1
26	Wartburgkreis	5	3	-	2	-
27	Unstrut-Hainich-Kreis	4	1	1	2	-
28	Kyffhäuserkreis	1	-	-	1	-
29	Schmalkalden-Meiningen	4	1	2	1	-
30	Gotha	2	-	-	2	-
31	Sömmerda	-	-	-	-	-
32	Hildburghausen	2	-	1	1	-
33	Ilm-Kreis	2	1	-	1	-
34	Weimarer Land	3	-	2	-	1
35	Sonneberg	1	-	-	1	-
36	Saalfeld-Rudolstadt	3	2	-	-	1
37	Saale-Holzland-Kreis	3	1	-	2	-
38	Saale-Orla-Kreis	-	-	-	-	-
39	Greiz	2	-	1	1	-
40	Altenburger Land	2	1	-	1	-
41	**Kreisfreie Städte zusammen**	**9**	**3**	**-**	**1**	**5**
42	**Landkreise zusammen**	**38**	**11**	**8**	**16**	**3**

1) mittlere Bevölkerung; bis 2010: Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990; ab 2011: Fort

Aufgestellte Betten		Darunter						Lfd. Nr.
insgesamt	je 100 000 der Bevölkerung[1)]	Allgemeine Chirurgie und Unfallchirurgie	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Orthopädie	Psychiatrie und Psychotherapie	
15 984	694,9	3 219	1 108	5 056	683	986	1 464	1
15 954	700,4	3 179	1 061	5 043	689	980	1 458	2
16 080	712,3	3 250	1 038	5 069	695	952	1 517	3
16 060	716,5	3 262	1 011	5 006	692	957	1 543	4
16 193	739,9	3 228	983	5 049	676	899	1 605	5
16 225	745,6	3 141	986	5 117	656	881	1 658	6
16 237	749,8	3 160	922	5 094	628	940	1 705	7
16 177	749,4	3 084	899	5 101	609	904	1 703	8
16 017	740,2	2 983	885	5 040	627	907	1 723	9
15 866	733,0	2 890	856	5 015	615	860	1 747	10
15 770	731,9	2 871	788	5 003	629	858	1 771	11
15 966	743,6	2 133	799	4 745	625	1 527	2 142	12
15 743	736,3	1 972	814	4 466	671	1 486	2 216	13
15 548	731,0	1 911	765	4 355	666	1 446	2 205	14
15 331	725,0	1 828	715	4 167	610	1 451	2 254	15
15 151	715,4	1 763	665	4 221	622	1 465	2 266	16
15 076	709,6	1 736	688	4 180	611	1 545	2 271	17
14 687	**696,9**	**1 613**	**653**	**4 056**	**596**	**1 614**	**2 127**	**18**
1 733	790,7	186	82	327	62	132	228	19
967	1 011,0	112	53	312	41	102	94	20
1 166	1 061,0	137	62	297	73	4	180	21
600	1 690,3	103	27	195	50	36	-	22
634	964,4	43	51	170	52	53	115	23
304	292,5	42	19	111	27	29	-	24
975	1 201,7	84	34	249	70	164	99	25
983	631,9	89	50	267	44	108	130	26
1 073	1 131,0	89	32	158	29	52	441	27
396	548,9	128	34	165	-	-	-	28
667	552,7	96	26	244	19	55	-	29
575	421,6	78	56	264	20	104	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	31
466	772,3	18	-	54	-	16	299	32
523	489,6	44	22	233	33	143	-	33
836	1 011,7	91	17	296	8	191	-	34
305	549,9	79	4	164	-	50	-	35
938	932,3	93	50	229	38	81	149	36
682	814,9	18	-	42	-	198	314	37
-	-	-	-	-	-	-	-	38
342	363,5	37	2	100	-	52	-	39
522	595,0	46	32	179	30	44	78	40
5 100	**969,7**	**581**	**275**	**1 301**	**278**	**327**	**617**	**41**
9 587	**606,2**	**1 032**	**378**	**2 755**	**318**	**1 287**	**1 510**	**42**

schreibung auf der Basis des Zensus 2011; ab 2024: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022

7. Bettenausstattung der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Jahresdurchschnitt 2024 nach Einrichtungstypen

Jahresdurchschnitt —— Einrichtungstyp	Einrichtungen insgesamt am 31.12.	Aufgestellte Betten insgesamt
2020	33	5530
2021	34	5529
2022	37	5635
2023	40	5763
2024	**40**	**5662**
Einrichtungen mit … bis unter … Betten		
unter 100	14	680
100–150	8	1011
150–200	8	1516
200–250	8	1805
250 und mehr	2	650
Art des Trägers der Einrichtung		
Öffentlich	3	575
Freigemeinnützig	10	710
Privat	27	4377

8. Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte*) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2024

Stichtag —— Ausgewählte Facharztkompetenz —— Weiterbildung	Männlich	Weiblich	Insgesamt
31.12.2020	154	165	319
31.12.2021	162	174	336
31.12.2022	156	193	349
31.12.2023	170	178	348
31.12.2024	**158**	**198**	**356**
Allgemeinmedizin	6	19	25
Innere Medizin	10	13	23
Kinder- und Jugendmedizin	4	8	12
Neurologie	6	8	14
Orthopädie und Unfallchirurgie	30	15	45
Physikalische und Rehabilitative Medizin	4	11	15
Psychiatrie und Psychotherapie	6	16	22
Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung	93	126	219
Ärzte ohne bzw. in einer 1. Weiterbildung	65	72	137
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt			
Hauptamtliche Ärzte	.	.	289
Ärzte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	6

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

9. Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2024 nach Geschlecht*), Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag —— Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
31.12.2020	487	2299	2786	1467
31.12.2021	496	2314	2810	1585
31.12.2022	506	2145	2651	1534
31.12.2023	572	2278	2850	1664
31.12.2024	**551**	**2345**	**2896**	**1690**
Pflegedienst	78	685	763	412
darunter				
Gesundheits- und Krankenpfleger	26	375	401	215
Berufe im Bereich Pflegehilfe und Assistenz	13	51	64	26
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	-	11	11	8
Altenpfleger	12	78	90	45
Medizinisch-technischer Dienst	140	644	784	517
darunter				
Medizinische Technologen für Funktionsdiagnostik	1	5	6	2
Medizinische Technologen für Radiologie	2	3	5	2
Medizinische Technologen für Laboratoriumsanalytik	-	7	7	.
Krankengymnasten, Physiotherapeuten	69	234	303	178
Masseure und medizinische Bademeister	14	48	62	40
Logopäden	1	14	15	9
Psychologen und psychologische Psychotherapeuten	34	112	146	112
Diätassistenten und Ernährungstherapeuten	-	28	28	17
Sozialarbeiter und Sozialpädagogen	6	52	58	45

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Noch: 9. Nichtärztliches Personal *) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2024 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag —— Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
Funktionsdienst	54	247	301	187
darunter				
Ergotherapeuten	9	73	82	47
Krankengymnasten, Physiotherapeuten	24	45	69	40
Klinisches Hauspersonal	11	99	110	77
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	75	225	300	147
Technischer Dienst	110	4	114	39
Verwaltungsdienst	59	378	437	242
Sonderdienste	4	29	33	24
Sonstiges Personal	20	34	54	45
Insgesamt [1]	**551**	**2345**	**2896**	**1690**
darunter				
Personal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung zur Hygienefachkraft	1	11	12	8
Außerdem:				
Schüler, Auszubildende	18	31	49	8
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt [2]				
Nichtärztliches Personal	.	.	2304	.
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	8	.

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) ohne Schul- und Ausbildungsbereich – 2) ohne Schülerinnen, Schüler und Auszubildende

10. Bettenausstattung der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Jahresdurchschnitt 2024 nach ausgewählten Fachabteilungen und Kreisen

Jahresdurchschnitt — Kreisfreie Stadt Landkreis	Einrich-tungen insgesamt am 31.12.	Davon mit … bis unter … Betten				Aufge-stellte Betten insgesamt	Darunter	
		unter 50	50 – 100	100 – 200	200 und mehr		Innere Medizin[1]	Orthopädie
2007	36	2	7	13	14	6 136	1 762	2 045
2008	36	1	8	13	14	6 158	1 635	2 044
2009	36	1	8	13	14	6 076	1 516	1 945
2010	36	1	8	13	14	6 099	1 466	1 890
2011	36	1	8	12	15	6 128	1 483	1 887
2012	35	1	8	12	14	5 898	1 339	1 812
2013	35	1	8	13	13	5 813	1 261	1 787
2014	35	1	8	13	13	5 816	1 293	1 746
2015	34	1	7	13	13	5 744	1 289	1 726
2016	34	1	7	13	13	5 744	1 292	1 721
2017	33	1	6	13	13	5 691	1 295	1 725
2018	33	1	6	16	10	5 494	1 173	1 595
2019	33	1	6	15	11	5 548	1 169	1 699
2020	33	1	6	15	11	5 530	1 101	1 761
2021	34	2	6	16	10	5 529	1 113	1 739
2022	37	5	6	16	10	5 635	1 170	1 758
2023	40	7	7	15	11	5 763	864	1 794
2024	**40**	**7**	**7**	**16**	**10**	**5 662**	**844**	**1 660**
Stadt Erfurt	1	1	-	-	-	24	-	-
Stadt Gera	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Jena	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Suhl	1	-	1	-	-	56	-	-
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-	-	-
Eichsfeld	2	-	1	1	-	255	66	129
Nordhausen	1	1	-	-	-	23	-	23
Wartburgkreis	8	1	1	1	5	1 520	110	445
Unstrut-Hainich-Kreis	3	1	-	1	1	428	-	126
Kyffhäuserkreis	2	-	-	2	-	328	-	72
Schmalkalden-Meiningen	1	1	-	-	-	30	-	-
Gotha	2	-	-	1	1	400	161	100
Sömmerda	-	-	-	-	-	-	-	-
Hildburghausen	2	-	-	1	1	380	-	100
Ilm-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Weimarer Land	5	1	-	3	1	721	480	157
Sonneberg	2	-	2	-	-	167	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	3	-	1	2	-	420	27	55
Saale-Holzland-Kreis	4	-	-	3	1	606	-	374
Saale-Orla-Kreis	2	-	1	1	-	293	-	79
Greiz	1	1	-	-	-	11	-	-
Altenburger Land	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	**2**	**1**	**1**	**-**	**-**	**80**	**-**	**-**
Landkreise zusammen	**38**	**6**	**6**	**16**	**10**	**5 582**	**844**	**1 660**

1) einschließlich Kardiologie, Nephrologie, Hämatologie und internistische Onkologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Pneumologie und Rheumatologie

11. Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten *) ohne Stundenfälle 2020 bis 2024 nach Diagnosekapiteln

ICD-10	Diagnosekapitel	2020
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	13837
C00-D48	Neubildungen (Kapitel II)	61178
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	3826
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	13686
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	27379
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI)	19510
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Kapitel VII)	9890
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (Kapitel VIII)	3581
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	78360
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	29918
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	53140
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Kapitel XII)	8360
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	40141
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	29510
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (Kapitel XV)	20512
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI)	3659
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	1847
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	19212
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	50233
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Kapitel XXI)	14216
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke (Kapitel XXII)	-
	Ohne Diagnoseangabe	-
	Insgesamt	**501995**
	darunter Sterbefälle	11722

*) einschließlich Sterbefälle; Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheim

2021	2022	2023	2024	Davon		ICD – 10
				männlich	weiblich	
14104	14825	15946	16922	8566	8356	A00 – B99
60022	59255	60565	61570	34996	26574	C00 – D48
3691	3751	4001	4100	1992	2108	D50 – D90
13351	14474	15284	16106	7543	8563	E00 – E90
26944	27341	28576	28051	15309	12742	F00 – F99
18995	19547	20751	20675	10216	10459	G00 – G99
9024	9822	10599	10426	4831	5595	H00 – H59
3104	3201	3999	3760	1734	2026	H60 – H95
74611	76195	80193	82195	44815	37380	I00 – I99
32624	33280	36061	38779	21894	16885	J00 – J99
48977	51636	54264	54509	28894	25615	K00 – K93
7442	7602	8367	8607	4707	3900	L00 – L99
36914	38594	41600	42988	19667	23321	M00 – M99
27242	28571	31022	32072	16628	15444	N00 – N99
18841	18038	17323	16248	-	16248	O00 – O99
3563	3250	2861	2571	1407	1164	P00 – P96
1770	1764	1839	1787	1068	719	Q00 – Q99
18756	20174	20740	20216	10059	10157	R00 – R99
48035	50745	51733	53179	24985	28194	S00 – T98
12622	12193	11307	9974	4961	5013	Z00 – Z99
26	59	5	1	-	1	U00 – U99
-	-	-	-	-	-	
480658	**494317**	**517036**	**524736**	**264272**	**260464**	
14020	12617	11793	11630	6474	5156	

haltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

12. Durchschnittliche Verweildauer der aus Krankenhäusern entlassenen vollstationären Patientinnen und Patienten *) ohne Stundenfälle 2020 bis 2024 nach Diagnosekapiteln

ICD – 10	Diagnosekapitel	2020
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	7,8
C00 – D48	Neubildungen (Kapitel II)	7,1
D50 – D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	6,1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	7,4
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	24,1
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI)	7,8
H00 – H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Kapitel VII)	2,8
H60 – H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (Kapitel VIII)	3,9
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	7,8
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	7,4
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	5,6
L00 – L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Kapitel XII)	8,1
M00 – M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	7,4
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	5,5
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (Kapitel XV)	3,8
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI)	9,0
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	5,1
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	4,0
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	7,1
Z00 – Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Kapitel XXI)	2,9
U00 – U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke (Kapitel XXII)	-
	Ohne Diagnoseangabe	-
	Insgesamt	**7,5**
	darunter Sterbefälle	10,9

*) einschließlich Sterbefälle; Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheim

2021	2022	2023	2024	Davon		ICD – 10
				männlich	weiblich	
7,5	7,0	6,9	7,0	7,4	6,6	A00 – B99
6,9	7,0	6,8	6,8	6,8	6,8	C00 – D48
5,9	6,3	5,8	5,7	5,8	5,6	D50 – D90
7,5	7,6	7,2	7,0	7,9	6,3	E00 – E90
24,2	25,2	24,5	24,5	21,7	27,8	F00 – F99
7,9	8,0	7,8	8,2	8,7	7,6	G00 – G99
2,7	2,7	2,5	2,6	2,7	2,6	H00 – H59
3,8	3,7	3,6	3,5	3,5	3,6	H60 – H95
7,7	7,7	7,3	7,3	7,4	7,2	I00 – I99
8,7	7,4	6,6	6,4	6,5	6,2	J00 – J99
5,7	5,6	5,3	5,2	5,1	5,2	K00 – K93
8,4	8,5	8,1	8,0	7,2	8,9	L00 – L99
7,4	7,2	7,1	6,9	6,6	7,1	M00 – M99
5,4	5,4	5,2	5,1	5,2	5,0	N00 – N99
3,7	3,9	3,7	3,7	-	3,7	O00 – O99
9,2	9,8	9,4	9,0	8,7	9,4	P00 – P96
4,9	4,7	4,7	4,7	4,4	5,3	Q00 – Q99
4,1	4,1	4,1	4,0	4,0	4,0	R00 – R99
7,3	7,2	7,1	7,0	6,3	7,6	S00 – T98
2,9	2,8	2,9	2,9	2,9	2,9	Z00 – Z99
12,3	13,3	24,6	.	-	.	U00 – U99
-	-	-	-	-	-	
7,6	**7,6**	**7,3**	**7,2**	**7,2**	**7,2**	
10,9	11,2	10,6	10,6	11,3	9,8	

haltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

13. Aus Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten *) 2021 bis 2024 nach Diagnosekapiteln

ICD – 10	Diagnosekapitel	2021	
		insgesamt	durchschnittliche Verweildauer
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	137	24,2
C00 – D48	Neubildungen (Kapitel II)	5549	22,6
D50 – D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	28	22,3
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	1320	24,3
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	9041	41,0
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI)	2033	30,9
H00 – H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Kapitel VII)	429	30,4
H60 – H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (Kapitel VIII)	8	17,6
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	7446	24,9
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	2282	22,4
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	520	22,9
L00 – L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Kapitel XII)	365	23,5
M00 – M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	16514	22,4
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	30	23,6
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	116	26,1
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	348	23,6
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	3126	24,7
Z00 – Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Kapitel XXI)	486	22,3
	Übrige (Kapitel XV, XVI und XXII)/ohne Diagnoseangabe	993	22,3
	Insgesamt	**50771**	**26,7**
	darunter Sterbefälle	15	16,5

*) einschließlich Stunden- und Sterbefälle; Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG)

2022		2023		2024				ICD – 10
insgesamt	durchschnittliche Verweildauer	insgesamt	durchschnittliche Verweildauer	insgesamt	davon		durchschnittliche Verweildauer	
					männlich	weiblich		
291	19,9	203	21,6	120	67	53	25,2	A00 – B99
6073	22,0	5941	22,1	5431	2833	2598	22,4	C00 – D48
56	22,2	45	23,1	41	19	22	23,8	D50 – D90
1715	23,3	1791	23,2	2041	1060	981	23,1	E00 – E90
8824	40,3	8685	40,7	9178	3575	5603	40,9	F00 – F99
2038	30,9	2061	30,8	2061	1096	965	31,6	G00 – G99
583	28,9	806	29,4	906	426	480	29,1	H00 – H59
10	23,4	17	26,6	8	4	4	28,5	H60 – H95
7781	24,4	7968	24,7	7805	4876	2929	25,4	I00 – I99
2185	21,0	3051	21,1	3124	1677	1447	21,9	J00 – J99
617	22,9	646	22,5	673	353	320	22,4	K00 – K93
198	23,8	126	26,1	130	65	65	24,5	L00 – L99
18426	21,7	19994	21,7	20808	8547	12261	21,7	M00 – M99
34	21,3	39	20,7	39	19	20	18,9	N00 – N99
97	23,2	130	24,9	155	60	95	25,1	Q00 – Q99
280	22,1	277	22,2	294	130	164	22,8	R00 – R99
3303	23,7	3518	24,0	3572	1704	1868	23,7	S00 – T98
431	21,4	779	22,7	1674	763	911	21,1	Z00 – Z99
1383	21,9	1060	21,9	313	120	193	27,4	
54325	**25,7**	**57137**	**25,7**	**58373**	**27394**	**30979**	**26,0**	
13	10,8	6	14,2	3	2	1	39,7	

werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

14. Gestorbene 2024 nach Geschlecht und Todesursachen

ICD-10	Todesursache	2021	2022	2023	insgesamt
		Anzahl			
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	503	528	500	552
A15-A19	darunter Tuberkulose	3	8	4	4
C00-D48	Neubildungen (Kapitel II)	6891	7003	6946	7045
	darunter				
C00-C97	bösartige Neubildungen	6709	6771	6701	6828
C16	des Magens	317	300	234	206
C18	des Dickdarmes	501	429	452	442
C19-C21	des Rektums und des Anus	302	288	262	373
C25	des Pankreas	588	593	581	611
C32-C34	des Larynx, der Trachea, der Bronchien und der Lunge	1125	1148	1128	1158
C50	der Brustdrüse	484	461	496	456
C61	der Prostata	471	454	456	496
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	548	561	565	516
D50-D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	140	179	155	163
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	1512	1540	1396	1320
E10-E14	darunter Diabetes mellitus	1163	1182	1056	968
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	1329	1385	1385	1465
F10	darunter durch Alkohol	124	146	134	123
G00-H95	Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (Kapitel VI bis VIII)	1022	1033	1016	1057
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	12721	11895	11543	11357
	darunter				
I20-I25	ischämische Herzkrankheiten	4312	3891	3736	3590
I30-I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	3437	3311	3321	3296
I60-I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	1748	1519	1601	1628
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	2104	2326	2236	2318
	darunter				
J09-J18	Grippe und Pneumonie	648	687	711	786
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	1086	1218	1104	1088

1) mittlere Bevölkerung; Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011; ab 2024: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022

2024								ICD – 10
männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Anzahl		Sterbeziffer [1]			mittleres Sterbealter			
278	274	26,2	26,7	25,7	79,3	77,5	81,2	A00 – B99
4	-	0,2	0,4	-	67,5	67,5	-	A15 – A19
4012	3033	334,3	385,3	284,5	74,9	74,2	75,9	C00 – D48
3894	2934	324,0	373,9	275,2	74,8	74,1	75,7	C00 – C97
127	79	9,8	12,2	7,4	75,0	73,7	77,1	C16
232	210	21,0	22,3	19,7	77,3	76,3	78,5	C18
243	130	17,7	23,3	12,2	73,2	71,9	75,8	C19 – C21
328	283	29,0	31,5	26,5	73,9	72,5	75,5	C25
776	382	54,9	74,5	35,8	71,9	71,6	72,4	C32 – C34
1	455	21,6	0,1	42,7	76,0	.	76,0	C50
496	-	23,5	47,6	-	80,1	80,1	-	C61
285	231	24,5	27,4	21,7	77,1	76,4	77,8	C81 – C96
78	85	7,7	7,5	8,0	81,2	79,1	83,2	D50 – D89
594	726	62,6	57,0	68,1	80,7	76,8	83,9	E00 – E90
449	519	45,9	43,1	48,7	81,1	77,0	84,7	E10 – E14
603	862	69,5	57,9	80,8	83,6	79,0	86,8	F00 – F99
106	17	5,8	10,2	1,6	62,2	61,8	64,6	F10
530	527	50,2	50,9	49,4	77,1	75,2	79,1	G00 – H95
5394	5963	538,9	518,0	559,2	82,6	79,3	85,6	I00 – I99
2089	1501	170,3	200,6	140,8	81,0	78,2	84,8	I20 – I25
1462	1834	156,4	140,4	172,0	84,0	81,0	86,4	I30 – I52
719	909	77,2	69,0	85,3	82,0	79,1	84,2	I60 – I69
1338	980	110,0	128,5	91,9	78,7	77,0	81,0	J00 – J99
438	348	37,3	42,1	32,6	80,5	78,8	82,5	J09 – J18
623	465	51,6	59,8	43,6	76,9	75,2	79,3	J40 – J47

Noch: 14. Gestorbene 2024 nach Geschlecht und Todesursachen

ICD-10	Todesursache	2021	2022	2023	insgesamt
		Anzahl			
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	1617	1506	1532	1466
K70	darunter alkoholische Leberkrankheit	268	248	232	220
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	103	138	173	182
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	1105	1095	1116	1059
N17-N19	darunter Niereninsuffizienz	854	834	867	783
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI)	18	27	23	22
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	33	64	55	50
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	632	840	867	685
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	1023	1314	1369	1309
U00-U85	Schlüsselnummern für besondere Zwecke (Kapitel XXII)[2] (ohne U12.9)	4033	1847	730	338
	Sonstige Todesursachen	44	75	95	66
	Sterbefälle insgesamt	**34830**	**32795**	**31137**	**30454**
U12.9, V01-Y98	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität der Positionsnummern S00-T98 (Kapitel XX)	1023	1314	1369	1309
	darunter				
V01-X59	Unfälle	652	832	966	908
	darunter				
V01-V99	Transportmittelunfälle	86	51	53	62
W00-W19	Stürze	307	185	134	184
W65-W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	12	16	11	11
X40-X49	akzidentelle Vergiftung durch und Exposition gegenüber schädliche(n) Substanzen	14	39	55	53
X60-X84	vorsätzliche Selbstbeschädigung	331	281	268	272
X85-Y09	tätlicher Angriff	3	4	3	1
Y10-Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	19	121	34	32
Y40-Y84	Komplikationen bei der medizinischen und chirurgischen Behandlung	15	45	39	46

1) mittlere Bevölkerung; Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011; ab 2024: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022 – 2) enthält

2024								ICD-10
männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Anzahl		Sterbeziffer [1]			mittleres Sterbealter			
850	616	69,6	81,6	57,8	73,5	70,7	77,3	K00-K93
167	53	10,4	16,0	5,0	61,5	62,1	59,4	K70
84	98	8,6	8,1	9,2	80,8	78,8	82,5	M00-M99
477	582	50,2	45,8	54,6	84,2	81,6	86,3	N00-N99
343	440	37,2	32,9	41,3	84,5	81,6	86,8	N17-N19
17	5	1,0	1,6	0,5	11,0	5,2	30,7	P00-P96
26	24	2,4	2,5	2,3	46,0	44,5	47,5	Q00-Q99
405	280	32,5	38,9	26,3	72,3	67,6	79,1	R00-R99
802	507	62,1	77,0	47,5	73,4	69,5	79,8	S00-T98
197	141	16,0	18,9	13,2	81,8	81,3	82,5	U00-U85
26	40	3,1	2,5	3,8	80,0	75,7	82,9	
15711	**14743**	**1445,0**	**1508,8**	**1382,7**	**79,1**	**76,2**	**82,2**	
802	507	62,1	77,0	47,5	73,4	69,5	79,8	U12.9, V01-Y98
516	392	43,1	49,6	36,8	75,2	70,6	81,1	V01-X59
44	18	2,9	4,2	1,7	55,3	51,3	65,2	V01-V99
95	89	8,7	9,1	8,3	80,1	77,4	83,1	W00-W19
8	3	0,5	0,8	0,3	54,0	54,6	52,3	W65-W74
39	14	2,5	3,7	1,3	52,9	50,4	59,7	X40-X49
219	53	12,9	21,0	5,0	66,0	65,6	67,4	X60-X84
1	-	0,0	0,1	-	.	.	-	X85-Y09
22	10	1,5	2,1	0,9	71,1	65,9	82,5	Y10-Y34
21	25	2,2	2,0	2,3	74,7	70,8	78,0	Y40-Y84

Sterbefälle aufgrund einer Covid-19-Infektion

15. Gestorbene 2024 nach Altersgruppen, den häufigsten Todesursachen und Geschlecht

ICD-10	Todesursache	Insgesamt	unter 10	10–20	20–30
Insgesamt					
	Sterbefälle insgesamt	**30454**	**54**	**37**	**64**
C00–D48	Neubildungen	7045	4	5	5
E00–E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	1320	1	2	1
F00–F99	Psychische und Verhaltensstörungen	1465	-	-	2
I00–I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	11357	-	-	4
J00–J99	Krankheiten des Atmungssystems	2318	1	2	1
K00–K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1466	1	-	3
Männlich					
	Sterbefälle zusammen	**15711**	**36**	**30**	**43**
C00–D48	Neubildungen	4012	3	4	4
E00–E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	594	-	1	1
F00–F99	Psychische und Verhaltensstörungen	603	-	-	1
I00–I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	5394	-	-	1
J00–J99	Krankheiten des Atmungssystems	1338	1	1	-
K00–K93	Krankheiten des Verdauungssystems	850	-	-	2
Weiblich					
	Sterbefälle zusammen	**14743**	**18**	**7**	**21**
C00–D48	Neubildungen	3033	1	1	1
E00–E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	726	1	1	-
F00–F99	Psychische und Verhaltensstörungen	862	-	-	1
I00–I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	5963	-	-	3
J00–J99	Krankheiten des Atmungssystems	980	-	1	1
K00–K93	Krankheiten des Verdauungssystems	616	1	-	1

Davon im Alter von … bis unter … Jahren						Mittleres Sterbealter	ICD-10
30–40	40–50	50–60	60–70	70–80	80 und mehr		
181	**417**	**1428**	**4051**	**6098**	**18124**	**79,1**	
45	108	476	1519	1942	2941	74,9	C00–D48
6	15	57	134	226	878	80,7	E00–E90
7	20	52	66	181	1137	83,6	F00–F99
26	69	312	1006	1862	8078	82,6	I00–I99
14	17	87	327	581	1288	78,7	J00–J99
24	55	146	327	320	590	73,5	K00–K93
115	**282**	**990**	**2749**	**3736**	**7730**	**76,2**	
20	46	286	951	1185	1513	74,2	C00–D48
4	10	43	94	126	315	76,8	E00–E90
7	17	43	48	100	387	79,0	F00–F99
17	51	238	733	1173	3181	79,3	I00–I99
6	14	61	232	367	656	77,0	J00–J99
16	39	97	232	205	259	70,7	K00–K93
66	**135**	**438**	**1302**	**2362**	**10394**	**82,2**	
25	62	190	568	757	1428	75,9	C00–D48
2	5	14	40	100	563	83,9	E00–E90
-	3	9	18	81	750	86,8	F00–F99
9	18	74	273	689	4897	85,6	I00–I99
8	3	26	95	214	632	81,0	J00–J99
8	16	49	95	115	331	77,3	K00–K93

16. Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte am 31.12.2025 nach Kreisen

Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Ärzte	Zahnärzte	Einwohner je [1]	
			Arzt	Zahnarzt
31.12.2006	7869	2069	294	1117
31.12.2007	7972	2057	287	1113
31.12.2008	8038	2048	282	1107
31.12.2009	8098	2027	278	1110
31.12.2010	8269	2074	270	1078
31.12.2011	8412	2082	259	1048
31.12.2012	8644	2075	251	1046
31.12.2013	8872	2041	244	1059
31.12.2014	8966	2045	241	1055
31.12.2015	9160	2042	237	1063
31.12.2016	9296	2021	232	1068
31.12.2017	9474	1996	227	1078
31.12.2018	9516	1989	225	1077
31.12.2019	9456	1951	226	1093
31.12.2020	9540	1882	222	1127
31.12.2021	9657	1853	218	1138
31.12.2022	9635	1797	221	1184
31.12.2023	9753	1817	218	1168
31.12.2024 [2]	9927	1768	212	1188
31.12.2025 [2]	**10040**	**1760**	**207**	**1181**
Stadt Erfurt	1353	230	161	944
Stadt Gera	604	97	158	981
Stadt Jena	1439	177	76	618
Stadt Suhl	354	43	96	790
Stadt Weimar	477	87	137	754
Eichsfeld	315	90	326	1142
Nordhausen	408	57	195	1398
Wartburgkreis	723	121	212	1267
Unstrut-Hainich-Kreis	469	55	199	1701
Kyffhäuserkreis	180	49	392	1442
Schmalkalden-Meiningen	424	81	280	1468
Gotha	422	112	319	1201
Sömmerda	161	53	417	1266
Hildburghausen	197	39	301	1520
Ilm-Kreis	316	69	335	1536
Weimarer Land	555	37	147	2210
Sonneberg	173	38	314	1428
Saalfeld-Rudolstadt	425	87	231	1131
Saale-Holzland-Kreis	352	71	233	1157
Saale-Orla-Kreis	126	46	605	1656
Greiz	226	65	409	1423
Altenburger Land	341	56	254	1548
Kreisfreie Städte zusammen	**4227**	**634**	**123**	**822**
Landkreise zusammen	**5813**	**1126**	**268**	**1383**

Quelle: Landesärztekammer bzw. Landeszahnärztekammer Thüringen
1) Bevölkerung am 31.12.; bis 2010: Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990; ab 2024: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022 – 2) ohne Personen, die mit der Geschlechtsangabe "unbekannt" oder "divers" gekennzeichnet sind

17. Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärztinnen und Ärzte am 31.12.2025 nach Geschlecht und Fachgebieten

Stichtag — Fachgebiet	Ärzte insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
31.12.2017	9474	4592	4882
31.12.2018	9516	4599	4917
31.12.2019	9456	4561	4895
31.12.2020	9540	4614	4926
31.12.2021	9657	4674	4983
31.12.2022	9635	4618	5017
31.12.2023	9753	4666	5087
31.12.2024 [1]	9927	4748	5179
31.12.2025 [1]	**10040**	**4788**	**5252**
Ohne Gebiet	2817	1239	1578
Praktische Ärzte	68	25	43
Allgemeinmedizin	1019	384	635
Anästhesiologie	700	403	297
Anatomie	4	2	2
Arbeitsmedizin	62	19	43
Augenheilkunde	199	84	115
Blutspende- und Transfusionswesen/Transfusionsmedizin	17	3	14
Chirurgie [2]	506	384	122
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	431	98	333
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	166	75	91
Haut- und Geschlechtskrankheiten	136	34	102
Herzchirurgie	21	18	3
Humangenetik	10	2	8
Hygiene und Umweltmedizin	6	2	4
Innere Medizin [3]	1474	743	731
Kinder- und Jugendmedizin	386	101	285
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	69	16	53
Kinderchirurgie/ Kinder- und Jugendchirurgie	26	12	14
Klinische Pharmakologie	4	1	3
Laboratoriumsmedizin	34	21	13
Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	23	12	11
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	39	27	12
Nervenheilkunde (Neurologie und Psychiatrie)	47	22	25
Neurochirurgie	71	52	19
Neurologie/Neurologie und Psychiatrie (Nervenarzt)	260	131	129
Nuklearmedizin	38	21	17
Öffentliches Gesundheitswesen	13	-	13
Orthopädie/ Orthopädie und Unfallchirurgie	510	395	115
Pathologie	49	21	28
Pharmakologie und Toxikologie	4	3	1
Physikalische und Rehabilitative Medizin	45	18	27
Physiologie	6	6	-
Psychiatrie	15	3	12
Psychiatrie und Psychotherapie	248	102	146
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	21	8	13
Psychotherapeutische Medizin	9	8	1
Radiologie	223	121	102
Rechtsmedizin	10	5	5
Strahlentherapie	43	16	27
Urologie	204	147	57
Sonstige Fachgebiete	7	4	3

Quelle: Landesärztekammer Thüringen

1) ohne Personen, die mit der Geschlechtsangabe "unbekannt" oder "divers" gekennzeichnet sind – 2) beinhaltet Allgemeine Chirurgie, Gefäßchirurgie, Thoraxchirurgie, Viszeralchirurgie, Plastische Chirurgie, Plastische Chirurgie und Ästhetische Chirurgie – 3) beinhaltet Innere Medizin, Lungen- und Bronchialheilkunde, Lungenheilkunde

18. Legal eingeleitete Aborte*) seit 1980 nach Altersgruppen der Frauen

Jahr	Insgesamt	Davon im Alter von … bis unter … Jahren							
		unter 18	18–20	20–25	25–30	30–35	35–40	40 und mehr	unbekannt
1980	14333	1069	4077		3467	2507	2116	1097	-
1985	13761	867	4002		3256	2982	1704	950	-
1990	11118	404	3005		2940	2320	1757	692	-
1995	4386	144	866		1037	1168	806	340	25
2000	5251	279	1317		1076	1243	958	378	-
2005	4406	284	340	1016	895	795	747	329	-
2010	3797	139	162	957	936	744	584	275	-
2011	3740	119	176	969	899	764	511	302	-
2012	3503	115	141	787	915	768	536	241	-
2013	3456	120	140	712	885	811	502	286	-
2014	3455	120	137	599	921	823	579	276	-
2015	3294	124	120	520	854	806	586	284	-
2016	3247	133	116	509	812	855	577	245	-
2017	3035	102	135	467	692	789	625	225	-
2018	3176	110	147	500	707	838	624	250	-
2019	3035	117	127	482	614	812	621	262	-
2020	3020	96	142	472	557	833	660	260	-
2021	2846	100	128	494	498	739	632	255	-
2022	3075	93	166	527	587	771	622	309	-
2023	3150	96	151	537	600	732	722	312	-
2024	3060	115	165	535	585	620	705	335	-
2025	**2845**	**105**	**150**	**525**	**540**	**605**	**625**	**295**	**-**

*) Ab dem Berichtsjahr 2024 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Schwangerschaftsabbruchstatistik unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung.

19. Legal eingeleitete Aborte je 1000 der weiblichen Bevölkerung*) im Alter von 15 bis unter 45 Jahren seit 1980

Jahr	Insgesamt	Davon im Alter von … bis unter … Jahren							
		unter 18	18–20	20–25	25–30	30–35	35–40	40 und mehr	unbekannt
1980	24,3	16,1	26,8		33,1	33,2	23,5	10,7	-
1985	23,7	15,3	26,2		31,1	29,0	22,9	10,7	-
1990	20,6	9,8	23,7		28,1	23,3	17,8	9,5	-
1995	8,4	2,9	9,2		12,3	11,5	8,3	3,6	x
2000	10,6	5,6	12,7		16,9	14,9	9,5	3,9	-
2005	9,7	6,4	11,1	13,7	14,4	13,1	9,1	3,3	-
2010	10,3	7,1	8,9	14,0	14,5	12,9	9,9	3,4	-
2011	10,8	6,1	12,3	15,2	14,3	13,0	9,4	4,1	-
2012	10,4	5,6	10,8	13,6	14,6	12,7	10,2	3,4	-
2013	10,5	5,4	11,0	13,9	14,0	13,2	9,5	4,3	-
2014	10,7	5,2	10,3	13,3	14,6	13,3	10,6	4,4	-
2015	10,3	5,2	8,1	13,0	13,5	13,0	10,2	4,8	-
2016	10,3	5,4	7,4	13,5	13,3	13,7	9,6	4,4	-
2017	9,7	4,1	8,5	12,5	12,3	12,6	10,2	4,2	-
2018	10,2	4,4	9,1	13,1	14,0	13,2	9,9	4,6	-
2019	9,8	4,6	7,6	12,2	13,8	12,7	9,8	4,7	-
2020	9,8	3,8	8,4	11,6	14,1	13,2	10,4	4,5	-
2021	9,3	4,0	7,6	11,7	13,5	12,1	9,9	4,2	-
2022	9,9	3,6	9,7	12,1	15,6	13,5	9,5	4,9	-
2023	10,1	3,6	8,6	12,1	15,3	14,0	10,8	4,7	-
2024	9,9	4,2	9,4	11,8	14,5	13,5	10,5	5,0	-
2025	**9,3**	**3,8**	**8,6**	**11,6**	**12,9**	**14,9**	**9,4**	**4,4**	**-**

*) in der jeweiligen Altersgruppe; Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990; ab 2011: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011; ab 2024: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022; ab 1980: bezogen auf die mittlere Bevölkerung

XV. Öffentliche Sozialleistungen

Die öffentlichen Sozialleistungen umfassen eine Vielzahl von Leistungen, von der gesetzlichen Sozialversicherung und der Arbeitslosenversicherung über Kindergeld und Wohngeld bis zur Jugendhilfe, Sozialhilfe und den Asylbewerberleistungen, aber auch die Versorgung von schwerbehinderten Menschen und Pflegebedürftigen.

Das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe enthält umfangreiche Änderungen für die amtlichen Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Die wesentlichen Neuerungen betreffen die Kindertagesbetreuung ab 2006 und die verschiedenen Formen der erzieherischen Hilfen ab 2007.

In der Kindertagesbetreuung wurde die Statistik über Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen um detaillierte Angaben zu den betreuten Kindern erweitert und die Periodizität von vierjährlich auf jährlich verkürzt. Gleichzeitig wurde eine neue Erhebung eingeführt. Es werden Daten zu Kindern und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege erhoben. Die erweiterte und die neu eingeführte Erhebung zur Kindertagesbetreuung wurden erstmals zum Stichtag 15. März 2006 durchgeführt und werden seitdem in jährlichem Abstand erstellt, seit dem Jahr 2009 zum Stichtag 1.3.

Einrichtungen für Kinder im Alter von 5 bis unter 14 Jahren (nur Schulkinder), ehemals als Hort bezeichnet, sind in Thüringen nicht in Trägerschaft der öffentlichen oder freien Jugendhilfe. Sie gehören überwiegend in den Verantwortungsbereich des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur (TMBWK) und sind somit kein Bestandteil der Statistik.

Beginnend zum Stichtag 1.3.2011 kann für das pädagogische, Leitungs- und Verwaltungspersonal neben dem ersten Arbeitsbereich (der Arbeitsbereich mit dem Hauptanteil der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitszeit) auch der zweite Arbeitsbereich mit den Wochenstunden angegeben werden. Die Darstellung von Ergebnissen für Personen nach Arbeitsbereichen bezieht sich immer auf den ersten Arbeitsbereich. Bei der Ermittlung der rechnerischen Zahl der Vollzeitstellen werden die Stunden beider Arbeitsbereiche einbezogen.

Mit Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes am 1. Januar 2012 gab es weitere Änderungen im SGB VIII. So werden die Verfahren zu Gefährdungseinschätzungen bei Kindeswohlgefährdung nach § 8a Absatz 1 SGB VIII mit einer eigenen Statistik, beginnend ab dem Berichtsjahr 2012, erhoben.

Die erzieherischen Hilfen umfassten bis 2006 Leistungen gemäß §§ 28 bis 35 SGB VIII. Mit der Neustrukturierung der Statistik werden auch die Hilfen nach § 27 und § 35a erhoben. Das Merkmalsspektrum pro Hilfeart wurde grundlegend geändert. Aber auch die Methodik der Erhebung änderte sich. So werden heute für alle Hilfearten sowohl die im Laufe des Berichtsjahres beendeten als auch die am Jahresende andauernden Hilfen erfragt.

Mit der Einführung des § 42a SGB VIII zur vorläufigen Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise wurde die Statistik der vorläufigen Schutzmaßnahmen ab dem Berichtsjahr 2017 um die zusätzliche Erhebung dieser Verfahren ergänzt. Doppelzählungen von Kindern und Jugendlichen sind daher ab dem Berichtsjahr 2017 möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden. Das hat zur Folge, dass die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu den Vorjahren eingeschränkt ist.

Auf Grund der Reform der Pflegeversicherung im Sommer 2008 werden ab der Erhebung zum Stichtag 15.12.2009 die teilstationär Versorgten bei der Ermittlung der Gesamtzahl der Pflegebedürftigen nicht mehr einbezogen. Diese erhalten in der Regel parallel auch Pflegegeld und/oder ambulante Sachleistungen und werden somit bereits dort als Leistungsempfängerinnen und -empfänger gezählt. Um Mehrfachzählungen zu vermeiden, werden deshalb die Empfängerinnen und Empfänger von teilstationärer Pflege bei der Ermittlung der Pflegebedürftigen insgesamt nicht berücksichtigt.

Mit Inkrafttreten des zweiten und dritten Pflegestärkungsgesetzes wurden ab dem Berichtsjahr 2017 ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und ein neues Begutachtungsverfahren eingeführt. Dies hat zur Folge, dass die für alle Pflegebedürftigen einheitlich geltenden 5 Pflegegrade das bisherige System der 3 Pflegestufen und der zusätzlichen Feststellung von erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz (insbesondere Demenz) ersetzen. Beim Pflegegrad 1 gilt ein abweichendes Leistungsrecht nach § 28a SGB XI. Neben den Empfängerinnen und Empfängern von Pflegegeldleistungen (§ 37 oder § 38) des SGB XI werden nach § 2 Absatz 2 Nummer 2 der Pflegestatistikverordnung auch Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag (§ 45a SGB XI), die dem Pflegegrad 1 zugeordnet sind, und Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1, die keine Leistungen der Pflegeversicherung im Kostenerstattungsverfahren nach § 45b des SGB XI in Anspruch nehmen, erhoben. Durch diese Veränderungen ist ab 2017 die zeitliche Vergleichbarkeit der Gesamtzahl der Pflegebedürftigen mit den vorherigen Erhebungen etwas eingeschränkt.

Folgende Statistiken der öffentlichen Sozialleistungen werden im zweijährlichen Abstand erhoben: die Statistik über ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen (letzte Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch 2025; nächste Veröffentlichung in Ausgabe 2027) und die Statistik der schwerbehinderten Menschen (enthalten in dieser Ausgabe).

Für die Veröffentlichung der Ergebnisse der Sozialhilfe-, Asylbewerberleistungs- und Wohngeldstatistiken wird ab dem Berichtsjahr 2020 das Geheimhaltungsverfahren der 5er-Rundung angewandt. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistik der schwerbehinderten Menschen erfolgt ab dem Berichtsjahr 2021 ebenfalls unter Anwendung des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung.

Ambulante Pflegeeinrichtungen

Hierbei handelt es sich um Pflegedienste, die

- selbständig wirtschaften,
- unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung mit Leistungen der häuslichen Pflegehilfe
- im Sinne des § 36 SGB XI versorgen und
- durch einen Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Absatz 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

Ambulante Betreuungseinrichtungen

Hierbei handelt es sich um ambulante Betreuungsdienste,

- die dauerhaft pflegerische Betreuungsmaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung für Pflegebedürftige nach § 71 Absatz 1a SGB XI erbringen,
- die keine körperbezogene Pflege nach § 36 SGB XI erbringen und
- für die die Vorschriften des SGB XI, die für die Pflegedienste gelten, entsprechend anzuwenden sind, soweit keine davon abweichende Regelung bestimmt ist.

Stationäre Pflegeeinrichtungen

Hierbei handelt es sich um voll- und teilstationäre Pflegeheime,

- die selbständig wirtschaften,
- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft gepflegt werden und ganztägig (vollstationär) und/oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und verpflegt werden können und
- die durch einen Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

Pflegebedürftige

Nach § 14 Absatz 1 SGB XI sind Personen pflegebedürftig, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen. Es handelt sich um Personen, die körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht selbständig kompensieren oder bewältigen können. Die Pflegebedürftigkeit muss auf Dauer, voraussichtlich für mindestens 6 Monate, und mit mindestens der in § 15 festgelegten Schwere bestehen.

In die Erhebung werden nur die Personen einbezogen, die entweder Pflegegeld erhalten oder die von einem Pflegedienst ambulant oder in einem Pflegeheim stationär versorgt werden und Leistungen nach dem SGB XI erhalten. Ausschlaggebend ist die Entscheidung der Pflegekasse bzw. des privaten Versicherungsunternehmens über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu den Pflegegraden 1 bis 5. Für Pflegebedürftige mit dem Pflegegrad 1 besteht dabei, wie zuvor genannt, ein abweichendes Leistungsrecht nach § 28a SGB XI. Bei der Ermittlung der Gesamtzahl der Pflegebedürftigen werden ab der Erhebung zum 15. Dezember 2009 die teilstationär Versorgten nicht mehr einbezogen. Eine Ausnahme sind ab 2017 die teilstationär versorgten Pflegebedürftigen des Pflegegrades 1. Diese erhalten kein Pflegegeld und werden daher in der Summierung der Pflegebedürftigen insgesamt berücksichtigt.

Behinderung

Menschen sind behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweichen und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist. Die Auswirkungen auf die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft werden als Grad der Behinderung (GdB), nach Zehnergraden (20 bis 100) abgestuft, festgestellt.

Art der Behinderung

Sie bezeichnet die funktionelle und anatomische Veränderung an Gliedmaßen bzw. Organen.

Schwerbehinderte Menschen

Als schwerbehindert gelten Personen, denen ein Grad der Behinderung von 50 oder mehr zuerkannt worden ist.

Wohngeld

Wohngeld ist ein von Bund und Land getragener Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum und dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens.

Wohngeld wird Mieterinnen und Mietern sowie Eigentümerinnen und Eigentümern als Mietzuschuss bzw. Lastenzuschuss gezahlt, wenn die Höhe ihrer Miete oder Belastung für angemessen großen Wohnraum die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ihres Haushalts überfordert. Auf Wohngeld besteht ein Rechtsanspruch, wenn die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die Höhe des Wohngeldes bestimmt sich nach Haushaltsgröße, Gesamteinkommen und Wohnkosten, die bis zu bestimmten Höchstbeträgen berücksichtigt werden. Diese werden neben der Anzahl der Haushaltsmitglieder auch durch die Zuordnung einer Gemeinde zu einer Mietenstufe bestimmt.

In den Tabellen ist die Anzahl der Wohngeldhaushalte am 31. Dezember einschließlich der rückwirkend bewilligten Fälle aus dem 1. Vierteljahr des Folgejahres nachgewiesen.

Wohngeldrechtliche Teilhaushalte

Auf Grund des Ausschlusses der Transferleistungsempfängerinnen und -empfänger vom Wohngeld entstehen ab 2005 neben den reinen Wohngeldhaushalten die so genannten Mischhaushalte. Dabei handelt es sich um solche Haushalte, in denen ein Teil der Haushaltsmitglieder wohngeldberechtigt ist (wohngeldrechtlicher Teilhaushalt) und andere Haushaltsmitglieder keinen Wohngeldanspruch haben. In der Wohngeldstatistik werden reine Wohngeldhaushalte und wohngeldrechtliche Teilhaushalte separat ausgewiesen.

Sozialhilfe

Leistungen der Sozialhilfe erhält jede Person, die sich in einer Notlage befindet und sich nicht selbst helfen kann bzw. die erforderliche Hilfe weder von Angehörigen noch von Trägern anderer Sozialleistungen erhält. Die Leistungen der Sozialhilfe sind in den Kapiteln 3 bis 9 des SGB XII definiert.

Durch das Inkrafttreten des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wird die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen aus dem SGB XII herausgelöst und zum 1. Januar 2020 als reformierte Eingliederungshilfe in Teil 2 des SGB IX geregelt.

Personengemeinschaft (bis 2014: Bedarfsgemeinschaft)

Hierbei handelt es sich um eine oder mehrere Personen eines Haushaltes, für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

Regelleistungen

Sie werden entsprechend dem Asylbewerberleistungsgesetz entweder als Grundleistungen oder als Leistung in besonderen Fällen gewährt.

- Grundleistungen dienen der Deckung des notwendigen Bedarfs an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie an Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts und werden gemäß § 3 AsylbLG im notwendigen Umfang als Sachleistungen gewährt. Unter besonderen Umständen können anstelle von Sachleistungen Wertgutscheine bzw. Geldleistungen als Grundleistungen gewährt werden.
- In besonderen Fällen werden dem Leistungsberechtigten gemäß § 2 AsylbLG anstelle der Grundleistungen dem SGB XII entsprechende Leistungen in Form von Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt.

Kinder- und Jugendhilfe

Sie umfasst eine Vielzahl von Leistungen und anderen Aufgaben entsprechend dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) zugunsten junger Menschen und Familien. Sie soll junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung beraten und unterstützen, Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl schützen sowie dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen.

Junge Menschen

Junge Menschen sind Personen, die das 27. Lebensjahr noch nicht überschritten haben.

Hilfe zur Erziehung

Nach § 27 SGB VIII hat ein Personensorgeberechtigter bei der Erziehung eines Kindes oder einer bzw. eines Jugendlichen Anspruch auf Hilfe (Hilfe zur Erziehung), wenn eine dem Wohl des Kindes oder der bzw. des Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine bzw. ihre Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hilfe zur Erziehung wird insbesondere nach Maßgabe der §§ 28 bis 35 gewährt. Art und Umfang der Hilfe richten sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall. Die Beratungen orientieren sich entweder am jungen Menschen oder sie sind familienorientiert.

Erziehungsberatung

Sie umfasst alle von Beratungsdiensten und -einrichtungen durchgeführten Erziehungs- und Familienberatungen. Die Beratung erfolgt durch Fachkräfte verschiedener Fachrichtungen (multidisziplinär). Das Beratungsangebot richtet sich auch an junge Volljährige.

Soziale Gruppenarbeit

Sie umfasst Hilfen für junge Menschen, die sich kraft richterlicher Weisung, auf Veranlassung des Jugendamtes oder freiwillig an sozialer Gruppenarbeit beteiligen.

Erziehungsbeistand, Betreuungshelferin bzw. -helfer

Hierbei handelt es sich um die Einbeziehung eines Erziehungsbeistandes oder einer Betreuungshelferin bzw. eines Betreuungshelfers, um dem jungen Menschen bei der Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen zu helfen.

Sozialpädagogische Familienhilfe

Es ist eine Hilfeart, die sich auf alle Familien mit Kindern und Jugendlichen erstreckt, die in ihrer Wohnung und in ihrem sozialen Umfeld im Rahmen der sozialpädagogischen Familienhilfe ambulant betreut werden. Sie ist in der Regel auf längere Dauer angelegt und erfordert die Mitarbeit der Familie.

Erziehung in einer Tagesgruppe

Die Hilfe zur Erziehung in einer Tagesgruppe soll die Entwicklung des Kindes oder der bzw. des Jugendlichen durch soziales Lernen in der Gruppe, Begleitung der schulischen Förderung und Elternarbeit unterstützen und dadurch den Verbleib in seiner bzw. ihrer Familie sichern. Diese Hilfeart umfasst sowohl die teilstationäre Hilfe zur Erziehung in einer Einrichtung (Tagesgruppe in einer Einrichtung) als auch die in einer geeigneten Form der Familienpflege (auch als Einzelpflege) gewährte Hilfe.

Vollzeitpflege

Diese Form der Hilfe zur Erziehung soll – entsprechend dem Alter und dem Entwicklungsstand des jungen Menschen und seinen persönlichen Bindungen sowie den Möglichkeiten der Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie – jungen Menschen in einer anderen Familie eine zeitlich befristete Erziehungshilfe oder eine auf Dauer angelegte Lebensform bieten.

Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform

Im Rahmen dieser Hilfeart können junge Menschen sowohl in Heimen mit sozial- oder heilpädagogischer oder therapeutischer Zielsetzung untergebracht werden als auch in selbständigen, pädagogisch betreuten Jugendwohngemeinschaften sowie in der Form des betreuten Einzelwohnens.

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Diese Form der Hilfe zur Erziehung ist stark auf die individuelle Lebenssituation des jungen Menschen abgestellt. Sie wird jungen Menschen gewährt, die einer intensiven Unterstützung zur sozialen Integration und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung bedürfen.

Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung oder drohender seelischer Behinderung

Bei dieser Hilfeart handelt es sich um eine eigenständige Hilfe, die nicht zu den erzieherischen Hilfen zählt. Junge Menschen haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Adoptionspflege

Adoptionspflege ist die Probezeit vor der Annahme des Kindes. Die Adoption soll in der Regel erst dann ausgesprochen werden, wenn die oder der Annehmende das Kind eine angemessene Zeit in Pflege hatte.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Sie umfassen nach § 42 SGB VIII die Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen und nach § 42a SGB VIII die vorläufige Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen, sobald deren unbegleitete Einreise nach Deutschland festgestellt wird.

Das Jugendamt ist berechtigt und verpflichtet, ein Kind oder eine Jugendliche bzw. einen Jugendlichen nach § 42 SGB VIII in seine Obhut zu nehmen, wenn

- das Kind oder die bzw. der Jugendliche um Obhut bittet oder
- eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder der bzw. des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert und die Personensorgeberechtigten nicht widersprechen oder eine familiengerichtliche Entscheidung nicht rechtzeitig eingeholt werden kann oder
- ein ausländisches Kind oder eine ausländische Jugendliche bzw. ein ausländischer Jugendlicher unbegleitet nach Deutschland kommt und sich weder Personensorge- noch Erziehungsberechtigte im Inland aufhalten.

Die Inobhutnahme umfasst die Befugnis, ein Kind oder eine Jugendliche bzw. einen Jugendlichen

- bei einer geeigneten Person oder
- in einer geeigneten Einrichtung oder
- in einer sonstigen Wohnform

vorläufig unterzubringen bzw. im Fall von Satz 2 Nummer 2 auch ein Kind oder eine Jugendliche bzw. einen Jugendlichen von einer anderen Person wegzunehmen. Nach einer Gesetzesänderung im SGB VIII wird ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr nach der Art der vorläufigen Schutzmaßnahme (Inobhutnahme bzw. Herausnahme) unterschieden.

Herausnahme

Herausnahme bedeutet die Entfernung eines Kindes oder einer bzw. eines Jugendlichen von einer anderen Person (mit Ausnahme des Personensorgeberechtigten), bei der sich das Kind oder die bzw. der Jugendliche aufhält, wenn eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder der bzw. des Jugendlichen dies erfordert.

Gefährdungseinschätzung

Werden dem Jugendamt gewichtige Anhaltspunkte für die Gefährdung des Wohls eines Kindes bekannt, so hat es das Gefährdungsrisiko im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte einzuschätzen.

Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder sind Einrichtungen, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie erzieherisch und pflegerisch betreut werden, die über haupt- oder nebenberufliches Personal verfügen und für die eine Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

Öffentlich geförderte Kindertagespflege

Sie bezeichnet die zeitweise Betreuung von Kindern bei einer Tagespflegeperson (Tagesmutter oder auch Tagesvater), die von den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe gefördert wird. Die Kindertagespflege ist neben der Tagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen eine gleichwertige Form der Kindertagesbetreuung.

Genehmigte Plätze

Hierunter versteht man die Anzahl der laut Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII genehmigten Plätze.

Besuchsquote/Betreuungsquote

Die Quoten geben die Anzahl der betreuten Kinder bezogen auf die Bevölkerung entsprechenden Alters in Prozent an. Neben der Besuchsquote ist eine Betreuungsquote definiert. Während sich die Besuchsquote immer nur auf eine Form der Kindertagesbetreuung bezieht (entweder für Kinder in Kindertageseinrichtungen oder für Kinder in Kindertagespflege), ist die Betreuungsquote auf die Anzahl aller Kinder entsprechenden Alters in Kindertagesbetreuung bezogen. Um Doppelzählungen bei der Berechnung zu vermeiden, werden die Kinder, die neben öffentlich geförderter Kindertagespflege zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagsschule besuchen, bei der Berechnung der Betreuungsquote nicht berücksichtigt.

Vollzeitstelle

Bei der Vollzeitstelle handelt es sich um eine rechnerische Größe. Sie gibt die Zahl der Beschäftigten an, die sich fiktiv ergibt, wenn das gesamte Arbeitsvolumen ausschließlich auf Vollzeitarbeitskräfte verteilt werden würde. Beginnend ab dem Stichtag 1. März 2010 werden nebenberuflich tätige Personen in die Berechnung einbezogen. Für eine Vollzeitstelle werden in der Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen 39 Wochenstunden angesetzt.

Pädagogisches Personal

Hierbei handelt es sich um Beschäftigte, die in den Arbeitsbereichen Gruppenleitung, Zweit- bzw. Ergänzungskraft, Förderung von Kindern nach SGB VIII/IX oder gruppenübergreifend tätig sind.

Tätige Personen

Tätige Personen sind Personen, die in Voll-, Teilzeit oder nebenberuflich beschäftigt sind. Ehrenamtlich Tätige sind in den Kinder- und Jugendhilfestatistiken nicht enthalten. Das Gleiche gilt für Personen, die in Jugendbehörden und Geschäftsstellen in anderen Bereichen als denen der Jugendhilfe tätig sind.

Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld (SGB II)

Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld sind Personen, die als Leistung der Arbeitslosenversicherung das sogenannte Arbeitslosengeld (bis 2022: Arbeitslosengeld I) erhalten. Dieses ersetzt demjenigen, der eine Arbeit verloren hat und keine neue Arbeitsstelle finden kann, in Form einer Lohnersatzleistung teilweise den Lohnausfall.

Bedarfsgemeinschaft (SGB II)

Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme: Kinder). Es besteht eine sogenannte bedingte Einstandspflicht. Eine Bedarfsgemeinschaft (§ 7 SGB II) hat mindestens einen Leistungsberechtigten.

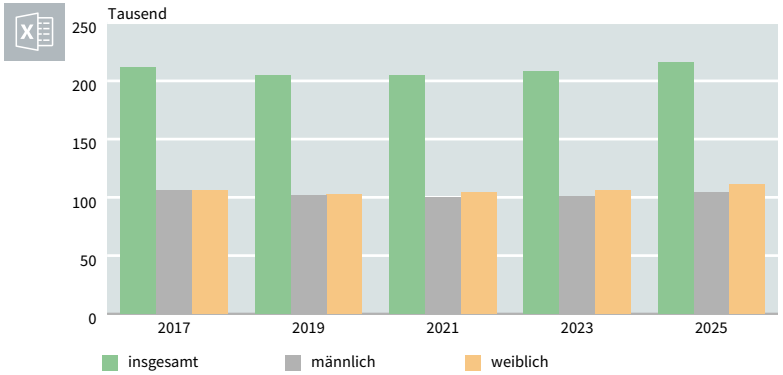
Leistungsberechtigte (SGB II)

Als Leistungsberechtigte werden Personen in Bedarfsgemeinschaften verstanden, die einen Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II haben. Leistungsberechtigte lassen sich unterscheiden nach Regelleistungsberechtigten und sonstigen Leistungsberechtigten. Die Regelleistungsberechtigten sind untergliedert in erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

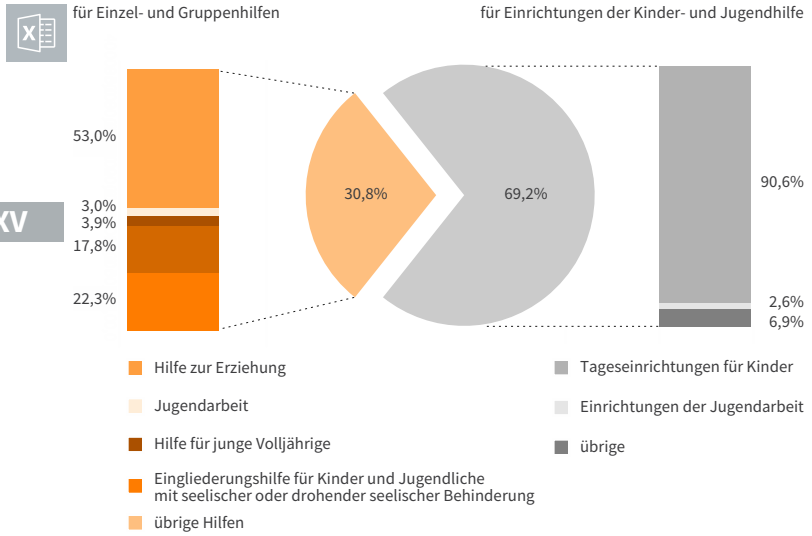
Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten nach § 7 SGB II Personen, die nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande sind, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens 3 Stunden täglich erwerbstätig zu sein, die das 15. Lebensjahr vollendet haben, hilfebedürftig sind, ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben und Anspruch auf Bürgergeld (bis 2022: Arbeitslosengeld II) haben. Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte sind Personen innerhalb einer Bedarfsgemeinschaft, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder die aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit bzw. eventueller rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens 3 Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten und die Anspruch auf Bürgergeld (bis 2022: Sozialgeld) haben.

Schwerbehinderte Menschen 2017 bis 2025

Stichtag: 31.12.



Auszahlungen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2024 nach Hilfearten



1. Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2025 nach Altersgruppen und Kreisen

Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon im Alter von … bis unter … Jahren				
		unter 18	18–35	35–55	55–65	65 und mehr
31.12.2019	205195	5138	9307	30690	49111	110949
31.12.2021	205185	5340	8750	28640	47320	115135
31.12.2023	208875	5805	8195	27910	45815	121155
31.12.2025	**216080**	**6405**	**7895**	**27585**	**43975**	**130220**
Stadt Erfurt	22260	815	1005	3195	4260	12985
Stadt Gera	10610	395	425	1360	2000	6435
Stadt Jena	8405	290	405	1185	1390	5130
Stadt Suhl	4425	80	115	445	825	2955
Stadt Weimar	6195	220	220	745	1190	3825
Eichsfeld	10185	280	360	1335	2080	6130
Nordhausen	8900	305	395	1265	2045	4890
Wartburgkreis	16505	400	460	1940	3355	10350
Unstrut-Hainich-Kreis	9990	350	445	1295	1980	5920
Kyffhäuserkreis	8450	225	280	1045	1830	5070
Schmalkalden-Meiningen	14010	345	440	1685	3125	8415
Gotha	13700	365	525	1755	3035	8015
Sömmerda	7785	280	320	985	1575	4630
Hildburghausen	6860	155	195	845	1545	4120
Ilm-Kreis	11410	375	420	1470	2465	6680
Weimarer Land	7390	225	260	915	1505	4485
Sonneberg	7335	155	195	900	1620	4460
Saalfeld-Rudolstadt	9940	220	335	1315	1975	6095
Saale-Holzland-Kreis	6700	200	230	895	1300	4080
Saale-Orla-Kreis	7040	225	285	975	1440	4115
Greiz	9325	240	290	1040	1795	5950
Altenburger Land	8665	260	285	990	1645	5490
Kreisfreie Städte zusammen	**51895**	**1800**	**2170**	**6930**	**9665**	**31330**
Landkreise zusammen	**164185**	**4605**	**5720**	**20655**	**34310**	**98895**

2. Schwerbehinderte Menschen *) am 31.12.2025 nach dem Grad der Behinderung, Ursache der schwersten Behinderung und Geschlecht

Stichtag — Ursache der schwersten Behinderung	Insgesamt		Davon nach dem Grad der Behinderung					
	Anzahl	Anteil der Ursachen der schwersten Behinderung je Geschlecht in %	50	60	70	80	90	100
Insgesamt								
31.12.2021	205185	100	72430	31300	23625	23600	10225	44005
31.12.2023	208875	100	74645	31115	24185	24585	10400	43955
31.12.2025	**216080**	**100**	**77540**	**31695**	**25305**	**25890**	**10905**	**44745**
Angeborene Behinderung	8995	4,2	1475	615	695	1045	270	4895
Arbeitsunfall [1], Berufskrankheit	1635	0,8	730	315	185	140	75	195
Verkehrsunfall	705	0,3	215	95	95	80	40	180
Häuslicher Unfall	305	0,1	115	55	30	20	15	70
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	760	0,4	315	100	90	75	35	140
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	280	0,1	95	55	35	30	20	45
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	180155	83,4	65935	26755	21430	21925	9255	34850
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	23240	10,8	8655	3700	2740	2580	1195	4365
Männlich								
31.12.2021	100950	100	34240	15100	11635	12140	5070	22760
31.12.2023	101945	100	34920	14730	11820	12540	5065	22865
31.12.2025	**104845**	**100**	**35945**	**14820**	**12290**	**13140**	**5250**	**23405**
Angeborene Behinderung	5050	4,8	800	325	390	585	155	2790
Arbeitsunfall [1], Berufskrankheit	1330	1,3	595	250	140	115	60	170
Verkehrsunfall	505	0,5	145	70	65	55	35	135
Häuslicher Unfall	200	0,2	75	35	20	10	10	50
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	485	0,5	200	60	55	45	15	105

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) einschließlich Wege- und Betriebswegeunfall

Noch: 2. Schwerbehinderte Menschen *) am 31.12.2025 nach dem Grad der Behinderung, Ursache der schwersten Behinderung und Geschlecht

Stichtag —— Ursache der schwersten Behinderung	Insgesamt		Davon nach dem Grad der Behinderung					
	Anzahl	Anteil der Ursachen der schwersten Behinderung je Geschlecht in %	50	60	70	80	90	100
noch: Männlich								
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	175	0,2	50	30	20	25	15	30
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	85990	82,0	30055	12340	10240	11030	4425	17905
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	11115	10,6	4025	1710	1355	1270	535	2225
Weiblich								
31.12.2021	104240	100	38190	16195	11990	11460	5155	21245
31.12.2023	106930	100	39720	16380	12360	12040	5335	21090
31.12.2025	**111230**	**100**	**41595**	**16880**	**13015**	**12750**	**5655**	**21340**
Angeborene Behinderung	3950	3,6	680	290	305	455	115	2105
Arbeitsunfall [1], Berufskrankheit	305	0,3	135	65	45	20	15	25
Verkehrsunfall	200	0,2	70	30	30	25	5	45
Häuslicher Unfall	105	0,1	40	25	10	10	5	15
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	275	0,2	115	40	35	30	20	35
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	110	0,1	45	25	15	5	5	15
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	94165	84,7	35880	14420	11190	10895	4830	16950
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	12120	10,9	4630	1995	1385	1305	660	2145

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) einschließlich Wege- und Betriebswegeunfall

3. Schwerbehinderte Menschen*) am 31.12.2025 nach Ursache, Art der schwersten Behinderung und Geschlecht

Lfd. Nr.	Stichtag — Art der Behinderung	Insgesamt	Angeborene Behinderung
Insgesamt			
1	31.12.2021	205185	9440
2	31.12.2023	208875	9225
3	**31.12.2025**	**216080**	**8995**
4	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	1480	70
5	Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	26030	865
6	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	24225	175
7	Blindheit und Sehbehinderung	10375	360
8	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	10660	765
9	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	4760	15
10	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	57750	300
11	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	54475	5585
12	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	26325	860
Männlich			
13	31.12.2021	100950	5275
14	31.12.2023	101945	5145
15	**31.12.2025**	**104845**	**5050**
16	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	1060	30
17	Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	12105	390
18	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	9595	50
19	Blindheit und Sehbehinderung	4320	180
20	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	5095	405
21	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	55	-
22	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	33410	175
23	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	27515	3330
24	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	11690	485
Weiblich			
25	31.12.2021	104240	4165
26	31.12.2023	106930	4080
27	**31.12.2025**	**111230**	**3950**
28	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	420	40
29	Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	13920	470
30	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	14630	125
31	Blindheit und Sehbehinderung	6055	180
32	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	5560	360
33	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	4705	15
34	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	24340	125
35	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	26960	2255
36	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	14635	375

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 in

Arbeitsunfall (einschließlich Wege- und Betriebswegeunfall), Berufskrankheit	Verkehrsunfall	Häuslicher Unfall	Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	Allgemeine Krankheit (einschließlich Impfschaden)	Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	Lfd. Nr.
1 785	755	330	770	345	167 210	24 555	1
1 715	730	305	775	300	171 380	24 450	2
1 635	**705**	**305**	**760**	**280**	**180 155**	**23 240**	**3**
150	90	25	50	15	930	145	4
755	270	150	370	60	20 140	3 415	5
145	60	35	75	20	20 430	3 290	6
50	10	15	30	10	8 880	1 020	7
30	5	-	5	15	8 760	1 080	8
-	-	-	-	10	4 200	535	9
50	10	5	10	70	52 400	4 910	10
190	200	50	150	50	42 465	5 785	11
270	60	20	65	30	21 960	3 060	12
1 470	555	210	530	230	80 700	11 985	13
1 405	535	195	510	190	82 155	11 810	14
1 330	**505**	**200**	**485**	**175**	**85 990**	**11 115**	**15**
135	75	25	45	15	635	105	16
600	190	90	215	45	8 990	1 585	17
120	40	20	35	10	7 945	1 385	18
45	10	15	25	5	3 605	440	19
25	5	-	5	5	4 105	550	20
-	-	-	-	-	45	5	21
35	5	5	10	45	30 210	2 930	22
155	150	40	110	25	20 965	2 740	23
220	35	10	45	20	9 495	1 380	24
315	200	115	240	120	86 515	12 570	25
310	195	105	265	110	89 225	12 635	26
305	**200**	**105**	**275**	**110**	**94 165**	**12 120**	**27**
15	15	5	5	-	295	40	28
155	80	60	160	15	11 150	1 830	29
25	20	15	45	15	12 485	1 905	30
5	5	-	5	5	5 275	580	31
5	-	-	-	10	4 655	530	32
-	-	-	-	10	4 150	530	33
15	5	-	-	25	22 190	1 980	34
35	55	10	40	20	21 500	3 040	35
50	25	10	20	10	12 465	1 685	36

Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

4. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2024 nach Leistungsarten und Kreisen

Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon					
		reine Wohngeld-haushalte	davon mit		wohngeld-rechtliche Teil-haushalte	davon mit	
			Miet-zuschuss	Lasten-zuschuss		Miet-zuschuss	Lasten-zuschuss
31.12.2007	26709	25469	21990	3479	1240	1119	121
31.12.2008	29596	26526	22905	3621	3070	2863	207
31.12.2009	45687	36275	31318	4957	9412	8952	460
31.12.2010	50222	37347	32682	4665	12875	12434	441
31.12.2011	42896	34532	30718	3814	8364	8085	279
31.12.2012	35972	30651	27382	3269	5321	5169	152
31.12.2013	28939	25259	22699	2560	3680	3577	103
31.12.2014	23991	21245	19083	2162	2746	2671	75
31.12.2015	19173	17196	15447	1749	1977	1936	41
31.12.2016	24571	23022	20755	2267	1549	1501	48
31.12.2017	22351	21138	19030	2108	1213	1171	42
31.12.2018	20244	19188	17325	1863	1056	1023	33
31.12.2019	17878	17003	15357	1646	875	844	31
31.12.2020	20345	19600	17915	1685	745	720	25
31.12.2021	19060	18345	16760	1590	710	685	30
31.12.2022	22450	21800	19790	2010	645	615	35
31.12.2023	42565	41750	37225	4525	815	760	55
31.12.2024	**42825**	**42050**	**37695**	**4355**	**775**	**725**	**50**
Stadt Erfurt	5350	5255	5155	100	95	95	-
Stadt Gera	2495	2445	2390	55	45	45	-
Stadt Jena	2480	2435	2400	35	40	40	-
Stadt Suhl	1005	990	930	55	15	15	-
Stadt Weimar	1805	1780	1730	50	25	20	-
Eichsfeld	1690	1675	1425	245	20	20	-
Nordhausen	1865	1805	1620	185	60	55	5
Wartburgkreis	2765	2730	2395	335	35	35	-
Unstrut-Hainich-Kreis	1845	1805	1600	200	40	35	5
Kyffhäuserkreis	1865	1770	1385	385	100	90	10
Schmalkalden-Meiningen	2170	2135	1745	390	35	25	10
Gotha	1925	1905	1715	190	20	20	-
Sömmerda	985	975	795	180	10	10	5
Hildburghausen	850	840	675	160	10	10	-
Ilm-Kreis	2215	2180	1960	225	35	30	5
Weimarer Land	1495	1460	1275	185	35	35	-
Sonneberg	1080	1030	895	135	50	45	-
Saalfeld-Rudolstadt	2390	2365	2065	300	30	25	-
Saale-Holzland-Kreis	1285	1270	1070	200	20	20	-
Saale-Orla-Kreis	1700	1680	1365	320	20	15	-
Greiz	1455	1440	1205	235	15	15	-
Altenburger Land	2110	2085	1895	190	25	20	-
Kreisfreie Städte zusammen	**13125**	**12905**	**12610**	**295**	**220**	**215**	**5**
Landkreise zusammen	**29700**	**29140**	**25085**	**4055**	**555**	**510**	**45**

5. Reine Wohngeldhaushalte am 31.12.2024 nach durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch, durchschnittlicher Wohnkostenbelastung und Kreisen

Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Reine Wohngeld-haushalte	Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	Durchschnittliche Wohnkostenbelastung	
			vor	nach
			Wohngeldgewährung	
	Anzahl	EUR	%	
31.12.2007	25469	78	40,3	29,9
31.12.2008	26526	78	40,1	29,8
31.12.2009	36275	106	39,1	26,3
31.12.2010	37347	107	38,7	26,0
31.12.2011	34532	97	38,7	27,4
31.12.2012	30651	95	38,7	27,7
31.12.2013	25259	94	38,0	27,5
31.12.2014	21245	92	37,7	27,6
31.12.2015	17196	90	37,1	27,4
31.12.2016	23022	123	38,2	25,4
31.12.2017	21138	117	38,9	26,6
31.12.2018	19188	115	36,5	25,4
31.12.2019	17003	114	35,8	25,1
31.12.2020	19600	129	39,6	26,5
31.12.2021	18345	143	40,1	25,5
31.12.2022	21800	145	40,3	25,7
31.12.2023	41750	236	35,0	15,0
31.12.2024	**42050**	**224**	**34,1**	**15,8**
Stadt Erfurt	5255	252	36,1	16,7
Stadt Gera	2445	225	31,6	13,8
Stadt Jena	2435	244	36,3	16,5
Stadt Suhl	990	221	34,2	15,3
Stadt Weimar	1780	249	38,0	18,0
Eichsfeld	1675	219	33,7	16,2
Nordhausen	1805	212	33,0	15,2
Wartburgkreis	2730	231	34,4	15,7
Unstrut-Hainich-Kreis	1805	214	33,2	15,1
Kyffhäuserkreis	1770	214	33,1	15,2
Schmalkalden-Meiningen	2135	222	34,1	15,6
Gotha	1905	221	34,4	15,2
Sömmerda	975	214	33,3	15,4
Hildburghausen	840	219	34,8	16,3
Ilm-Kreis	2180	219	34,0	15,6
Weimarer Land	1460	217	33,7	16,0
Sonneberg	1030	225	32,7	14,9
Saalfeld-Rudolstadt	2365	213	34,3	16,2
Saale-Holzland-Kreis	1270	211	33,4	16,0
Saale-Orla-Kreis	1680	206	33,5	16,6
Greiz	1440	197	31,7	15,2
Altenburger Land	2085	211	32,2	14,8
Kreisfreie Städte zusammen	**12905**	**.**	**.**	**.**
Landkreise zusammen	**29140**	**.**	**.**	**.**

6. Reine Wohngeldhaushalte am 31.12.2024 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Reine Wohngeld-haushalte	Davon					
		Erwerbstätige		Arbeits-lose	Nichterwerbspersonen		
		Selbständige	Arbeit-nehmer[1]		Rentner, Pensionäre	Studierende, Aus-zubildende	sonstige[2]
Stadt Erfurt	5255	65	1600	265	3015	115	200
Stadt Gera	2445	15	690	100	1555	25	65
Stadt Jena	2435	25	655	90	1360	180	120
Stadt Suhl	990	5	225	40	685	10	25
Stadt Weimar	1780	25	450	70	1120	45	65
Eichsfeld	1675	10	385	55	1165	5	50
Nordhausen	1805	10	365	65	1280	15	75
Wartburgkreis	2730	5	675	130	1740	25	155
Unstrut-Hainich-Kreis	1805	5	345	55	1330	5	60
Kyffhäuserkreis	1770	10	345	75	1280	10	45
Schmalkalden-Meiningen	2135	5	490	110	1385	20	125
Gotha	1905	10	355	55	1430	20	35
Sömmerda	975	-	190	35	710	5	30
Hildburghausen	840	5	150	40	605	5	35
Ilm-Kreis	2180	10	435	90	1530	30	90
Weimarer Land	1460	10	335	50	995	10	65
Sonneberg	1030	15	270	55	650	5	30
Saalfeld-Rudolstadt	2365	20	505	85	1680	10	65
Saale-Holzland-Kreis	1270	10	280	55	875	10	40
Saale-Orla-Kreis	1680	15	370	65	1150	15	65
Greiz	1440	15	280	40	1050	15	40
Altenburger Land	2085	20	495	80	1405	10	70
Thüringen	**42050**	**310**	**9885**	**1720**	**27995**	**595**	**1545**
davon							
kreisfreie Städte	12905	135	3620	570	7730	370	475
Landkreise	29140	170	6265	1150	20260	225	1070

1) Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte sowie Beamtinnen und Beamte – 2) Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen und nicht Rentnerinnen bzw. Rentner, Pensionärinnen bzw. Pensionäre oder Studierende sind

7. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Dezember 2024 nach ausgewählten Merkmalen

Jahr[1] / Unterbringungsart / Altersgruppe	Insgesamt		Davon	
	Anzahl	darunter Ausländer	männlich[2]	weiblich[2]
Insgesamt				
2018	16499	1045	9557	6942
2019	16437	1124	9649	6788
2020	16730	1210	9955	6775
2021	17030	1320	10095	6940
2022	18645	2790	10525	8120
2023	18925	3290	10545	8380
2024	**19505**	**3750**	**10770**	**8735**
Außerhalb von Einrichtungen	18215	3710	10010	8210
In Einrichtungen	1285	40	760	525
Durchschnittsalter	56,6	70,7	54,4	59,4
18 Jahre bis unter Altersgrenze[3]				
2018	11224	202	7074	4150
2019	11109	230	7015	4094
2020	11355	250	7200	4155
2021	11270	275	7115	4155
2022	11190	325	7005	4185
2023	10960	360	6850	4110
2024	**10900**	**395**	**6790**	**4110**
Altersgrenze[3] und älter				
2018	5275	843	2483	2792
2019	5328	894	2634	2694
2020	5375	960	2750	2625
2021	5760	1045	2980	2785
2022	7455	2470	3520	3935
2023	7965	2925	3695	4275
2024	**8605**	**3355**	**3980**	**4625**
Alter von ... bis unter ... Jahren				
18–25	905	40	555	350
25–30	905	30	555	345
30–40	3055	60	1830	1225
40–50	2390	55	1495	895
50–60	1985	105	1285	700
60–65	1355	75	885	470
65–70	3550	1240	1835	1715
70–75	2845	1090	1370	1480
75–80	1285	580	555	730
80–85	640	255	240	405
85–90	440	175	150	285
90 und mehr	155	40	20	135

1) am Ende des 4. Vierteljahres – 2) In den Berichtsjahren 2017 bis 2019 wurden Personen mit der Signierung des Geschlechts „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) dem männlichen Geschlecht zugeordnet. Ab Berichtsjahr 2020 werden Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 3) Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII

8. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2020 bis 2024

Hilfeart	2020	2021	2022	2023	2024
	1000 EUR				
Hilfe zum Lebensunterhalt	25923	25436	28948	36226	40681
Hilfen gemäß Kapitel 5 bis 9 SGB XII zusammen	**88190**	**99531**	**84028**	**120266**	**155640**
davon					
Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	5813	5486	6702	13369	20864
Hilfe zur Pflege	75115	86948	70144	98846	126860
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	7262	7098	7183	8051	7917
Bruttoausgaben insgesamt	**114113**	**124967**	**112976**	**156492**	**196321**
Einnahmen	18717	20124	20917	23477	28843
Nettoausgaben insgesamt	**95396**	**104844**	**92059**	**133016**	**167478**

9. Empfängerinnen und Empfänger sowie Personengemeinschaften mit Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt 2020 bis 2024

Merkmal	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024
Empfänger insgesamt	**4830**	**4770**	**5545**	**5510**	**5735**
männlich[1)]	3000	2905	3185	3115	3245
weiblich[1)]	1830	1860	2360	2390	2490
in Einrichtungen	1805	2000	1945	1840	2115
außerhalb von Einrichtungen	3025	2765	3600	3665	3620
im Alter von … Jahren					
unter 7	240	230	245	250	195
7 bis unter 11	220	195	235	230	225
11 bis unter 15	295	290	350	335	320
15 bis unter 18	90	85	95	115	105
18 bis unter 21	115	100	70	75	80
21 bis unter 25	120	110	115	115	125
25 bis unter 30	135	120	155	150	175
30 bis unter 40	560	510	480	445	425
40 bis unter 50	615	590	600	615	630
50 bis unter 60	1000	890	995	905	885
60 bis unter 65	585	565	1045	1060	1095
65 und mehr	865	1085	1160	1210	1475
Durchschnittsalter	45,9	47,6	48,4	48,5	50,6
Personengemeinschaften insgesamt	**4680**	**4645**	**5330**	**5290**	**5535**
in Einrichtungen	1805	2000	1945	1840	2115
außerhalb von Einrichtungen	2875	2645	3385	3445	3420
durchschnittlicher monatlicher Bruttobedarf in EUR	781	791	773	868	952
durchschnittlicher monatlicher Nettobedarf in EUR	495	512	546	627	691

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

10. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2024 nach ausgewählten Merkmalen und dem Wohnkreis der Hilfeempfängerinnen und -empfänger

Lfd. Nr.	Wohnkreis der Hilfeempfänger	Insgesamt		
		Anzahl	je 1000 der Bevölkerung[1]	unter 18
1	Stadt Erfurt	790	3,6	110
2	Stadt Gera	395	4,1	80
3	Stadt Jena	200	1,8	15
4	Stadt Suhl	55	1,6	5
5	Stadt Weimar	245	3,7	45
6	Eichsfeld	190	1,8	25
7	Nordhausen	250	3,1	30
8	Wartburgkreis	380	2,5	40
9	Unstrut-Hainich-Kreis	355	3,8	40
10	Kyffhäuserkreis	205	2,9	50
11	Schmalkalden-Meiningen	255	2,1	40
12	Gotha	290	2,1	45
13	Sömmerda	145	2,1	45
14	Hildburghausen	150	2,5	15
15	Ilm-Kreis	290	2,7	65
16	Weimarer Land	115	1,4	15
17	Sonneberg	120	2,2	15
18	Saalfeld-Rudolstadt	190	1,9	30
19	Saale-Holzland-Kreis	130	1,6	10
20	Saale-Orla-Kreis	175	2,3	35
21	Greiz	185	2,0	30
22	Altenburger Land	265	3,0	40
23	**Thüringen**	**5380**	**2,6**	**825**
24	Außerhalb Thüringens	350	x	20
25	**Insgesamt**	**5735**	**x**	**840**

1) Bevölkerung am 31.12.

Und zwar						Lfd. Nr.
im Alter von … bis unter … Jahren				in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen	
18 – 25	25 – 50	50 – 65	65 und mehr			
40	230	255	155	160	630	1
5	60	160	90	140	255	2
10	50	65	60	60	140	3
-	10	25	5	10	40	4
10	55	85	45	80	165	5
15	30	45	80	135	60	6
5	50	100	70	105	140	7
10	65	135	135	155	225	8
10	90	115	95	135	220	9
5	30	65	55	65	140	10
10	60	70	75	100	155	11
5	60	105	80	105	185	12
5	25	50	25	55	90	13
5	35	60	35	90	60	14
10	65	95	50	85	200	15
-	20	45	30	40	75	16
5	30	45	25	30	90	17
5	40	65	45	65	125	18
5	30	45	40	40	90	19
10	30	65	35	70	105	20
5	30	75	45	60	125	21
5	45	120	55	55	215	22
185	**1140**	**1895**	**1335**	**1845**	**3535**	**23**
20	90	80	140	270	80	24
205	**1230**	**1980**	**1475**	**2115**	**3620**	**25**

11. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2020 bis 2024

Merkmal	2020	2021	2022	2023	2024
In Einrichtungen	8310	8505	8345	10035	10575
Außerhalb von Einrichtungen	1880	1845	1965	2475	2760
Insgesamt [1)2)]	**10110**	**10245**	**10205**	**12320**	**13100**
männlich	4365	4355	4510	5300	5485
weiblich	5745	5885	5695	7020	7620
im Alter von … Jahren					
unter 7	15	10	15	20	30
7 bis unter 11	10	10	10	20	30
11 bis unter 15	15	15	20	30	30
15 bis unter 18	5	5	5	10	15
18 bis unter 21	25	20	10	30	25
21 bis unter 25	50	60	50	55	45
25 bis unter 30	95	70	65	75	70
30 bis unter 40	305	270	260	290	280
40 bis unter 50	395	395	350	400	460
50 bis unter 60	970	905	880	860	800
60 bis unter 65	905	855	870	970	920
65 und mehr	7325	7635	7665	9565	10400
Durchschnittsalter	72,9	73,6	73,3	74,4	75,2
Hilfen zur Gesundheit [3)]	80	75	180	210	230
Hilfe zur Pflege [4)]	8775	9035	9070	11020	11800
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1355	1230	1035	1190	1180

1) ohne Mehrfachzählungen – 2) ohne Empfängerinnen und Empfänger von ausschließlich Hilfe zur Pflege, für die kein abgeschlossenes Verfahren zur Ermittlung und Feststellung des Pflegegrades vorliegt – 3) unmittelbar vom örtlichen Träger der Sozialhilfe erbrachte Leistungen – 4) ohne Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege, für die kein abgeschlossenes Verfahren zur Ermittlung und Feststellung des Pflegegrades vorliegt

12. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2020 bis 2024

Leistungsart	2020	2021	2022	2023	2024
	1000 EUR				
Leistungen in besonderen Fällen zusammen	22000	22227	24892	25051	22099
davon					
Hilfe zum Lebensunterhalt	21527	21915	24679	24694	21584
Hilfen gemäß Kapitel 5 bis 9 SGB XII	473	312	213	357	516
Grundleistungen zusammen	34970	37727	99285	84308	97348
davon					
Sachleistungen	22265	22723	49971	44881	53960
Wertgutscheine	232	314	1563	1003	-
Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	5249	6196	21830	18620	20454
Geldleistungen für den Lebensunterhalt	7224	8494	25922	19804	22934
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	1361	1068	813	3154	2857
Arbeitsgelegenheiten	124	132	124	153	154
Sonstige Leistungen zusammen	1045	1319	1946	1761	2086
davon					
Sachleistungen	507	418	479	666	900
Geldleistungen	538	901	1467	1095	1186
Bruttoausgaben insgesamt	**59501**	**62472**	**127060**	**114427**	**124544**
Einnahmen	2290	2023	9817	18013	15978
Nettoausgaben insgesamt	**57211**	**60449**	**117243**	**96413**	**108566**

13. Empfängerinnen und Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2024 nach Leistungsarten, Altersgruppen und Geschlecht

Stichtag — Alter von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon				
		Grundleistungen				Hilfe zum Lebensunterhalt
		zusammen[1]	hiervon			
			Sachleistungen	Wertgutscheine	Geldleistungen	
Insgesamt						
31.12.2018	7859	4484	3608	163	4349	3375
31.12.2019	7455	4122	3278	143	3885	3333
31.12.2020	8135	4225	3395	45	4175	3910
31.12.2021	8065	4775	3460	45	4660	3290
31.12.2022	10625	7915	4985	75	7865	2710
31.12.2023	9970	7625	5060	50	7520	2345
31.12.2024	**10275**	**8530**	**5520**	**15**	**8375**	**1745**
Unter 3	535	435	285	-	430	100
3– 7	720	530	355	-	525	190
7–11	705	515	335	-	515	185
11–15	600	465	290	-	460	135
15–18	450	355	225	5	355	95
18–21	745	680	420	-	665	65
21–25	1245	1130	730	5	1105	115
25–30	1520	1355	865	5	1325	170
30–40	2065	1715	1110	5	1680	345
40–50	990	795	520	-	785	195
50–60	405	325	220	-	315	80
60 und mehr	300	230	170	-	215	70
Durchschnittsalter	25,6	25,7	26,0	/	25,6	25,1
Männlich						
31.12.2018	4959	2807	2265	90	2702	2152
31.12.2019	4556	2504	1977	86	2347	2052
31.12.2020	5045	2680	2150	30	2635	2365
31.12.2021	4995	3070	2210	30	2995	1925
31.12.2022	6520	4945	3205	45	4920	1575
31.12.2023	6570	5145	3500	45	5080	1420
31.12.2024	**6655**	**5650**	**3625**	**10**	**5545**	**1005**
Unter 3	295	230	155	-	230	60
3– 7	355	260	170	-	255	95
7–11	355	270	180	-	270	85
11–15	320	250	160	-	250	70
15–18	265	215	140	-	215	50
18–21	595	545	325	-	530	50
21–25	1010	925	590	-	900	90
25–30	1170	1055	665	-	1040	115
30–40	1360	1150	740	5	1130	205
40–50	595	485	310	-	475	110
50–60	215	175	110	-	170	45
60 und mehr	120	85	70	-	85	30
Durchschnittsalter	25,6	25,7	25,7	/	25,6	25,4

1) ohne Mehrfachzählungen

Noch: 13. Empfängerinnen und Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2024 nach Leistungsarten, Altersgruppen und Geschlecht

Stichtag — Alter von … bis unter … Jahren	Insgesamt	Davon				
		Grundleistungen				Hilfe zum Lebensunterhalt
		zusammen[1]	hiervon			
			Sachleistungen	Wertgutscheine	Geldleistungen	
Weiblich						
31.12.2018	2900	1677	1343	73	1647	1223
31.12.2019	2899	1618	1301	57	1538	1281
31.12.2020	3090	1550	1245	15	1540	1545
31.12.2021	3070	1705	1255	10	1665	1365
31.12.2022	4105	2970	1780	30	2945	1140
31.12.2023	3400	2480	1560	5	2440	920
31.12.2024	**3620**	**2880**	**1895**	**5**	**2830**	**740**
Unter 3	240	200	125	-	200	40
3– 7	365	275	180	-	270	95
7–11	345	245	155	-	245	100
11–15	280	215	130	-	210	65
15–18	180	140	85	-	140	45
18–21	155	135	90	-	135	15
21–25	230	205	140	-	205	25
25–30	350	295	200	-	290	55
30–40	705	565	370	-	550	140
40–50	395	315	210	-	310	85
50–60	190	150	110	-	145	35
60 und mehr	180	140	100	-	130	40
Durchschnittsalter	25,6	25,9	26,5	/	25,6	24,6

1) ohne Mehrfachzählungen

14. Auszahlungen und Einzahlungen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2024

Jahr — Art der Auszahlungen bzw. Einzahlungen	Insgesamt	Davon für	
		öffentliche Träger	die Förderung der freien Träger
	1000 EUR		
1995	548833	439030	109803
2000	547129	345851	201278
2004	555663	304286	251377
2005	547447	300147	247300
2006	538916	307218	231698
2007	557391	312529	244862
2008	585531	337338	248193
2009	640476	372551	267926
2010	697501	398252	299249
2011	748848	411324	337524
2012	780864	429618	351246
2013	836277	451933	384344
2014	856934	476947	379988
2015	894084	497295	396789
2016	975175	569181	405994
2017	1040582	601415	439167
2018	1093045	613023	480023
2019	1161507	646868	514639
2020	1234335	677218	557117
2021	1281262	701266	579995
2022	1380063	770201	609862
2023	1482665	843891	638774
2024	**1581874**	**923778**	**658096**
Einzel- und Gruppenhilfen	487443	434445	52998
darunter			
Jugendarbeit	14682	2213	12469
Jugendsozialarbeit	25730	5160	20570
Förderung von Kindern in Kindertages-einrichtungen und in Kindertagespflege	28217	22689	5528
Hilfe zur Erziehung	258443	247692	10751
Hilfe für junge Volljährige	18912	18912	-
Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe[1)]	1094431	489333	605098
darunter			
Einrichtungen der Jugendarbeit	28288	12835	15452
Einrichtungen der Jugendsozialarbeit	488	488	-
Tageseinrichtungen für Kinder	991147	408688	582459
Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	5552	5225	328
Auszahlungen insgesamt	**1581874**	**923778**	**658096**
Einzahlungen	102334	91171	11163
Reine Auszahlungen insgesamt	**1479539**	**832606**	**646933**

1) einschließlich für Personal der Jugendhilfeverwaltung bei kameraler Haushaltsführung

15. Auszahlungen und Einzahlungen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2024 nach Trägern und Kreisen

Träger	Auszahlungen insgesamt	Davon für			Einzahlungen	Reine Auszahlungen
		Einzel- und Gruppenhilfen	Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe	Personal der Jugendhilfeverwaltung [1]		
	1000 EUR					
Stadt Erfurt	184602	70087	106778	7737	8041	176561
Stadt Gera	80563	46947	33616	-	1310	79252
Stadt Jena	101725	36416	65309	-	2837	98888
Stadt Suhl	28054	14490	13564	-	1188	26866
Stadt Weimar	45024	14709	26149	4165	5762	39261
Eichsfeld	75143	17533	57610	-	5107	70036
Nordhausen	60211	20575	36222	3414	3926	56285
Wartburgkreis	120464	45881	71461	3122	6928	113536
Unstrut-Hainich-Kreis	75632	21769	49586	4277	4736	70896
Kyffhäuserkreis	47325	10549	33661	3115	3856	43468
Schmalkalden-Meiningen	84708	19921	62984	1802	6073	78634
Gotha	98599	20760	73178	4660	5800	92799
Sömmerda	55295	15577	36762	2955	4434	50861
Hildburghausen	47251	14832	29680	2739	4392	42859
Ilm-Kreis	73922	12107	57248	4567	4590	69331
Weimarer Land	59105	14213	43973	919	4329	54776
Sonneberg	34667	10166	22366	2135	1136	33530
Saalfeld-Rudolstadt	64149	18231	45708	210	4599	59550
Saale-Holzland-Kreis	66318	17078	44537	4703	10315	56002
Saale-Orla-Kreis	50509	12280	35300	2929	1676	48833
Greiz	68508	15090	48663	4755	6288	62220
Altenburger Land	60103	18231	39003	2869	5009	55095
Zusammen	**1581874**	**487443**	**1033359**	**61072**	**102334**	**1479539**
davon						
kreisfreie Städte/Landkreise	802017	486939	255119	59958	40932	761085
kreisangehörige Gemeinden ohne Jugendamt/Gemeindeverbände	779857	504	778239	1114	61403	718454
Überörtliche Träger [2]	-	-	-	-	-	-
Thüringen	**1581874**	**487443**	**1033359**	**61072**	**102334**	**1479539**

1) bei kameraler Haushaltsführung – 2) Nach § 6 ThürKJHAG ist das Land überörtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe.

16. Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen und Hilfe für junge Volljährige 2009 bis 2024 *)

Lfd. Nr.	Art der Hilfe	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Am 31.12. andauernde Hilfen							
1	Hilfe zur Erziehung	372	381	421	483	521	522
2	Erziehungsberatung	3994	4297	4318	3930	4228	4248
3	Soziale Gruppenarbeit	84	96	111	69	69	71
4	Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer	468	481	479	469	453	450
5	Sozialpädagogische Familienhilfe	812	848	885	900	883	903
6	Erziehung in einer Tagesgruppe	429	455	449	443	421	404
7	Vollzeitpflege	1263	1274	1319	1362	1450	1511
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	1407	1440	1520	1526	1522	1506
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	18	17	14	17	22	20
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen	445	522	572	665	740	764
Beendete Hilfen							
11	Hilfe zur Erziehung	315	380	371	464	533	565
12	Erziehungsberatung	9216	9080	9094	9940	9319	9862
13	Soziale Gruppenarbeit	181	125	85	131	66	70
14	Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer	471	410	364	437	406	406
15	Sozialpädagogische Familienhilfe	568	544	567	599	680	621
16	Erziehung in einer Tagesgruppe	213	222	210	228	233	221
17	Vollzeitpflege	304	268	300	330	304	312
18	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	739	721	723	790	866	827
19	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	17	7	8	10	9	17
20	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen	229	207	231	248	284	329
Durchschnittliche Dauer bei beendeter Hilfe in Monaten							
21	Hilfe zur Erziehung	11	11	10	10	10	11
22	Erziehungsberatung	6	6	6	6	5	5
23	Soziale Gruppenarbeit	6	7	8	9	11	8
24	Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer	12	12	13	13	13	13
25	Sozialpädagogische Familienhilfe	16	16	15	14	15	14
26	Erziehung in einer Tagesgruppe	20	23	21	23	23	22
27	Vollzeitpflege	37	49	43	44	43	45
28	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	19	22	21	20	21	22
29	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	24	17	26	25	18	19
30	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen	22	23	22	23	21	23

*) Anzahl der Hilfen

2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Lfd. Nr.
553	624	674	727	762	734	745	755	757	785	1
3978	4303	4456	4304	4427	4474	4215	4508	4938	4974	2
89	88	103	145	150	170	195	121	108	122	3
484	501	560	618	608	641	663	646	625	795	4
981	1078	1090	1168	1181	1262	1367	1451	1400	1503	5
364	380	387	387	388	374	358	342	330	388	6
1551	1565	1664	1758	1823	1842	1890	1843	1819	1933	7
1672	2433	2503	2278	2239	2190	2233	2182	2243	2345	8
27	30	29	26	31	35	35	23	24	20	9
801	853	1117	1284	1499	1729	1902	1960	2215	2720	10
539	598	604	688	715	709	679	668	700	698	11
9399	8604	8770	9044	8683	7824	7659	7945	8242	8758	12
84	90	84	74	79	89	101	127	114	123	13
396	440	427	566	573	476	535	560	571	636	14
640	620	719	669	695	701	684	797	864	976	15
248	160	231	205	185	228	207	222	175	217	16
318	304	360	324	326	323	317	343	300	301	17
895	1060	1559	1560	1240	1149	1094	1156	1067	1097	18
16	15	18	14	11	15	14	13	21	19	19
333	343	334	458	452	518	604	716	699	831	20
10	10	11	10	11	12	12	13	12	13	21
6	5	5	5	6	6	6	6	6	6	22
9	10	9	13	11	11	9	10	9	10	23
13	14	14	12	11	12	14	13	13	12	24
15	16	18	17	16	18	16	18	17	18	25
22	23	24	22	21	22	20	20	20	19	26
40	48	47	44	46	44	50	57	56	62	27
19	17	16	17	18	20	21	22	21	23	28
11	15	33	27	22	13	21	28	18	23	29
24	24	21	22	24	24	24	25	25	26	30

17. Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen und Hilfe für junge Volljährige am 31.12.2024 nach Art der Hilfe und Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt[1]			
			Hilfe zur Erziehung	Erziehungs-beratung	soziale Gruppenarbeit
1	Stadt Erfurt	1 895	280	562	-
2	Stadt Gera	935	25	214	10
3	Stadt Jena	908	85	291	1
4	Stadt Suhl	294	25	33	1
5	Stadt Weimar	467	17	158	-
6	Eichsfeld	1 008	12	238	11
7	Nordhausen	690	3	154	7
8	Wartburgkreis	1 265	11	332	21
9	Unstrut-Hainich-Kreis	714	83	182	9
10	Kyffhäuserkreis	507	8	185	10
11	Schmalkalden-Meiningen	889	27	437	-
12	Gotha	646	18	227	1
13	Sömmerda	442	47	60	-
14	Hildburghausen	499	1	100	46
15	Ilm-Kreis	597	8	320	3
16	Weimarer Land	524	40	117	2
17	Sonneberg	353	17	167	-
18	Saalfeld-Rudolstadt	944	11	496	-
19	Saale-Holzland-Kreis	457	20	147	-
20	Saale-Orla-Kreis	431	25	186	-
21	Greiz	490	10	98	-
22	Altenburger Land	630	12	270	-
23	**Thüringen**	**15 585**	**785**	**4 974**	**122**
	davon				
24	kreisfreie Städte	4 499	432	1 258	12
25	Landkreise	11 086	353	3 716	110

1) Anzahl der Hilfen

Davon nach Art der Hilfe							Lfd. Nr.
Erziehungsbeistand/ Betreuungshelfer	sozialpädagogische Familienhilfe	Erziehung in einer Tagesgruppe	Vollzeitpflege	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen	
35	6	22	154	266	10	560	1
88	89	38	98	197	5	171	2
53	83	8	85	124	1	177	3
19	66	7	30	58	-	55	4
20	26	-	55	71	-	120	5
65	121	27	107	99	1	327	6
43	73	30	100	139	-	141	7
135	172	72	139	164	-	219	8
29	36	26	140	126	-	83	9
17	66	-	91	77	-	53	10
39	60	21	102	131	-	72	11
26	72	23	69	114	1	95	12
18	39	8	84	87	-	99	13
23	113	11	62	83	-	60	14
14	59	16	84	57	-	36	15
35	80	8	104	86	-	52	16
11	32	11	39	46	-	30	17
37	113	19	100	96	-	72	18
26	61	7	62	95	-	39	19
16	27	-	54	56	-	67	20
22	59	20	102	74	-	105	21
24	50	14	72	99	2	87	22
795	**1503**	**388**	**1933**	**2345**	**20**	**2720**	**23**
215	270	75	422	716	16	1083	24
580	1233	313	1511	1629	4	1637	25

18. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2024 nach ausgewählten Merkmalen

Jahr — Merkmal	Adoptierte Kinder und Jugendliche					
	männlich[1]	weiblich	insgesamt	davon im Alter von … bis unter … Jahren		
				unter 6	6 – 15	15 – 18
Insgesamt						
1995	85	94	179	73	87	19
2000	45	51	96	40	42	14
2004	46	37	83	47	24	12
2005	40	49	89	47	29	13
2006	48	35	83	35	30	18
2007	49	48	97	62	26	9
2008	41	49	90	55	30	5
2009	48	50	98	54	40	4
2010	46	54	100	62	33	5
2011	40	50	90	61	26	3
2012	43	39	82	52	25	5
2013	44	64	108	71	30	7
2014	47	36	83	49	28	6
2015	46	53	99	72	18	9
2016	51	43	94	58	28	8
2017	72	62	134	78	42	14
2018	50	50	100	62	.	.
2019	48	47	95	58	31	6
2020	44	44	88	65	16	7
2021	45	55	100	60	35	5
2022	56	39	95	65	20	10
2023	42	47	89	57	27	5
2024	**38**	**39**	**77**	**46**	**26**	**5**
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern						
Verwandt	-	-	-	-	-	-
Stiefvater/Stiefmutter	20	20	40	16	19	5
Nicht verwandt	18	19	37	30	7	-
Art der Unterbringung vor der Adoptionspflege						
Leiblicher Elternteil bzw. mit Stiefelternteil/Partner[2]	20	19	39	18	18	3
Pflegefamilie (auch Bereitschaftspflege)	7	9	16	8	7	1
Krankenhaus/Mutter-Kind-Heim	7	7	14	14	-	-
Übrige Unterbringungsformen	4	4	8	6	1	1

1) Berichtsjahr 2017: Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet. – 2) inklusive alleinerziehender Elternteil

19. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2024 nach Art der Maßnahme und persönlichen Merkmalen

Jahr — Alter von … bis unter … Jahren	Inobhutnahme			Heraus-nahme[1]	Insgesamt	Davon Unterbringung während der Maßnahme		
	zusammen	davon				bei einer geeigneten Person	in einer geeigneten Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
		auf eigenen Wunsch	wegen dringender Kindeswohl-gefährdung					
Insgesamt								
1995	400	141	259	2	402	23	373	6
2000	782	295	487	-	782	51	722	9
2005	756	237	519	4	760	76	654	30
2010	959	253	706	-	959	149	766	44
2014	1226	242	984	x	1226	214	959	53
2015	2182	239	1943	x	2182	411	1653	118
2016	2639	382	2257	x	2639	450	2037	152
2017	1751	221	1530	x	1751	219	1471	61
2018	1355	235	1120	x	1355	218	1074	63
2019	1351	230	1121	x	1351	201	1098	52
2020	1303	205	1098	x	1303	206	1053	44
2021	1281	220	1061	x	1281	192	1050	39
2022	1692	236	1456	x	1692	417	1214	61
2023	1940	348	1592	x	1940	395	1481	64
2024	**1748**	**328**	**1420**	**x**	**1748**	**337**	**1330**	**81**
Unter 3	234	-	234	x	234	78	143	13
3– 6	117	-	117	x	117	31	82	4
6– 9	138	4	134	x	138	33	103	2
9–12	164	24	140	x	164	38	118	8
12–14	165	50	115	x	165	24	136	5
14–16	404	104	300	x	404	51	331	22
16–18	526	146	380	x	526	82	417	27
Insgesamt	**1748**	**328**	**1420**	**x**	**1748**	**337**	**1330**	**81**
Männlich								
Unter 3	121	-	121	x	121	40	74	7
3– 6	63	-	63	x	63	19	43	1
6– 9	75	1	74	x	75	15	59	1
9–12	82	14	68	x	82	25	53	4
12–14	65	14	51	x	65	15	49	1
14–16	228	41	187	x	228	32	180	16
16–18	388	81	307	x	388	58	306	24
Zusammen	**1022**	**151**	**871**	**x**	**1022**	**204**	**764**	**54**
Weiblich								
Unter 3	113	-	113	x	113	38	69	6
3– 6	54	-	54	x	54	12	39	3
6– 9	63	3	60	x	63	18	44	1
9–12	82	10	72	x	82	13	65	4
12–14	100	36	64	x	100	9	87	4
14–16	176	63	113	x	176	19	151	6
16–18	138	65	73	x	138	24	111	3
Zusammen	**726**	**177**	**549**	**x**	**726**	**133**	**566**	**27**

1) wird ab 2014 nicht mehr erhoben

20. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2024 nach ausgewählten Merkmalen

Geschlecht[1] / Ergebnis der Gefährdungseinschätzung / Art der Kindeswohlgefährdung	Insgesamt	Davon im Alter von … bis unter … Jahren[1]					
		unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18
Gefährdungseinschätzungen							
Insgesamt	**4954**	**352**	**563**	**844**	**1272**	**1086**	**837**
männlich	2618	172	342	467	691	578	368
weiblich	2336	180	221	377	581	508	469
Ergebnis der Gefährdungseinschätzungen							
Akute Kindeswohlgefährdung	**726**	**70**	**83**	**87**	**166**	**141**	**179**
Art der Kindeswohlgefährdung[2]							
Anzeichen für Vernachlässigung	485	57	67	67	113	77	104
Anzeichen für körperliche Misshandlung	215	19	23	15	53	50	55
Anzeichen für psychische Misshandlung	264	13	27	35	66	59	64
Anzeichen für sexuelle Gewalt	49	-	2	5	14	13	15
Latente Kindeswohlgefährdung	**971**	**68**	**104**	**165**	**286**	**215**	**133**
Art der Kindeswohlgefährdung[2]							
Anzeichen für Vernachlässigung	675	50	67	117	189	161	91
Anzeichen für körperliche Misshandlung	172	9	18	26	69	30	20
Anzeichen für psychische Misshandlung	286	17	31	49	91	58	40
Anzeichen für sexuelle Gewalt	29	1	-	1	9	10	8
Keine Kindeswohlgefährdung, aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf	1925	132	221	358	487	446	281
Keine Kindeswohlgefährdung und kein (weiterer) Hilfe-/Unterstützungsbedarf	1332	82	155	234	333	284	244

1) Kinder und Jugendliche, bei denen eine Gefährdungseinschätzung vorgenommen worden ist – 2) Mehrfachnennungen möglich

21. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2024 nach ausgewählten Merkmalen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Verfahren			Davon Verfahren mit dem Ergebnis			
				einer akuten	einer latenten	keiner Kindeswohlgefährdung	
	insgesamt	davon[1]		Kindeswohlgefährdung		aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf	und kein (weiterer) Hilfe-/Unterstützungsbedarf
		männlich	weiblich				
Stadt Erfurt	654	342	312	41	116	469	28
Stadt Gera	445	235	210	72	76	151	146
Stadt Jena	357	186	171	107	30	103	117
Stadt Suhl	71	40	31	22	20	22	7
Stadt Weimar	279	156	123	27	46	48	158
Eichsfeld	432	214	218	71	89	155	117
Nordhausen	386	199	187	25	68	189	104
Wartburgkreis	74	43	31	6	15	26	27
Unstrut-Hainich-Kreis	113	58	55	17	12	29	55
Kyffhäuserkreis	121	54	67	23	25	37	36
Schmalkalden-Meiningen	250	145	105	28	23	77	122
Gotha	40	25	15	13	9	13	5
Sömmerda	239	126	113	38	73	47	81
Hildburghausen	85	50	35	13	34	27	11
Ilm-Kreis	288	157	131	22	62	102	102
Weimarer Land	78	38	40	13	8	38	19
Sonneberg	84	43	41	20	8	13	43
Saalfeld-Rudolstadt	318	186	132	44	79	157	38
Saale-Holzland-Kreis	70	36	34	19	13	25	13
Saale-Orla-Kreis	335	165	170	27	125	94	89
Greiz	94	47	47	49	1	35	9
Altenburger Land	141	73	68	29	39	68	5
Thüringen	**4954**	**2618**	**2336**	**726**	**971**	**1925**	**1332**
davon							
kreisfreie Städte	1806	959	847	269	288	793	456
Landkreise	3148	1659	1489	457	683	1132	876

1) Kinder und Jugendliche, bei denen eine Gefährdungseinschätzung vorgenommen worden ist

22. Tageseinrichtungen für Kinder am 1.3.2025 nach ausgewählten Merkmalen

Stichtag Art der Tageseinrichtung	Tages-einrichtungen	Genehmigte Plätze[1]	Betreute Kinder	Tätige Personen	Darunter pädagogisches Personal[2]
31.12.1991	2971	168523	.	26720	18702
31.12.1994	1721	111075	.	15188	11279
31.12.1998	1405	79247	.	11771	9327
31.12.2002	1379	86192	.	11563	9396
15.3.2006	1364	93159	79454	12561	9988
15.3.2007	1349	93599	79130	12248	9811
15.3.2008	1341	93849	79460	12481	9986
1.3.2009	1329	94194	81093	12832	10348
1.3.2010	1320	94760	82102	13382	10864
1.3.2011	1314	95491	83421	14612	11786
1.3.2012	1314	96474	85298	15396	12433
1.3.2013	1317	97644	87330	16221	12904
1.3.2014	1314	98447	88784	16604	13238
1.3.2015	1316	99102	89565	16797	13400
1.3.2016	1315	100257	91138	17016	13643
1.3.2017	1319	101251	93006	17354	13951
1.3.2018	1320	102488	94055	17683	14226
1.3.2019[3]	1328	103436	94659	17979	14410
1.3.2020	1330	104155	94443	18230	14578
1.3.2021	1335	104912	92179	18547	14838
1.3.2022	1342	105043	90928	18633	14954
1.3.2023	1347	105436	89837	18724	15122
1.3.2024	1351	105747	86538	18343	14848
1.3.2025	**1340**	**104877**	**81589**	**18205**	**14814**
Tageseinrichtungen mit Kindern unter 3 Jahren	16	851	654	215	194
Tageseinrichtungen mit Kindern von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	138	8046	6018	1289	1018
Tageseinrichtungen mit Kindern von 5 bis unter 14 Jahren (nur Schulkinder)	-	-	-	-	-
Tageseinrichtungen mit Kindern aller Altersgruppen	1186	95980	74917	16701	13602
davon					
mit alterseinheitlichen Gruppen	751	63246	49219	10896	8832
mit altersgemischten Gruppen	88	5036	3859	893	730
mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen	347	27698	21839	4912	4040

1) bis 2002: verfügbare Plätze – 2) im ersten Arbeitsbereich – 3) zum Stichtag 1.3.2019 Untererfassung einer Kindertageseinrichtung in der kreisfreien Stadt Jena

23. Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 1.3.2025 nach Altersgruppen, Besuchsquoten und Betreuungszeiten

Stichtag Alter von … bis unter … Jahren Besuchs- bzw. Betreuungsquote[1] Betreuungszeit	Betreute Kinder insgesamt	Davon in		
		Tageseinrichtungen für Kinder	Kindertagespflege	
			zusammen	darunter Kinder, die zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder Ganztagsschule besuchen
15.3.2006	80060	79454	606	32
1.3.2012	86354	85298	1056	61
1.3.2013	88440	87330	1110	64
1.3.2014	89952	88784	1168	53
1.3.2015	90724	89565	1159	56
1.3.2016	92392	91138	1254	50
1.3.2017	94240	93006	1234	40
1.3.2018	95220	94055	1165	20
1.3.2019[2]	95786	94659	1127	24
1.3.2020	95474	94443	1031	16
1.3.2021	93138	92179	959	8
1.3.2022	91810	90928	882	5
1.3.2023	90666	89837	829	5
1.3.2024	**87165**	**86538**	**627**	**3**
Betreute Kinder				
Unter 1	393	350	43	-
1– 2	9978	9625	353	1
2– 3	14229	14008	221	1
3– 4	15855	15846	9	-
4– 5	16813	16813	-	-
5– 6	17711	17711	-	-
6– 7	11584	11584	-	-
7–11	599	598	1	1
11–14	3	3	-	-
Besuchs- bzw. Betreuungsquote der betreuten Kinder (im Alter von … bis unter … Jahren) in %				
Unter 1	3,0	2,7	0,3	x
1– 2	69,1	66,6	2,4	x
2– 3	87,9	86,6	1,4	x
3– 4	93,4	93,3	0,1	x
4– 5	95,1	95,1	0,0	x
5– 6	95,4	95,4	0,0	x
Kinder mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit pro Woche				
Bis zu 25 Stunden	1344	1303	41	x
Mehr als 25 bis zu 35 Stunden	1954	1917	37	x
Mehr als 35 Stunden zusammen	83867	83318	549	x
davon				
36 bis unter 40 Stunden	170	167	3	x
40 bis unter 45 Stunden	12751	12556	195	x
45 Stunden und mehr	70946	70595	351	x
Nachrichtlich:				
Durchgehende Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden pro Betreuungstag (Ganztagsbetreuung)	83896	83331	565	x

1) Bevölkerung am 31.12. – 2) zum Stichtag 1.3.2019 Untererfassung einer Kindertageseinrichtung in der kreisfreien Stadt Jena

24. Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 1.3.2025 nach Altersgruppen und Kreisen

Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Betreute Kinder insgesamt	Davon in							
		Tageseinrichtungen für Kinder				Kindertagespflege			
		zusammen	darunter im Alter von … bis unter … Jahren			zusammen	darunter im Alter von … bis unter … Jahren		
			unter 2	2–3	3–6		unter 2	2–3	3–6
15.3.2007	79783	79130	5554	12662	48760	653	531	77	26
15.3.2008	80222	79460	6147	12676	48610	762	611	96	25
1.3.2009	81988	81093	7985	12945	48332	895	711	102	36
1.3.2010	83022	82102	8344	13971	47885	920	715	147	32
1.3.2013	88440	87330	9971	15927	50251	1110	851	194	29
1.3.2014	89952	88784	10718	15622	50888	1168	878	229	30
1.3.2015	90724	89565	10918	15938	51053	1159	867	233	23
1.3.2016	92392	91138	11414	16105	52251	1254	906	293	27
1.3.2017	94240	93006	11931	16363	52801	1234	869	313	26
1.3.2018	95220	94055	12140	16636	53511	1165	837	293	26
1.3.2019[1)]	95786	94659	12069	16593	54123	1127	739	349	31
1.3.2020	95474	94443	11651	16138	54462	1031	711	291	22
1.3.2021	93138	92179	10883	15230	53918	959	609	331	13
1.3.2022	91810	90928	11042	14844	52694	882	562	304	14
1.3.2023	90666	89837	10706	14690	51980	829	551	261	15
1.3.2024	87165	86538	9975	14008	50370	627	396	221	9
1.3.2025	**82143**	**81589**	**8803**	**12703**	**48348**	**554**	**346**	**186**	**21**
Stadt Erfurt	8908	8723	871	1359	5255	185	134	41	10
Stadt Gera	3660	3644	390	530	2155	16	5	11	-
Stadt Jena	4746	4670	534	689	2827	76	42	33	1
Stadt Suhl	1050	1050	123	180	613	-	-	-	-
Stadt Weimar	2800	2759	293	419	1650	41	20	15	6
Eichsfeld	4883	4821	491	703	2927	62	34	27	1
Nordhausen	3130	3124	330	468	1817	6	3	3	-
Wartburgkreis	6044	6023	592	956	3602	21	14	7	-
Unstrut-Hainich-Kreis	4033	4022	457	632	2356	11	7	4	-
Kyffhäuserkreis	2636	2636	327	456	1533	-	-	-	-
Schmalkalden-Meiningen	4455	4442	484	708	2653	13	9	4	-
Gotha	5199	5154	521	783	3102	45	31	14	-
Sömmerda	2727	2720	312	465	1573	7	4	2	1
Hildburghausen	2296	2292	235	350	1383	4	3	1	-
Ilm-Kreis	4046	4030	436	617	2350	16	13	3	-
Weimarer Land	3498	3478	426	530	2039	20	8	11	1
Sonneberg	1840	1840	211	297	1118	-	-	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	3647	3645	417	578	2086	2	-	1	1
Saale-Holzland-Kreis	3034	3018	341	490	1742	16	11	5	-
Saale-Orla-Kreis	2946	2944	310	467	1741	2	-	1	-
Greiz	3546	3544	401	573	1992	2	-	2	-
Altenburger Land	3019	3010	301	453	1834	9	8	1	-
Kreisfreie Städte zusammen	**21164**	**20846**	**2211**	**3177**	**12500**	**318**	**201**	**100**	**17**
Landkreise zusammen	**60979**	**60743**	**6592**	**9526**	**35848**	**236**	**145**	**86**	**4**

1) zum Stichtag 1.3.2019 Untererfassung einer Kindertageseinrichtung in der kreisfreien Stadt Jena

25. In Tageseinrichtungen für Kinder tätiges pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal am 1.3.2025 nach Beschäftigungsumfang und Kreisen

Stichtag — Kreisfreie Stadt Landkreis	Tätige Personen insgesamt	Davon nach Anzahl der vertraglich vereinbarten Wochenstunden				Rechnerische Zahl der Vollzeit-stellen [1]	Darunter für pädagogisches Personal [1]
		unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 und mehr		
15.3.2006	10385	1906	3376	2710	2393	8722	8386
15.3.2007	10077	1949	3525	2620	1983	8400	8177
15.3.2008	10252	1985	3547	2763	1957	8532	8321
1.3.2009	10577	1750	3549	2902	2376	8938	8764
1.3.2010	11123	1773	3408	3124	2818	9561	9347
1.3.2013	13828	1117	2822	4690	5199	12564	11718
1.3.2014	14193	1133	2939	4861	5260	12874	12030
1.3.2015	14367	1074	3215	5048	5030	13015	12160
1.3.2016	14601	1066	3269	5185	5081	13204	12333
1.3.2017	14924	1120	3213	5259	5332	13517	12638
1.3.2018	15270	1164	3292	5418	5396	13795	12857
1.3.2019 [2]	15488	1164	3191	5630	5503	14019	13057
1.3.2020	15702	1080	3132	5879	5611	14235	13253
1.3.2021	15983	1141	3475	6138	5229	14378	13383
1.3.2022	16093	1218	3427	7553	3895	14481	13479
1.3.2023	16239	1360	3521	8907	2451	14484	13499
1.3.2024	15920	1371	3877	8959	1713	14076	13116
1.3.2025	**15825**	**1289**	**3489**	**10613**	**434**	**14056**	**13146**
Stadt Erfurt	1692	133	343	1167	49	1504	1405
Stadt Gera	681	42	77	512	50	626	589
Stadt Jena	969	111	253	571	34	834	777
Stadt Suhl	211	17	30	164	-	189	176
Stadt Weimar	526	51	126	337	12	462	429
Eichsfeld	910	107	212	584	7	797	745
Nordhausen	599	34	141	407	17	535	501
Wartburgkreis	1125	96	218	782	29	1007	940
Unstrut-Hainich-Kreis	767	80	219	453	15	669	626
Kyffhäuserkreis	485	36	117	331	1	420	392
Schmalkalden-Meiningen	901	80	217	578	26	794	743
Gotha	980	60	194	702	24	891	839
Sömmerda	508	29	92	378	9	458	429
Hildburghausen	425	21	87	317	-	384	358
Ilm-Kreis	814	52	187	547	28	726	678
Weimarer Land	662	56	189	400	17	580	541
Sonneberg	333	23	57	249	4	304	284
Saalfeld-Rudolstadt	689	56	100	506	27	620	578
Saale-Holzland-Kreis	640	46	121	450	23	569	536
Saale-Orla-Kreis	565	37	138	376	14	503	469
Greiz	745	52	167	496	30	666	625
Altenburger Land	598	70	204	306	18	519	487
Kreisfreie Städte zusammen	**4079**	**354**	**829**	**2751**	**145**	**3614**	**3376**
Landkreise zusammen	**11746**	**935**	**2660**	**7862**	**289**	**10442**	**9770**

1) Ab Stichtag 1.3.2010 werden nebenberuflich Tätige in die Berechnung einbezogen. Für eine Vollzeitstelle wurden 39 Wochenstunden angesetzt. Rundungsdifferenzen sind möglich. Berücksichtigt wurde der Beschäftigungsumfang im ersten und zweiten Arbeitsbereich (ab 2011). – 2) zum Stichtag 1.3.2019 Untererfassung einer Kindertageseinrichtung in der kreisfreien Stadt Jena

26. Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld, Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte im Jahresdurchschnitt 2025 nach Kreisen

Jahresdurchschnitt — Kreisfreie Stadt Landkreis	SGB III				SGB II					
	Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld				Bedarfsgemeinschaften	Personen in Bedarfsgemeinschaften	Darunter Leistungsberechtigte	Darunter		
	bei Arbeitslosigkeit		bei Weiterbildung					Regelleistungsberechtigte	Davon	
	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen					erwerbsfähige Leistungsberechtigte	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte
2015	26493	11437	2620	1560	98245	173338	164959	161949	122385	39563
2016	23682	10457	2288	1369	93027	165028	157298	154587	116208	38378
2017	21264	9571	2091	1261	88545	160361	153608	151632	112170	39462
2018	19975	9075	1965	1173	80819	148027	140767	138464	102115	36349
2019	21232	9403	1901	1076	73745	135660	128805	126640	92960	33681
2020	27052	11688	1640	942	70536	128632	121728	119718	88861	30857
2021	22569	10045	1323	743	66339	119816	112993	110930	83344	27586
2022	19273	8631	1035	556	63947	116478	110498	108464	80678	27786
2023	21320	9501	1134	612	68133	126339	120684	118720	87707	31013
2024	23462	10300	1248	666	68120	125630	120214	118234	88199	30035
2025	**25140**	**10767**	**1318**	**709**	**65267**	**118558**	**113239**	**111221**	**83956**	**27265**
Stadt Erfurt	2501	1111	223	110	7554	13958	13471	13207	9777	3430
Stadt Gera	1183	447	35	18	5666	10882	10419	10266	7586	2681
Stadt Jena	1194	521	58	26	3364	5617	5409	5366	4200	1166
Stadt Suhl	441	192	13	5	1057	1720	1652	1620	1294	326
Stadt Weimar	652	306	40	23	2482	4361	4178	4090	3095	995
Eichsfeld	1057	438	62	33	1952	3637	3546	3452	2593	859
Nordhausen	1030	408	92	37	3450	6350	5933	5878	4452	1426
Wartburgkreis	1900	822	108	62	4072	7437	7121	6949	5198	1750
Unstrut-Hainich-Kreis	1188	510	51	33	3496	6641	6357	6224	4573	1651
Kyffhäuserkreis	942	398	61	23	2923	5289	4913	4888	3776	1112
Schmalkalden-Meiningen	1474	656	64	38	2422	4172	3958	3818	3000	817
Gotha	1789	782	102	65	3943	7226	6961	6777	5055	1723
Sömmerda	833	359	88	58	2010	3537	3357	3329	2521	808
Hildburghausen	742	299	22	12	1071	1935	1825	1794	1374	419
Ilm-Kreis	1262	566	72	43	3337	6019	5769	5631	4295	1336
Weimarer Land	897	393	36	20	2022	3995	3832	3769	2688	1081
Sonneberg	732	313	25	14	1157	2125	2011	1942	1474	468
Saalfeld-Rudolstadt	1180	501	44	29	3100	5532	5352	5259	3965	1294
Saale-Holzland-Kreis	902	377	25	11	1776	2851	2690	2670	2154	515
Saale-Orla-Kreis	1052	470	36	21	1921	3448	3282	3202	2417	785
Greiz	1069	441	33	15	2327	4196	3899	3883	2954	930
Altenburger Land	1121	459	28	15	4165	7631	7306	7209	5515	1694

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: März 2026

XVI. Öffentliche Finanzen und Steuern

Die Statistiken der öffentlichen Finanzen erfassen die Ausgaben, die zur Finanzierung erforderlichen Einnahmen, die Schulden und das Finanzvermögen aller öffentlichen Haushalte der traditionellen Art (Kernhaushalte) und der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen.

Die Erfassung der Ausgaben und Einnahmen des Landes und der Kommunen erfolgt einerseits nach Aufgabenbereichen (Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Schulen usw.) entsprechend dem Funktionen- oder Gliederungsplan, andererseits nach Arten (Steuereinnahmen, Personalausgaben usw.) entsprechend dem Gruppierungsplan. Die Thüringer Kommunen können seit dem Haushaltsjahr 2009 entsprechend der Landesgesetzgebung zur Einführung der kommunalen doppelten Buchführung (Doppik) ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der Doppik führen. Die Ergebnisse der Statistiken werden nach den Regeln der Kameralistik dargestellt. Dazu wurden die erhobenen Daten von Konten auf Gruppierungen und von Produkten auf Gliederungen umgesetzt. Die Ergebnisse der Jahresrechnungs- und Kassenstatistik werden nach der gesamtwirtschaftlichen Darstellungsweise veröffentlicht.

Die Finanzergebnisse der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen werden in Bilanzpositionen und Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt.

Die Schuldenerhebung am 31. Dezember jedes Jahres erfasst die Schuldenbewegung und den Schuldenstand nach Schuldenarten.

Für alle öffentlichen Haushalte (Land, Gemeinden, Gemeindeverbände, Sonderrechnungen des Landes und der Kommunen, Einrichtungen des Landes und der Kommunen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschließlich Zweckverbände und Sozialversicherungsträger) werden in der Personalstandstatistik je Beschäftigten folgende Merkmale erfasst: Art, Umfang und Dauer des Dienstverhältnisses; Geschlecht; Laufbahngruppe, Einstufung; Dienst- und Arbeitsort sowie Aufgabenbereich, im Land auch Kapitel. Die öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen werden mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert jährlich Strukturdaten über die Versorgungsberechtigten im Alterssicherungssystem für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter.

Die Steuerstatistiken umfassen die Umsatzsteuer, die Gewerbesteuer, die Erbschaft- und Schenkungsteuer und die Steuern vom Einkommen. Letztere gliedern sich in

- Lohn- und Einkommensteuerstatistik,
- Statistik über die Personengesellschaften und Gemeinschaften und
- Körperschaftsteuerstatistik.

Laufende Rechnung

Zur laufenden Rechnung gehören alle Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs anfallen und nicht vermögenswirksam sind (z. B. Personalausgaben, Steuern), bereinigt um die Zahlungen von gleicher Ebene.

Kapitalrechnung

Die Kapitalrechnung umfasst alle Ausgaben und Einnahmen, die Vermögensänderungen bewirken oder der Finanzierung von Investitionen dienen und keine „besonderen Finanzierungsvorgänge“ darstellen, z. B. Baumaßnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, bereinigt um die Zahlungen von gleicher Ebene.

Besondere Finanzierungsvorgänge

Dazu zählen auf der Einnahmenseite die Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt und Entnahmen aus Rücklagen, auf der Ausgabenseite stehen dem gegenüber die Schuldentilgungen am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen sowie Deckung von Vorjahresfehlbeträgen (Sollfehlbeträge).

Steuern

Neben den längerfristigen Steuerstatistiken werden die kassenmäßigen Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte vierteljährlich und jährlich, untergliedert nach einzelnen Steuerarten, nachgewiesen. Einbezogen werden alle Zahlungseingänge (Steuereinnahmen) im jeweiligen Berichtszeitraum, unabhängig davon, für welchen Zeitraum sie gezahlt wurden. Bestandteil der Steuerstatistik ist auch der jährliche Realsteuervergleich. Dieser beinhaltet u. a. Angaben über das Istaufkommen, die Grundbeträge und die Hebesätze von Grundsteuer A, Grundsteuer B, Grundsteuer C, Gewerbesteuer sowie über die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die Gewerbesteuerumlage. Von der Möglichkeit der Einführung der Grundsteuer C ab dem Jahr 2025 hat im Jahr 2025 noch keine Gemeinde in Thüringen Gebrauch gemacht.

Realsteuern

Realsteuern (auch Objekt- oder Sachsteuern genannt) sind Steuern, die auf einzelnen Vermögensgegenständen lasten. Sie werden bei denjenigen erhoben, denen die Gegenstände zuzurechnen sind. Zu den Realsteuern zählen die Grundsteuern (Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Grundsteuer B für bebaute und unbebaute Grundstücke, Grundsteuer C für unbebaute, baureife Grundstücke) und die Gewerbesteuer (brutto). Das Aufkommen aus Realsteuern steht nach Artikel 106 Abs. 6 GG grundsätzlich den Gemeinden zu.

Realsteueraufbringungskraft

Die Realsteueraufbringungskraft gibt an, wie hoch das Realsteueristaufkommen in den einzelnen Gemeinden gewesen wäre, wenn alle Gemeinden bei jeder der einzelnen Realsteuerarten den gewogenen landesdurchschnittlichen Hebesatz angewandt hätten.

Steuereinnahmekraft

Unter Steuereinnahmekraft versteht man die Realsteueraufbringungskraft erhöht um die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und verringert um die Gewerbesteuerumlage.

Schulden

Hierzu zählen Schulden aus Kassenkrediten, Wertpapierschulden und Krediten gegenüber dem nicht-öffentlichen und dem öffentlichen Bereich. Nachgewiesen werden alle Schulden, für die die Berichtsstelle Schuldner ist, auch wenn sie nicht den Schuldendienst trägt. Dazu gehören auch die Schulden ihrer rechtlich unselbständigen Stiftungen und Sondervermögen, deren Ausgaben und Einnahmen vollständig im Haushalt des öffentlichen Trägers enthalten sind. Die Schulden der rechtlich unselbständigen kommunalen Sondervermögen mit eigener, vom Trägerhaushalt getrennter Rechnungsführung gelten dagegen nicht als Schulden der Gemeinde oder des Gemeindeverbandes. Diese werden gesondert erfasst und nachgewiesen.

Personal im öffentlichen Dienst

Zum Personal-Ist-Bestand zählen in der Personalstandstatistik alle Beschäftigten, die am 30. Juni in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer berichtspflichtigen Einrichtung stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln der Berichtsstelle beziehen oder aus Drittmitteln finanziert werden (z. B. Stiftungsprofessuren). Hierzu gehören die Dauerbeschäftigten, die Beschäftigten in Ausbildung und mit Zeitvertrag sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, deren Arbeitsverhältnisse nach § 16e SGB II gefördert werden, sowohl in den Kernhaushalten, Sonderrechnungen als auch in den Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform. Geringfügig (Allein-)Beschäftigte und ohne Bezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden in dieser Veröffentlichung nicht dargestellt.

Vollzeitbeschäftigte

Vollzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche Wochenarbeitsstundenzahl (bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Als Vollzeitbeschäftigte gelten auch diejenigen, deren Arbeitszeit aus arbeitsmarktpolitischen Gründen auf Grundlage eines Anwendungstarifvertrags verkürzt wurde, die aber für sich die tarifvertraglich höchstmögliche Arbeitszeit vereinbart haben.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt. Sie werden unterschieden in Teilzeitkräfte, die entweder mindestens mit der Hälfte oder mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten tätig sind. Beschäftigte in Altersteilzeit sind Teilzeitbeschäftigte sowohl im Blockmodell während der Arbeits- bzw. Freistellungsphase als auch im Teilzeitmodell.

Versorgungsempfängerinnen und -empfänger

Zu den Versorgungsempfängerinnen und -empfängern gehören alle Personen, die nach Beamtenversorgungsrecht oder nach beamtenrechtlichen Grundsätzen Versorgungen in Form von Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld oder Waisengeld erhalten. Hierzu zählen ehemalige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter und Dienstordnungsangestellte sowie Hinterbliebene von Ruhegehaltsempfängerinnen und -empfängern oder verstorbenen aktiven Beamtinnen und Beamten.

Umsatzsteuer (Voranmeldung)

Von Steuerpflichtigen mit einem Jahresumsatz über 22 000 EUR (ab 2025: 25 000 EUR) werden die Umsätze des Erhebungsjahres erfasst und u. a. nach Wirtschaftszweigen, Umsatzgrößenklassen, Rechtsformen und regionaler Gliederung ausgewertet. Mit Beginn des EU-Binnenmarktes zum 1. Januar 1993 unterliegen auch die innergemeinschaftlichen Erwerbe der Umsatzsteuer. Der steuerbare Umsatz umfasst demzufolge sowohl die Lieferungen und Leistungen als auch die innergemeinschaftlichen Erwerbe. Er gliedert sich in den steuerfreien und den steuerpflichtigen Umsatz. Zu den per Gesetz steuerfreien Umsätzen gehören z. B. Exporte, Umsätze der Heilberufe, Umsätze im Geld- und Kapitalverkehr oder Umsätze in bestimmten kulturellen und sozialen Bereichen.

Erhebungseinheit ist das umsatzsteuerpflichtige Unternehmen. Das Unternehmen umfasst die gesamte gewerbliche oder berufliche Tätigkeit der Unternehmerin bzw. des Unternehmers. Die regionale Zuordnung des Unternehmensumsatzes einschließlich der Umsätze von Filialen, Zweigstellen und Tochterunternehmen erfolgt am Sitz der Geschäftsleitung des Gesamtunternehmens.

Lohn- und Einkommensteuer

Lohn- bzw. Einkommensteuer entrichten unbeschränkt Steuerpflichtige (alle natürlichen Personen, die Einnahmen in einer der steuerlich relevanten Einkunftsarten aufweisen und deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Inland ist) und beschränkt Steuerpflichtige (natürliche Personen, die inländische steuerpflichtige Einkünfte nach § 49 EStG haben). Dabei zählen Ehegatten, die beide Einkommen bezogen haben und zusammen veranlagt wurden, zwar als 2 Steuerfälle, jedoch nur als ein Steuerpflichtiger.

Bemessungsgrundlage ist das nach § 2 EStG ermittelte zu versteuernde Einkommen. Es ergibt sich aus der Summe der zutreffenden Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger Arbeit, nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie sonstigen Einkünften unter Berücksichtigung von Hinzurechnungs-

und Abzugsbeträgen (= Gesamtbetrag der Einkünfte), nach Abzug der Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen (= Einkommen) und anderer Freibeträge (= zu versteuerndes Einkommen). Einkünfte sind bei den ersten 3 Einkunftsarten der Gewinn, bei den übrigen ist es der Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten.

Die vollständige Erfassung aller Lohn- und Einkommensteuerfälle ist unter anderem Grundlage für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Lohn- und Einkommensteuer sowie für die Bestimmung der Zerlegungsanteile der Länder für die nicht von den Wohnsitzländern vereinnahmten Lohnsteuerbeträge. Wegen der dazu erforderlichen Bindung an die Veranlagungstermine liegen die Ergebnisse erst relativ spät vor.

Körperschaftsteuer

Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen. Sie gehört zu den direkten Steuern und ist eine Personensteuer. So sind z. B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften und Vereine juristische Personen und müssen deshalb ihr Einkommen versteuern und Körperschaftsteuer zahlen. Ihre beteiligten Gesellschafterinnen und Gesellschafter hingegen sind natürliche Personen und müssen auf ihre Erträge aus Beteiligungen, wie z. B. Dividende, Einkommensteuer zahlen. Der Regelsteuersatz beträgt einheitlich 15 Prozent des zu versteuernden Einkommens.

Das zu versteuernde Einkommen bildet die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung der festzusetzenden Körperschaftsteuer. Den Ausgangspunkt dafür bildet der handelsrechtliche Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag, welcher durch die im Gesetz verankerten Hinzurechnungen und Kürzungen (= Gesamtbetrag der Einkünfte), den Verlustabzug (= Einkommen) sowie der Freibeträge nach Körperschaftsteuergesetz (KStG) bereinigt wird.

Gewerbesteuer

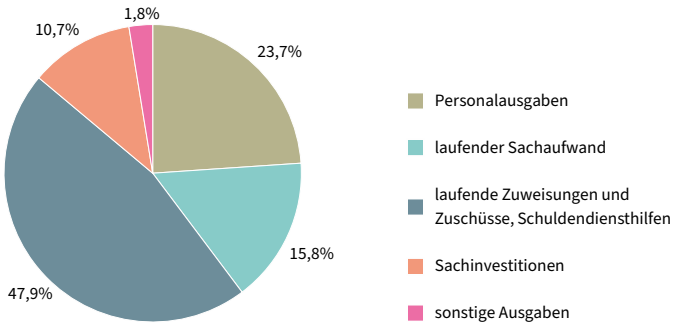
Die Gewerbesteuer gehört zu den Realsteuern, die im Gegensatz zu den Personensteuern (z. B. Einkommen- und Körperschaftsteuer) nicht die Leistungsfähigkeit einer Person besteuert, sondern den im Gewerbebetrieb erwirtschafteten Ertrag. Ihr unterliegt jeder stehende Gewerbebetrieb, soweit er im Inland betrieben wird. Die Besteuerungsgrundlage für die Gewerbesteuer bildet der Gewerbeertrag, welcher sich aus den Vorschriften des Einkommensteuer- bzw. Körperschaftsteuergesetzes errechnet, vermehrt und vermindert um die in den §§ 8 und 9 des Gewerbesteuergesetzes bezeichneten Beträge.

Abzüglich der Freibeträge nach § 11 Abs. 1 Gewerbesteuergesetz bildet der gekürzte Gewerbeertrag die Grundlage zur Ermittlung des Steuermessbetrages.

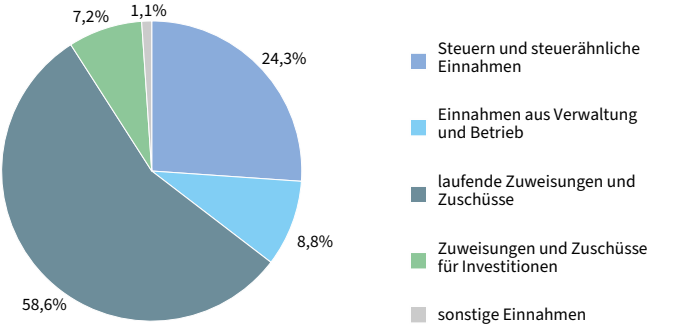
Erbschaft- und Schenkungsteuer

Die Erbschaftsteuer wird als Erbanfallsteuer erhoben. Die Schenkungsteuer ist eine Ergänzung zur Erbschaftsteuer. Sie soll eine Umgehung der Erbschaftsteuer durch Schenkung zu Lebzeiten verhindern. Besteuerungsgrundlage für die Erbschaft- und Schenkungsteuer ist der steuerpflichtige Erwerb. Zur Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs sind dem Erwerb von Todes wegen und Schenkung unter Lebenden die Nachlassverbindlichkeiten wie die Bestattungskosten des Erblassers sowie die Kosten der Abwicklung, Regelung, Verteilung und Erlangung des Erwerbs abzuziehen. Die Höhe des Erwerbs wird um die dem Erwerber zustehenden sachlichen und persönlichen Steuerbefreiungen gekürzt. Sie unterscheiden sich nach dem Verwandtschaftsverhältnis (Steuerklassen) der Erwerberin bzw. des Erwerbers zur Erblasserin bzw. zum Erblasser.

Kassenmäßige Bruttoausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025



Kassenmäßige Bruttoeinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025



1. Ausgaben des Landes 2014 bis 2025 nach Ausgabearten

Lfd. Nr.	Ausgabeart	2014	2015	2016	2017
		1000 EUR			
Laufende Rechnung					
1	Personalausgaben	2457439	2492378	2573399	2659656
	darunter				
2	Dienstbezüge	2237252	2251075	2306166	2366196
3	Versorgungsbezüge	118315	135540	155346	180470
4	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	78776	80751	87582	88283
5	personalbezogene Sachausgaben	6517	6966	6378	6417
6	Laufender Sachaufwand	689022	695264	761669	753226
7	Zinsausgaben	553202	501450	434789	386315
8	an öffentlichen Bereich	-	39	44	0
9	an andere Bereiche	553202	501410	434745	386315
10	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	4078641	4167460	4322287	4304808
11	an öffentlichen Bereich	2579137	2627962	2840226	2801832
12	an andere Bereiche	1499504	1539498	1482061	1502975
13	Schuldendiensthilfen	31475	28901	24839	25448
14	an öffentlichen Bereich	-	-	-	-
15	an andere Bereiche	31475	28901	24839	25448
16	**Ausgaben der laufenden Rechnung**	**7809779**	**7885452**	**8116983**	**8129452**
Kapitalrechnung					
17	Sachinvestitionen	280408	242158	250545	267201
18	Baumaßnahmen	194281	155734	150680	172209
19	Erwerb von beweglichen Sachen	48510	46021	50727	59013
20	Erwerb von unbeweglichen Sachen	37618	40403	49138	35979
21	Vermögensübertragungen	863511	884082	723057	720481
22	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich	458094	516779	399418	376173
23	Zuweisungen für Investitionen an andere Bereiche	404867	367133	323639	344308
24	sonstige Vermögensübertragungen	550	170	-	-
25	Darlehen	23685	94511	90434	53186
26	an öffentlichen Bereich	-	-	-	-
27	an andere Bereiche	23685	94511	90434	53186
28	Erwerb von Beteiligungen	231	0	18	3
29	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	-	-	-	-
30	**Ausgaben der Kapitalrechnung**	**1167836**	**1220751**	**1064054**	**1040870**
31	Globale Mehrausgaben	-	-	-	-
32	**Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)**	**8977615**	**9106203**	**9181037**	**9170322**
Besondere Finanzierungsvorgänge					
33	Schuldentilgung an Kreditmarkt	1852971	1924909	1878216	1927793
34	Zuführungen an Rücklagen	280213	140320	427570	505230
35	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	-	-	-	-
36	**Ausgaben für besondere Finanzierungsvorgänge**	**2133184**	**2065230**	**2305786**	**2433023**

Quelle: Thüringer Finanzministerium

2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Lfd. Nr.
1000 EUR								
2694427	2798497	2912641	3068439	3151834	3387316	3524409	3731699	1
2367236	2420754	2487636	2603377	2642274	2799038	2870344	3018828	2
202697	242580	281905	316236	348581	416982	449737	508423	3
99413	109164	116153	121821	132719	140148	173630	170620	4
6512	6469	5940	6146	5954	6732	7061	7392	5
709630	759335	803968	911151	940500	945248	978209	995965	6
332243	312643	288336	274070	246356	224849	211101	211617	7
367	6	0	0	-	3	10	8	8
331876	312637	288335	274070	246356	224846	211091	211608	9
4610110	4701083	5702459	5326341	5988626	6142599	6459567	6914611	10
2955691	3027438	3918758	3414191	4022146	3995277	4304909	4651819	11
1654419	1673645	1783701	1912149	1966480	2147321	2154657	2262792	12
25858	21775	16800	12136	12438	13752	8286	8264	13
-	313	3663	3494	4889	6198	6201	6199	14
25858	21462	13137	8642	7549	7554	2085	2066	15
8372268	**8593334**	**9724204**	**9592136**	**10339754**	**10713764**	**11181571**	**11862156**	**16**
306456	287767	312057	302668	283078	328352	395515	354192	17
189455	188918	184840	184722	187879	226810	269687	263911	18
73940	63062	75344	85037	85524	79963	113710	85501	19
43061	35787	51873	32909	9674	21579	12118	4780	20
1033245	1109549	1256558	1377661	1250340	1517103	1242885	1197158	21
603527	643210	744838	755458	689503	840410	723151	689270	22
429718	466339	511720	546805	559552	664882	514909	505251	23
-	-	-	75398	1286	11811	4824	2638	24
57484	35966	41479	38852	47273	132527	110890	111239	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
57484	35966	41479	38852	47273	132527	110890	111239	27
0	2	200	64	51	21	50001	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	29
1397185	**1433284**	**1610294**	**1719244**	**1580742**	**1978002**	**1799291**	**1662589**	**30**
-	-	-	-	-	-	-	-	31
9769454	**10026618**	**11334497**	**11311380**	**11920496**	**12691766**	**12980862**	**13524745**	**32**
1429258	1888000	1589970	1013382	953381	874000	1015000	764000	33
340368	399576	82850	48082	409772	94910	55807	122885	34
-	-	-	-	-	-	-	-	35
1769626	**2287576**	**1672820**	**1061464**	**1363153**	**968910**	**1070807**	**886885**	**36**

2. Einnahmen des Landes 2014 bis 2025 nach Einnahmearten

Lfd. Nr.	Einnahmeart	2014	2015	2016	2017
		1000 EUR			
Laufende Rechnung					
1	Steuern	5524282	5838584	6217920	6445412
2	Steuerähnliche Einnahmen	19808	14331	16676	18218
3	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	29480	29706	30333	25795
4	Zinseinnahmen	10238	9515	8548	7031
5	vom öffentlichen Bereich	40	13	61	38
6	von anderen Bereichen	10198	9503	8487	6993
7	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2901405	2863803	2768910	2867953
8	vom öffentlichen Bereich	2751425	2709291	2636551	2680348
9	von anderen Bereichen	149981	154511	132359	187605
10	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-
11	vom öffentlichen Bereich	-	-	-	-
12	von anderen Bereichen	-	-	-	-
13	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	183472	210678	294969	212378
14	Gebühren, sonstige Entgelte	104399	109043	107489	109841
15	sonstige Einnahmen	79073	101635	187480	102537
16	**Einnahmen der laufenden Rechnung**	**8668686**	**8966617**	**9337355**	**9576786**
Kapitalrechnung					
17	Veräußerung von Sachvermögen	11752	6596	8757	7529
18	Vermögensübertragungen	439211	345591	400222	464148
19	Zuweisungen für Investitionen vom öffentlichen Bereich	306438	271447	294405	321067
20	Zuweisungen für Investitionen von anderen Bereichen	132772	74144	105817	143081
21	sonstige Vermögensübertragungen	-	-	-	-
22	Darlehensrückflüsse	20632	24078	23142	38528
23	vom öffentlichen Bereich	1465	2270	2302	23
24	von anderen Bereichen	19167	21808	20841	38505
25	Veräußerungen von Beteiligungen	24384	767	2439	151
26	Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	-	-	-	-
27	**Einnahmen der Kapitalrechnung**	**495979**	**377032**	**434561**	**510357**
28	Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-
29	**Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)**	**9164665**	**9343649**	**9771916**	**10087143**
Besondere Finanzierungsvorgänge					
30	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1738971	1824908	1712216	1512588
31	Entnahmen aus Rücklagen	50527	2875	2692	3614
32	Überschüsse aus Vorjahren	156636	-	-	-
33	**Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen**	**1946135**	**1827784**	**1714908**	**1516202**

Quelle: Thüringer Finanzministerium

2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Lfd. Nr.
1000 EUR								
6804775	7082081	6906986	7550595	8609690	8386147	8717913	9045419	1
18525	15954	17391	14222	15952	14415	15732	17751	2
26828	29684	27020	27832	33025	37599	34521	33483	3
5431	6654	7205	6710	6221	57545	82446	56360	4
13	31	45	34	30	65	106	77	5
5419	6622	7159	6676	6191	57479	82340	56283	6
2793634	2594909	2538298	2783241	3025823	2950749	3303941	3162358	7
2591832	2379352	2350975	2639296	2831452	2768378	3146126	3025975	8
201802	215557	187324	143945	194371	182370	157815	136383	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
231769	224176	233603	243162	291377	345665	315132	335806	13
108154	111554	111527	115360	119731	115531	114134	120080	14
123615	112621	122077	127801	171645	230134	200998	215726	15
9880962	**9953457**	**9730503**	**10625763**	**11982088**	**11792119**	**12469684**	**12651176**	**16**
6888	4437	11012	6869	31019	9141	10449	4475	17
508495	504864	423094	402051	555457	549113	577123	432082	18
339222	358989	234491	222412	345243	278479	276618	210648	19
169272	145875	188603	179639	210214	270634	300505	221434	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
16256	9528	34707	18856	26660	13037	9804	7668	22
-	-	-	-	-	-	-	-	23
16256	9528	34707	18856	26660	13037	9804	7668	24
2946	220	631	750	1013	1638	-	620	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
534585	**519050**	**469444**	**428526**	**614150**	**572929**	**597376**	**444846**	**27**
-	-	-	-	-	-	-	-	28
10415546	**10472507**	**10199946**	**11054289**	**12596238**	**12365048**	**13067060**	**13096022**	**29**
1116719	1835307	2793879	1013382	625524	798081	860147	764000	30
6814	6380	13492	305173	61887	497548	124462	551604	31
-	-	-	-	-	-	-	-	32
1123533	**1841687**	**2807371**	**1318555**	**687411**	**1295629**	**984609**	**1315604**	**33**

3. Ausgaben des Landes 2025 nach Aufgabenbereichen und Ausgabearten

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Insgesamt	Politische Führung, zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz, Finanzverwaltung	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	Hochschulen; Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	Förderung von Schülern, Studenten und dergleichen, sonstiges Bildungswesen
		1000 EUR					
Laufende Rechnung							
1	Personalausgaben	3731699	482230	1088554	1775970	15797	24614
	darunter						
2	Dienstbezüge	3018828	317507	861603	1535305	9891	24606
3	Versorgungsbezüge	508423	120766	180884	206773	-	-
4	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	170620	17986	38343	33821	5905	-
5	personalbezogene Sachausgaben	7392	462	6825	68	-	8
6	Laufender Sachaufwand	995965	117845	215289	43464	8762	13625
7	Zinsausgaben	211617	-	-	-	-	-
8	an öffentlichen Bereich	8	-	-	-	-	-
9	an andere Bereiche	211608	-	-	-	-	-
10	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	6914611	26853	64599	381865	881582	134215
11	an öffentlichen Bereich	4651819	12123	60449	126194	6666	24876
12	an andere Bereiche	2262792	14730	4150	255671	874916	109338
13	Schuldendiensthilfen	8264	-	-	-	-	2066
14	an öffentlichen Bereich	6199	-	-	-	-	-
15	an andere Bereiche	2066	-	-	-	-	2066
16	**Ausgaben der laufenden Rechnung**	**11862156**	**626928**	**1368442**	**2201299**	**906140**	**174519**
Kapitalrechnung							
17	Sachinvestitionen	354192	42194	80627	6144	72932	1844
18	Baumaßnahmen	263911	26655	26555	4088	72109	1229
19	Erwerb von beweglichen Sachen	85501	15538	52878	777	823	615
20	Erwerb von unbeweglichen Sachen	4780	-	1195	1279	-	-

Quelle: Thüringer Finanzministerium

Kultur und Religion	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	Finanzwirtschaft	Lfd. Nr.
1000 EUR									
12479	922	98546	50863	49949	1041	56170	-	74565	1
12479	922	98504	50861	49949	1041	56159	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	74565	4
-	-	18	1	-	-	11	-	-	5
19117	104782	71331	14825	70777	63553	106429	125121	21046	6
-	-	-	-	-	0	-	-	211617	7
-	-	-	-	-	0	-	-	8	8
-	-	-	-	-	-	-	-	211608	9
187488	1889610	63986	1478	73550	71488	461623	581	2675694	10
682	1545411	38883	1326	3730	22513	136275	-	2672690	11
186806	344199	25102	152	69819	48976	325348	581	3004	12
-	-	-	6199	-	-	-	-	-	13
-	-	-	6199	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
219083	**1995314**	**233863**	**73364**	**194276**	**136082**	**624222**	**125702**	**2982922**	**16**
1034	2106	8625	1802	5279	39560	91113	931	-	17
690	671	2769	1043	24	39139	88241	699	-	18
344	1436	5790	759	5255	405	882	-	-	19
-	-	66	-	-	17	1990	232	-	20

Noch: 3. Ausgaben des Landes 2025 nach Aufgabenbereichen und Ausgabearten

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Insgesamt	Politische Führung, zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz, Finanzverwaltung	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	Hochschulen; Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	Förderung von Schülern, Studenten und dergleichen, sonstiges Bildungswesen
		1000 EUR					
Noch: Kapitalrechnung							
21	Vermögensübertragungen	1197158	2211	21234	26662	126842	8824
22	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich	689270	119	20086	26197	40798	2808
23	Zuweisungen für Investitionen an andere Bereiche	505251	2092	14	465	86043	6016
24	sonstige Vermögensübertragungen	2638	-	1134	-	-	-
25	Darlehen	111239	39700	-	-	-	43520
26	an öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-
27	an andere Bereiche	111239	39700	-	-	-	43520
28	Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
29	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-
30	**Ausgaben der Kapitalrechnung**	**1662589**	**84104**	**101861**	**32806**	**199774**	**54189**
31	Globale Mehrausgaben	-	-	-	-	-	-
32	**Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)**	**13524745**	**711032**	**1470303**	**2234105**	**1105914**	**228707**
Besondere Finanzierungsvorgänge							
33	Schuldentilgung an Kreditmarkt	764000	-	-	-	-	-
34	Zuführungen an Rücklagen	122885	-	30000	1007	854	-
35	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	-	-	-	-	-	-
36	**Ausgaben für besondere Finanzierungsvorgänge**	**886885**	**-**	**30000**	**1007**	**854**	**-**

Quelle: Thüringer Finanzministerium

Kultur und Religion	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	Finanzwirtschaft	Lfd. Nr.
1000 EUR									
52467	15509	200708	121791	86074	270225	75870	-	188744	21
4057	12938	33266	115535	38069	162481	53753	-	179162	22
48409	2571	166254	6255	47926	107506	22117	-	9581	23
-	-	1188	-	78	238	-	-	-	24
-	0	-	-	-	19352	-	-	8667	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	0	-	-	-	19352	-	-	8667	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
53501	**17615**	**209332**	**123593**	**91353**	**329136**	**166983**	**931**	**197410**	**30**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
272584	**2012930**	**443195**	**196957**	**285629**	**465219**	**791205**	**126634**	**3180332**	**32**
-	-	-	-	-	-	-	-	764000	33
-	-	16330	-	-	4284	59799	-	10611	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	**-**	**16330**	**-**	**-**	**4284**	**59799**	**-**	**774611**	**36**

4. Einnahmen des Landes 2025 nach Aufgabenbereichen und Einnahmearten

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Insgesamt	Politische Führung, zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz, Finanzverwaltung	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	Hochschulen; Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	Förderung von Schülern, Studenten und dergleichen, sonstiges Bildungswesen
		1000 EUR					
Laufende Rechnung							
1	Steuern	9045419	-	-	-	-	-
2	Steuerähnliche Einnahmen	17751	-	-	-	-	-
3	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33483	610	2578	209	11	-
4	Zinseinnahmen	56360	88	0	97	11	-
5	vom öffentlichen Bereich	77	4	-	11	-	-
6	von anderen Bereichen	56283	84	0	86	11	-
7	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	3162358	33686	12864	45759	80498	88768
8	vom öffentlichen Bereich	3025975	31565	11934	39687	79482	87956
9	von anderen Bereichen	136383	2122	930	6072	1016	812
10	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-	-
11	vom öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-
12	von anderen Bereichen	-	-	-	-	-	-
13	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	335806	5946	185700	6092	5708	3188
14	Gebühren, sonstige Entgelte	120080	3470	90804	38	32	46
15	sonstige Einnahmen	215726	2476	94896	6054	5677	3143
16	**Einnahmen der laufenden Rechnung**	**12651176**	**40330**	**201142**	**52157**	**86228**	**91956**
Kapitalrechnung							
17	Veräußerung von Sachvermögen	4475	-	-	-	-	-
18	Vermögensübertragungen	432082	-	-	375	18028	46328
19	Zuweisungen für Investitionen vom öffentlichen Bereich	210648	-	-	375	14133	2808
20	Zuweisungen für Investitionen von anderen Bereichen	221434	-	-	-	3896	43520
21	sonstige Vermögensübertragungen	-	-	-	-	-	-

Quelle: Thüringer Finanzministerium

Kultur und Religion	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	Finanzwirtschaft	Lfd. Nr.
1000 EUR									
-	-	-	-	-	-	-	-	9045419	1
-	-	-	-	812	16939	-	-	-	2
-	190	795	0	6003	2219	-	8575	12293	3
-	787	62	1175	81	119	0	53681	259	4
-	-	-	-	-	0	-	-	62	5
-	787	62	1175	81	119	0	53681	197	6
-	527511	3607	148	63490	52531	430594	-	1822902	7
-	512015	3278	13	6561	-	430583	-	1822902	8
-	15496	329	135	56929	52531	11	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
5336	22049	16583	4050	3012	2600	28623	4767	42151	13
20	15741	6388	2217	749	403	173	-	-	14
5316	6308	10195	1833	2263	2197	28449	4767	42151	15
5336	**550537**	**21047**	**5373**	**73398**	**74408**	**459217**	**67024**	**10923024**	**16**
-	-	-	-	-	1908	-	529	2039	17
-	-	41640	57450	68322	178120	19540	919	1360	18
-	-	41640	57450	19178	55557	19508	-	-	19
-	-	-	-	49144	122563	32	919	1360	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21

Noch: 4. Einnahmen des Landes 2025 nach Aufgabenbereichen und Einnahmearten

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Insgesamt	Politische Führung, zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz, Finanzverwaltung	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	Hochschulen; Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	Förderung von Schülern, Studenten und dergleichen, sonstiges Bildungswesen
		1000 EUR					
Noch: Kapitalrechnung							
22	Darlehensrückflüsse	7668	-	-	-	-	4020
23	vom öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-
24	von anderen Bereichen	7668	-	-	-	-	4020
25	Veräußerung von Beteiligungen	620	-	-	-	-	-
26	Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-
27	**Einnahmen der Kapitalrechnung**	**444846**	**-**	**-**	**375**	**18028**	**50348**
28	Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-
29	**Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)**	**13096022**	**40330**	**201142**	**52532**	**104256**	**142304**
Besondere Finanzierungsvorgänge							
30	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	764000	-	-	-	-	-
31	Entnahmen aus Rücklagen	551604	421	-	-	4918	-
32	Überschüsse aus Vorjahren	-	-	-	-	-	-
33	**Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen**	**1315604**	**421**	**-**	**-**	**4918**	**-**

Quelle: Thüringer Finanzministerium

Kultur und Religion	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	Finanzwirtschaft	Lfd. Nr.
1000 EUR									
-	5	-	1433	832	1378	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	5	-	1433	832	1378	-	-	-	24
-	-	-	620	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	**5**	**41640**	**59503**	**69154**	**181406**	**19540**	**1448**	**3399**	**27**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
5336	**550542**	**62687**	**64876**	**142552**	**255815**	**478756**	**68472**	**10926422**	**29**
-	-	-	-	-	-	-	-	764000	30
-	-	28160	-	107	-	2297	-	515701	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	**-**	**28160**	**-**	**107**	**-**	**2297**	**-**	**1279701**	**33**

5. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2014 bis 2024 nach Ausgabearten

Lfd. Nr.	Ausgabeart	2014	2015	2016
		1000 EUR		
Laufende Rechnung				
1	Personalausgaben	1432991	1457732	1491903
2	Laufender Sachaufwand	896313	907244	963051
3	sächliche Verwaltungsaufgaben	855957	860603	912373
4	Erstattungen an andere Bereiche	40355	46641	50677
5	Zinsausgaben	73501	66165	52767
6	an öffentlichen Bereich	155	161	50
7	an andere Bereiche	73347	66004	52717
8	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	2590953	2708093	2857766
9	an öffentlichen Bereich	731466	763852	798918
10	allgemeine Zuweisungen und Umlagen	540046	562415	587091
11	an Land	13757	10864	19615
12	an Gemeinden und GV	526287	551476	567476
13	an Zweckverbände und dergleichen	1	76	-
14	Zuweisungen für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen	191421	201437	211827
15	an andere Bereiche	1859487	1944240	2058847
16	laufende Zuschüsse an Unternehmen	189419	186554	185917
17	laufende Zuschüsse an übrige Bereiche	411769	427197	450903
18	soziale Leistungen	1257361	1329489	1421041
19	Schuldendiensthilfen	938	1001	987
20	**Bruttoausgaben der laufenden Rechnung**[1)]	**4993758**	**5139234**	**5365487**
21	Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	628277	663433	693215
22	**Gesamtausgaben der laufenden Rechnung**	**4365481**	**4475800**	**4672271**
Kapitalrechnung				
23	Sachinvestitionen	565153	537101	535623
24	Baumaßnahmen	480771	441179	449020
	darunter für			
25	Schulen	53614	56180	64103
26	Städteplanung	64618	51913	49781
27	Straßen	141249	135675	123934
28	Abwasserbeseitigung	4846	3984	4385
29	Erwerb von unbeweglichen und beweglichen Sachen	84382	95922	86602
30	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	58117	50355	56784
31	an öffentlichen Bereich	20057	12689	16258
32	an andere Bereiche	38059	37667	40526
33	Darlehen	12502	1771	25849
34	Erwerb von Beteiligungen	7184	6600	19228
35	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	1961	2918	3556
36	Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	3373	2187	2340
37	**Bruttoausgaben der Kapitalrechnung**[1)]	**648290**	**600932**	**643380**
38	Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	10004	7255	9143
39	**Gesamtausgaben der Kapitalrechnung**	**638285**	**593677**	**634237**
40	**Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)**	**5003767**	**5069477**	**5306508**
Besondere Finanzierungsvorgänge				
41	Schuldentilgung	316272	265234	277611
42	der Kreditmarktmittel	316266	265216	277585
43	der inneren Darlehen	5	18	26
44	Zuführung an Rücklagen	69340	114463	109301
45	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	19986	17341	28774
46	**Ausgaben für besondere Finanzierungsvorgänge**	**405598**	**397038**	**415686**

1) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Lfd. Nr.
1000 EUR								
1503026	1553261	1613019	1684194	1744888	1854406	1987051	2122564	1
981791	997758	1068305	1050738	1097398	1232161	1342318	1431767	2
930096	946968	1011818	991586	1033441	1159417	1261437	1347482	3
51695	50790	56487	59152	63957	72745	80881	84284	4
43822	38620	31829	26483	22249	19759	19527	20011	5
11	4	4	3	1	11	58	54	6
43811	38617	31825	26480	22248	19748	19469	19956	7
2876191	2924836	2996088	3126099	3253962	3507837	3848262	4205560	8
817364	826567	838283	880134	895654	953711	1032547	1093356	9
595383	605659	621658	689057	690853	739402	800158	840583	10
13223	14063	16377	15095	17882	16541	18789	19510	11
582160	591596	605278	673963	672971	722861	781369	821073	12
-	-	3	-	-	-	-	-	13
221981	220908	216625	191077	204801	214308	232389	252773	14
2058827	2098269	2157805	2245965	2358309	2554126	2815716	3112204	15
191315	203365	214740	241957	261264	315498	345544	371507	16
473093	514144	548476	601064	625718	656251	694866	733866	17
1393445	1379800	1393643	1402448	1471324	1582371	1775300	2006825	18
974	960	947	496	2	6	6	6	19
5404830	**5514475**	**5709242**	**5887515**	**6118497**	**6614162**	**7197159**	**7779902**	**20**
709710	718196	729999	775749	783662	837720	904144	958435	21
4695120	**4796280**	**4979243**	**5111766**	**5334835**	**5776443**	**6293015**	**6821466**	**22**
602937	668193	778052	895662	900415	903091	937068	991797	23
496238	550318	640816	729355	732888	743998	785265	800645	24
77843	99092	96997	121882	136553	126669	135007	137133	25
51551	60826	84233	121321	100839	73396	76170	75614	26
140805	159812	197120	192404	176286	193620	225573	236264	27
4559	4603	3827	2408	5973	8000	8908	6421	28
106699	117875	137236	166307	167527	159093	151804	191153	29
56202	51228	67126	73742	102052	125620	167580	147612	30
27489	15453	22906	24827	18619	25003	22263	19350	31
28713	35775	44220	48915	83433	100617	145317	128263	32
1105	2715	5158	2534	8139	4685	3990	4074	33
5068	2472	4438	3971	6767	3762	22675	12337	34
38438	683	1373	683	683	683	683	713	35
1304	924	1865	646	282	163	218	118	36
705053	**726216**	**858013**	**977239**	**1018338**	**1038004**	**1132215**	**1156652**	**37**
24339	5369	7860	7486	7780	9540	7497	7381	38
680715	**720847**	**850153**	**969753**	**1010558**	**1028464**	**1124719**	**1149272**	**39**
5375834	**5517127**	**5829396**	**6081519**	**6345393**	**6804907**	**7417734**	**7970738**	**40**
213057	238259	198356	232860	190122	180853	164361	167027	41
213007	238164	198217	232775	190040	180771	163659	166411	42
51	95	139	85	81	81	702	616	43
90116	153052	114869	204458	193335	180581	251926	138034	44
22707	21080	22311	15663	4274	3400	6175	3240	45
325880	**412392**	**335536**	**452981**	**387731**	**364834**	**422462**	**308301**	**46**

6. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2014 bis 2024 nach Einnahmearten

Lfd. Nr.	Einnahmeart	2014	2015	2016
		1000 EUR		
Laufende Rechnung				
1	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1357437	1478263	1573231
2	Grundsteuer	227260	232670	241549
3	Gewerbesteuer (netto)	555711	597443	656305
4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	475447	533904	555189
5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	82401	95763	100264
6	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	16618	18482	19924
7	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	656356	664917	685633
8	Gebühren, sonstige Entgelte	331834	355340	376910
9	übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	197537	200740	199624
10	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	126985	108837	109100
11	Zinseinnahmen und Schuldendiensthilfen	10271	6605	5911
12	vom öffentlichen Bereich	618	560	405
13	von anderen Bereichen	9653	6045	5506
14	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	3204917	3263772	3442621
15	vom öffentlichen Bereich	3107372	3163457	3327952
16	vom Bund, aus dem LAF und dem ERP-Sondervermögen	108116	93504	92132
17	allgemeine Finanzzuweisungen vom Land	1650032	1597694	1598020
18	darunter Schlüsselzuweisungen	1302859	1314310	1231930
19	übrige vom Land	668599	751686	887873
20	allgemeine Finanzzuweisungen von Gemeinden und GV	524353	551232	567404
21	übrige von Gemeinden und GV	103911	112188	125794
22	von Zweckverbänden	4111	4175	4531
23	von gesetzlicher Sozialversicherung	48251	52978	52198
24	von anderen Bereichen	97545	100315	114669
25	**Bruttoeinnahmen der laufenden Rechnung**[1)]	**5228982**	**5413557**	**5707396**
26	Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	628277	663433	693215
27	**Gesamteinnahmen der laufenden Rechnung**	**4600704**	**4750123**	**5014181**
Kapitalrechnung				
28	Veräußerung von Vermögen	127984	86037	114031
29	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	355315	384674	296119
30	vom öffentlichen Bereich	348029	378949	288970
31	vom Bund, aus dem LAF und dem ERP-Sondervermögen	5363	2018	688
32	vom Land	336108	370457	280125
33	von Gemeinden und GV	5974	6047	6900
34	von Zweckverbänden	568	378	886
35	von gesetzlicher Sozialversicherung	18	48	370
36	von anderen Bereichen	7285	5725	7149
37	Beiträge und ähnliche Entgelte	29141	31715	29047
38	Darlehensrückflüsse	5093	3003	3622
39	Schuldenaufnahme vom öffentlichen Bereich	8632	5475	1701
40	**Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung**[1)]	**526164**	**510905**	**444519**
41	Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	10004	7255	9143
42	**Gesamteinnahmen der Kapitalrechnung**	**516159**	**503650**	**435377**
43	**Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)**	**5116864**	**5253773**	**5449557**
Besondere Finanzierungsvorgänge				
44	Schuldenaufnahme	171147	165921	234474
45	der Kreditmarktmittel	171147	165921	233562
46	der inneren Darlehen	-	-	912
47	Entnahmen aus Rücklagen	85434	70867	92865
48	**Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen**	**256581**	**236787**	**327339**

1) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Lfd. Nr.
1000 EUR								
1684867	1807312	1837128	1738288	1932734	2088548	2237237	2168984	1
243044	246291	247687	249983	252426	254970	253936	254652	2
692746	764288	742207	636624	824060	948452	1035984	980344	3
605522	622149	655296	636291	650005	682883	751208	736525	4
121593	152533	169891	195107	189312	179360	171802	170897	5
21962	22051	22048	20283	16930	22881	24307	26565	6
695487	688688	709507	644312	667034	755266	809060	835162	7
380266	375066	393887	361617	370699	434701	448337	475977	8
202941	203323	199720	186403	200358	229686	262365	267375	9
112279	110299	115900	96292	95977	90878	98358	91811	10
3807	3395	2971	3258	4265	3932	17498	38837	11
488	318	593	1441	1491	1383	1478	1430	12
3320	3076	2378	1816	2774	2549	16020	37406	13
3418627	3520941	3590904	4047918	4124857	4331068	4764863	5153440	14
3297656	3393912	3463326	3943925	4007512	4207663	4643869	5023166	15
96546	89967	83958	84416	88312	94912	106505	116866	16
1562289	1667601	1705880	1993005	1988955	2000183	2240548	2396352	17
1221854	1271677	1253686	1354153	1445165	1521977	1625470	1791163	18
869935	860915	880260	1026645	1078584	1203843	1315654	1469151	19
581890	591208	606753	672085	674400	723009	781515	822144	20
127810	126985	123244	103664	109250	114694	122575	136178	21
4653	4308	5075	5152	8274	8856	8556	11210	22
54534	52928	58156	58959	59736	62166	68516	71266	23
120971	127029	127578	103993	117345	123405	120993	130274	24
5802788	**6020336**	**6140510**	**6433777**	**6728889**	**7178813**	**7828658**	**8196423**	**25**
709710	718196	729999	775749	783662	837720	904144	958435	26
5093078	**5302141**	**5410511**	**5658028**	**5945227**	**6341093**	**6924514**	**7237988**	**27**
86487	73672	61597	87160	68745	56046	48889	50682	28
341973	429185	500343	611971	646915	603091	696784	694769	29
331007	417651	492255	606384	638734	596514	690586	688467	30
2256	4700	7312	12718	28281	32771	49968	70516	31
311577	407025	477796	586090	602488	554181	632882	610117	32
15887	5050	6951	7202	7496	9256	7213	7097	33
497	852	159	361	411	252	517	676	34
790	22	38	13	59	54	6	61	35
10966	11535	8088	5587	8182	6576	6198	6302	36
27408	19878	15289	17788	14780	14098	20369	15615	37
14511	5629	8209	6517	3054	2972	5585	3257	38
23	-	-	-	-	120	-	-	39
470402	**528364**	**585437**	**723436**	**733494**	**676328**	**771627**	**764323**	**40**
24339	5369	7860	7486	7780	9540	7497	7381	41
446063	**522995**	**577577**	**715951**	**725715**	**666788**	**764130**	**756942**	**42**
5539141	**5825136**	**5988088**	**6373978**	**6670942**	**7007881**	**7688645**	**7994930**	**43**
110136	117193	130986	182175	100709	101443	71292	102897	44
109906	116707	130986	182175	100398	101199	69292	102897	45
230	486	-	-	311	243	2000	-	46
102857	65899	103013	96175	95427	120903	118098	172610	47
212993	**183091**	**233999**	**278351**	**196136**	**222346**	**189390**	**275507**	**48**

7. Ausgaben *) der Gemeinden und Gemeindeverbände 2022 bis 2024 nach ausgewählten Aufgabenbereichen

Gl.-Nr.	Aufgabenbereich	2022		2023		2024	
		1000 EUR	EUR/EW 1)	1000 EUR	EUR/EW 1)	1000 EUR	EUR/EW 1)
0	Allgemeine Verwaltung	730797	346	747804	353	825469	392
	darunter						
02	Hauptverwaltung	253083	120	263753	125	284646	135
03	Finanzverwaltung	142856	68	150779	71	165626	79
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	458821	217	495750	234	543525	258
2	Schulen	539052	255	567959	268	609226	289
	darunter						
20	Schulverwaltung	31566	15	34683	16	36976	18
211	Grundschulen	148086	70	159743	75	166086	79
225	Regelschulen und Schulverbund Grund-/Regelschulen	94833	45	89273	42	96679	46
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	59272	28	62374	29	60997	29
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	280246	133	301493	142	315630	150
	darunter						
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	42645	20	49509	23	55072	26
33	Theater und Musikpflege	100165	47	104348	49	106080	50
4	Soziale Sicherung	2987447	1414	3295191	1557	3596775	1706
	darunter						
41	Sozialhilfe nach dem SGB XII	250035	118	316907	150	382021	181
45	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	401821	190	442061	209	517966	246
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	955997	452	1028820	486	1069766	507
5	Gesundheit, Sport, Erholung	300670	142	335586	159	358588	170
	darunter						
56	eigene Sportstätten	50293	24	58234	28	67453	32
57	Badeanstalten	22943	11	31319	15	33576	16
58	Park- und Gartenanlagen	55017	26	58188	27	62800	30
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	667470	316	734016	347	738193	350
	darunter						
60	Bauverwaltung	71644	34	76461	36	82898	39
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	173604	82	194496	92	168767	80
63	Gemeindestraßen	280314	133	321800	152	334981	159
65	Kreisstraßen	48397	23	50751	24	58750	28
670	Straßenbeleuchtung	38397	18	35674	17	41131	20
675	Straßenreinigung	24379	12	26720	13	26096	12
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	550663	261	601362	284	630885	299
	darunter						
70	Abwasserbeseitigung	19361	9	20890	10	18991	9
72	Abfallbeseitigung	89674	42	91425	43	98186	47
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	249788	118	286506	135	309634	147
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	404788	192	474529	224	351115	167
	Insgesamt	**7169740**	**3393**	**7840196**	**3704**	**8279040**	**3927**

*) Gesamtausgaben einschließlich besondere Finanzierungsvorgänge – 1) Einwohnerinnen und Einwohner am 30.6.

8. Einnahmen *) der Gemeinden und Gemeindeverbände 2022 bis 2024 nach ausgewählten Aufgabenbereichen

Gl.-Nr.	Aufgabenbereich	2022		2023		2024	
		1000 EUR	EUR/EW[1)]	1000 EUR	EUR/EW[1)]	1000 EUR	EUR/EW[1)]
0	Allgemeine Verwaltung	100773	48	94451	45	107788	51
	darunter						
02	Hauptverwaltung	21937	10	20127	10	21570	10
03	Finanzverwaltung	14853	7	21209	10	20450	10
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	182469	86	197848	93	222605	106
2	Schulen	272274	129	265559	125	330511	157
	darunter						
20	Schulverwaltung	21273	10	21646	10	30731	15
211	Grundschulen	91133	43	93764	44	101426	48
225	Regelschulen und Schulverbund Grund-/Regelschulen	45728	22	39035	18	51221	24
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	22832	11	23022	11	26114	12
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	75790	36	99919	47	104647	50
	darunter						
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	12514	6	15553	7	15712	7
33	Theater und Musikpflege	17998	9	37127	18	41670	20
4	Soziale Sicherung	1256032	594	1389117	656	1516410	719
	darunter						
41	Sozialhilfe nach dem SGB XII	149812	71	175593	83	200838	95
45	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	84720	40	98217	46	105876	50
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	468019	221	465314	220	458757	218
5	Gesundheit, Sport, Erholung	82985	39	84439	40	103906	49
	darunter						
56	eigene Sportstätten	19076	9	24779	12	27895	13
57	Badeanstalten	13278	6	13674	6	16273	8
58	Park- und Gartenanlagen	7115	3	7360	3	6093	3
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	259243	123	311549	147	261628	124
	darunter						
60	Bauverwaltung	2178	1	3884	2	3937	2
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	102434	48	135749	64	90977	43
63	Gemeindestraßen	102072	48	118226	56	114564	54
65	Kreisstraßen	13848	7	15943	8	17193	8
670	Straßenbeleuchtung	5486	3	7795	4	5964	3
675	Straßenreinigung	7202	3	7398	3	7151	3
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	275374	130	295184	139	285438	135
	darunter						
70	Abwasserbeseitigung	12309	6	20961	10	15735	7
72	Abfallbeseitigung	97860	46	94249	45	96381	46
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	308992	146	334481	158	339315	161
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	4416296	2090	4805488	2271	4998190	2371
	Insgesamt	**7230227**	**3422**	**7878035**	**3722**	**8270437**	**3923**

*) Gesamteinnahmen einschließlich besondere Finanzierungsvorgänge – 1) Einwohnerinnen und Einwohner am 30.6.

9. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2024 nach Ausgabearten und Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis [1]	Brutto-ausgaben (einschließlich besondere Finanzierungs-vorgänge) [2]	Bruttoausgaben der laufenden Rechnung				
			zusammen [2]	davon			
				Personal-ausgaben	laufender Sach-aufwand	Zins-ausgaben	laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-diensthilfen
		1000 EUR					
1	2011	5826489	4595447	1308492	861920	93930	2331104
2	2012	5747958	4722901	1351630	843614	84217	2443440
3	2013	6008723	4911078	1389060	885999	83812	2552206
4	2014	6047646	4993758	1432991	896313	73501	2590953
5	2015	6137204	5139234	1457732	907244	66165	2708093
6	2016	6424553	5365487	1491903	963051	52767	2857766
7	2017	6435763	5404830	1503026	981791	43822	2876191
8	2018	6653083	5514475	1553261	997758	38620	2924836
9	2019	6902790	5709242	1613019	1068305	31829	2996088
10	2020	7317735	5887515	1684194	1050738	26483	3126099
11	2021	7524565	6118497	1744888	1097398	22249	3253962
12	2022	8017000	6614162	1854406	1232161	19759	3507837
13	2023	8751837	7197159	1987051	1342318	19527	3848262
14	**2024**	**9244855**	**7779902**	**2122564**	**1431767**	**20011**	**4205560**
15	Stadt Erfurt	947344	845897	232323	179738	800	433037
16	Stadt Gera	381931	352188	85971	61228	718	204272
17	Stadt Jena	453340	409592	91004	85958	43	232587
18	Stadt Suhl	132641	120566	33763	15128	39	71636
19	Stadt Weimar	261287	228096	53170	39871	868	134188
20	Eichsfeld	477064	381483	100025	77491	1601	202366
21	Nordhausen	393150	332416	87217	69195	539	175465
22	Wartburgkreis	668877	538362	157331	80827	1049	299156
23	Unstrut-Hainich-Kreis	437268	365001	96744	47812	856	219589
24	Kyffhäuserkreis	322039	270626	78941	48354	1256	142075
25	Schmalkalden-Meiningen	563302	460034	122841	98769	956	237468
26	Gotha	545859	456417	137904	94145	742	223626
27	Sömmerda	314771	256174	77745	55262	1645	121523
28	Hildburghausen	271557	224238	66436	47216	598	109987
29	Ilm-Kreis	464439	381402	120866	78031	1761	180744
30	Weimarer Land	379213	316638	78326	58927	1163	178222
31	Sonneberg	228205	185719	44945	37912	876	101987
32	Saalfeld-Rudolstadt	450888	380041	94296	69795	1018	214932
33	Saale-Holzland-Kreis	363860	299355	79680	45304	1078	173294
34	Saale-Orla-Kreis	335439	277176	75055	40216	884	161020
35	Greiz	434440	354887	104495	51836	657	197899
36	Altenburger Land	417942	343594	103487	48754	865	190489
37	**Kreisfreie Städte zusammen**	**2176543**	**1956340**	**496231**	**381922**	**2468**	**1075719**
38	**Landkreise zusammen**	**7068312**	**5823561**	**1626334**	**1049844**	**17543**	**3129841**

1) kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landratsämter – 2) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

Bruttoausgaben der Kapitalrechnung				Ausgaben für besondere Finanzierungsvorgänge				Lfd. Nr.
zusammen[2)]	darunter			zusammen	davon			
	Sachinvestitionen	darunter für Baumaßnahmen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen		Schuldentilgung	Zuführung an Rücklagen	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	
1000 EUR								
791980	664772	582683	108130	439062	289609	118414	31040	1
685752	593699	511784	62919	339305	275599	55397	8309	2
694150	597209	507406	65248	403494	316064	76555	10875	3
648290	565153	480771	58117	405598	316272	69340	19986	4
600932	537101	441179	50355	397038	265234	114463	17341	5
643380	535623	449020	56784	415686	277611	109301	28774	6
705053	602937	496238	56202	325880	213057	90116	22707	7
726216	668193	550318	51228	412392	238259	153052	21080	8
858013	778052	640816	67126	335536	198356	114869	22311	9
977239	895662	729355	73742	452981	232860	204458	15663	10
1018338	900415	732888	102052	387731	190122	193335	4274	11
1038004	903091	743998	125620	364834	180853	180581	3400	12
1132215	937068	785265	167580	422462	164361	251926	6175	13
1156652	**991797**	**800645**	**147612**	**308301**	**167027**	**138034**	**3240**	**14**
81423	72976	62168	8447	20024	18829	1195	-	15
23352	21106	14644	2062	6391	6391	-	-	16
42057	3935	-	37951	1691	1691	-	-	17
10182	9861	8891	321	1893	1893	-	-	18
26192	24702	18334	1490	6999	6999	-	-	19
77850	72940	63877	1625	17730	8662	8961	108	20
52008	41053	35475	10891	8727	5900	1348	1480	21
107309	94490	77246	12046	23206	11536	11669	-	22
50671	48222	40648	2449	21596	10386	11210	-	23
41674	40258	35359	1416	9739	7017	2722	-	24
83501	76559	62921	5936	19768	7551	12216	-	25
69704	66578	49687	2490	19738	5289	14449	-	26
43277	39741	33939	3334	15320	7675	6666	978	27
37395	33443	25377	2431	9924	1912	8012	-	28
64434	58983	45996	5451	18603	8764	9839	-	29
50570	46136	37684	2312	12005	4046	7952	7	30
34666	19967	15730	11269	7820	5822	1998	-	31
58924	49010	36834	9912	11923	7385	4538	-	32
48088	46294	37229	1202	16417	6653	9563	201	33
45059	40763	32066	3728	13204	5325	7495	384	34
51392	47149	36353	1568	28162	15966	12196	-	35
56925	37630	30188	19280	17422	11335	6005	83	36
183206	**132579**	**104037**	**50271**	**36997**	**35802**	**1195**	**-**	**37**
973446	**859218**	**696608**	**97341**	**271304**	**131225**	**136839**	**3240**	**38**

10. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2024 nach Einnahmearten und Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis[1]	Brutto-einnahmen (einschließlich besondere Finanzierungs-vorgänge)[2]	Bruttoeinnahmen der laufenden			
			zusammen[2]	davon		
				Steuern und steuer-ähnliche Einnahmen	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Zins-einnahmen, Schulden-diensthilfen
		1000 EUR				
1	2011	5816370	5012902	1185858	628643	18975
2	2012	5703567	5004341	1276190	636549	16257
3	2013	5988946	5173787	1346366	650814	11290
4	2014	6011727	5228982	1357437	656356	10271
5	2015	6161249	5413557	1478263	664917	6605
6	2016	6479255	5707396	1573231	685633	5911
7	2017	6486183	5802788	1684867	695487	3807
8	2018	6731792	6020336	1807312	688688	3395
9	2019	6959946	6140510	1837128	709507	2971
10	2020	7435564	6433777	1738288	644312	3258
11	2021	7658518	6728889	1932734	667034	4265
12	2022	8077487	7178813	2088548	755266	3932
13	2023	8789676	7828658	2237237	809060	17498
14	**2024**	**9236253**	**8196423**	**2168984**	**835162**	**38837**
15	Stadt Erfurt	923638	876971	266988	123642	4635
16	Stadt Gera	399553	380944	100261	32052	991
17	Stadt Jena	430560	415796	153755	30426	2086
18	Stadt Suhl	132837	121689	35616	12519	145
19	Stadt Weimar	268747	244819	60956	27821	1418
20	Eichsfeld	492255	422082	109996	38168	1439
21	Nordhausen	382856	339057	73180	37601	2363
22	Wartburgkreis	658088	564058	160910	46260	4145
23	Unstrut-Hainich-Kreis	440893	397276	90435	29160	1228
24	Kyffhäuserkreis	346145	283263	57720	28455	472
25	Schmalkalden-Meiningen	568049	489165	119151	61948	2766
26	Gotha	539320	482146	129305	48383	1267
27	Sömmerda	318622	279582	71400	36712	1373
28	Hildburghausen	270951	240072	53348	33205	662
29	Ilm-Kreis	456798	403576	114285	38667	3173
30	Weimarer Land	383733	335900	89277	33800	1748
31	Sonneberg	236283	198739	58149	17831	628
32	Saalfeld-Rudolstadt	440468	381718	96548	49101	1104
33	Saale-Holzland-Kreis	364170	314383	81341	24162	1564
34	Saale-Orla-Kreis	327684	286330	78029	22640	2540
35	Greiz	435466	380581	94045	28277	1805
36	Altenburger Land	419136	358276	74289	34331	1284
37	**Kreisfreie Städte zusammen**	**2155335**	**2040219**	**617576**	**226461**	**9274**
38	**Landkreise zusammen**	**7080917**	**6156204**	**1551408**	**608701**	**29562**

1) kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landratsämter – 2) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

Rechnung		Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung			Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen			Lfd. Nr.
			darunter			davon		
laufende Zuweisungen und Zuschüsse	darunter Schlüssel-zuweisungen	zusammen [2]	Veräußerung von Vermögen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	zusammen	Schulden-aufnahme	Entnahmen aus Rücklagen	
1000 EUR								
3179426	1055430	536340	77162	419130	267128	175149	91979	1
3075345	856731	422920	84413	304679	276306	173205	103101	2
3165317	1305294	497901	95864	352959	317258	212107	105151	3
3204917	1302859	526164	127984	355315	256581	171147	85434	4
3263772	1314310	510905	86037	384674	236787	165921	70867	5
3442621	1231930	444519	114031	296119	327339	234474	92865	6
3418627	1221854	470402	86487	341973	212993	110136	102857	7
3520941	1271677	528364	73672	429185	183091	117193	65899	8
3590904	1253686	585437	61597	500343	233999	130986	103013	9
4047918	1354153	723436	87160	611971	278351	182175	96175	10
4124857	1445165	733494	68745	646915	196136	100709	95427	11
4331068	1521977	676328	56046	603091	222346	101443	120903	12
4764863	1625470	771627	48889	696784	189390	71292	118098	13
5153440	**1791163**	**764323**	**50682**	**694769**	**275507**	**102897**	**172610**	**14**
481706	213272	41147	5950	34495	5520	5520	-	15
247641	122582	18609	21	18307	-	-	-	16
229528	81754	14764	37	14322	-	-	-	17
73409	37751	11148	96	11029	-	-	-	18
154624	75512	17449	464	16947	6480	-	6480	19
272479	85708	49663	4255	42255	20511	14315	6196	20
225913	74754	39827	1422	37580	3972	54	3918	21
352743	124708	73505	7921	65112	20525	5196	15329	22
276452	90599	33193	1741	30842	10424	236	10188	23
196616	65152	31529	857	29877	31352	18045	13307	24
305301	85987	54922	2050	51637	23962	2390	21572	25
303191	106243	41248	7458	33514	15926	991	14936	26
170097	52189	29675	2080	26970	9365	5284	4081	27
152858	48889	22364	1457	20030	8515	3795	4720	28
247450	73011	40436	2472	35430	12786	4495	8290	29
211075	65070	34347	2962	29371	13487	7855	5632	30
122130	41129	24632	1006	23316	12911	2546	10365	31
234964	77353	42807	2306	38702	15944	3367	12577	32
207317	58187	32448	983	30907	17339	3340	13998	33
183121	49905	28324	2343	25112	13029	3090	9939	34
256454	77043	36408	1919	34245	18477	10191	8286	35
248372	84363	45879	884	44768	14982	12186	2796	36
1186907	**530873**	**103117**	**6568**	**95100**	**12000**	**5520**	**6480**	**37**
3966533	**1260290**	**661205**	**44114**	**599669**	**263508**	**97377**	**166131**	**38**

11. Kassenmäßige Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Ausgabearten

Ausgabeart	Insgesamt	Davon			
		kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Verwaltungsgemeinschaften	Landratsämter
	1 000 EUR				
Laufende Rechnung					
Personalausgaben	2 223 671	526 215	925 002	64 890	707 565
Laufender Sachaufwand	1 484 748	410 904	530 246	14 575	529 023
sächliche Verwaltungsaufgaben	1 387 831	379 417	512 638	14 431	481 346
Erstattungen an andere Bereiche	96 917	31 487	17 608	144	47 678
Zinsausgaben	19 887	1 881	12 296	227	5 483
an öffentlichen Bereich	35	-	35	-	-
an andere Bereiche	19 852	1 881	12 261	227	5 483
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	4 488 687	1 170 134	1 508 420	6 829	1 803 305
an öffentlichen Bereich	1 163 822	36 479	1 000 215	3 407	123 722
allgemeine Zuweisungen und Umlagen	901 081	16	901 051	-	14
an Land	22 683	-	22 683	-	-
an Gemeinden und GV	878 399	16	878 369	-	14
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-
Zuweisungen für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen	262 741	36 463	99 163	3 407	123 708
an andere Bereiche	3 324 865	1 133 655	508 205	3 422	1 679 583
laufende Zuschüsse an Unternehmen	415 348	216 840	56 145	8	142 356
laufende Zuschüsse an übrige Bereiche	802 770	264 839	451 963	3 414	82 554
soziale Leistungen	2 106 747	651 976	98	0	1 454 674
Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-
Bruttoausgaben der laufenden Rechnung[1)]	**8 216 994**	**2 109 134**	**2 975 963**	**86 521**	**3 045 376**
Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	1 018 723	14 318	91 086	60 046	853 274
Gesamtausgaben der laufenden Rechnung	**7 198 271**	**2 094 816**	**2 884 877**	**26 475**	**2 192 102**

1) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

Noch: 11. Kassenmäßige Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Ausgabearten

Ausgabeart	Insgesamt	Davon			
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden	Verwaltungs-gemein-schaften	Landrats-ämter
	1 000 EUR				
Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	1 004 253	145 858	658 996	3 445	195 953
Baumaßnahmen	837 348	122 455	564 467	1 664	148 762
darunter für					
Schulen	131 835	34 791	7 734	-	89 309
Städteplanung	81 229	2 793	78 373	62	-
Straßen	234 456	40 493	170 956	62	22 946
Abwasserbeseitigung	8 691	-	8 691	-	-
Erwerb von unbeweglichen und beweglichen Sachen	166 905	23 403	94 530	1 781	47 191
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	139 856	47 279	28 446	110	64 020
an öffentlichen Bereich	24 192	749	9 912	110	13 421
an andere Bereiche	115 664	46 530	18 535	-	50 599
Darlehen	4 741	2 031	601	-	2 109
Erwerb von Beteiligungen	7 523	217	7 076	121	109
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	704	-	421	-	284
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	117	-	117	-	-
Bruttoausgaben der Kapitalrechnung[1)]	**1 157 194**	**195 386**	**695 658**	**3 676**	**262 474**
Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	8 867	2	6 737	401	1 728
Gesamtausgaben der Kapitalrechnung	**1 148 326**	**195 384**	**688 921**	**3 275**	**260 746**
Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**8 346 597**	**2 290 200**	**3 573 798**	**29 750**	**2 452 849**
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	165 253	38 846	83 699	798	41 911
der Kreditmarktmittel	165 253	38 846	83 699	798	41 911
der inneren Darlehen	-	-	-	-	-
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	563	-	511	52	-

1) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

12. Kassenmäßige Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Einnahmearten

Einnahmeart	Insgesamt	Davon			
		kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Verwaltungsgemeinschaften	Landratsämter
	1000 EUR				
Laufende Rechnung					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	2281439	635328	1646111	-	-
Grundsteuer	239848	69008	170840	-	-
Gewerbesteuer (netto)	1041373	281732	759641	-	-
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	796689	215525	581163	-	-
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	176091	56318	119774	-	-
sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	27438	12745	14693	-	-
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	827908	227691	375065	6658	218494
Gebühren, sonstige Entgelte	478223	150493	143586	5716	178428
übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	258381	53721	166014	940	37706
Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	91304	23477	65465	2	2360
Zinseinnahmen und Schuldendiensthilfen	30440	6138	16861	179	7261
vom öffentlichen Bereich	1571	62	1484	17	8
von anderen Bereichen	28869	6076	15378	162	7253
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	5495045	1300124	1233806	82869	2878245
vom öffentlichen Bereich	5348492	1253630	1221443	82824	2790595
vom Bund	112954	11285	6423	25	95222
allgemeine Finanzzuweisungen vom Land	2543895	707587	735508	12218	1088583
darunter Schlüsselzuweisungen	1870143	564271	565503	-	740369
übrige vom Land	1595190	498951	382738	10241	703260
allgemeine Finanzzuweisungen von Gemeinden und GV	880696	-	8551	44453	827692
übrige von Gemeinden und GV	137917	14256	82504	15575	25581
von Zweckverbänden	7975	2089	986	184	4717
von gesetzlicher Sozialversicherung	69864	19462	4735	128	45539
von anderen Bereichen	146553	46494	12363	45	87650
Bruttoeinnahmen der laufenden Rechnung[1)]	**8634832**	**2169281**	**3271844**	**89707**	**3104000**
Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	1018723	14318	91086	60046	853274
Gesamteinnahmen der laufenden Rechnung	**7616108**	**2154963**	**3180758**	**29661**	**2250726**

1) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

Noch: 12. Kassenmäßige Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Einnahmearten

Einnahmeart	Insgesamt	Davon			
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden	Verwaltungs-gemein-schaften	Landrats-ämter
	1 000 EUR				
Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	47 146	6 291	37 829	609	2 418
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	671 359	99 686	381 459	3 523	186 691
vom öffentlichen Bereich	660 160	98 319	373 045	3 516	185 280
vom Bund	57 220	6 741	20 027	624	29 828
vom Land	593 988	91 562	346 225	2 490	153 712
von Gemeinden und GV	8 584	2	6 453	401	1 728
von Zweckverbänden	367	15	341	-	12
von gesetzlicher Sozialversicherung	1	-	1	-	-
von anderen Bereichen	11 199	1 367	8 414	7	1 412
Beiträge und ähnliche Entgelte	17 513	899	16 590	-	24
Darlehensrückflüsse	3 733	458	2 559	-	715
Schuldenaufnahme vom öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-
Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung [1]	**739 751**	**107 334**	**438 437**	**4 131**	**189 849**
Abzüglich Zahlungen von Gemeinden und GV	8 867	2	6 737	401	1 728
Gesamteinnahmen der Kapitalrechnung	**730 883**	**107 332**	**431 700**	**3 730**	**188 121**
Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**8 346 992**	**2 262 295**	**3 612 458**	**33 391**	**2 438 847**
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	106 599	12 905	52 118	-	41 577
der Kreditmarktmittel	106 599	12 905	52 118	-	41 577
der inneren Darlehen	-	-	-	-	-

1) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

13. Kassenmäßige Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Ausgabearten und Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis[1] Land	Brutto-ausgaben (einschließlich besondere Finanzierungs-vorgänge)[2]	Bruttoausgaben der laufenden Rechnung			
			zusammen	davon		
				Personal-ausgaben	laufender Sach-aufwand	Zins-ausgaben
		1000 EUR				
1	Stadt Erfurt	1032538	921788	248801	191110	599
2	Stadt Gera	420682	381003	91726	68079	606
3	Stadt Jena	466340	440219	95296	94963	0
4	Stadt Suhl	138551	124132	34735	14605	26
5	Stadt Weimar	289270	241991	55657	42146	651
6	Eichsfeld	490112	404916	105613	81568	2101
7	Nordhausen	403238	346131	90223	70898	511
8	Wartburgkreis	674350	563839	161705	78880	912
9	Unstrut-Hainich-Kreis	450664	386231	100055	48566	799
10	Kyffhäuserkreis	345174	284380	83132	49636	1591
11	Schmalkalden-Meiningen	584149	480480	127271	104957	1022
12	Gotha	559771	484890	146431	103184	729
13	Sömmerda	320852	270739	81532	57208	1575
14	Hildburghausen	257898	223622	69825	47277	419
15	Ilm-Kreis	482474	404460	127618	79064	1858
16	Weimarer Land	381752	329630	81943	59386	1282
17	Sonneberg	231567	191096	46768	39572	753
18	Saalfeld-Rudolstadt	462737	402473	99553	71841	996
19	Saale-Holzland-Kreis	363098	316423	83108	44414	992
20	Saale-Orla-Kreis	351074	287295	77020	40750	862
21	Greiz	428841	368656	108161	50402	673
22	Altenburger Land	438168	362599	107497	46242	931
23	**Thüringen**	**9573299**	**8216994**	**2223671**	**1484748**	**19887**
	davon					
24	kreisfreie Städte	2347381	2109134	526215	410904	1881
25	Landkreise	7225918	6107861	1697457	1073844	18006

1) kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landratsämter – 2) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-diensthilfen	Bruttoausgaben der Kapitalrechnung				Ausgaben für besondere Finanzierungsvorgänge		Lfd. Nr.
	zusammen	darunter			darunter		
		Sach-investitionen	darunter für Bau-maßnahmen	Zuweisungen und Zu-schüsse für Investitionen	Schulden-tilgung von Kreditmarkt-mitteln	Deckung von Vorjahres-fehlbeträgen	
	1 000 EUR						
481 278	90 124	79 003	68 938	11 121	19 431	-	1
220 593	33 272	32 018	26 871	1 094	6 406	-	2
249 961	26 121	3 252	5	20 781	-	-	3
74 766	12 587	10 581	9 477	2 006	1 831	-	4
143 537	33 281	21 004	17 164	12 277	11 178	-	5
215 634	76 202	69 336	61 169	1 582	8 790	18	6
184 499	51 455	42 207	37 599	9 248	5 651	-	7
322 341	99 924	93 225	80 507	6 071	7 346	-	8
236 812	50 570	43 910	35 906	6 660	11 065	-	9
150 021	52 994	51 518	46 185	1 474	6 947	-	10
247 230	91 887	80 553	70 729	8 734	5 881	463	11
234 546	66 560	63 052	52 015	3 408	6 541	-	12
130 425	40 210	34 128	28 046	6 082	8 568	-	13
106 101	30 360	29 715	22 652	645	2 314	-	14
195 919	66 243	62 932	51 825	3 306	10 103	-	15
187 019	47 908	46 503	36 816	1 118	4 064	-	16
104 002	33 081	27 513	23 469	5 009	6 655	-	17
230 083	51 822	39 785	30 776	12 029	7 907	-	18
187 908	39 196	36 986	24 757	1 442	7 479	-	19
168 663	47 979	44 841	36 871	2 560	13 960	-	20
209 420	46 927	42 040	32 588	4 887	8 086	-	21
207 930	68 492	50 151	42 980	18 319	5 050	83	22
4 488 687	**1 157 194**	**1 004 253**	**837 348**	**139 856**	**165 253**	**563**	**23**
1 170 134	195 386	145 858	122 455	47 279	38 846	-	24
3 318 553	961 808	858 394	714 893	92 576	126 407	563	25

14. Kassenmäßige Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Einnahmearten und Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis[1] Land	Brutto-einnahmen (einschließlich besondere Finanzierungs-vorgänge)[2]	Bruttoeinnahmen der laufenden			
			zusammen	davon		
				Steuern und steuer-ähnliche Einnahmen	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Zins-einnahmen, Schulden-diensthilfen
		1000 EUR				
1	Stadt Erfurt	1010234	965531	303699	130100	3052
2	Stadt Gera	424164	402082	91199	29035	977
3	Stadt Jena	432371	416431	138320	28200	1159
4	Stadt Suhl	134175	126435	35326	11965	89
5	Stadt Weimar	295054	258801	66785	28391	862
6	Eichsfeld	506563	446903	134410	29898	1787
7	Nordhausen	389204	353342	78154	39813	1683
8	Wartburgkreis	662486	594234	166817	47463	2741
9	Unstrut-Hainich-Kreis	445737	399438	90645	29281	1352
10	Kyffhäuserkreis	344756	296700	64874	30345	587
11	Schmalkalden-Meiningen	589563	515492	131748	62479	2532
12	Gotha	556020	512065	133549	49271	1246
13	Sömmerda	317019	283713	68845	36651	920
14	Hildburghausen	267780	240202	53598	31593	870
15	Ilm-Kreis	475085	421997	113639	35350	2572
16	Weimarer Land	387859	357923	93756	35034	1539
17	Sonneberg	227526	198191	54062	18234	349
18	Saalfeld-Rudolstadt	457028	409731	103136	49142	714
19	Saale-Holzland-Kreis	384343	350689	99283	25114	1335
20	Saale-Orla-Kreis	346191	305298	81253	21467	1860
21	Greiz	436079	397243	98384	27732	1385
22	Altenburger Land	448251	382387	79958	31351	830
23	**Thüringen**	**9537489**	**8634832**	**2281439**	**827908**	**30440**
	davon					
24	kreisfreie Städte	2295999	2169281	635328	227691	6138
25	Landkreise	7241491	6465551	1646111	600218	24302

1) kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landratsämter – 2) ohne haushaltstechnische Verrechnungen

Rechnung		Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung			Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen		Lfd. Nr.
			darunter		darunter Schuldenaufnahme		
laufende Zuweisungen und Zuschüsse	darunter Schlüssel-zuweisungen	zusammen	Veräußerung von Vermögen	Zuweisungen und Zu-schüsse für Investitionen	von Kreditmarkt-mitteln	von inneren Darlehen	
1000 EUR							
528681	227036	39464	4648	34493	5240	-	1
280872	134937	22082	9	21883	-	-	2
248753	86955	15940	45	15276	-	-	3
79056	39877	7740	47	7674	-	-	4
162763	75466	22108	1542	20360	7665	-	5
280808	87844	48619	5511	39023	10809	-	6
233692	79168	35332	2579	32222	530	-	7
377213	129989	67004	4515	60984	994	-	8
278160	95190	35244	2730	32005	4082	-	9
200895	62882	29333	1261	28004	11659	-	10
318733	84830	55557	2226	51880	5910	-	11
327999	116532	38320	3044	35104	2858	-	12
177298	51776	29496	3631	25375	2715	-	13
154142	51920	20262	938	19309	6370	-	14
270436	75277	33892	2972	28965	10045	-	15
227594	67001	29853	2414	24491	-	-	16
125546	42356	24413	575	23834	2261	-	17
256739	78915	39885	2128	35123	5667	-	18
224957	60661	28385	1361	25876	5154	-	19
200718	52512	30571	1604	28011	10195	-	20
269742	80055	32499	2528	29222	2853	-	21
270248	88967	53752	841	52244	11593	-	22
5495045	**1870143**	**739751**	**47146**	**671359**	**106599**	**-**	**23**
1300124	564271	107334	6291	99686	12905	-	24
4194921	1305872	632417	40855	571673	93695	-	25

15. Realsteuern und Steuereinnahmekraft 2025 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Lfd. Nr.	Jahr — Gebietskörperschaftsgruppe — Gemeindegrößenklasse von … bis unter … Einwohnern	Einwohner am 30.6.	Real							
			Istaufkommen					Grundbetrag		
			Grundsteuer		Gewerbesteuer	insgesamt		Grundsteuer		Gewerbesteuer
			A	B				A	B	
		Anzahl	1000 EUR				EUR/EW	1000 EUR		
1	2004	2364956	9210	161615	327774	498599	211	3967	48924	96911
2	2005	2345127	9238	167777	398862	575877	246	3949	49135	116658
3	2006	2323210	9204	168635	481976	659815	284	3909	49244	138604
4	2007	2300538	9378	166802	523467	699647	304	3978	49759	153514
5	2008	2278136	9285	167719	602758	779762	342	3924	49968	175080
6	2009	2257063	9358	167664	454763	631786	280	3952	49998	133200
7	2010	2241157	9426	174670	472588	656684	293	3914	50472	135374
8	2011	2187128	10767	194347	559089	764203	349	3972	50700	152209
9	2012	2175035	11065	201668	610313	823046	378	3961	51153	161348
10	2013	2163683	11251	208431	643084	862765	399	3932	51224	166627
11	2014	2156622	11240	216119	613139	840498	390	3903	52022	157519
12	2015	2154816	11443	221095	655919	888456	412	3927	52460	165818
13	2016	2160943	11633	229919	716276	957827	443	3936	52889	177456
14	2017	2153499	11695	231283	758996	1001974	465	3920	53063	186654
15	2018	2145460	11780	234582	835873	1082236	504	3938	53871	204743
16	2019	2137155	11572	236190	814985	1062746	497	3867	54244	200086
17	2020	2125406	11777	238333	692698	942808	444	3936	54558	169240
18	2021	2112591	11814	240679	899391	1151885	545	3926	54997	219257
19	2022	2113041	11885	243074	1039323	1294282	613	3922	55315	253342
20	2023	2116413	11773	242350	1130515	1384638	654	3878	55212	273727
21	2024	2108294	12301	242968	1074322	1329592	631	4045	55210	259779
22	**2025**	**2088725**	**11529**	**228319**	**1136859**	**1376707**	**659**	**3347**	**48177**	**274054**
	Kreisfreie Städte									
23	Unter 50000	34034	21	4868	14109	18997	558	5	862	3328
24	50000–100000	160843	176	18920	68918	88014	547	56	3467	15337
25	100000–200000	109357	–2	12085	65962	78045	714	-	3021	14658
26	200000–500000	217832	420	32521	155999	188939	867	78	5756	33191
27	**Zusammen**	**522066**	**614**	**68394**	**304988**	**373996**	**716**	**139**	**13106**	**66514**
	Kreisangehörige Gemeinden									
28	Unter 1000	150728	2225	14370	98288	114883	762	719	3498	26618
29	1000– 3000	162144	1692	16060	92855	110608	682	526	3803	23651
30	3000– 5000	147962	1243	14988	84872	101103	683	360	3287	21326
31	5000–10000	444249	3679	44569	210332	258581	582	1046	10204	52695
32	10000–20000	232540	1050	24492	116797	142339	612	281	5117	28657
33	20000–50000	429036	1027	45444	228725	275197	641	276	9162	54593
34	**Zusammen**	**1566659**	**10915**	**159925**	**831871**	**1002711**	**640**	**3208**	**35071**	**207541**

1) bzw. gewogener Durchschnittshebesatz – 2) nach der Schlussrechnung

steuern								Gemeindeanteil an der Einkommensteuer[2]	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer[2]	Gewerbesteuerumlage[2]	Steuereinnahmekraft		Lfd. Nr.
Hebesatz[1]			Realsteueraufbringungskraft										
Grundsteuer		Gewerbesteuer	Grundsteuer		Gewerbesteuer	insgesamt							
A	B		A	B									
%			1000 EUR				EUR/EW	1000 EUR				EUR/EW	
232	330	338	9210	161615	327774	498599	211	189436	62514	44470	706081	299	1
234	341	342	9238	167777	398862	575877	246	196234	63582	51025	784668	335	2
235	342	348	9204	168635	481976	659815	284	216916	66775	52938	890568	383	3
236	335	341	9378	166802	523467	699647	304	274101	74552	58306	989995	430	4
237	336	344	9285	167719	602758	779762	342	342189	77022	52726	1146247	503	5
237	335	341	9358	167664	454763	631786	280	327575	74792	42655	991497	439	6
241	346	349	9426	174670	472588	656684	293	335840	76416	47212	1021729	456	7
271	383	367	10767	194347	559089	764203	349	376543	80232	53232	1167747	534	8
279	394	378	11065	201668	610313	823046	378	409852	79702	56455	1256144	578	9
286	407	386	11251	208431	643084	862765	399	443470	80749	58321	1328664	614	10
288	415	389	11240	216119	613139	840498	390	485269	83400	55097	1354070	628	11
291	421	396	11443	221095	655919	888456	412	526702	95262	57900	1452521	674	12
296	435	404	11633	229919	716276	957827	443	560136	99214	62120	1555057	720	13
298	436	407	11695	231283	758996	1001974	465	593555	122575	65250	1652855	768	14
299	435	408	11780	234582	835873	1082236	504	631264	152846	71762	1794583	836	15
299	435	407	11572	236190	814985	1062746	497	643276	171401	70092	1807332	846	16
299	437	409	11777	238333	692698	942808	444	627316	192785	59225	1703684	802	17
301	438	410	11814	240679	899391	1151885	545	680739	188542	76512	1944654	921	18
303	439	410	11885	243074	1039323	1294282	613	697881	180627	88777	2084013	986	19
304	439	413	11773	242350	1130515	1384638	654	711881	172070	95969	2172619	1027	20
304	440	414	12301	242968	1074322	1329592	631	749917	172625	91048	2161085	1025	21
344	**474**	**415**	**11529**	**228319**	**1136859**	**1376707**	**659**	**799145**	**180998**	**95774**	**2261075**	**1083**	**22**
400	565	424	18	4083	13804	17905	526	14029	3243	1165	34012	999	23
312	546	449	194	16433	63621	80247	499	58793	13402	5205	147238	915	24
-	400	450	-	14318	60807	75125	687	50194	14497	5130	134686	1232	25
540	565	470	268	27278	137687	165233	759	92922	26714	11617	273251	1254	26
441	**522**	**459**	**480**	**62112**	**275918**	**338510**	**648**	**215939**	**57855**	**23117**	**589187**	**1129**	**27**
309	411	369	2477	16578	110419	129473	859	60487	7750	9392	188319	1249	28
322	422	393	1811	18023	98113	117947	727	62545	9523	8229	181786	1121	29
345	456	398	1240	15579	88468	105287	712	56170	11196	7464	165189	1116	30
352	437	399	3604	48359	218595	270559	609	169399	31553	18430	453080	1020	31
374	479	408	968	24250	118879	144096	620	81564	21526	10049	237137	1020	32
372	496	419	950	43418	226467	270835	631	153042	41596	19094	446378	1040	33
340	**456**	**401**	**11050**	**166207**	**860940**	**1038197**	**663**	**583206**	**123143**	**72657**	**1671889**	**1067**	**34**

16. Realsteuern und Steuereinnahmekraft 2025 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis[1] Land	Einwohner am 30.6.	Real							
			Istaufkommen					Grundbetrag		
			Grundsteuer		Gewerbesteuer	insgesamt		Grundsteuer		Gewerbesteuer
			A	B				A	B	
		Anzahl	1000 EUR				EUR/EW	1000 EUR		
1	Stadt Erfurt	217832	420	32521	155999	188939	867	78	5756	33191
2	Stadt Gera	95193	122	11381	40541	52044	547	38	1897	8737
3	Stadt Jena	109357	−2	12085	65962	78045	714	-	3021	14658
4	Stadt Suhl	34034	21	4868	14109	18997	558	5	862	3328
5	Stadt Weimar	65650	54	7539	28377	35970	548	18	1571	6599
6	Eichsfeld	103228	768	9772	84721	95260	923	221	2199	21056
7	Nordhausen	80183	612	9825	34646	45083	562	189	1766	8074
8	Wartburgkreis	154068	781	17165	76032	93977	610	235	3652	18289
9	Unstrut-Hainich-Kreis	94016	1016	9078	43082	53176	566	287	2012	10440
10	Kyffhäuserkreis	71148	791	6924	31661	39376	553	188	1559	7842
11	Schmalkalden-Meiningen	119657	474	12965	68835	82274	688	159	2810	17277
12	Gotha	135084	683	13864	61057	75605	560	208	2933	14971
13	Sömmerda	67490	976	6912	33092	40980	607	272	1542	8307
14	Hildburghausen	59558	442	6150	20954	27546	463	143	1391	5333
15	Ilm-Kreis	106473	275	8961	59775	69012	648	82	2158	14643
16	Weimarer Land	82113	773	8134	50685	59593	726	209	1918	13831
17	Sonneberg	54551	135	5390	24664	30189	553	42	1174	6236
18	Saalfeld-Rudolstadt	99376	463	10407	51591	62461	629	157	2299	13181
19	Saale-Holzland-Kreis	82549	530	8290	57402	66221	802	179	2048	14426
20	Saale-Orla-Kreis	76706	704	6610	44860	52174	680	218	1583	11292
21	Greiz	93177	741	9898	51696	62335	669	227	2094	13518
22	Altenburger Land	87282	750	9582	37116	47448	544	193	1934	8823
23	**Thüringen**	**2088725**	**11529**	**228319**	**1136859**	**1376707**	**659**	**3347**	**48177**	**274054**
	davon									
24	kreisfreie Städte	522066	614	68394	304988	373996	716	139	13106	66514
25	Landkreise	1566659	10915	159925	831871	1002711	640	3208	35071	207541

1) kreisangehörige Gemeinden – 2) bzw. gewogener Durchschnittshebesatz – 3) nach der Schlussrechnung

steuern								Gemeindeanteil an der Einkommensteuer[3]	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer[3]	Gewerbesteuerumlage[3]	Steuereinnahmekraft		Lfd. Nr.
Hebesatz[2]			Realsteueraufbringungskraft										
Grundsteuer		Gewerbesteuer	Grundsteuer		Gewerbesteuer	insgesamt							
A	B		A	B									
%			1000 EUR				EUR/EW	1000 EUR				EUR/EW	
540	565	470	268	27278	137687	165233	759	92922	26714	11617	273251	1254	1
320	600	464	131	8990	36244	45365	477	32472	8344	3058	83124	873	2
-	400	450	-	14318	60807	75125	687	50194	14497	5130	134686	1232	3
400	565	424	18	4083	13804	17905	526	14029	3243	1165	34012	999	4
296	480	430	63	7443	27376	34882	531	26321	5058	2147	64114	977	5
347	444	402	763	10421	87348	98531	954	37614	8030	7315	136861	1326	6
324	556	429	650	8369	33492	42512	530	28165	6706	2824	74559	930	7
333	470	416	808	17305	75869	93982	610	62714	14743	6400	165038	1071	8
354	451	413	989	9537	43309	53836	573	32349	7483	3656	90013	957	9
422	444	404	646	7390	32532	40567	570	23726	4053	2743	65604	922	10
298	461	398	549	13318	71670	85537	715	46396	9348	6041	135240	1130	11
329	473	408	715	13898	62106	76719	568	51487	10850	5253	133803	991	12
359	448	398	936	7307	34460	42703	633	25293	5244	2902	70338	1042	13
308	442	393	494	6591	22122	29207	490	23826	4212	1859	55385	930	14
337	415	408	281	10225	60745	71251	669	39810	8945	5129	114877	1079	15
370	424	366	720	9091	57375	67185	818	32493	5699	4821	100557	1225	16
319	459	395	146	5563	25870	31579	579	21044	4703	2185	55141	1011	17
295	453	391	540	10895	54679	66115	665	37122	7945	4609	106573	1072	18
295	405	398	617	9706	59842	70165	850	31805	5942	5047	102865	1246	19
324	418	397	750	7500	46844	55094	718	26630	6702	3954	84472	1101	20
326	473	382	782	9922	56077	66780	717	33537	6615	4835	102097	1096	21
389	495	421	665	9168	36601	46433	532	29194	5923	3086	78464	899	22
344	**474**	**415**	**11529**	**228319**	**1136859**	**1376707**	**659**	**799145**	**180998**	**95774**	**2261075**	**1083**	**23**
441	522	459	480	62112	275918	338510	648	215939	57855	23117	589187	1129	24
340	456	401	11050	166207	860940	1038197	663	583206	123143	72657	1671889	1067	25

17. Kassenmäßige Steuereinnahmen von Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden 2015 bis 2025

Lfd. Nr.	Steuerart	2015	2016	2017	2018
		1000 EUR			
Vor der Verteilung					
1	Gemeinschaftsteuern nach Artikel 106 Abs. 3 GG	.	.	.	.
2	Lohnsteuer	1869297	1958628	2096455	2229449
3	veranlagte Einkommensteuer	527447	650080	693531	686182
4	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	124387	144400	143252	186831
5	Abgeltungsteuer (einschließlich ehemaliger Zinsabschlag)	12872	8188	7933	6970
6	Körperschaftsteuer	253345	303842	305554	373020
7	Umsatzsteuer	2211623	2280520	2287630	2323507
8	Einfuhrumsatzsteuer	.	.	.	.
9	Bundessteuern	.	.	.	.
10	Zölle	.	.	.	.
11	Landessteuern	217529	204052	225827	285250
12	Vermögensteuer	-	-	-	-
13	Erbschaftsteuer	26497	18112	11706	13541
14	Grunderwerbsteuer	124529	118592	144072	198601
15	Rennwett- und Lotteriesteuer	34119	34768	36801	39321
16	Feuerschutzsteuer	9587	10975	10879	11046
17	Biersteuer	22797	21604	22368	22740
18	sonstige Steuern	-	-	-	-
19	Gemeindesteuern	906922	977697	1023896	1104274
20	Grundsteuer A und B	232538	241548	242984	246358
21	Gewerbesteuer (brutto)	655921	716273	758996	835876
22	sonstige Steuern[1]	18463	19876	21916	22040
Nach der Verteilung					
23	Steuereinnahmen der Länder	8079472	8498523	8602052	8870300
	darunter				
24	Landessteuern	217529	204052	225827	285250
25	Steuern vom Einkommen[2]	1687420	1829826	1936118	2059049
26	Steuern vom Umsatz	3853959	4187475	4242616	4401752
27	Gewerbesteuerumlage	33015	34264	36975	38476
28	erhöhte Gewerbesteuerumlage	-	-	-	-
29	Zuweisung ÖPNV	295588	338516	336148	333584
30	Bundesergänzungszuweisung	1148713	1053203	925233	825855
31	Finanzkraftausgleich (ehemals Länderfinanzausgleich)	580716	597731	644016	666960
32	Steuereinnahmen der Gemeinden und GV	1478047	1572963	1684805	1807329
33	Gemeindesteuern	906922	977697	1023896	1104274
34	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	−58541	−60182	−66207	−71628
35	Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer[3]	533903	555188	605523	622150
36	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	95763	100260	121593	152533

Quelle: Statistisches Bundesamt – 1) ohne steuerähnliche Einnahmen – 2) Lohn- und veranlagte Einkommensteuer, nicht veranlagte

2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Lfd. Nr.
1000 EUR							
.	.	.	.	.	.	.	1
2371582	2221879	2341540	2374878	2508075	2608897	2761227	2
759454	765027	945294	1021970	952901	1003111	1014753	3
161858	152395	181318	174496	194164	205798	212163	4
6269	6604	9627	7033	8306	24408	31715	5
400484	297644	445487	523699	538075	494526	434562	6
2456203	2271251	2229843	2395461	2520863	2793254	2884509	7
.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	.	10
294889	306365	348745	401977	291681	268716	263582	11
-	-	-	-	-	-	-	12
17009	24917	27244	27292	28833	40193	38203	13
208081	208870	252054	285833	181637	145619	145166	14
37907	43272	38207	55983	47717	48114	46419	15
11399	11835	12659	14260	15512	17670	18347	16
20492	17470	18581	18610	17982	17121	15448	17
-	-	-	-	-	-	-	18
1084863	963103	1168825	1317204	1408981	1356149	1404135	19
247762	250112	252490	254958	254119	255272	239847	20
814985	692701	899390	1039322	1130510	1074320	1136860	21
22116	20290	16945	22924	24352	26557	27428	22
8997111	8665597	9617771	10409424	10350315	10717702	11186307	23
294889	306365	348745	401977	291681	268716	263582	24
2154469	2026387	2248865	2375916	2435482	2491459	2563804	25
4596954	2966998	3265989	3633690	3638663	3745931	3790631	26
40800	31293	31619	50351	53456	54803	54692	27
-	-	-	-	-	-	-	28
330820	426513	335633	433696	403512	409326	415154	29
706316	1078738	1262920	1337912	1342073	1410426	1562366	30
626207	1575693	1856374	1918958	1933112	2043494	2208032	31
1838043	1738222	1930626	2088072	2237660	2169832	2281432	32
1084863	963103	1168825	1317204	1408981	1356149	1404135	33
−72007	−56275	−75298	−91372	−94332	−93137	−95486	34
655295	636295	647962	682882	751209	735989	796692	35
169892	195099	189137	179358	171802	170831	176091	36

Steuer vom Ertrag und Körperschaftsteuer, Zinsabschlag – 3) einschließlich Zinsabschlag

18. Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (FEU) 2023 nach ausgewählten Aufgabenbereichen

Bilanzposition — Ertrags- und Aufwandsposition	Insgesamt	Darunter				
		Wohnungswesen	Entsorgung	Versorgung	Krankenhäuser und Heilstätten	Verkehr
	Mill. EUR					
Bilanz						
Aktiva						
Anlagevermögen	24260	3754	3108	7357	803	657
immaterielle Vermögensgegenstände	162	2	25	81	9	6
Sachanlagen	18578	3720	2994	6486	738	642
Finanzanlagen	5520	32	89	790	56	9
Umlaufvermögen	5894	532	545	2067	622	238
Vorräte	720	228	5	177	24	24
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2969	80	337	1286	371	124
Wertpapiere	35	1	3	-	30	1
Bar- und Buchgeldbestände	2170	223	199	605	197	89
Sonstige Aktiva	204	8	10	39	120	2
Passiva						
Eigenkapital	13559	2385	1387	3703	605	289
darunter[1]						
gezeichnetes Grund- bzw. Stammkapital	1223	233	37	456	31	71
Rücklagen	11592	2122	1281	2863	590	232
Gewinn/Verlust (nur Kapitalgesellschaften)	725	25	66	383	−22	−14
Sonderposten aus Zuwendungen	1901	51	273	377	464	253
Empfangene Ertragszuschüsse	1838	148	694	993	-	-
Sonderposten anderweitig nicht genannt	521	25	8	59	6	1
Rückstellungen	4032	58	303	938	151	50
Verbindlichkeiten	8402	1614	986	3370	317	298
Sonstige Passiva	106	14	12	24	3	5
Bilanzsumme	**30359**	**4293**	**3663**	**9464**	**1545**	**897**
Gewinn- und Verlustrechnung						
Umsatzerlöse insgesamt	12016	680	583	6995	981	460
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	32	10	0	18	3	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	31	3	5	18	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	827	57	61	233	58	89
Betriebsertrag	**12947**	**751**	**650**	**7264**	**1082**	**549**
Materialaufwand	7619	365	258	5736	254	232
Personalaufwand	2396	90	156	418	658	217
Abschreibungen	913	147	127	371	63	59
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1203	45	78	360	115	64
Zinsen und ähnliche Aufwendungen, übrige Aufwendungen	134	25	21	50	1	5
Ergebnis nach Steuern	**840**	**75**	**17**	**282**	**−4**	**−24**
Abgeführte Gewinne	316	11	0	168	-	0
Jahresgewinn bzw. -überschuss, Jahresverlust bzw. -fehlbetrag (–)	**595**	**64**	**16**	**140**	**−3**	**0**
Zuweisungen/Zuschüsse vom öffentlichen Bereich	**1272**	**25**	**21**	**241**	**148**	**324**
Anzahl der FEU	635	87	61	135	19	28

1) Summe der Einzelpositionen kann größer sein als die Gesamtsumme, da nicht alle Positionen, die sich mindernd auswirken, enthalten sind

19. Schuldenstand der Kernhaushalte*) des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2025 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten

Stichtag (31.12.) — Schuldenart	Land	Gemeinden und GV	Davon		
			kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden[1]	Landratsämter
	1000 EUR				
2008	15398540	2554927	544132	1431215	579580
2009	15706870[2]	2443819	526814	1378359	538646
2010	16295564	2432204	528710	1352239	551254
2011	16411400	2312399	484468	1292034	535898
2012	16174712	2271689	522454	1240695	508541
2013	15874154	2238078	513973	1220134	503970
2014	15699304	2108989	482748	1146412	479829
2015	15555004	1984324	442211	1089297	452816
2016	15133688	1916749	447022	1015722	454005
2017	15916908	1739077	397855	929120	412103
2018	15041750	1583963	358602	848921	376441
2019	15308518	1517915	334160	804603	379152
2020	16374056	1411460	296360	773986	341114
2021	16756908	1298174	230531	742361	325282
2022	16345161	1225165	200415	717219	307530
2023	15710030	1157470	171313	667883	318273
2024	15190178	1100109	141253	644250	314606
2025	**15122918**	**1043186**	**115312**	**612121**	**315752**
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich	15036017	1028295	115312	600068	312915
Kassenkredite	-	35209	-	15506	19703
Wertpapierschulden	9365000	-	-	-	-
Kredite	5671017	993086	115312	584562	293212
davon					
bei Kreditinstituten	1235017	993086	115312	584562	293212
beim sonstigen inländischen Bereich	4436000	-	-	-	-
beim sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-
Schulden beim öffentlichen Bereich	86901	14891	-	12053	2837
Kassenkredite	2901	7233	-	7233	-
Kredite	84000	7657	-	4820	2837
davon					
beim Bund	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	4126	-	4126	-
bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	2837	-	-	2837
bei Zweckverbänden und dergleichen	-	75	-	75	-
bei der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	619	-	619	-
bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	84000	-	-	-	-

*) ab 2010 neue Abgrenzung des Schuldenbegriffs und veränderte Bereichsabgrenzung; Vorjahre sind rückgerechnet – 1) einschließlich Verwaltungsgemeinschaften – 2) Darin enthalten sind Kreditaufnahmen zur Finanzierung des Haushaltes 2008.

20. Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2025 nach Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaftsgruppe — Gemeindegrößenklasse von … bis unter … Einwohnern	Schulden insgesamt		Davon beim			
			nicht-öffentlichen Bereich		öffentlichen Bereich	
	1000 EUR	EUR pro Kopf [1]	1000 EUR	EUR pro Kopf [1]	1000 EUR	EUR pro Kopf [1]
Kreisfreie Städte						
Unter 50000	2014	59	2014	59	-	-
50000 – 100000	75014	466	75014	466	-	-
100000 – 200000	-	-	-	-	-	-
200000 – 500000	38284	176	38284	176	-	-
Zusammen	**115312**	**221**	**115312**	**221**	**-**	**-**
Kreisangehörige Gemeinden						
Unter 1000	25626	170	24841	165	785	5
1000 – 3000	68118	420	61915	382	6203	38
3000 – 5000	63375	428	63375	428	-	-
5000 – 10000	180586	406	179613	404	973	2
10000 – 20000	121811	524	118913	511	2898	12
20000 – 50000	143993	336	142799	333	1194	3
Zusammen	**603509**	**385**	**591455**	**378**	**12053**	**8**
Verwaltungs-gemeinschaften	8613	33	8613	33	-	-
Kreisangehörige Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften zusammen	**612121**	**391**	**600068**	**383**	**12053**	**8**
Landratsämter	315752	202	312915	200	2837	2
Insgesamt	**1043186**	**499**	**1028295**	**492**	**14891**	**7**

1) Einwohnerinnen und Einwohner am 30.6.

21. Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2025 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis [1] Land	Schulden insgesamt		Davon beim			
			nicht-öffentlichen Bereich		öffentlichen Bereich	
	1000 EUR	EUR pro Kopf [2]	1000 EUR	EUR pro Kopf [2]	1000 EUR	EUR pro Kopf [2]
Stadt Erfurt	38284	176	38284	176	-	-
Stadt Gera	42420	446	42420	446	-	-
Stadt Jena	-	-	-	-	-	-
Stadt Suhl	2014	59	2014	59	-	-
Stadt Weimar	32594	496	32594	496	-	-
Eichsfeld	77318	749	77259	748	58	1
Nordhausen	49801	621	49801	621	-	-
Wartburgkreis	47780	310	47780	310	-	-
Unstrut-Hainich-Kreis	41855	445	41236	439	619	7
Kyffhäuserkreis	80097	1126	80097	1126	-	-
Schmalkalden-Meiningen	40596	339	40596	339	-	-
Gotha	50384	373	50323	373	61	0
Sömmerda	77309	1145	75949	1125	1360	20
Hildburghausen	24692	415	24692	415	-	-
Ilm-Kreis	92317	867	92317	867	-	-
Weimarer Land	54319	662	53050	646	1269	15
Sonneberg	47526	871	47526	871	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	51096	514	51062	514	34	0
Saale-Holzland-Kreis	57067	691	55726	675	1341	16
Saale-Orla-Kreis	50209	655	40060	522	10149	132
Greiz	30477	327	30477	327	-	-
Altenburger Land	55032	631	55032	631	-	-
Thüringen	**1043186**	**499**	**1028295**	**492**	**14891**	**7**
davon						
kreisfreie Städte	115312	221	115312	221	-	-
Landkreise	927874	592	912983	583	14891	10

1) kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landratsämter – 2) Einwohnerinnen und Einwohner am 30.6.

22. Ausgaben der Hochschulen 2024 nach Hochschularten und Fächergruppen

Jahr Hochschulart Fächergruppe	Ausgaben insgesamt	Davon			
		laufende Ausgaben	darunter		Investitionsausgaben
			Personalausgaben	Bewirtschaftung/ Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude[1]	
	1000 EUR				
2003	743564	647809	474451	29541	95755
2004	733980	661859	481347	29342	72121
2005	742324	681139	487169	33096	61185
2006	757247	688027	484313	48774	69219
2007	783183	702651	494769	50378	80532
2008	856152	755514	517113	63713	100638
2009	894143	804730	560613	58435	89412
2010[2]	981241	869231	613396	59744	112010
2011	1008284	904146	633554	65116	104138
2012	1011058	919472	648295	61002	91587
2013	1042200	951515	672037	64645	90685
2014	1073594	978838	692715	67771	94757
2015	1108820	996592	704371	64738	112228
2016	1210842	1027317	725287	65264	183525
2017	1310694	1085632	758689	73476	225062
2018	1226658	1141580	794109	77043	85077
2019	1345731	1222317	839150	95989	123414
2020	1592305	1397580	913747	104333	194725
2021	1718553	1540559	981225	107963	177995
2022	1942486	1728511	1033054	119526	213976
2023	2161219	1890725	1085295	148663	270494
2024	**2191824**	**2013689**	**1112444**	**164060**	**178134**
Universitäten (ohne Kliniken)	709232	607448	455569	31608	101784
Universitätskliniken	751942	716965	430051	19029	34977
Kunsthochschulen	21569	20887	16421	840	682
Fachhochschulen	167301	156732	116572	10698	10569
Verwaltungsfachhochschulen	7897	7802	7545	54	95
Private Hochschulen	533883	503855	86286	4387	30027
Geisteswissenschaften	44954	44775	40596	142	179
Sport	4806	4760	4239	-	46
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	631909	599926	173497	5253	31982
Mathematik, Naturwissenschaften	128832	124377	110766	700	4456
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	756516	720321	432116	18879	36195
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	10621	10307	8014	149	314
Ingenieurwissenschaften	173827	159759	132592	6248	14069
Kunst, Kunstwissenschaft	20316	19928	16701	562	388
Zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	420042	329537	193923	34686	90505

1) einschließlich Mieten, Pachten und Energie – 2) Ab 2010 buchen die Hochschulen nach kaufmännischem Rechnungswesen.

23. Einnahmen*) der Hochschulen 2024 nach Hochschularten und Fächergruppen

Jahr — Hochschulart — Fächergruppe	Verwaltungs-einnahmen 1)	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	Drittmittel		Andere Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	Einnahmen insgesamt	Darunter Drittmittel
			vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen			
	1000 EUR						
2003	216389	60754	.	.	.	277143	67017
2004	225746	62269	.	.	.	288015	68187
2005	238084	63957	.	.	.	302041	71449
2006	244898	.	30187	55392	3264	333741	85580
2007	258729	.	40130	55493	2632	356984	95623
2008	275042	.	39892	64570	2693	382197	104462
2009	309768	.	45650	76200	1365	432984	121850
2010 2)	312060	.	54616	67755	1491	435922	122371
2011	331290	.	73105	70769	2174	477338	143873
2012	334583	.	77534	85216	3572	500905	162750
2013	356061	.	81293	81541	3712	522607	162834
2014	379625	.	76349	90149	3667	549790	166498
2015	402030	.	77943	94245	2046	576264	172188
2016	428383	.	68963	93175	1756	592278	162138
2017	457233	.	67962	106674	2420	634289	174636
2018	478593	.	67879	109552	1910	657934	177431
2019	518588	.	77025	123420	2804	721836	200445
2020	692976	.	83270	139225	3454	919106	222495
2021	852505	.	87075	148697	4269	1092826	235773
2022	996263	.	89153	173740	5644	1264973	262893
2023	1097343	.	93802	233819	20773	1445889	327620
2024	**1246900**	**.**	**95923**	**197734**	**7357**	**1548077**	**293657**
Universitäten (ohne Kliniken)	34214	.	54566	161929	1634	252343	216494
Universitätskliniken	562921	.	18218	25146	5455	611904	43364
Kunsthochschulen	399	.	79	413	89	980	491
Fachhochschulen	7211	.	21899	9253	179	38542	31152
Verwaltungsfachhochschulen	586	.	.	.	.	586	.
Private Hochschulen	641569	.	1161	994	.	643723	2155
Geisteswissenschaften	362	.	2193	10240	233	13028	12433
Sport	58	.	179	389	.	627	569
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	640372	.	11058	14885	1297	667612	25943
Mathematik, Naturwissenschaften	6579	.	15029	54582	305	76496	69611
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	569348	.	18315	25184	5455	618466	43499
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	35	.	2348	885	.	3269	3234
Ingenieurwissenschaften	3185	.	38003	36041	60	77289	74045
Kunst, Kunstwissenschaft	124	.	452	1210	2	1788	1662
Zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Aufgaben	26836	.	8344	54317	6	89503	62660

*) ab 2006 geänderte Abgrenzung, Erfassung und Darstellung nach der revidierten Hochschulfinanzstatistik – 1) bis 2005 einschließlich Teile aus Drittmitteln – 2) Ab 2010 buchen die Hochschulen nach kaufmännischem Rechnungswesen.

24. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2025 nach Aufgabenbereichen*)

FKZ — Gl.-Nr.	Aufgabenbereich	Beschäftigte			
		nach Dienstverhältnis		insgesamt	darunter weiblich
		Beamte und Richter	Arbeitnehmer		
Landesbereich					
0–8	**Kernhaushalt Land**	**29365**	**17910**	**47280**	**30095**
0	Allgemeine Dienste	15190	4675	19865	10325
	darunter				
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	6760	865	7625	2530
05	Rechtsschutz	3580	780	4360	2600
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	13320	10175	23495	17800
	darunter				
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	13065	9795	22865	17430
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	250	1190	1440	780
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	285	545	825	335
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	245	565	805	475
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	-	-	-	-
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	80	760	840	380
8	Finanzwirtschaft	-	-	-	-
0–8	**Sonderrechnungen Land**[1)]	**-**	**120**	**120**	**40**
0–8	**Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform**	**1510**	**16880**	**18390**	**10210**
	Landesbereich zusammen	**30880**	**34910**	**65790**	**40345**
Kommunaler Bereich					
0–8	**Kernhaushalt der Gemeinden und GV**	**2620**	**31885**	**34505**	**22545**
0	Allgemeine Verwaltung	1005	6920	7925	5365
	darunter	-	-	-	-
00, 01	Gemeinde- und Kreisorgane, Rechnungsprüfung	320	370	690	375
03	Finanzverwaltung	135	2025	2160	1780
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1215	3070	4285	2095
2	Schulen	20	2205	2225	1335
	darunter				
21, 22	Grund-, Haupt- und Realschulen	-	985	985	585
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	10	1680	1690	1125
4	Soziale Sicherung	235	10510	10745	9555
5	Gesundheit, Sport, Erholung	30	1810	1835	1120
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	95	2350	2445	1235
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	10	3230	3240	675
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	-	110	115	40
0–8	**Sonderrechnungen der Gemeinden und GV**[1)]	**15**	**2845**	**2860**	**1005**
0–8	**Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform**[2)]	**15**	**3455**	**3470**	**1120**
	Kommunaler Bereich zusammen	**2650**	**38180**	**40830**	**24670**
Personal insgesamt					
	Insgesamt	**33530**	**73090**	**106620**	**65015**

*) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis
wesen – 2) einschließlich Zweckverbände

Davon						FKZ — Gl.-Nr.
Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte		
Beamte und Richter	Arbeitnehmer	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	
24130	**10740**	**34870**	**19305**	**12410**	**10790**	**0–8**
12725	3285	16005	6945	3860	3380	0
6240	680	6920	1975	705	550	04
3085	550	3635	1915	725	685	05
10750	5195	15950	11205	7550	6595	1
10510	4925	15435	10910	7430	6520	11, 12
-	-	-	-	-	-	2
185	850	1035	445	405	335	3
235	410	645	185	185	150	4
175	420	595	295	210	175	5
-	-	-	-	-	-	6
55	580	635	220	205	160	7
-	-	-	-	-	-	8
-	**75**	**75**	**25**	**45**	**15**	**0–8**
1445	**10055**	**11495**	**5315**	**6895**	**4895**	**0–8**
25570	**20870**	**46440**	**24645**	**19345**	**15705**	
2260	**17310**	**19570**	**9670**	**14930**	**12875**	**0–8**
850	4330	5180	2900	2745	2465	0
-	-	-	-	-	-	
275	235	515	220	175	155	00, 01
100	1145	1240	910	915	875	03
1125	2070	3195	1180	1090	915	1
15	1140	1155	440	1070	895	2
-	415	415	105	570	480	21, 22
10	730	740	425	950	700	3
155	3905	4060	3235	6685	6320	4
20	1045	1060	525	775	595	5
75	1600	1675	630	770	600	6
10	2420	2430	315	810	360	7
-	75	80	20	35	20	8
10	**2235**	**2250**	**560**	**610**	**445**	**0–8**
15	**2805**	**2820**	**620**	**650**	**500**	**0–8**
2285	**22355**	**24640**	**10850**	**16195**	**13820**	
27855	**43225**	**71080**	**35490**	**35540**	**29525**	

der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen. – 1) mit kaufmännischem Rechnungs-

25. Personal des Landesbereiches am 30.6.2025 nach Kreisen*)

Lfd. Nr.	Stichtag (30.6.) — Kreisfreie Stadt Landkreis — Außerhalb Thüringens	insgesamt			
		nach Dienstverhältnis		insgesamt	darunter weiblich
		Beamte und Richter	Arbeitnehmer		
1	2009	31050	33625	64680	40360
2	2010	30925	33105	64030	39815
3	2011	31230	32780	64010	39730
4	2012	30540	31165	61705	39055
5	2013	30395	30910	61305	38765
6	2014	30260	30595	60855	38525
7	2015	29850	30220	60070	38125
8	2016	29335	29790	59125	37430
9	2017	28885	30985	59870	38175
10	2018	30280	29135	59415	37680
11	2019	29995	29095	59090	37285
12	2020	29890	29270	59160	37155
13	2021	28790	16760	45550	29420
14	2022	28865	16895	45760	29445
15	2023	29000	17790	46790	29965
16	2024	29210	17825	47035	30030
17	**2025**	**29365**	**18030**	**47395**	**30135**
18	Stadt Erfurt	6715	4525	11240	6445
19	Stadt Gera	1695	1015	2710	1745
20	Stadt Jena	2135	1200	3335	2135
21	Stadt Suhl	900	490	1385	835
22	Stadt Weimar	1375	1205	2580	1620
23	Eichsfeld	970	585	1555	1065
24	Nordhausen	865	520	1390	935
25	Wartburgkreis	1345	770	2115	1540
26	Unstrut-Hainich-Kreis	1310	1045	2355	1635
27	Kyffhäuserkreis	755	500	1250	860
28	Schmalkalden-Meiningen	2175	980	3155	1735
29	Gotha	1935	850	2785	1730
30	Sömmerda	550	380	930	660
31	Hildburghausen	425	275	700	485
32	Ilm-Kreis	1035	505	1540	1040
33	Weimarer Land	670	530	1200	855
34	Sonneberg	470	240	710	520
35	Saalfeld-Rudolstadt	980	560	1540	1020
36	Saale-Holzland-Kreis	760	525	1285	800
37	Saale-Orla-Kreis	715	395	1110	770
38	Greiz	785	480	1260	795
39	Altenburger Land	785	465	1245	905
40	**Kreisfreie Städte zusammen**	**12820**	**8435**	**21255**	**12775**
41	**Landkreise zusammen**	**16535**	**9590**	**26125**	**17345**
42	Andere Bundesländer	10	10	20	15
43	Europäisches Ausland	-	-	-	-

*) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Sonderrechnungen

Beschäftigte des Landes [1]						Beschäftigte der Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	Lfd. Nr.
davon							
Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
Beamte und Richter	Arbeitnehmer	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich		
24960	15685	40645	21085	24030	19275	705	1
24235	15260	39495	20290	24535	19525	755	2
24590	16395	40985	21480	23025	18250	855	3
24230	16480	40715	22320	20990	16735	2430	4
24190	16650	40840	22385	20465	16375	3225	5
24245	18640	42885	23800	17975	14725	3205	6
24100	18835	42935	23990	17135	14135	3120	7
23885	18935	42815	23940	16310	13485	3120	8
23615	19310	42925	24000	16945	14175	3015	9
25060	17840	42900	23850	16515	13830	2870	10
25075	17850	42925	23775	16165	13510	2780	11
25130	17855	42985	23690	16175	13465	2885	12
24080	10325	34405	19455	11145	9965	17065	13
23950	10425	34380	19365	11380	10080	17580	14
23905	10985	34890	19540	11900	10420	17690	15
24045	10920	34965	19520	12070	10515	18135	16
24130	**10815**	**34945**	**19325**	**12455**	**10810**	**18390**	**17**
5530	3040	8570	4220	2670	2225	1680	18
1380	665	2045	1165	665	580	80	19
1690	715	2405	1355	930	775	11350	20
735	320	1050	530	335	300	75	21
1125	735	1860	1040	720	575	1610	22
755	290	1050	615	505	450	80	23
750	295	1045	630	345	305	360	24
1055	380	1440	940	675	600	220	25
1000	640	1640	980	715	655	-	26
635	310	945	595	305	265	90	27
1930	640	2570	1200	585	535	375	28
1615	470	2085	1110	700	620	235	29
465	175	640	405	290	255	15	30
340	145	485	290	215	195	90	31
860	265	1130	670	415	370	1555	32
545	285	830	545	365	310	40	33
385	125	505	330	200	185	100	34
815	315	1130	655	410	365	225	35
635	295	930	510	355	295	55	36
560	200	760	450	350	320	60	37
670	250	920	490	345	305	100	38
640	260	900	590	350	310	-	39
10460	**5475**	**15935**	**8315**	**5320**	**4460**	**14790**	**40**
13660	**5335**	**18995**	**11000**	**7130**	**6345**	**3595**	**41**
5	10	15	10	5	5	5	42
-	-	-	-	-	-	-	43

Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen. – 1) Beschäftigte des Kernhaushaltes und der

26. Personal des kommunalen Bereiches am 30.6.2025 nach Kreisen *)

Lfd. Nr.	Stichtag (30.6.) — Kreisfreie Stadt Landkreis	Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände 1)			
		nach Dienstverhältnis		insgesamt	darunter weiblich
		Beamte	Arbeitnehmer		
1	2009	3105	31590	34690	22200
2	2010	3125	32080	35205	22665
3	2011	3100	32290	35390	22945
4	2012	3085	32410	35495	23140
5	2013	3040	32485	35525	23265
6	2014	3005	32425	35430	23260
7	2015	2990	31920	34910	22975
8	2016	2920	31770	34690	22755
9	2017	2885	30675	33560	21700
10	2018	2825	30820	33650	21700
11	2019	2755	31190	33950	21855
12	2020	2740	31875	34615	22190
13	2021	2735	32730	35465	22675
14	2022	2705	33475	36180	23035
15	2023	2640	34110	36750	23395
16	2024	2650	34485	37135	23550
17	**2025**	**2635**	**34725**	**37360**	**23550**
18	Stadt Erfurt	635	3600	4235	2350
19	Stadt Gera	185	1145	1330	815
20	Stadt Jena	195	2210	2405	1275
21	Stadt Suhl	70	555	625	330
22	Stadt Weimar	120	870	990	520
23	Eichsfeld	55	1695	1750	1145
24	Nordhausen	85	1330	1415	895
25	Wartburgkreis	205	2535	2740	1855
26	Unstrut-Hainich-Kreis	115	1510	1625	945
27	Kyffhäuserkreis	40	1365	1405	975
28	Schmalkalden-Meiningen	60	2010	2070	1390
29	Gotha	150	2305	2455	1655
30	Sömmerda	90	1205	1295	915
31	Hildburghausen	60	1070	1130	790
32	Ilm-Kreis	65	2075	2140	1435
33	Weimarer Land	30	1235	1265	785
34	Sonneberg	55	685	740	460
35	Saalfeld-Rudolstadt	100	1480	1580	915
36	Saale-Holzland-Kreis	75	1310	1385	935
37	Saale-Orla-Kreis	50	1200	1250	830
38	Greiz	85	1655	1740	1165
39	Altenburger Land	105	1685	1790	1170
40	**Kreisfreie Städte zusammen**	**1210**	**8375**	**9585**	**5295**
41	**Landkreise zusammen**	**1425**	**26350**	**27775**	**18255**

*) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Sonderrechnungen – 2) einschließlich Zweckverbände

Beschäftigte des kommunalen Bereiches							Lfd. Nr.
davon						Beschäftigte der Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform [2]	
Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich		
2735	17460	20195	10560	14495	11640	2540	1
2670	16920	19595	10175	15610	12490	2580	2
2630	17285	19915	10495	15475	12450	2595	3
2630	17350	19980	10555	15515	12585	2600	4
2625	17655	20275	10695	15250	12570	2595	5
2610	17610	20220	10555	15210	12705	2595	6
2610	17510	20125	10450	14785	12530	2710	7
2565	17465	20030	10265	14660	12490	2750	8
2545	17560	20105	10245	13455	11455	2760	9
2475	17435	19915	9990	13735	11710	3055	10
2420	17740	20155	10040	13790	11815	3075	11
2410	17945	20355	9995	14260	12195	3200	12
2395	18045	20440	9805	15025	12870	3285	13
2355	18350	20700	9835	15480	13195	3315	14
2290	18935	21225	10040	15525	13350	3310	15
2290	19265	21555	10125	15580	13425	3340	16
2270	**19550**	**21820**	**10230**	**15540**	**13320**	**3470**	**17**
545	2475	3020	1320	1215	1030	20	18
180	595	775	375	550	440	205	19
185	1410	1595	600	810	675	110	20
65	390	455	195	170	135	-	21
105	560	665	250	320	270	155	22
45	870	915	400	835	745	100	23
75	815	890	425	525	470	115	24
155	1385	1540	760	1200	1100	525	25
100	835	935	360	690	585	165	26
35	730	765	425	640	545	155	27
50	1150	1195	600	870	790	410	28
130	1350	1480	765	975	890	280	29
70	645	720	410	580	505	10	30
50	580	630	330	500	455	110	31
50	1155	1205	615	935	820	215	32
25	515	545	245	720	540	15	33
45	450	495	240	245	220	135	34
85	785	870	395	710	520	160	35
60	730	790	450	595	485	170	36
45	495	540	250	710	580	240	37
70	770	845	390	895	770	110	38
90	860	950	425	840	745	65	39
1085	**5430**	**6515**	**2740**	**3070**	**2555**	**480**	**40**
1190	**14120**	**15305**	**7490**	**12470**	**10765**	**2990**	**41**

Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen. – 1) Beschäftigte des Kernhaushaltes und der

27. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände*) am 30.6.2025 nach Kreisen**)

Stichtag (30.6.) — Kreisfreie Stadt Landkreis	Beschäftigte in den			
	kreisfreien Städten	kreisangehörigen Gemeinden	Verwaltungs-gemeinschaften	Landratsämtern
2009	9460	13735	1870	9630
2010	9500	13990	1825	9885
2011	9425	14165	1830	9970
2012	9600	14085	1750	10060
2013	9725	14080	1680	10035
2014	9845	13930	1695	9960
2015	9625	13780	1680	9830
2016	9550	13545	1635	9960
2017	9165	13390	1660	9345
2018	9215	13430	1655	9350
2019	9310	14080	1185	9375
2020	9525	14445	1140	9505
2021	9605	14895	1110	9855
2022	9170	15620	1115	10280
2023	9275	15800	1120	10555
2024	9440	15920	1090	10685
2025	**9585**	**15850**	**1080**	**10845**
Stadt Erfurt	4235	-	-	-
Stadt Gera	1330	-	-	-
Stadt Jena	2405	-	-	-
Stadt Suhl	625	-	-	-
Stadt Weimar	990	-	-	-
Eichsfeld	-	845	115	790
Nordhausen	-	895	-	520
Wartburgkreis	-	1810	30	905
Unstrut-Hainich-Kreis	-	770	25	830
Kyffhäuserkreis	-	860	10	540
Schmalkalden-Meiningen	-	1240	75	750
Gotha	-	1670	40	740
Sömmerda	-	760	85	445
Hildburghausen	-	655	40	435
Ilm-Kreis	-	1270	115	760
Weimarer Land	-	565	120	575
Sonneberg	-	360	-	380
Saalfeld-Rudolstadt	-	840	45	695
Saale-Holzland-Kreis	-	600	200	585
Saale-Orla-Kreis	-	645	60	550
Greiz	-	1020	45	675
Altenburger Land	-	1050	75	665
Kreisfreie Städte zusammen	**9585**	**-**	**-**	**-**
Landkreise zusammen	**-**	**15850**	**1080**	**10845**

*) Kernhaushalt und Sonderrechnungen der Gemeinden und GV – **) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

28. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2025 nach Bereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen sowie Umfang der Tätigkeit *)

Dienstverhältnis —— Laufbahngruppe	Insgesamt	Landesbereich			Kommunaler Bereich		
		Kern-haushalt	Sonder-rechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	Kern-haushalt	Sonder-rechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform 1)
Vollzeitbeschäftigte							
Beamte							
höherer Dienst	7410	5875	-	1170	355	5	5
gehobener Dienst	11830	10840	-	270	710	5	5
mittlerer Dienst	8085	6885	-	-	1200	-	-
einfacher Dienst	-	-	-	-	-	-	-
Richter	525	525	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer	43225	10740	75	10055	17310	2235	2805
Zusammen	**71080**	**34870**	**75**	**11495**	**19570**	**2250**	**2820**
Teilzeitbeschäftigte							
Beamte							
höherer Dienst	1460	1385	-	50	25	-	-
gehobener Dienst	2945	2720	-	20	200	5	-
mittlerer Dienst	1220	1085	-	-	135	-	-
einfacher Dienst	-	-	-	-	-	-	-
Richter	45	45	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer	29530	7175	45	6825	14295	585	610
Zusammen	**35200**	**12410**	**45**	**6895**	**14655**	**585**	**615**
Altersteilzeitbeschäftigte							
Beamte	-	-	-	-	-	-	-
Richter	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer	340	-	-	-	280	25	35
Zusammen	**340**	**-**	**-**	**-**	**280**	**25**	**35**
Insgesamt							
Beamte	32955	28795	-	1510	2620	15	15
Richter	570	570	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer	73090	17910	120	16880	31885	2845	3455
Insgesamt	**106620**	**47280**	**120**	**18390**	**34505**	**2860**	**3470**

*) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen. – 1) einschließlich Zweckverbände

29. Versorgungsempfängerinnen und -empfänger 2015 bis 2025 nach Art der Versorgung*) **)

Stichtag (1.1.)	Empfänger von			
	Versorgungsbezügen insgesamt	davon		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Landesbereich				
2015	5990	5165	670	155
2016	6755	5830	765	165
2017	7570	6555	840	170
2018	8520	7440	920	160
2019	9750	8590	1005	155
2020	11245	9970	1110	165
2021	12280	10900	1210	165
2022	13425	11925	1320	180
2023	14535	12925	1435	170
2024	15655	13915	1570	170
2025	**16865**	**14995**	**1695**	**175**
Kommunaler Bereich				
2015	1380	1220	150	15
2016	1500	1330	165	5
2017	1575	1395	180	5
2018	1685	1490	195	5
2019	1850	1640	205	5
2020	1975	1755	215	5
2021	2080	1840	235	5
2022	2190	1920	265	5
2023	2295	1990	300	10
2024	2395	2070	310	10
2025	**2495**	**2155**	**325**	**15**
Insgesamt				
2015	7375	6390	820	165
2016	8260	7160	930	170
2017	9150	7955	1020	175
2018	10210	8935	1115	165
2019	11605	10235	1210	160
2020	13230	11735	1325	170
2021	14365	12750	1445	170
2022	15625	13855	1585	185
2023	16840	14925	1735	180
2024	18060	15995	1880	180
2025	**19370**	**17160**	**2020**	**190**

*) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen. – **) einschließlich Unfallversorgung

30. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Wirtschaftszweigen

Jahr — Wirtschaftszweig	Steuerpflichtige [1]		Steuerbarer Umsatz			Umsatzsteuer-Vorauszahlung
			insgesamt	darunter für Lieferungen und Leistungen		
	Anzahl	Anteil in %	1000 EUR		Anteil in %	1000 EUR
2009	75303	100	53771088	52191123	100	1740174
2010	75530	100	54799596	52670310	100	1759011
2011	76170	100	59040646	56521049	100	1865053
2012	76472	100	58817091	56280620	100	1870462
2013	76022	100	59706229	56928644	100	1998760
2014	75327	100	61361406	58432105	100	2136047
2015	74486	100	62632202	59568244	100	2205903
2016	73964	100	64170910	60973895	100	2248036
2017	73237	100	67357174	63805463	100	2285642
2018	72615	100	69639932	65839910	100	2278054
2019	71859	100	70912475	66855861	100	2476725
2020	66055	100	69422045	65674246	100	2204226
2021	64775	100	74995674	71483638	100	2319281
2022	65453	100	86047309	81780933	100	2362110
2023	65016	100	88136677	84094405	100	2520128
2024	**64235**	**100**	**86941647**	**83099581**	**100**	**2825164**
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2014	3,1	3907031	3821258	4,6	−72685
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	39	0,1	208815	207011	0,2	13803
Verarbeitendes Gewerbe	5601	8,7	27901595	25414577	30,6	257422
Energieversorgung	1019	1,6	5479677	5456126	6,6	290783
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	266	0,4	1020629	1012428	1,2	8590
Baugewerbe	11171	17,4	7321345	7280350	8,8	462525
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11088	17,3	19575025	18622868	22,4	565307
Verkehr und Lagerei	1914	3,0	3024860	2969808	3,6	135927
Gastgewerbe	4257	6,6	1536201	1526060	1,8	102023
Information und Kommunikation	1459	2,3	1232548	1222469	1,5	97646
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	445	0,7	1273973	1271984	1,5	33148
Grundstücks- und Wohnungswesen	4088	6,4	2213019	2201939	2,6	95208
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	7096	11,0	3055077	3026240	3,6	335844
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4183	6,5	2597784	2518132	3,0	241297
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	808	1,3	323493	321029	0,4	20844
Gesundheits- und Sozialwesen	997	1,6	3340548	3332383	4,0	21165
Kunst, Unterhaltung und Erholung	1536	2,4	478863	474304	0,6	31156
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6254	9,7	2451164	2420617	2,9	185161
Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf o. a. S.	-	-	-	-	-	-
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-

1) nur Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen über 22000 EUR (seit 2003 über 17500 EUR, seit 2020 über 22000 EUR)

31. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Rechtsformen und ausgewählten Wirtschaftszweigen

Rechtsform	Steuerpflichtige [1]		Steuerbarer Umsatz			Umsatzsteuer-Vorauszahlung
			insgesamt	darunter für Lieferungen und Leistungen		
	Anzahl	Anteil in %	1000 EUR		Anteil in %	1000 EUR
Verarbeitendes Gewerbe						
Einzelunternehmen	2986	53,3	1709908	1654374	6,5	94279
Personengesellschaften	589	10,5	5234342	4736640	18,6	52451
Kapitalgesellschaften	2007	35,8	20637203	18748780	73,8	123899
Übrige Rechtsformen	19	0,3	320141	274782	1,1	−13207
Zusammen	**5601**	**100**	**27901595**	**25414577**	**100**	**257422**
Baugewerbe						
Einzelunternehmen	8563	76,7	2502864	2484215	34,1	163906
Personengesellschaften	723	6,5	1103756	1100689	15,1	76615
Kapitalgesellschaften	1861	16,7	3679589	3660552	50,3	219872
Übrige Rechtsformen	24	0,2	35136	34895	0,5	2132
Zusammen	**11171**	**100**	**7321345**	**7280350**	**100**	**462525**
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen						
Einzelunternehmen	8255	74,4	7056044	6802052	36,5	267936
Personengesellschaften	909	8,2	3870224	3768883	20,2	89396
Kapitalgesellschaften	1736	15,7	8093768	7534312	40,5	222647
Übrige Rechtsformen	188	1,7	554988	517621	2,8	−14672
Zusammen	**11088**	**100**	**19575025**	**18622868**	**100**	**565307**
Wirtschaftszweige insgesamt						
Einzelunternehmen	44591	69,4	17215247	16838886	20,3	1032681
Personengesellschaften	6784	10,6	14851186	14211631	17,1	461160
Kapitalgesellschaften	11327	17,6	48658853	45933480	55,3	1328604
Übrige Rechtsformen	1533	2,4	6216361	6115584	7,4	2720
Insgesamt	**64235**	**100**	**86941647**	**83099581**	**100**	**2825164**

1) nur Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen über 22000 EUR

32. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Umsatzgrößenklassen und ausgewählten Wirtschaftszweigen

Lieferungen und Leistungen von … bis unter … EUR	Steuerpflichtige [1]		Steuerbarer Umsatz			Umsatzsteuer-Vorauszahlung
			insgesamt	darunter für Lieferungen und Leistungen		
	Anzahl	Anteil in %	1000 EUR		Anteil in %	1000 EUR
Verarbeitendes Gewerbe						
22001 – 50000	540	9,6	19407	19115	0,1	- 528
50000 – 100000	624	11,1	46560	45593	0,2	3190
100000 – 250000	1036	18,5	171308	168869	0,7	10439
250000 – 500000	847	15,1	309212	303926	1,2	19340
500000 – 1 Mill.	708	12,6	509607	501048	2,0	30937
1 Mill. – 2 Mill.	597	10,7	874864	852196	3,4	48214
2 Mill. – 5 Mill.	585	10,4	1914447	1841902	7,2	106019
5 Mill. und mehr	664	11,9	24056190	21681929	85,3	39811
Zusammen	**5601**	**100**	**27901595**	**25414577**	**100**	**257422**
Baugewerbe						
22001 – 50000	1662	14,9	60538	60361	0,8	3762
50000 – 100000	2355	21,1	170185	169481	2,3	10030
100000 – 250000	2800	25,1	453180	451215	6,2	30331
250000 – 500000	1734	15,5	617765	613497	8,4	42638
500000 – 1 Mill.	1271	11,4	895280	890320	12,2	62146
1 Mill. – 2 Mill.	657	5,9	917822	911966	12,5	60422
2 Mill. – 5 Mill.	467	4,2	1437636	1428293	19,6	87743
5 Mill. und mehr	225	2,0	2768939	2755218	37,8	165454
Zusammen	**11171**	**100**	**7321345**	**7280350**	**100**	**462525**
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen						
22001 – 50000	1680	15,2	61597	59577	0,3	4219
50000 – 100000	1745	15,7	132842	127820	0,7	9174
100000 – 250000	2518	22,7	424877	408388	2,2	27698
250000 – 500000	1620	14,6	606906	580022	3,1	38214
500000 – 1 Mill.	1174	10,6	862822	829412	4,5	49236
1 Mill. – 2 Mill.	866	7,8	1272700	1206661	6,5	62914
2 Mill. – 5 Mill.	781	7,0	2565720	2434107	13,1	97764
5 Mill. und mehr	704	6,3	13647560	12976881	69,7	276088
Zusammen	**11088**	**100**	**19575025**	**18622868**	**100**	**565307**
Wirtschaftszweige insgesamt						
22001 – 50000	12409	19,3	440287	436753	0,5	34398
50000 – 100000	12699	19,8	924084	915467	1,1	75484
100000 – 250000	15247	23,7	2476791	2448213	2,9	196108
250000 – 500000	8677	13,5	3126638	3078991	3,7	239712
500000 – 1 Mill.	6046	9,4	4317910	4253638	5,1	315162
1 Mill. – 2 Mill.	3802	5,9	5445366	5327408	6,4	342243
2 Mill. – 5 Mill.	2993	4,7	9539701	9285984	11,2	490324
5 Mill. und mehr	2362	3,7	60670868	57353126	69,0	1131733
Insgesamt	**64235**	**100**	**86941647**	**83099581**	**100**	**2825164**

1) nur Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen über 22000 EUR

33. Steuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung 2024 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Steuerpflichtige [1]		Steuerbarer Umsatz			Umsatzsteuer-Vorauszahlung
			insgesamt	darunter für Lieferungen und Leistungen		
	Anzahl	Anteil in %	1000 EUR		Anteil in %	1000 EUR
Stadt Erfurt	6635	10,3	11323521	11110607	13,4	493123
Stadt Gera	2552	4,0	2596061	2479678	3,0	111600
Stadt Jena	2676	4,2	8890804	8596799	10,3	123006
Stadt Suhl	1116	1,7	829412	816366	1,0	43869
Stadt Weimar	2205	3,4	2062406	2006963	2,4	102321
Eichsfeld	3739	5,8	4377740	4134839	5,0	172812
Nordhausen	2113	3,3	3327125	3212374	3,9	89519
Wartburgkreis	4339	6,8	6144552	5911717	7,1	180446
Unstrut-Hainich-Kreis	3030	4,7	3922869	3758284	4,5	142386
Kyffhäuserkreis	1855	2,9	1812811	1760171	2,1	78984
Schmalkalden-Meiningen	4216	6,6	4755896	4390132	5,3	222258
Gotha	3827	6,0	4614364	4386875	5,3	177983
Sömmerda	1904	3,0	1911985	1842742	2,2	68923
Hildburghausen	1883	2,9	2469204	2276439	2,7	57756
Ilm-Kreis	3236	5,0	5350119	5153464	6,2	91237
Weimarer Land	2712	4,2	2854294	2694549	3,2	93202
Sonneberg	1705	2,7	1709124	1602208	1,9	51994
Saalfeld-Rudolstadt	3182	5,0	4088846	3854496	4,6	109338
Saale-Holzland-Kreis	2554	4,0	3129643	2973126	3,6	110356
Saale-Orla-Kreis	2885	4,5	4293480	4079378	4,9	54711
Greiz	3465	5,4	3922683	3617277	4,4	150234
Altenburger Land	2406	3,7	2554706	2441097	2,9	99105
Thüringen	**64235**	**100**	**86941647**	**83099581**	**100**	**2825164**
davon						
kreisfreie Städte	15184	23,6	25702204	25010413	30,1	873920
Landkreise	49051	76,4	61239442	58089168	69,9	1951244

1) nur Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen über 22000 EUR

34. Gewerbesteuerpflichtige, Steuermessbeträge und Zerlegungsanteile mit Länderaustausch 2021*) nach Kreisen**)

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Festsetzungen ohne Zerlegungsanteile		Zerlegungsanteile		Festsetzungen und Zerlegungsanteile		Festsetzungen und Zerlegungsanteile ohne positiven Steuermessbetrag
	steuerpflichtige Gewerbebetriebe	positiver Steuermessbetrag Festsetzung	Betriebsstätten	positiver Steuermessbetrag Zerlegung	Gewerbebetriebe, Betriebsstätten	positiver Steuermessbetrag insgesamt	
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl
2012	26362	71082920	13043	80137781	39405	151220701	76232
2013	27324	89392039	13173	76454772	40497	165846811	75927
2014	28273	78408214	13653	85374844	41926	163783058	75988
2015	29501	79757972	14251	89499689	43752	169257661	77648
2016	30152	85267371	15154	90738064	45306	176005435	77316
2017	31285	90398581	15545	104779741	46830	195178322	77411
2018	31888	98364524	15437	98605474	47325	196969998	78606
2019	32616	98952135	15034	96301567	47650	195253702	77288
2020	33398	105674140	14599	102944285	47997	208618425	72672
2021	**33344**	**124070312**	**13748**	**118356673**	**47092**	**242426985**	**70170**
Stadt Erfurt	3388	14641117	1302	13956444	4690	28597561	6511
Stadt Gera	1388	3950089	545	3447632	1933	7397721	3026
Stadt Jena	1376	7805439	543	12573945	1919	20379384	2563
Stadt Suhl	629	1765850	246	1731439	875	3497289	1175
Stadt Weimar	995	2953226	359	2117509	1354	5070735	1789
Eichsfeld	2103	8086468	675	3950183	2778	12036651	4289
Nordhausen	1092	3841734	540	3773417	1632	7615151	2395
Wartburgkreis	2332	7606793	1107	8989662	3439	16596455	4558
Unstrut-Hainich-Kreis	1472	5565340	630	4164446	2102	9729786	3354
Kyffhäuserkreis	949	2929521	513	4247817	1462	7177338	2216
Schmalkalden-Meiningen	2292	5954428	772	6795753	3064	12750181	4806
Gotha	2017	5976829	832	6785806	2849	12762635	3649
Sömmerda	1054	2782636	420	4233739	1474	7016375	2226
Hildburghausen	948	2817352	442	1995455	1390	4812807	2219
Ilm-Kreis	1791	9741775	717	6091800	2508	15833575	3628
Weimarer Land	1448	4774042	465	6404496	1913	11178538	2713
Sonneberg	841	2968779	342	3231709	1183	6200488	2035
Saalfeld-Rudolstadt	1590	7792313	664	5943837	2254	13736150	3752
Saale-Holzland-Kreis	1317	4458451	662	4525890	1979	8984341	2740
Saale-Orla-Kreis	1371	9594090	637	4949405	2008	14543495	3521
Greiz	1710	4855554	698	5035075	2408	9890629	4149
Altenburger Land	1241	3208486	637	3411215	1878	6619701	2856
Kreisfreie Städte zusammen	**7776**	**31115721**	**2995**	**33826968**	**10771**	**64942689**	**15064**
Landkreise zusammen	**25568**	**92954591**	**10753**	**84529704**	**36321**	**177484295**	**55106**

*) Gebietsstand: 31. Dezember 2024 – **) ohne Organgesellschaften

35. Steuerpflichtige, deren Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2021 nach Gewerbeertragsgrößenklassen und ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Lfd. Nr.	Größenklasse des abgerundeten Gewerbeertrags von … bis unter … EUR	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Energieversorgung
Steuerpflichtige						
1	Mit Steuermessbetrag = 0	63212	876	25	4818	3996
2	mit negativem Gewerbeertrag	22665	387	.	1949	1109
3	ohne Gewerbeertrag	13368	282	4	1259	902
4	mit positivem Gewerbeertrag	27179	207	.	1610	1985
5	Mit positivem Steuermessbetrag	36258	385	31	3705	440
6	unter 5000	1054	11	.	91	16
7	5000 – 10000	737	10	.	69	9
8	10000 – 15000	549	8	.	56	10
9	15000 – 24500	817	13	-	84	17
10	24500 – 50000	14746	98	5	1024	144
11	50000 – 100000	9206	70	.	859	75
12	100000 und mehr	9149	175	20	1522	169
13	**Insgesamt**	**99470**	**1261**	**56**	**8523**	**4436**
Abgerundeter Gewerbeertrag in 1000 EUR						
14	Mit Steuermessbetrag = 0	-689376	-34776	-1130	-333917	-16187
15	mit negativem Gewerbeertrag	-972328	-36756	.	-351941	-25102
16	ohne Gewerbeertrag	-	-	-	-	-
17	mit positivem Gewerbeertrag	282952	1980	.	18024	8915
18	Mit positivem Steuermessbetrag	6174213	95369	15510	1801408	186994
19	unter 5000	2245	28	.	207	34
20	5000 – 10000	5385	77	.	518	57
21	10000 – 15000	6709	95	.	676	130
22	15000 – 24500	15883	249	-	1649	323
23	24500 – 50000	521225	3513	217	36648	5092
24	50000 – 100000	638523	4838	.	60811	5684
25	100000 und mehr	4984245	86570	15068	1700900	175675
26	**Insgesamt**	**5484838**	**60593**	**14379**	**1467491**	**170807**
Steuermessbetrag in 1000 EUR						
27	Mit Steuermessbetrag = 0	-	-	-	-	-
28	mit negativem Gewerbeertrag	-	-	-	-	-
29	ohne Gewerbeertrag	-	-	-	-	-
30	mit positivem Gewerbeertrag	-	-	-	-	-
31	Mit positivem Steuermessbetrag	192446	3191	531	61107	6268
32	unter 5000	78	1	.	7	1
33	5000 – 10000	173	3	.	18	1
34	10000 – 15000	228	3	.	24	4
35	15000 – 24500	546	9	-	58	11
36	24500 – 50000	6656	57	5	525	68
37	50000 – 100000	15546	126	.	1568	147
38	100000 und mehr	169219	2993	520	58906	6037
39	**Insgesamt**	**192446**	**3191**	**531**	**61107**	**6268**

*) ohne Organgesellschaften – 1) sowie Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) sowie

Darunter								Lfd. Nr.
Wasserversorgung[1]	Baugewerbe	Handel[2]	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Grundstücks- und Wohnungswesen	Erziehung und Unterricht	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	
196	7639	11616	3959	1666	3221	526	8590	1
.	2187	3998	1271	724	1300	250	2323	2
65	1154	2634	701	449	1053	115	1485	3
.	4298	4984	1987	493	868	161	4782	4
193	7627	6844	2280	874	1494	143	3127	5
.	158	142	29	53	79	6	47	6
.	123	110	23	35	53	7	69	7
-	105	85	10	27	30	7	30	8
5	157	116	31	28	36	10	50	9
42	3612	2498	1107	293	523	65	1784	10
.	2018	1760	690	201	363	28	714	11
106	1454	2133	390	237	410	20	433	12
389	**15266**	**18460**	**6239**	**2540**	**4715**	**669**	**11717**	**13**
−8791	−3749	−20538	3556	−25251	−40512	−9923	2367	14
.	−61356	−71655	−19576	−29494	−49570	−11251	−45156	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
.	57607	51117	23132	4243	9058	1328	47523	17
80929	737631	1062650	171627	172589	229747	12714	233655	18
.	374	335	77	113	157	14	100	19
.	893	802	158	275	383	43	493	20
-	1289	1047	118	327	371	88	367	21
96	3104	2304	610	541	690	188	940	22
1570	128177	88571	38593	10187	18486	2327	61043	23
.	139295	122429	47717	13645	25334	2040	48225	24
76829	464499	847162	84353	147501	184327	8014	122486	25
72138	**733881**	**1042112**	**175184**	**147338**	**189235**	**2790**	**236021**	**26**
-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
2758	20577	32474	4248	5624	7139	365	5815	31
.	13	12	3	4	5	0	3	32
.	31	28	5	10	13	1	11	33
-	45	36	4	11	13	3	11	34
3	108	81	21	19	23	6	30	35
29	1602	1137	434	165	255	33	656	36
.	3352	2949	1112	353	639	54	1119	37
2653	15425	28231	2670	5062	6190	269	3985	38
2758	**20577**	**32474**	**4248**	**5624**	**7139**	**365**	**5815**	**39**

[1] Instandhaltung und Reparatur von Kfz

36. Gewerbesteuerpflichtige und Steuermessbeträge 2021 nach Wirtschaftszweigen*)

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Gewerbebetriebe insgesamt		Gewinn aus Gewerbebetrieb		Verlust aus Gewerbebetrieb		Gewerbebetriebe	
							mit positivem Steuermessbetrag	mit Steuermessbetrag = 0
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	1000 EUR	Anzahl	1000 EUR	Anzahl	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1261	1,3	874	124956	387	−37844	385	876
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	56	0,1	40	12817	16	−1131	31	25
Verarbeitendes Gewerbe	8523	8,6	6601	1906303	1922	−384395	3705	4818
Energieversorgung	4436	4,5	3328	251209	1108	−24562	440	3996
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	389	0,4	297	79599	92	−9289	193	196
Baugewerbe	15266	15,3	13094	830995	2172	−62177	7627	7639
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	18460	18,6	14493	1170764	3967	−72833	6844	11616
Verkehr und Lagerei	2768	2,8	2298	165306	470	−74691	1330	1438
Gastgewerbe	6239	6,3	4968	206704	1271	−19562	2280	3959
Information und Kommunikation	2540	2,5	1833	148332	707	−29430	874	1666
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4635	4,6	3931	471946	704	−33301	2395	2240
Grundstücks- und Wohnungswesen	4715	4,7	3432	423127	1283	−54856	1494	3221
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6876	6,9	4925	335718	1951	−113016	2050	4826
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7511	7,5	5847	307390	1664	−33660	2582	4929
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	669	0,7	422	15200	247	−11133	143	526
Gesundheits- und Sozialwesen	1128	1,1	811	71284	317	−11592	305	823
Kunst, Unterhaltung und Erholung	2281	2,3	1455	45062	826	−43267	453	1828
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11717	11,8	9452	286050	2265	−40345	3127	8590
Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf o. a. S.	-	-	-	-	-	-	-	-
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	**99470**	**100**	**78101**	**6852762**	**21369**	**−1057085**	**36258**	**63212**

*) ohne Organgesellschaften

37. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2021 nach Rechtsformen und Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte*)

Gesamtbetrag der Einkünfte von … bis unter … EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv	negativ	positiv	negativ
	Steuerpflichtige	1000 EUR				
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt						
0	2317	-	.	-	.	-
1 – 6000	3758	7614	3909	-	585	-
6000 – 12500	1320	11964	6368	-	955	-
12500 – 25000	1600	29339	17624	-	2643	-
25000 – 50000	1708	61615	42760	-	6410	-
50000 – 100000	1639	117413	88414	-	13261	-
100000 – 250000	1766	280897	228652	-	34286	-
250000 – 500000	933	328554	280725	-	42105	-
500000 – 1 Mill.	531	372853	322295	-	48320	-
1 Mill. – 2,5 Mill.	322	497541	437704	-	65643	-
2,5 Mill. – 5 Mill.	118	411451	368316	-	55242	-
5 Mill. und mehr	88	1572003	.	-	.	-
Gewinnfälle insgesamt	**16100**	**3691243**	**3278139**	**-**	**490697**	**-**
Nachrichtlich:						
Verlustfälle insgesamt	7380	−858115	552	−810729	83	-
Kapitalgesellschaften						
0	1753	-	.	-	.	-
1 – 6000	3356	6705	3855	-	577	-
6000 – 12500	1206	10987	6009	-	901	-
12500 – 25000	1496	27490	16766	-	2514	-
25000 – 50000	1636	59063	41451	-	6214	-
50000 – 100000	1579	113132	86112	-	12916	-
100000 – 250000	1707	270846	223713	-	33545	-
250000 – 500000	887	312144	271495	-	40721	-
500000 – 1 Mill.	496	348065	302196	-	45317	-
1 Mill. – 2,5 Mill.	308	473156	416899	-	62522	-
2,5 Mill. – 5 Mill.	110	383191	342375	-	51354	-
5 Mill. und mehr	69	1361855	.	-	.	-
Gewinnfälle zusammen	**14603**	**3366634**	**2992295**	**-**	**448004**	**-**
Nachrichtlich:						
Verlustfälle zusammen	6660	−746335	552	−698949	83	-

*) ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

Noch: 37. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2021 nach Rechtsformen und Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte*)

Gesamtbetrag der Einkünfte von … bis unter … EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv	negativ	positiv	negativ
	Steuerpflichtige	1000 EUR				
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften						
0	20	-	-	-	-	-
1 – 6000	26	62	23	-	3	-
6000 – 12500	13	118	76	-	11	-
12500 – 25000	25	450	235	-	35	-
25000 – 50000	.	.	.	-	.	-
50000 – 100000	28	2085	881	-	132	-
100000 – 250000	42	7371	3354	-	503	-
250000 – 500000	34	11815	5441	-	816	-
500000 – 1 Mill.	25	18388	14982	-	2247	-
1 Mill. – 2,5 Mill.	9	13750	10195	-	1529	-
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	-	.	-
5 Mill. und mehr	.	.	.	-	.	-
Gewinnfälle zusammen	**252**	**125207**	**101298**	**-**	**15171**	**-**
Nachrichtlich:						
Verlustfälle zusammen	103	– 10053	-	– 10053	-	-
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige						
0	518	-	-	-	-	-
1 – 6000	356	791	3	-	0	-
6000 – 12500	90	750	196	-	29	-
12500 – 25000	65	1156	494	-	74	-
25000 – 50000	51	1755	976	-	146	-
50000 – 100000	27	1853	1216	-	182	-
100000 – 250000	14	2277	.	-	.	-
250000 – 500000	.	.	.	-	.	-
500000 – 1 Mill.	.	.	.	-	.	-
1 Mill. – 2,5 Mill.	5	10635	7392	-	1591	-
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	-	.	-
5 Mill. und mehr	.	.	.	-	.	-
Gewinnfälle zusammen	**1160**	**196158**	**182060**	**-**	**27148**	**-**
Nachrichtlich:						
Verlustfälle zusammen	592	– 101320	-	– 101320	-	-

*) ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

38. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2021*) nach Kreisen**)

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter Kapitalgesellschaften				
	Gesamtbetrag der Einkünfte		zu versteuerndes positives Einkommen	festgesetzte Körperschaftsteuer		Gesamtbetrag der Einkünfte		zu versteuerndes positives Einkommen	festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ				positiv	negativ
	Steuerpflichtige	1000 EUR				Steuerpflichtige	1000 EUR			
2013	22237	1651363	1370215	297787	-	19908	1382062	1138329	247794	-
2014	22118	1727822	1446647	306638	-	19796	1449657	1208714	257261	-
2015	22126	1818067	1535853	316012	-	19751	1605656	1345891	270829	-
2016	22219	1887616	1605173	328026	-	19852	1656024	1399997	281834	-
2017	22307	2251542	2553032	381513	-	19967	1990141	2231594	333609	-
2018	22542	2192560	2498600	372656	-	20241	2015065	2235335	333489	-
2019	22413	2120971	2503599	374659	-	20256	1954075	2239990	335316	-
2020	23002	2079375	2637908	395219	-	20756	1905680	2363560	354195	-
2021	**23480**	**2833128**	**3278691**	**490779**	**-**	**21263**	**2620299**	**2992847**	**448087**	**-**
Stadt Erfurt	2651	322916	347562	51771	-	2483	317159	313137	46608	-
Stadt Gera	1042	52414	83856	12578	-	976	41694	69054	10358	-
Stadt Jena	1492	597663	629904	94061	-	1371	565837	594682	88778	-
Stadt Suhl	419	21703	25998	3900	-	385	21695	25756	3863	-
Stadt Weimar	826	52115	71837	10775	-	747	47283	65646	9847	-
Eichsfeld	1270	160606	160169	24024	-	1150	151763	148546	22281	-
Nordhausen	727	90288	89577	13422	-	655	71075	77519	11623	-
Wartburgkreis	1708	116837	209045	31271	-	1490	82214	166782	25008	-
Unstrut-Hainich-Kreis	1088	124406	134209	20123	-	966	106197	115557	17333	-
Kyffhäuserkreis	635	64078	68622	10293	-	537	58395	58956	8843	-
Schmalkalden-Meiningen	1554	74406	128048	19187	-	1426	64558	117967	17691	-
Gotha	1278	99547	128375	19208	-	1163	91153	114063	17109	-
Sömmerda	620	88262	88414	13260	-	569	82011	80151	12022	-
Hildburghausen	592	52483	53417	8008	-	508	49281	48406	7257	-
Ilm-Kreis	1196	85559	157075	23558	-	1110	75262	137759	20661	-
Weimarer Land	890	98975	96108	14416	-	782	93490	91018	13652	-
Sonneberg	585	25455	47786	7168	-	524	22745	43562	6534	-
Saalfeld-Rudolstadt	1099	189768	207371	31094	-	1003	185935	198290	29732	-
Saale-Holzland-Kreis	985	101383	114413	17152	-	883	92705	109560	16425	-
Saale-Orla-Kreis	885	232691	234997	35244	-	785	223425	225782	33864	-
Greiz	1108	118688	127330	19088	-	1011	119744	124203	18630	-
Altenburger Land	830	62887	74580	11179	-	739	56678	66451	9967	-
Kreisfreie Städte zusammen	**6430**	**1046811**	**1159156**	**173085**	**-**	**5962**	**993666**	**1068275**	**159454**	**-**
Landkreise zusammen	**17050**	**1786317**	**2119535**	**317695**	**-**	**15301**	**1626632**	**1924572**	**288633**	**-**

*) Gebietsstand: 31. Dezember 2024 – **) ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

39. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2022 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte*)

Lfd. Nr.	Jahr Gesamtbetrag der Einkünfte von … bis unter … EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	Außergewöhnliche Belastungen
		Steuerpflichtige	1000 EUR		
1	2012	963760	26815014	3812202	213783
2	2013	973435	27937254	3875796	215867
3	2014	977246	29261687	3947369	212780
4	2015	988948	30536702	4062360	222397
5	2016	997372	31864678	4215282	231442
6	2017	1014616	33288035	4429439	252892
7	2018	1052743	35491307	4633982	273047
8	2019	1066896	37208111	4773301	297876
9	2020	1068863	37705414	5787445	323930
10	2021	1086157	39710874	6222722	547447
11	**2022**	**1106963**	**42350714**	**6712132**	**583155**
12	0– 5000	88037	144717	43752	5573
13	5000– 10000	46156	351686	78428	9408
14	10000– 15000	76552	982220	190263	32947
15	15000– 20000	135965	2377997	430602	117218
16	20000– 25000	122433	2757033	505420	74435
17	25000– 30000	123845	3399290	612533	70813
18	30000– 35000	99616	3225965	575787	60822
19	35000– 40000	76271	2850589	507016	36850
20	40000– 45000	57232	2424355	425811	27170
21	45000– 50000	44010	2086595	362231	21919
22	50000– 60000	66081	3610995	612487	33848
23	60000– 70000	46399	3005715	490049	23968
24	70000– 80000	32155	2400551	389655	16311
25	80000– 90000	22616	1915606	301214	12016
26	90000– 100000	15897	1505680	226457	8670
27	100000– 125000	23501	2606247	364983	12389
28	125000– 250000	24331	3950907	437902	14883
29	250000– 500000	4581	1511124	112257	3288
30	500000–1000000	1011	660049	32758	495
31	1000000 oder mehr	274	583393	12527	131
32	**Insgesamt**	**1106963**	**42350714**	**6712132**	**583155**
33	Verlustfälle	3486	–43738	9277	1455

*) einschließlich der Steuerfälle/Steuerpflichtigen ohne Einkommensteuerveranlagung, soweit Werte in der elektronischen Lohnsteuer-

Einkommen nach § 2 Abs. 4 EStG	Abzuziehende Freibeträge für Kinder	Zu versteuerndes Einkommen	Tarifliche Einkommensteuer	Festgesetzte Einkommensteuer		Lfd. Nr.
1000 EUR				Steuerpflichtige	1000 EUR	
22594590	335280	22252280	3688608	732945	3699608	1
23651739	354002	23290898	3926326	752738	3937165	2
24901603	382715	24513416	4211440	765743	4216809	3
26054827	409132	25640240	4421891	790955	4426429	4
27213774	438389	26770035	4612659	804912	4610954	5
28410158	485667	27919237	4785659	830105	4793329	6
30399510	530566	29863777	5123772	871932	5114815	7
31951937	578247	31368681	5386161	895103	5392061	8
31414144	358296	31051229	5527228	898126	5450776	9
32762090	537163	32220432	5748788	900710	5725933	10
34875693	**678810**	**34188726**	**6036688**	**919870**	**6016531**	**11**
95723	42	94648	3568	22495	3966	12
262022	85	261210	7418	17095	7556	13
756729	89	756105	18589	43605	18480	14
1826421	166	1825752	93109	116579	89159	15
2171924	1085	2170308	169978	99737	167610	16
2708500	5266	2702661	248467	110816	246771	17
2580244	6170	2573527	302330	96643	299034	18
2295654	6176	2289007	319722	75427	317213	19
1961272	10343	1950523	298572	56956	297456	20
1693114	28130	1664625	264490	43904	269384	21
2947156	57265	2889276	485311	65962	494195	22
2475676	38650	2436522	446251	46360	449981	23
1981135	23109	1957651	381074	32134	379569	24
1590706	31497	1558947	321847	22605	323699	25
1261333	70678	1190465	257423	15890	272270	26
2212439	166148	2046016	480233	23485	517045	27
3477807	189287	3288283	971051	24319	984097	28
1389901	34885	1355004	490713	4578	463547	29
623326	7879	615446	242980	1008	216696	30
564608	1859	562750	233564	272	198802	31
34875693	**678810**	**34188726**	**6036688**	**919870**	**6016531**	**32**
−13270	.	−13376	.	17	37	33

bescheinigung enthalten waren

40. Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften aus Gewerbebetrieb 2022 nach Wirtschaftszweigen

Jahr — Wirtschaftszweig	Einkünfte aus Gewerbebetrieb		Summe der positiven Einkünfte	Summe der negativen Einkünfte	Summe der Einkünfte
	Fälle	1000 EUR			
2012	94090	1699170	2708814	−101941	2606873
2013	94516	1764427	2861089	−95896	2765194
2014	93226	1890524	3042279	−87811	2954468
2015	100368	1962143	3318060	−81311	3236749
2016	98614	2017302	3446726	−79245	3367481
2017	96802	2056401	3554657	−79337	3475319
2018	95490	2171040	3749147	−76180	3672967
2019	93761	2233123	3860512	−70622	3789890
2020	90600	2387945	3964113	−77246	3886868
2021	86414	2395915	3960853	−79193	3881659
2022	**77718**	**2383412**	**3689640**	**−80568**	**3609072**
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	865	25180	50829	−1549	49279
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6	247	359	.	357
Verarbeitendes Gewerbe	5097	175960	248628	−4829	243799
Energieversorgung	1094	38072	95580	−4872	90709
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	119	6412	8305	.	8181
Baugewerbe	11426	424753	518283	−9433	508850
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	14657	567886	785408	−15505	769904
Verkehr und Lagerei	2000	97104	119907	−2316	117591
Gastgewerbe	5172	153479	202842	−5508	197334
Information und Kommunikation	2027	45112	101510	−1557	99953
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4191	160094	211484	−2286	209198
Grundstücks- und Wohnungswesen	1886	97337	187606	−3576	184030
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4684	95921	232219	−5812	226406
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6677	167341	283306	−6544	276761
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	1144	12403	40775	−2824	37950
Gesundheits- und Sozialwesen	1433	21593	90444	−4256	86188
Kunst, Unterhaltung und Erholung	2266	39456	93212	−2315	90897
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	12559	252939	405789	−7171	398618

41. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften aus freiberuflicher Arbeit 2022 nach ausgewählten Berufsgruppen

Jahr — Ausgewählte Berufsgruppe	Einkünfte aus freiberuflicher Arbeit[1]		Summe der positiven Einkünfte	Summe der negativen Einkünfte	Summe der Einkünfte
	Steuerpflichtige	1000 EUR			
2012	35184	1238462	1937696	−40927	1896770
2013	35223	1301541	2018483	−39607	1978875
2014	35480	1363520	2187156	−40303	2146853
2015	36175	1370730	2185660	−37247	2148413
2016	36316	1411508	2279309	−37148	2242161
2017	36072	1445443	2335082	−38275	2296807
2018	35459	1457522	2370763	−33028	2337735
2019	35405	1489649	2455438	−33473	2421965
2020	33839	1528007	2450922	−34227	2416695
2021	33521	1600199	2601589	−36168	2565421
2022	**33698**	**1597298**	**2634114**	**−35899**	**2598215**
Rechtsanwälte und Notare einschließlich Patentanwälte	1213	86298	110737	−2036	108701
Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer	31	1449	2522	−39	2483
Steuerberater und Steuerbevollmächtigte	600	65815	85967	−1107	84859
Sonstige Wirtschaftsberater (ohne Vermögensberater und -verwalter)	618	19496	48079	−1634	46445
Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung	584	19158	40935	−552	40383
Ärzte (ohne Zahnärzte)	2849	478807	583893	−6311	577582
Zahnärzte (einschließlich Dentisten), ohne Zahntechniker	1428	209270	227248	−2302	224946
Tierärzte	274	22100	32576	−311	32265
Sonstige Heilberufe	5413	277887	421779	−5045	416734
Architekten, Innenarchitekten, Vermessungs- und Bauingenieure (ohne Film- und Bühnenarchitekten)	2806	145396	220443	−4664	215779
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	504	29054	42737	−532	42205
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	7	215	280	.	278
Künstlerische Berufe	3883	30091	143206	−2011	141196
Freiberufliche Tätigkeit im Bereich Journalismus	589	8072	23996	−330	23667
Sonstige freie Berufe	3544	34995	198972	−2663	196309

1) positive Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

42. Lohn- und Einkommensteuerfälle 2022 nach Alter und Geschlecht*)

Alter von … bis unter … Jahren	Bruttolohn		Summe der Einkünfte		Summe der Einkünfte je Steuerfall	Einbehaltene Lohnsteuer
	Anzahl	1000 EUR	Anzahl	1000 EUR	EUR	1000 EUR
Lohn- und Einkommensteuerfälle insgesamt						
Ohne Altersangabe	-	-	-	-	-	-
Unter 20	34386	234689	27984	201411	7197	5125
20–30	137974	3010378	134512	2896910	21536	329200
30–40	216613	7261474	222635	7449235	33459	1058060
40–50	211835	8037518	229681	9047023	39390	1271536
50–60	254635	9709994	286588	11392524	39752	1536902
60–65	118683	3935470	148814	5007034	33646	586819
65 oder älter	58889	974308	337221	6552981	19432	129366
Insgesamt	**1033015**	**33163831**	**1387435**	**42547119**	**30666**	**4917007**
Männlich						
Ohne Altersangabe	-	-	-	-	-	-
Unter 20	20389	146935	17083	126636	7413	3209
20–30	77629	1783093	76397	1734134	22699	199215
30–40	115622	4348556	120278	4514663	37535	664769
40–50	111063	4713563	122409	5457803	44587	787759
50–60	129426	5503466	148298	6716118	45288	911630
60–65	59285	2190249	74576	2832218	37978	344421
65 oder älter	33248	619148	150716	3226993	21411	90949
Zusammen	**546662**	**19305010**	**709757**	**24608565**	**34672**	**3001953**
Weiblich						
Ohne Altersangabe	-	-	-	-	-	-
Unter 20	13997	87754	10901	74775	6859	1916
20–30	60345	1227284	58115	1162776	20008	129985
30–40	100991	2912918	102357	2934572	28670	393291
40–50	100772	3323956	107272	3589220	33459	483776
50–60	125209	4206528	138290	4676407	33816	625272
60–65	59398	1745221	74238	2174816	29295	242397
65 oder älter	25641	355160	186505	3325989	17833	38417
Zusammen	**486353**	**13858820**	**677678**	**17938554**	**26471**	**1915054**

*) einschließlich der Steuerfälle/Steuerpflichtigen ohne Einkommensteuerveranlagung, soweit Werte in der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung enthalten waren

43. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige*) 2022**) nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	
	Steuerpflichtige	1000 EUR		Steuerpflichtige	1000 EUR
2012	963760	26815014	22252280	732945	3699608
2013	973435	27937254	23290898	752738	3937165
2014	977246	29261687	24513416	765743	4216809
2015	988948	30536702	25640240	790955	4426429
2016	997372	31864678	26770035	804912	4610954
2017	1014616	33288035	27919237	830105	4793329
2018	1052743	35491307	29863777	871932	5114815
2019	1066896	37208111	31368681	895103	5392061
2020	1068863	37705414	31051229	898126	5450776
2021	1086157	39710874	32220432	900710	5725933
2022	**1106963**	**42350714**	**34188726**	**919870**	**6016531**
Stadt Erfurt	117838	4701671	3822680	98729	743049
Stadt Gera	49460	1752922	1417219	41084	237495
Stadt Jena	58996	2554832	2071876	47879	442765
Stadt Suhl	19689	718655	583973	16225	98662
Stadt Weimar	34510	1395181	1124047	27963	224839
Eichsfeld	51866	2126275	1701837	43020	298022
Nordhausen	40190	1488472	1203296	33487	201779
Wartburgkreis	81417	3216888	2600671	69017	460863
Unstrut-Hainich-Kreis	48134	1805801	1457923	39874	247465
Kyffhäuserkreis	35516	1284237	1037906	29348	166369
Schmalkalden-Meiningen	66134	2462267	1978566	54044	328037
Gotha	72573	2693482	2172047	60440	368288
Sömmerda	35360	1345062	1086099	29571	183829
Hildburghausen	32982	1223341	979905	27737	160345
Ilm-Kreis	54944	2123064	1717290	45822	307210
Weimarer Land	42709	1745907	1411098	35911	259821
Sonneberg	30612	1074634	862874	25378	136649
Saalfeld-Rudolstadt	53126	1955178	1578192	44246	263020
Saale-Holzland-Kreis	43251	1709082	1376695	36474	243497
Saale-Orla-Kreis	41937	1492136	1204082	34757	191376
Greiz	50208	1844992	1482800	41264	240760
Altenburger Land	45511	1636637	1317649	37600	212390
Kreisfreie Städte zusammen	**280493**	**11123261**	**9019795**	**231880**	**1746811**
Landkreise zusammen	**826470**	**31227453**	**25168931**	**687990**	**4269720**

*) einschließlich der Steuerfälle/Steuerpflichtigen ohne Einkommensteuerveranlagung, soweit Werte in der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung enthalten waren – **) Gebietsstand: 31.12.2025

44. Nachlassgegenstände, -verbindlichkeiten und Reinnachlass der Erbschaftsteuerpflichtigen 2024 nach der Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass von … bis unter … EUR [1]	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten [2]				Nachlassverbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebsvermögen	übriges Vermögen		
Fälle							
Unter 5000	34	8	13	.	29	32	37
5000 – 10000	22	.	.	-	20	22	22
10000 – 50000	285	51	110	4	274	282	285
50000 – 100000	343	82	176	.	333	331	343
100000 – 200000	319	93	188	9	312	309	319
200000 – 300000	145	42	106	6	144	142	145
300000 – 500000	123	39	93	9	122	114	123
500000 – 2,5 Mill.	137	39	109	23	137	133	137
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	4	7	4	.	.	.
5 Mill. und mehr	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	**1417**	**363**	**812**	**60**	**1380**	**1373**	**1420**
Tausend EUR							
Unter 5000	804	13	272	.	510	903	–99
5000 – 10000	700	.	.	-	402	536	164
10000 – 50000	15944	304	4838	81	10721	7007	8937
50000 – 100000	31746	422	11094	.	20229	6769	24977
100000 – 200000	53874	768	18935	311	33861	8771	45103
200000 – 300000	39900	579	14183	419	24719	4929	34971
300000 – 500000	51969	519	19292	648	31509	3329	48640
500000 – 2,5 Mill.	122733	1238	42662	9465	69368	11315	111418
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	91	6048	8543	.	.	.
5 Mill. und mehr	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	**352554**	**5202**	**118870**	**21201**	**207281**	**44031**	**308523**

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und -verbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z. B. Vermächtnisse). – 2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle beim Gesamtwert der Nachlassgegenstände.

45. Unbeschränkt Erbschaft- und Schenkungsteuerpflichtige 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von … bis unter … EUR	Steuerpflichtiger Erwerb insgesamt		Davon			
			Erwerb von Todes wegen		Schenkung	
	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer
Fälle						
Unter 5000	320	301	269	257	51	44
5000 – 10000	283	283	223	223	60	60
10000 – 50000	1039	1039	885	885	154	154
50000 – 100000	380	380	342	342	38	38
100000 – 200000	275	275	239	239	36	36
200000 – 300000	94	93	74	73	20	20
300000 – 500000	59	59	52	52	7	7
500000 – 2,5 Mill.	79	77	36	36	43	41
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	.	7	7
5 Mill. und mehr	.	.	.	.	-	-
Insgesamt	**2539**	**2517**	**2123**	**2110**	**416**	**407**
Steuerpflichtiger Erwerb in Tausend EUR						
Unter 5000	793	169	698	149	95	20
5000 – 10000	2033	437	1628	364	404	73
10000 – 50000	26900	5382	23007	4713	3893	669
50000 – 100000	26817	5390	24144	4897	2673	493
100000 – 200000	39353	8116	34258	7461	5095	655
200000 – 300000	22391	4133	17824	3637	4567	496
300000 – 500000	23277	5297	20950	4887	2327	410
500000 – 2,5 Mill.	93949	8864	31503	7687	62446	1176
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	.	19756	126
5 Mill. und mehr	.	.	.	.	-	-
Insgesamt	**267462**	**39913**	**166207**	**35794**	**101256**	**4118**

46. Unbeschränkt Erbschaft- und Schenkungsteuerpflichtige 2024 nach steuerpflichtigem Erwerb und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb von … bis unter … EUR	Steuerpflichtiger Erwerb insgesamt	Davon nach Steuerklassen [1]		
		Steuerklasse I	Steuerklasse II	Steuerklasse III
Fälle				
Unter 5000	320	15	147	158
5000 – 10000	283	11	140	132
10000 – 50000	1039	71	549	419
50000 – 100000	380	38	207	135
100000 – 200000	275	60	119	96
200000 – 300000	94	29	32	33
300000 – 500000	59	.	.	26
500000 – 2,5 Mill.	79	53	13	13
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	-
5 Mill. und mehr	.	.	-	-
Insgesamt	**2539**	**307**	**1220**	**1012**
Steuerpflichtiger Erwerb in Tausend EUR				
Unter 5000	793	32	398	363
5000 – 10000	2033	84	993	956
10000 – 50000	26900	1903	14186	10811
50000 – 100000	26817	2759	14626	9432
100000 – 200000	39353	8633	16941	13778
200000 – 300000	22391	6917	7773	7702
300000 – 500000	23277	.	.	10512
500000 – 2,5 Mill.	93949	71565	12065	10319
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	-
5 Mill. und mehr	.	.	-	-
Insgesamt	**267462**	**128231**	**75359**	**63873**
Festgesetzte Steuer in Tausend EUR				
Unter 5000	169	2	59	108
5000 – 10000	437	6	148	283
10000 – 50000	5382	117	2102	3163
50000 – 100000	5390	234	2389	2766
100000 – 200000	8116	904	3317	3895
200000 – 300000	4133	663	1529	1941
300000 – 500000	5297	.	.	3025
500000 – 2,5 Mill.	8864	2954	2819	3090
2,5 Mill. – 5 Mill.	.	.	.	-
5 Mill. und mehr	.	.	-	-
Insgesamt	**39913**	**7808**	**13834**	**18271**

1) laut § 15 ErbStG Steuerklasse I: Ehegatten, Kinder u. a.; Steuerklasse II: Eltern, Geschwister u. a.; Steuerklasse III: alle übrigen Erwerber

XVII. Verdienste

Im Rahmen des Gesetzes zur Änderung des Verdienststatistikgesetzes (VerdStatGÄndG) vom 12. August 2020 wurden die Vierteljährliche Verdiensterhebung, die vierjährliche Verdienststrukturerhebung sowie die Sondererhebungen Verdienste zusammengeführt und ab 1. Januar 2022 auf eine monatliche Verdiensterhebung von Einzeldaten umgestellt. Die neue Verdiensterhebung zeichnet sich durch einen erweiterten Berichtspflichtigenkreis aus und erstreckt sich auf eine repräsentative Auswahl von Betrieben der gesamten Wirtschaft – mit Ausnahme der privaten Haushalte mit Hauspersonal und der exterritorialen Organisationen und Körperschaften. Bundesweit nehmen höchstens 58 000 Betriebe an der neuen Verdiensterhebung teil. Das entspricht ca. 7 Millionen Beschäftigtendatensätzen. Beginnend mit der Stichprobenziehung für das Berichtsjahr 2023 wird jährlich eine Teilrotation der Stichprobenbetriebe vorgenommen.

In der Verdiensterhebung werden Daten zu Verdiensten und Arbeitszeiten der Beschäftigten erfasst. Neben persönlichen Angaben über die Beschäftigten wie Geschlecht, Geburtsmonat und -jahr sowie Staatsangehörigkeit werden Merkmale über das Beschäftigungsverhältnis erhoben, wie z. B. die Dauer der Unternehmenszugehörigkeit sowie die Personengruppe und der Tätigkeitsschlüssel. Die Verdiensterhebung ermöglicht damit Aussagen über die Verteilung der Verdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie über den Einfluss wichtiger Faktoren, die die individuelle Verdiensthöhe bestimmen. Da die Bruttomonatsverdienste gemeinsam mit den monatlichen Arbeitsstunden erfasst werden, können für alle Beschäftigten Bruttostundenverdienste berechnet werden. Die wirtschaftliche Zuordnung erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Das Ziel der neuen Verdiensterhebung ist die Sicherstellung von aktuelleren Daten zu Verdiensten und Arbeitszeiten sowie die Entlastung der Meldepflichtigen. Die monatliche Verdiensterhebung zeichnet sich durch eine umfassende Automatisierung und Digitalisierung aus. Durch die weitgehend automatisierte Meldung von Daten, die in den Lohnbuchhaltungen der Betriebe bereits vorliegen, sollen die befragten Betriebe insgesamt nicht zusätzlich belastet werden. Die aufwändigen Aufsummierungen sowie die Zuweisung der Verdienste zu entsprechenden Leistungsgruppen, wie bei der Vierteljährlichen Verdiensterhebung, entfallen.

Aufgrund der unterschiedlichen Konzeption der neuen Verdiensterhebung und der Vierteljährlichen Verdiensterhebung sind die Ergebnisse der Verdiensterhebung ab Januar 2022 mit denen der früheren Berichtszeiträume nur eingeschränkt vergleichbar. Die Ergebnisse der neuen Verdiensterhebung sind grundsätzlich mit vorangegangenen Ergebnissen der vierjährlichen Verdienststrukturerhebung vergleichbar.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zählen sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte, geringfügig Beschäftigte sowie nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einem Arbeitsvertrag, die zumindest teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Einbezogen werden auch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die ihren Wohnsitz im Ausland haben und zur Arbeit einpendeln, des Weiteren Heimarbeiterinnen und -arbeiter, Saison- oder Gelegenheitsarbeitskräfte sowie Aushilfskräfte.

Generell nicht erfasst werden ehrenamtlich Tätige, tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie Mitinhaberinnen und Mitinhaber und Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, Personen im Vorruhestand, 1-Euro-Jobberinnen und -Jobber, auf Honorarbasis bezahlte Personen sowie Hausgewerbetreibende.

Im Monat bezahlte Stunden

Im Monat bezahlte Stunden werden für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer angegeben, unabhängig davon, ob die Entlohnung anhand der Stunden berechnet wird oder ob Monatsgehälter gezahlt werden. Für Beschäftigte, die nicht nach Stunden bezahlt sind, wird die vertraglich vereinbarte Arbeitszeit im Monat erfasst.

Die bezahlten Stunden setzen sich aus der geleisteten Arbeitszeit zuzüglich der bezahlten Ausfallzeit zusammen. Zur bezahlten Ausfallzeit zählen z. B. die bezahlten Arbeitspausen, der Arbeitsausfall an gesetzlichen Feiertagen, der Erholungsurlaub sowie bezahlte Krankheitstage.

Bruttoverdienst

Zum Bruttoverdienst zählen der regelmäßige steuerpflichtige Arbeitslohn einschließlich der unregelmäßigen Sonderzahlungen, steuerfreie Zuschläge für Schicht-, Samstags-, Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit sowie steuerfreie Beiträge der Arbeitgebenden z. B. an Pensionskassen oder -fonds.

Sonderzahlungen

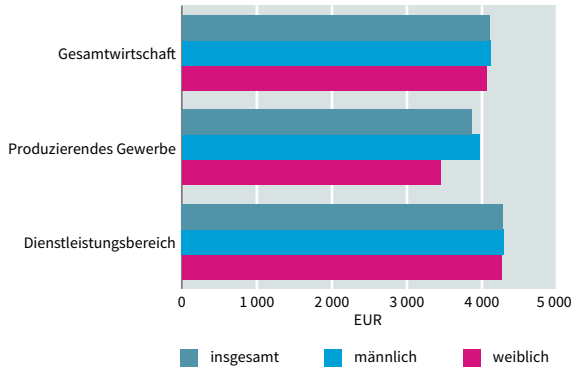
Sonderzahlungen sind unregelmäßig geleistete Zahlungen wie z. B. Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Zuschüsse der Arbeitgebenden zum Kurzarbeitsgeld, sowie Nachzahlungen, die z. B. durch Tariferhöhungen oder Höhergruppierungen rückwirkend ausbezahlt werden.

Entgeltumwandlung

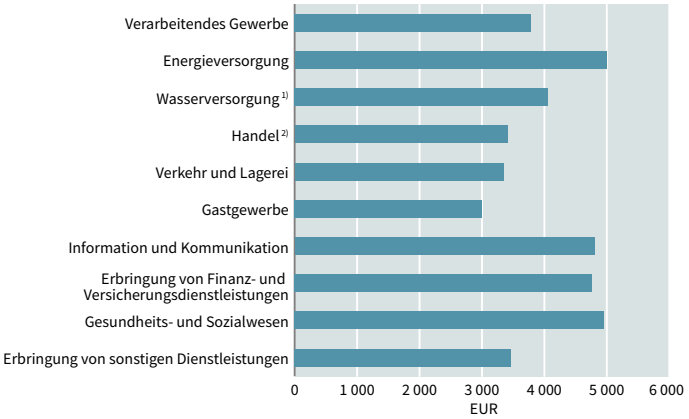
Bei der Entgeltumwandlung (Gehaltsverzicht) wird zwischen Arbeitgebenden und Beschäftigten vereinbart, Teile des Bruttoverdienstes zu Gunsten einer betrieblichen Altersversorgung einzusetzen. Dieser Bestandteil wird in einen Vertag der betrieblichen Altersvorsorge eingezahlt, aufgrund dessen im Rentenalter eine einmalige Leistung oder eine laufende Rente geleistet wird. Finanziert werden können die Beiträge aus dem laufenden Arbeitsentgelt, vermögenswirksamen Leistungen oder Einmal- und Sonderzahlungen wie Urlaubs- oder Weihnachtsgeld oder einem 13. Monatsgehalt.

Einbezogen sind alle Durchführungswege (Pensionskasse, Pensionsfonds, Direktversicherung, auch Direktzusage und Unterstützungskasse) und Besteuerungsformen (steuerfrei, pauschal, individuell versteuert). Bei der Entgeltumwandlung wird nur der von den Beschäftigten finanzierte Beitrag angegeben.

Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) 2025



Nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



XVII

*) vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer; ohne Sonderzahlungen – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

1. Bruttomonatsverdienste und Sonderzahlungen von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	ohne Sonderzahlungen	Sonderzahlungen
		EUR		
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**4375**	**4097**	**278**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3416	3239	/
B – S	**Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**	**4391**	**4111**	**279**
B – F	**Produzierendes Gewerbe**	**4197**	**3860**	**337**
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	(4263)	3821	/
C	Verarbeitendes Gewerbe	4129	3782	347
D	Energieversorgung	5471	4993	(478)
E	Wasserversorgung [1)]	4310	4060	(250)
F	Baugewerbe	(4230)	(3933)	/
G – S	**Dienstleistungsbereich**	**4519**	**4278**	**241**
G – N	wirtschaftliche Dienstleistungen	4017	3736	(281)
G	Handel [2)]	3657	3409	/
H	Verkehr und Lagerei	3521	3346	(175)
I	Gastgewerbe	(3067)	(2999)	/
J	Information und Kommunikation	5171	4804	(367)
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5400	4767	(633)
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	(4667)	(4318)	/
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5227	4672	/
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	3373	3231	(143)
O – S	öffentliche und persönliche Dienstleistungen	5058	4859	199
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4868	4700	169
P	Erziehung und Unterricht	5631	5449	182
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	5199	4955	(244)
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	4290	4063	(227)
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3636	3467	/

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

Noch: 1. Bruttomonatsverdienste und Sonderzahlungen von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern *) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	ohne Sonderzahlungen	Sonderzahlungen
		EUR		
Vollzeitbeschäftigte weibliche Arbeitnehmer				
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**4302**	**4063**	**(239)**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(3323)	(3222)	/
B – S	**Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**	**4311**	**4071**	**(240)**
B – F	**Produzierendes Gewerbe**	**3723**	**3447**	**276**
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	/	/	/
C	Verarbeitendes Gewerbe	3597	3327	270
D	Energieversorgung	4876	4434	(442)
E	Wasserversorgung [1)]	4389	4139	/
F	Baugewerbe	(4340)	(4082)	/
G – S	**Dienstleistungsbereich**	**4487**	**4257**	**(229)**
G – N	wirtschaftliche Dienstleistungen	3857	3575	/
G	Handel [2)]	3632	3345	/
H	Verkehr und Lagerei	3381	3183	198
I	Gastgewerbe	/	(3005)	/
J	Information und Kommunikation	4388	4123	(265)
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4806	4290	(516)
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4781	4358	/
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	(4551)	(4110)	/
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	3152	3027	/
O – S	öffentliche und persönliche Dienstleistungen	4859	4661	198
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4858	4652	206
P	Erziehung und Unterricht	5641	5466	175
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	4650	4440	(211)
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	4079	3858	(221)
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	(3311)	3168	/

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

Noch: 1. Bruttomonatsverdienste und Sonderzahlungen von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern *) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	ohne Sonderzahlungen	Sonderzahlungen
		EUR		
Vollzeitbeschäftigte männliche Arbeitnehmer				
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**4412**	**4115**	**298**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3438	3243	/
B – S	**Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**	**4432**	**4133**	**300**
B – F	**Produzierendes Gewerbe**	**4313**	**3962**	**352**
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	(4179)	3777	/
C	Verarbeitendes Gewerbe	4293	3923	370
D	Energieversorgung	5675	5185	(490)
E	Wasserversorgung [1)]	4296	4046	(250)
F	Baugewerbe	(4222)	(3923)	/
G – S	**Dienstleistungsbereich**	**4544**	**4294**	**251**
G – N	wirtschaftliche Dienstleistungen	4090	3810	(281)
G	Handel [2)]	3665	3430	/
H	Verkehr und Lagerei	3554	3384	(170)
I	Gastgewerbe	(3046)	(2992)	/
J	Information und Kommunikation	5455	5051	(404)
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(5985)	(5238)	/
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	/	/	/
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5800	5149	/
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	3456	3306	/
O – S	öffentliche und persönliche Dienstleistungen	5323	5123	200
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4876	4736	140
P	Erziehung und Unterricht	5614	5420	194
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	6478	6157	321
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	4444	4213	(231)
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	(4036)	3836	/

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

2. Bruttomonatsverdienste von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Anforderungsniveau**), Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Brutto	
		Anforderungsniveau 1	
		insgesamt	ohne Sonderzahlungen
		EUR	
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer			
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**3103**	**2948**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2890	2812
B – S	**Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**	**3107**	**2950**
B – F	**Produzierendes Gewerbe**	**3116**	**2939**
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3843	3277
C	Verarbeitendes Gewerbe	3108	2922
D	Energieversorgung	.	.
E	Wasserversorgung[1)]	3419	3259
F	Baugewerbe	(3054)	2962
G – S	**Dienstleistungsbereich**	**3100**	**2960**
G – N	wirtschaftliche Dienstleistungen	2988	2861
G	Handel[2)]	3059	2845
H	Verkehr und Lagerei	3051	2903
I	Gastgewerbe	(2852)	(2743)
J	Information und Kommunikation	2920	2838
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	(3496)	3256
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2911	2844
O – S	öffentliche und persönliche Dienstleistungen	3385	3212
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3560	3331
P	Erziehung und Unterricht	(3149)	2984
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	3462	3308
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2710	2640
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2603	2509

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr (2) fachlich ausgerichtete Tätigkeiten, (3) komplexe spezialisierte Tätigkeiten und (4) hochkomplexe Tätigkeiten. – 1) einschließlich Ab

monatsverdienst						WZ 2008
Anforderungsniveau 2		Anforderungsniveau 3		Anforderungsniveau 4		
insgesamt	ohne Sonderzahlungen	insgesamt	ohne Sonderzahlungen	insgesamt	ohne Sonderzahlungen	
EUR						
3709	**3491**	**5016**	**4696**	**7124**	**6577**	**A – S**
3214	3057	(4032)	(3835)	(5103)	(4688)	A
3719	**3500**	**5021**	**4700**	**7148**	**6600**	**B – S**
3730	**3470**	**5242**	**4798**	**7595**	**6616**	**B – F**
(3953)	3607	(5296)	(4802)	/	/	B
3710	3424	5039	4620	7431	6492	C
4972	4602	5585	5100	8033	6978	D
3994	3758	5445	5147	6990	6555	E
(3549)	(3385)	5682	5165	(8569)	7248	F
3710	**3524**	**4906**	**4648**	**7020**	**6595**	**G – S**
3489	3308	4783	4412	6613	5829	G – N
3297	3130	(4413)	(4072)	(6383)	5489	G
3465	3324	(4753)	(4372)	(7266)	(6379)	H
2841	2811	(3920)	(3797)	(4218)	(4097)	I
3962	3761	5209	4777	5959	5543	J
5160	4580	(4944)	4377	/	/	K
(3693)	3408	4766	4374	(6956)	(6478)	L
3832	3565	5233	4808	(7031)	(6036)	M
3220	3115	3938	3772	(7682)	(6523)	N
4034	3841	4975	4780	7255	7037	O – S
3989	3824	5333	5158	7541	7409	O
4022	3786	4803	4535	6506	6367	P
4244	4028	4401	4220	9319	8903	Q
3687	3477	4249	4038	5279	(4979)	R
(3087)	2950	(4483)	(4228)	(4637)	(4438)	S

Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – **) Das Anforderungsniveau gibt an, wie komplex eine Tätigkeit ist: (1) Hilfs- und Anlerntätigkeiten, wasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

Noch: 2. Bruttomonatsverdienste von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern *) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Anforderungsniveau **), Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Brutto	
		Anforderungsniveau 1	
		insgesamt	ohne Sonderzahlungen
		EUR	
Vollzeitbeschäftigte weibliche Arbeitnehmer			
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**2957**	**2825**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.
B – S	**Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**	**2958**	**2826**
B – F	**Produzierendes Gewerbe**	**2812**	**2674**
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	2817	2678
D	Energieversorgung	.	.
E	Wasserversorgung [1)]	3005	2888
F	Baugewerbe	.	.
G – S	**Dienstleistungsbereich**	**3048**	**2918**
G – N	wirtschaftliche Dienstleistungen	2914	2794
G	Handel [2)]	2842	2617
H	Verkehr und Lagerei	2940	2791
I	Gastgewerbe	/	/
J	Information und Kommunikation	2675	2604
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	(3094)	2905
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2828	2765
O – S	öffentliche und persönliche Dienstleistungen	3286	3141
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3472	3262
P	Erziehung und Unterricht	3041	2896
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	3413	3269
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2665	2609
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2546	2459

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr (2) fachlich ausgerichtete Tätigkeiten, (3) komplexe spezialisierte Tätigkeiten und (4) hochkomplexe Tätigkeiten. – 1) einschließlich Ab

monatsverdienst						WZ 2008
Anforderungsniveau 2		Anforderungsniveau 3		Anforderungsniveau 4		
insgesamt	ohne Sonderzahlungen	insgesamt	ohne Sonderzahlungen	insgesamt	ohne Sonderzahlungen	
EUR						
3721	**3504**	**4683**	**4423**	**6563**	**6212**	**A – S**
2954	2844	/	/	.	.	A
3732	**3512**	**4685**	**4425**	**6578**	**6224**	**B – S**
3441	**3205**	**4535**	**4180**	**6973**	**6140**	**B – F**
/	(3663)	.	.	.	.	B
3314	3084	4453	4087	6867	6025	C
4497	4138	5013	4589	8214	6934	D
(3930)	(3710)	4705	4410	6932	6527	E
(3964)	(3737)	(4901)	(4636)	(7387)	(6742)	F
3835	**3622**	**4716**	**4476**	**6537**	**6233**	**G – S**
3494	3276	4325	3991	/	(5294)	G – N
3309	3103	/	/	(5227)	4630	G
3469	3256	4078	3825	(6272)	/	H
2779	2747	(4143)	(3986)	/	/	I
3566	3391	4993	4609	5125	4852	J
4691	4206	5308	4557	8775	(7543)	K
4190	3845	4500	4093	6508	5887	L
3548	3319	4467	4124	/	/	M
3081	2949	3529	3396	/	/	N
4075	3865	4857	4650	6723	6545	O – S
4121	3906	5305	5100	7429	7269	O
4235	3979	4957	4662	6389	6273	P
4173	3965	4310	4146	7872	7544	Q
3876	3626	4119	3880	4862	4600	R
(2884)	(2768)	(4230)	(3983)	(4317)	(4144)	S

Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – **) Das Anforderungsniveau gibt an, wie komplex eine Tätigkeit ist: (1) Hilfs- und Anlerntätigkeiten, wasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

Noch: 2. Bruttomonatsverdienste von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Anforderungsniveau**), Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Brutto	
		Anforderungsniveau 1	
		insgesamt	ohne Sonderzahlungen
		EUR	
Vollzeitbeschäftigte männliche Arbeitnehmer			
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**3177**	**3009**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2903	2823
B – S	**Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**	**3184**	**3014**
B – F	**Produzierendes Gewerbe**	**3230**	**3038**
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3954	3342
C	Verarbeitendes Gewerbe	3238	3031
D	Energieversorgung	.	.
E	Wasserversorgung[1)]	3462	3298
F	Baugewerbe	(3083)	2990
G – S	**Dienstleistungsbereich**	**3135**	**2988**
G – N	wirtschaftliche Dienstleistungen	3029	2899
G	Handel[2)]	3125	2914
H	Verkehr und Lagerei	3096	2949
I	Gastgewerbe	2607	2502
J	Information und Kommunikation	3267	3167
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	(3788)	3510
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2955	2886
O – S	öffentliche und persönliche Dienstleistungen	3487	3285
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3589	3353
P	Erziehung und Unterricht	/	/
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	3559	3385
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2786	2693
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2694	2589

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr (2) fachlich ausgerichtete Tätigkeiten, (3) komplexe spezialisierte Tätigkeiten und (4) hochkomplexe Tätigkeiten. – 1) einschließlich Ab

monatsverdienst						WZ 2008
Anforderungsniveau 2		Anforderungsniveau 3		Anforderungsniveau 4		
insgesamt	ohne Sonderzahlungen	insgesamt	ohne Sonderzahlungen	insgesamt	ohne Sonderzahlungen	
EUR						
3703	**3485**	**5210**	**4853**	**7483**	**6811**	**A – S**
3278	3109	(3848)	(3630)	/	/	A
3713	**3494**	**5215**	**4859**	**7516**	**6842**	**B – S**
3798	**3532**	**5403**	**4939**	**7720**	**6711**	**B – F**
(3949)	3603	(5387)	(4875)	/	/	B
3826	3524	5210	4775	7553	6592	C
5158	4783	5756	5253	7998	6986	D
4004	3766	5649	5351	7011	6565	E
(3521)	3360	5744	5207	(8665)	7289	F
3616	**3451**	**5068**	**4796**	**7427**	**6899**	**G – S**
3487	3322	5019	4629	6901	6071	G – N
3293	3138	4597	4281	(7155)	6063	G
3465	3336	(5018)	(4587)	(7518)	(6527)	H
(2894)	(2867)	(3387)	(3346)	(4543)	(4436)	I
4303	4080	5274	4828	6126	5682	J
5803	5093	(4844)	(4328)	/	/	K
(3304)	3067	5019	4642	/	/	L
4221	3902	(5769)	(5286)	7171	6156	M
3261	3164	(4183)	3999	(8114)	(6795)	N
3967	3802	5107	4927	7881	7615	O – S
3868	3749	5355	5203	7606	7490	O
(3583)	(3388)	(4622)	4386	6711	6533	P
4460	4219	4742	4496	10740	10238	Q
(3532)	3355	4304	4105	(5596)	(5267)	R
(3408)	(3236)	(4721)	(4457)	(4884)	(4665)	S

Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – **) Das Anforderungsniveau gibt an, wie komplex eine Tätigkeit ist: (1) Hilfs- und Anlerntätigkeiten, wasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

3. Bruttojahresverdienste (mit Sonderzahlungen) und Arbeitszeiten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Bruttojahresverdienst					
		insgesamt		Frauen		Männer	
		bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst	bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst	bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst
		Stunden	EUR	Stunden	EUR	Stunden	EUR
Arbeitnehmer insgesamt							
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**32,8**	**41762**	**30,6**	**38124**	**34,9**	**45176**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	34,6	(33375)	(29,7)	(27715)	36,6	(35708)
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	37,4	(46155)	/	/	38,2	(46101)
C	Verarbeitendes Gewerbe	36,1	44598	33,2	36249	37,3	48047
D	Energieversorgung	35,4	56494	33,2	48836	36,4	60068
E	Wasserversorgung [1)]	36,5	47078	34,3	(45632)	37,1	47436
F	Baugewerbe	34,1	(42537)	(24,7)	/	35,7	(44933)
G	Handel [2)]	29,9	31147	26,2	26956	33,5	35269
H	Verkehr und Lagerei	34,3	35353	30,1	30944	35,7	36823
I	Gastgewerbe	24,3	20644	(23,5)	/	(25,3)	(21637)
J	Information und Kommunikation	33,7	50267	31,4	39976	34,9	55468
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	31,4	48647	30,3	43853	33,1	(56589)
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	26,7	(34018)	(27,3)	(34596)	26,1	/
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	31,4	46856	30,6	(40042)	32,4	54455
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	31,0	30659	27,9	25582	33,1	34017
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	36,4	51969	35,2	50552	38,0	53737
P	Erziehung und Unterricht	33,2	52797	33,0	51959	33,5	54918
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	31,6	43712	31,4	40602	32,3	55368
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	26,7	(31984)	(23,7)	(26870)	30,2	(37715)
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27,2	(29112)	26,7	(27677)	(28,3)	(32279)

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

Noch: 3. Bruttojahresverdienste (mit Sonderzahlungen) und Arbeitszeiten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Bruttojahresverdienst					
		insgesamt		Frauen		Männer	
		bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst	bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst	bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst
		Stunden	EUR	Stunden	EUR	Stunden	EUR
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer							
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**38,9**	**52497**	**38,6**	**51621**	**39,0**	**52948**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	41,0	40987	40,5	(39881)	41,2	41250
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	40,2	(51152)	39,2	/	40,3	(50150)
C	Verarbeitendes Gewerbe	38,5	49548	37,9	43166	38,7	51520
D	Energieversorgung	37,9	65650	37,5	58514	38,1	68105
E	Wasserversorgung [1)]	39,4	51718	38,5	52665	39,5	51551
F	Baugewerbe	38,4	(50761)	38,7	(52079)	38,4	(50669)
G	Handel [2)]	38,6	43880	38,3	43579	38,7	43979
H	Verkehr und Lagerei	40,5	42253	39,1	40568	40,9	42651
I	Gastgewerbe	38,6	(36803)	38,7	/	38,6	(36553)
J	Information und Kommunikation	39,2	62049	39,1	52655	39,2	65464
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	37,8	64800	37,7	57677	37,9	(71818)
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	38,0	(56007)	37,7	57369	38,2	/
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	38,6	62718	38,1	(54614)	38,9	69597
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	39,0	40481	38,6	37827	39,2	41467
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	39,7	58418	39,4	58293	39,8	58515
P	Erziehung und Unterricht	39,3	67568	39,4	67690	39,2	67363
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	38,6	62383	38,4	55805	39,1	77738
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	39,3	51478	39,0	48943	39,4	53330
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	37,7	43633	36,9	(39737)	38,7	(48431)

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

Noch: 3. Bruttojahresverdienste (mit Sonderzahlungen) und Arbeitszeiten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Bruttojahresverdienst					
		insgesamt		Frauen		Männer	
		bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst	bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst	bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttojahresverdienst
		Stunden	EUR	Stunden	EUR	Stunden	EUR
Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer							
A – S	**Gesamtwirtschaft**	**28,6**	**34877**	**29,0**	**35458**	**27,0**	**32681**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(27,5)	/	(26,3)	(23993)	(30,7)	/
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	/	/	/	/	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	29,5	30833	29,0	29697	30,6	33369
D	Energieversorgung	30,2	44290	31,5	46118	25,6	(37600)
E	Wasserversorgung [1)]	28,4	(37367)	31,3	40485	/	/
F	Baugewerbe	26,8	(29746)	26,5	/	(27,5)	32165
G	Handel [2)]	26,9	27574	27,2	28391	(25,5)	(24439)
H	Verkehr und Lagerei	26,5	27838	26,9	27611	26,2	28021
I	Gastgewerbe	/	/	/	/	(18,7)	/
J	Information und Kommunikation	(24,4)	(29165)	26,5	(30528)	/	/
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	26,6	(38956)	27,7	(40824)	/	/
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	(27,2)	/	/	/	/	(25023)
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	27,2	(34746)	28,7	33837	(23,1)	/
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	27,7	25144	27,4	23725	28,3	(27959)
O	öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	31,6	46185	31,7	46727	31,1	42789
P	Erziehung und Unterricht	29,5	43473	30,0	44013	26,8	40536
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	29,9	38282	29,9	37690	29,7	42194
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	26,0	29272	25,6	28599	(26,5)	(30193)
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	28,6	(30108)	29,2	(30267)	25,6	(29333)

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen – 2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz

4. Bruttomonatsverdienste (mit Sonderzahlungen) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Berufshauptgruppen

KldB 2010[1)]	Berufshauptgruppe	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	Frauen	Männer
		EUR		
Arbeitnehmer insgesamt				
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	(2718)	/	(2837)
12	Gartenbauberufe, Floristik	(2473)	/	2522
21	Rohstoffgewinnung, Glas-, Keramikverarbeitung	3462	2809	3620
22	Kunststoff- und Holzherstellung, -verarbeitung	2874	2508	2960
23	Papier-, Druckberufe, technische Mediengestaltung	2956	2485	3267
24	Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	3101	2654	3155
25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	3208	2857	3248
26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	3448	2764	3556
27	Technische Forschungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	4365	3604	4636
28	Textil- und Lederberufe	2592	2546	(2658)
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	2342	(2193)	(2469)
31	Bauplanungs-, Architektur-, Vermessungsberufe	4434	3526	4872
32	Hoch- und Tiefbauberufe	3418	/	3422
33	(Innen-)Ausbauberufe	2756	2171	2777
34	Gebäude- und versorgungstechnische Berufe	(2720)	/	(2745)
41	Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	3749	3435	4033
42	Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	4352	(4341)	4360
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	4319	3907	4398
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführung)	2599	2316	2730
52	Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	2594	/	2674
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	3910	3491	4135
54	Reinigungsberufe	1369	(1197)	1927
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	(4132)	(3592)	4598
62	Verkaufsberufe	2111	1829	2784
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	(1587)	1467	/
71	Berufe in Unternehmensführung, -organisation	3524	2844	4706
72	Finanzdienstleistung, Rechnungswesen, Steuerberatung	3576	3329	(4204)
73	Berufe in Recht und Verwaltung	4236	4166	4407
81	Medizinische Gesundheitsberufe	3964	3584	5380
82	Nichtmedizinische Gesundheitsberufe, Körperpflege, Medizintechnik	2805	2785	/
83	Erziehung, soziale, hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	(2947)	(2902)	3207
84	Lehrende und ausbildende Berufe	3978	(3534)	4375

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) Klassifikation der Berufe 2010

Noch: 4. Bruttomonatsverdienste (mit Sonderzahlungen) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Berufshauptgruppen

KldB 2010 [1]	Berufshauptgruppe	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	Frauen	Männer
		EUR		
noch: Arbeitnehmer insgesamt				
91	Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe	3506	3381	/
92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	3620	3362	3910
93	Produktdesign, Kunsthandwerk, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau	2583	(2349)	2685
94	Darstellende und unterhaltende Berufe	3784	3470	3948
01	Angehörige der regulären Streitkräfte	3799	3650	3817
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	3179	(3281)	3154
12	Gartenbauberufe, Floristik	3150	(3333)	3105
21	Rohstoffgewinnung, Glas-, Keramikverarbeitung	3677	(2957)	3836
22	Kunststoff- und Holzherstellung, -verarbeitung	3005	2666	3078
23	Papier-, Druckberufe, technische Mediengestaltung	3290	2858	3517
24	Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	3329	2934	3371
25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	3506	3013	3559
26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	3907	3089	4023
27	Technische Forschungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	4700	3930	4934
28	Textil- und Lederberufe	2879	2796	2986
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	3099	2983	3169
31	Bauplanungs-, Architektur-, Vermessungsberufe	4900	(3964)	5203
32	Hoch- und Tiefbauberufe	3576	/	3578
33	(Innen-)Ausbauberufe	2891	2672	2897
34	Gebäude- und versorgungstechnische Berufe	3649	(3352)	(3657)
41	Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	4241	3968	4427
42	Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	4914	4657	5119
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	4864	4595	4906
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführung)	3083	2924	3138
52	Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	3273	3365	3269
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	4487	4135	4617
54	Reinigungsberufe	2706	2497	2909
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	4873	/	5217
62	Verkaufsberufe	3310	2943	3540
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	(2977)	/	(2903)
71	Berufe in Unternehmensführung, -organisation	5053	4011	6321
72	Finanzdienstleistung, Rechnungswesen, Steuerberatung	4528	4139	5203
73	Berufe in Recht und Verwaltung	5097	5098	5095

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) Klassifikation der Berufe 2010

Noch: 4. Bruttomonatsverdienste (mit Sonderzahlungen) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Berufshauptgruppen

KldB 2010[1)]	Berufshauptgruppe	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	Frauen	Männer
		EUR		
noch: vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
81	Medizinische Gesundheitsberufe	5261	4534	7177
82	Nichtmedizinische Gesundheitsberufe, Körperpflege, Medizintechnik	3618	3465	(3956)
83	Erziehung, soziale, hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	3996	4021	3923
84	Lehrende und ausbildende Berufe	5494	5263	5627
91	Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe	(4433)	4022	/
92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	4423	4041	4781
93	Produktdesign, Kunsthandwerk, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau	(3010)	(2725)	(3198)
94	Darstellende und unterhaltende Berufe	4482	4271	4580
01	Angehörige der regulären Streitkräfte	3809	3701	3820
Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	/	/	/
12	Gartenbauberufe, Floristik	(2296)	(2174)	(2400)
21	Rohstoffgewinnung, Glas-, Keramikverarbeitung	2588	2516	(2677)
22	Kunststoff- und Holzherstellung, -verarbeitung	/	(2070)	/
23	Papier-, Druckberufe, technische Mediengestaltung	(2231)	(2201)	(2316)
24	Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	2426	(2329)	2474
25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	2517	2480	(2532)
26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	/	/	/
27	Technische Forschungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	3219	3117	(3374)
28	Textil- und Lederberufe	2007	1956	/
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	(1867)	2035	/
31	Bauplanungs-, Architektur-, Vermessungsberufe	3282	3283	(3280)
32	Hoch- und Tiefbauberufe	2749	.	2735
33	(Innen-)Ausbauberufe	(1995)	.	(2059)
34	Gebäude- und versorgungstechnische Berufe	1970	(1875)	1988
41	Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	3098	3081	3146
42	Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	3984	(4156)	3920
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	3330	3336	3327
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführung)	2063	2136	1996
52	Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	(1780)	(1813)	(1774)
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	3200	3391	(2696)
54	Reinigungsberufe	1685	1668	1773
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	(2483)	(2620)	(2242)

*) Bruttoverdienste von Teiljahren wurden auf 12 Monate hochgerechnet. Erfasst wurden nur Beschäftigungsverhältnisse mit 7 und mehr Arbeitsmonaten im Berichtsjahr. – 1) Klassifikation der Berufe 2010

Noch: 4. Bruttomonatsverdienste (mit Sonderzahlungen) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*) im Jahresdurchschnitt 2025 nach Geschlecht und Berufshauptgruppen

KldB 2010 [1)]	Berufshauptgruppe	Bruttomonatsverdienst		
		insgesamt	Frauen	Männer
		EUR		
noch: teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
62	Verkaufsberufe	1994	2009	1883
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	/	/	(1470)
71	Berufe in Unternehmensführung, -organisation	2569	2581	(2506)
72	Finanzdienstleistung, Rechnungswesen, Steuerberatung	2901	3031	/
73	Berufe in Recht und Verwaltung	3512	3553	3188
81	Medizinische Gesundheitsberufe	3370	3279	(3991)
82	Nichtmedizinische Gesundheitsberufe, Körperpflege, Medizintechnik	2767	2794	/
83	Erziehung, soziale, hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	(2794)	(2772)	2968
84	Lehrende und ausbildende Berufe	3340	3392	3268
91	Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe	(3129)	(3169)	(2932)
92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	(2663)	(2783)	(2416)
93	Produktdesign, Kunsthandwerk, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau	(2389)	/	.
94	Darstellende und unterhaltende Berufe	(2983)	2858	(3060)
01	Angehörige der regulären Streitkräfte	3365	3330	.

XVIII. Preise

Preiserhebungen werden im Thüringer Landesamt für Statistik für Verbraucherpreise, Bauleistungspreise und Kaufwerte für Bauland und landwirtschaftliche Grundstücke durchgeführt. Durch das Thüringer Landesamt für Statistik werden der Verbraucherpreisindex für Thüringen und der Preisindex für Bauwerke berechnet.

Verbraucherpreisindex für Thüringen

Die Preisindexberechnung beruht auf monatlich ermittelten Einzelpreisen für Güter eines repräsentativen Warenkorbes. Der Warenkorb umfasst etwa 700 Waren und Dienstleistungen, die aus der Fülle des Güterangebotes stellvertretend für den privaten Verbrauch ausgewählt wurden.

Diese Preisrepräsentanten werden gemäß ihrem Ausgabenanteil an den Gesamtausgaben der privaten Haushalte gewichtet. Die Gesamtheit der Gewichte bildet das Wägungsschema, das auf der Verbrauchsstruktur des Jahres 2020 basiert.

Preisindizes für Bauwerke

Die Baupreisindizes messen auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise, die sowohl ohne als auch mit Umsatzsteuer ausgewiesen werden, für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus. Daneben werden Preisindizes für die Instandhaltung von Wohngebäuden und für Schönheitsreparaturen einer Wohnung berechnet. Die den Baupreisindizes zu Grunde liegenden Preisreihen für Bauleistungen werden in der Form von Messzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr 2021 = 100 ermittelt.

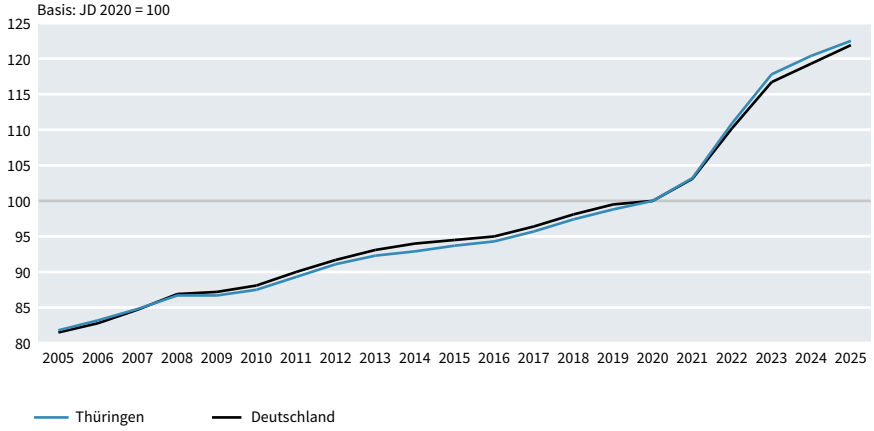
Kaufwerte für Bauland

Erfasst werden die durch Kauf erworbenen, unbebauten Grundstücke, die im Baugebiet einer Gemeinde liegen und deren Fläche 100 m^2 und mehr beträgt. Die ermittelten Kaufwerte schließen vereinbarte Beträge für die Grundstückserschließung, Aufwuchs und dergleichen ein. Sie beinhalten jedoch keine Grunderwerbsnebenkosten wie z.B. Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren sowie Grunderwerbsteuer. Nicht erfasst werden bebaute Grundstücke sowie Parzellen, die einer ständigen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung unterliegen.

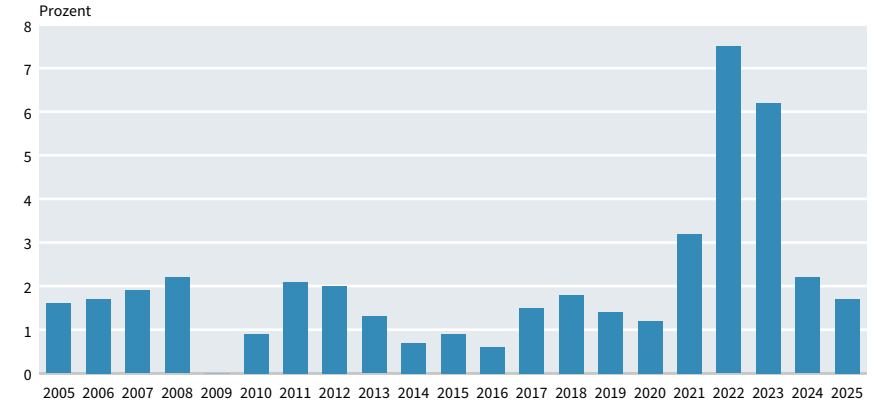
Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke erfasst Kauffälle, bei denen die veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung mindestens 0,1 Hektar groß ist und vom Kaufpreis mehr als 90 Prozent auf diese Fläche entfallen.

Verbraucherpreisindex für Thüringen 2005 bis 2025



Veränderung gegenüber dem Vorjahr (Jahresteuerungsrate)



1. Verbraucherpreisindex und ausgewählte Sonderindizes für Thüringen 2005 bis 2025

Jahresdurchschnitt Monat	Verbraucher-preisindex	Jahres-teuerungsrate[1]	Index Heizöl und Kraftstoffe	Jahres-teuerungsrate[1]	Index Nettokalt-miete und Nebenkosten	Jahres-teuerungsrate[1]
	Basis: JD 2020 = 100					
Wägungsanteile in ‰[2]	1000		32,2		199,6	
2005	81,8	1,6	93,1	13,5	85,7	0,5
2006	83,2	1,7	99,4	6,8	86,7	1,2
2007	84,8	1,9	101,7	2,3	87,3	0,7
2008	86,7	2,2	114,7	12,8	88,6	1,5
2009	86,7	0,0	96,3	−16,0	88,8	0,2
2010	87,5	0,9	109,0	13,2	89,3	0,6
2011	89,3	2,1	124,4	14,1	90,0	0,8
2012	91,1	2,0	132,3	6,4	90,7	0,8
2013	92,3	1,3	126,6	−4,3	91,2	0,6
2014	92,9	0,7	120,9	−4,5	91,9	0,8
2015	93,7	0,9	105,1	−13,1	93,0	1,2
2016	94,3	0,6	96,0	−8,7	93,8	0,9
2017	95,7	1,5	103,2	7,5	94,5	0,7
2018	97,4	1,8	113,9	10,4	95,4	1,0
2019	98,8	1,4	111,7	−1,9	96,5	1,2
2020	100,0	1,2	100,0	−10,5	100,0	3,6
2021	103,2	3,2	123,7	23,7	101,7	1,7
2022	110,9	7,5	160,0	29,3	103,0	1,3
2023	117,8	6,2	149,1	−6,8	104,2	1,2
2024	120,4	2,2	143,7	−3,6	106,1	1,8
2025	**122,5**	**1,7**	**139,2**	**−3,1**	**108,6**	**2,4**
2025 Januar	121,0	2,1	143,9	−0,3	107,2	2,0
Februar	121,4	1,9	144,5	−0,7	108,0	2,5
März	121,8	1,8	140,3	−4,9	108,0	2,0
April	122,3	1,6	138,6	−9,8	108,1	2,0
Mai	122,4	1,6	136,6	−8,8	108,6	2,5
Juni	122,4	1,6	137,9	−5,5	108,6	2,4
Juli	122,8	1,5	138,9	−4,6	108,7	2,5
August	122,7	1,5	136,5	−4,1	108,8	2,5
September	123,1	2,0	137,7	1,3	109,0	2,7
Oktober	123,5	2,0	136,9	−0,7	109,1	2,8
November	123,4	2,0	140,3	1,8	109,1	2,1
Dezember	123,5	1,6	138,4	0,0	109,4	2,2

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat – 2) Die Wägungsinformationen gelten nur für den Zeitraum ab 2020.

2. Verbraucherpreisindex für Thüringen 2005 bis 2025 nach Hauptgruppen

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Monat	Gesamtindex	Haupt				
			Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	alkoholische Getränke und Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushalts-zubehör
		Basis: JD 2020 = 100					
1	Wägungsanteile in ‰ [1]	1000	119,0	35,3	42,3	259,3	67,8
2	2005	81,8	71,8	68,5	89,6	82,0	91,5
3	2006	83,2	73,1	70,6	89,3	84,4	91,8
4	2007	84,8	74,8	73,1	89,2	85,6	92,8
5	2008	86,7	79,4	74,9	88,7	88,4	93,0
6	2009	86,7	78,5	76,5	89,0	88,5	94,2
7	2010	87,5	79,3	77,0	90,9	88,9	93,7
8	2011	89,3	82,1	79,6	92,5	90,9	94,3
9	2012	91,1	85,1	82,2	95,1	92,6	95,1
10	2013	92,3	88,9	83,5	95,8	93,9	95,6
11	2014	92,9	89,5	85,4	95,1	94,2	95,7
12	2015	93,7	90,2	87,9	96,5	93,8	96,3
13	2016	94,3	90,9	90,3	96,6	93,9	96,9
14	2017	95,7	93,8	92,4	97,9	94,7	97,7
15	2018	97,4	96,7	95,3	99,4	95,8	98,3
16	2019	98,8	97,6	98,1	101,0	97,1	99,6
17	2020	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
18	2021	103,2	103,6	104,5	101,1	101,6	102,4
19	2022	110,9	117,6	108,5	102,4	108,6	112,5
20	2023	117,8	133,3	118,1	105,8	113,4	119,5
21	2024	120,4	135,1	123,5	109,7	115,4	119,7
22	**2025**	**122,5**	**137,3**	**127,2**	**111,2**	**115,2**	**118,7**
23	2025 Januar	121,0	136,6	125,8	108,3	114,5	118,8
24	Februar	121,4	137,5	125,5	108,1	114,9	118,5
25	März	121,8	138,1	125,6	111,6	114,9	119,2
26	April	122,3	137,8	126,4	112,5	114,9	119,2
27	Mai	122,4	137,3	127,2	112,5	115,2	118,4
28	Juni	122,4	136,5	127,5	111,2	115,3	118,5
29	Juli	122,8	136,8	127,2	109,1	115,2	118,9
30	August	122,7	137,1	127,1	108,3	115,2	118,3
31	September	123,1	137,3	128,4	112,6	115,5	118,6
32	Oktober	123,5	137,4	128,5	114,2	115,5	118,7
33	November	123,4	138,0	128,7	113,7	115,6	119,2
34	Dezember	123,5	137,2	128,7	112,6	115,8	118,3

1) Die Wägungsinformationen gelten nur für den Zeitraum ab 2020.

gruppe							Lfd. Nr.
Gesundheit	Verkehr	Post und Telekommu-nikation	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungswesen	Gaststätten- und Beherbergungs-dienstleistungen	andere Waren und Dienstleistungen	
Basis: JD 2020 = 100							
55,5	138,2	23,4	104,2	9,1	47,2	98,9	1
88,2	80,0	133,6	87,0	74,9	72,4	76,3	2
87,9	82,2	128,3	86,8	78,6	73,5	77,8	3
89,7	85,3	126,9	86,8	79,0	76,6	80,4	4
90,9	88,4	122,6	86,3	79,0	77,2	81,5	5
91,9	86,6	119,9	87,4	79,2	78,3	82,2	6
92,3	89,9	117,2	87,3	79,9	78,8	83,1	7
92,7	93,6	113,0	87,6	82,4	80,1	84,7	8
95,0	96,3	111,0	88,0	84,8	82,1	85,6	9
91,3	96,2	109,4	90,2	87,4	84,0	86,6	10
93,3	96,2	108,1	91,8	89,3	85,5	88,2	11
95,3	94,8	106,5	95,6	91,9	88,2	90,2	12
96,2	94,1	105,2	96,5	95,0	90,7	92,2	13
97,1	97,1	103,9	97,8	98,0	93,6	92,4	14
97,9	100,7	102,9	99,3	96,5	95,4	93,7	15
98,9	102,0	102,2	100,1	99,1	97,6	96,5	16
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	17
101,0	107,7	99,4	102,8	100,7	102,6	104,7	18
102,4	119,8	99,4	108,8	99,6	110,2	111,2	19
105,7	123,6	99,7	115,4	103,9	120,3	120,0	20
107,9	124,3	99,2	117,0	108,2	127,9	127,6	21
110,9	**126,2**	**98,5**	**119,0**	**113,5**	**131,7**	**136,9**	**22**
109,2	125,5	99,1	115,6	112,2	130,0	132,6	23
110,3	125,6	98,8	116,5	112,3	129,8	132,8	24
110,6	125,2	98,6	117,3	112,4	130,5	133,7	25
110,6	126,4	98,4	117,9	113,1	131,0	135,4	26
111,1	125,2	98,3	118,5	113,1	132,2	136,9	27
111,1	125,6	98,1	119,0	113,1	132,1	137,2	28
111,1	126,4	98,4	121,0	113,1	132,2	138,2	29
111,1	125,5	98,4	121,3	113,1	132,4	138,4	30
111,2	126,0	98,6	121,1	114,1	132,4	138,7	31
111,3	127,3	98,6	121,3	115,1	132,3	139,5	32
111,5	127,3	98,4	118,8	115,1	132,7	139,4	33
111,7	128,3	98,3	119,6	115,2	133,3	139,7	34

3. Verbraucherpreisindex für Thüringen 2005 bis 2025 nach Hauptgruppen

Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat – Jahresteuerung

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Monat	Gesamtindex	Haupt				
			Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	alkoholische Getränke und Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushalts-zubehör
		Basis: JD 2020 = 100					
1	Wägungsanteile in ‰ [1]	1 000	119,0	35,3	42,3	259,3	67,8
2	2005	1,6	0,0	9,1	−1,9	2,5	0,5
3	2006	1,7	1,8	3,1	−0,3	2,9	0,3
4	2007	1,9	2,3	3,5	−0,1	1,4	1,1
5	2008	2,2	6,1	2,5	−0,6	3,3	0,2
6	2009	0,0	−1,1	2,1	0,3	0,1	1,3
7	2010	0,9	1,0	0,7	2,1	0,5	−0,5
8	2011	2,1	3,5	3,4	1,8	2,2	0,6
9	2012	2,0	3,7	3,3	2,8	1,9	0,8
10	2013	1,3	4,5	1,6	0,7	1,4	0,5
11	2014	0,7	0,7	2,3	−0,7	0,3	0,1
12	2015	0,9	0,8	2,9	1,5	−0,4	0,6
13	2016	0,6	0,8	2,7	0,1	0,1	0,6
14	2017	1,5	3,2	2,3	1,3	0,9	0,8
15	2018	1,8	3,1	3,1	1,5	1,2	0,6
16	2019	1,4	0,9	2,9	1,6	1,4	1,3
17	2020	1,2	2,5	1,9	−1,0	3,0	0,4
18	2021	3,2	3,6	4,5	1,1	1,6	2,4
19	2022	7,5	13,5	3,8	1,3	6,9	9,9
20	2023	6,2	13,4	8,8	3,3	4,4	6,2
21	2024	2,2	1,4	4,6	3,7	1,8	0,2
22	**2025**	**1,7**	**1,6**	**3,0**	**1,4**	**−0,2**	**−0,8**
23	2025 Januar	2,1	1,6	3,6	3,1	0,2	−1,5
24	Februar	1,9	2,4	2,9	1,3	0,3	−1,8
25	März	1,8	2,8	2,5	2,6	0,0	−0,9
26	April	1,6	2,1	2,7	2,0	−0,7	−1,1
27	Mai	1,6	2,0	3,8	1,3	−0,3	−1,2
28	Juni	1,6	1,6	4,2	0,5	−0,3	−1,3
29	Juli	1,5	1,5	3,2	1,4	−0,3	−0,9
30	August	1,5	1,7	2,5	0,3	−0,3	−0,8
31	September	2,0	1,6	3,5	1,2	0,2	0,0
32	Oktober	2,0	1,3	2,5	1,8	0,0	0,4
33	November	2,0	1,0	2,6	0,8	−0,4	0,3
34	Dezember	1,6	0,4	2,5	0,4	−0,3	−0,8

1) Die Wägungsinformationen gelten nur für den Zeitraum ab 2020.

gruppe							Lfd. Nr.
Gesundheit	Verkehr	Post und Telekommunikation	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungswesen	Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	andere Waren und Dienstleistungen	
Basis: JD 2020 = 100							
55,5	138,2	23,4	104,2	9,1	47,2	98,9	1
1,5	5,5	−1,8	−0,2	2,3	0,1	0,3	2
−0,3	2,8	−4,0	−0,2	4,9	1,5	2,0	3
2,0	3,8	−1,1	0,0	0,5	4,2	3,3	4
1,3	3,6	−3,4	−0,6	0,0	0,8	1,4	5
1,1	−2,0	−2,2	1,3	0,3	1,4	0,9	6
0,4	3,8	−2,3	−0,1	0,9	0,6	1,1	7
0,4	4,1	−3,6	0,3	3,1	1,6	1,9	8
2,5	2,9	−1,8	0,5	2,9	2,5	1,1	9
−3,9	−0,1	−1,4	2,5	3,1	2,3	1,2	10
2,2	0,0	−1,2	1,8	2,2	1,8	1,8	11
2,1	−1,5	−1,5	4,1	2,9	3,2	2,3	12
0,9	−0,7	−1,2	0,9	3,4	2,8	2,2	13
0,9	3,2	−1,2	1,3	3,2	3,2	0,2	14
0,8	3,7	−1,0	1,5	−1,5	1,9	1,4	15
1,0	1,3	−0,7	0,8	2,7	2,3	3,0	16
1,1	−2,0	−2,2	−0,1	0,9	2,5	3,6	17
1,0	7,7	−0,6	2,8	0,7	2,6	4,7	18
1,4	11,2	0,0	5,8	−1,1	7,4	6,2	19
3,2	3,2	0,3	6,1	4,3	9,2	7,9	20
2,1	0,6	−0,5	1,4	4,1	6,3	6,3	21
2,8	**1,5**	**−0,7**	**1,7**	**4,9**	**3,0**	**7,3**	**22**
2,2	2,8	−0,9	2,1	5,0	4,4	7,6	23
2,1	2,3	−1,2	1,4	4,7	3,2	7,6	24
2,6	0,5	−1,1	1,4	4,8	3,1	8,1	25
2,6	0,7	−0,9	2,0	4,8	3,1	7,0	26
3,0	−0,2	−1,1	1,3	4,8	3,3	7,7	27
3,0	0,8	−1,2	1,4	4,8	2,6	7,5	28
2,9	0,6	−0,7	1,3	4,8	2,5	6,8	29
2,9	0,7	−0,5	1,3	5,2	2,7	7,0	30
3,0	2,0	−0,3	1,9	5,5	3,0	7,0	31
3,0	2,1	−0,1	2,4	4,8	2,6	7,1	32
3,0	3,2	−0,1	2,6	4,8	2,9	6,8	33
3,1	2,6	−0,1	1,3	4,9	2,7	7,0	34

4. Preisindizes für Bauwerke*) 2005 bis 2025

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Monat	Wohngebäude insgesamt (Bauleistungen am Bauwerk)	Nichtwohngebäude	
			Büro-gebäude	gewerbliche Betriebs-gebäude
		Basis: JD 2021 = 100		
1	2005	60,8	58,3	57,5
2	2006	61,9	59,7	58,9
3	2007	65,6	63,6	62,8
4	2008	67,3	65,6	65,2
5	2009	68,2	66,6	66,5
6	2010	68,7	66,9	66,7
7	2011	70,2	68,6	68,7
8	2012	71,6	70,1	70,4
9	2013	73,3	71,5	71,9
10	2014	74,4	72,6	73,0
11	2015	75,6	73,4	74,1
12	2016	76,9	75,1	75,5
13	2017	79,1	77,4	78,2
14	2018	83,0	81,3	82,3
15	2019	87,6	86,2	86,8
16	2020	89,2	88,2	88,7
17	2021	100,0	100,0	100,0
18	2022	122,8	125,4	124,5
19	2023	136,8	139,3	137,2
20	2024	140,6	142,9	140,3
21	**2025**	**145,1**	**147,6**	**144,5**
22	2025 Februar	143,9	146,5	143,4
23	Mai	144,6	147,2	144,1
24	August	145,7	148,1	145,0
25	November	146,1	148,7	145,3

*) einschließlich Umsatzsteuer

Instandhaltung von Wohngebäuden		Ingenieurbau			Lfd. Nr.
Wohngebäude ohne Schönheits-reparaturen	Schönheits-reparaturen in einer Wohnung	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	
Basis: JD 2021 = 100					
57,1	64,6	50,5	55,3	59,7	1
58,6	63,4	53,2	56,5	62,0	2
62,2	66,9	56,3	60,0	64,9	3
64,3	68,5	59,1	63,1	65,9	4
65,6	68,4	61,7	64,0	67,8	5
66,9	68,6	63,3	64,5	68,0	6
68,8	69,4	65,9	65,4	69,3	7
70,7	71,7	68,2	66,2	71,0	8
72,3	73,5	70,5	66,7	72,6	9
73,8	75,0	71,4	68,1	73,4	10
75,2	76,7	72,0	67,6	73,9	11
76,7	80,3	71,5	67,3	74,4	12
78,9	83,0	74,8	73,2	76,9	13
82,4	87,2	82,5	79,7	82,9	14
86,9	91,6	90,8	86,9	90,9	15
89,9	94,2	91,4	88,9	92,0	16
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	17
120,9	111,5	127,3	120,9	126,2	18
136,6	124,1	146,5	129,7	142,8	19
142,5	130,7	153,4	131,7	148,2	20
147,5	**136,2**	**156,8**	**134,4**	**150,9**	**21**
146,1	134,4	155,6	133,8	150,0	22
147,0	135,3	156,6	134,8	150,6	23
148,0	137,6	157,6	134,7	151,5	24
148,9	137,5	157,2	134,2	151,4	25

5. Preisindizes für Bauwerke *) 2005 bis 2025

Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat – Jahresteuerung

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Monat	Wohngebäude insgesamt (Bauleistungen am Bauwerk)	Nichtwohngebäude	
			Büro-gebäude	gewerbliche Betriebs-gebäude
		Basis: JD 2021 = 100		
1	2005	1,5	1,3	2,3
2	2006	1,9	2,4	2,6
3	2007	6,0	6,4	6,5
4	2008	2,5	3,2	3,8
5	2009	1,3	1,6	2,0
6	2010	0,8	0,4	0,3
7	2011	2,2	2,5	2,9
8	2012	2,0	2,1	2,5
9	2013	2,3	2,0	2,2
10	2014	1,5	1,5	1,5
11	2015	1,5	1,1	1,5
12	2016	1,8	2,3	1,9
13	2017	2,8	3,1	3,5
14	2018	5,0	5,0	5,2
15	2019	5,5	6,0	5,5
16	2020	1,8	2,4	2,1
17	2021	12,1	13,4	12,8
18	2022	22,8	25,4	24,5
19	2023	11,4	11,1	10,2
20	2024	2,8	2,6	2,3
21	**2025**	**3,2**	**3,3**	**3,0**
22	2025 Februar	2,9	3,0	2,6
23	Mai	3,1	3,3	2,9
24	August	3,5	3,6	3,3
25	November	3,3	3,3	2,9

*) einschließlich Umsatzsteuer

Instandhaltung von Wohngebäuden		Ingenieurbau			Lfd. Nr.
Wohngebäude ohne Schönheits-reparaturen	Schönheits-reparaturen in einer Wohnung	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	
Basis: JD 2021 = 100					
2,3	−0,3	0,6	1,9	1,6	1
2,6	−1,8	5,3	2,1	3,8	2
6,2	5,4	5,8	6,2	4,6	3
3,3	2,4	5,0	5,2	1,5	4
2,0	−0,1	4,4	1,5	2,9	5
2,1	0,2	2,6	0,7	0,3	6
2,8	1,2	4,2	1,5	1,8	7
2,7	3,3	3,5	1,1	2,5	8
2,3	2,5	3,3	0,7	2,3	9
2,1	2,1	1,3	2,2	1,1	10
1,8	2,2	0,9	−0,8	0,7	11
2,0	4,7	−0,8	−0,4	0,7	12
2,8	3,3	4,6	8,6	3,3	13
4,5	5,1	10,3	9,0	7,8	14
5,5	5,1	10,0	9,1	9,6	15
3,5	2,8	0,7	2,3	1,2	16
11,2	6,1	9,4	12,5	8,7	17
20,9	11,5	27,3	20,9	26,2	18
13,0	11,3	15,1	7,3	13,2	19
4,3	5,3	4,7	1,5	3,8	20
3,5	**4,2**	**2,2**	**2,1**	**1,8**	**21**
3,6	5,4	2,0	1,4	1,6	22
3,3	3,6	2,6	2,4	2,1	23
3,5	4,1	2,5	2,7	1,7	24
3,6	3,7	1,7	1,7	1,7	25

6. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung sowie Ingenieurbau*) 2023 bis 2025

Art des Bauwerkes —— Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	Jahresdurchschnitt			Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
		2023	2024	2025	2023	2024	2025
	‰	Basis: 2021 = 100					
Wohngebäude – Bauleistungen am Bauwerk							
Wohngebäude insgesamt	1000	136,8	140,6	145,1	11,4	2,8	3,2
Rohbauarbeiten	442,50	132,9	133,6	136,0	8,1	0,5	1,8
Ausbauarbeiten	557,50	139,9	146,1	152,3	14,1	4,4	4,2
Nichtwohngebäude – Bauleistungen am Bauwerk							
Bürogebäude	1000	139,3	142,9	147,6	11,1	2,6	3,3
Rohbauarbeiten	372,01	134,6	134,1	136,4	7,4	−0,4	1,7
Ausbauarbeiten	627,99	142,1	148,2	154,4	13,3	4,3	4,2
Gewerbliche Betriebsgebäude	1000	137,2	140,3	144,5	10,2	2,3	3,0
Rohbauarbeiten	515,96	135,1	134,9	136,8	7,9	−0,1	1,4
Ausbauarbeiten	484,04	139,6	146,2	152,6	12,8	4,7	4,4
Instandhaltung von Wohngebäuden							
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1000	136,6	142,5	147,5	13,0	4,3	3,5
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1000	124,1	130,7	136,2	11,3	5,3	4,2
Außenanlagen	1000	134,7	141,9	147,9	11,6	5,3	4,2
Ingenieurbau							
Straßenbau	1000	146,5	153,4	156,8	15,1	4,7	2,2
Brücken im Straßenbau	1000	129,7	131,7	134,4	7,3	1,5	2,1
Ortskanäle	1000	142,8	148,2	150,9	13,2	3,8	1,8

*) einschließlich Umsatzsteuer

7. Baulandveräußerungen und Kaufwerte 2024 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bauland insgesamt			Darunter baureifes Land		
	Kauffälle	veräußerte Fläche	durchschnitt-licher Kaufwert	Kauffälle	veräußerte Fläche	durchschnitt-licher Kaufwert
	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²
Stadt Erfurt	34	94	70,10	20	11	289,96
Stadt Gera	29	192	30,13	21	.	82,12
Stadt Jena	7	6	243,48	5	.	342,26
Stadt Suhl	19	41	20,94	10	6	51,05
Stadt Weimar	12	14	110,92	11	.	185,49
Eichsfeld	158	319	28,90	96	76	63,95
Nordhausen	56	580	20,56	17	24	46,17
Wartburgkreis	98	278	21,94	68	.	46,40
Unstrut-Hainich-Kreis	57	151	37,41	30	29	94,95
Kyffhäuserkreis	24	23	46,03	20	16	52,12
Schmalkalden-Meiningen	87	98	26,15	50	37	43,93
Gotha	68	142	31,27	43	31	91,13
Sömmerda	28	55	54,01	24	18	109,32
Hildburghausen	45	132	21,00	26	26	31,00
Ilm-Kreis	57	115	52,61	37	34	98,77
Weimarer Land	27	54	47,10	22	17	97,59
Sonneberg	28	32	28,80	19	16	48,29
Saalfeld-Rudolstadt	40	94	25,77	22	17	47,62
Saale-Holzland-Kreis	62	226	36,34	37	30	136,50
Saale-Orla-Kreis	66	90	32,38	47	41	49,77
Greiz	34	73	25,97	20	19	39,28
Altenburger Land	42	57	23,55	28	22	35,42
Thüringen	**1078**	**2866**	**31,09**	**673**	**552**	**74,09**

8. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke zum Verkehrswert ohne weitere Gegenstände, Rechte und Pflichten (reine Geldleistung) 2024 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veräußerungsfälle insgesamt	Gesamtfläche	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	Kaufwert			Durchschnittliche LF je Veräußerungsfall
				insgesamt	je Hektar		
					Gesamtfläche	LF	
	Anzahl	ha		1000 EUR	EUR		ha
Stadt Erfurt	42	85	85	1368	16075	16075	2,03
Stadt Gera	19	104	60	1569	15058	17680	3,98
Stadt Jena	4	6	6	84	13348	13348	1,57
Stadt Suhl	27	12	10	78	6726	6932	0,48
Stadt Weimar	10	14	14	220	15526	15526	1,42
Eichsfeld	292	400	373	5011	12539	12684	1,37
Nordhausen	121	250	245	3687	14772	14762	2,07
Wartburgkreis	231	380	326	2911	7651	7817	1,54
Unstrut-Hainich-Kreis	265	424	414	8451	19923	20036	1,60
Kyffhäuserkreis	206	419	405	6578	15693	15806	2,05
Schmalkalden-Meiningen	443	483	433	3739	7748	8092	1,07
Gotha	270	491	436	8019	16334	16461	1,74
Sömmerda	164	341	.	5583	16388	.	.
Hildburghausen	345	420	380	3917	9337	9235	1,21
Ilm-Kreis	190	186	169	1635	8787	8973	0,99
Weimarer Land	101	227	214	3562	15665	16016	2,23
Sonneberg	67	59	49	553	9340	8050	0,89
Saalfeld-Rudolstadt	143	183	143	1165	6382	6628	1,31
Saale-Holzland-Kreis	94	173	.	1948	11273	.	.
Saale-Orla-Kreis	142	319	253	3545	11108	11049	2,04
Greiz	114	383	294	5560	14524	15138	3,03
Altenburger Land	41	194	178	4723	24374	25364	5,09
Thüringen	**3331**	**5552**	**4992**	**73906**	**13312**	**13635**	**1,63**

XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verfolgen die Aufgabe, ein möglichst vollständiges Gesamtbild des wirtschaftlichen Ablaufs und der damit verbundenen wirtschaftlichen Tätigkeiten und Vorgänge in einer Volkswirtschaft zu geben. Sie dienen der Wirtschaftsbeobachtung und sind für die Erstellung von konjunkturellen und wirtschaftlichen Analysen und Vorausschätzungen ein wichtiges Hilfsmittel.

Die Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erfolgt nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Damit sind die Ergebnisse der regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Thüringen mit denen der anderen Regionen der Europäischen Union vergleichbar.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt (Inlandskonzept) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die den innerhalb eines Wirtschaftsgebietes beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind. Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich zusammen aus den Bruttolöhnen und -gehältern sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber.

Das Arbeitnehmerentgelt wird sowohl entstehungsseitig als Bestandteil der Nettowertschöpfung als auch verteilungsseitig als Bestandteil der Primäreinkommen (der privaten Haushalte) ermittelt. In ersterem Fall handelt es sich um das in einer bestimmten Region seitens der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber geleistete Einkommen (Inlandskonzept), im letzteren um das von den privaten Haushalten mit Wohnsitz in einer bestimmten Region empfangene Einkommen (Inländerkonzept). Das geleistete Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer wird auch als Lohnkosten bezeichnet. Beim Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer ist zu beachten, dass es sich dabei um das gesamte an Haupt- und Nebenbeschäftigte entrichtete Arbeitnehmerentgelt im Verhältnis zur Anzahl nur der hauptbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer handelt.

Berechnungsstand

Das statistische Ausgangsmaterial für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fällt nicht gleichzeitig und jeweils in der erforderlichen Tiefengliederung an. Um die Aktualität zu sichern, müssen zunächst vorläufige Ergebnisse errechnet werden. Diese werden dann mehrfach anhand des inzwischen angefallenen statistischen Materials überarbeitet. Da diese Berechnungen stets in der Reihenfolge Deutschland → Bundesländer → Kreise erfolgen, entsprechen die Ergebnisse der verschiedenen Regionalebenen nicht zu jedem Zeitpunkt einem einheitlichen Rechenstand. Die Nutzenden sollten sich bei Auswertungen stets des Berechnungsstandes vergewissern.

Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen

Die Größe „Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen“ resultiert entstehungsseitig aus der Differenz zwischen Nettowertschöpfung und Arbeitnehmerentgelt. In ihr ist das Entgelt für die unternehmerische Leistung (kalkulatorischer Unternehmerlohn) sowie das Entgelt für das eingesetzte eigene und fremde Sachkapital einbezogen. Im Rahmen der Einkommensverteilung fließt der Betriebsüberschuss als Entgelt für die Nutzung finanzieller Vermögensteile (Vermögenseinkommen, wie z. B. Zinsen, Dividenden, Gewinnausschüttungen) an

deren Eigentümerinnen und Eigentümer, zum Großteil an die privaten Haushalte. Bei Selbständigen und Einzelunternehmen schließt der Betriebsüberschuss auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein, die von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen ist. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus Vermietung und Verpachtung.

Bruttoanlageinvestitionen

Die Bruttoanlageinvestitionen umfassen den Erwerb von dauerhaften und reproduzierbaren Produktionsmitteln sowie selbst erstellte Anlagen und größere wertsteigernde Reparaturen. Als dauerhaft gelten diejenigen produzierten Güter, die länger als 1 Jahr in der Produktion eingesetzt werden. Die Bruttoanlageinvestitionen setzen sich aus dem Erwerb neuer Anlagen und dem Saldo aus Käufen und Verkäufen von gebrauchten Anlagen zusammen. Da ein vollständiger Nachweis der Transaktionen mit gebrauchten Anlagen zwischen den investierenden Wirtschaftsbereichen mangels statistischer Unterlagen nicht möglich ist, können die Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen nur auf Grundlage neuer Anlagen dargestellt werden.

Die neuen Anlagen gliedern sich in Ausrüstungen, sonstige Anlagen und Bauten. Zu den Ausrüstungen (einschließlich militärischer Waffensysteme) zählen Maschinen und Geräte, Betriebs- und Geschäftsausstattungen und Fahrzeuge sowie ähnliche, nicht fest mit den Bauten verbundene Anlagen. Die sonstigen Anlagen umfassen Investitionen in geistiges Eigentum (Forschung und Entwicklung, Software und Datenbanken, Urheberrechte, Suchbohrungen) sowie Nutztiere und Nutzpflanzungen. Die Ergebnisse der sonstigen Anlagen werden in der Veröffentlichung mit den neuen Ausrüstungen zusammengefasst. Bei den Bauten werden neben Wohn- und Nichtwohngebäuden auch sonstige Bauten (Straßen, Brücken, Flugplätze, Kanäle u. Ä.) und die mit Bauten fest verbundenen Einrichtungen wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen, gärtnerische Anlagen und Umzäunungen berücksichtigt.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Es entspricht der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Die Bruttowertschöpfung ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen.

Bruttolöhne und -gehälter

Die Bruttolöhne und -gehälter (Verdienste) enthalten die von den im Inland ansässigen Wirtschaftseinheiten (Betrieben) geleisteten Löhne und Gehälter der beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor Abzug der Lohnsteuer und der Sozialbeiträge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Sachleistungen, die den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern unentgeltlich oder verbilligt zur Verfügung gestellt werden.

Gütersteuern

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die nichtabziehbare Umsatzsteuer, Importabgaben (u. a. Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und sonstige Gütersteuern (Verbrauchsabgaben, Vergnügungsteuern, Versicherungsteuern usw.).

Gütersubventionen

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

Konsumausgaben der privaten Haushalte

In den privaten Konsumausgaben sind die Konsumausgaben der privaten Haushalte und die der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck zusammengefasst. Als Konsumausgaben der privaten Haushalte werden die Waren- und Dienstleistungskäufe der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke bezeichnet. Neben den tatsächlichen Käufen, zu denen unter anderem Entgelte für häusliche Dienste gehören, sind auch bestimmte unterstellte Käufe enthalten, wie z. B. der Eigenkonsum der Unternehmerinnen und Unternehmer, der Wert der Nutzung von Eigentümerwohnungen sowie Naturalentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck bestehen aus dem Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Dazu zählen der Wert der von diesen Organisationen produzierten Güter (ohne selbst erstellte Anlagen und Verkäufe) sowie Ausgaben für Güter, die ohne jegliche Umwandlung als soziale Sachleistungen den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden.

Konsumausgaben des Staates

Die Konsumausgaben des Staates entsprechen dem Wert der Güter, die vom Staat selbst produziert werden, (jedoch ohne selbst erstellte Anlagen und Verkäufe) sowie den Ausgaben für Güter, die als soziale Sachtransfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden.

Primäreinkommen der privaten Haushalte

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutztem Wohneigentum sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen (einschließlich des Erwerbs von Finanzserviceleistungen, indirekte Messung (FISIM)).

Restposten

Der so genannte Restposten umfasst vor allem den Außenbeitrag (Saldo zwischen den Exporten und Importen von Waren und Dienstleistungen), des Weiteren die Vorratsveränderungen, den Nettozuwachs an Wertsachen und eine statistische Differenz.

Sozialbeiträge

Die Sozialbeiträge untergliedern sich in tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge. Die tatsächlichen Sozialbeiträge umfassen Beiträge von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Selbständigen sowie die vom Staat übernommenen Beiträge für Nichterwerbstätige an Versicherungsträger zugunsten der Versicherungsnehmerin bzw. des Versicherungsnehmers. Die unterstellten Sozialbeiträge der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber stellen den Gegenwert von Sozialleistungen dar, die von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern direkt an die von ihnen beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gezahlt werden.

Sozialleistungen

Die empfangenen monetären Sozialleistungen umfassen Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u. a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen monetären Sozialleistungen stellen die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen

und auch das Kindergeld. Zu den monetären Sozialleistungen zählen weiterhin Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

Sparen

Das Sparen der privaten Haushalte ist der verbleibende Teil des verfügbaren Einkommens nach Abzug des privaten Konsums. Das Sparen umfasst außerdem noch die Zunahme der betrieblichen Versorgungsansprüche.

Sparquote

Die Sparquote beschreibt den Anteil des Sparens am verfügbaren Einkommen.

Transfers

Zu den (von privaten Haushalten) geleisteten laufenden Transfers zählen insbesondere die Sozialbeiträge und die direkten Steuern, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern im Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z. B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch so genannte Nettoprämien für Schadenversicherungen (das sind vor allem Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutende Transfers.

Die von privaten Haushalten empfangenen laufenden Transfers umfassen in überwiegendem Umfang monetäre Sozialleistungen.

Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen.

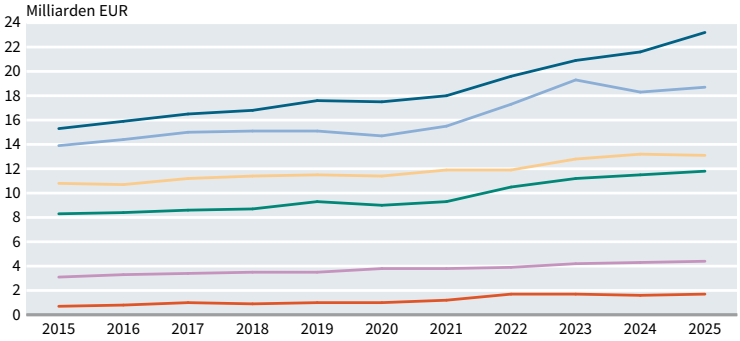
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können.

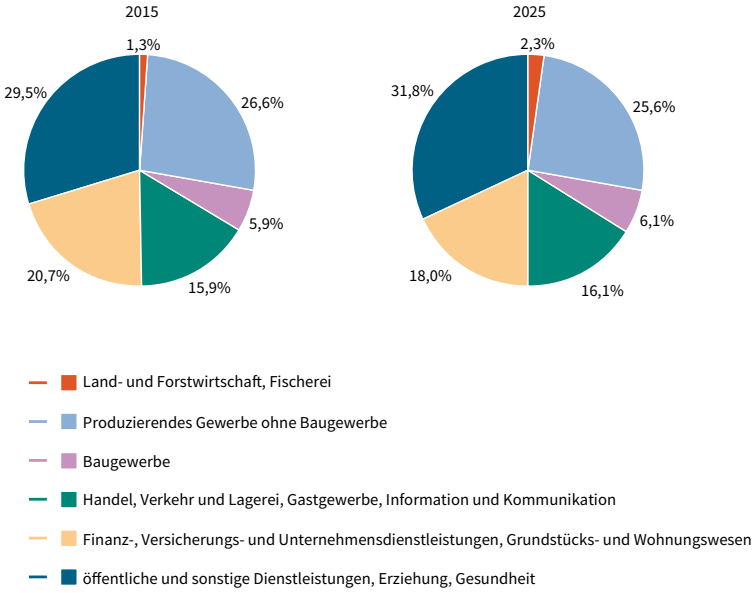
Vermögenseinkommen

Vermögenseinkommen wird im Rahmen der Einkommensverteilung einerseits von den privaten Haushalten in Gestalt von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden zudem auch die Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten betrachtet, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Bruttowertschöpfung 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen *)
in jeweiligen Preisen



Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung 2015 und 2025 *)



*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

1. Bruttoinlandsprodukt 2015 bis 2025*)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt			Je erwerbstätige Person		
	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin
	Mill. EUR			EUR		
In jeweiligen Preisen						
2015	58305	3087030	338871	56086	71563	57740
2016	60051	3195210	348820	57683	73140	59044
2017	62176	3333110	364863	59568	75256	61260
2018	63230	3434030	372698	60430	76519	62184
2019	64880	3537280	388338	62125	78101	64644
2020	63907	3450720	381120	62119	76741	64001
2021	66762	3682340	401846	65326	81755	67475
2022	72136	3989390	441904	70317	87431	73769
2023	76747	4219310	470543	74985	91854	78562
2024	77748	4328970	482466	76570	94135	80844
2025	**80639**	**4469910**	**498052**	**80321**	**97210**	**83977**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – in jeweiligen Preisen						
2015	2,4	3,4	2,7	2,5	2,5	2,8
2016	3,0	3,5	2,9	2,8	2,2	2,3
2017	3,5	4,3	4,6	3,3	2,9	3,8
2018	1,7	3,0	2,1	1,4	1,7	1,5
2019	2,6	3,0	4,2	2,8	2,1	4,0
2020	−1,5	−2,4	−1,9	0,0	−1,7	−1,0
2021	4,5	6,7	5,4	5,2	6,5	5,4
2022	8,0	8,3	10,0	7,6	6,9	9,3
2023	6,4	5,8	6,5	6,6	5,1	6,5
2024	1,3	2,6	2,5	2,1	2,5	2,9
2025	**3,7**	**3,3**	**3,2**	**4,9**	**3,3**	**3,9**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

Noch: 1. Bruttoinlandsprodukt 2015 bis 2025*)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt			Je erwerbstätige Person		
	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin
	Mill. EUR			EUR		
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt						
2015	1,1	1,7	1,3	1,2	0,8	1,3
2016	1,6	2,2	1,7	1,5	0,9	1,1
2017	1,9	2,8	2,6	1,7	1,4	1,8
2018	−0,1	1,1	0,1	−0,4	−0,2	−0,5
2019	0,1	1,0	1,6	0,3	0,0	1,3
2020	−3,4	−4,1	−3,6	−1,9	−3,4	−2,8
2021	2,5	3,9	2,4	3,2	3,7	2,4
2022	1,8	1,8	2,0	1,4	0,5	1,4
2023	−1,5	−0,9	−1,3	−1,3	−1,5	−1,3
2024	−2,0	−0,5	−0,7	−1,2	−0,6	−0,3
2025	**0,4**	**0,2**	**0,1**	**1,5**	**0,3**	**0,7**
Kettenindex (Referenzjahr 2020 ≙ 100) – preisbereinigt						
2015	99,9	97,2	97,8	98,8	101,3	99,2
2016	101,5	99,4	99,5	100,3	102,3	100,3
2017	103,5	102,1	102,1	102,0	103,7	102,1
2018	103,3	103,3	102,2	101,6	103,5	101,5
2019	103,5	104,3	103,8	101,9	103,6	102,9
2020	100	100	100	100	100	100
2021	102,5	103,9	102,4	103,2	103,7	102,4
2022	104,3	105,8	104,4	104,6	104,3	103,8
2023	102,7	104,9	103,1	103,3	102,7	102,5
2024	100,7	104,4	102,3	102,0	102,0	102,1
2025	**101,0**	**104,6**	**102,5**	**103,5**	**102,3**	**102,9**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen *)

WZ 2008	Merkmal Wirtschaftsbereich	2015	2016	2017
Mill. EUR – in jeweiligen Preisen				
	Bruttoinlandsprodukt	**58305**	**60051**	**62176**
	Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	6303	6448	6637
A–T	**Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche**	**52002**	**53604**	**55539**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	700	828	970
B–F	Produzierendes Gewerbe	16921	17653	18344
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	13854	14382	14963
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	12368	12894	13371
F	Baugewerbe	3067	3271	3381
G–T	Dienstleistungsbereiche	34382	35122	36225
G–J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	8292	8446	8560
K–N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	10757	10729	11194
O–T	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	15332	15947	16471
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – in jeweiligen Preisen				
	Bruttoinlandsprodukt	**2,4**	**3,0**	**3,5**
A–T	**Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche**	**2,4**	**3,1**	**3,6**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	−32,2	18,4	17,1
B–F	Produzierendes Gewerbe	3,8	4,3	3,9
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	5,2	3,8	4,0
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	5,5	4,2	3,7
F	Baugewerbe	−2,3	6,7	3,4
G–T	Dienstleistungsbereiche	2,8	2,2	3,1
G–J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	2,3	1,9	1,3
K–N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	2,9	−0,3	4,3
O–T	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	3,2	4,0	3,3
Anteil an der Bruttowertschöpfung in % – in jeweiligen Preisen				
A–T	**Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche**	**100**	**100**	**100**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,3	1,5	1,7
B–F	Produzierendes Gewerbe	32,5	32,9	33,0
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	26,6	26,8	26,9
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	23,8	24,1	24,1
F	Baugewerbe	5,9	6,1	6,1
G–T	Dienstleistungsbereiche	66,1	65,5	65,2
G–J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	15,9	15,8	15,4
K–N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	20,7	20,0	20,2
O–T	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	29,5	29,8	29,7

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	WZ 2008
63230	**64880**	**63907**	**66762**	**72136**	**76747**	**77748**	**80639**	
6715	6889	6494	7039	7188	6646	7321	7669	
56514	**57991**	**57414**	**59723**	**64948**	**70101**	**70426**	**72970**	**A – T**
920	957	980	1197	1677	1725	1628	1702	A
18663	18683	18493	19375	21227	23446	22571	23125	B – F
15140	15135	14733	15534	17281	19269	18311	18693	B – E
13551	13407	12951	13722	14792	16064	15256	15618	C
3523	3548	3760	3841	3946	4177	4259	4433	F
36931	38350	37940	39151	42043	44929	46227	48142	G – T
8729	9307	9029	9257	10548	11240	11474	11760	G – J
11359	11468	11383	11860	11866	12782	13188	13147	K – N
16843	17576	17528	18034	19630	20907	21566	23236	O – T
1,7	**2,6**	**−1,5**	**4,5**	**8,0**	**6,4**	**1,3**	**3,7**	
1,8	**2,6**	**−1,0**	**4,0**	**8,7**	**7,9**	**0,5**	**3,6**	**A – T**
−5,2	4,1	2,4	22,1	40,1	2,9	−5,6	4,5	A
1,7	0,1	−1,0	4,8	9,6	10,5	−3,7	2,5	B – F
1,2	0,0	−2,7	5,4	11,2	11,5	−5,0	2,1	B – E
1,3	−1,1	−3,4	6,0	7,8	8,6	−5,0	2,4	C
4,2	0,7	6,0	2,2	2,7	5,9	2,0	4,1	F
1,9	3,8	−1,1	3,2	7,4	6,9	2,9	4,1	G – T
2,0	6,6	−3,0	2,5	13,9	6,6	2,1	2,5	G – J
1,5	1,0	−0,7	4,2	0,1	7,7	3,2	−0,3	K – N
2,3	4,4	−0,3	2,9	8,8	6,5	3,1	7,7	O – T
100	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**A – T**
1,6	1,7	1,7	2,0	2,6	2,5	2,3	2,3	A
33,0	32,2	32,2	32,4	32,7	33,4	32,0	31,7	B – F
26,8	26,1	25,7	26,0	26,6	27,5	26,0	25,6	B – E
24,0	23,1	22,6	23,0	22,8	22,9	21,7	21,4	C
6,2	6,1	6,5	6,4	6,1	6,0	6,0	6,1	F
65,3	66,1	66,1	65,6	64,7	64,1	65,6	66,0	G – T
15,4	16,0	15,7	15,5	16,2	16,0	16,3	16,1	G – J
20,1	19,8	19,8	19,9	18,3	18,2	18,7	18,0	K – N
29,8	30,3	30,5	30,2	30,2	29,8	30,6	31,8	O – T

Noch: 2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen*)

WZ 2008	Merkmal —— Wirtschaftsbereich	2015	2016	2017
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt				
	Bruttoinlandsprodukt	**1,1**	**1,6**	**1,9**
A–T	**Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche**	**0,9**	**1,7**	**2,0**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	−26,1	15,5	0,5
B–F	Produzierendes Gewerbe	2,0	2,8	3,8
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	4,1	2,8	4,8
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	3,7	2,9	4,9
F	Baugewerbe	−6,7	2,4	−0,9
G–T	Dienstleistungsbereiche	1,2	0,9	1,2
G–J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	0,5	0,7	−0,2
K–N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	1,6	−0,9	3,0
O–T	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	1,3	2,3	0,7
Kettenindex (Referenzjahr 2020) – preisbereinigt				
	Bruttoinlandsprodukt	**99,9**	**101,5**	**103,5**
A–T	**Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche**	**100,1**	**101,8**	**103,9**
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	77,6	89,6	90,0
B–F	Produzierendes Gewerbe	100,6	103,4	107,2
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	99,1	101,9	106,8
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	100,6	103,4	108,5
F	Baugewerbe	107,7	110,3	109,3
G–T	Dienstleistungsbereiche	100,6	101,5	102,7
G–J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	100,1	100,9	100,7
K–N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	100,3	99,4	102,4
O–T	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	101,0	103,3	104,0

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	WZ 2008
−0,1	**0,1**	**−3,4**	**2,5**	**1,8**	**−1,5**	**−2,0**	**0,4**	
−0,1	**−0,2**	**−3,5**	**2,7**	**2,1**	**−1,2**	**−2,1**	**0,2**	**A – T**
−7,1	−0,4	20,2	30,2	1,6	−7,8	−6,1	4,7	A
0,4	−3,4	−3,8	4,0	−2,0	−4,3	−5,9	−0,4	B – F
0,7	−2,5	−4,6	6,4	1,1	−3,8	−6,1	0,1	B – E
1,1	−3,4	−5,7	9,4	2,9	−4,4	−6,5	0,3	C
−1,1	−7,3	−0,3	−5,4	−14,7	−6,1	−5,4	−2,4	F
−0,1	1,5	−4,0	1,3	4,2	0,6	0,1	0,3	G – T
0,6	5,3	−6,3	0,7	7,2	0,9	0,4	1,0	G – J
0,2	−0,6	−2,0	2,7	−1,6	0,5	0,7	−3,0	K – N
−0,6	1,0	−4,2	0,7	6,5	0,5	−0,5	2,0	O – T
103,3	**103,5**	**100**	**102,5**	**104,3**	**102,7**	**100,7**	**101,0**	
103,8	**103,7**	**100**	**102,7**	**104,9**	**103,6**	**101,4**	**101,6**	**A – T**
83,6	83,2	100	130,2	132,2	121,9	114,5	119,9	A
107,6	103,9	100	104,0	101,9	97,5	91,7	91,4	B – F
107,6	104,9	100	106,4	107,5	103,4	97,1	97,2	B – E
109,7	106,0	100	109,4	112,6	107,6	100,6	100,9	C
108,1	100,3	100	94,6	80,7	75,8	71,7	69,9	F
102,6	104,2	100	101,3	105,6	106,2	106,3	106,6	G – T
101,3	106,7	100	100,7	107,9	108,9	109,4	110,5	G – J
102,6	102,0	100	102,7	101,1	101,6	102,3	99,3	K – N
103,3	104,3	100	100,7	107,3	107,8	107,2	109,4	O – T

3. Bruttoinlandsprodukt 2021 bis 2024 und Bruttowertschöpfung 2024 nach Kreisen*)

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bruttoinlandsprodukt				Veränderung zum Vorjahr	Anteil an Thüringen	Bruttowert-schöpfung
		2021	2022	2023	2024			
		Mill. EUR				%		Mill. EUR
1	Stadt Erfurt	9515	10049	10898	11322	3,9	14,6	10256
2	Stadt Gera	3002	3230	3459	3545	2,5	4,6	3211
3	Stadt Jena	5546	5851	6421	6412	−0,1	8,2	5808
4	Stadt Suhl	1224	1278	1334	1366	2,4	1,8	1238
5	Stadt Weimar	2197	2337	2447	2543	3,9	3,3	2304
6	Eichsfeld	2899	3127	3307	3360	1,6	4,3	3044
7	Nordhausen	2327	2470	2631	2642	0,4	3,4	2393
8	Wartburgkreis	5256	5836	5816	5769	−0,8	7,4	5226
9	Unstrut-Hainich-Kreis	2636	2875	3114	3233	3,8	4,2	2928
10	Kyffhäuserkreis	1800	1994	2067	2084	0,8	2,7	1888
11	Schmalkalden-Meiningen	3604	3871	4073	4082	0,2	5,3	3697
12	Gotha	4104	4436	4767	4813	1,0	6,2	4360
13	Sömmerda	1884	2080	2266	2227	−1,7	2,9	2017
14	Hildburghausen	1506	1566	1705	1670	−2,1	2,1	1513
15	Ilm-Kreis	3250	3729	4019	4087	1,7	5,3	3702
16	Weimarer Land	2201	2626	2809	2787	−0,8	3,6	2524
17	Sonneberg	1567	1603	1718	1671	−2,7	2,1	1513
18	Saalfeld-Rudolstadt	2906	3208	3327	3298	−0,9	4,2	2987
19	Saale-Holzland-Kreis	2220	2350	2584	2671	3,4	3,4	2419
20	Saale-Orla-Kreis	2665	2834	2813	2954	5,0	3,8	2675
21	Greiz	2350	2551	2739	2803	2,3	3,6	2539
22	Altenburger Land	2104	2232	2434	2411	−0,9	3,1	2184
23	**Thüringen**	**66762**	**72136**	**76747**	**77748**	**1,3**	**100**	**70426**
	davon							
24	kreisfreie Städte	21483	22745	24559	25189	2,6	32,4	22817
25	Landkreise	45279	49391	52188	52559	0,7	67,6	47609

*) Berechnungsstand August 2025, Gebietsstand 01.01.2025

Wirtschaftsbereiche							Bruttoinlandsprodukt je erwerbstätige Person		Lfd. Nr.
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit			
2024									
Mill. EUR							EUR	TH = 100	
43	1138	667	495	2512	2355	3713	78049	101,9	1
10	447	323	126	724	637	1268	71761	93,7	2
1	1591	1440	182	768	1259	2007	83982	109,7	3
1	200	169	57	216	262	502	70392	91,9	4
3	272	214	70	334	588	1036	72994	95,3	5
91	923	818	279	372	574	804	72111	94,2	6
78	620	480	139	369	401	786	72549	94,7	7
93	1747	1564	301	755	1020	1310	76803	100,3	8
112	608	416	266	401	545	996	72986	95,3	9
108	503	334	111	200	329	638	77456	101,2	10
87	1073	929	263	485	624	1164	72833	95,1	11
123	1343	1150	302	777	711	1105	77736	101,5	12
111	721	592	154	283	291	457	79920	104,4	13
69	476	414	122	177	266	402	74039	96,7	14
85	1405	1311	180	568	575	888	79306	103,6	15
137	786	676	231	369	354	648	84489	110,3	16
28	592	538	85	175	277	357	70461	92,0	17
61	971	829	184	387	518	866	75430	98,5	18
82	685	573	179	445	435	593	78355	102,3	19
126	927	791	162	303	367	791	83853	109,5	20
108	713	604	227	485	412	592	75493	98,6	21
70	571	423	143	368	387	644	70414	92,0	22
1628	**18311**	**15256**	**4259**	**11474**	**13188**	**21566**	**76570**	**100**	**23**
59	3647	2813	930	4554	5101	8526	77488	101,2	24
1569	14664	12443	3329	6920	8087	13040	76138	99,4	25

4. Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 2015 bis 2025*)

Jahr	Arbeitnehmerentgelt			Bruttolöhne und -gehälter		
	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin
Insgesamt in Mill. EUR						
2015	31026	1594004	176339	25914	1314637	147432
2016	32180	1657401	183309	26892	1369635	153346
2017	33653	1732387	191548	28143	1431463	160366
2018	34922	1816102	200154	29229	1503162	167735
2019	36187	1899063	209073	30194	1569114	174674
2020	36042	1894056	211225	29927	1557420	175689
2021	37241	1962673	218494	30934	1615830	181658
2022	39561	2080968	231306	32885	1713575	192422
2023	42299	2229906	248536	35194	1840778	207071
2024	44232	2351990	261503	36806	1942175	217827
2025	**46340**	**2470973**	**274138**	**38339**	**2031908**	**227248**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
2015	3,8	4,1	4,4	3,9	4,2	4,5
2016	3,7	4,0	4,0	3,8	4,2	4,0
2017	4,6	4,5	4,5	4,6	4,5	4,6
2018	3,8	4,8	4,5	3,9	5,0	4,6
2019	3,6	4,6	4,5	3,3	4,4	4,1
2020	−0,4	−0,3	1,0	−0,9	−0,7	0,6
2021	3,3	3,6	3,4	3,4	3,8	3,4
2022	6,2	6,0	5,9	6,3	6,0	5,9
2023	6,9	7,2	7,4	7,0	7,4	7,6
2024	4,6	5,5	5,2	4,6	5,5	5,2
2025	**4,8**	**5,1**	**4,8**	**4,2**	**4,6**	**4,3**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

Noch: 4. Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 2015 bis 2025*)

Jahr	Arbeitnehmerentgelt			Bruttolöhne und -gehälter		
	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin
Je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer in EUR[1)]						
2015	33365	41164	33648	27867	33950	28132
2016	34404	42145	34661	28751	34828	28996
2017	35697	43313	35795	29851	35789	29968
2018	36859	44678	37057	30850	36979	31055
2019	38224	46155	38521	31893	38136	32183
2020	38625	46279	39199	32072	38054	32604
2021	40059	47757	40436	33275	39317	33619
2022	42243	49823	42411	35114	41027	35282
2023	45213	52907	45461	37619	43674	37876
2024	47592	55625	47897	39601	45933	39897
2025	**50329**	**58393**	**50453**	**41639**	**48017**	**41823**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
2015	3,7	2,9	4,4	3,8	3,0	4,4
2016	3,1	2,4	3,0	3,2	2,6	3,1
2017	3,8	2,8	3,3	3,8	2,8	3,4
2018	3,3	3,2	3,5	3,3	3,3	3,6
2019	3,7	3,3	4,0	3,4	3,1	3,6
2020	1,0	0,3	1,8	0,6	−0,2	1,3
2021	3,7	3,2	3,2	3,8	3,3	3,1
2022	5,5	4,3	4,9	5,5	4,3	4,9
2023	7,0	6,2	7,2	7,1	6,5	7,4
2024	5,3	5,1	5,4	5,3	5,2	5,3
2025	**5,8**	**5,0**	**5,3**	**5,1**	**4,5**	**4,8**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026 – 1) gesamte an Haupt- und Nebenbeschäftigte entrichtete Arbeitnehmerentgelte bzw. Bruttolöhne und -gehälter im Verhältnis zur Anzahl nur der hauptbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

5. Arbeitnehmerentgelt 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen*)

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit
Insgesamt in Mill. EUR								
2015	31026	448	8190	7506	1976	5318	3740	11355
2016	32180	467	8423	7743	2006	5528	3887	11868
2017	33653	461	8832	8131	2043	5733	4153	12431
2018	34922	464	9308	8575	2126	5934	4386	12703
2019	36187	461	9617	8857	2200	6173	4472	13266
2020	36042	447	9271	8469	2267	6017	4388	13652
2021	37241	439	9602	8784	2299	6211	4604	14086
2022	39561	453	10197	9331	2412	6743	4847	14910
2023	42299	480	10968	10010	2486	7263	5144	15958
2024	44232	493	11488	10482	2593	7730	5379	16548
2025	**46340**	**512**	**11632**	**10521**	**2648**	**8060**	**5427**	**18061**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2015	3,8	−0,2	3,4	3,3	0,8	6,1	6,1	3,1
2016	3,7	4,3	2,8	3,2	1,5	3,9	4,0	4,5
2017	4,6	−1,3	4,8	5,0	1,9	3,7	6,8	4,7
2018	3,8	0,6	5,4	5,5	4,1	3,5	5,6	2,2
2019	3,6	−0,6	3,3	3,3	3,4	4,0	1,9	4,4
2020	−0,4	−2,9	−3,6	−4,4	3,0	−2,5	−1,9	2,9
2021	3,3	−1,8	3,6	3,7	1,4	3,2	4,9	3,2
2022	6,2	3,1	6,2	6,2	4,9	8,6	5,3	5,8
2023	6,9	6,1	7,6	7,3	3,1	7,7	6,1	7,0
2024	4,6	2,6	4,7	4,7	4,3	6,4	4,6	3,7
2025	**4,8**	**3,8**	**1,3**	**0,4**	**2,1**	**4,3**	**0,9**	**9,1**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

Noch: 5. Arbeitnehmerentgelt 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen*)

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit
Je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer in EUR[1)]								
2015	33365	25739	37120	36537	32854	27010	28234	37549
2016	34404	26731	38040	37487	33564	27836	29413	38796
2017	35697	27279	39558	39046	34712	28736	30910	40117
2018	36859	27589	41162	40648	36180	29490	32925	40807
2019	38224	27967	42442	41920	37655	30670	34291	42305
2020	38625	27941	42141	41423	38624	30518	34758	43336
2021	40059	28318	44387	43708	39684	31706	36331	44399
2022	42243	29720	46574	45986	42313	33814	38844	46425
2023	45213	32107	50153	49425	44452	36494	41780	49278
2024	47592	33529	53320	52700	46884	38990	44776	50834
2025	**50329**	**35233**	**55516**	**54578**	**48636**	**40823**	**46778**	**54931**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2015	3,7	1,7	3,3	3,3	3,0	6,2	4,0	3,0
2016	3,1	3,9	2,5	2,6	2,2	3,1	4,2	3,3
2017	3,8	2,1	4,0	4,2	3,4	3,2	5,1	3,4
2018	3,3	1,1	4,1	4,1	4,2	2,6	6,5	1,7
2019	3,7	1,4	3,1	3,1	4,1	4,0	4,1	3,7
2020	1,0	−0,1	−0,7	−1,2	2,6	−0,5	1,4	2,4
2021	3,7	1,3	5,3	5,5	2,7	3,9	4,5	2,5
2022	5,5	5,0	4,9	5,2	6,6	6,6	6,9	4,6
2023	7,0	8,0	7,7	7,5	5,1	7,9	7,6	6,1
2024	5,3	4,4	6,3	6,6	5,5	6,8	7,2	3,2
2025	**5,8**	**5,1**	**4,1**	**3,6**	**3,7**	**4,7**	**4,5**	**8,1**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026 – 1) gesamtes an Haupt- und Nebenbeschäftigte entrichtetes Arbeitnehmerentgelt im Verhältnis zur Anzahl nur der hauptbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

6. Bruttolöhne und -gehälter 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen*)

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit
Insgesamt in Mill. EUR								
2015	25914	381	6977	6404	1672	4563	3186	9133
2016	26892	397	7182	6612	1699	4730	3314	9571
2017	28143	392	7531	6943	1731	4920	3543	10026
2018	29229	395	7940	7328	1805	5094	3747	10249
2019	30194	391	8165	7533	1863	5291	3803	10682
2020	29927	380	7804	7139	1916	5121	3713	10993
2021	30934	372	8109	7433	1947	5275	3900	11330
2022	32885	383	8608	7893	2036	5756	4101	12001
2023	35194	407	9265	8475	2103	6206	4367	12847
2024	36806	417	9699	8867	2193	6601	4565	13331
2025	**38339**	**432**	**9773**	**8854**	**2229**	**6851**	**4585**	**14470**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2015	3,9	−0,1	3,3	3,3	0,7	6,2	6,2	3,3
2016	3,8	4,2	2,9	3,3	1,6	3,6	4,0	4,8
2017	4,6	−1,4	4,9	5,0	1,9	4,0	6,9	4,8
2018	3,9	0,8	5,4	5,5	4,3	3,5	5,8	2,2
2019	3,3	−0,9	2,8	2,8	3,2	3,9	1,5	4,2
2020	−0,9	−2,9	−4,4	−5,2	2,8	−3,2	−2,4	2,9
2021	3,4	−1,9	3,9	4,1	1,6	3,0	5,0	3,1
2022	6,3	2,8	6,1	6,2	4,6	9,1	5,2	5,9
2023	7,0	6,3	7,6	7,4	3,3	7,8	6,5	7,0
2024	4,6	2,5	4,7	4,6	4,3	6,4	4,5	3,8
2025	**4,2**	**3,4**	**0,8**	**−0,1**	**1,6**	**3,8**	**0,4**	**8,5**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026

Noch: 6. Bruttolöhne und -gehälter 2015 bis 2025 nach Wirtschaftsbereichen*)

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit
Je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer in EUR[1)]								
2015	27867	21911	31624	31172	27799	23178	24056	30203
2016	28751	22721	32433	32015	28435	23817	25071	31286
2017	29851	23178	33732	33341	29406	24661	26371	32355
2018	30850	23483	35112	34735	30709	25318	28127	32921
2019	31893	23726	36034	35655	31890	26286	29161	34066
2020	32072	23724	35474	34920	32647	25975	29408	34897
2021	33275	24019	37487	36983	33612	26928	30773	35712
2022	35114	25144	39315	38899	35727	28866	32865	37368
2023	37619	27216	42367	41843	37591	31182	35467	39671
2024	39601	28409	45014	44578	39647	33292	38000	40950
2025	**41639**	**29725**	**46640**	**45930**	**40939**	**34700**	**39520**	**44008**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2015	3,8	1,8	3,3	3,3	2,9	6,3	4,2	3,2
2016	3,2	3,7	2,6	2,7	2,3	2,8	4,2	3,6
2017	3,8	2,0	4,0	4,1	3,4	3,5	5,2	3,4
2018	3,3	1,3	4,1	4,2	4,4	2,7	6,7	1,7
2019	3,4	1,0	2,6	2,6	3,8	3,8	3,7	3,5
2020	0,6	0,0	−1,6	−2,1	2,4	−1,2	0,8	2,4
2021	3,8	1,2	5,7	5,9	3,0	3,7	4,6	2,3
2022	5,5	4,7	4,9	5,2	6,3	7,2	6,8	4,6
2023	7,1	8,2	7,8	7,6	5,2	8,0	7,9	6,2
2024	5,3	4,4	6,2	6,5	5,5	6,8	7,1	3,2
2025	**5,1**	**4,6**	**3,6**	**3,0**	**3,3**	**4,2**	**4,0**	**7,5**

*) Berechnungsstand August 2025/Februar 2026 – 1) gesamte an Haupt- und Nebenbeschäftigte entrichtete Bruttolöhne und -gehälter im Verhältnis zur Anzahl nur der hauptbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

7. Einkommen der privaten Haushalte 2014 bis 2024*)

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte		
	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin
Insgesamt in Mill. EUR						
2014	41065	2093204	238673	39025	1729849	228511
2015	42168	2159234	245982	40079	1782488	235279
2016	43285	2227989	253084	41251	1835736	242584
2017	44990	2322143	264790	42816	1900091	253412
2018	46896	2419072	275182	44594	1976606	262493
2019	47911	2482870	284179	45667	2025034	270819
2020	47543	2433462	284430	46596	2027328	277555
2021	48642	2526869	292695	47282	2088036	282425
2022	52876	2750416	317084	51296	2274258	305194
2023	55398	2908941	333416	53790	2415299	320304
2024	**57206**	**3022981**	**346518**	**55844**	**2511242**	**333538**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
2014	1,4	3,0	2,0	1,2	2,7	1,8
2015	2,7	3,2	3,1	2,7	3,0	3,0
2016	2,6	3,2	2,9	2,9	3,0	3,1
2017	3,9	4,2	4,6	3,8	3,5	4,5
2018	4,2	4,2	3,9	4,2	4,0	3,6
2019	2,2	2,6	3,3	2,4	2,5	3,2
2020	−0,8	−2,0	0,1	2,0	0,1	2,5
2021	2,3	3,8	2,9	1,5	3,0	1,8
2022	8,7	8,8	8,3	8,5	8,9	8,1
2023	4,8	5,8	5,2	4,9	6,2	5,0
2024	**3,3**	**3,9**	**3,9**	**3,8**	**4,0**	**4,1**

*) Berechnungsstand August 2025

Noch: 7. Einkommen der privaten Haushalte 2014 bis 2024*)

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte		
	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	Ostdeutschland ohne Berlin
Je Einwohnerin bzw. Einwohner in EUR						
2014	19030	25919	19133	18084	21420	18318
2015	19506	26544	19664	18540	21912	18808
2016	20030	27215	20202	19089	22423	19364
2017	20925	28306	21191	19914	23161	20281
2018	21899	29445	22080	20824	24059	21061
2019	22478	30204	22872	21425	24635	21796
2020	22438	29631	22975	21991	24685	22419
2021	23105	30818	23742	22459	25466	22909
2022	25074	33327	25632	24325	27557	24671
2023	26170	34927	26795	25410	29000	25741
2024	**27143**	**36196**	**27883**	**26497**	**30069**	**26838**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
2014	1,8	2,7	2,2	1,6	2,4	2,0
2015	2,5	2,4	2,8	2,5	2,3	2,7
2016	2,7	2,5	2,7	3,0	2,3	3,0
2017	4,5	4,0	4,9	4,3	3,3	4,7
2018	4,7	4,0	4,2	4,6	3,9	3,8
2019	2,6	2,6	3,6	2,9	2,4	3,5
2020	−0,2	−1,9	0,5	2,6	0,2	2,9
2021	3,0	4,0	3,3	2,1	3,2	2,2
2022	8,5	8,1	8,0	8,3	8,2	7,7
2023	4,4	4,8	4,5	4,5	5,2	4,3
2024	**3,7**	**3,6**	**4,1**	**4,3**	**3,7**	**4,3**

*) Berechnungsstand August 2025

8. Primäreinkommen der privaten Haushalte und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014 bis 2024*)

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte	Davon			Empfangene monetäre Sozialleistungen	Empfangene sonstige laufende Transfers
		empfangenes Arbeitnehmer-entgelt	Betriebs-überschuss/ Selbständigen-einkommen	Saldo der Vermögens-einkommen		
Millionen EUR						
2014	41065	32006	4249	4810	14842	2277
2015	42168	33444	3796	4929	15421	2367
2016	43285	34523	3866	4895	16109	2353
2017	44990	35955	4056	4979	16854	2606
2018	46896	37321	3965	5610	17357	2591
2019	47911	38688	4148	5074	18211	2662
2020	47543	38615	4208	4720	19402	2854
2021	48642	39815	3913	4914	19815	2953
2022	52876	42245	4119	6512	20418	3448
2023	55398	45226	3755	6418	21900	3170
2024	**57206**	**47253**	**3645**	**6308**	**23223**	**3307**
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
2014	1,4	2,0	0,9	−2,0	1,8	−0,7
2015	2,7	4,5	−10,7	2,5	3,9	3,9
2016	2,6	3,2	1,9	−0,7	4,5	−0,6
2017	3,9	4,1	4,9	1,7	4,6	10,8
2018	4,2	3,8	−2,3	12,7	3,0	−0,6
2019	2,2	3,7	4,6	−9,6	4,9	2,8
2020	−0,8	−0,2	1,4	−7,0	6,5	7,2
2021	2,3	3,1	−7,0	4,1	2,1	3,5
2022	8,7	6,1	5,3	32,5	3,0	16,8
2023	4,8	7,1	−8,9	−1,4	7,3	−8,1
2024	**3,3**	**4,5**	**−2,9**	**−1,7**	**6,0**	**4,3**

*) Berechnungsstand August 2025

Geleistete Einkommen- und Vermögensteuer	Netto-sozialbeiträge	Geleistete sonstige laufende Transfers	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	Darunter Sparen	Sparquote in %	Jahr
4583	12680	1897	39025	.	.	2014
4859	13052	1966	40079	.	.	2015
5138	13436	1921	41251	.	.	2016
5417	14054	2163	42816	.	.	2017
5673	14454	2124	44594	.	.	2018
5921	15020	2176	45667	.	.	2019
5855	15076	2272	46596	.	.	2020
6161	15643	2324	47282	.	.	2021
6562	16579	2306	51296	.	.	2022
6605	17590	2483	53790	.	.	2023
6823	**18441**	**2627**	**55844**	**.**	**.**	**2024**
5,6	1,4	−3,4	1,2	.	x	2014
6,0	2,9	3,6	2,7	.	x	2015
5,8	2,9	−2,3	2,9	.	x	2016
5,4	4,6	12,6	3,8	.	x	2017
4,7	2,8	−1,8	4,2	.	x	2018
4,4	3,9	2,5	2,4	.	x	2019
−1,1	0,4	4,4	2,0	.	x	2020
5,2	3,8	2,3	1,5	.	x	2021
6,5	6,0	−0,8	8,5	.	x	2022
0,7	6,1	7,7	4,9	.	x	2023
3,3	**4,8**	**5,8**	**3,8**	**.**	**x**	**2024**

9. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 2014 bis 2024*)

Lfd. Nr.	Merkmal / Wirtschaftsbereich	2014	2015	2016
Mill. EUR – in jeweiligen Preisen				
1	Bruttoinlandsprodukt	56915	58305	60051
2	Konsumausgaben der privaten Haushalte	.	.	.
3	Konsumausgaben des Staates	15748	16167	16718
4	Bruttoanlageinvestitionen	11249	11040	12294
5	Restposten 1)	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – in jeweiligen Preisen				
6	Bruttoinlandsprodukt	5,0	2,4	3,0
7	Konsumausgaben der privaten Haushalte	.	.	.
8	Konsumausgaben des Staates	2,4	2,7	3,4
9	Bruttoanlageinvestitionen	5,3	−1,9	11,4
Anteil am Bruttoinlandsprodukt in % – in jeweiligen Preisen				
10	Bruttoinlandsprodukt	100	100	100
11	Konsumausgaben der privaten Haushalte	.	.	.
12	Konsumausgaben des Staates	27,7	27,7	27,8
13	Bruttoanlageinvestitionen	19,8	18,9	20,5
14	Restposten	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt				
15	Bruttoinlandsprodukt	3,5	1,1	1,6
16	Konsumausgaben der privaten Haushalte	.	.	.
17	Konsumausgaben des Staates	0,4	1,7	2,8
18	Bruttoanlageinvestitionen	3,6	−3,3	10,0
Kettenindex (Referenzjahr 2020 ≙ 100) – preisbereinigt				
19	Bruttoinlandsprodukt	98,8	99,9	101,5
20	Konsumausgaben der privaten Haushalte	.	.	.
21	Konsumausgaben des Staates	89,3	90,8	93,4
22	Bruttoanlageinvestitionen	98,1	94,8	104,3

*) Berechnungsstand August 2025 − 1) Der Restposten berechnet sich aus dem Bruttoinlandsprodukt (lfd. Nr. 1) abzüglich der Konsumausgaben der privaten Haushalte (lfd. Nr. 2) sowie der Konsumausgaben des Staates (lfd. Nr. 3) und der Bruttoanlageinvestitionen (lfd. Nr. 4).

2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Lfd. Nr.
62176	63230	64880	63907	66762	72136	76747	77748	1
.	.	.	.	.	.	.	.	2
17046	17627	18396	19621	20915	22123	23001	.	3
11581	12438	12828	12879	13225	14290	14609	.	4
.	.	.	.	.	.	.	.	5
3,5	1,7	2,6	−1,5	4,5	8,0	6,4	1,3	6
.	.	.	.	.	.	.	.	7
2,0	3,4	4,4	6,7	6,6	5,8	4,0	.	8
−5,8	7,4	3,1	0,4	2,7	8,1	2,2	.	9
100	100	100	100	100	100	100	100	10
.	.	.	.	.	.	.	.	11
27,4	27,9	28,4	30,7	31,3	30,7	30,0	.	12
18,6	19,7	19,8	20,2	19,8	19,8	19,0	.	13
.	.	.	.	.	.	.	.	14
1,9	−0,1	0,1	−3,4	2,5	1,8	−1,5	−2,0	15
.	.	.	.	.	.	.	.	16
−0,2	1,0	1,9	4,4	3,5	0,3	−0,5	.	17
−7,8	4,5	0,5	−1,0	−2,3	−2,3	−3,5	.	18
103,5	103,3	103,5	100	102,5	104,3	102,7	100,7	19
.	.	.	.	.	.	.	.	20
93,2	94,1	95,8	100	103,5	103,7	103,3	.	21
96,2	100,5	101,0	100	97,7	95,5	92,1	.	22

10. Bruttoanlageinvestitionen 2013 bis 2023 nach Wirtschaftsbereichen*)
in jeweiligen Preisen

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit
	Mill. EUR							
Neue Anlagen								
2013	10983	283	2728	2010	200	1543	3861	2368
2014	11569	275	3120	2283	181	1477	4067	2449
2015	11352	254	3189	2499	155	1494	3940	2321
2016	12615	217	3083	2441	185	1612	4425	3092
2017	11942	245	3198	2536	194	1495	4333	2478
2018	12774	255	3588	2738	263	1371	4494	2804
2019	13183	250	3467	2679	278	1448	4891	2849
2020	13277	266	3384	2536	262	1287	5077	3000
2021	13550	291	3672	2761	223	1380	4845	3139
2022	14632	350	3576	2598	321	1638	5524	3224
2023	**15001**	**389**	**4272**	**3253**	**306**	**1441**	**4856**	**3737**
Neue Ausrüstungen und neue sonstige Anlagen								
2013	5590	249	2167	1865	190	897	895	1192
2014	5930	246	2444	2088	171	907	982	1180
2015	6058	232	2602	2305	143	913	896	1273
2016	6148	201	2555	2291	169	978	935	1311
2017	6443	214	2661	2376	171	904	1099	1395
2018	6606	224	2822	2555	215	870	995	1480
2019	6968	228	2825	2515	233	972	1147	1563
2020	6611	222	2692	2344	238	875	978	1606
2021	6589	257	2941	2540	207	864	663	1657
2022	7246	325	2884	2429	261	1135	851	1789
2023	**7436**	**358**	**3117**	**2668**	**267**	**1220**	**658**	**1817**
Neue Bauten								
2013	5393	34	561	145	11	646	2966	1175
2014	5639	29	676	194	11	570	3085	1268
2015	5294	22	587	195	12	581	3043	1048
2016	6466	16	528	150	16	634	3490	1781
2017	5499	31	537	160	23	591	3234	1083
2018	6168	31	766	184	48	501	3499	1323
2019	6214	22	642	164	45	476	3744	1286
2020	6666	44	692	192	24	412	4099	1395
2021	6961	34	730	222	16	516	4182	1482
2022	7386	24	691	169	60	503	4672	1435
2023	**7565**	**31**	**1155**	**585**	**39**	**221**	**4198**	**1920**

*) Berechnungsstand August 2025

XX. Umwelt

Mit den Umweltstatistiken werden u. a. Daten zur Abfallentsorgung und Abfallverwertung, zur öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, zu Luftverunreinigungen, zu Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen sowie zu Aufwendungen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe erhoben.

Ergänzt werden die Tabellen um weitere umweltrelevante Informationen anderer Behörden wie z. B. Waldschäden. Bei externen Quellen sind diese unter den Tabellen stets angemerkt.

Ab 1996 werden Daten zur Abfallentsorgung jährlich und zur Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen zweijährlich erfragt.

Die Erhebung zur Einsammlung von Hausmüll wurde von 1996 bis 2004 in vierjährlichem Turnus durchgeführt, seit 2005 jährlich. Daten zur Abfallerzeugung nach Wirtschaftsbereichen werden ab 2006 vierjährlich erhoben.

Jährlich erfragt werden Angaben zu Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen, zu Investitionen für den Umweltschutz, zur Verwendung klimawirksamer Stoffe und Angaben zum Klärschlamm.

In dreijährlichem Turnus finden die Erhebungen der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und die Erhebung der Wasser- und Abwasserentgelte statt.

Naturschutzgebiete

Naturschutzgebiete sind durch Rechtsverordnung festgesetzte Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder einzelnen Teilen

1. zur Erhaltung und Entwicklung von Biotopen und Lebensgemeinschaften bestimmter wildwachsender Pflanzen- und wildlebender Tierarten,
2. aus ökologischen, wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder
3. wegen ihrer Seltenheit, Gefährdung, ihrer besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit

erforderlich ist.

Landschaftsschutzgebiete

Landschaftsschutzgebiete sind durch Rechtsverordnung festgesetzte Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft

1. zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Entwicklung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes oder der Nutzungs- oder Regenerationsfähigkeit der Naturgüter,
2. wegen der Vielfalt, Eigenart oder Schönheit des Landschaftsbildes oder
3. wegen ihrer besonderen Bedeutung für die Erholung

erforderlich ist.

Naturparks

Naturparks sind durch Rechtsverordnung festgesetzte, einheitlich zu entwickelnde und zu pflegende Gebiete, die

1. großräumig sind und in der Regel überwiegend aus Wald bestehen,
2. überwiegend Landschaftsschutzgebiete und/oder Naturschutzgebiete sind,
3. sich wegen ihrer landschaftlichen Voraussetzungen, insbesondere wegen ihrer natürlichen Eigenart und Schönheit, für die Erholung besonders eignen und
4. nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und Landesplanung für die Erholung vorgesehen sind, soweit der Erholungszweck nicht die Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege einschränkt.

Biosphärenreservate

Landschaftsräume, die nach den Kriterien des Programms „Mensch und Biosphäre“ der UNESCO charakteristische Ökosysteme der Erde repräsentieren,

1. als Kulturlandschaft mit reicher Naturausstattung zum überwiegenden Teil als Landschafts- und Naturschutzgebiete ausgewiesen sind,
2. großräumig sind und in mehrere Schutzzonen gegliedert werden können,
3. mit ökologischen und landschaftstypischen Landnutzungsformen bewirtschaftet werden und
4. für die langfristige Umweltüberwachung, die ökologische Forschung und Umwelterziehung geeignet sind,

können durch Rechtsverordnung der obersten Naturschutzbehörde zum Biosphärenreservat erklärt werden.

Kernzone
Innerhalb der Biosphärenreservate ist die Kernzone eine Zone zur Gewährleistung und Erforschung einer vom Menschen möglichst unbeeinflussten natürlichen Entwicklung der Lebensgemeinschaften.

Pflegezone
Innerhalb der Biosphärenreservate ist die Pflegezone eine Zone zur Erhaltung, Pflege, Untersuchung und Beobachtung von Ökosystemen, die durch menschliche Nutzung entstanden oder beeinflusst sind. Pflegezonen werden wie ein Naturschutzgebiet geschützt.

Entwicklungszone
Innerhalb der Biosphärenreservate ist die Entwicklungszone eine Zone zur Entwicklung und Förderung einer umweltschonenden Landnutzung, d.h. einer nachhaltigen, den Ansprüchen von Mensch und Natur gleichermaßen gerecht werdenden Wirtschaftsweise. Entwicklungszonen werden wie ein Landschaftsschutzgebiet geschützt.

Nationalparks

Nationalparks sind durch Gesetz festgesetzte einheitlich zu schützende Gebiete, die

1. großräumig und von besonderer Eigenart sind,
2. im überwiegenden Teil ihres Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllen,
3. sich in einem vom Menschen, insbesondere durch Siedlungstätigkeit oder Verkehrswege, nicht oder wenig beeinflussten Zustand befinden oder in einen solchen Zustand entwickelt werden können,
4. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung und wissenschaftlichen Beobachtung natürlicher und naturnaher Lebensgemeinschaften und eines artenreichen, für den Naturraum typischen heimischen Tier- und Pflanzenbestands dienen und
5. in wesentlichen Teilen einem möglichst ungestörten Ablauf der Naturvorgänge dienen und keiner wirtschaftsbestimmten Nutzung unterliegen.

Nationale Naturmonumente

Nationale Naturmonumente sind durch Gesetz festgesetzte Gebiete, die

1. aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen, kulturhistorischen oder landeskundlichen Gründen und
2. wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit

von herausragender Bedeutung sind. Nationale Naturmonumente sind wie Naturschutzgebiete zu schützen.

Waldschäden

Geschädigte Waldflächen sind die durch Schadstoffausstoß sowie andere biotische Faktoren kranken Waldbestände.

Walderneuerung

Zu den Aufforstungsarten der Walderneuerung zählen neben der Neu- und Wiederaufforstung auch Voranbau, Unterbau sowie Wiederholungsaufforstung.

Immissionen

Immissionen sind auf Menschen, Tiere und Pflanzen, den Boden, das Wasser, die Atmosphäre sowie Kultur- und sonstige Sachgüter einwirkende Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnliche Umwelteinwirkungen.

Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen

Die Statistik erfasst sowohl Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen als auch Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe. Sie werden durch die nach Landesrecht zuständigen Dienststellen erhoben. In Thüringen ist die untere Wasserbehörde auskunftspflichtig.

Wassergefährdende Stoffe sind überwiegend feste und flüssige Stoffe (einschließlich Zubereitungen), die geeignet sind, nachhaltig die physikalische, chemische und biologische Beschaffenheit des Wassers nachteilig zu verändern. Sie werden in folgende Wassergefährdungsklassen (WGK) eingestuft:

WGK 1: schwach wassergefährdend

WGK 2: wassergefährdend

WGK 3: stark wassergefährdend

Jauche, Gülle, Silagesickersaft sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe gelten als allgemein wassergefährdend (d. h. die Eigenschaft der Wassergefährdung ist vorhanden), es wird jedoch keine Einstufung in eine Wassergefährdungsklasse vorgenommen.

Der Begriff "Umgang" bezeichnet hier das Lagern, Abfüllen, Umschlagen, Herstellen, Behandeln, Verwenden sowie das innerbetriebliche Befördern wassergefährdender Stoffe.

Der Begriff "Beförderung" bezeichnet hier den Vorgang der Ortsveränderung einschließlich zeitweiliger Aufenthalte (Zwischenlagerung).

Als Unfall gilt in dieser Statistik das bestimmungswidrige Austreten einer in Hinblick auf den Schutz der Gewässer nicht unerheblichen Menge wassergefährdender Stoffe.

Investitionen für den Umweltschutz

Die jährliche Investitionserhebung bezieht sich auf Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes (ab 1996 ohne Baugewerbe) mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Es werden additive und integrierte Umweltschutzmaßnahmen unterschieden. Additive („End-of-Pipe“) Umweltschutzmaßnahmen sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern. Bei den integrierten Umweltschutzmaßnahmen wird die Umweltbelastung direkt bei der Leistungserstellung vermindert. Sie unterteilen sich in anlage- und prozessintegrierte Maßnahmen.

Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe

Als ozonschichtschädigend gelten die in Anhang I der EG-VO Nr. 1005/2009 des Rates vom 16.9.2009 genannten Stoffe FCKW, Halone, Tetrachlorkohlenstoffe, 1,1,1-Trichlorethan, H-FBKW und H-FCKW sowie Methylbromid (geregelte Stoffe). Sie sind zugleich klimawirksame Treibhausgase. Als klimawirksame Stoffe werden darüber hinaus im Rahmen dieser Erhebung die Fluorderivate der aliphatischen und cyclischen Kohlenwasserstoffe (FKW, H-FKW) mit bis zu 10 Kohlenstoffatomen angesehen. Sie werden insbesondere als Kühlmittel, als Treib- oder Löschmittel eingesetzt.

Neben den Angaben in metrischen Tonnen werden die verwendeten Schadstoffmengen sowohl nach ihrem Ozonabbaupotential als auch nach ihrem Treibhauspotential berechnet. Als Maßeinheiten gelten hierbei die ODP-gewichtete Tonne (entspricht dem Ozonabbaupotential durch eine Tonne des ozonschichtschädigenden Stoffes R11) und die GWP-gewichtete Tonne (entspricht der Treibhauswirkung von einer Tonne CO_2).

Ab Berichtsjahr 2005 wird nur noch die Verwendung bestimmter klimawirksamer Stoffe erfasst.

Abfall

Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der eingesammelten, behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle. Es wird unterschieden zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung.

Abfallverwertung

Als Abfallverwertung zählt jedes Verfahren, durch das Abfälle einem sinnvollen Zweck zugeführt werden, indem sie unmittelbar oder mittelbar andere Materialien ersetzen. Man unterscheidet zwischen der energetischen und der stofflichen Verwertung. Unter stofflicher Verwertung (Recycling) versteht man die Aufbereitung von Abfällen zu Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen. Die Aufbereitung von Abfällen zu Materialien für die Verwendung als Brennstoff zählt zur energetischen Verwertung.

Abfallbeseitigung

Als Abfallbeseitigung gilt jedes Entsorgungsverfahren, das keine Verwertung ist, z. B. Ablagerung, Abfallverbrennung oder Behandlungsverfahren, mit denen Abfälle für ein solches Verfahren vorbereitet werden.

Fraktion

Eine Fraktion im Recycling bezeichnet eine bestimmte Stoff- oder Materialgruppe, die nach Art, Größe oder Beschaffenheit aus einem Abfallgemisch getrennt wurde.

Verwertung bergbaufremder Abfälle über Tage bzw. unter Tage

Anlagen mit über- bzw. untertägiger Verfüllung bergbaufremder Abfälle sind z. B. Abbaustätten und bergbauliche Gruben, die noch in Betrieb sind oder die bereits geschlossen sind und wiederverfüllt werden.

Öffentlich-rechtliche Entsorgung (öffentliche Müllabfuhr)

Die Erhebung bezieht sich auf die Einsammlung von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Sperrmüll, getrennt erfassten organischen Abfällen, getrennt erfassten Wertstoffen (z. B. Papier und Pappe, Glas, Holz, Metalle) und sonstigen Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung.

Haushaltsabfälle

Als Haushaltsabfälle gelten bestimmte Abfallarten des Europäischen Abfallverzeichnisses der Abfallgruppen 20 (Siedlungsabfälle) und 15 01 (Verpackungen). Dabei kommt es darauf an, dass die Abfälle in der Regel überwiegend bei den privaten Haushalten anfallen.

Hausmüll

Hausmüll sind feste Abfälle, die in Haushalten anfallen und durch die öffentliche Müllabfuhr abgefahren werden.

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Zu den hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen zählen Abfälle aus Gewerbebetrieben, Bürogebäuden, Schulen, Anstalten usw., die von der öffentlichen Müllabfuhr zusammen mit dem Hausmüll abgefahren werden. Die Inhaltsstoffe sind im Einzelnen die gleichen wie beim Hausmüll; sie fallen nur üblicherweise räumlich konzentriert in anderer, branchenabhängiger Zusammensetzung an. Soweit diese Abfälle nicht gesondert abgefahren werden, sind sie mengenmäßig im Hausmüll enthalten.

Sperrmüll

Als Sperrmüll gelten Abfälle aus Privathaushalten, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die Hausmüllbehälter passen und deshalb von der öffentlichen Müllabfuhr gesondert abgefahren werden.

Verbunde

Verbunde sind Verpackungen aus unterschiedlichen, von Hand nicht trennbaren Materialien, von denen keines einen Gewichtsanteil von 95 Prozent überschreitet.

Wasseraufkommen

Das Wasseraufkommen setzt sich zusammen aus der Eigengewinnung der Betriebe und dem Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz und von anderen Betrieben und Einrichtungen über nichtöffentliche Leitungen.

Fremdbezug

Der Fremdbezug ist die Wassermenge, die aus dem öffentlichen Netz und/oder von anderen Betrieben über nichtöffentliche Leitungen bezogen und im eigenen Betrieb verbraucht wird.

Wasserabgabe

Die Wasserabgabe setzt sich aus dem Wasserbedarf (Letztverbraucher, Wasserverluste und Wasserwerkseigenverbrauch) sowie der Weiterverteilung zusammen.

Wasserverluste

Die Wasserverluste setzen sich zusammen aus tatsächlichen Verlusten, z. B. durch Rohrbrüche, undichte Rohrverbindungen oder Armaturen, sowie aus scheinbaren Verlusten, z. B. Fehlanzeigen der Messgeräte, unkontrollierte Entnahmen.

Anschluss an Wasserversorgung/Kanalisation/Kläranlagen (Anschlussgrad)

Dargestellt ist der prozentuale Anteil der Bevölkerung, die über Wasser-, Kanalisations- bzw. Kläranlagenanschluss verfügt, an der Gesamtbevölkerung.

Kanalnetz

Das Kanalnetz ist ein offenes oder geschlossenes Gerinne, in dem Abwasser in der Regel mit freiem Gefälle abgeleitet wird. Man unterscheidet z. B. Regenwasserkanal, Schmutzwasserkanal, Mischwasserkanal.

Kläranlagen (auch Abwasserbehandlungsanlagen)

Kläranlagen sind Anlagen zur Reinigung des Abwassers. Einbezogen werden mechanische sowie biologische Anlagen mit bzw. ohne weitergehende Behandlung. Nicht erfasst werden Rechen- und Siebanlagen, Abscheider und Hauskläranlagen.

Betriebseigene Abwasserbehandlungsanlagen

Unter betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen werden nicht nur zentrale, sondern auch dezentrale Anlagen erfasst, in denen nur Teilmengen des betrieblichen Abwassers behandelt werden. Bei der Reinigung des Abwassers wird zwischen mechanischen, chemischen oder chemisch-physikalischen und biologischen Verfahren unterschieden.

Klärschlamm

Klärschlamm ist der bei der mechanischen, biologischen und weitergehenden Abwasserbehandlung anfallende wässrige Rückstand, der bezogen auf die Trockensubstanz überwiegend aus organischen Stoffen besteht und Behandlungsanlagen zugeführt wird.

Jahresabwassermenge

Die Jahresabwassermenge ist die Summe von Schmutz-, Fremd- und Niederschlagswasser pro Jahr.

Wasserentgelte

Die Wasserentgelte unterteilen sich in verbrauchsabhängige und verbrauchsunabhängige Entgelte. Sie enthalten 7 Prozent Mehrwertsteuer.

Beim verbrauchsabhängigen Entgelt – wie etwa dem Verbrauchspreis – handelt es sich um den Preis, der vom Wasserversorger für die Bereitstellung und Lieferung von einem Kubikmeter Trinkwasser (1 000 Liter) erhoben wird. Das verbrauchsunabhängige Entgelt setzt sich aus der Gebühr für die Bereitstellung von Trinkwasser und der Benutzung eines haushaltsüblichen Wasserzählers zusammen.

Abwasserentgelte

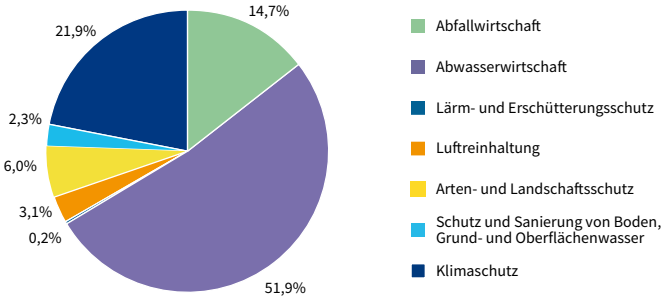
In Thüringen werden für die Abwasserbeseitigung das mengenbezogene (z. B. Volleinleitergebühr), das flächenbezogene sowie das mengen- und flächenunabhängige Abwasserentgelt erhoben.

Bei der mengenbezogenen Volleinleitergebühr handelt es sich um den Preis, der für einen Kubikmeter Schmutz- oder Abwasser, das einer zentralen Behandlungsanlage zugeführt wird, zu entrichten ist.

Das flächenbezogene Abwasserentgelt ist das Niederschlags- bzw. Oberflächenwasserentgelt je Quadratmeter versiegelter oder sonstiger Fläche, in die infolge künstlicher Einwirkung Regenwasser nicht oder nur in unbedeutendem Umfang einsickern kann. Grundstücke mit stark versiegelten Flächen, die viel Regenwasser in die öffentliche Abwasserkanalisation einleiten, werden dadurch stärker an den dafür anfallenden Kosten der Abwasserbeseitigung beteiligt.

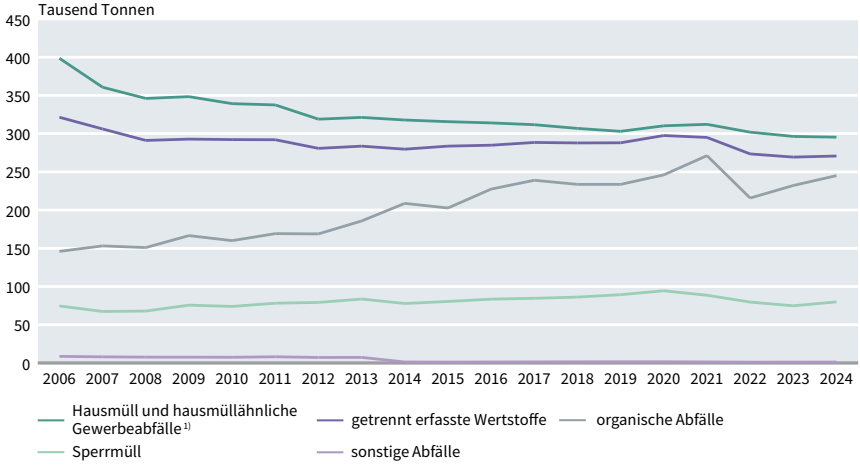
Das mengen- und flächenunabhängige Abwasserentgelt ist eine Grundgebühr bzw. Entgeltpauschale für die Beseitigung des Abwassers.

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe*) 2023



*) ohne Baugewerbe

Aufkommen an Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung 2006 bis 2024



1) ohne gesondert bei Gewerbebetrieben eingesammelte Abfälle

1. Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Natur- und Nationalparks, Nationales Naturmonument

Naturschutzgebiete (NSG) insgesamt	Anzahl
	254

Gebiet	Fläche in ha	Kreisfreie Stadt/Landkreis
Fläche der NSG insgesamt	**45652,7**	
Naturschutzgebiete ab 500 ha Fläche		
Sümpfe und Wälder bei Bad Klosterlausnitz	501,7	Saale-Holzland-Kreis
Stein - Rachelsberg	505,9	Eichsfeld
Krahnberg - Kriegberg	528,2	Gotha
Schlechtsarter Schweiz	538,5	Hildburghausen
Jenaer Forst	541,1	Stadt Jena; Saale-Holzland-Kreis
Schloßberg - Solwiesen	541,5	Kyffhäuserkreis; Nordhausen
Spitzenberg - Schießplatz Rothenstein - Borntal	544,2	Saale-Holzland-Kreis; Stadt Jena
Kahle Schmücke bei Heldrungen	550,9	Kyffhäuserkreis
Leite bei Harras	566,4	Hildburghausen
Assberg-Hasenleite	581,4	Saalfeld-Rudolstadt
Leutratal und Cospoth	582,9	Stadt Jena; Saale-Holzland-Kreis
Schwarzatal	615,0	Saalfeld-Rudolstadt
Alter Stolberg	623,3	Nordhausen
Hufeisen - Jenzig	623,4	Stadt Jena; Saale-Holzland-Kreis
Wipperdurchbruch	661,9	Kyffhäuserkreis; Sömmerda
Jonastal	714,1	Ilm-Kreis
Wälder mit Schluchten zwischen Wartburg und Hohe Sonne	787,5	Wartburgkreis
Süd-West-Kyffhäuser	831,7	Kyffhäuserkreis
Westliche Hainleite	941,4	Nordhausen
Dreba - Plothener Teichgebiet	1094,7	Saale-Orla-Kreis
Uhlstädter Heide	1153,5	Saalfeld-Rudolstadt; Saale-Orla-Kreis
Jägersruh - Gemäßgrund - Mulschwitzen	1303,4	Saale-Orla-Kreis
Leinawald	1843,7	Altenburger Land
Gleichberge	1861,5	Hildburghausen
Kernberge und Wöllmisse bei Jena	2074,8	Stadt Jena; Saale-Holzland-Kreis
Hohe Schrecke	3437,3	Kyffhäuserkreis; Sömmerda

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025

Noch: 1. Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Natur- und Nationalparks, Nationales Naturmonument

Landschaftsschutzgebiete (LSG) insgesamt	Anzahl	
	54	
Gebiet	Fläche in ha	Kreisfreie Stadt/Landkreis
Fläche der LSG insgesamt	**385501**	
Landschaftsschutzgebiete ab 10000 ha Fläche		
Südharz	11470	Nordhausen
Mittleres Saaletal zwischen Göschwitz und Camburg	16602	Stadt Jena; Saale-Holzland-Kreis
Ilmtal von Oettern und Kranichfeld	19204	Stadt Erfurt; Weimarer Land; Ilm-Kreis; Stadt Weimar
Obere Saale	21126	Saalfeld-Rudolstadt; Saale-Orla-Kreis
Thüringer Schiefergebirge	26510	Saalfeld-Rudolstadt; Saale-Orla-Kreis
Obereichsfeld	38496	Eichsfeld; Unstrut-Hainich-Kreis
Thüringische Rhön	62475	Schmalkalden-Meiningen; Wartburgkreis
Thüringer Wald	111600	Wartburgkreis; Gotha; Schmalkalden-Meiningen; Stadt Suhl; Ilm-Kreis; Hildburghausen; Sonneberg; Saalfeld-Rudolstadt
Naturparks		
Südharz	26700	Nordhausen
Kyffhäuser	30500	Kyffhäuserkreis; Nordhausen; Sömmerda
Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale	82800	Saale-Orla-Kreis; Saalfeld-Rudolstadt
Eichsfeld - Hainich - Werratal	85800	Eichsfeld; Unstrut-Hainich-Kreis; Wartburgkreis
Thüringer Wald	208200	Wartburgkreis; Gotha; Schmalkalden-Meiningen; Stadt Suhl; Ilm-Kreis; Hildburghausen; Sonneberg; Saalfeld-Rudolstadt
Nationalpark		
Hainich	7500	Unstrut-Hainich-Kreis; Wartburgkreis
Nationales Naturmonument		
Grünes Band Thüringen	6500	Nordhausen; Eichsfeld; Unstrut-Hainich-Kreis; Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen; Hildburghausen; Sonneberg; Saalfeld-Rudolstadt; Saale-Orla-Kreis

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025

2. Biosphärenreservate Thüringer Wald und Rhön

Gebiet	Fläche in ha	Kreisfreie Stadt/Landkreis
Thüringer Wald	33667	Ilm-Kreis; Hildburghausen; Stadt Suhl; Schmalkalden-Meiningen
Rhön	48810	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Fläche insgesamt	**82477**	
Thüringer Wald – Kernzonen (Zone I)		
Vessertal - Nahetal - Stelzenwiesengrund	458,0	Hildburghausen; Stadt Suhl
Schüßlersgrund	50,6	Hildburghausen
Oberlauf der Gabeltäler	53,6	Hildburghausen
Marktal und Morast mit Finsterem Loch	194,7	Ilm-Kreis
Schneekopfmoor am Teufelskreis	40,5	Stadt Suhl
Beerbergmoor	34,0	Stadt Suhl
Jüchnitzgrund	158,9	Ilm-Kreis
Am Zwang	52,9	Ilm-Kreis
Fläche zusammen	**1043,2**	
Thüringer Wald – Pflegezonen (Zone II)		
Schleusegrund-Wiesen	370,1	Hildburghausen
Ackerterrassen bei Heubach	39,4	Hildburghausen
Fehrenbacher Schweiz	15,7	Hildburghausen
Reischeltal bei Altenfeld	13,0	Ilm-Kreis
Bergwiesen um Neustadt am Rennsteig und Kahlert	252,1	Ilm-Kreis; Hildburghausen
Böse Schleuse - Gabeltäler	531,6	Hildburghausen; Ilm-Kreis
Vessertal - Adlersberg - Harzgrund	3238,6	Hildburghausen; Stadt Suhl
Wiesen bei Goldlauter-Heidersbach	58,3	Stadt Suhl
Bergwiesen um Schmiedefeld am Rennsteig mit Ziegensumpf	154,2	Ilm-Kreis; Stadt Suhl
Freibachtal - Sperberbach - Rosenkopf - Leitelstal	309,5	Ilm-Kreis; Stadt Suhl
Reifberg	15,2	Ilm-Kreis
Erbskopf - Marktal und Morast	422,2	Ilm-Kreis; Hildburghausen
Oberes Wohlrosetal	93,1	Ilm-Kreis
Schortetal mit Steinbachtal und Wildtal	90,6	Ilm-Kreis
Oberlauf der Zahmen Gera - Rainwegswiese - Seiffartsburg	1068,0	Ilm-Kreis; Stadt Suhl
Schneekopf - Schmücker Graben - Großer Beerberg	1087,6	Ilm-Kreis; Schmalkalden-Meiningen; Stadt Suhl
Wilde Gera	168,0	Ilm-Kreis
Fläche zusammen	**7927,2**	
Thüringer Wald – Entwicklungszone (Zone III)		
Fläche zusammen	**24697,0**	

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025

Noch: 2. Biosphärenreservate Thüringer Wald und Rhön

Gebiet	Fläche in ha	Kreisfreie Stadt/Landkreis
Rhön – Kernzonen (Zone I)		
Öchsenberg	90,6	Wartburgkreis
Arzberg	19,9	Wartburgkreis
Baier	111,2	Wartburgkreis
Horn	101,2	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Stoffelskuppe	121,5	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Röderburg	9,3	Wartburgkreis
Altes Schloss	8,1	Wartburgkreis
Steinkopf	35,3	Wartburgkreis
Hochrain	49,1	Wartburgkreis
Klosterwald	83,8	Schmalkalden-Meiningen
Roßberg	231,6	Wartburgkreis
Trittsteine Ibengarten	49,8	Wartburgkreis
Schmerbach	4,8	Schmalkalden-Meiningen
Sommertal	32,5	Schmalkalden-Meiningen
Seelesberg	42,5	Wartburgkreis
Sauergehäu	57,5	Schmalkalden-Meiningen
Windberg	28,5	Schmalkalden-Meiningen
Umpfen	161,9	Schmalkalden-Meiningen
Rhönwald	114,0	Schmalkalden-Meiningen
Am Rhönkopf	144,2	Schmalkalden-Meiningen
Weiherwald	18,3	Schmalkalden-Meiningen
Fläche zusammen	**1515,6**	
Rhön – Pflegezonen (Zone II)		
Ulster - Apfelbach - Mansbach	253,9	Wartburgkreis
Buchenberg - Standorfsberg	99,2	Wartburgkreis
Hubenberg	29,2	Wartburgkreis
Öchsenberg	175,9	Wartburgkreis
Rasdorfer Berg	250,8	Wartburgkreis
Auewäldchen	28,1	Wartburgkreis
Arzberg	96,7	Wartburgkreis
Emberg - Baier	192,0	Wartburgkreis
Kalktuffniedermoor	5,5	Wartburgkreis
Sachsenburg - Bornwiesen - Steinkopf	148,6	Wartburgkreis
Bommelhauck	8,6	Wartburgkreis
Roßberg - Kohlbach	516,7	Wartburgkreis

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025

Noch: 2. Biosphärenreservate Thüringer Wald und Rhön

Gebiet	Fläche in ha	Kreisfreie Stadt/Landkreis
Noch: Rhön – Pflegezonen (Zone II)		
Kuhberg - Hochrain	215,0	Wartburgkreis
Karl-Friedrich-Stein	76,1	Wartburgkreis
Kahlköpfchen - Langer Rain	135,9	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Bernshäuser Kutte	48,4	Wartburgkreis
Stoffelskuppe	3,1	Wartburgkreis
Roßdorfer Kutte	3,2	Schmalkalden-Meiningen
Birkensee	2,1	Schmalkalden-Meiningen
Nebel	90,9	Schmalkalden-Meiningen
Hofberg	44,7	Schmalkalden-Meiningen
Roßbergshut	20,0	Wartburgkreis
Teufelsberg - Pietzelstein	203,9	Wartburgkreis
Rößberg	296,0	Wartburgkreis
Tannenberg - Lehmberg	220,6	Wartburgkreis
Horbel - Hoflar - Weinberg	833,0	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Waltersberg	60,9	Wartburgkreis
Ibengarten - Wiesenthaler Schweiz	732,3	Wartburgkreis
Windberg	31,4	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Sommertal - Umpfen	331,9	Wartburgkreis; Schmalkalden-Meiningen
Glasberg - Spielberg - Gotteskopf	368,8	Schmalkalden-Meiningen
Krücke	56,8	Schmalkalden-Meiningen
Hornberg	11,2	Schmalkalden-Meiningen
Hardt - Grimmelbach	116,0	Schmalkalden-Meiningen
Staufelsberg	73,0	Schmalkalden-Meiningen
Hemschenberg	45,6	Schmalkalden-Meiningen
Kalkhänge bei Reichenhausen	17,6	Schmalkalden-Meiningen
Am Rhönwald	34,3	Schmalkalden-Meiningen
Ellenbogen	145,7	Schmalkalden-Meiningen
Rhönzinshut	67,0	Schmalkalden-Meiningen
Hoel	55,4	Schmalkalden-Meiningen
Streufelsberg - Streu-Tal	332,3	Schmalkalden-Meiningen
Drei Spitzen	229,5	Schmalkalden-Meiningen
An der Wasserleite	3,1	Schmalkalden-Meiningen
Trift am Giebelchen	6,0	Schmalkalden-Meiningen

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025

Noch: 2. Biosphärenreservate Thüringer Wald und Rhön

Gebiet	Fläche in ha	Kreisfreie Stadt/Landkreis
Noch: Rhön – Pflegezonen (Zone II)		
Am Leichelberg	22,6	Schmalkalden-Meiningen
Wunschberg	34,6	Schmalkalden-Meiningen
Südhang Alte Mark	92,3	Schmalkalden-Meiningen
Diesburg	352,2	Schmalkalden-Meiningen
Grimmes	19,3	Schmalkalden-Meiningen
Wallenberge - Lämmerberg	77,8	Schmalkalden-Meiningen
Hembachwald	18,0	Schmalkalden-Meiningen
Geba	756,7	Schmalkalden-Meiningen
Lange Rhön	316,7	Schmalkalden-Meiningen
Bischofswaldung mit Stedtlinger Moor	515,7	Schmalkalden-Meiningen
Fläche zusammen	**8 922,8**	
Rhön – Entwicklungszone (Zone III)		
Fläche zusammen	**38 371,6**	

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025

3. Geschädigte Waldflächen 2016 bis 2025 nach Schadstufen

Jahr	Waldfläche insgesamt	Schadstufe 0 ohne Schadens-merkmale	Schadstufe 1 schwach geschädigt	Schadstufe 2 mittelstark geschädigt	Schadstufe 3 stark geschädigt	Schadstufe 4 abgestorben	Schadstufen 2 bis 4 deutliche Schäden
	1 000 ha	%					
2016	550,6	20	43	36	1	-	37
2017	548,7	22	42	35	1	-	36
2018	548,7	19	40	38	3	-	41
2019	551,6	15	32	46	6	1	53
2020	551,2	15	30	44	8	3	55
2021	551,2	20	34	39	5	2	46
2022	552,1	18	32	40	8	2	50
2023	552,1	18	29	39	11	3	53
2024	552,1	19	33	38	7	3	48
2025	**552,1**	**22**	**37**	**34**	**5**	**2**	**41**

Quelle: Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten

4. Deutlich geschädigte Waldflächen 2016 bis 2025 nach Baumarten

Jahr	Fichte	Kiefer	Buche	Eiche
	%			
2016	30	48	43	44
2017	28	50	33	60
2018	31	50	40	69
2019	41	62	62	76
2020	44	63	68	75
2021	37	50	55	73
2022	36	62	58	64
2023	45	57	61	66
2024	41	48	58	79
2025	**28**	**49**	**45**	**68**

Quelle: Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten

5. Ausgewählte Maßnahmen zur Stabilisierung der Waldbestände 2016 bis 2025

Jahr	Bodenschutzkalkung[1]	Walderneuerung[2]		Waldumbau[2)3)]
		Laubholz	Nadelholz	
	ha			
2016	1711	291	678	867
2017	720	375	423	713
2018	2745	178	290	419
2019	797	260	318	517
2020	1154	474	535	955
2021	1822	899	989	1841
2022	2918	1076	845	1853
2023	336	1038	958	1943
2024	-	1285	1094	2296
2025	**-**	**1697**	**1131**	**2640**

Quelle: Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten
1) Erst- und Wiederholungskalkung – 2) Angaben beziehen sich nur auf die Eigentumsform Landeswald und nur auf aktive Maßnahmen ohne Erstaufforstung – 3) aktive Maßnahmen ohne Nachbesserung und Wiederholung

6. CO_2-Emissionen *) aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) 1990 bis 2023 nach Emittentensektoren

Jahr	Emissionen insgesamt	Davon			
		Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Verkehr	darunter Straßenverkehr	Haushalte, Handel, Gewerbe, Dienstleistungen, Sonstige
	1 000 t CO_2				
1990	33 367	13 226	3 372	2 809	16 768
1995	18 690	3 993	4 350	4 167	10 346
1996	19 094	4 132	4 322	4 151	10 640
1997	18 076	3 891	4 343	4 151	9 841
1998	17 967	3 817	4 427	4 209	9 723
1999	17 802	3 890	4 584	4 365	9 328
2000	17 799	4 056	4 563	4 308	9 180
2001	18 561	4 166	4 598	4 221	9 798
2002	19 750	4 289	4 584	4 234	(10 878)
2003	18 876	4 513	4 454	4 024	(9 908)
2004	17 727	4 557	4 347	4 065	8 823
2005	17 321	4 449	4 187	3 919	8 685
2006	17 270	4 727	3 995	3 755	8 548
2007	16 702	5 138	3 954	3 704	7 610
2008	16 885	4 919	3 954	3 707	8 012
2009	15 978	4 512	3 914	3 697	7 552
2010	16 807	5 098	3 955	3 719	7 754
2011	16 698	5 417	3 923	3 699	7 358
2012	16 819	5 339	3 871	3 647	7 609
2013	16 878	5 155	3 840	3 624	7 883
2014	16 163	5 093	3 837	3 620	7 233
2015[1)]	15 904	4 893	3 828	3 635	7 183
2016[1)]	15 911	4 998	3 873	3 690	7 039
2017[1)]	15 433	4 805	3 898	3 729	6 730
2018[1)]	15 208	4 953	3 797	3 606	6 457
2019[1)]	14 351	4 475	3 832	3 661	6 045
2020	13 278	3 956	3 455	3 299	5 866
2021	14 128	4 323	3 498	3 329	6 307
2022	14 002	4 461	3 541	3 367	6 000
2023	**12 922**	**3 647**	**3 463**	**3 297**	**5 813**

*) Die Angaben bis 2013 wurden auf der Grundlage der vom Umweltbundesamt vollständig überarbeiteten CO_2-Emissionsfaktoren einer Revision unterzogen. – 1) Die Bilanzen dieser Jahre wurden auf Grund neuer methodischer Erkenntnisse und einer geänderten Datenlage durch Erschließung neuer Datenquellen einer umfangreichen Revision unterzogen.

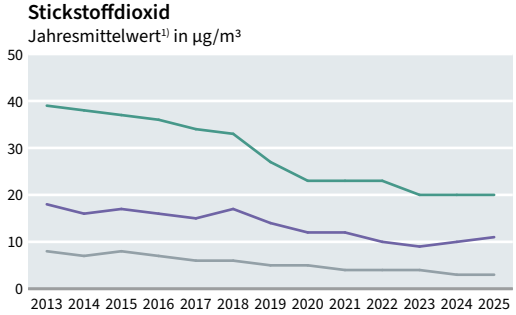
7. CO_2-Emissionen*) aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) 1990 bis 2023 nach Energieträgern

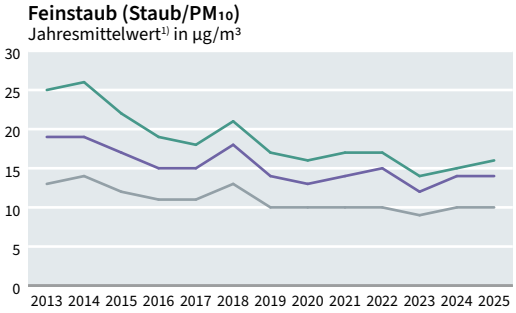
Jahr	Energieträger insgesamt	Davon						
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöle	Gase	Strom	Fernwärme	Sonstige
	1000 t CO_2							
1990	33367	378	14749	3974	1667	8369	4229	-
1995	18690	325	1514	6771	2469	6009	1603	-
1996	19094	195	1173	6906	2799	6102	1919	-
1997	18076	232	834	6769	2901	5932	1407	-
1998	17967	197	582	7030	2908	6040	1209	-
1999	17802	222	523	6940	3025	6042	1051	-
2000	17799	125	472	6786	3080	6437	899	-
2001	18561	117	391	6990	3277	6905	882	-
2002	19750	109	392	6718	3110	(8452)	969	-
2003	18876	102	341	6469	3066	(7881)	953	63
2004	17727	86	329	6329	3279	6883	781	40
2005	17321	75	315	6054	3185	6834	814	43
2006	17270	45	303	6007	3168	6965	782	-
2007	16702	97	356	5200	3055	7204	714	77
2008	16885	43	441	5651	3065	6918	695	71
2009	15978	42	466	5416	2804	6388	711	151
2010	16807	80	479	5477	3044	6848	718	162
2011	16698	83	476	5250	2674	7421	613	180
2012	16819	83	456	5296	2857	7299	653	174
2013	16878	60	419	5395	2962	7194	691	157
2014	16163	60	416	5236	2674	7034	608	136
2015[1)]	15904	56	371	5228	2817	6707	597	128
2016[1)]	15911	52	382	5233	2982	6474	639	149
2017[1)]	15433	56	401	5263	3008	5899	649	157
2018[1)]	15208	59	516	5266	3174	5357	669	166
2019[1)]	14351	50	495	5262	3092	4569	677	206
2020	13278	55	468	4861	3016	3966	700	213
2021	14128	56	489	4803	3312	4515	753	200
2022	14002	50	490	4819	3056	4721	671	195
2023	**12922**	**46**	**237**	**4787**	**2861**	**4179**	**652**	**161**

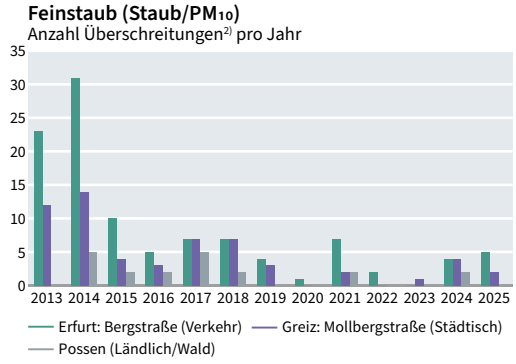
*) Die Angaben bis 2013 wurden auf der Grundlage der vom Umweltbundesamt vollständig überarbeiteten CO_2-Emissionsfaktoren einer Revision unterzogen. – 1) Die Bilanzen dieser Jahre wurden auf Grund neuer methodischer Erkenntnisse und einer geänderten Datenlage durch Erschließung neuer Datenquellen einer umfangreichen Revision unterzogen.

8. Immissionskennwerte von Luftschadstoffen 2013 bis 2025

Jahr	Messstelle (Kategorie)		
	Erfurt: Bergstraße (Verkehr)	Greiz: Mollbergstraße (Städtisch)	Possen (Ländlich/ Wald)
Stickstoffdioxid Jahresmittelwert[1] in µg/m³			
2013	39	18	8
2014	38	16	7
2015	37	17	8
2016	36	16	7
2017	34	15	6
2018	33	17	6
2019	27	14	5
2020	23	12	5
2021	23	12	4
2022	23	10	4
2023	20	9	4
2024	20	10	3
2025	**20**	**11**	**3**
Feinstaub (Staub/PM_{10}) Jahresmittelwert[1] in µg/m³			
2013	25	19	13
2014	26	19	14
2015	22	17	12
2016	19	15	11
2017	18	15	11
2018	21	18	13
2019	17	14	10
2020	16	13	10
2021	17	14	10
2022	17	15	10
2023	14	12	9
2024	15	14	10
2025	**16**	**14**	**10**
Feinstaub (Staub/PM_{10}) Anzahl Überschreitungen[2] pro Jahr			
2013	23	12	-
2014	31	14	5
2015	10	4	2
2016	5	3	2
2017	7	7	5
2018	7	7	2
2019	4	3	-
2020	1	-	-
2021	7	2	2
2022	2	-	-
2023	-	1	-
2024	4	4	2
2025	**5**	**2**	**-**







Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; https://www.umweltportal.thueringen.de/luft-messwerte
1) Grenzwert: 40 µg/m³ – 2) Anzahl Tage mit Überschreitungen des Tagesmittels von 50 µg/m³; zulässige Anzahl pro Jahr: 35

9. Organische Belastung*) der Fließgewässer 2005 bis 2025

Jahr	Untersuchte Messstellen	Güteklasse 1 (sehr gut)	Güteklasse 2 (gut)	Güteklasse 3 (mäßig)	Güteklasse 4 (unbefriedigend)	Güteklasse 5 (schlecht)
	Anzahl	%				
2005	120	3,3	67,5	29,2	-	-
2006	125	3,2	70,4	26,4	-	-
2007	62	3,2	69,4	27,4	-	-
2008	36	-	86,1	13,9	-	-
2009	104	5,8	81,7	12,5	-	-
2010	158	5,1	81,0	13,9	-	-
2011	96	4,2	75,0	18,7	2,1	-
2012	70	-	90,0	10,0	-	-
2013	19	5,3	84,2	10,5	-	-
2014	62	3,2	90,3	6,5	-	-
2015	59	-	91,5	8,5	-	-
2016	41	2,4	92,7	4,9	-	-
2017	75	4,0	88,0	8,0	-	-
2018	158	8,9	80,4	10,8	-	-
2019	122	6,6	82,8	10,6	-	-
2020	119	4,2	90,8	5,0	-	-
2021	113	10,6	77,0	12,4	-	-
2022	60	18,3	76,7	5,0	-	-
2023	137	5,1	86,9	8,0	-	-
2024	144	5,6	83,3	10,4	0,7	-
2025	**102**	**4,9**	**89,2**	**5,9**	**-**	**-**

Quelle: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Stand 31.12.2025
*) Die Güteklassen beschreiben das Maß für den Gehalt an biologisch abbaubaren, organischen Substanzen in einem Fließgewässer (Saprobie) und sind in der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie definiert.

10. Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 1993 bis 2024

Jahr — Wassergefährdungsklasse (WGK)	Unfälle	Freigesetzte Menge	Darunter wiedergewonnen	Wiedergewinnungs-quote
	Anzahl	m³		%
1993 [1]	17	18,6	8,4	45,2
1994 [1]	15	20,3	7,2	35,5
1995 [1]	12	26,9	11,9	44,2
1996	32	74,4	30,5	41,0
1997	42	94,2	15,3	16,2
1998	54	2663,2	175,7	6,6
1999	43	2903,7	19,0	0,6
2000	25	1238,5	3,9	0,3
2001	26	40,0	10,0	25,0
2002	35	215,5	20,6	9,6
2003	22	1872,4	54,1	2,9
2004	26	448,0	19,8	4,4
2005	23	784,3	42,1	5,4
2006	13	1605,6	71,6	4,5
2007	19	1277,0	1,9	0,2
2008	25	19045,3	29,3	0,2
2009	30	585,3	396,4	67,7
2010	19	3612,2	1407,8	39,0
2011	41	281,3	67,8	24,1
2012	20	1491,8	688,8	46,2
2013	42	651,5	480,8	73,8
2014	22	25,4	15,0	59,1
2015	21	1210,9	6,1	0,5
2016	40	450,5	158,9	35,3
2017	19	826,6	458,0	55,4
2018	33	633,0	455,4	71,9
2019	26	15,2	7,9	52,0
2020	29	754,2	350,9	46,5
2021	30	7801,5	7683,5	98,5
2022	18	33,3	22,1	66,4
2023	16	6051,8	5950,2	98,3
2024	**20**	**215,9**	**89,6**	**41,5**
davon mit				
WGK 1	4	9,7	8,7	89,6
WGK 2	6	32,7	30,9	94,6
WGK 3	3	0,3	0,0	10,6
allgemein wassergefährdend	7	173,2	50,0	28,9
darunter mit Jauche, Gülle, Silagesickersaft	5	21,2	-	-
Einstufung „unbekannt“	-	-	-	-
Unfälle mit Mineralölprodukten	11	41,9	39,6	94,4

1) nur Lagerunfälle

11. Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 1993 bis 2024

Jahr — Wassergefährdungsklasse (WGK)	Unfälle	Freigesetzte Menge	Darunter wiedergewonnen	Wiedergewinnungs-quote
	Anzahl	m³		%
1993 [1]	11	17,2	13,4	77,9
1994 [1]	12	17,1	5,6	32,7
1995 [1]	10	60,5	24,3	40,2
1996	40	38,9	4,4	11,3
1997	43	24,0	11,4	47,5
1998	47	43,5	39,9	91,7
1999	69	10,5	8,7	82,9
2000	53	13,2	12,5	94,7
2001	46	22,8	14,6	64,0
2002	70	8,4	7,8	92,9
2003	54	8,2	7,7	93,9
2004	48	12,5	12,0	96,0
2005	48	14,9	14,0	94,2
2006	54	29,6	29,1	98,1
2007	51	16,4	14,9	90,9
2008	55	32,0	30,3	94,8
2009	49	12,9	11,8	91,3
2010	46	16,1	15,4	95,7
2011	43	160,5	40,7	25,4
2012	36	13,7	8,1	58,8
2013	41	13,0	10,9	84,0
2014	48	29,3	21,6	73,7
2015	54	38,4	16,0	41,7
2016	52	29,4	12,5	42,5
2017	51	13,8	10,1	73,2
2018	54	27,1	25,0	92,3
2019	74	51,9	37,7	72,6
2020	57	83,2	77,3	92,9
2021	38	38,9	36,6	94,1
2022	39	28,3	20,5	72,4
2023	25	9,4	5,1	54,3
2024	**31**	**12,0**	**8,5**	**71,0**
davon mit				
WGK 1	3	.	.	.
WGK 2	23	6,3	4,4	69,8
WGK 3	4	0,4	0,3	76,2
allgemein wassergefährdend	1	.	.	.
darunter mit Jauche, Gülle, Silagesickersaft	1	.	.	.
Einstufung „unbekannt“	-	-	-	-
Unfälle mit Mineralölprodukten	29	6,0	4,4	73,6

1) ohne Unfälle mit Betriebsstofftanks

12. Betriebe und Investitionen im Produzierenden Gewerbe*) 2023

Jahr[1)]	Betriebe		Investitionen				
	mit Investitionen	darunter mit Umweltschutzinvestitionen	insgesamt	darunter für Umweltschutz			
				zusammen		je Beschäftigten[2)]	je 10000 EUR Umsatz[2)]
	Anzahl		1000 EUR		%	EUR	
1996	1275	159	1681919	50957	3,0	1943	144
1997	1341	163	1488523	38981	2,6	1582	121
1998	1404	148	1763626	28364	1,6	633	23
1999	1508	186	2039474	51778	2,5	1040	37
2000	1527	175	1761734	41435	2,4	975	32
2001	1539	159	2487736	33672	1,4	849	29
2002	1537	157	1724853	27846	1,6	714	26
2003	.	175	.	31467	.	.	.
2004	.	166	.	55033	.	.	.
2005	.	129	.	20327	.	.	.
2006	1532	180	1729384	86452	5,0	.	.
2007	1567	198	1850865	71000	3,8	.	.
2008	1621	259	2217115	142131	6,4	.	.
2009	1628	252	1666771	172538	10,4	.	.
2010	1670	308	1740690	232271	13,3	.	.
2011	1692	343	1971529	237724	12,1	.	.
2012	1778	382	2130794	300042	14,1	.	.
2013	1717	417	1875382	237159	12,6	.	.
2014	1715	436	2130979	392604	18,4	.	.
2015	1722	459	2158025	397028	18,4	.	.
2016	1726	410	2014873	300605	14,9	.	.
2017	1741	466	2067252	356882	17,3	.	.
2018	1734	441	2340224	383969	16,4	.	.
2019	1696	483	2254276	353033	15,7	.	.
2020	1617	496	2193439	391941	17,9	.	.
2021	1606	463	2258434	339941	15,0	.	.
2022	.	516	2699353	405185	15,0	.	.
2023	**.**	**.**	**.**	**440474**	**.**	**.**	**.**

*) ohne Baugewerbe – 1) ab 2003 zusätzlich zu additiven auch integrierte Umweltschutzinvestitionen – 2) bezogen auf Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen

13. Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe*) 2023 nach Umweltbereichen

Jahr[1)]	Investitionen für den Umweltschutz	Davon						
		Abfallwirtschaft	Abwasserwirtschaft	Lärm- und Erschütterungsschutz	Luftreinhaltung	Arten- und Landschaftsschutz	Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser	Klimaschutz
	1000 EUR							
1996	50957	4782	20090	2648	22873	528	36	.
1997	38981	4945	19003	2127	11037	1016	852	.
1998	28364	2760	12040	4480	8055	465	564	.
1999	51778	8592	19978	1691	20413	696	407	.
2000	41435	9086	16914	1344	13365	424	300	.
2001	33672	17076	8423	552	7144	221	256	.
2002	27846	3065	11135	2326	9254	1103	962	.
2003	31467	5334	14199	2038	8502	870	525	.
2004	55033	2096	45445	877	5506	384	725	.
2005	20327	4067	7130	2315	6754	.	.	.
2006	86452	3790	44276	1858	9453	1698	1055	24322
2007	71000	2283	38944	1015	7838	2055	2208	16656
2008	142131	31194	79787	858	9125	9151	62	11955
2009	172538	19608	100970	686	5900	2663	187	42525
2010	232271	23918	140741	2780	11434	4359	1725	47314
2011	237724	34858	127298	2079	4355	1639	1523	65972
2012	300042	35777	196925	2305	6155	1108	1882	55890
2013	237159	36636	117964	1459	10076	2484	141	68399
2014	392604	53685	211079	1743	10036	4130	626	111306
2015	397028	59436	197623	1331	10070	2613	1433	124523
2016	300605	52835	179151	734	16286	3933	9587	38078
2017	356882	60700	226125	1411	19362	854	4663	43768
2018	383969	59491	248903	3267	11708	617	26689	33292
2019	353033	56738	194129	2220	18483	1464	28343	51657
2020	391941	53947	198432	1890	23110	25144	14647	74771
2021	339941	49059	175958	884	16791	19850	3244	74156
2022	405185	58967	187113	1510	18382	21464	7347	110403
2023	**440474**	**64794**	**228412**	**1002**	**13480**	**26335**	**10076**	**96375**

*) ohne Baugewerbe – 1) ab 2003 zusätzlich zu additiven auch integrierte Umweltschutzinvestitionen

14. Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe 1997 bis 2024

Jahr[1]		Verwendung insgesamt			Darunter als Kältemittel		
a insgesamt b darunter geregelte Stoffe		metrische Tonnen	ODP-gewichtete Tonnen	1000 t CO_2-Äquivalente[2]	metrische Tonnen	ODP-gewichtete Tonnen	1000 t CO_2-Äquivalente[2]
1997	a	35,1	1,4	72,6	33,0	1,3	60,9
	b	11,4	1,3	23,2	10,6	1,2	22,3
1998	a	62,3	1,2	106,4	58,7	0,6	90,5
	b	12,9	1,2	21,9	10,5	0,6	17,9
1999	a	97,1	4,5	181,4	89,9	0,6	135,6
	b	16,2	4,5	45,4	11,1	0,6	18,8
2000	a	103,5	3,1	169,2	100,0	0,5	151,4
	b	12,4	3,1	33,0	8,9	0,5	15,2
2001	a	46,7	2,0	85,0	44,5	0,6	76,7
	b[3]	12,3	1,9	24,8	10,1	0,6	17,2
2002	a	104,8	6,4	206,3	93,4	0,6	147,8
	b[3]	18,8	6,4	44,0	11,4	0,6	19,4
2003	a	122,0	6,3	229,4	110,3	0,7	167,3
	b[3]	18,1	6,3	42,8	12,5	0,7	20,4
2004	a	121,7	4,8	240,5	107,6	0,6	163,8
	b[3]	14,1	4,7	32,8	9,9	0,5	16,8
2005	a	125,8	-	280,5	114,4	-	203,0
	b	.	.	.	.	.	.
2006	a	150,1	-	317,0	139,7	-	253,2
2007	a	166,9	-	350,3	152,6	-	283,0
2008	a	150,3	-	303,8	141,7	-	254,4
2009	a	172,3	-	337,2	140,8	-	268,5
2010	a	197,9	-	391,8	158,3	-	298,7
2011	a	163,4	-	330,1	142,3	-	262,0
2012	a	214,8	-	386,7	131,0	-	236,7
2013	a	140,5	-	313,2	46,1	-	110,1
2014	a	125,8	-	296,7	40,2	-	93,6
2015	a	133,1	-	304,6	45,8	-	106,4
2016	a	135,7	-	307,9	40,6	-	91,2
2017	a	124,1	-	280,9	38,7	-	80,0
2018	a	141,6	-	297,2	39,7	-	73,8
2019	a	143,6	-	274,2	39,0	-	73,5
2020	a	160,4	-	306,3	28,4	-	54,3
2021	a	147,1	-	279,2	33,0	-	60,2
2022	a	143,4	-	297,9	35,9	-	66,5
2023	a	196,4	-	296,7	60,4	-	53,7
2024	**a**	**138,2**	**-**	**193,0**	**60,4**	**-**	**42,0**

1) ab Berichtsjahr 2005 keine Erfassung von ozonschichtschädigenden Stoffen mehr – 2) bis 2012: 1000 GWP-gewichtete Tonnen – 3) Mehrfachzählungen möglich

15. In biologischen Behandlungsanlagen*) eingesetzte Abfälle 1998 bis 2024 nach Abfallarten

Jahr	Biologische Behandlungs-anlagen	Eingesetzte Abfälle	Davon			
			Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	sonstige Abfälle
	Anzahl	t				
1998	39	557 499	174 084	78 515	201 105	103 795
1999	45	667 199	129 156	158 221	160 550	219 272
2000	46	698 008	244 169	118 931	125 019	209 889
2001	46	736 840	215 943	132 619	143 880	244 398
2002	46	803 397	155 083	114 342	162 257	371 715
2003	43	717 838	168 642	121 835	154 726	272 635
2004	51	826 437	240 696	149 786	165 336	270 619
2005	51	837 525	278 602	135 854	154 336	268 733
2006	51	928 563	269 664	155 673	146 243	356 983
2007	53	894 549	214 722	153 448	151 484	374 895
2008	53	844 567	209 946	177 425	142 655	314 541
2009	53	875 714	205 415	185 386	156 308	328 605
2010	53	840 135	197 897	155 062	153 352	333 824
2011	53	866 105	208 921	153 285	138 966	364 933
2012	53	836 019	192 298	166 969	128 000	348 752
2013	53	876 655	253 363	168 449	124 027	330 816
2014	54	879 418	236 241	197 462	144 061	301 654
2015	53	950 688	242 398	204 693	143 535	360 062
2016	54	853 381	220 169	206 718	116 570	309 924
2017	52	898 930	131 674	228 403	118 543	420 310
2018	54	856 132	160 148	230 302	98 020	367 662
2019	52	830 443	227 101	225 127	84 308	293 907
2020	54	810 335	258 733	222 228	96 559	232 815
2021	54	866 184	274 691	268 107	64 865	258 521
2022	54	722 545	222 911	195 581	51 568	252 485
2023	55	774 542	214 030	216 955	68 550	275 007
2024	**54**	**782 228**	**226 367**	**254 876**	**61 505**	**239 480**

*) einschließlich Biogasanlagen

16. Aufkommen an Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung 2024 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Haushalts-abfälle insgesamt[1]	Darunter		
		Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle[2]		Sperrmüll
	t		kg/EW[3]	t
2006	949224	398555	172,4	74607
2007	895352	360715	157,6	67359
2008	863679	346070	152,6	67900
2009	891080	348380	154,8	75653
2010	872917	339230	151,8	73970
2011	885060	337546	154,7	78172
2012	854934	318933	146,9	79195
2013	881573	321236	148,7	83628
2014	885317	317806	147,4	77764
2015	883688	315666	145,4	80465
2016	911111	314028	145,3	83467
2017	925199	311693	144,9	84614
2018	916048	306852	143,2	86198
2019	915558	303006	142,0	89313
2020	949861	310248	146,3	94434
2021	968385	312170	148,0	88595
2022	871841	301917	142,0	79665
2023	873776	296349	139,5	74797
2024	**892319**	**295414**	**140,2**	**79903**
Stadt Erfurt	98881	32189	146,9	10437
Stadt Gera	37907	13598	142,2	2654
Stadt Jena	45723	13912	126,6	2242
Stadt Suhl	14348	6240	175,8	1014
Stadt Weimar	28679	10335	157,2	2641
Eichsfeld	51741	13693	131,7	5232
Nordhausen	34352	12202	150,4	2772
Wartburgkreis	64495	20201	129,9	8218
Unstrut-Hainich-Kreis	41343	14460	152,4	2677
Kyffhäuserkreis	33115	10594	146,8	3251
Schmalkalden-Meiningen	56094	17311	143,4	5947
Gotha	41048	13159	96,5	2698
Sömmerda	26316	11010	162,1	2488
Hildburghausen	23015	6249	103,6	3632
Ilm-Kreis	49125	17552	164,3	3900
Weimarer Land	38293	14129	171,0	3206
Sonneberg	26264	8822	159,1	1658
Saalfeld-Rudolstadt	46433	14861	147,7	4116
Saale-Holzland-Kreis	26194	10283	122,9	2150
Saale-Orla-Kreis	35814	11462	147,7	3175
Greiz	37291	13378	142,2	2611
Altenburger Land	35847	9773	111,4	3184
Kreisfreie Städte zusammen	**225539**	**76275**	**145,0**	**18989**
Landkreise zusammen	**666780**	**219138**	**138,6**	**60915**

1) ab 2006 ohne Elektroaltgeräte – 2) ohne gesondert bei Gewerbebetrieben eingesammelte Abfälle – 3) Einwohner am 31.12. (2016: 30.6.); ab 2023: mittlere Jahresbevölkerung; bis 2010: Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990; ab 2011: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011; ab 2024: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022

17. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle 2024 nach ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe	Abfall-anlagen [1]	An-gelieferte Abfälle	Davon (aus)			
				Thüringen	darunter betriebs-eigene Abfälle	anderen Bundes-ländern	dem Ausland
		Anzahl	t				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	36	93014	38251	13373	52443	2321
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	26	263784	241935	147576	21849	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7	14552	850	21	9207	4496
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	9393	5910	2958	3483	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	26	30894	10669	2632	18452	1774
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	39	204904	78185	18844	126591	128
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen-bearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-hydrometallurgie	8	14271	5799	-	8472	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	47	54638	47576	924	6940	123
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	13	39150	10606	-	28544	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung a. n. g.	54	381820	152355	-	227866	1599
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	111	157192	86508	5710	65432	5252
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	101	864113	572193	7991	283873	8046
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	108	1202551	577112	68166	593046	32393
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	138	1132914	729031	51455	403022	861
	Sonstige Abfälle	.	14082	5834	-	8242	6
	Anlagen insgesamt	**294**	**4477270**	**2562812**	**319649**	**1857461**	**56997**

1) Mehrfachzählung

18. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle 2024 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Abfall-anlagen	Angelieferte Abfälle	Davon (aus)			
			Thüringen	darunter betriebs-eigene Abfälle	anderen Bundes-ländern	dem Ausland
	Anzahl	t				
2001	263	4611799	3512119	1122455	1093599	6081
2002	262	4478027	3446011	1057908	1024307	7709
2003	242	3928823	3044570	1062184	878449	5804
2004	261	4316163	2955927	817865	1329258	30979
2005	260	4335012	2643606	925826	1666108	25298
2006	253	4471820	2639145	916609	1794493	38182
2007	263	5029963	2995848	1041372	1983072	51044
2008	267	5347458	3235105	967009	2046441	65912
2009	270	5283334	3353546	987186	1856313	73476
2010	279	5617692	3569740	1422152	1936160	111792
2011	283	5707578	3636412	1370609	1988826	82340
2012	276	5345049	3415373	1172644	1858364	71311
2013	277	5352803	3264563	1118886	2029218	59023
2014	280	5302613	3324308	1138968	1916500	61805
2015	286	5285193	3259284	1140582	1964476	61433
2016	289	5058998	3159980	1125049	1819231	79787
2017	292	5078646	3157970	1058147	1845771	74906
2018	308	5560704	3763315	1242188	1729048	68341
2019	306	4908408	2963540	400699	1877806	67061
2020	304	4866436	2939905	365286	1867394	59137
2021	303	4960901	2984627	309835	1919769	56504
2022	303	4608835	2765269	319337	1792302	51265
2023	300	4524239	2597156	323973	1867166	59918
2024	**294**	**4477270**	**2562812**	**319649**	**1857461**	**56997**
Stadt Erfurt	20	316520	260565	10836	55936	20
Stadt Gera	5	.	.	.	.	.
Stadt Jena	-	-	-	-	-	-
Stadt Suhl	1	.	.	.	.	.
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-
Eichsfeld	12	290262	112340	-	175568	2355
Nordhausen	19	278899	158890	19432	119093	915
Wartburgkreis	17	330106	115315	17275	208998	5793
Unstrut-Hainich-Kreis	16	240711	170279	-	70427	5
Kyffhäuserkreis	16	89551	45217	46	32405	11930
Schmalkalden-Meiningen	20	356941	270565	57672	86024	351
Gotha	18	289641	120807	-	168834	-
Sömmerda	6	22683	22310	-	373	-
Hildburghausen	12	130731	49770	20	75116	5845
Ilm-Kreis	12	143688	143388	530	300	-
Weimarer Land	15	59562	37815	-	21530	217
Sonneberg	6	36349	17637	20	18660	52
Saalfeld-Rudolstadt	18	283588	218044	13092	59930	5614
Saale-Holzland-Kreis	13	256217	117803	-	138383	31
Saale-Orla-Kreis	25	455816	278200	161730	155167	22449
Greiz	29	573519	299945	30061	273549	25
Altenburger Land	14	276989	81426	8936	194849	714
Kreisfreie Städte zusammen	**26**	**362018**	**303062**	**10836**	**58255**	**701**
Landkreise zusammen	**268**	**4115253**	**2259751**	**308814**	**1799206**	**56296**

19. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle 2024 nach ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe	Abfallanlagen [1]	Abfallmenge	Darunter		
				Abgabe zur Abfallbeseitigung	Abfälle zur Verwertung	Abgabe an Sonstige [2]
		Anzahl	t			
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	19	49 479	24 759	23 876	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	38	4 338	25	4 312	2
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung a. n. g.	34	50 436	437	49 981	-
	darunter					
15 01	Verpackungen (einschl. getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	26	50 161	432	49 711	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	89	36 488	914	32 202	1 856
	darunter					
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung	64	24 437	826	20 758	1 852
16 06	Batterien und Akkumulatoren	42	910	22	875	3
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	84	286 479	1 413	273 882	6 614
	darunter					
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)	58	62 377	2	55 976	6 078
17 05	Boden, Steine und Baggergut	9	137 842	-	137 306	536
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	197	2 657 831	103 650	1 319 637	1 184 097
	darunter					
19 05	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	50	372 477	1 548	20 389	341 191
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	8	170 887	-	104 003	54 077
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen a. n. g.	126	1 195 070	36 915	903 305	242 393
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	50	61 747	7 230	39 718	6 821
	darunter					
20 01	getrennt gesammelte Fraktionen	30	11 514	6	4 396	6 821
	Sonstige Abfälle	.	34 337	543	28 406	1 719
	Anlagen insgesamt	**266**	**3 181 135**	**138 971**	**1 772 014**	**1 201 109**

1) Mehrfachzählung – 2) einschließlich gewonnener Sekundärrohstoffe und Produkte

20. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle 2024 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abfall-anlagen	Abfall-menge	Darunter		
			Abgabe zur Abfall-beseitigung	Abfälle zur Verwertung	Abgabe an Sonstige[1]
	Anzahl	t			
Stadt Erfurt	19	227 242	3 523	155 551	67 204
Stadt Gera	4	.	.	.	.
Stadt Jena	-	-	-	-	-
Stadt Suhl	1	.	.	.	.
Stadt Weimar	-	-	-	-	-
Eichsfeld	11	145 703	458	113 650	29 148
Nordhausen	18	250 669	16 874	187 943	45 646
Wartburgkreis	16	278 250	11 481	139 243	113 469
Unstrut-Hainich-Kreis	15	245 088	1 372	106 355	137 362
Kyffhäuserkreis	14	63 788	543	42 802	20 359
Schmalkalden-Meiningen	19	204 643	686	109 955	90 540
Gotha	17	262 065	9 499	80 886	152 648
Sömmerda	6	10 103	53	691	9 359
Hildburghausen	10	88 912	13 281	14 038	61 414
Ilm-Kreis	11	75 194	4 139	55 556	8 864
Weimarer Land	14	58 278	5 060	28 201	25 017
Sonneberg	6	35 482	2	20 420	15 060
Saalfeld-Rudolstadt	14	187 949	15 101	135 191	33 211
Saale-Holzland-Kreis	11	139 021	9 012	29 080	91 578
Saale-Orla-Kreis	23	262 162	10 019	99 934	151 177
Greiz	25	429 153	36 987	284 897	104 071
Altenburger Land	12	182 832	885	139 810	41 520
Thüringen	**266**	**3 181 135**	**138 971**	**1 772 014**	**1 201 109**
davon					
kreisfreie Städte	24	261 845	3 523	183 366	70 665
Landkreise	242	2 919 292	135 452	1 588 652	1 130 443

1) einschließlich gewonnener Sekundärrohstoffe und Produkte

21. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle und deren Verbleib 2024 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Nr.	Abfallart	Eingesetzte/ sortierte Abfälle insgesamt	Darunter		
			Abgabe zur Abfall-beseitigung	Abfälle zur Verwertung	Abgabe an Sonstige [1]
		t			
	Angelieferte Abfälle insgesamt	**595486**	**.**	**.**	**.**
	Fraktionen nach der Sortierung insgesamt	**563786**	**8822**	**325823**	**208170**
	davon				
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	32446	-	32446	-
	darunter				
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	1491	-	1491	-
15 01 05/06	Verbundverpackungen/gemischte Verpackungen	13295	-	13295	-
19 12 01	Papier und Pappe	101287	-	44421	50727
	davon				
19 12 01 01	untere Sorten	91915	-	35667	50109
19 12 01 02	mittlere Sorten	3957	-	3957	-
19 12 01 03	bessere Sorten	649	-	649	-
19 12 01 04	krafthaltige Sorten	178	-	178	-
19 12 01 05	Sondersorten	52	-	52	-
19 12 02	Eisenmetalle	7613	-	6599	528
19 12 03	Nichteisenmetalle	4721	-	4603	118
19 12 04	Kunststoff und Gummi	39275	-	39275	-
19 12 05	Glas	144757	-	20232	124525
	davon				
19 12 05 00	Glas, nicht differenzierbar	134666	-	10141	124525
19 12 05 01	Weißglas	5798	-	5798	-
19 12 05 02	Braunglas	144	-	144	-
19 12 05 03	Grünglas	3887	-	3887	-
19 12 05 05	Mischglas	262	-	262	-
	sonstige Abfälle	233687	8822	178247	32272

1) einschließlich gewonnener Sekundärrohstoffe und Produkte

22. Über- und untertägige Verwertung bergbaufremder Abfälle 2024

EAV-Nr.	Art der Verwertung —— Abfallgruppe	Betriebe[1]	Verwertete Abfälle	Darunter gefährliche Abfälle	Herkunft aus		
					Thüringen	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	t				
	Übertägig	**96**	**3599803**	**-**	**2826147**	**773656**	**-**
	darunter						
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	92	3598035	-	2825528	772506	-
	darunter						
17 05	Boden, Steine und Baggergut	92	3393152	-	2681580	711572	-
	Untertägig	**5**	**809010**	**638411**	**68743**	**639917**	**100351**
	darunter						
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	25679	15866	2751	19166	3761
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	690335	622545	4623	589122	96590
	Nachrichtlich:						
	Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung	**5**	**946376**	**-**	**459256**	**487120**	**-**
	darunter						
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	65282	-	3514	61768	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5	744382	-	409950	334431	-
	darunter						
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	5	479673	-	273772	205900	-
17 05	Boden, Steine und Baggergut	5	264709	-	136178	128531	-

1) Mehrfachzählung

23. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen 2024

EAV-Nr.	Jahr / Merkmal	Anlagen[1]	Menge in Tonnen
Eingesetzte (behandelte) Bauabfälle			
	1998	79	4452171
	2000	74	2392242
	2002	65	1617104
	2004	64	1393406
	2006	57	2000663
	2008	59	1453106
	2010	68	2264803
	2012	72	1928668
	2014	70	1848116
	2016	68	1421426
	2018	72	1081631
	2020	74	1004223
	2022	64	976450
	2024	**51**	**888179**
	darunter		
170101	Beton	50	434477
170102	Ziegel	12	42684
170103	Fliesen, Ziegel und Keramik	6	275
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik	19	135018
170302	Bitumengemische	21	158807
170504	Boden und Steine	19	80469

1) Mehrfachzählung

Noch: 23. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen 2024

EAV-Nr.	Jahr / Merkmal	Anlagen[1)]	Menge in Tonnen
Gewonnene Erzeugnisse			
	1998	79	3 630 262
	2000	74	2 240 427
	2002	65	1 453 418
	2004	64	1 303 896
	2006	57	1 842 220
	2008	59	1 162 894
	2010	68	2 008 436
	2012	72	1 724 094
	2014	70	1 735 592
	2016	68	1 400 574
	2018	72	1 039 447
	2020	74	1 007 290
	2022	62	1 121 795
	2024	**51**	**871 322**
	darunter		
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau	22	204 321
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung)	11	93 795
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen	3	118 535
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau)	1	.

1) Mehrfachzählung

24. Wasserentgelte 2025 nach Kreisen

Stichtag 1.1. (Gebietsstand) — Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden insgesamt	Verbrauchsabhängiges Entgelt (Verbrauchspreis)		Haushaltsübliches verbrauchsunabhängiges Entgelt je Jahr	
		Gemeinden	Durchschnitt[1)]	Gemeinden	Durchschnitt[1)]
	Anzahl		EUR/m³	Anzahl	EUR/Jahr
2005 (31.12.2006)	992	992	2,00	963	112,08
2006 (31.12.2006)	992	992	2,05	964	119,76
2007 (31.12.2006)	992	992	2,04	963	119,76
2008 (31.12.2008)	959	959	2,02	932	120,62
2009 (31.12.2008)	959	959	2,01	932	121,77
2010 (31.12.2008)	959	959	1,98	932	122,59
2011 (31.12.2012)	878	878	1,98	859	122,50
2012 (31.12.2012)	878	878	1,99	877	125,24
2013 (31.12.2012)	878	878	2,00	877	126,10
2014 (31.12.2015)	849	849	2,00	848	126,69
2015 (31.12.2015)	849	849	2,02	848	128,66
2016 (31.12.2015)	849	849	2,03	848	129,37
2017 (01.01.2019)	664	664	2,03	663	131,28
2018 (01.01.2019)	664	664	2,02	663	133,68
2019 (01.01.2019)	664	664	2,01	663	136,07
2020 (01.01.2022)	631	631	2,02	630	138,13
2021 (01.01.2022)	631	631	2,03	630	141,42
2022 (01.01.2022)	631	631	2,08	630	146,85
2023 (01.01.2025)	605	605	2,14	604	154,04
2024 (01.01.2025)	605	605	2,23	605	159,03
2025 (01.01.2025)	**605**	**605**	**2,42**	**605**	**171,65**
Stadt Erfurt	1	1	1,96	1	128,40
Stadt Gera	1	1	2,25	1	166,92
Stadt Jena	1	1	2,01	1	224,70
Stadt Suhl	1	1	3,62	1	171,64
Stadt Weimar	1	1	2,02	1	218,28
Eichsfeld	56	56	1,51	56	183,01
Nordhausen	15	15	2,72	15	200,00
Wartburgkreis	30	30	2,49	30	176,88
Unstrut-Hainich-Kreis	25	25	1,95	25	161,12
Kyffhäuserkreis	28	28	2,27	28	192,28
Schmalkalden-Meiningen	38	38	3,29	38	159,52
Gotha	29	29	2,54	29	135,04
Sömmerda	37	37	2,04	37	174,14
Hildburghausen	32	32	2,33	32	171,25
Ilm-Kreis	16	16	2,68	16	143,63
Weimarer Land	38	38	1,83	38	209,38
Sonneberg	8	8	2,96	8	168,48
Saalfeld-Rudolstadt	26	26	3,19	26	185,00
Saale-Holzland-Kreis	91	91	1,75	91	173,14
Saale-Orla-Kreis	59	59	2,95	59	177,38
Greiz	42	42	2,57	42	185,34
Altenburger Land	30	30	3,36	30	161,12

1) In den Fällen, in denen pro Gemeinde mehrere Unternehmen mit unterschiedlichen Entgelten tätig sind, wird ein gewichtetes Durchschnittsentgelt auf Gemeindeebene berechnet. Dabei werden die Entgelte mit der Anzahl der angeschlossenen Einwohnerinnen und Einwohner gewichtet. Oberhalb der Gemeindeebene wird ein gewichtetes arithmetisches Mittel berechnet. Als Gewichtungsfaktor dienen die Bevölkerungszahlen insgesamt.

25. Abwasserentgelte 2025 nach Kreisen

Stichtag 1.1. (Gebietsstand) — Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden insgesamt	Volleinleitergebühr[1]		Niederschlags- bzw. Oberflächenwasserentgelt		Haushaltsübliches mengen- und flächenunabhängiges Entgelt[2]	
		Gemeinden	Durchschnitt[3]	Gemeinden	Durchschnitt[3]	Gemeinden	Durchschnitt[3]
	Anzahl		EUR/m³	Anzahl	EUR/m²	Anzahl	EUR/Jahr
2005 (31.12.2006)	992	553	2,24	111	0,46	472	64,61
2006 (31.12.2006)	992	557	2,28	138	0,45	482	65,94
2007 (31.12.2006)	992	558	2,29	159	0,47	486	65,55
2008 (31.12.2008)	959	580	2,22	195	0,45	522	66,31
2009 (31.12.2008)	959	580	2,23	222	0,44	522	66,97
2010 (31.12.2008)	959	580	2,20	241	0,44	532	68,38
2011 (31.12.2012)	878	559	2,20	329	0,42	527	69,23
2012 (31.12.2012)	878	559	2,20	333	0,43	528	69,38
2013 (31.12.2012)	878	559	2,15	354	0,43	530	69,59
2014 (31.12.2015)	849	539	2,12	397	0,44	508	71,16
2015 (31.12.2015)	849	539	2,14	400	0,43	508	74,63
2016 (31.12.2015)	849	539	2,13	402	0,44	508	78,12
2017 (01.01.2019)	664	469	2,15	340	0,45	446	79,41
2018 (01.01.2019)	664	470	2,16	341	0,47	447	80,77
2019 (01.01.2019)	664	470	2,14	347	0,51	448	81,37
2020 (01.01.2022)	631	422	2,16	334	0,52	405	84,96
2021 (01.01.2022)	631	424	2,20	336	0,53	415	88,02
2022 (01.01.2022)	631	425	2,25	336	0,54	416	92,03
2023 (01.01.2025)	605	428	2,32	328	0,55	423	98,07
2024 (01.01.2025)	605	432	2,46	332	0,57	427	106,25
2025 (01.01.2025)	**605**	**432**	**2,63**	**332**	**0,62**	**427**	**116,57**
Stadt Erfurt	1	1	2,20	1	0,84	-	-
Stadt Gera	1	1	2,30	1	0,96	1	96,00
Stadt Jena	1	1	2,24	1	0,60	1	180,00
Stadt Suhl	1	1	3,12	1	0,40	1	72,27
Stadt Weimar	1	1	1,81	1	1,12	1	95,00
Eichsfeld	56	34	2,23	8	0,43	34	106,90
Nordhausen	15	8	2,50	15	0,51	15	111,76
Wartburgkreis	30	27	2,95	10	0,57	27	154,78
Unstrut-Hainich-Kreis	25	18	2,35	17	0,30	18	114,19
Kyffhäuserkreis	28	17	2,39	17	0,46	17	114,76
Schmalkalden-Meiningen	38	24	3,25	6	0,42	24	94,19
Gotha	29	27	2,56	24	0,58	27	127,26
Sömmerda	37	34	2,57	33	0,38	34	110,39
Hildburghausen	32	14	2,85	12	0,30	4	71,97
Ilm-Kreis	16	13	3,14	6	0,47	13	136,52
Weimarer Land	38	31	2,36	5	0,60	31	143,20
Sonneberg	8	8	2,33	7	0,41	7	47,38
Saalfeld-Rudolstadt	26	21	2,93	21	0,52	21	101,83
Saale-Holzland-Kreis	91	63	2,60	59	0,47	63	96,53
Saale-Orla-Kreis	59	31	3,14	31	0,30	31	100,42
Greiz	42	36	2,61	36	0,77	36	117,67
Altenburger Land	30	21	3,77	20	1,28	21	116,01

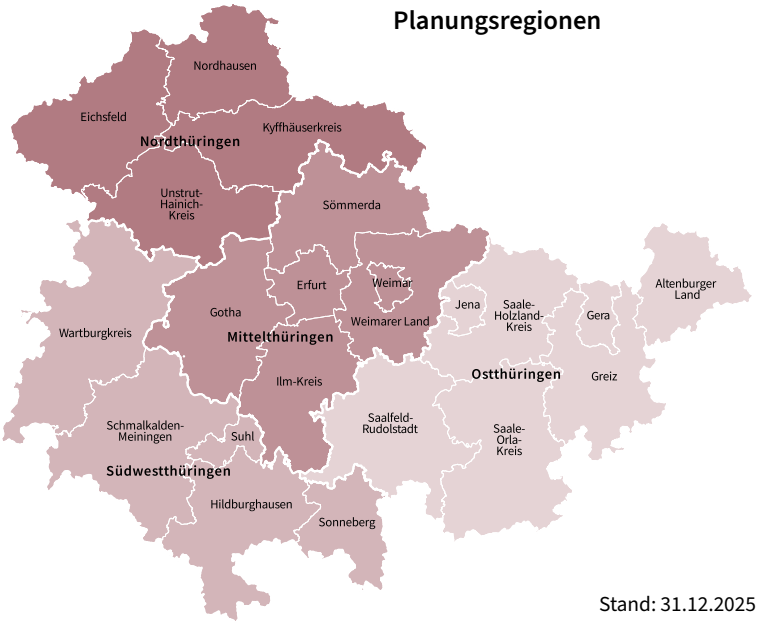
1) bezogen auf den Frischwasserbezug – 2) z. B. Grundentgelt (Grundgebühr) bzw. Entgeltpauschale – 3) In den Fällen, in denen pro Gemeinde mehrere Unternehmen mit unterschiedlichen Entgelten tätig sind, wird ein gewichtetes durchschnittliches Entgelt auf Gemeindeebene gebildet. Oberhalb der Gemeindeebene werden nach Bevölkerungszahlen gewichtete Mittelwerte gebildet. Bei der Mittelwertberechnung werden ausschließlich Gemeinden berücksichtigt, die die entsprechende Entgeltkomponente erheben.

26. Klärschlammentsorgung aus der biologischen Abwasserbehandlung 2024 nach Kreisen

Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Klärschlamm-entsorgung insgesamt [1]	Bodenbezogene stoffliche Verwertung [2]		Thermische Entsorgung	Sonstige stoffliche Verwertung [5]	Sonstige direkte Entsorgung [6]
		in der Land-wirtschaft [3]	bei landschafts-baulichen Maß-nahmen [4]			
	t Trockenmasse					
2006	44 210	16 042	25 321	1 443	1 346	58 [6]
2007	43 876	17 791	23 646	1 674	359	406 [6]
2008	41 204	17 493	20 301	2 802	254	354 [6]
2009	39 086	18 307	16 549	3 996	234	-
2010	37 811	15 423	18 057	3 499	832	-
2011	40 790	17 732	18 759	3 021	1 278	-
2012	39 630	18 390	17 523	2 738	979	-
2013	39 316	16 025	19 872	2 536	883	-
2014	40 936	14 714	19 440	6 272	510	-
2015	40 902	10 862	19 135	10 314	591	-
2016	39 496	9 348	17 045	11 689	1 414	-
2017	38 105	6 224	17 639	13 324	918	-
2018	37 928	5 033	16 237	15 473	1 185	-
2019	36 221	4 464	1 493	17 879	12 292	-
2020	34 764	1 992	209	18 358	14 205	-
2021	33 685	3 136	1 763	18 543	10 243	-
2022	32 887	2 388	247	19 082	11 170	-
2023	31 801	2 957	1 322	17 506	10 016	-
2024	**32 732**	**3 100**	**281**	**17 516**	**11 835**	**–**
Stadt Erfurt	3 887	-	-	3 887	-	-
Stadt Gera	2 075	-	-	2 075	-	-
Stadt Jena	2 199	-	-	2 199	-	-
Stadt Suhl	491	-	-	–	491	-
Stadt Weimar	1 277	-	-	250	1 027	-
Eichsfeld	1 176	-	-	1 121	55	-
Nordhausen	1 046	-	-	–	1 046	-
Wartburgkreis	3 606	-	-	691	2 915	-
Unstrut-Hainich-Kreis	1 734	395	281	577	481	-
Kyffhäuserkreis	610	-	-	–	610	-
Schmalkalden-Meiningen	1 666	-	-	1 123	543	-
Gotha	1 809	738	-	32	1 039	-
Sömmerda	1 145	599	-	19	527	-
Hildburghausen	650	-	-	244	406	-
Ilm-Kreis	1 372	-	-	873	499	-
Weimarer Land	1 118	-	-	1 118	-	-
Sonneberg	807	-	-	807	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	1 197	-	-	693	504	-
Saale-Holzland-Kreis	1 157	544	-	430	183	-
Saale-Orla-Kreis	1 285	344	-	941	-	-
Greiz	792	-	-	371	421	-
Altenburger Land	1 633	480	-	65	1 088	-
Kreisfreie Städte zusammen	**9 929**	**-**	**-**	**8 411**	**1 518**	**-**
Landkreise zusammen	**22 803**	**3 100**	**281**	**9 105**	**10 317**	**-**

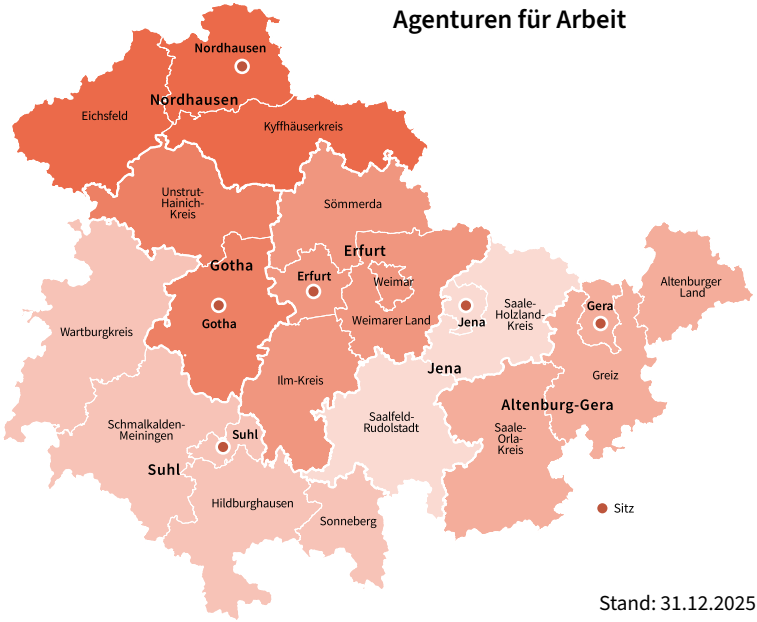
1) ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen – 2) nach Klärschlammverordnung (AbfKlärV) – 3) Verwertung in oder auf landwirtschaftlich genutzten Böden – 4) z. B. Rekultivierung – 5) z. B. Vererdung, Kompostierung, auch in eigenen Anlagen – 6) soweit nach Abfallablagerungsverordnung (AbfAblV) noch zulässig

Planungsregionen



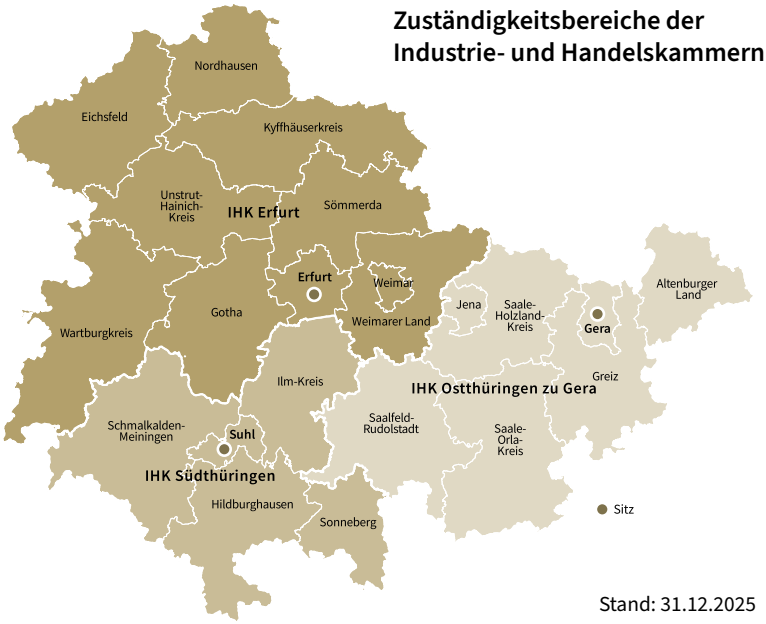
Stand: 31.12.2025

Agenturen für Arbeit



Stand: 31.12.2025

Zuständigkeitsbereiche der Industrie- und Handelskammern



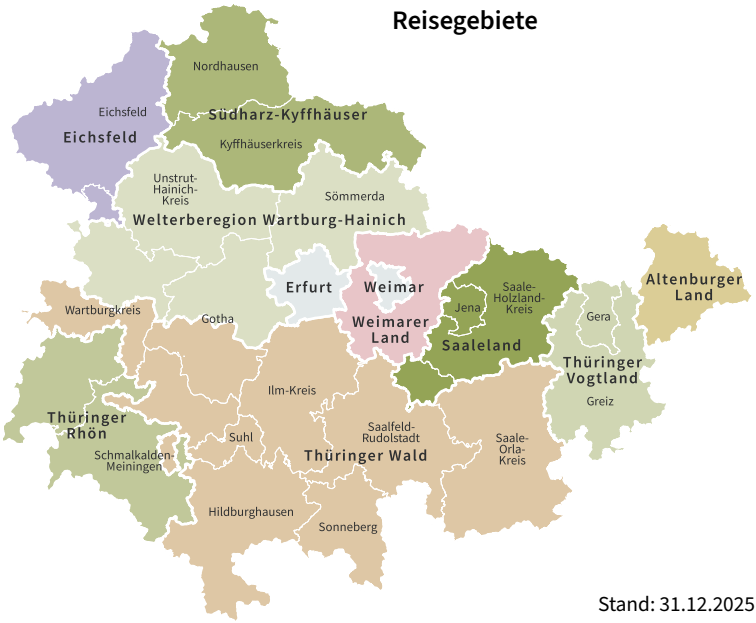
Stand: 31.12.2025

Handwerkskammerbezirke



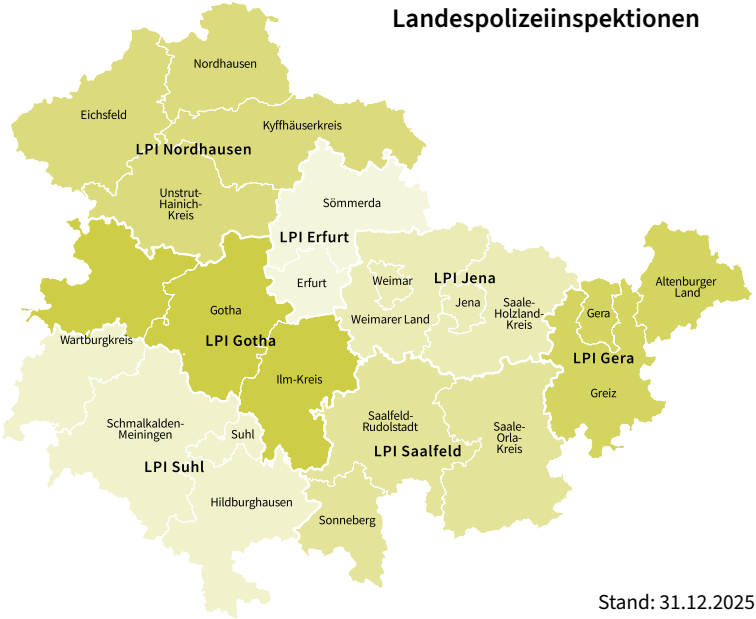
Stand: 31.12.2025

Reisegebiete



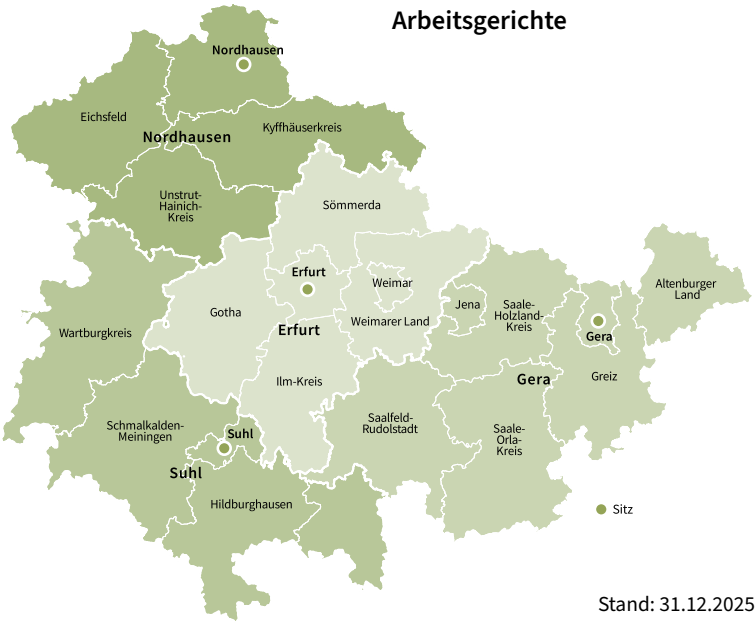
Stand: 31.12.2025

Landespolizeiinspektionen



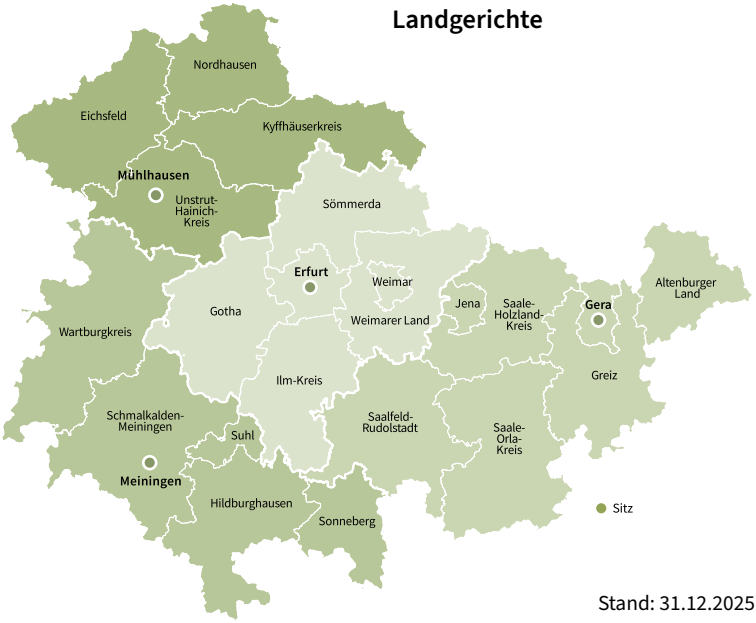
Stand: 31.12.2025

Arbeitsgerichte



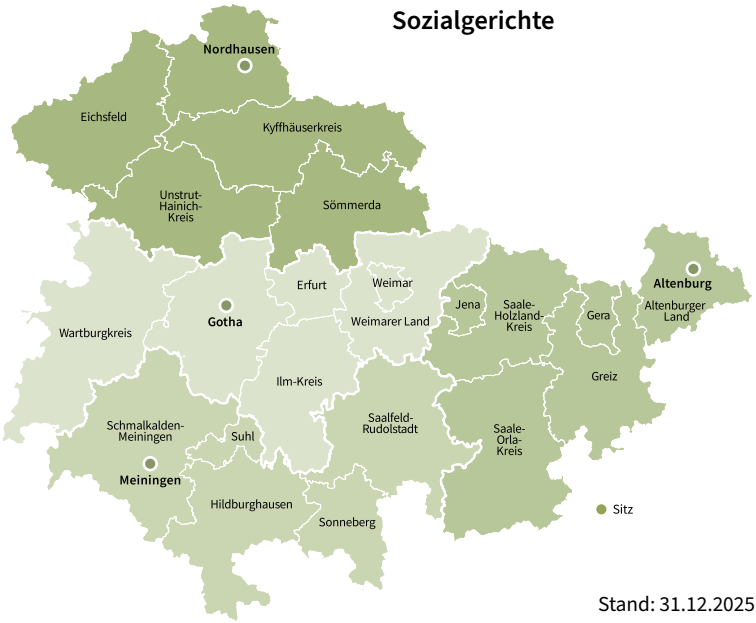
Stand: 31.12.2025

Landgerichte



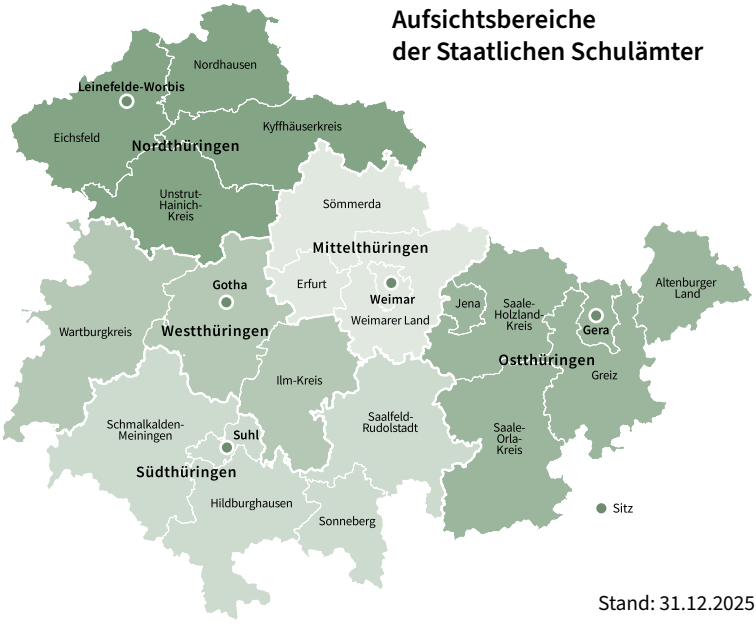
Stand: 31.12.2025

Sozialgerichte



Stand: 31.12.2025

Aufsichtsbereiche der Staatlichen Schulämter



Stand: 31.12.2025

Ausgewählte Daten der Bundesländer*)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Bevölkerung und Privathaushalte									
1	Fläche	km²	31.12.2024	357683	35748	70542	891	29654	420
2	Bevölkerung[1)]	1000	31.12.2024	83577	11246	13249	3685	2557	705
3	männlich[1)]	1000	31.12.2024	41242	5579	6571	1810	1259	349
4	weiblich[1)]	1000	31.12.2024	42335	5666	6678	1875	1298	356
5	Einwohner je km²[1)]	Anzahl	31.12.2024	234	315	188	4136	86	1680
6	Ausländische Bevölkerung[1)]	1000	31.12.2024	12392	2047	2073	829	184	161
7	Hauptwohnsitzhaushalte[2)]	1000	JD 2024	41211	5387	6481	1982	1263	361
8	Einpersonenhaushalte	1000	JD 2024	17448	2194	2729	1017	505	174
9	Mehrpersonenhaushalte	1000	JD 2024	23763	3193	3752	965	758	187
10	Eheschließungen[3)]	Anzahl	2024	349216	46700	58693	11243	10920	2296
11	Gerichtliche Ehelösungen[4)]	Anzahl	2024	129337	16591	20264	5220	3784	1068
12	Lebendgeborene	Anzahl	2024	677117	97507	114365	33749	15154	6251
13	Gestorbene	Anzahl	2024	1007758	118583	144061	37686	35254	8395
14	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (–)	Anzahl	2024	–330641	–21076	–29696	–3937	–20100	–2144
	Räumliche Bevölkerungsbewegung[5)]								
15	Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	2024	2698688	353071	416582	186222	86342	34299
16	Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	2024	2268505	315391	339198	159115	63713	29947
17	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (–)	Anzahl	2024	430183	37680	77384	27107	22629	4352
Wahlen									
	Wahl zum 21. Deutschen Bundestag								
18	Wahlberechtigte	1000	23.2.2025	60511	7654	9482	2442	2034	451
19	Wahlbeteiligung	%	23.2.2025	82,5	83,4	84,3	80,3	81,6	77,8
	Stimmenverteilung[6)]								
20	CDU, in Bayern CSU	%	23.2.2025	22,6	31,6	37,2	18,3	18,1	20,6
21	SPD	%	23.2.2025	16,4	14,2	11,5	15,1	14,8	23,1
22	GRÜNE	%	23.2.2025	11,6	13,6	12,0	16,8	6,6	15,6
23	FDP	%	23.2.2025	4,3	5,6	4,2	3,8	3,2	3,5
24	Die Linke	%	23.2.2025	8,8	6,8	5,7	19,9	10,7	14,8
25	AfD	%	23.2.2025	20,8	19,8	19,0	15,2	32,5	15,1
26	BSW	%	23.2.2025	4,98	4,1	3,1	6,7	10,7	4,3
27	Sitze	Anzahl	23.2.2025	630	79	101	24	21	5
Erwerbstätigkeit									
	Erwerbstätige im Inland[7)]								
28	insgesamt	1000	JD 2025	45982	6413	7875	2194	1143	446
29	Selbständige[8)]	1000	JD 2025	3666	489	654	201	111	25
30	Arbeitnehmer	1000	JD 2025	42316	5924	7220	1993	1031	421
	nach Wirtschaftssektoren[7)]								
31	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1000	JD 2025	562	64	111	1	25	0
32	Produzierendes Gewerbe	1000	JD 2025	10499	1868	2039	233	244	78
33	Dienstleistungsbereiche	1000	JD 2025	34921	4481	5725	1960	874	368

Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
755	21116	23294	47710	34112	19858	2572	18450	20555	15804	16202	1
1863	6281	1574	8004	18034	4130	1012	4042	2136	2960	2100	2
912	3099	770	3952	8872	2044	499	1991	1049	1448	1038	3
951	3182	803	4053	9162	2085	513	2051	1087	1512	1062	4
2467	297	68	168	529	208	394	219	104	187	130	5
359	1158	99	932	2853	574	153	328	163	305	175	6
987	3061	813	3943	8703	1963	509	2121	1102	1469	1067	7
502	1288	345	1675	3550	747	218	965	469	624	446	8
485	1773	468	2267	5153	1216	291	1157	633	845	621	9
5320	25685	8569	35860	77247	17676	4160	14512	7901	15073	7361	10
2613	9615	2436	13174	29578	7004	1514	5524	3029	4984	2939	11
17553	53089	9157	65646	152688	33606	7566	24697	12526	21760	11803	12
18591	71547	23927	103134	220432	51157	14521	56968	34205	38843	30454	13
−1038	−18458	−14770	−37488	−67744	−17551	−6955	−32271	−21679	−17083	−18651	14
95603	225314	47514	259802	479893	149544	29308	105680	66166	105561	57787	15
83138	194626	36809	225356	396021	127404	24204	85044	53284	81983	53272	16
12465	30688	10705	34446	83872	22140	5104	20636	12882	23578	4515	17
1299	4342	1295	6043	12884	3014	734	3187	1735	2263	1652	18
80,9	83,1	79,5	83,4	82,2	83,0	82,4	81,1	77,7	83,5	80,7	19
20,7	28,9	17,8	28,1	30,1	30,6	26,9	19,7	19,2	27,6	18,6	20
22,7	18,4	12,4	23,0	20,0	18,6	21,9	8,5	11,0	18,8	8,8	21
19,3	12,6	5,4	11,5	12,4	10,3	7,2	6,5	4,4	14,9	4,2	22
4,5	5,0	3,2	4,1	4,4	4,6	4,3	3,2	3,1	4,7	2,8	23
14,5	8,7	12,0	8,1	8,3	6,5	7,4	11,3	10,8	7,8	15,2	24
10,9	17,8	35,0	17,8	16,8	20,1	21,6	37,3	37,1	16,3	38,6	25
4,0	4,4	10,6	3,8	4,1	4,2	6,2	9,0	11,2	3,4	9,4	26
13	45	13	65	136	31	8	30	16	25	18	27
1369	3621	751	4240	9839	2058	516	2050	984	1479	1004	28
103	278	61	330	737	176	35	170	71	139	83	29
1267	3343	689	3910	9102	1882	481	1880	913	1339	921	30
2	28	20	101	80	35	2	24	19	35	16	31
180	694	138	1005	2079	500	122	510	237	286	285	32
1188	2899	593	3135	7680	1523	392	1516	728	1158	702	33

Noch: Ausgewählte Daten der Bundesländer *)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Noch: Erwerbstätigkeit									
34	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte[9)]	1000	30.6.2025	34885	4936	5967	1683	884	348
35	Männer	1000	30.6.2025	18660	2679	3210	866	465	195
36	Frauen	1000	30.6.2025	16226	2257	2758	817	418	153
37	Ausländer	1000	30.6.2025	5838	995	1161	375	113	54
38	Männer	1000	30.6.2025	3562	597	698	215	74	34
39	Frauen	1000	30.6.2025	2276	398	464	161	39	20
40	Registrierte Arbeitslose insgesamt[10)]	1000	JD 2025	2948	294	315	218	86	43
41	Männer	1000	JD 2025	1630	162	174	119	49	24
42	Frauen	1000	JD 2025	1318	132	141	99	38	19
43	Arbeitslosenquote[10) 11)]	%	JD 2025	6,3	4,6	4,0	10,3	6,4	11,5
44	Gemeldete Arbeitsstellen[10) 12)]	1000	JD 2025	632	75	112	21	22	7
Unternehmen und Arbeitsstätten									
	Gewerbeanzeigen[13)]								
45	Anmeldungen	Anzahl	2025	762391	105160	129172	43200	19975	5993
46	darunter Neugründung	Anzahl	2025	640457	85832	104521	40013	16085	5366
47	Abmeldungen	Anzahl	2025	612906	82827	103272	30284	16573	4732
48	darunter vollständige Aufgabe	Anzahl	2025	502236	64870	80770	27793	13324	4232
	Insolvenzen von Unternehmen								
49	Insgesamt	Anzahl	2025	24064	2706	3316	1916	479	183
50	Eröffnet	Anzahl	2025	16639	1740	2280	1263	360	119
51	Mangels Masse abgewiesen	Anzahl	2025	7425	966	1036	653	119	64
52	Voraussichtliche Forderungen	Mill. EUR	2025	47888	3658	16740	3668	607	243
Landwirtschaft									
53	Landwirtschaftliche Betriebe	1000	2025	252	37	80	0	5	0
54	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte[14)]	1000	2023	633	88	181	0	21	0
55	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1000 ha	2025	16595	1395	3089	2	1286	8
56	darunter Ackerland	1000 ha	2025	11665	803	2029	1	981	2
57	Getreideernte	1000 t	2025	45258	3592	7855	/	2662	/
58	Kartoffelernte	1000 t	2025	13871	203	1893	/	403	-
59	Zuckerrübenernte[15)]	1000 t	2025	32327	1610	5189	-	358	-
60	Gemüseernte	1000 t	2025	4516	310	745	.	113	.
61	Obsternte (Marktobstbau)[16)]	1000 t	2025	1410	466	56	.	23	.
62	Weinerzeugung	1000 hl	2025	7550	1735	381	-	2	-
63	Schweinebestand[17)]	1000	3.11.2025	21545	1253	2436	.	585	.
64	Rinderbestand[17) 18)]	1000	3.11.2025	10420	879	2713	1	406	8
65	darunter Milchkühe	1000	3.11.2025	3597	301	1031	0	118	3
66	Schlachtmenge[19) 20)]	1000 t	2025	5265	464	623	-	89	25

Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vor-pommern	Nieder-sachsen	Nord-rhein-Westfalen	Rhein-land-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1085	2769	577	3149	7350	1487	387	1625	788	1063	783	34
582	1502	288	1689	3970	788	208	850	408	551	409	35
503	1267	289	1460	3380	700	180	776	380	512	374	36
193	559	47	422	1194	238	61	151	68	126	79	37
113	337	28	268	741	149	38	95	46	79	50	38
79	223	19	154	453	89	23	56	23	47	28	39
94	206	66	273	783	126	39	149	89	96	70	40
50	112	37	152	431	70	22	84	50	54	40	41
44	94	28	122	352	56	17	65	38	42	30	42
8,3	5,8	8,0	6,1	7,8	5,5	7,4	6,9	8,0	5,9	6,4	43
15	45	16	63	127	34	8	31	19	23	15	44
20716	63885	10772	71413	166786	36027	8026	28704	12258	28276	12028	45
18725	53300	8677	59975	144191	30039	6755	24205	10279	22635	9859	46
13562	52319	9638	55591	132674	32563	7240	25376	10752	23399	12104	47
11828	43194	7774	45444	111634	26911	6023	20797	9054	18619	9969	48
869	2077	275	1910	6502	1002	170	975	436	903	345	49
669	1281	225	1371	4448	726	150	756	295	714	242	50
200	796	50	539	2054	276	20	219	141	189	103	51
1399	2603	325	4480	8347	1348	46	2759	504	870	289	52
1	16	5	34	32	15	1	6	4	11	4	53
2	34	16	88	79	36	3	23	16	31	15	54
14	777	1348	2608	1500	712	72	899	1144	971	772	55
5	466	1075	1890	1071	384	33	702	968	652	603	56
/	2040	4068	6710	4802	1568	101	2922	3823	2432	2652	57
/	137	622	6608	2479	268	3	258	638	292	66	58
/	1286	2354	8688	5250	1350	.	1265	3281	776	920	59
3	177	74	862	1017	543	2	33	162	451	23	60
.	.	.	426	119	58	.	.	.	18	34	61
-	207	1	1	2	5128	7	29	53	1	5	62
.	365	607	7200	5879	86	1	488	1034	980	633	63
5	370	444	2235	1245	277	38	413	255	870	261	64
1	114	145	759	367	90	11	159	94	324	78	65
0	60	35	1518	1806	114	3	25	291	164	49	66

Noch: Ausgewählte Daten der Bundesländer*)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Produzierendes Gewerbe									
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe								
67	Unternehmen[21)]	Anzahl	30.9.2024	38612	7432	6808	581	814	245
68	Investitionen	Mill. EUR	2024	73208	15712	16116	1043	1402	368
69	Betriebe[22)]	Anzahl	30.9.2025	46096	8452	8136	761	1197	264
70	tätige Personen	1000	30.9.2025	6123	1268	1300	86	101	47
71	Entgelte	Mill. EUR	2025	363625	81962	79363	5373	5115	3250
72	Umsatz[23)]	Mill. EUR	2025	2254523	426264	486481	36040	37410	38549
73	darunter Auslandsumsatz	Mill. EUR	2025	1149475	248102	282506	17833	17908	25844
	Baugewerbe								
	Bauhauptgewerbe								
74	Unternehmen	Anzahl	30.9.2024	8782	1101	1648	279	314	49
75	Investitionen	Mill. EUR	2024	4427	720	904	150	131	12
76	Betriebe[24)]	Anzahl	JD 2025	9522	1162	1751	307	365	61
77	tätige Personen	1000	JD 2025	537	72	107	17	19	3
78	geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	2025	612	87	114	21	22	4
79	Entgelte	Mill. EUR	2025	26649	3795	5344	849	912	153
80	baugewerblicher Umsatz	Mill. EUR	2025	119084	16360	23347	4300	4396	736
	Ausbaugewerbe								
81	Unternehmen	Anzahl	30.9.2024	10775	1460	1902	364	300	79
82	Investitionen	Mill. EUR	2024	1513	231	286	84	37	9
83	Betriebe[25)]	Anzahl	JD 2025	11568	1581	2019	412	308	90
84	tätige Personen	1000	JD 2025	477	68	88	21	12	4
85	geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	2025	572	75	98	29	15	5
86	Entgelte	Mill. EUR	2025	20823	3170	3877	935	464	157
87	ausbaugewerblicher Umsatz	Mill. EUR	2025	78287	11696	14911	4044	1656	494
Bautätigkeit und Wohnungen									
	Baugenehmigungen[26)]								
88	Wohnungen	Anzahl	2025	238063	29567	54160	13754	7962	1260
	Baufertigstellungen[26)]								
89	Wohnungen	Anzahl	2025	206586	30292	47359	11027	7379	1128
90	Wohnungsbestand[27)]	1000	31.12.2025	43952	5589	6823	2069	1397	370
91	Räume insgesamt[27)]	1000	31.12.2025	185723	24066	29812	6903	5707	1462
92	Wohnfläche insgesamt[27)]	1000 m²	31.12.2025	4131529	550395	681699	150037	123602	30291
Tourismus									
93	Ankünfte in Beherbergungsbetrieben	1000	2025	192023	24125	40986	12375	5440	1579
94	darunter Auslandsgäste	1000	2025	37223	5473	9646	4486	473	290
95	Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben	1000	2025	497411	58690	102919	29443	14316	3016
96	darunter Auslandsgäste	1000	2025	83601	11753	20612	12102	1119	557

Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vor-pommern	Nieder-sachsen	Nord-rhein-Westfalen	Rhein-land-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
359	2147	554	3115	8903	1760	336	2339	933	1084	1202	67
2622	4622	567	6396	13047	3408	554	3257	1096	1288	1709	68
463	2553	774	3755	10085	2234	398	2875	1337	1287	1525	69
97	372	61	555	1178	294	74	272	123	135	160	70
7326	23168	2644	32367	68242	17241	4109	12838	5765	7715	7148	71
105805	130529	23900	249498	374606	102685	25884	81712	49151	45787	40225	72
38136	71736	10770	118641	169537	54826	12076	32640	16423	17955	14542	73
124	618	205	1048	1494	416	101	499	253	371	262	74
58	248	67	699	709	181	36	168	117	136	91	75
136	602	237	1124	1661	467	105	586	293	390	275	76
8	33	11	65	90	25	5	32	17	18	14	77
9	38	12	74	105	29	6	35	20	21	15	78
514	1574	462	3258	4587	1253	256	1460	779	840	614	79
2722	6176	2182	16077	20032	5435	1020	6982	3158	3612	2550	80
221	838	161	1389	2082	460	102	523	261	405	228	81
33	109	22	183	259	61	11	76	41	45	26	82
245	788	191	1422	2295	582	107	576	293	419	242	83
12	33	7	55	93	22	4	23	12	16	9	84
14	38	8	65	122	24	5	28	16	19	11	85
579	1475	267	2297	4064	905	156	968	499	651	359	86
2123	5598	1140	8087	15077	3392	621	3785	1911	2377	1375	87
6676	16772	3274	21174	44905	13026	1957	8152	2664	10624	2136	88
5976	15542	3271	17875	37185	9287	1186	5510	2488	8942	2139	89
1011	3192	934	4198	9293	2166	532	2360	1270	1569	1177	90
3701	13843	3637	19397	38579	10228	2574	9073	5204	6650	4888	91
76821	311998	77348	436869	859331	231661	56759	186850	106694	149239	101937	92
7957	15547	8179	15803	25054	8845	1185	7989	3395	9691	3873	93
1590	3349	338	1580	5803	1693	215	903	252	902	230	94
16455	34341	33290	46937	55481	22622	3349	19683	8233	38584	10052	95
3605	7087	965	3831	11617	4707	546	2019	535	2001	544	96

Noch: Ausgewählte Daten der Bundesländer *)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Außenhandel [28]									
97	*Einfuhr (Generalhandel)* [29]	Mill. EUR	2024	1315628	216034	227343	19522	24409	18113
98	Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	2024	120500	13604	13928	4232	3143	4499
99	Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	2024	1132674	191921	200992	14180	20390	12822
100	Rohstoffe	Mill. EUR	2024	90902	9843	10444	659	4589	1144
101	Halbwaren	Mill. EUR	2024	87522	11124	6607	348	1195	1364
102	Fertigwaren	Mill. EUR	2024	954250	170954	183941	13172	14606	10315
103	*Ausfuhr (Spezialhandel)* [29]	Mill. EUR	2024	1549577	239832	224866	17104	23817	24676
104	Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	2024	99043	7228	12723	1938	2059	2184
105	Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	2024	1420019	228594	206716	14834	21513	22303
106	Rohstoffe	Mill. EUR	2024	12168	1174	1542	38	206	73
107	Halbwaren	Mill. EUR	2024	88810	14203	9147	435	3072	559
108	Fertigwaren	Mill. EUR	2024	1319041	213217	196028	14362	18235	21671
Verkehr									
	Eisenbahnverkehr								
	Beförderte Güter [30]								
109	Versand	1000 t	2025	263759	13291	24784	621	14305	8006
110	Empfang	1000 t	2025	263634	15625	27580	3707	12511	13069
	Straßenverkehr								
111	Bestand an Kraftfahrzeugen [31]	1000	1.1.2026	61341	8694	10985	1484	1906	351
112	dar. Personenkraftwagen	1000	1.1.2026	49486	6989	8468	1223	1501	302
113	Nutzfahrzeuge	1000	1.1.2026	6783	919	1436	138	240	28
114	Zulassung fabrikneuer Kraftfahrzeuge [32]	1000	2025	3411	466	731	76	66	19
115	dar. Personenkraftwagen	1000	2025	2858	401	620	60	50	16
	Beförderte Personen im Linienverkehr [33]								
116	Straßenbahnen	Mill.	2024	3931	381	790	781	47	62
117	Omnibusse	Mill.	2024	5216	572	671	464	111	59
118	Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	2025	2521977	309749	387656	137370	73782	23406
119	Personenschaden	Anzahl	2025	297364	34221	49925	14161	8905	2776
120	Sachschaden	Anzahl	2025	2224613	275528	337731	123209	64877	20630
121	Verunglückte	Anzahl	2025	373941	42789	62926	17004	11234	3442
122	Getötete	Anzahl	2025	2832	367	507	37	127	7
123	Schwerverletzte	Anzahl	2025	49156	5561	8727	1840	1624	221
124	Leichtverletzte	Anzahl	2025	321953	36861	53692	15127	9483	3214
	Luftverkehr								
	Beförderte Personen								
125	Zusteiger	1000	2025	109249	6059	25700	x	12991	998
126	Aussteiger	1000	2025	109861	6015	25823	x	13044	994
	Beförderte Güter [30]								
127	Einladung	t	2025	2476130	22142	190069	x	29339	71
128	Ausladung	t	2025	2382424	13692	154117	x	22086	140

Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vor-pommern	Nieder-sachsen	Nord-rhein-Westfalen	Rhein-land-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
73868	119029	9013	122281	279469	43481	18736	34770	25639	30982	17578	97
11453	7557	1499	12340	26467	5040	1549	2758	2391	4330	1752	98
60452	107153	6996	104583	238355	36219	16519	30336	21938	25197	14650	99
7270	3210	730	17176	24523	468	1377	792	5559	2414	101	100
8913	10521	1416	6147	26653	3943	870	1760	2183	2802	574	101
44269	93421	4850	81260	187179	31808	14272	27784	14196	19981	13975	102
56087	79014	9247	100848	220414	56173	17000	51122	21888	27070	18409	103
2846	4787	3065	14620	17218	4987	1003	2124	2729	4198	1386	104
52675	72746	5957	84315	197995	50324	15722	48320	18763	22169	16583	105
445	486	87	670	1937	408	84	166	667	142	198	106
10820	5011	836	5185	18604	2170	1195	2479	3323	2480	864	107
41410	67249	5035	78460	177454	47745	14443	45674	14773	19547	15521	108
28632	13079	3905	40037	50619	7209	4519	14216	32406	4082	4050	109
19942	8182	7430	49679	48877	7941	9292	11030	21199	4559	3010	110
953	4759	1129	6175	12788	3310	790	2727	1524	2179	1519	111
807	3918	891	5003	10665	2655	654	2189	1223	1759	1190	112
85	472	152	707	1175	375	69	322	189	253	210	113
103	371	39	363	685	134	36	110	60	89	61	114
91	322	28	304	574	108	30	88	47	70	47	115
263	277	43	161	679	14	11	272	90	-	61	116
437	317	87	334	1397	233	60	218	77	87	93	117
64789	149509	55282	207267	630918	138916	32705	98160	70704	89825	51939	118
7635	19987	5175	32316	65232	14084	3454	13292	8079	12228	5894	119
57154	129522	50107	174951	565686	124832	29251	84868	62625	77597	46045	120
8973	25853	6656	41515	81378	17775	4435	16457	10386	15497	7621	121
21	199	94	378	479	158	27	143	101	94	93	122
642	3203	1061	4859	10193	2520	589	3046	1710	1817	1543	123
8310	22451	5501	36278	70706	15097	3819	13268	8575	13586	5985	124
7370	31330	x	2658	19266	1070	154	1496	x	x	157	125
7401	31770	x	2675	19247	1084	153	1498	x	x	157	126
17268	989530	x	11806	446727	49678	5	719495	x	x	-	127
14303	1037165	x	10062	420157	39402	4	671294	x	x	2	128

Noch: Ausgewählte Daten der Bundesländer *)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Rechtspflege									
129	Abgeurteilte	Anzahl	2024	781610	115671	132657	32483	21326	8577
130	Verurteilte	Anzahl	2024	632115	97281	110691	26769	16642	6105
131	Jugendliche	Anzahl	2024	20916	2696	4298	393	205	96
132	Heranwachsende	Anzahl	2024	31872	5417	6269	789	491	186
133	Erwachsene	Anzahl	2024	579327	89168	100124	25587	15946	5823
Bildung und Wissenschaft									
134	Schüler an allgemeinbildenden Schulen [34)]	Anzahl	2024/25	8914150	1162806	1334597	406359	278004	74694
135	beruflichen Schulen [34)]	Anzahl	2024/25	2261831	370703	345271	77854	42962	23669
136	Schulen des Gesundheitswesens [34)]	Anzahl	2024/25	191033	21000	34970	11028	6210	2301
137	Auszubildende [34)]	Anzahl	31.12.2024	1217949	172662	216111	35232	27171	13158
138	Studierende an	Anzahl	WS 2024/25	2864122	350293	409615	200852	52671	38249
139	Universitäten [35)]	Anzahl	WS 2024/25	1677956	192687	255246	124126	33842	19486
140	Kunsthochschulen	Anzahl	WS 2024/25	37269	4505	3826	6092	-	1004
141	Fachhochschulen [36)]	Anzahl	WS 2024/25	1148897	153101	150543	70634	18829	17759
142	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal [37)]	Anzahl	1.12.2024	426208	79102	63010	28359	7942	4670
	Hauptberufliche Lehrkräfte an								
143	allgemeinbildenden Schulen [34)]	Anzahl	2024/25	752054	97236	101393	34506	22499	6758
144	beruflichen Schulen [34)]	Anzahl	2024/25	124126	23268	17434	4641	2208	1379
145	Schulen des Gesundheitswesens [34)]	Anzahl	2024/25	11187	1856	3026	925	616	-
Kultur, Freizeit, Sport									
146	Museen	Anzahl	JE 2023	6781	1224	1215	193	323	35
147	Öffentliche Theaterunternehmen	Anzahl	2023/24	136	16	20	9	5	2
148	Öffentlich geförderte Musikschulen	Anzahl	JE 2023	932	211	223	12	25	2
	Deutscher Olympischer Sportbund [38)]								
149	Vereine	Anzahl	JE 2024	85928	11268	11504	2380	2956	378
150	Mitglieder [34) 39)]	1000	JE 2024	25097	4184	4536	781	381	156
Gesundheitswesen									
151	Ärzte [40)]	Anzahl	31.12.2025	446120	57416	74510	26207	10999	4410
152	Zahnärzte [41)]	Anzahl	31.12.2024	73511	9471	12401	4344	1853	585
153	Apotheker [42)]	Anzahl	31.12.2024	70406	9681	11775	4119	1573	431
154	Krankenhäuser	Anzahl	31.12.2024	1841	237	347	86	63	14
155	aufgestellte Betten	Anzahl	JD 2024	472851	52639	73846	20119	14912	4146
156	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Anzahl	31.12.2024	1067	193	229	.	24	.
157	aufgestellte Betten	Anzahl	JD 2024	160697	25787	28758	.	5219	.

Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vor-pommern	Nieder-sachsen	Nord-rhein-Westfalen	Rhein-land-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
16895	47732	14746	75624	170110	35875	10810	42510	19179	17786	19629	129
12712	41147	12995	61446	130470	29073	8536	32971	16141	13854	15282	130
363	1351	301	2653	4936	1144	426	755	589	347	363	131
498	1861	603	3421	6288	1688	474	1685	929	518	755	132
11851	37935	12091	55372	119246	26241	7636	30531	14623	12989	14164	133
221095	695766	164322	881745	2013785	436463	97104	419248	211899	306406	209857	134
45981	164267	36289	233453	503210	108193	27336	107114	45432	81190	48907	135
5810	16912	-	16646	55520	7148	-	-	5610	7878	-	136
27498	87885	20808	125826	271941	58503	14016	51798	26484	42384	26475	137
121178	243999	36026	187749	709318	109763	29723	103714	55169	62791	153012	138
56768	139222	22683	126072	452067	69196	15684	72427	31526	36844	30080	139
2372	1896	579	2267	7499	-	918	3199	1301	1056	755	140
62038	102881	12764	59410	249752	40567	13121	28088	22342	24891	122177	141
17718	27645	6915	28865	88462	15835	4624	22968	9597	9548	10948	142
19426	60554	12031	72282	184785	40936	9258	33124	15456	26126	15684	143
2480	9202	1639	11886	26655	5549	1623	6596	2085	4383	3098	144
426	-	-	-	2670	990	-	-	-	675	-	145
65	409	222	664	780	469	86	381	235	235	245	146
3	6	4	8	25	6	1	13	8	3	7	147
2	66	15	74	161	41	8	25	20	22	25	148
804	7398	1822	9107	17484	5775	1970	4334	3012	2487	3248	149
557	2214	290	2645	5322	1424	365	700	375	790	376	150
15484	32760	8785	36692	96425	20758	5571	20386	10332	15345	10040	151
2131	5866	1287	6518	15537	3344	697	3699	1686	2414	1678	152
2106	6599	1171	5951	13494	3779	978	2750	1774	2670	1555	153
63	150	38	167	316	83	20	76	44	90	47	154
12964	35060	10170	40030	111514	22988	6460	24175	13597	15544	14687	155
.	86	61	108	128	43	13	51	21	57	40	156
.	14845	10706	16948	19964	6483	2472	8295	3716	10646	5662	157

Noch: Ausgewählte Daten der Bundesländer *)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Sozialleistungen									
	Sozialhilfe								
158	Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	Anzahl	31.12.2024	232735	20905	28285	13275	5965	3005
159	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XIII)	Anzahl	Dez. 2024	1261005	119655	149305	97165	29235	18710
160	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII [43)]	Anzahl	31.12.2024	388070	36815	59650	22185	10360	4375
161	Ausgaben (brutto)	Mill. EUR	2024	9604	970	1556	711	215	119
	Leistungen an Asylbewerber								
162	Empfänger von Regelleistungen	Anzahl	31.12.2024	460970	57820	81925	33105	13440	5425
163	Ausgaben (brutto)	Mill. EUR	2024	6718	612	1004	599	211	62
	Kinder- und Jugendhilfe								
164	Ausgaben (brutto) [43)]	Mill. EUR	2024	78753	9681	11525	4065	2825	884
	Wohngeld								
165	Haushalte	Anzahl	31.12.2024	1242315	113475	110260	54535	49465	11225
166	gezahltes Wohngeld	Mill. EUR	2024	4689	508	448	201	149	51
Finanzen und Steuern									
	Einnahmen der öffentlichen Haushalte [44)]								
167	Länder	Mill. EUR	2025	572147	70489	82322	43569	17510	9177
168	Gemeinden/GV	Mill. EUR	2025	391364	60469	62243	-	12441	-
169	Zusammen	Mill. EUR	2025	799753	99325	123494	43569	23488	9176
	Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte [45)]								
170	Länder	Mill. EUR	2025	415285	52364	64547	24712	13038	4963
171	Gemeinden/GV	Mill. EUR	2025	150864	20904	27149	7093	3083	1436
172	Zusammen	Mill. EUR	2025	566149	73268	91696	31805	16121	6399
	Ausgaben der öffentlichen Haushalte [44)]								
173	Länder	Mill. EUR	2025	580756	70227	80774	46172	18380	9479
174	Gemeinden/GV	Mill. EUR	2025	423275	64911	67438	-	13273	-
175	Zusammen	Mill. EUR	2025	840272	103504	127141	46172	25190	9479
176	dar. Personalausgaben Länder, Gemeinden/GV	Mill. EUR	2025	327871	45539	48764	16710	9203	3456
	Schulden der öffentlichen Haushalte [46)]								
177	Länder	Mill. EUR	31.12.2025	624874	48272	19178	66386	22285	26385
178	Gemeinden/GV	Mill. EUR	31.12.2025	196971	18524	25602	-	1757	-
	Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Arbeitsort [47)48)]								
179	Insgesamt [49)]	1000	30.6.2024	5380	717	878	319	154	49
180	Bundesbereich [49)]	1000	30.6.2024	527	34	69	54	20	3
181	Landesbereich	1000	30.6.2024	2673	350	400	231	66	40
182	kommunaler Bereich	1000	30.6.2024	1800	289	355	-	58	-
183	Sozialversicherung [50)]	1000	30.6.2024	381	43	55	34	10	5

Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vor-pommern	Nieder-sachsen	Nord-rhein-Westfalen	Rhein-land-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
5985	21745	6040	25090	56610	9880	3315	8990	7435	10480	5735	158
51840	109040	23820	132335	321050	55950	19115	38020	25650	50625	19505	159
13935	27775	10860	36215	92430	15845	5870	19535	9700	12920	9595	160
420	839	178	820	2251	385	124	335	186	300	196	161
12840	30445	7465	45070	88555	22175	4015	22460	11485	14470	10275	162
256	612	121	623	1191	290	55	525	153	281	125	163
1846	6494	1517	7471	16892	3824	922	3836	2028	3006	1582	164
26740	78595	44980	132025	323845	48890	13400	94685	46550	50825	42825	165
111	337	125	495	1292	191	46	274	140	197	122	166
29008	43644	11017	48385	111220	26419	7049	26410	14403	18947	13734	167
-	34236	7994	37543	101645	18850	3967	18564	9359	14595	9457	168
29008	65665	14586	70097	176852	35691	9370	35997	19427	27168	18074	169
11487	29944	8310	37716	85281	19812	5652	20787	11266	14221	11186	170
5945	14277	1824	13491	33366	6275	1387	4846	2470	5035	2281	171
17432	44221	10134	51207	118647	26087	7039	25633	13736	19256	13468	172
32811	43470	11911	49044	111481	26350	7381	25785	15007	19575	14065	173
-	37215	8305	41145	112674	19911	4088	19632	9461	15868	9352	174
32811	68470	15793	74357	188141	36683	9823	36440	20132	29068	18299	175
10216	26381	5274	31175	70194	15376	3885	15301	7754	10863	7779	176
35781	47046	8235	57583	172761	28420	14039	6990	23652	32679	15183	177
-	20770	2499	23706	73105	11130	2923	4288	3937	6971	1757	178
143	392	106	497	1092	270	61	244	132	188	126	179
13	39	18	64	99	33	4	15	10	28	10	180
112	191	50	228	507	123	32	126	63	87	65	181
-	139	29	171	407	97	19	84	49	63	41	182
18	23	9	34	79	17	5	19	10	11	11	183

Noch: Ausgewählte Daten der Bundesländer*)

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Jahr Monat Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen
Verdienste und Arbeitskosten 51)									
184	Bruttostundenverdienst 52)	EUR	JD 2025	28,72	29,76	30,28	30,37	24,60	30,13
185	Männer	EUR	JD 2025	29,71	30,95	31,72	31,51	24,50	30,89
186	Frauen	EUR	JD 2025	26,57	26,98	26,92	28,63	24,79	28,31
187	Bruttomonatsverdienst 52)	EUR	JD 2025	4851	5015	5108	5129	4171	5046
188	Männer	EUR	JD 2025	5046	5239	5376	5353	4181	5189
189	Frauen	EUR	JD 2025	4435	4497	4492	4791	4152	4707
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 53)									
190	Bruttoinlandsprodukt 54)	Mrd. EUR	2025	4469,91	667,10	824,24	218,29	104,10	43,01
191	Bruttowertschöpfung 54)	Mrd. EUR	2025	4044,82	603,66	745,86	197,53	94,20	38,92
192	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2025	1,0	0,5	0,9	0,0	1,6	0,0
193	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	%	2025	22,9	32,0	25,6	8,9	20,0	24,1
194	Baugewerbe	%	2025	4,9	4,6	5,4	4,3	6,6	2,7
195	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	%	2025	21,5	19,8	21,0	24,0	19,7	25,0
196	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmens-dienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	%	2025	25,8	23,6	27,0	31,4	22,7	23,5
197	öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	%	2025	23,9	19,4	20,1	31,5	29,3	24,6

Fußnoten

*) Quelle: Statistisches Bundesamt sowie gemeinsames Datenangebot der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder
1) Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2022
2) Endergebnis des Mikrozensus
3) einschließlich Eheschließungen von Personen gleichen Geschlechts
4) einschließlich Ehelösungen von Paaren gleichen Geschlechts
5) einschließlich Ausland
6) Zweitstimmen
7) Erwerbstätige am Arbeitsort – Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung der Länder", Berechnungsstand Februar 2026
8) einschließlich mithelfender Familienangehöriger
9) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort – Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; Deutschland insgesamt: einschließlich Fälle „ohne Angabe“ und „Zuordnung nicht möglich“
10) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit; Datenstand Dezember 2025
11) prozentualer Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen
12) Deutschland insgesamt: einschließlich gemeldeter Arbeitsstellen mit Arbeitsort im Ausland
13) ohne Reisegewerbe
14) im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben
15) Länderergebnisse und Ergebnis für Deutschland aus unterschiedlichen Quellen
16) Baumobst, Strauchbeerenobst und Erdbeeren im Freiland
17) Ergebnis der Viehbestandserhebung
18) Auswertung der HIT-Rinderdatenbank
19) vorläufige Zahlen
20) aus gewerblichen und Hausschlachtungen
21) Ergebnisse Jahresbericht für Unternehmen
22) Ergebnisse des Jahresberichtes für Betriebe mit im Allgemeinen 20 tätigen Personen und mehr, einschließlich Handwerk
23) Ab dem Jahr 2025 sind die Umsatzwerte ohne Verbrauchsteuern ausgewiesen. Vergleiche zu früheren Zeiträumen sind nur eingeschränkt möglich.
24) Ergebnisse des Monatsberichtes; Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 tätigen Personen und mehr
25) Ergebnisse des Vierteljahresberichtes; Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 tätigen Personen und mehr
26) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
27) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen – Ergebnisse der Fortschreibung basieren auf der Gebäude- und Wohnungszählung am 15. Mai 2022
28) Quelle: Statistisches Bundesamt

Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
32,37	31,54	24,03	27,24	28,76	27,57	27,17	24,46	23,86	26,40	24,25	184
34,15	32,70	24,16	28,03	29,77	28,39	28,10	24,67	23,81	27,07	24,26	185
29,02	29,02	23,78	25,30	26,58	25,66	25,07	24,01	23,96	24,91	24,25	186
5458	5344	4098	4578	4863	4658	4581	4143	4066	4469	4097	187
5797	5568	4156	4738	5066	4827	4747	4197	4088	4611	4115	188
4833	4860	3992	4194	4433	4274	4211	4030	4024	4161	4063	189
168,30	382,41	63,59	399,40	909,41	185,27	43,17	167,97	81,76	131,25	80,64	190
152,29	346,04	57,54	361,41	822,92	167,65	39,07	152,00	73,98	118,77	72,97	191
0,1	0,3	2,9	2,4	0,7	1,4	0,2	1,4	2,6	1,7	2,3	192
15,1	17,2	18,1	25,1	20,4	23,8	23,1	22,5	24,1	19,3	25,6	193
2,9	3,9	6,3	5,8	4,4	5,8	4,7	6,5	6,8	5,5	6,1	194
31,3	25,2	19,8	18,6	22,1	20,2	19,8	19,3	17,9	22,7	16,1	195
31,4	32,6	20,2	23,6	26,4	22,6	23,5	21,2	18,3	23,0	18,0	196
19,3	20,8	32,7	24,6	26,0	26,2	28,6	29,1	30,3	27,8	31,8	197

29) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen; für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen enthalten, bei der Einfuhr auch Kleinsendungen im Extrahandel bis 150 Euro, die im Rahmen der mündlichen Zollanmeldung angegeben werden
30) ohne Durchgangsverkehr
31) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg; ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge; Deutschland insgesamt: einschließlich nicht nach Ländern aufteilbare Kraftfahrzeuge
32) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg; Deutschland insgesamt: einschließlich nicht nach Ländern aufteilbare Kraftfahrzeuge
33) von Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen im Jahr; Zuordnung nach Sitz des Unternehmens
34) Aufgrund von datenschutzbedingten Rundungen kann die Summe der Länderdaten vom Ergebnis für Deutschland abweichen.
35) einschließlich pädagogische und theologische Hochschulen
36) einschließlich Verwaltungsfachhochschulen
37) ohne studentische Hilfskräfte
38) Quelle: Deutscher Olympischer Sportbund e. V.
39) im Landessportbund
40) Ärztinnen und Ärzte mit ärztlicher Tätigkeit; Quelle: Ärztestatistik Bundesärztekammer
41) zahnärztlich tätige Zahnärztinnen und Zahnärzte; Quelle: Mitgliederstatistik der Zahnärztekammern
42) Apothekerinnen und Apotheker in Apotheken und in Industrie, Verwaltung, Fachorganisationen und Wissenschaft; Quelle: Apotheken und Personalstatistik Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände
43) Deutschland insgesamt: einschließlich Ausgaben der obersten Bundesbehörde
44) um Zahlungen zwischen den öffentlichen Haushalten bereinigt, daher nicht addierbar – kumulierte Vierteljahresergebnisse; Kern- und Extrahaushalte
45) kassenmäßige Steuereinnahmen, nach der Steuerverteilung
46) Schulden der Kern- und Extrahaushalte beim nicht-öffentlichen Bereich
47) Deutschland insgesamt: einschließlich Ausland
48) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.
49) ohne Grundwehrdienstleistende
50) einschließlich Agentur für Arbeit
51) vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
52) ohne Sonderzahlungen
53) Quelle: Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", Berechnungsstand August 2025/Februar 2026
54) in jeweiligen Preisen

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Abschnitt	Abteilung	Bezeichnung
A		**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**
	01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
	02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag
	03	Fischerei und Aquakultur
B bis F		**Produzierendes Gewerbe**
B		**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**
	05	Kohlenbergbau
	06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas
	07	Erzbergbau
	08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
	09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
C		**Verarbeitendes Gewerbe**
	10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
	11	Getränkeherstellung
	12	Tabakverarbeitung
	13	Herstellung von Textilien
	14	Herstellung von Bekleidung
	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
	16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
	18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
	23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
	24	Metallerzeugung und -bearbeitung
	25	Herstellung von Metallerzeugnissen
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
	28	Maschinenbau
	29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
	30	Sonstiger Fahrzeugbau
	31	Herstellung von Möbeln
	32	Herstellung von sonstigen Waren
	33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
D		**Energieversorgung**
	35	Energieversorgung
E		**Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen**
	36	Wasserversorgung
	37	Abwasserentsorgung
	38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
	39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Abschnitt	Abteilung	Bezeichnung
F		**Baugewerbe**
	41	Hochbau
	42	Tiefbau
	43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
G bis T		**Dienstleistungsbereiche**
G		**Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen**
	45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
	46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
	47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
H		**Verkehr und Lagerei**
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
	50	Schifffahrt
	51	Luftfahrt
	52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
	53	Post-, Kurier- und Expressdienste
I		**Gastgewerbe**
	55	Beherbergung
	56	Gastronomie
J		**Information und Kommunikation**
	58	Verlagswesen
	59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik
	60	Rundfunkveranstalter
	61	Telekommunikation
	62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
	63	Informationsdienstleistungen
K		**Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen**
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen
	65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
	66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
L		**Grundstücks- und Wohnungswesen**
	68	Grundstücks- und Wohnungswesen
M		**Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen**
	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
	70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
	71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
	72	Forschung und Entwicklung
	73	Werbung und Marktforschung
	74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
	75	Veterinärwesen

Abschnitt	Abteilung	Bezeichnung
N		**Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen**
	77	Vermietung von beweglichen Sachen
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
	79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
	80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
	81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
	82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
O		**Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung**
	84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P		**Erziehung und Unterricht**
	85	Erziehung und Unterricht
Q		**Gesundheits- und Sozialwesen**
	86	Gesundheitswesen
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
	88	Sozialwesen (ohne Heime)
R		**Kunst, Unterhaltung und Erholung**
	90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
	91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
	92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
	93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
S		**Erbringung von sonstigen Dienstleistungen**
	94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
	95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
	96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
T		**Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt**
	97	Private Haushalte mit Hauspersonal
	98	Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U		**Exterritoriale Organisationen und Körperschaften**
	99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

A

Abfall 270, 627, 628, 631, 648–657
Abgängerinnen, Abgänger 373, 383, 384
Abgeordnete 139, 141, 142
Abgeurteilte 347, 352–354, 674, 675
Aborte 411, 442
Absolventinnen, Absolventen 373, 383, 384
Abwasser 231, 270, 628–630, 659, 660
Abwasserentgelte 623, 630, 659
Ackerland 203, 206, 207, 212, 213, 668, 669
Adoptionen 449, 476
Adoptionspflege 448, 449, 476
Agenturen für Arbeit 182, 661
Aktiva 526
Alleinerziehende 46, 47, 78, 81, 82, 165, 179
Alleinlebende 47, 48, 78
Alleinstehende 47, 48, 78
allgemeinbildende Schulen 373, 374, 378, 379, 382, 383, 674, 675
Altenquotient 64
Alter, Altersgruppen
  Bevölkerung 60–65, 67, 68, 79, 97, 98
  Eheschließende 101, 102
  Empfängerinnen, Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 461
  Empfängerinnen, Empfänger von Regelleistungen 468, 469
  Empfängerinnen, Empfänger von Sozialhilfe 461, 463–466
  Erwerbslose 175, 176
  Erwerbspersonen 175, 176
  Erwerbstätige 175, 176
  Gesamtquotient 64
  Gestorbene 94–98, 438, 439
  Haushalte 79, 80
  Jugendhilfe 477–479, 481, 482
  Mütter 81, 82, 92, 93
  Nichterwerbspersonen 175, 176
  Säuglinge, gestorbene 95
  Väter 81, 82
Altersteilzeitbeschäftigte 161, 539
Amtsgerichte 348, 349, 361, 362
Anbauflächen 203, 209, 212–215, 220–222
Anerkennungsverfahren 388
Anforderungsniveau 568–573
Angestellte 49, 50, 164, 178, 233, 300, 377, 411, 412, 419–421, 460, 487, 598
Ankünfte 316–320, 670, 671
Anmeldungen von fabrikneuen Pkw
  siehe Zulassungen von fabrikneuen Pkw
Apothekerinnen, Apotheker 420, 674, 675
Aquakultur 223
Arbeiterinnen, Arbeiter 49, 50, 164, 233, 300, 460, 598
Arbeitnehmerentgelt
  empfangenes 596, 618
  geleistetes 596, 610–613
Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer 50, 161–164, 177, 178, 185, 186, 300, 460, 486, 532–539, 561, 562, 595, 597, 598, 666, 667
Arbeitsgelegenheiten 165, 166, 182
Arbeitsgerichte 349, 366, 367, 664
Arbeitskosten, Arbeitskostenerhebung 678
Arbeitslose 49, 50, 163, 166, 167, 180, 182, 460, 598, 668, 669
Arbeitslosengeld I 165, 176, 451, 484
Arbeitslosengeldempfängerinnen, -empfänger 450, 451, 484
Arbeitslosenquote 166, 180, 181, 668, 669
Arbeitsrechtssachen 349, 366, 367
Arbeitsstätten 49, 164, 183–189, 668, 669
Arbeitsstunden
  Baugewerbe 233, 257–261, 266, 267, 670, 671
  Energie- und Wasserversorgung 232, 233, 270
Arbeitszeit 164, 233, 443, 487, 561, 562, 574–576
Archivgut 406, 407
Ärztinnen, Ärzte 411–413, 418, 419, 424, 440, 441, 674, 675
Assistentinnen, Assistenten 420, 421, 425, 426
Asylbewerberleistungsgesetz 446, 447, 467–469, 676, 677
Aufenthaltsdauer (Beherbergung; Tourismus) 316–320
Aufgabe von Betrieben 185, 187, 193–195, 197, 198, 668, 669
Aufgabenbereiche (öffentliche Verwaltung) 485, 494–501, 506, 507, 526, 532, 533
Auftragseingang; Auftragseingangsindex (Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe) 235, 249
Ausbaugewerbe 231, 232, 255, 256, 259, 260, 264, 265, 267, 670, 671
ausbaugewerblicher Umsatz 670, 671
Ausbildung, berufliche 373–376, 386, 387, 486
Ausbildung, schulische 373–375, 380–385, 674, 675
Ausbildungsbereiche 375, 386, 387
Ausbildungsverträge 375, 385, 386
Ausfuhr 321–325, 328, 672, 673
Ausgaben, öffentliche 462, 467, 470, 471, 485, 486, 489–491, 494–497, 502, 503, 506, 508, 509, 512, 513, 516, 517, 530, 597, 598, 676, 677
Ausländerinnen, Ausländer 45, 46, 51, 52, 55, 65, 666–669
ausländische Berufsqualifikation 388
Auspendelnde 162, 174
Außenhandel 321–328, 672, 673
Außenwanderung 44, 106–112, 666, 667
Auszubildende 50, 161, 233, 300, 375, 385, 386, 421, 426, 460, 674, 675

B

Bachelorabschlüsse 393, 394
Bau von Gebäuden 231, 239, 254, 260, 262, 263
Bauabgang 281, 282, 297, 298
Bauarten 235, 236, 261
Baufertigstellungen 281, 286–289, 670, 671
Baugenehmigungen 281, 283–285, 670, 671
Baugewerbe 231–236, 239, 254–267, 281, 626, 670, 671, 678, 679, 681
baugewerblicher Umsatz 234, 256–261, 266, 267, 670, 671
Bauhauptgewerbe 231, 232, 235, 254, 256, 258, 260–263, 266, 670, 671
Bauherrinnen, Bauherren 281, 283–287
Bauinstallation 231, 239, 255, 260, 264, 265, 681
Baulandveräußerungen 593
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 281, 282, 284–287, 289, 290
Bausparen siehe Bausparguthaben
Bausparguthaben 119–123
Bautätigkeit 231, 281–298, 670, 671
Bauüberhang 281, 282, 290
Beamtinnen, Beamte 50, 161, 166, 377, 460, 485–487, 532–537, 539, 562
Bedarfsgemeinschaften 446, 451, 484
beförderte Personen 329, 335, 336, 672
Beförderungsleistungen 335–337
Beherbergung 299–302, 312–320, 670
Beherbergungsbetriebe, -stätten 299–302, 312–320
  Kapazitätsauslastung 301, 312–315
Behinderte, Behinderungen 161, 370, 371, 374, 375, 381, 384, 409, 443–446, 448, 451–456, 472–475
Bergbau 168, 188, 198, 200, 231, 232, 234, 235, 238–246, 249–253, 271, 272, 274–277, 541, 546, 548, 554, 565–568, 570, 572, 574–576, 639, 670
Berge siehe Bodenerhebungen
berufliche Weiterbildung 166, 182, 375
berufsbildende Einrichtungen für Behinderte 375, 381, 384
berufsbildende Schulen 374, 375, 380–382, 384, 674, 675
Berufsfachschulen 374, 380
Berufsschulen 233, 374, 380
Beschäftigte 161–164, 166, 178, 183–186, 208, 231–233, 235, 299, 300, 450, 460, 485–487, 561–563, 595, 597, 598, 626
  abhängig 163, 164, 177, 183, 184, 187–189
  atypisch 163, 164, 177
  Baugewerbe 232, 233, 254–263, 265–267, 670, 671
  Bergbau 231, 233, 240, 242, 244, 245, 670, 671
  Bundesbereich 676, 677
  Dienstleistungen 300, 311
  Einrichtungen der Jugendhilfe 161, 443, 450, 480, 483
  Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform 486, 539
  Einzelhandel 300, 308
  Energie- und Wasserversorgung 232, 233, 268, 270
  Forstwirtschaft 666, 667
  Gastgewerbe 300, 310
  Gemeinden/Gemeindeverbände 536–538, 676, 677
  geringfügig entlohnte 183–185, 188, 189
  Großhandel 300, 306
  kommunaler Bereich 532, 533, 536, 537, 539, 676, 677
  Kraftfahrzeughandel 300, 304
  Krankenhäuser 420, 421
  Landesbereich 532–535, 539, 676, 677
  Landwirtschaft 207, 208, 666–669
  öffentlicher Dienst 486, 487, 532–539, 676, 677
  Sozialversicherung 676, 677
  sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 161, 162, 166–174, 183–185, 188, 189, 668, 669
  Verarbeitendes Gewerbe 231, 233, 240, 242, 244, 245, 670, 671
  Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 411, 412, 425, 426
  Wohngeldempfängerinnen, -empfänger 460
Beschäftigungsbereiche 532, 533
Besitzumschreibungen von Kfz 331
Bestand an Kfz und -anhängern siehe Kraftfahrzeugbestand
Besucherinnen, Besucher 399–405
Besuchsquote, Betreuungsquote 450, 481
Besuchszahlen 399–405
Betriebe
  Baugewerbe 232, 233, 257–264, 266, 267, 670, 671
  Beherbergungsbetriebe, -stätten 299–302, 312–320
  Bergbau 231, 232, 240, 242, 244, 245, 250–253, 670, 671
  Energie- und Wasserversorgung 232
  Forstwirtschaft 203, 205
  Landwirtschaft 203–208, 223–227, 668, 669
  mit Fischerzeugung 223
  Verarbeitendes Gewerbe 231, 232, 240, 242, 244, 245, 250–253, 670, 671
Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen 595, 596, 618
Bettenauslastung in Beherbergungsstätten 301, 312–315
Bettenausstattung
  der Krankenhäuser 412, 414, 415, 422, 423, 674, 675
  der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 411, 414, 424, 427, 674, 675
Bevölkerung 43–112, 161, 162, 175, 176, 347, 412, 450, 629, 666, 667
Bevölkerungsdichte 55, 58, 59, 666, 667
Bibliotheken 377, 407, 408

Bilanz 526
Bildung 373–398, 674, 675
Bildungskredite 119–122
Binnenverkehr 337
Binnenwanderung 44, 108, 109, 112
Biosphärenreservate 624, 634–637
Bodenerhebungen 37
Bodenfläche 204, 209–211
Brücken- und Tunnelbau 589, 591, 592
Bruttoanlageinvestitionen 232, 235, 250–255, 268, 269, 299, 311, 596, 620–622
Bruttoinlandsprodukt 596, 602–609, 620, 621, 678, 679
Bruttolöhne und -gehälter 596, 597, 610, 611, 614, 615
Bruttostromerzeugung 237
Bruttoverdienst 562–579, 678, 679
Bruttowertschöpfung 596, 601, 604–609, 678, 679
Bundesautobahnen 36
Bundesstraßen 36
Bundestag, Deutscher 139, 140, 142, 160
Bundestagswahl 139, 140, 142, 148, 149, 160
Bürgergeld 49, 165, 443, 450, 451, 484
Bußgeldverfahren 348, 349, 362, 365

C

Campingplätze 299, 301, 302, 314, 318
CO_2-Bilanz 237, 280, 639, 640
CO_2-Emissionen 237, 280, 639, 640

D

Dachdeckerei 254, 260, 262, 263
Darlehen 488–493, 496, 497, 500–505, 513, 515
Dauergrünland 206, 207, 212, 213
Deutsche 44, 46, 51, 65, 103, 139, 376
Diagnosekapitel 428–433
Dienstleistungen 184, 205, 234, 299–301, 311, 581, 596–598, 666, 667, 681, 682
Dozentinnen, Dozenten 397, 398
durchschnittliche Verweildauer 412, 417, 430–433

E

Ehedauer 105
Ehelösungen, -scheidungen 43, 53, 99, 100, 105, 666, 667
Ehepaare 47, 48, 78, 81, 82, 165, 205
Eheschließende 101, 102
Eheschließungen 43, 44, 52, 99–104, 666, 667
Eiererzeugung 204, 230
Eigentumswohnungen 137, 284, 286, 290
Einbürgerungen 44, 51, 83–87
  Antragstellungen 51, 86
  Aufenthaltsdauer 84, 85
  Einbürgerungsanträge 44, 51, 86
  Einbürgerungsverfahren 44, 51, 87
Einfamilienhäuser 137
Einfuhr 321–323, 326–328, 672, 673
Eingliederungshilfe 446, 448, 470, 472–475
Einkommen 45, 49–51, 80, 130–136, 165, 178, 206, 451, 485–488, 549–557, 595, 598, 599, 616–619
Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 45, 49–51, 113–138
Einkommensteuer 485, 487, 488, 552–557, 599
Einnahmen
  Beförderung 336
  öffentliche 462, 467, 470, 471, 485–489, 492, 493, 498–501, 504, 505, 507, 510, 511, 514, 515, 518–525, 531, 676, 677
  private Haushalte 49–51, 130–136
Einpendelnde 162, 174
Einpersonenhaushalte 46, 48, 79, 80, 666, 667
Einrichtungen 299, 300, 311
Einwohnerinnen, Einwohner 43, 54–58, 89, 91, 94, 99, 100, 190, 194, 280, 293, 332, 347, 354, 402, 403, 408, 413, 422, 440, 442, 506, 507, 520, 528, 529, 617, 649, 658, 666, 667
Einzelbetreuung 448, 472–475
Einzelhandel 299, 302, 307, 308, 681
Eistage 38
Elektrizitätserzeugung 237, 273
Elektrizitätsversorgung 232, 268–271, 273
Emissionen (CO_2-) 280, 639, 640
Endenergieverbrauch 237, 278–280, 639, 640
Energie- und Wasserversorgung 231–233, 268–273, 278–280, 680
Energiebilanz 232, 280
Energieverbrauch 232, 237, 238, 274–280, 639, 640
Energieversorgungsunternehmen 271
Entgelte siehe Verdienste
Entgeltumwandlung 563
Entnahmen aus Rücklagen 485, 492, 493, 500, 501, 504, 505, 511, 515
Entsorgungsanlagen 650–653
Erbschaftsteuer 485, 488, 558–560
Erdgasabsatz 272
Erholungsheime 312, 316
Erlöse aus Gas-, Stromabsatz 271, 272
erneuerbare Energien, erneuerbare Energieträger 207, 237, 238, 273, 275, 277
Erntemenge 203, 216–222, 668, 669
Errichtung neuer Gebäude 281, 282, 284–290
Erststimmen 140, 148, 149
Erträge (Ernte) 204, 207, 209, 216, 217, 220–222
Erwerb von Todes wegen 488, 559
Erwerbsbeteiligung 162, 175, 176, 179
Erwerbslose 162, 163, 175, 176, 179
Erwerbspersonen 162, 166, 175, 176, 179
Erwerbstätige 162–164, 166, 175–179, 460, 666, 667
Erwerbstätigkeit 50, 161–182, 598, 666–669
Erzeugnisse 205, 234, 235, 246–248, 300, 627
erzieherische Hilfen 443, 447, 448, 472–475

Erziehung in einer Tagesgruppe 448, 472–475
Erziehungsberatung 447, 472–475
Europawahl 139–141, 147, 160
Evangelische Kirche 42
Exportquote 234, 241, 243

F

Fachabteilung 412
Fachärztinnen, -ärzte 418, 419, 424, 441
Fächergruppen 376, 391, 393, 395, 397, 530, 531
Fachhochschulabschlüsse 393, 394
Fachhochschulen 376, 390, 392, 395, 396, 398, 530, 531, 674, 675
Fachoberschulen 374, 381
Fachschulen 374, 375, 381
Fachsemester 376, 390
Fahrerlaubnis 346
Fahrerlaubnisklassen 346
Fahrgäste siehe beförderte Personen
Fahrzeugarten 331–333, 672, 673
Fahrzeugbestand siehe Kraftfahrzeugbestand
Fahrzeugdichte 332
Fahrzeuge 113, 114, 116–118, 124, 126, 128, 131, 238, 329, 331–337, 343–346, 596, 672, 673
Fahrzeughersteller 334
Familien 44, 46–48, 78, 81, 82, 165, 447, 448
Familienformen 47, 78, 81, 82, 165, 179
Familiensachen (Gerichte) 348, 361, 365
Familienstand 47, 101, 102, 104
Ferienhäuser, Ferienwohnungen 312, 316
Ferienheime 312, 316
Ferienunterkünfte 302
Fernverkehr 335
Fernwärme 237, 640
Fertilität 89, 91–93
Festsetzungen (Steuer) 545
Filmtheater 403
Finanzen siehe öffentliche Finanzen
Finanzgericht 349, 350, 369
Finanzgerichtsverfahren 349, 369
Finanzierungsvorgänge, besondere 485, 490–493, 496–519
Fläche
- Ackerland 207, 212, 213, 668, 669
- Baulandveräußerungen 593
- Bodenfläche 209–211
- Dauergrünland 207, 212, 213
- Kreise 55
- landwirtschaftlich genutzte Fläche 206, 212, 213, 668, 669
- Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 594
- Waldfläche 204, 209, 211, 638
- Wasserfläche 204, 211

Flächennutzung 209–211
Fluggäste/Flugverkehr 336, 672, 673
Fluss, Flussgebiet 35, 36
Förderschulen 373, 374, 379
Forstwirtschaft 185, 203–209, 211, 487, 625, 638, 666, 667, 678–680
Fortbildungsprüfungen 375, 376, 387
Fortzüge siehe Wanderungen
Frauenarbeitslosigkeit 167, 180, 182
Freiheitsstrafe 347, 348, 351, 355–360
Freizeit 403–410, 674, 675
Fruchtbarkeitsziffer 53
Futterpflanzen 212, 214–219

G

Gasabsatz 232, 272
Gäste siehe Ankünfte
Gästebetten 299, 301, 312–315
Gastgewerbe 299–302, 309, 310, 312–320, 681
Gasthöfe 302, 312, 314–316, 319, 320
Gasverbrauch 238, 275, 277, 279
Gasversorgung 232, 270, 272
Gebäude 43, 231, 236, 237, 250–253, 281–298
Gebiet 27, 55, 117, 121, 124, 125, 130, 131, 204, 321, 325, 327, 623–625, 632–637
Gebietskörperschaften 205, 236, 411, 508–523, 528, 532, 533, 538, 540
Geborene 51, 52, 88–93, 666, 667
Gebrauchsgüter, Ausstattung privater Haushalte 45, 113–118
Gebrauchsgüterproduzenten 239–241, 244, 245, 249–251, 274, 275
Geburten 43, 51, 88–93
Geburtendefizit, -überschuss 88–91
Geburtenziffer 53, 89, 91–93
Gefährdungseinschätzung 443, 449, 478, 479
Gehälter siehe Verdienste
Geld siehe Geldvermögen
Geldvermögen 45, 51, 119–123, 131, 133, 135, 600
Gelegenheitsverkehr 335
Gemeindeanteil an der Einkommen-/Umsatzsteuer 504, 505, 514, 521, 523–525
Gemeindegrößenklassen 56, 57, 520, 521, 528
Gemeinden 41, 44, 45, 139, 185, 203, 205, 236, 281, 301, 411, 446, 485, 486, 581
Gemeinden, Bevölkerung 43–45, 58, 59, 70–77
Gemeinderäte 139, 140, 146, 159, 160
Gemeinderatswahlen 140, 145, 158–160
Gemeindesteuern 524, 525, 599
Gemeindeverbände 205, 471, 485, 486, 489, 502–519, 524, 525, 527–529, 536–538
Gemüse 207, 220, 221, 668, 669
genehmigte Plätze (Kindertagesbetreuung) 450, 480
Generalstaatsanwaltschaft 366

geographische Angaben 33–37, 41
Gesamtbetrag der Einkünfte (Steuer) 488, 552, 553, 557
Gesamtumsatz 234, 255
Gestorbene 43, 52, 53, 88–98, 434–439, 666, 667
Gesundheitswesen 411–442, 674, 675, 682
Getötete (Straßenverkehr) 330, 339–344, 672, 673
Getreide 204, 209, 212–219, 668, 669
Gewässer 626, 642
Gewerbeanzeigen 184, 185, 187, 190–198, 668, 669
Gewerbebetriebe 545, 548, 628
Gewerbeertrag 488, 546, 547
Gewerbesteuer 301, 485, 486, 488, 504, 505, 514, 515, 520–525, 545–548
gewerblicher und industrieller Bau 236, 261
Gewinn- und Verlustrechnung 485, 526
Grenzen, Grenzpunkte (äußerste) 33, 34
Großhandel 299, 305, 306, 681
Grundleistungen 446, 447, 467–469
Grundschulen 373, 378
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 446, 461, 676, 677
Grundsteuer 301, 486, 504, 505, 514, 520–525
Grundstücke
  bebaute 250–253
  landwirtschaftliche 581, 582, 594
  unbebaute 250–253, 581, 582, 593, 594
Grünes Band 625, 633
Gütergruppen 234, 246–248
Güterverkehr mit Eisenbahnen 329, 672, 673
Gymnasien 373, 374, 379, 381

H

Hackfrüchte 212
Handel 232, 236, 237, 299–308, 322, 681
Handwerk 164, 231, 236
Handwerkskammerbezirke 662
Haupteinkommensbezieher 460
Haupteinkommensperson 49, 50, 114, 115, 120, 128, 129, 134–136, 138
Hauptverursacher (Unfälle) 342
Haus- und Grundbesitz 137, 138
Haushalte, private 43–51, 78–82, 113–138, 161, 175–179, 282, 299, 445, 446, 485, 486, 561, 581, 595–600, 628, 666, 667
  Ausgaben 45, 49–51, 124–136
  Ausstattung 45, 113–118
  Einkommen 49–51, 80, 130–136, 178
  Einnahmen 49–51, 130–136
  Haushaltsgröße 48, 49, 79, 80, 113, 119, 126, 127, 132, 133, 137, 446
  Haushaltsmitglieder 46, 48, 49, 79, 80, 162, 446
  Haushaltsnettoeinkommen 49–51, 80, 116, 122, 138
Haushaltsbruttoeinkommen 50, 130, 132, 134
Haushaltsnettoeinkommen 49–51, 80, 116, 122, 138
Hausmüll 623, 627, 628, 631, 649
Hebesätze 486, 521, 523
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform 448
Heiraten 99–104, 666, 667
Heiratsalter 104
Heiße Tage 38
Heizölverbrauch 238, 274, 276, 279
Hennenhaltung 230
Herkunftsländer 301
Hilfe zum Lebensunterhalt 176, 447, 462–464, 467, 676
Hilfe zur Erziehung 447, 448, 472–475
Hochbau 236, 239, 254, 260–263, 281, 284–287, 681
Hochbetagtenquotient 64
Hochschulen 373, 376, 377, 389–398, 530, 531, 674, 675
Hochschulpersonal
  Verwaltungs-, technisches und sonstiges 376, 377, 395, 396
  wissenschaftliches und künstlerisches 376, 395–398, 674, 675
Hochschulsemester 376, 390
Hotellerie 302, 312, 314–316, 319, 320
Hütten 312, 316
Hypotheken 137, 138

I

Immissionen 625, 641
Index
  Auftragseingangsindex 235, 249
  Preisindex für Bauwerke 581, 588–592
  Umsatzindex 249
  Verbraucherpreisindex 581, 583–587
Industrie siehe Produzierendes Gewerbe; Verarbeitendes Gewerbe
Industrie- und Handelskammern 662
Inobhutnahme 443, 449, 477
Insolvenzverfahren 183, 185–187, 199–202, 668, 669
Integrierte Gesamtschulen 373, 379
intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung 448, 472–475
Investitionen
  Baugewerbe 232, 236, 237, 254, 255
  Bergbau 232, 250–253
  Dienstleistungen 300, 311
  Energie- und Wasserversorgung 268, 269
  Umweltschutz 623, 626, 631, 645, 646
  Verarbeitendes Gewerbe 232, 250–253
Investitionsgüterproduzenten 239, 240, 244, 245, 249–251, 274, 275

J
Jahresbauleistung 236, 237, 254
Jahresteuerungsrate 582, 586, 587, 590, 591
Jüdische Landesgemeinde 42
Jugendarrestanstalt 355
Jugendherbergen 312, 316
Jugendhilfe 161, 443, 447–450, 470–483, 676, 677
Jugendquotient 64
Jugendstrafanstalt 356, 357
Jugendstrafe 347, 348, 351, 355–360
Jugendstrafrecht 347, 352, 353, 355
Justizvollzugsanstalten 347, 351, 356, 357

K
Kapitalrechnung 485, 489–519
Kassenkredite 486, 527
Katholische Kirche 42
Kaufwerte
  für Bauland 581, 593
  für landwirtschaftliche Grundstücke 581, 582, 594
Kfz siehe Kraftfahrzeuge
Kfz-Handel siehe Kraftfahrzeughandel
Kinder 46–48, 51–53, 78, 81, 82, 95, 96, 105, 443, 447–451, 476–483
  Adoptionen 476
  Alter 82
  deren Eltern miteinander verheiratet sind/nicht miteinander verheiratet sind 92
  geschiedener Ehen 105
Kinder- und Jugendhilfe siehe Jugendhilfe
Kinderquotient 64
Kindertagespflege 443, 450, 481, 482
Kindeswohlgefährdung 443, 448, 478, 479
Kinos siehe Filmtheater
Kirchen 42, 236
Kläranlagen 629, 660
Klassen 378–381
Klimadaten 38–40
Kohleverbrauch 238, 274, 276, 279
Kollegs 379
kommunale Ausgaben/Einnahmen 489, 502–525, 676, 677
kommunale Schuldenaufnahme/-tilgung 485, 502–505, 508, 509, 512–519
Kommunalwahlen 139, 146, 156–160
Konfirmierte 42
Konsumausgaben
  der privaten Haushalte 51, 124–129, 597, 620, 621
  des Staates 597, 620, 621
Konsumentenkredite 119–122
Konzert 401, 402
Körperschaftsteuer 485, 488, 524, 525, 549–551, 599
Kraftfahrzeuganhänger 329, 331–333
Kraftfahrzeugbestand 329, 332, 333, 672, 673
Kraftfahrzeuge 236, 329, 331–334, 672, 673
Kraftfahrzeughandel 299, 300, 303, 304, 681
Kraftomnibusse 329, 331, 332, 335, 672
Krafträder 331, 332
Krankenhäuser 185, 411–423, 428–431, 674, 675, 682
Kredite 119–122, 137, 138, 486, 527–529
Kreditinstitute, öffentliche Kredite 527
Kreise, Bevölkerung 43, 44, 53, 55, 57, 62–64, 69
Kreisstraßen 36
Kreistage 139, 140, 157, 160
Kreistagswahlen 140, 144, 156, 157, 160
Kultur 399–410, 674, 675, 682
Kulturorchester 402
Kunsthochschulen 376, 390, 392, 394, 396, 398, 530, 531, 674

L
Land, Ausgaben/Einnahmen 490–501, 524, 525, 530, 531, 676, 677
Ländervergleich 666–679
Landesarbeitsgericht 349, 367
Landesgrenze 33–35, 237
Landespolizeiinspektionen 663
Landessozialgericht 371
Landessteuern 524, 525
Landesstimmen 139, 140, 143, 152–155, 160
Landesstraßen 36
Landgerichte 348, 349, 362–364, 664
Landschaftsschutzgebiete 623, 624, 633
Landtag, Thüringer 139, 140, 143, 160
Landtagswahl 139, 143, 150–155, 160
Landungen von Flugzeugen 336
Landwirtschaft 162, 165, 203–230, 626, 666–669, 678–680
landwirtschaftlich genutzte Fläche 206, 212, 213, 668, 669
landwirtschaftlicher Bau 236
Lastenzuschuss (Wohngeld) 446, 458
Lastkraftwagen 331, 333
Laufbahngruppen 485, 539
Lebendgeborene 51–53, 88–93, 666, 667
Lebenserwartung 52, 97, 98
Lebensformen 46–48, 78, 81, 82, 165, 179, 448
Lebensgemeinschaften 46–48, 78, 81, 82, 165, 179
Lebensunterhalt 49, 163, 176, 447, 451
Lehramtsprüfungen 393, 394
Leichtverletzte 339–344
Leistungsberechtigte (Sozialleistungen) 447, 451, 484
Leitungstiefbau 231, 254, 260, 262, 263
Letztverbraucher 271, 628
Liniennahverkehr, Linienverkehr 335, 336, 672, 673
Lkw siehe Lastkraftwagen
Löhne siehe Verdienste

Lohnsteuer 485, 487, 488, 524, 525, 552–557, 597
Luftschadstoffe 641
Lufttemperatur 38–40

M

Maschinen und maschinelle Anlagen 251, 253
Masterabschlüsse 393, 394
Mehrlingsgeburten 52, 90
Mehrpersonenhaushalte 46, 47, 49, 79, 80, 666, 667
meteorologische Angaben 38–40
Mietzuschuss (Wohngeld) 446, 458
Mikrozensus 44–49, 78–82, 161–165, 175–179, 666, 667
Mittelthüringen 661
mittlere Bevölkerung 46, 66–69
Mortalität 52, 53, 88–91, 94–98
Müll siehe Abfall
Müllabfuhr 627, 628, 649
Museen 404, 405, 674, 675
Musikschulen 402, 674, 675
Mütter 47, 53, 81, 82, 179

N

Nachlass 183, 186, 558
Nahverkehr 335
Nationales Naturmonument 625, 633
Nationalpark 625, 633
Naturparks 624, 633
Naturschutzgebiete 623–625, 632
Nettoeinkommen 49, 80, 165, 178
Nettostromerzeugung 237, 273
Neuanmeldungen
siehe Zulassungen von fabrikneuen Pkw
Neuerrichtungen von Betrieben 185, 192, 194–196, 198, 668, 669
Neuzulassungen
siehe Zulassungen von fabrikneuen Pkw
Nichterwerbspersonen 162, 163, 175, 176, 179, 460
Nichterwerbstätige 49, 50, 114, 115, 120, 128, 129, 134–136, 138, 598
Nichtwohngebäude 281, 282, 284–288, 290, 298, 596
Niederlassungen 183, 184, 189, 232, 233
Niederschlag, Niederschlagsmengen 40, 629, 630, 659
Nordthüringen 661
Nutzfahrzeuge 672, 673
Nutzfläche 283–287, 290, 297

O

Oberlandesgericht 348, 349, 364, 365
Oberverwaltungsgericht 349, 368
Obst 204, 207, 221, 222, 668, 669
öffentliche Ausgaben/Einnahmen 462, 467, 470, 471, 485–525, 530, 531, 676, 677
öffentliche Finanzen 485–540, 676, 677
öffentliche Sicherheit 485, 494, 496, 498, 500, 506, 507, 532, 533
öffentliche Sozialleistungen 443–484, 676, 677
öffentlicher Bau 236, 261
öffentlicher Dienst 532–539, 676, 677
ökologisch 50, 161, 205, 221, 225, 230, 623, 624
Omnibusse, Omnibusverkehr siehe Kraftomnibusse
Ostthüringen 661
Ozon 626, 627, 647

P

Passiva 526
Patientinnen, Patienten 411, 412, 416, 417, 428–433
Pendelnde 161, 162, 174
Pensionärinnen, Pensionäre 50, 460
Pensionen 165, 302, 312, 316
Personal siehe Beschäftigte
Personalausgaben 485, 489–519, 676, 677
Personenbeförderung 329, 672, 673
Personenkilometer 335, 336
Personenkraftwagen 329, 331, 332, 334, 342, 344–346, 672, 673
Personenschaden 329, 330, 338–344, 672, 673
Personenverkehr 329, 335, 336, 672, 673
Personenverkehrsunternehmen 335
Pflegebedürftige 443–445
Pflegeeinrichtungen 444, 445
Pkw siehe Personenkraftwagen
Planungsregionen 661
Polizeiinspektionen 663
polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle siehe Straßenverkehrsunfälle
Preise 299, 581–594
Preisindex für Bauwerke 581, 588–592
Primäreinkommen der privaten Haushalte 598, 616–618
Primärenergieverbrauch 237, 280
private Haushalte siehe Haushalte, private
Produktion ausgewählter Erzeugnisse 234, 235, 246–248
Produzierendes Gewerbe 231–280, 666, 667, 670, 671, 678–681
Professorinnen, Professoren 397, 398
Promotionen 393, 394
Prüfungen 346, 373, 375, 376, 387, 393, 394
Prüfungsjahr 393, 394

R

Rauminhalt 281, 283–287
Realsteuern 486, 488, 504, 505, 514, 520–523
Rechnung, laufende 485, 490–519
rechtliche Einheiten 183, 184, 187, 188
Rechtsformen 183, 199, 203, 204, 206, 208, 485–487, 542, 549–551

Rechtspflege 347–372, 674, 675
Regelleistungen 446, 447, 468, 469
Regelschulen 373, 374, 378
Rehabilitationseinrichtungen 302, 312, 316, 411, 412, 414, 424–427, 432, 433, 674, 675
Rehabilitierungsverfahren 349, 364, 365
Reinnachlass 558
Reisegebiete 314, 315, 319, 320, 663
Reiseverkehr 299–301
Religionsgemeinschaften 42
Religionszugehörigkeit 42
Rentnerinnen, Rentner 50, 176, 460
Restschuld 137, 138
Richterinnen, Richter siehe Beamtinnen, Beamte
Ruhegehalt 487, 540
Ruhestand 115, 136, 164, 233, 562

S

Sachaufwand 489–491, 494–497, 502, 503, 508, 509, 512, 513, 516, 517
Sachinvestitionen 489–491, 494–497, 502, 503, 508, 509, 512, 513, 516, 517
Sachschadensunfälle 329, 338–341, 672, 673
Sattelzugmaschinen 331
Säuglinge, gestorbene 52, 53, 88, 95, 96
Säuglingssterblichkeit 95, 96
Schenkung 45, 488, 559
Schenkungsteuer 485, 488, 558–560
Schienennahverkehr 335, 336
Schlachtungen/Schlachtmenge 228, 229, 668, 669
Schlüsselzuweisungen 504, 505, 511, 514, 519
Schulabschlüsse 383
Schulämter 665
Schulden 45, 485, 486, 527–529, 676, 677
Schuldendiensthilfen 489–505, 508–519
Schulen 164, 373–375, 378–381, 485, 628
Schulentlassene siehe Absolventinnen, Absolventen
Schülerinnen, Schüler 373–375, 378–385, 421, 426, 674, 675
Schulungsheime 302, 312, 316
Schwangerschaftsbeendigungen, vorzeitige siehe Aborte
schwerbehinderte Menschen 446, 452–456
Schwerverletzte 340, 672
selbst erstellte Anlagen 251, 253, 596–598
Selbständige 161, 164–166, 177, 178, 185, 232, 281, 448, 460, 596, 598, 666, 667
Sitze 140–143, 146, 156–159, 666, 667
Sitzverteilung 140–143, 146
Sonderzahlungen 562, 563, 565–568, 570, 572, 574–579
sonstiger Ausbau 231, 239, 255, 260, 264, 265
Sozialbeiträge 595, 597–599
soziale Gruppenarbeit 447
Sozialgeld 450, 451
Sozialgerichte 350, 370, 665
Sozialhilfe 443, 444, 446, 462–466, 598, 676, 677
Sozialleistungen 443–484, 598, 599, 618, 676, 677
sozialpädagogische Familienhilfe 448, 472–475
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 161, 162, 166, 168–174, 183–185, 666, 667
Sparen/Sparquote 599, 619
Sparguthaben 119–123
Sperrmüll 627, 628, 631, 649
Spielstätten 400
Sportvereine 409, 410, 674, 675
Staatsangehörigkeit 46, 51, 83–87, 103, 183, 561
Staatsanwaltschaften 347, 349, 366
Staatsarchive 406, 407
Städte 41, 139
Stadträte 139, 146, 157, 159
Stadtratswahlen 144, 145, 156–160
Starts von Flugzeugen 336
Stauanlagen 36
Stellung im Beruf 164, 177, 178
Sterbefälle 43, 44, 88–91, 94–96, 412, 413, 428–439
Sterbetafel 52, 97, 98
Sterbeüberschuss 88–90
Sterbewahrscheinlichkeit 97, 98
Sterbeziffern 53, 89, 91, 94, 412, 435, 437
steuerbarer Umsatz 541–544
Steuereinnahmen 485–487, 489, 492, 493, 498–501, 504, 505, 507, 510, 511, 514, 515, 518–525, 676, 677
Steuerklasse 488, 560
Steuermessbetrag 488, 545–548
Steuern 49, 50, 165, 301, 485–488, 520–525, 541–560, 597, 599, 676, 677
Steuerpflichtige 234, 487, 488, 541–560, 562
steuerpflichtiger Erwerb 559, 560
Stimmen 142–145, 147–160, 666, 667
Strafgefangene 356–360
Strafrecht (allgemeines) 352, 353, 355
Straftaten 347, 348, 351–354, 358, 359
Strafverfahren 347–349, 362, 363, 365
Strafvollzug 347, 351, 356, 357
Straßenarten 36
Straßenbau 236, 239, 254, 260–263
Straßenpersonenverkehr 335, 336, 672, 673
Straßenverkehrsunfälle 329, 330, 338–345, 672, 673
Stromabsatz 271
Stromerzeugung 237, 273–277
Stromverbrauch 238, 275, 277, 279
Studienanfängerinnen, -anfänger 376, 390
Studierende 50, 300, 376, 377, 389–392, 460, 674, 675
Subventionen 301, 597
Südwestthüringen 661

T

Tageseinrichtungen für Kinder 449, 450, 470, 480–483
Talsperren 36
tätige Personen siehe Beschäftigte
Taufen 42
Teilzeitbeschäftigte 165, 171, 172, 300, 395, 420, 440, 487, 533, 535, 537, 539
Temperatur siehe Lufttemperatur
Temperaturanomalie 39
territoriale Gliederung 661–665
Theater 399–401, 674, 675
Theaterunternehmen 399–401, 674, 675
Tiefbau 231, 236, 239, 254, 260–263, 581, 681
Todesursachen 411–413, 434–439
Totgeborene 44, 51, 52, 88–91
Tourismus 299–302, 312–320, 663, 670
Trauungen 42, 52, 99, 100, 666, 667

U

Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben, -stätten 301, 302, 316–320, 670, 671
Umsatz 183, 185, 234, 235, 299, 300, 487
- Ausland 234, 241, 243, 670, 671
- Baugewerbe 234, 239, 254–261, 266, 267, 670, 671
- Bergbau 234, 239, 241, 243–245, 249, 670, 671
- Dienstleistungen 300, 311
- Einzelhandel 300, 302, 307
- Energie- und Wasserversorgung 268, 269, 271, 272
- Gastgewerbe 300, 309
- Großhandel 300, 305
- Handel 300
- Inland 234, 241, 243
- Kraftfahrzeughandel 300, 303
- Verarbeitendes Gewerbe 234, 239, 241, 243–245, 249, 670, 671

Umsatzsteuer 185, 234, 235, 237, 300, 485–487, 524, 525, 541–544, 581, 597
Umsatzsteuer-Vorauszahlung 541–544
Umschulungsprüfungen 375, 376, 387
Umwelt 623–660
Umweltschutzinvestitionen 626, 631, 645
Umzüge siehe Wanderungen
Unfälle
- Alkoholeinwirkung 329
- im Straßenverkehr 329, 330, 338–345, 672, 673
- mit nur Sachschaden 329, 338–343, 672, 673
- mit Personenschaden 329, 330, 338–345, 672, 673
- Unfallart 343
- Unfalltyp 344

universitäre Abschlüsse 393, 394
Universitäten 376, 390, 392, 394, 396, 398, 530, 531, 674, 675
Unternehmen 164, 165, 183–202, 204, 231–233, 235–237, 299–301, 322, 411, 485, 487, 597, 626, 668, 669
- Baugewerbe 232, 233, 254, 255, 670, 671
- Bergbau 231, 232, 670, 671
- Dienstleistungen 300, 311
- Energie- und Wasserversorgung 232, 268
- Handwerk 231
- Verarbeitendes Gewerbe 231, 232, 670, 671
- Verkehrsunternehmen 335

Unternehmensregister 183–189
Untersuchungshaft 348, 351, 356, 357

V

Väter 47, 81, 82, 179
Vegetationsperiode 39
veranschlagte Kosten der Bauwerke 281, 283–287
Verarbeitendes Gewerbe 231–253, 274–277, 670, 671, 680
Verbraucherpreisindex 581, 583–587
Verbrauchsgüterproduzenten 239–241, 244, 245, 249–251, 274, 275
Verdienste 561–580, 597, 678, 679
- Baugewerbe 233, 256–260, 266, 267, 670, 671
- Bergbau 233, 241, 243, 244, 670, 671
- Berufshauptgruppe 577–580
- Energie- und Wasserversorgung 233, 268, 270
- Verarbeitendes Gewerbe 233, 241, 243, 244, 670, 671

Verdiensterhebung 561
Verfahrenserledigungen 44, 51, 87
Verfassungsgerichtsverfahren 350, 372
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 599, 616, 617, 619
Verkehr (Straßenverkehr) 329–346, 639, 641, 672
Verkehrsbeteiligung 344
Verkehrsleistungen 329, 335–337, 672, 673
Verkehrswert 137, 138, 594
Verletzte 329, 330, 339–344, 672, 673
Vermögenseinkommen 595, 596, 598, 600, 618
Versorgungsbezüge 540
Versorgungsempfängerinnen, -empfänger 487, 540
Verunglückte 339–344, 672, 673
Verurteilte 347, 349, 351–355, 674, 675
Verurteiltenziffer 347, 354
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Hochschulpersonal 376, 377, 395, 396
Verwaltungsfachhochschulen 376, 390, 392, 394, 396, 398, 530, 531
Verwaltungsgemeinschaften, Ausgaben/Einnahmen 512–515
Verwaltungsgerichte 349, 367, 368
Verwaltungsgerichtsverfahren 349, 367, 368

Verwaltungsgliederung 41
Verweildauer siehe durchschnittliche Verweildauer
Viehbestände 203, 204, 224–227, 668, 669
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 595–622, 678, 679
Vollzeitbeschäftigte 165, 172, 179, 300, 483, 487, 533, 535, 537, 539
Vollzeitpflege 448, 472, 475
vorläufige Schutzmaßnahmen 449, 477
Vorleistungsgüterproduzenten/Energie 239–241, 243, 245, 249–251, 274, 275
Vorsorge- und Rehabilitationskliniken siehe Rehabilitationseinrichtungen

W

Wahlberechtigte/Wahlbeteiligung 142–145, 147–150, 152, 154, 156, 158, 160, 666, 667
Wahlen 139–160, 666, 667
Wählerinnen, Wähler 160
Wahlkreise 139, 148, 150–153
Wahlkreisstimmen 139, 150, 151
Waisengeld 487, 540
Walderneuerung 625, 638
Waldfläche 203–205, 209, 211, 625, 638
Waldschäden 623, 625, 638
Wanderungen 44, 106–112, 666
Wärme 232, 238, 275, 277, 625
Wärmeverbrauch 238, 275, 277
Wärmeversorgung 232, 270, 272
Wasser 623, 625, 626, 629, 630, 658–660
Wasserentgelte 629, 658
Wasserfläche 36, 204, 211
wassergefährdende Stoffe 626, 643, 644
Wasserläufe 35
Wasserversorgung 231–233, 270, 623, 629, 630, 658, 680
Weiterbildung 166, 182, 375
Wertpapierschulden 486, 527
Wintersemester 390–392, 674, 675
Wirtschaftszweige 164, 167, 173, 177, 183, 184, 231–233, 235, 239, 240, 247–250, 254, 255, 260–265, 268–271, 274–277, 299, 303–312, 375, 487, 541–544, 546, 548, 554–557, 561, 680–682
wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 376, 395–398, 674, 675
Witterungsverhältnisse 38–40
Witwen-/Witwergeld 487, 540
Wohnfläche 282–287, 292–298, 670, 671
Wohngebäude 43, 281, 282, 284, 286, 288, 290–298, 581
Wohngeld 49, 165, 443, 446, 458–460, 599, 676, 677
Wohnheime 43, 281, 282, 284, 286, 288, 290, 295, 297
Wohnräume 281, 282, 291–293, 670, 671
Wohnungen 236, 281–298, 348, 444, 448, 581, 670, 671
Wohnungsbau 236, 261, 281, 283
Wohnungsbestand 43, 281, 291–295, 670, 671
Wohnungsgröße 291–295

Z

Zahnärztinnen, Zahnärzte 413, 440, 674, 675
Zensus 43, 44, 281
Zerlegungsanteile 488, 545
Zinsausgaben/-einnahmen 490–505, 508–519
Zivilsachen 348, 361–364
Zuführung an Rücklagen 490, 491, 494–497, 502, 503, 508, 509, 512, 513, 516, 517
Zugmaschinen 331, 333, 344
Zulassungen von fabrikneuen Kfz 329, 331, 334, 672, 673
Zuweisungen und Zuschüsse 485, 489–505, 508–519, 526, 531
Zuzüge siehe Wanderungen
Zweifamilienhäuser 137
Zweitstimmen 140, 142, 148, 149, 160


Nordhausen
Nordhausen
Eichsfeld
Heiligenstadt
Sondershausen
Kyffhäuserkreis
Mühlhausen
Unstrut-
Hainich-
Kreis
Sömmerda
Sömmerda
Erfurt
Gotha
Gotha
Wartburgkreis
Weim
Arnstadt
Bad Salzungen
Ilm-Kreis
Schmalkalden-
Meiningen
Suhl
Meiningen
Hildburghausen
Sonneberg
Hildburghausen

KREISÜBERSICHTSKARTE VON THÜRINGEN

Gebietsstand 31.12.2025





Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt